Stadt Beverungen

Haushaltsplan 2025

Ergebnisplan · Finanzplan
Produkte · Anlagen

Grundschule Beverungen



Haushaltssatzung 4-7

Vorbericht 8-59

1. Gesetzliche Grundlagen 8
2. Neuerungen 8-9
   2.1. Neues kommunales Finanzmanagement (NKF) 8
   2.2. NKF-CUIG 8-9
3. Der Produkthaushalt / Produktplan 9
4. Rückblick auf Vorjahre 11-13
   4.1 Haushaltsjahr 2023 11-12
   4.2 Haushaltsjahr 2024 12-13
5. Haushaltsplan 2025 14-59
   5.1 Rahmenbedingungen zum Haushaltsplanentwurf 2025 14
   5.2 Gesamtergebnisplan 15
   5.3 Entwicklung der wichtigsten Erträge 15-31
   5.4 Entwicklung der wichtigsten Aufwendungen 32-44
   5.5 Bewirtschaftungsregeln zum Haushalt 2025/Budgetierung 44-46
   5.6 Kostenrechnende Einrichtungen 47
   5.7 Gesamtfinanzplan 47
   5.8 Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit 48
   5.9 Abweichungen des Finanzplans zum Ergebnisplan 48-49
   5.10 Pauschalen nach GFG 2025 49
   5.11 Rückstellungen 50
6. Investitionen 51
7. Verpflichtungsermächtigungen 51
8. Schulden 51
   8.1 Gute Schule 2020 51
   8.2 Investive Kredite 51
   8.3 Schuldenentwicklung 52-53
   8.4 Kredite zur Liquiditätssicherung 54
9. Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 54
10. Bilanz 54
11. Haushaltsausgleich / Entwicklung der Ausgleichsrücklage 55-57
12. Interne Leistungsverrechnung 57-58
13. Beteiligungen 58
14. Schlussbemerkung 58-59

Gesamtplan 61-62

Produktbereiche 64-95

Produkte 97-268

Investitionen 269-270

Anlagen 272-293

1. Bilanz zum 31.12.2023 272-273
2. Ergebnisrechnung 2023 274
3. Finanzrechnung 2023 275
4. Haushaltsquerschnitt 276-280
5. Übersicht Entwicklung Eigenkapital 281
6. Zuwendungen an die Fraktionen 282
7. Verbindlichkeiten 283
8. Verpflichtungsermächtigungen 284
9. Stellenplan 285-293

Eigenbetriebe/Beteiligungen 295-690

1. Straßen- und Immobilienbetriebe 295-432
2. Abwasserwerk der Stadt Beverungen 433-570
3. Stadtwerke Beverungen GmbH 571-690

Übersicht über die Wirtschaftslage 692-693

Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung
1. Haushaltssatzung der Stadt Beverungen
für das Haushaltsjahr 2025

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), **die zuletzt durch** Artikel 2 des Gesetzes vom 5. Juli 2024 (GV. NRW. S. 444), in Kraft getreten am 31. Juli 2024, **geändert worden** ist, hat der Rat der Stadt Beverungen mit Beschluss vom 13.02.2025 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der **Haushaltsplan** für das Haushaltsjahr 2025, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im **Ergebnisplan** mit	
dem Gesamtbetrag der Erträge auf	32.090.443 €
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	36.761.169 €
dem globalen Minderaufwand (2 %) auf	730.879 €
im **Finanzplan** mit	
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	31.539.290 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	35.815.172 €
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	2.273.539 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	2.673.539 €
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	400.000 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	82.000 €

festgesetzt.

§ 2

Der **Gesamtbetrag der Kredite**, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf 400.000 € festgesetzt.

§ 3

Der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen,** der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 150.000 € festgesetzt.

§ 4

Die **Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage** aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf 3.939.847 € festgesetzt.

§ 5

Der **Höchstbetrag der Kredite**, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 13.000.000 € festgesetzt.

§ 6

Die **Steuersätze für die Gemeindesteuern** werden für das Haushaltsjahr 2025 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 262 v.H.
1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 759 v.H.
2. Gewerbesteuer auf 428 v.H.

Die Festsetzungen der Hebesätze haben lediglich deklaratorischen Charakter. Maßgebend für die Höhe der jeweiligen Hebesätze ist die Hebesatzsatzung der Stadt Beverungen in der aktuellen Fassung (ergänzt nach Beschlussfassung im Rat).

§ 7

(entfällt)

§ 8

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gem. § 83 Abs. 2 Satz 1 GO NRW bedürfen der vorherigen Zustimmung durch den Rat der Stadt.

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sind im Sinne des § 83 Abs. 2 Satz 1 GO NRW erheblich, wenn sie im Einzelfall den Betrag von 10.000 € überschreiten.

Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen, die auf gesetzlicher oder vertraglicher Grundlage beruhen, gelten als erheblich, wenn sie im Einzelfall mehr als 50 v. H. des Ansatzes ausmachen, mindestens aber 30.000 € betragen. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, die wirtschaftlich durchlaufend sind, gelten unabhängig von ihrer Höhe immer als unerheblich im Sinne des § 83 Abs. 1 GO NRW.

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen für im Zuge des Jahresabschlusses erforderliche Abschlussbuchungen fallen unabhängig von der Größenordnung in die Zuständigkeit des Kämmerers.

Über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen im Sinne des § 85 GO NRW sind erheblich, wenn sie im Einzelfall den Betrag von 25.000 € überschreiten.

§ 9

Die Wertgrenze gemäß § 4 Abs. 4 KomHVO NRW, zu denen Ein- und Auszahlungen in den Teilplänen als Einzelmaßnahmen auszuweisen sind, wird auf 10.000 € festgesetzt. Bei der Ausweisung der Einzelmaßnahmen sind die gesamte Investitionssumme, die bisher bereitgestellten Haushaltsmittel und die Verpflichtungsermächtigungen der Folgejahre anzugeben.

Beverungen, 12.12.2024

Hubertus Grimm
Bürgermeister

Aufstellungs- und Feststellungsvermerke

Der Entwurf der Haushaltssatzung 2025 (einschl. Haushaltsplan und Anlagen) ist vom Kämmerer gemäß § 80 Abs. 1 GO NRW aufgestellt worden.

Beverungen, 12.12.2024



Frank Filmar
Kämmerer

Der vom Kämmerer aufgestellte Entwurf der Haushaltssatzung (einschließlich Haushaltsplan und Anlagen) 2025 wird hiermit gemäß § 80 Abs. 1 GO NRW bestätigt.

Beverungen, 12.12.2024



Hubertus Grimm
Bürgermeister

Überarbeitet nach der Beschlussfassung durch den Rat der Stadt am 13.02.2025

Beverungen, 14.02.2025



Frank Filmar
Kämmerer

2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2025 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen ist gemäß § 80 Abs. 5 GO NRW dem Landrat als untere staatliche Verwaltungsbehörde in Höxter mit Schreiben vom …… angezeigt worden.

Der Haushaltsplan mit seinen Anlagen liegt ab sofort bis zum Ende der Auslegung des Jahresabschlusses gem. § 96 Abs. 2 GO NRW zur Einsichtnahme im Rathaus, Zimmer 206, öffentlich aus und ist unter der Adresse www.Beverungen.de im Internet verfügbar.
Die Dienststunden sind wie folgt:
vormittags: montags bis freitags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
nachmittags: montags bis donnerstags 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr.
Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

* eine vorgeschriebene Genehmigung oder Anzeige fehlt,
* die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
* der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
* der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Beverungen, den **……..**
gez. Hubertus Grimm
Bürgermeister

Anzeige, Genehmigung, Nachtrag der bisherigen Haushaltssatzungen

HH-Jahr	Ratsbeschluss	Anzeigedatum	Kenntnisnahme / Genehmigung Kreis HX	Bekanntmachung	Verringerung allgem. Rücklage	Nachtrag
2011	23.02.2011	11.04.2011	vorläufige Haushaltsführung		Ja	Nein
2012	20.12.2011	01.02.2012	20.02.2012	01.03.2012	Ja	Nein
2013	11.12.2012	04.01.2013	24.01.2013	06.02.2013	Nein	Nein
2014	19.12.2013	10.01.2014	17.01.2014	22.01.2014	Nein	Nein
2015	10.12.2014	19.01.2015	29.01.2015	30.01.2015	Nein	Nein
2016	10.12.2015	16.12.2015	30.12.2015	04.01.2016	Nein	Nein
2017	15.12.2016	03.01.2017	12.01.2017	20.01.2017	Nein	Nein
2018	14.12.2017	20.12.2017	04.01.2018	12.01.2018	Nein	Nein
2019	13.12.2018	19.12.2018	09.01.2019	11.01.2019	Nein	Nein
2020	12.12.2019	19.12.2019	16.01.2020	22.01.2020	Nein	Nein
2021	25.02.2021	08.03.2021	06.04.2021	17.04.2021	Nein	Nein
2022	16.12.2021	13.01.2022	25.01.2022	12.02.2022	Nein	Nein
2023	09.02.2023	20.02.2023	22.03.2023	28.03.2023	Nein	Nein
2024	07.03.2024	15.03.2024	11.04.2024	17.04.2024	Nein	Nein

Vorbericht zum Haushaltsplan der Stadt Beverungen für das Haushaltsjahr 2025

1. Gesetzliche Grundlagen

Der Vorbericht ist eine Pflichtanlage zum Haushaltsplan. Er soll gem. § 7 KomHVO NRW einen Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplans geben sowie die aktuelle Lage und die Entwicklung der Gemeinde darstellen.

2. Neuerungen

2.1 Neues kommunales Finanzmanagement (NKF)

Rechtliche Grundlage für das NKF ist das sog. "Gesetz zur Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements für Gemeinden im Land Nordrhein-Westfalen“, das der nordrhein-westfälische Landtag im November 2004 beschlossen hat und das zum 01.01.2005 in Kraft getreten ist.

Danach hatten alle Gemeinden und Gemeindeverbände des Landes NRW spätestens ab dem Haushaltsjahr 2009 ihre Geschäftsvorfälle nach dem System der doppelten Buchführung zu erfassen und zum Stichtag 01.01.2009 eine Eröffnungsbilanz aufzustellen.

Die NKF-Einführung erfolgte bei der Stadt Beverungen zum 01.01.2007.

Am 01.01.2019 ist das Zweite Gesetz zur Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements für Gemeinden und Gemeindeverbände im Land Nordrhein-Westfalen und weiterer kommunalrechtlicher Vorschriften (2. Weiterentwicklungsgesetz - 2. NKFWG NRW) in Kraft getreten.

Das Gesetz enthält umfangreiche Anpassungen verschiedener landesgesetzlicher Vorschriften, insbesondere der Gemeindeordnung NRW, nach denen die Haushaltspläne ab 2020 aufgestellt werden müssen.

Rückwirkend zum 31.12.2023 tritt das Dritte Gesetz zur Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements im Land Nordrhein-Westfalen (3. NKF-Weiterentwicklungsgesetz Nordrhein-Westfalen – 3. NKFWG NRW) in Kraft.

Schwerpunkte des Gesetzes sind Veränderungen der Rechtsregime für den Haushaltsausgleich und das Haushaltssicherungskonzept. Das Gesetz soll ausdrücklich auch für die Erstellung der Jahresabschlüsse für das Haushaltsjahr 2023 Geltung entfalten.

Im Übrigen ist die Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO NRW) mit Wirkung vom 01.01.2019 außer Kraft getreten und durch die neugefasste Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO NRW) ersetzt worden. Anpassungen hier sind u.a. neue bzw. veränderte Anlagen zum Haushaltsplan (siehe §1 Abs. 2 KomVHO NRW).

2.2 Keine Verlängerung des NKF-CUIG

In den vergangenen Jahren hat das NKF-CUIG eine tragende Rolle bei der Sicherung der finanziellen Handlungsfähigkeit unserer Kommunen in Zeiten der Pandemie und der Ukraine-Krise gespielt. Gleichwohl bestand von Beginn an Einigkeit darin, dass dieses Instrument die Grundlagen einer ordnungsgemäßen Haushaltsführung bei dauerhafter Anwendung infrage stellt und haushaltspolitisch daher nur vor dem Hintergrund der außergewöhnlichen Krisenlagen und hoher Planungsunsicherheit bei der Aufstellung der kommunalen Haushalte zu rechtfertigen war.

Nach gründlicher Prüfung und unter Berücksichtigung der durch den russischen Angriffskrieg auf die Ukraine nicht nur kurzfristig veränderten gesamtwirtschaftlichen Lage wurde entschieden, die Isolierungsmöglichkeit nicht über den derzeit gesetzlich geregelten Zeitraum hinaus zu verlängern. Damit ist diese haushaltsrechtliche Ausnahmeregelung mit dem Jahr 2023 ausgelaufen. Die Entscheidung wurde zu Gunsten einer langfristigen finanziellen Stabilität aller Kommunen getroffen.

In außergewöhnlichen Zeiten, wie die der Corona-Pandemie bzw. wie mit einem Krieg im Herzen Europas, ist es mitunter notwendig, außergewöhnliche Wege zu gehen. Wichtigstes Anliegen war es, allen Kommunen eine vernünftige Planungsperspektive für diese schwierigen Jahre zu bieten. Das NKF-CUIG hat dabei eine wichtige Unterstützung gegeben**.**

3. Der Produkthaushalt / Produktplan

Während bei der Rechnungslegung alle drei Komponenten des NKF (Ergebnisplan/Ergebnisrechnung, Finanzplan/Finanzrechnung, Bilanz) ermittelt werden, umfasst die Haushaltsplanung nur den Ergebnis- und Finanzplan. Neben der Darstellung der Erträge/Aufwendungen bzw. Ein-/Auszahlungen in ihrer Gesamtheit sind auch Teilergebnis- und Teilfinanzpläne zu erstellen.

Die Teilpläne sind im NKF gem. § 4 KomHVO NRW produktorientiert zu bilden. Als Mindestgliederung sind dabei 17 Produktbereiche vom Gesetzgeber verbindlich vorgegeben. Eine weitergehende Bestimmung von Produktgruppen oder Produkten unterhalb der Produktbereichsebene wurde der einzelnen Kommune überlassen.

Der Produktplan bzw. der NKF-Haushalt der Stadt Beverungen gliedert sich in:

- 16 Produktbereiche
- 37 Produktgruppen
- 47 (aktive) Produkte
- 117 (aktive) Kostenträger.

Organisationsplan der Stadt Beverungen

Stand: 12.12.2024

Weserstraße 10-12, 37688 Beverungen
Postfach 1364, 37677 Beverungen
Zentrale Rufnummer: 05273 392-0
Zentrale Faxnummer: 05273 392-120
E-Mail: info@beverungen.de
Persönliche E-Mail: vorname.name@beverungen.de
Internet: www.beverungen.de
Facebook: www.facebook.com/Stadt.Beverungen

Bürgermeister Hubertus Grimm - 100
Vorzimmer: Barbara Nolte - 101

- Gleichstellungsbeauftragte: Katrin Apel - 116
- Wirtschaftsförderung: Bürgermeister Hubertus Grimm - 100
- Recht: Daniela Disse - 136
- Personalrat: Vorsitzende: Katharina Gausling - 164

Allgemeiner Vertreter
Ludger Ernst -160

Abt. I - Haupt- und Finanzabteilung

Innere Verwaltung
Leiter: Frank Filmar - 130
Stellv. Leiter: Norbert Villmer - 110

- Organisation, Verwaltungssteuerung, Personalplanung: Norbert Villmer - 110
- Personal: Stephan Sievers - 113
- Wahlen: Pascal Hake - 114
- IT, Digitalisierung: Wilhelm Schlüter, Björn Böschen - 118 / - 119
- Rat und Ausschüsse: Silke Schneider - 115
- Stadtarchiv: Barbara Dierkes - 117

Service-Center Marktpassage
• Weserstraße 16 •

- Tourist Info: Julia Knipping - 221
- Kultur, Veranstaltungen: Ute Pannewitz - 220

Finanzen
Kämmerer: Frank Filmar - 130
Stellv. Leiterin: Daniela Disse - 136

- Allg. Finanzwirtschaft, -management, Beteiligungen: Frank Filmar - 130
- Haushaltsplanung, Haushaltsführung, Haushaltsüberwachung, Anlagenbuchhaltung, KLR: Martin Rehermann - 133 / Ingo Hack - 137
- Steuern, Abgaben, Forst: Anne Potthast - 135
- Grundstücke, Pachten: Daniela Disse - 136
- Zahlungsabwicklung, Vollstreckung: Eva Geilhorn - 140

Abt. III
Abteilung Schule, Ordnung, Soziales
Leiter: Stefan Gördemann - 200
Stellv. Leiter: Ralf Meiborn - 204

- Bildung, Schulen, Soziales: Stefan Gördemann - 200
- Sicherheit, Ordnung: Ralf Meiborn - 204
- Standesamt, Friedhofswesen: Silvia Loges - 157
- Einwohner- und Meldewesen: Sonja Böker - 150
- Schulverwaltung: Martina Stromberg - 158
- Sozialhilfe, SGB XII: Daniel Mohr - 154

Abt. IV
Bauabteilung
Leiter: Ludger Ernst - 160
Stellv. Leiter: Steffen Seibt - 165

- Bauleitplanung: Ludger Ernst - 160
- Abfallwirtschaft, Straßenbeleuchtung: Arthur Edich - 165
- Bauen, Denkmalschutz: Wolfgang Frewer - 168
- Umwelt-, Klimaschutz, Grünflächen, Wasserwirtschaft: Florian Seela - 166

Stadteigene Betriebe

Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen
• Weserstraße 12 •

- Betriebsleiter: Ludger Ernst - 160
- Stellv. Leiter: Rainer Wohlfahrt - 167
- Technisches Immobilienmanagement, Hochbau: Michael Graßhoff - 170
- Kaufmännisches Immobilienmanagement: Martina Hachmeyer - 163 / Andrea Behler - 164
- Tiefbau, Straßenbau, Straßenunterhaltung: Rainer Wohlfahrt - 167
- Beiträge BauGB, KAG: Kathrin Redlich - 134 / Steffen Seibt - 161
- Straßenreinigung, Winterdienst: Darleen Held - 169

Städtischer Bauhof
• Dalhauser Straße 62 •
Leiter: Reinhard Baudis 05273 - 365083

Abwasserwerk der Stadt Beverungen
• Blankenauer Straße 15 •

- Zentrale: - 300
- Betriebsleiter: Frank Matthias - 310
- Verwaltung: Christina Jüngling - 311
- Verbrauchsabrechnung/Finanzen: Marcus Riese - 315
- Kläranlage/Sonderbauwerke: Christoph Even - 05273/5204
- Kanalisation/Grundstücksentwässerung: Stephan Reinhard - 320
- Techn. Büro (Planung, Ausschreibungen): Jörg Meier - 323

Beteiligungen

Beverungen Marketing e. V.
• Weserstraße 16 •
Geschäftsführerin: Verena Hoppe - 111

Beverunger Seniorennetz e. V.
• Weserstraße 16 •
Seniorenbüro - 226

VHS Zweckverband Diemel-Egge-Weser
• Weserstraße 16 •
Geschäftsstelle Beverungen
Leiter: Ulrich Wille - 126

Stadtwerke Beverungen GmbH
• Blankenauer Straße 15 •

- Zentrale - 300
- Geschäftsführer: Frank Matthias - 310
- Wasserversorgung: Lothar Schollie - 340
- Störungshotline: 0175-2211202

4. Rückblick auf Vorjahre

4.1 Haushaltsjahr 2023

Das Haushaltsjahr 2023 wurde mit einem Defizit von 1.911.400 € geplant. Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben und Haushaltsreste ergeben ein Minus von 325.864,29 €, so dass sich ein fortgeschriebener Planansatz von -2.237.264,29 € ergibt. Tatsächlich schließt die Ergebnisrechnung im Haushaltsjahr 2023 aber mit einem Überschuss von 1.920.042,78 € ab. Insgesamt kann daher festgestellt werden, dass sich das Ergebnis im Vergleich zur Planung erfreulicherweise deutlich verbessert hat.

Im Folgenden werden bedeutsame Abweichungen von den Planwerten im Haushaltsjahr 2023 erläutert.

Im Bereich der Steuern und Abgaben gab es positive Entwicklungen, insbesondere bei der Gewerbesteuer (+ 2,47 Mio. €, was auf der Aufwandsseite aber auch zu einer höheren Gewerbesteuerumlage führte). Beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer hingegen liegt das Ergebnis mit rd. 200.000 € unterhalb des Haushaltsansatzes. Unter Berücksichtigung weiterer kleinerer Verbesserungen kommt es in diesem Bereich insgesamt zu einer Verbesserung von rd. 2,30 Mio. €. Diese Entwicklung ist vor dem Hintergrund des Ukrainekrieges besonders erfreulich.

Bei den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen wurden in 2023 rd. 100.000 € weniger vereinnahmt.

Im Bereich der öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte wurden insgesamt rd. 80.000 € weniger vereinnahmt. In der Hauptsache hängt das mit den Benutzungsgebühren Asyl und Friedhof zusammen.

Im Produkt „Wald- und Forstwirtschaft“ konnten rd. 100.000 € an Zuwendungen vom Land (Extremwetter- und Waldschadenhilfe) verbucht werden. Leider blieben die Erträge aus Holzverkauf (privatrechtliche Leistungsentgelte) rd. 50.000 € unterhalb des Ansatzes.

Bei den Kostenerstattungen und Kostenumlagen wurden insgesamt rd. 50.000 € weniger vereinnahmt.

Im Bereich der sonstigen ordentlichen Erträge wurden dagegen Mehrerträge in Höhe von insgesamt rd. 400.000 € erzielt. Hier konnte eine Rückstellung für Nachforderungszinsen Gewerbesteuer aufgelöst werden (rd. 310.000 €). Darüber hinaus kam es zu Verbesserungen bei Grundstücksverkäufen (rd. 30.000 €) sowie bei den Konzessionsabgaben für Wasser (Stadtwerke) (rd. 60.000 €).

Außerdem gab es noch folgende wesentliche Abweichungen im Aufwandsbereich:

Die Personalaufwendungen liegen mit rd. 380.000 € unterhalb des Haushaltsansatzes. Dies hängt in erster Linie mit dem Wechsel vom ehem. Kämmerer zur Stadt Höxter sowie mit dem Wechsel vom Abteilungsleiter III von der Stadt Willebadessen zusammen. Bei den Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen Beschäftigter konnten hier rd. 260.000 € eingespart werden.

Bei den Versorgungsaufwendungen konnten rd. 600.000 € eingespart werden. Alleine 500.000 € davon konnten im Zusammenhang mit den Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen für die Versorgungsempfänger aufgrund eines Sterbefalles eingespart werden.

Im Bereich der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wurde der Ansatz mit rd. 1,34 Mio. € deutlich unterschritten. Zum einen konnten im Forst einige Maßnahmen aus Rückstellungen finanziert werden. Zum anderen wurden größere Maßnahmen im Bereich des Klima- und Umweltschutzes nicht durchgeführt und in 2024 neu angesetzt (kommunale Wärmeplanung, Sanierung Altlasten Würgassen,

Ausbau Ladesäulen, kommunales Starkregenmanagement). Darüber hinaus gab es deutliche Einsparungen im Dienstleistungsbereich IT sowie bei den Schülerbeförderungskosten.

Im Bereich der Abschreibungen kam es zu Verschlechterungen von rd. 100.000 €.

Bei den Transferaufwendungen kommt es ebenfalls zu deutlichen Einsparungen von rd. 1,52 Mio. €. Hier liegt es insbesondere am Betriebskostenzuschuss an den Eigenbetrieb Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (-1,38 Mio. €) sowie an den Geld-, Sach- und Krankenleistungen im Asylbereich (rd. -0,35 Mio. €). Allerdings schlägt hier die Gewerbesteuerumlage mit rd. 250.000 € Mehraufwand zu Buche.

Die Finanzrechnung hat sich wie folgt entwickelt:

Den Gesamteinzahlungen in der Finanzrechnung von 34,78 Mio. € stehen Gesamtauszahlungen von 35,04 Mio. € gegenüber.

Das sich daraus ergebende negative Gesamtzahlungsergebnis beläuft sich somit in 2023 auf rund 0,26 Mio. €.

Der Anfangsbestand an Finanzmitteln zum 01.01.2023 betrug 6,156 Mio. €. Der Bestand an liquiden Mitteln steigt danach dennoch - unter Berücksichtigung des Saldos aus durchlaufenden Posten (rd. 0,334 Mio. €) - entsprechend auf 6,230 Mio. €.

Die Verbindlichkeiten werden von den Krediten dominiert. Die Verschuldung der Stadt beträgt Ende 2023 rd. 1,229 Mio. € für investive Kredite (inkl. Gute Schule 2020). Zum Bilanzstichtag bestehen noch Kredite zur Liquiditätssicherung bei privaten Kreditinstituten in Höhe von 9,014 Mio. € (inkl. Gute Schule 2020).

4.2 Haushaltsjahr 2024

4.2.1 Gesamtergebnisplan

Der Gesamtergebnisplan 2024 weist folgende Erträge und Aufwendungen aus:

Ordentliche Erträge	30.490.767 €
Finanzerträge	510.500 €
Gesamterträge	**31.001.267 €**
Ordentliche Aufwendungen	34.274.751 €
abzgl. globaler Minderaufwand (2 %)	- 685.495 €
Finanzaufwendungen	161.000 €
Gesamtaufwendungen	**33.750.256 €**
Jahresergebnis	**- 2.748.989 €**

4.2.2 Gesamtfinanzplan

Der Gesamtfinanzplan weist folgende Ein- und Auszahlungen aus:

Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	30.294.510 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.639.215 €
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 €
Gesamteinzahlungen	**33.933.725 €**
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	34.344.327 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.639.215 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	80.000 €
Gesamtauszahlungen	**38.063.542 €**
Änderung des Bestandes aus eigenen Finanzmitteln	**- 4.129.817 €**

4.2.3 Schulden

Fremdschulden am 01.01.2024 (ohne Kassenkredite und Gute Schule 2020)	**1.070.338 €**
Aufnahme 2024	0 €
Tilgung 2024	80.000 €
Voraussichtliche Fremdschulden am 31.12.2024	**990.338 €**

4.2.4 Kassenlage

Die Liquidität der Stadtkasse kann seit Jahren nur durch einen hohen Bestand an Liquiditätskrediten sichergestellt werden. Der Finanzplan 2024 weist erneut eine Unterdeckung in Höhe von rd. 4,1 Mio. € aus. Der hohe Endbestand zum 31.12.2024 führt aber letztendlich dazu, dass die Liquidität in der Stadtkasse zum 31.12. ohne die Aufnahme weiterer Liquiditätskredite sichergestellt werden kann. Zudem hat sich der Haushalt bislang besser entwickelt als geplant.

4.2.5. Voraussichtliche Entwicklung 2024

Das Jahresergebnis für das Haushaltsjahr 2024 wurde mit einem Plan-Defizit von rd. 2,75 Mio. € berechnet, welches mit der Ausgleichsrücklage verrechnet werden sollte.

Vor dem Hintergrund, dass Bund und Länder die Aufgaben der Kommunen immer mehr ausweiten, ohne für eine ausreichende Finanzierung zu sorgen, ist die Verlässlichkeit eines kommunalen Haushaltes nur noch schwer zu garantieren. Insgesamt wird an dieser Stelle jedoch davon ausgegangen, dass auch das Haushaltsjahr 2024 deutlich positiver abschließt als es die Planzahl voraussagt. Insbesondere die Gewerbesteuer bleibt stabil auf hohem Niveau, so dass für das Jahr 2024 von einem deutlich geringeren Negativ-Ergebnis ausgegangen werden kann.

5. Haushaltsplan 2025

Erläuterungen zu den Summenzeilen der Teilpläne:
Die KomHVO NRW sieht lediglich vor, dass in den Teilplänen die Summenzeilen für Ertrags- und Aufwandsarten (Teilergebnisplan) bzw. Einzahlungs- und Auszahlungsarten (Teilfinanzplan) ausgewiesen werden. Aus Gründen der Übersichtlichkeit werden zu den Summenzeilen der Teilergebnispläne die Summen der Sachkonten (Ertrags- und Aufwandkonten) zusätzlich dargestellt.

5.1 Rahmenbedingungen zum Haushaltsplanentwurf 2025

5.1.1 Grundlagen der Orientierungsdaten 2025 – 2028

Die Orientierungsdaten berücksichtigen im Wesentlichen:

- die Ergebnisse des Arbeitskreises „Steuerschätzungen“ vom Mai 2024
- die Entwicklungen des Landeshaushaltes und des kommunalen Finanzausgleichs.

5.1.2 Orientierungsdaten 2025 – 2028 für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung der Gemeinden und Gemeindeverbände des Landes NRW

Absolut	Orientierungsdaten			
2024	2025	2026	2027	2028
in Mio. €	in %			
Einzahlungen / Erträge				
Summe der Einzahlungen aus Steuern (brutto)	33.238	4,4	4,4	3,9	3,5
davon:					
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	10.335	+8,1	+5,7	+5,6	+4,8
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.990	+2,5	+2,0	+2,1	+2,2
Gewerbesteuer (brutto)	16.644	+3,2	+4,6	+3,6	+3,3
Grundsteuer A und B	4.269	+1,3	+1,3	+1,3	+1,3
Kompensation Familienleistungsausgleich (Erträge)	1.013	+3,2	+3,5	+2,8	+2,8
Zuweisungen des Landes im Rahmen des Steuerverbundes (Erträge)	15.320	+2,7	+4,7	+4,7	+4,1
davon:					
Schlüsselzuweisungen an Gemeinden, Kreise und Landschaftsverbände	12.892	+2,7	+4,7	+4,7	+4,1

Auszug aus den Orientierungsdaten vom 19.09.2024

5.2 Gesamtergebnisplan

Name	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	2025	2026	2027	2028
Ordentliche Erträge	31.766.189,97 €	30.490.767 €	31.579.943 €	33.486.517 €	34.096.913 €	34.831.752 €
Ordentliche Aufwendungen	-30.412.841,03 €	-34.274.751 €	-36.543.969 €	-36.783.080 €	-36.863.872 €	-37.161.197 €
Ordentliches Ergebnis	1.353.348,94 €	-3.783.984 €	-4.964.026 €	-3.296.563 €	-2.766.959 €	-2.329.445 €
Finanzergebnis	566.693,84 €	349.500 €	293.300 €	190.000 €	190.000 €	195.000 €
Ergebnis d. laufenden Verwaltungstätigkeit	1.920.042,78 €	-3.434.484 €	-4.670.726 €	-3.106.563 €	-2.576.959 €	-2.134.445 €
Außerordentliches Ergebnis	€	€	€	€	€	€
Globaler Minderaufwand		685.495 €	730.879 €	735.662 €	737.277 €	743.224 €
Jahresergebnis	1.920.042,78 €	-2.748.989 €	-3.939.847 €	-2.370.901 €	-1.839.682 €	-1.391.221 €

Der Planentwurf für 2025 ist gem. § 75 Abs. 2 Satz 3 GO NRW fiktiv ausgeglichen, da der Fehlbetrag durch die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt ist.

5.3 Entwicklung der wichtigsten Erträge

5.3.1 Steuern und ähnliche Abgaben (40)

Pos.	Name		Erläuterungen
1	Steuern und ähnliche Abgaben	40	Zu dieser Ertragsart gehören die Realsteuern (Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer), Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, ... an der Umsatzsteuer, andere Steuern wie z.B. Hunde- und Vergnügungssteuer und Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich.

Rubriken nr.	Beschreibung	Ergebnis 2023 in €	Ansatz 2024 in €	Ansatz 2025 in €
1	**Steuern und ähnliche Abgaben**	**17.373.406,67**	**16.272.100**	**18.227.750**
401100	Grundsteuer A	93.676,03	102.000	70.000
401101	Grundsteuer A OES	4.125,27	4.200	4.200
401200	Grundsteuer B	2.169.745,24	2.260.000	2.340.000
401201	Grundsteuer B OES	14.403,50	15.000	15.000
401300	Gewerbesteuer	7.975.512,73	7.000.000	7.700.000
402100	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	5.564.952,75	5.388.100	6.501.000
402200	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	712.680,01	700.400	784.250
403100	Vergnügungssteuer	88.056,73	73.000	88.000
403200	Hundesteuer	105.382,75	112.000	112.000
405100	Leistungen n. d. Familienleistungsausgleich	644.871,66	617.400	613.300

GRUNDSTEUERREFORM 2025

Ab dem 01. Januar 2025 müssen Städte und Gemeinden die neue Grundsteuer erheben. Das Bundesverfassungsgericht hat das derzeitige System der grundsteuerlichen Bewertung im Jahr 2018 für verfassungswidrig erklärt, da es gleichartige Grundstücke unterschiedlich behandele und so gegen das im Grundgesetz verankerte Gebot der Gleichbehandlung verstoße. Es hat weiterhin entschieden, dass spätestens bis zum 31. Dezember 2019 eine gesetzliche Neuregelung getroffen werden musste. Die Grundsteuer kann jedoch in ihrer jetzigen Form übergangsweise bis zum 31. Dezember 2024 weiter erhoben werden. Ab dem 1. Januar 2025 wird dann die Grundsteuer auf Grundlage des neuen Rechts erhoben.

Die bisherige Berechnung der Grundsteuer basiert auf Jahrzehnte alten Grundstückswerten (den sogenannten Einheitswerten). Im Westen werden die Grundstücke nach ihrem Wert im Jahr 1964 berücksichtigt. In den ostdeutschen Ländern sind die zugrunde gelegten Werte sogar noch älter, sie beruhen auf Werten aus dem Jahr 1935. Diese Einheitswerte werden mit einem einheitlichen Faktor, der sogenannten Steuermesszahl, und anschließend mit dem sogenannten Hebesatz multipliziert. Während die Steuermesszahl nach altem Recht bundeseinheitlich festgelegt ist, wird der Hebesatz – und damit letztlich die Grundsteuerhöhe – von den Gemeinden bestimmt.

Da sich die Werte von Grundstücken und Gebäuden seit den Jahren 1935 und 1964 sowohl im Westen als auch im Osten sehr unterschiedlich entwickelt haben, kommt es aktuell zu steuerlichen Ungleichbehandlungen, die nach Ansicht des Bundesverfassungsgerichts mit dem Grundgesetz nicht mehr zu vereinbaren sind. Im Ergebnis hat sich die Einheitsbewertung von den tatsächlichen Werten der Immobilien entkoppelt. Das heißt, gegenwärtig können für vergleichbare Immobilien in benachbarter Lage erheblich unterschiedliche Grundsteuerzahlungen fällig werden.

<u>Wie wird die Grundsteuer konkret berechnet?</u>

<u>1. Schritt:</u> Berechnung des Grundsteuerwerts – wesentliche Faktoren sind der jeweilige Wert des Bodens (Bodenrichtwert) und die Höhe der statistisch ermittelten Nettokaltmiete, die u. a. von der sogenannten Mietniveaustufe der jeweiligen Gemeinde abhängt (je höher die Mietniveaustufe, desto höher ist tendenziell die Miete in einer Gemeinde). Weitere Faktoren sind die Grundstücksfläche, Grundstücksart und das Alter des Gebäudes. Die Bodenrichtwerte sind in den Bodenrichtwertinformationssystemen der Länder einsehbar (z. B. für NRW: BORIS NRW – Aktuelle Informationen zum Immobilienmarkt). Die Einordnung der Gemeinden in Mietniveaustufen hat das Bundesfinanzministerium auf Basis von Daten des Statistischen Bundesamtes über die Durchschnittsmieten in allen 16 Ländern vorgenommen (Mietniveau-Einstufungsverordnung vom 18. August 2021, BStBl. I S. 1871).

<u>2. Schritt:</u> Um den Wertsteigerungen, die im Vergleich der aktuellen mit den seit dem Jahr 1935 beziehungsweise 1964 nicht mehr aktualisierten Werten entstanden sind, zu begegnen, wird die sogenannte Steuermesszahl – ein Faktor, der für die Berechnung der Grundsteuer wichtig ist – kräftig etwa auf 1/10 des bisherigen Werts gesenkt, das heißt von 0,35 Prozent auf 0,031 Prozent für Wohngrundstücke (Ein- und Zweifamilienhäuser, Mietwohngrundstücke und Wohnungseigentum) beziehungsweise 0,034 Prozent für Nichtwohngrundstücke (Geschäftsgrundstücke, gemischt genutzte Grundstücke, Teileigentum, sonstige bebaute Grundstücke). Außerdem werden der soziale Wohnungsbau sowie kommunales und genossenschaftliches Wohnen weiter, auch über die Grundsteuer, gefördert. Deshalb erhalten solche Gesellschaften, die günstiges Wohnen möglich machen, sowie Wohnungen der sozialen Wohnraumförderung einen zusätzlichen Abschlag bei der Steuermesszahl um 25 Prozent, der sich steuermindernd auswirkt.

3. Schritt: Anpassen der Hebesätze durch die Gemeinden: Sollte sich in einzelnen Gemeinden das Grundsteueraufkommen wegen der Neubewertung verändern, besteht für sie die Möglichkeit, ihre Hebesätze anzupassen und so dafür zu sorgen, dass sich insgesamt ihr Grundsteueraufkommen nicht erheblich verändert (aufkommensneutrale Hebesätze). Die Gemeinden haben angekündigt, dass sie dies auch tun werden. Schließlich ist das erklärte Ziel von Bund und Ländern bei der Umsetzung der Grundsteuerreform die Aufkommensneutralität. Das Grundsteueraufkommen in den einzelnen Kommunen soll nach der Reform in etwa so hoch sein wie vor der Reform.

Die nun veröffentlichten Referenzwerte bilden diese Aufkommensneutralität auf Ebene der jeweiligen Kommune ab. Das bedeutet im Einzelnen, dass die Bürgerinnen und Bürger zwar mehr, weniger oder gleichbleibend belastet sein können, es jedoch im Gesamten der Höhe nach zu keiner Veränderung des Grundsteueraufkommens im Vergleich zum Vorjahr kommen würde.

Hinweis: Die zur Aufkommensneutralität führenden Hebesätze wurden berechnet, sind aber nicht bindend, weil die Kommunen im Rahmen ihrer Selbstverwaltung eigenständig die Hebesätze zur Grundsteuer festlegen.

Es wird weiterhin also unterschieden zwischen der Grundsteuer A für landwirtschaftliche Grundstücke und der Grundsteuer B für die übrigen Grundstücke. Für die Grundsteuer A für Betriebe der Land- und Forstwirtschaft ergibt sich von der Bewertungssystematik keine Veränderung. Hier bleibt es bei einem einheitlichen Hebesatz für alle Grundstücke. Neu hinzu kommt die Möglichkeit, auf kommunaler Ebene die Grundsteuer C einzuführen (nicht verpflichtend). Sie berücksichtigt unbebaute und gleichzeitig baureife Grundstücke. Diese Grundstücke sollen zusätzlich belastet werden, um sie für die Bebauung zu mobilisieren. Die Grundsteuer C wäre von den Städten und Gemeinden durch besonderen Ratsbeschluss einzuführen (z. B. durch Haushaltssatzung), um sie dann durch die städtischen Grundsteuerbescheide festsetzen und erheben zu können.

Differenzierte Hebesätze:

Am 04.07.2024 ist im NRW-Landtag das „Gesetz über die Einführung einer optionalen Festlegung differenzierender Hebesätze im Rahmen des Grundvermögens bei der Grundsteuer Nordrhein-Westfalen“ verabschiedet worden. Das beschlossene Gesetz sieht ergänzend zur bisherigen Regelung eine Differenzierung des Hebesatzes für Wohn- und Nichtwohngrundstücke bei der Grundsteuer B vor. Dadurch wird es den Kommunen freigestellt, die Hebesätze der Grundsteuer B so auszurichten, dass es nicht zu einer übermäßigen Belastung etwa der Eigentümerinnen und Eigentümer von Wohnimmobilien kommt.

Da der Hebesatz für die Grundsteuer B (Wohn- und Gewerbegrundstücke) in den meisten Kommunen ohnehin angepasst werden muss, um je Kommune aufkommensneutral zu bleiben, bietet das Gesetz den Kommunen jetzt die Möglichkeit, unterschiedliche Hebesätze für Wohnen und Nichtwohnen (etwa für Geschäftsgrundstücke) zu beschließen. Die Kommunen können also dort, wo es nötig und gewünscht ist, die Hebesätze so anpassen, dass weder Wohn- noch Nichtwohngrundstücke übermäßig stark belastet werden.

Die Stadt Beverungen sieht allerdings aufgrund von rechtlichen Unsicherheiten von einer Erhebung differenzierter Hebesätze zunächst ab und richtet sich nach den vom Ministerium der Finanzen des Landes NRW veröffentlichen aufkommensneutralen Hebesätzen. Diese stellen sich wie folgt dar:

Aufkommensneutraler Hebesatz Grundsteuer A (Land- und Forstwirtschaft): 262 (Konto 401100)

Aufkommensneutraler Hebesatz Grundsteuer B (Land- und Forstwirtschaft): 759 (Konto 401200)

Im Rahmen der Ermittlung der zur Aufkommensneutralität führenden Hebesätze hat das Ministerium das Grundsteuervolumen auf den 01.01.2024 ins Verhältnis zum Grundsteuermessbetragsvolumen nach reformiertem Recht gesetzt. Die Ermittlung des Grundsteueraufkommens erfolgte auf der Grundlage einer Sonderauswertung Anfang März 2024 über sämtliche Grundsteuermessbeträge sowie den zu diesem Zeitpunkt bekannten Hebesätzen zum 01.01.2024. Im September erfolgte eine Evaluierung des Messbetragsvolumens mit der Anpassung der Hebesätze. Das Produkt beider Faktoren stellt grundsätzlich das IST-Aufkommen 2024 zur Herstellung der Aufkommensneutralität dar.

Mit der Reform des Grundsteuerrechts werden Gebäude und Gebäudeteile land- und forstwirtschaftlicher Betriebe, die Wohnzwecken dienen (LuF-Wohnteile), nicht länger zum land- und forstwirtschaftlichen Vermögen (Grundsteuer A) gezählt, sondern dem Grundvermögen (Grundsteuer B) zugeordnet. Das alte Grundsteuermessbetragsvolumen der Grundsteuer A wird daher um das alte Grundsteuermessbetragsvolumen der LuF-Wohnanteile verringert. Zur Berechnung des zur Aufkommensneutralität führenden Hebesatzes für die Grundsteuer B wird das alte Grundsteuermessbetragsvolumen der LuF-Wohnteile dem Grundsteuermessbetragsvolumen der Grundsteuer B nach altem Recht hinzuaddiert. LuF-Wohnteile, deren festgestellter Grundsteuerwert übermittelt wurde, gehen in das Grundsteuermessbetragsvolumen von Grundsteuer B nach neuem Recht ein.

GEWERBESTEUER (KONTO 401300):
Berechnungsgrundlage: Summe der Steuermessbeträge x Hebesatz = Aufkommen der Gewerbesteuer

Bei der Gewerbesteuer bleibt die Bewertungssystematik unverändert. Sie ist nicht von der Steuerreform betroffen. Nach den Eckpunkten des Gemeindefinanzierungsgesetzes für das Jahr 2025 bleibt auch der fiktive Hebesatz unverändert bei 416 %.

Im Anbetracht des zu erwartenden hohen Haushaltsfehlbetrages 2025 hält es die Verwaltung für angemessen und vertretbar, durch eine Erhöhung des Gewerbesteuermessbetrages die im Verhältnis zu den Wohngrundstücken deutlichen Vergünstigungen abzumildern. Da die Gewerbesteuer als Betriebsausgaben für den Gewerbetreibenden wirkt, ist die finanzielle Belastung für Gewerbebetriebe geringer als die Steuerzahlung.

Der Hebesatz der Gewerbesteuer wurde im Jahr 2012 auf 415 v.H. festgesetzt und im Jahr 2021 um 3 v.H. auf 418 v.H. erhöht. Der Hebesatz der Stadt Beverungen soll ab dem Jahr 2025 auf 428 % festgesetzt werden.

Die Gewerbesteuer ist eine wichtige Einnahmequelle. Im Gegensatz zur Grundsteuer, die kontinuierlich und berechenbar ist, schwankt die Gewerbesteuer aufgrund konjunktureller, branchenspezifischer oder firmeninterner Entwicklungen sowie aufgrund steuerrechtlicher Vorschriften allerdings oftmals erheblich. Es ist also darauf hinzuweisen, dass gerade die Gewerbesteuer in Zeiten konjunktureller Schwankungen nur schwer verbindlich für ein Jahr im Voraus ermittelt werden kann.

Das Aufkommen der Gewerbesteuer hat sich in den letzten Jahren wie folgt entwickelt:

Jahr	Hebesatz	Haushaltsansatz	Ergebnis	Abweichung	Vergleich Plan/ Ist
2011	410	4.070.000 €	3.538.212,47 €		-531.787,53 €
2012	415	3.777.760 €	1.990.123,27 €		-1.787.636,73 €
2013	415	2.450.000 €	3.042.417,34 €		592.417,34 €
2014	415	3.099.000 €	3.677.311,44 €		578.311,44 €
2015	415	3.785.100 €	3.941.797,93 €		156.697,93 €
2016	415	4.083.270 €	3.559.565,38 €		-523.704,62 €
2017	415	3.708.500 €	5.045.586,33 €	+ 36 %	1.337.086,33 €
2018	415	4.064.000 €	5.193.100,73 €	+ 28 %	1.129.100,73 €
2019	415	4.288.600 €	5.564.677,71 €	+ 30 %	1.191.400,00 €
2020	415	4.741.130 €	4.287.388,59 €	- 16 %	-741.130,00 €
2021	418	3.957.735 €	5.521.457,77 €	+ 39,5 %	1.563.722,77 €
2022	418	4.600.000 €	6.670.135,58 €	+ 45,0 %	2.070.135,58 €
2023	418	5.500.000 €	7.975.512,73 €	+ 45,0 %	2.475.512,73 €
2024	418	7.000.000 €	8.054.074,80 €	+ 15,6 %	1.054.074,80 €
2025	428	7.700.000 €	0,00 €		0,00 €
2026	428	8.731.000 €	0,00 €		0,00 €
2027	428	8.731.000 €	0,00 €		0,00 €
2028	428	8.731.000 €	0,00 €		0,00 €

Wie oben bereits erwähnt lässt sich das Gewerbesteueraufkommen für 2024 und darüber hinaus nur sehr schwer treffend fixieren, weil es keine statischen Messbeträge wie bei der Grundsteuer gibt, sondern die Messbeträge am wirtschaftlichen Erfolg der Gewerbebetriebe vor Ort gekoppelt sind. Der wirtschaftliche Erfolg ist wiederum stark abhängig vom konjunkturellen Umfeld. Auch in aktuellen Krisenzeiten zeigt die Entwicklung der Konjunkturprognosen eher (noch) nach unten, so dass davon auszugehen ist, dass die öffentlichen Haushalte von Bund, Ländern und Kommunen noch Einbußen bei den Steuereinnahmen zu verzeichnen haben. Diese Mindereinnahmen wirken sich über das Steueraufkommen des Landes mindernd auf die verteilbare Finanzausgleichsmasse aus.

Die Gewerbesteuer wird gewöhnlich unter Zuhilfenahme von Orientierungsdaten des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen der Ertragsentwicklung des ablaufenden Haushaltsjahres sowie möglicher Anpassungen von Vorauszahlungen für das Jahr 2025 und folgende angepasst. Angesichts der starken Unterschiede in der örtlichen Aufkommensentwicklung kann die Schätzung nur eine generalisierende Orientierungshilfe für die Haushaltsplanungen der einzelnen Gemeinden sein. Die konkreten Ansätze einer einzelnen Gemeinde sind von den unterschiedlichen örtlichen Gegebenheiten abhängig und entsprechend von den Gemeinden in ihrer Ergebnis- und Finanzplanung zu veranschlagen.

Bei der Gewerbesteuerplanung für das Jahr 2025 wird mit einem vorsichtig geschätzten Ergebnis von 7.700.000 € gerechnet.

GEWERBESTEUERUMLAGE (KONTO 534100 / 534200):

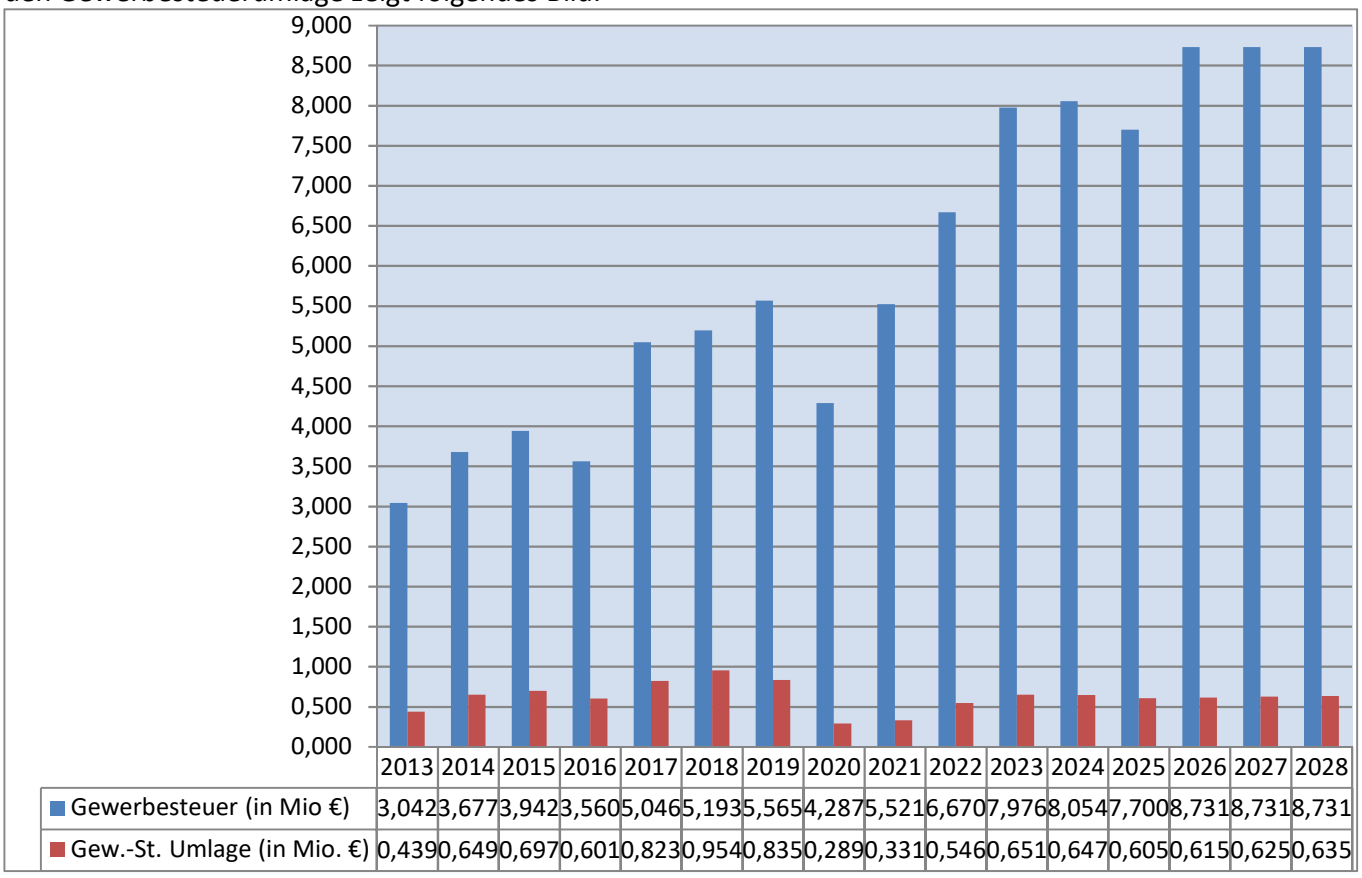
Berechnungsgrundlage: Ist - Aufkommen der Gewerbesteuer/Hebesatz der Gemeinde * Vervielfältiger

Der Vervielfältiger zur Gewerbesteuerumlage beträgt 35 Punkte. Er ist seit 2020 unverändert.

Die Entwicklung der einzelnen Komponenten des Vervielfältigers der Gewerbesteuerumlage stellt sich wie folgt dar:

Jahr	„Normal-Vervielfältiger“ § 6 Abs. 3 GFRG		Gesamt-Ver-vielfältiger
	Bund	Länder	
2024	14,5	20,5	35
2025	**14,5**	**20,5**	**35**
2026	14,5	20,5	35
2027	14,5	20,5	35
2028	14,5	20,5	35

Die **Entwicklung des Gewerbesteueraufkommens** und der damit in direktem Zusammenhang stehenden Gewerbesteuerumlage zeigt folgendes Bild:



	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Gewerbesteuer (in Mio €)	3,042	3,677	3,942	3,560	5,046	5,193	5,565	4,287	5,521	6,670	7,976	8,054	7,700	8,731	8,731	8,731
Gew.-St. Umlage (in Mio. €)	0,439	0,649	0,697	0,601	0,823	0,954	0,835	0,289	0,331	0,546	0,651	0,647	0,605	0,615	0,625	0,635

Bis 2024 Ergebnis = Ertrag; ab 2025 Planwert; Gew.-St. Umlage enthält Fonds Dt. Einheit bis einschl. 2019

REALSTEUERAUFKOMMEN + STEUERBETEILIGUNGEN:

Die wesentlichen Änderungen ergaben sich insbesondere durch die Forderungen aus dem Haushaltssicherungskonzept im Jahr 2011 sowie der Grunddatenanpassung in 2012.

Die Entwicklung der **Steuerhebesätze der Stadt Beverungen** für die Realsteuern ergibt sich aus folgender Übersicht:

Jahr	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer
ab 2011	**275**	390	410
ab 2012	275	**420**	**415**
ab 2016	275	**429**	415
ab 2021	275	**450**	**418**
ab 2022	275	**479**	418
ab 2024	299	**499**	418
ab 2025	262	**759**	428

DURCHSCHNITTLICHE REALSTEUERHEBESÄTZE ZUM 30.06.2024:

	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer
Nordrhein-Westfalen (gewogener Landesdurchschnitt)	315	613	459
Gemeinden v. 10 – 25 T Einw. (Landesdurchschnitt Größenklasse)	**316**	**604**	**450**
Fiktiver Hebesatz GFG 2025	**262**	**505**	**416**
Beverungen 2025	**262**	**759**	**428**

[Quelle: Statistik.NRW], Stand: 30.06.2024

GEMEINDEANTEIL AN DER EINKOMMENSTEUER (KONTO 402100):

Nach Art. 106 Abs. 5 GG steht den Gemeinden ein Anteil an der Einkommensteuer zu. Maßgeblich für die Höhe des Anteils einer Kommune ist der Anteil der Einkommensteuerleistungen, die die Einwohner der jeweiligen Kommune an der Gesamtsumme der Einkommensteuer erbracht haben.

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wird für 2025 auf rd. 11.172 Mrd. € geschätzt (Orientierungsdaten vom 19.09.2024 sowie Regionalisierung der Herbst-Steuerschätzung vom 07.11.2024). Er wird von jedem Land gemäß Art. 106 Abs. 5 Grundgesetz nach einem durch Bundesgesetz geregelten Verteilungsmaßstab auf die einzelnen Gemeinden aufgeteilt. Bei der Ermittlung der Verteilungsschlüssel werden die Einkommensteuerbeträge berücksichtigt, die auf zu versteuernde Einkommen bis zu bestimmten Höchstbeträgen entfallen.

Die Schlüsselzahlen werden alle drei Jahre neu festgelegt. Für die Jahre 2024 – 2026 beträgt die Schlüsselzahl für die Stadt Beverungen am Anteil an der Einkommensteuer 0,0005819 (2021-2023 = 0,0005792).

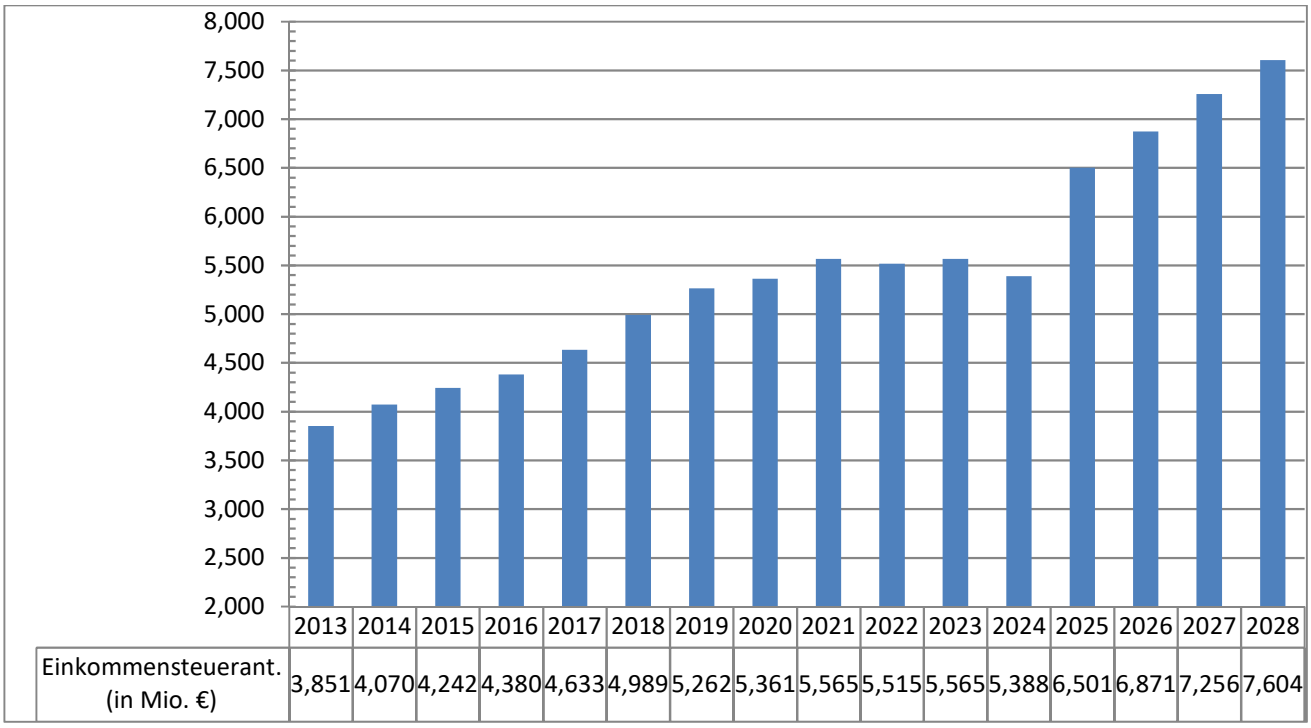
Berechnungsgrundlage: zu verteilendes Gesamtaufkommen des Landes an der Einkommensteuer x gemeindliche Schlüsselzahl = örtlicher Anteil an der Einkommensteuer

Für den **Gemeindeanteil an der Einkommensteuer** ergeben sich folgende Zahlen:

	2024	2025	2026	2027	2028
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (in Mio. €)					
Regionalisierung November 2024	10.335	**11.172**	11.809	12.470	13.069

Stadt Beverungen	
Landesteil an der Einkommensteuer	11.172.135.000,00 €
Schlüsselzahl der Stadt Beverungen (2024 - 2026)	0,0005819
Anteil der Stadt Beverungen an der Einkommensteuer	6.501.065,36 €
Haushaltsansatz 2025	**6.501.000,00 €**

ANTEIL AN DER EINKOMMENSTEUER IN DEN LETZTEN JAHREN:



	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Einkommensteuerant. (in Mio. €)	3,851	4,070	4,242	4,380	4,633	4,989	5,262	5,361	5,565	5,515	5,565	5,388	6,501	6,871	7,256	7,604

in Mio. €; bis 2023 Rechnungsergebnis; ab 2024 Planwert

Der Haushaltsansatz 2025 enthält ferner einen Betrag von 10.000 € zum Ausgleich der zusätzlichen Belastungen in Zusammenhang mit dem Steuervereinfachungsgesetz 2011 (§ 21 GFG 2022). Der Betrag ist ein Erfahrungswert der letzten Jahre.

Mit dem Steuervereinfachungsgesetz 2011 sind u. a. Vorschläge der Finanzministerinnen und Finanzminister der Länder aufgegriffen sowie Maßnahmen des auf Bundesebene geschlossenen Koalitionsvertrages umgesetzt worden. Dieses „Gesamtpaket" trägt zur Steuervereinfachung und Entbürokratisierung bei. Zwar ist mit Blick auf die Situation der öffentlichen Haushalte die finanzielle Wirkung auf

ein verkraftbares Maß begrenzt worden. Die Bürgerinnen und Bürger werden gleichwohl in einem nicht unerheblichen Umfang jährlich entlastet. Darüber hinaus trägt der Bund die Kosten alleine. Durch eine Änderung bei der Verteilung der Umsatzsteuer werden die negativen Wirkungen für die Länder und die Kommunen vollständig kompensiert.

GEMEINDEANTEIL AN DER UMSATZSTEUER (KONTO 402200):

Als Ausgleich für die Einnahmeverluste durch den Wegfall der Gewerbekapitalsteuer zum 01.01.1998 erhalten die Kommunen einen Anteil von 2,2 % des Aufkommens aus der Umsatzsteuer. Dieser Anteil wird nach einem gesetzlich festgelegten Schlüssel auf die einzelnen Gemeinden verteilt.

Die Einzahlungen aufgrund des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer wurden auch hier anhand der Einnahmeerwartungen des Landes nach den Ergebnissen der Regionalisierung der Herbst-Steuerschätzung 2024 auf rd. 1,990 Mrd. € geschätzt.

Die Schlüsselzahlen werden alle drei Jahre neu festgelegt. Für die Jahre 2024 - 2026 beträgt die Schlüsselzahl für die Stadt Beverungen am Anteil an der Umsatzsteuer 0,000384479 (2021-2023 = 0,000368974).

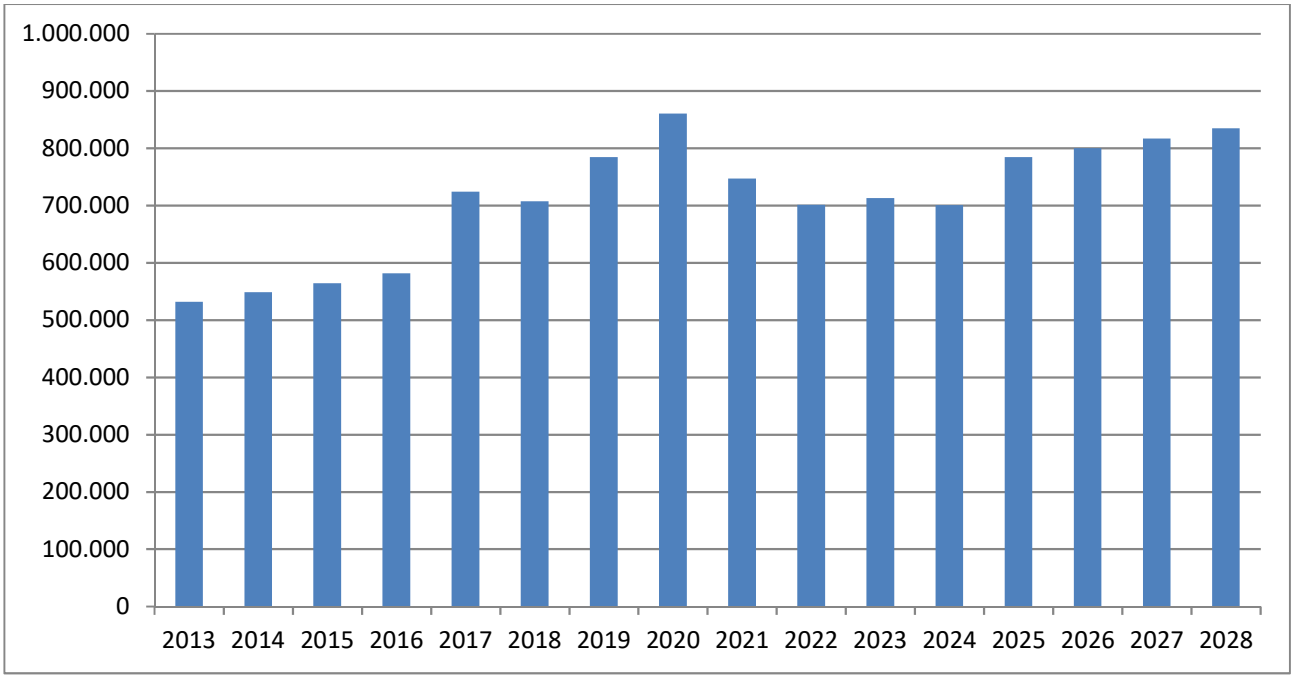
Berechnungsgrundlage: zu verteilendes Umsatzsteueraufkommen des Landes x gemeindliche Schlüsselzahl = örtlicher Anteil an der Umsatzsteuer

Für den **Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer** ergeben sich folgende Zahlen:

	2024	2025	2026	2027	2028
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer (in Mio. €)					
Regionalisierung November 2024	1.990	**2.039**	2.080	2.124	2.171

Stadt Beverungen	
Landesteil an der Umsatzsteuer	2.039.750.000,00 €
Schlüsselzahl der Stadt Beverungen (2024 – 2026)	0,000384479
Anteil der Stadt Beverungen an der Umsatzsteuer	784.241,04 €
Haushaltsansatz 2025	**784.250,00 €**

ANTEIL AN DER UMSATZSTEUER IM JAHRESÜBERBLICK:



Bis 2023 Rechnungsergebnis; ab 2024 Planwert

FAMILIENLEISTUNGSAUSGLEICHSZAHLUNG (KONTO 405100):

Die im Jahre 1996 erfolgte Neuregelung des Familienleistungsausgleichs hatte erhebliche Einnahmeausfälle im Bereich der Einkommensteuer zur Folge. Auf Grund der Beteiligung der Kommunen am Aufkommen aus der Einkommensteuer ergaben sich aus dieser Neuregelung auch für die Gemeinden deutliche Mindereinnahmen.

Diese Einnahmeverluste werden durch eine höhere Umsatzsteuerbeteiligung der Länder ausgeglichen. Die Länder wiederum geben den Gemeindeanteil an dieser Kompensationsleistung in Form von Zuweisungen an die Kommunen weiter. Der auf die Gemeinden entfallende Anteil wird nach dem Schlüssel verteilt, der auch für die Aufteilung des Einkommensteueranteils maßgeblich ist.

Berechnungsgrundlage: zu verteilende Masse x gemeindliche Schlüsselzahl (Schlüssel wie bei der Einkommensteuer) = Kompensationsleistung (Familienausgleichszahlung)

	2024	2025	2026	2027	2028
Familienleistungsausgleich (in Mio. €)					
Regionalisierung November 2024	1.013	**1.045**	1.082	1.112	1.143

Stadt Beverungen	
Familienleistungsausgleich	1.045.416.000,00 €
Schlüsselzahl der Stadt Beverungen	0,0005819
Anteil der Stadt Beverungen am Familienleistungsausgleich	608.327,57 €
Haushaltsansatz 2024 (lt. 1. Modellrechnung vom 05.11.2024)	**613.300,00 €**

5.3.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen (41)

Pos.	Name		Erläuterungen
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	41	Unter Zuwendungen werden Zuweisungen u. Zuschüsse erfasst. Beispielhaft sind zu nennen: Schlüsselzuweisungen vom Land, aber auch alle sonstigen Zuweisungen u. Zuschüsse für lfd. Zwecke sowie die Erträge aus der Auflösung von bilanziellen Sonderposten. Schul-, Sport- u. Investitionspauschalen werden als investive Zuwendungen als Sonderposten in der Bilanz erfasst u. die Erträge aus deren Auflösung hier verbucht.

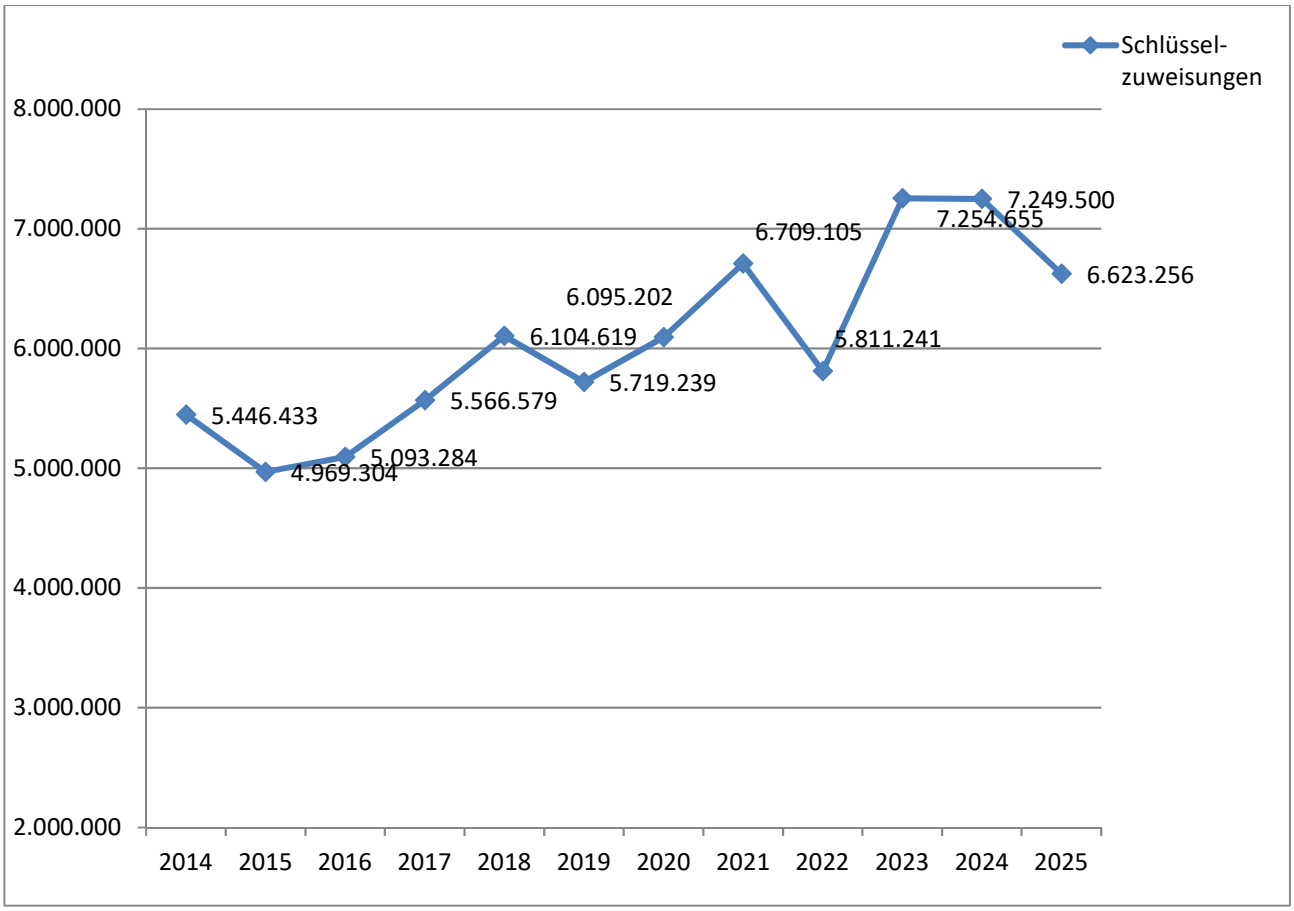
Rubriken nr.	Beschreibung	Ergebnis 2023 in €	Ansatz 2024 in €	Ansatz 2025 in €
2	**+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen**	**9.794.833,89**	**9.505.948,00**	**8.515.788,00**
411100	Schlüsselzuweisungen vom Land	7.254.655,00	7.249.500,00	6.623.256,00
414050	Zuweisungen vom Bund	6.883,60	6.200,00	6.200,00
414100	Zuweisungen vom Land	1.990.065,32	1.681.600,00	1.309.839,00
414200	Zuw. von Gemeinden und Gemeindeverbänden	89.358,26	85.700,00	85.700,00
414700	Zuschüsse von privaten Unternehmen	390,00	300,00	300,00
414800	Zuschüsse von übrigen Bereichen	8.035,00	2.000,00	2.000,00
416100	Erträge a.d. Aufl. v. SoPo a. Zuwendungen Bund	205,22	205,00	210,00
416110	Erträge a.d. Aufl. v. SoPo a. Zuwendungen Land	442.413,84	477.490,00	485.323,00
416120	Erträge a.d. Aufl. v. SoPo a. Zuwend. übr. Bereich	2.516,27	2.617,00	2.620,00
416130	Erträge a.d. Aufl. v. SoPo a. Zuwend. Gem/GV	35,66	36,00	40,00
416180	Erträge a.d. Aufl. v. SoPo a. Zuwend. priv. Untern.	275,72	300,00	300,00

AUFTEILUNG UND HÖHE DER SCHLÜSSELZUWEISUNGEN (KONTO 411100):

Die Höhe der Schlüsselzuweisungen errechnet sich aus der Multiplikation der Differenz zwischen Finanzkraft (Steuerkraftmesszahl) und Finanzbedarf (Ausgleichsmesszahl) der Gemeinden mit dem Grundbetrag. Wird von einer höheren (fiktiven) Steuerkraft ausgegangen, bedeutet dies, dass die Gemeinde entsprechend weniger Landeszuweisung erhält.

Die Stadt Beverungen erhält unter Berücksichtigung der 1. Modellrechnung vom 05.11.2024 im Haushaltsjahr 2025 Schlüsselzuweisungen in Höhe von 6.623.256,00 €.

ENTWICKLUNG DER SCHLÜSSELZUWEISUNGEN



Rechnungsergebnis bis 2023, ab 2024 Planzahlen

ZUWEISUNGEN VOM LAND (KONTO 414100):

Die Zuweisungen vom Land sind mit rd. 1,310 Mio. € eingeplant worden und beinhalten u.a. allein 303.000 € für das Produkt Asyl. Die Ermittlung dieses Haushaltsansatzes wird später näher erläutert.

Im Übrigen sind in der Summe u.a. folgende Zuweisungen des Landes enthalten:

- OGS 350.000,00 €
- Programm „Geld statt Stelle“ rd. 110.850 €

Außerdem stellt das Land seit 2019 eine nicht zweckgebundene Aufwands- und Unterhaltungspauschale zur Verfügung. Sie beträgt im Jahr 2025 insgesamt 306.455 € (2022: 306.364 €, 2023: 306.458 €, 2024: 306.448 €). Zusätzlich erhalten die Gemeinden ab dem Jahr 2022 eine kommunale Klima- und Forstpauschale, und zwar für 2025 in Höhe von 51.534 € (2022: 50.200 €, 2023: 51.420 €, 2024: 40.635 €).

ERTRÄGE AUS DER AUFLÖSUNG VON SONDERPOSTEN AUS ZUWEISUNGEN (KONTO 416110 BIS 416180):

Nach § 44 Absatz 5 KomHVO NRW sind erhaltene Zuwendungen und Beiträge für Investitionen, die die Stadt im Rahmen einer Zweckbindung erhält, als Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz zwischen dem Eigenkapital und den Rückstellungen anzusetzen. Die Auflösung der Sonderposten ist entsprechend

der Abnutzung des bezuschussten Vermögensgegenstandes vorzunehmen. Diese Auflösung erfolgt ertragswirksam und kompensiert –anteilig– den Aufwand für die Abschreibung der bezuschussten bzw. beitragsfinanzierten Vermögensgegenstände. Die passivierten Zuwendungen umfassen die Investitions-, Schul- und Sportpauschale sowie die Feuerschutzpauschale und die Zweckzuweisungen.

5.3.3 Sonstige Transfererträge (42)

Pos.	Name		Erläuterungen
3	+ Sonstige Transfererträge	42	Hierunter fällt die Übertragung von Finanzmitteln, denen keine konkrete Gegenleistung der Gemeinde gegenübersteht. Beispielhaft seien der Ersatz von sozialen Leistungen, Kostenerstattungen von Trägern sozialer Leistungen und auch die Rückzahlung gewährter Hilfen oder Schuldendiensthilfen genannt.

Rubriken nr.	Beschreibung	Ergebnis 2023 in €	Ansatz 2024 in €	Ansatz 2025 in €
3	**+ Sonstige Transfererträge**	**22.934,95**	**18.029,00**	**15.940,00**
421100	Kostenersatz v. Träg. sozial. Leistung. außh. Einr.		100,00	100,00
423100	Schuldendiensthilfen vom Land	22.934,95	17.929,00	15.840,00

SCHULDENDIENSTHILFEN VOM LAND (KONTO 423100):

Hinter der Summe stecken Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus dem Förderprojekt „Gute Schule 2020“.

5.3.4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (43)

Pos.	Name		Erläuterungen
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	43	Unter öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten werden z. B. Verwaltungsgebühren, Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte sowie zweckgebundene Einnahmen erfasst. Darüber hinaus sind hier Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenausgleich ausgewiesen.

Rubriken nr.	Beschreibung	Ergebnis 2023 in €	Ansatz 2024 in €	Ansatz 2025 in €
4	**+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**	**1.526.648,19**	**1.530.640**	**1.588.350**
431100	Sonstige Verwaltungsgebühren	43.945,21	54.200,00	43.350,00
431130	Verwaltungsgebühren - Personalausweise	43.616,60	45.000,00	45.000,00
431131	Verwaltungsgebühren - Reisepässe	31.553,00	35.000,00	35.000,00
431132	Verwaltungsgebühren - Fischereischeine	1.108,00	1.300,00	1.400,00
431133	VerwGebühren - Auszüge Bzr-Führungszeugnisse	2.730,00	2.500,00	2.500,00
431134	Verwaltungsgebühren - Führerscheine	4.142,50	3.000,00	3.000,00
431136	VerwGebühren - Auszüge Bzr-Gewerbezentralreg.	63,44	200,00	200,00
432100	Benutzungsgebühren	555.769,23	545.700,00	544.900,00
432200	Abfallentsorgungsgebühren Restmüll	476.647,51	462.880,00	519.000,00
432210	Abfallentsorgungsgebühren Biomüll	224.652,25	225.020,00	228.600,00

432230	Tauschgebühren	4.940,00	5.740,00	5.400,00
436100	Zweckgebundene Abgaben (ua Elternbeiträge OGS)	132.843,50	150.100,00	160.000,00
438110	Erträge aus der Auflösung v. SoPo Abfallwirtschaft	2.627,00		
438130	Erträge aus der Auflösung v. SoPo Friedhöfe	2.009,95		

Die Summe der Benutzungsgebühren setzt sich wie folgt zusammen:

	2024	2025
Friedhofsgebühren	240.000,00 €	253.200,00 €
Museen	700,00 €	700,00 €
Nutzungsentschädigungen Obdachlosenunterkünfte	5.000,00 €	11.000,00 €
Nutzungsentschädigungen Flüchtlingsgebäude	300.000,00 €	280.000,00 €
	545.700,00 €	544.900,00 €

Im Rahmen der Nachkalkulation 2024 und Vorauskalkulation 2025 wurde für den Bereich des Friedhofswesens nur eine geringe Differenz ermittelt. Von einer Gebührenanpassung für das Jahr 2025 wurde daher abgesehen.

5.3.5 Privatrechtliche Leistungsentgelte (441-446)

Pos.	Name		Erläuterungen
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	441-446	Privatrechtliche Leistungsentgelte sind Mieten und Pachten sowie Erträge aus Verkäufen (z.B. Holzverkauf).

Rubriken nr.	Beschreibung	Ergebnis 2023 in €	Ansatz 2024 in €	Ansatz 2025 in €
5	**+ Privatrechtliche Leistungsentgelte**	**389.539,08**	**436.065,00**	**470.765,00**
441100	Mieterträge	10.200,00	11.200,00	1.000,00
441120	Pachterträge	68.423,53	60.055,00	62.055,00
441300	Eigene Erbbauzinsen	1.589,68	19.200,00	23.000,00
441310	Erbbauzinsen Dritter für Bauplätze	31.597,62	38.400,00	35.000,00
441320	Erbbauzinsen Dritter für Gewerbeflächen	2.246,53	2.600,00	2.600,00
441500	Jagdpacht Eigenjagdbezirke	33.386,25	33.400,00	36.400,00
441600	Jagdpacht gemeinschaftliche Jagdbezirke	4.571,32	4.000,00	4.000,00
441700	Fischereipachten	1.275,03	1.270,00	1.270,00
442100	Erträge aus Verkauf von Vorräten, Altmaterial	235.826,65	265.500,00	305.000,00
446100	Anerkennungsgebühren	422,47	420,00	420,00
446900	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte		20,00	20,00

5.3.6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen (448)

Pos.	Name		Erläuterungen
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	448	Hier werden Erträge aus Kostenerstattungen oder Kostenumlagen für Aufwendungen, die die Stadt Beverungen für eine andere Stelle erbracht hat, erfasst.

Rubriken nr.	Beschreibung	Ergebnis 2023 in €	Ansatz 2024 in €	Ansatz 2025 in €
6	**+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen**	**1.509.920,62**	**1.747.530,00**	**2.058.455,00**
448050	Erstattungen vom Bund	70.417,33	51.100,00	37.000,00
448100	Erstattungen vom Land	14.678,27	21.800,00	20.200,00
448200	Erstattungen von Gemeinden (GV)	87.538,03		12.500,00
448300	Erstattungen von Zweckverbänden		1.000,00	1.000,00
448400	Erstattungen von gesetzl. Sozialversicherungen		500,00	500,00
448500	Erstattungen von verb. Unternehmen, Beteilig.	805.445,53	1.050.500,00	1.391.270,00
448700	Erstattungen von privaten Unternehmen	492.266,70	549.980,00	522.930,00
448800	Erstattungen von übrigen Bereichen	39.574,76	72.650,00	73.055,00

ERSTATTUNGEN VOM LAND (KONTO 448100):

Ab 2020 sind an dieser Stelle noch Erstattungen im Produkt Brandschutz, Rettungswesen, Katastrophenschutz und im Produkt Schülerbeförderung geplant.

ERSTATTUNGEN VON VERB. UNTERNEHMEN, BETEILIG. (KONTO 448500):

In dieser Position sind Verwaltungskostenerstattungen durch die Eigenbetriebe enthalten.

ERSTATTUNGEN VON PRIVATEN UNTERNEHMEN (KONTO 448700):

An dieser Stelle ist u.a. die Personalkostenerstattung des Gestellungspersonals der Kindertagesstätten durch PariSozial (490.000 €) geplant.

5.3.7 Sonstige ordentliche Erträge (45)

Pos.	Name		Erläuterungen
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	45	Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens, Konzessionsabgaben. Als Auffangposition sind hier alle anderen Erträge, die nicht speziell unter den anderen Ertragspositionen erfasst werden, z. B. ordnungsrechtliche Erträge wie Bußgelder, Säumniszuschläge und dgl., Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens über Buchwert veranschlagt.

	Beschreibung	Ergebnis 2023 in €	Ansatz 2024 in €	Ansatz 2025 in €
7	**+ Sonstige ordentliche Erträge**	**1.148.906,57**	**980.455,00**	**702.895,00**
451100	Konzessionsabgaben Strom (Kernstadt)	187.534,36	210.000,00	210.000,00
451105	Konzessionsabgaben Strom (Ortschaften)	110.530,33	110.000,00	110.000,00
451110	Konzessionsabgaben Wasser	253.020,53	186.000,00	
451120	Konzessionsabgaben Gas	28.905,45	25.000,00	25.000,00
454110	Erträge a. d. Veräußerung v. Baugrundstücken	19.212,15	14.000,00	28.000,00
454120	Erträge a. d. Veräußerung v. Gewerbegrundst.			
454130	Erträge a. d. Veräußerung v. sonst. Grundstücken	29.592,40	120.200,00	
454200	Erträge a. d. Veräuß. v. bewegl. Vermögensgeg.	6.639,88	100,00	
456100	Buß- und Verwarngelder etc.	14.107,20	23.250,00	33.250,00
456200	Säumnis-/Verspätungszu. (Beitreibungsgeb.) ÖR	32.514,43	18.500,00	16.500,00
456205	Auslagenersatz (privat-rechtl.)	3.196,69	3.300,00	2.000,00
456210	Stundungszinsen		300,00	300,00
456225	Nachforderungszinsen Gewerbesteuer	11.224,67	40.000,00	40.000,00
456230	Mahngebühren (ÖR)	15.818,38	8.200,00	8.400,00
456235	Vollstreckungskosten (ÖR)	57.645,77	55.000,00	38.000,00
457100	Erträge a. d. Auflösung von sonst. Sonderposten	3.722,15	3.150,00	3.020,00
458100	Erträge aus Zuschreibungen auf Sachanlagen			
458150	Erträge aus der Zuschreibung von Forderungen NS	48.888,37	1.000,00	11.000,00
458200	Erträge a.d. Auflösung von Rückstellungen	313.341,10	154.730,00	83.500,00
459100	Andere sonst. ordentl. Erträge v. priv. Bereich	10.572,52	7.500,00	93.600,00
459110	Andere sonst. ordentl. Erträge v. öff. Bereich	24,54	25,00	25,00
459190	Ersatz von Rücklastschriftgebühren	1.083,11	200,00	300,00
491120	Periodenfremde Erträge (zahlungsunwirksam)	1.332,54		

5.3.8 Aktivierte Eigenleistungen, Bestandsveränderungen, Außerordentliche Erträge (47 u. 49)

Pos.	Name		Erläuterungen
8	+ Aktivierte Eigenleistung	471	Unter „Aktivierte Eigenleistungen“ sind selbst erstellte aktivierungsfähige Vermögensgegenstände zu verstehen, denen Aufwendungen (Personal-, Materialaufwand), die zur Herstellung von Anlagevermögen eingesetzt wurden, gegenüber stehen.
9	+/-Bestands-veränderungen	472	Als Bestandsveränderungen sind Erhöhungen bzw. Verminderungen des Bestands an fertigen oder unfertigen Erzeugnissen im Vergleich zum Vorjahr zu erfassen.

Hierzu wurden keine Erträge geplant.

5.3.9 Finanzerträge (46)

Pos.	Name		Erläuterungen
19	+ Finanzerträge	46	Finanzerträge sind u.a. Zinsen aus gegebenen Darlehen, Dividenden und Gewinnanteile, Erträge aus Beteiligungen an Unternehmen, Tages- und Festgeldzinsen.

Rubriken nr.	Beschreibung	Ergebnis 2023 in €	Ansatz 2024 in €	Ansatz 2025 in €
19	**+ Finanzerträge**	**605.544,09**	**510.500,00**	**510.500,00**
461500	Zinserträge von verb. Unternehmen, Beteiligungen (Abwasserwerk)	480.000,00	480.000,00	480.000,00
461700	Zinserträge von Kreditinstituten	125.496,00	30.500,00	30.500,00
465100	Gewinnanteile a. verb. Unternehmen, Beteiligungen	48,09		

Bei den Zinserträgen von verbundenen Unternehmen handelt es sich um die Eigenkapitalverzinsung des Abwasserwerks und die Zinsleistungen im Rahmen der internen Liquiditätshilfe. Bei den Gewinnanteilen handelt es sich i. d. R. um Dividendenausschüttungen.

5.4 Entwicklung der wichtigsten Aufwendungen

5.4.3 Personalaufwendungen (50)

Beim Personalaufwand wurden folgende Faktoren berücksichtigt:

Besoldung der Beamtinnen und Beamten / Aufwand für Versorgungsempfänger/-innen

Aufgrund des Gesetzes zur Anpassung der Dienst- und Versorgungsbezüge in den Jahren 2024 und 2025 ergeben sich bei der Besoldung der Beamtinnen und Beamten folgende Änderungen:

a) Die Grundgehaltssätze u.a. der Landesbesoldungsordnungen A und B haben sich zum 01.11.2024 um 200,00 Euro erhöht.

b) Die Familienzuschläge und Amtszulagen haben sich ebenfalls zum 01.11.2024 um 4,76 % erhöht.

c) Die Grundgehaltssätze, der Familienzuschlag einschließlich der Erhöhungsbeträge und die Amtszulagen erhöhen sich ab dem 01.02.2025 nochmals um 5,5 %.

Die v.g. Änderungen sind bei der Hochrechnung der Personalkosten berücksichtigt. Für die Jahre 2026 bis 2028 wird jeweils mit einer moderaten Steigerung von 1,0 % geplant.

Die Höhe der **Versorgungsleistungen** für die Versorgungsempfänger wird trotz der Erhöhungen im kommenden Jahr wie im Vorjahr mit 600.000 Euro kalkuliert. Der Umlageaufwand an die Versorgungskasse wurde auf der Grundlage einer Vorausberechnung der Versorgungskasse festgesetzt.

Die Aufwendungen an die **Beihilfenkasse** bei der Kommunalen Versorgungskasse in Münster wurden ebenfalls unverändert auf 120.000 Euro festgesetzt. Die Höhe des Ansatzes basiert auf dem Durchschnitt der tatsächlichen Ausgaben der letzten drei Jahre. Dieser Durchschnittsbetrag beinhaltet Aufwendungen für ältere Versorgungsempfänger bzw. Hinterbliebene von inzwischen verstorbenen Versorgungsempfängern. Auf die Höhe der zu zahlenden Beihilfen haben wir keinen Einfluss.

Tarifpolitische Lage

Der für die **Tarifbeschäftigten** geltende TVöD-Entgelttarifvertrag ist im Jahr 2023 mit einer Laufzeit von 24 Monaten bis zum 31.12.2024 abgeschlossen worden. Erkenntnisse über beabsichtigte Tariferhöhungen lagen zum Zeitpunkt der Hochrechnung nicht vor. Bei der Hochrechnung der Personalkosten der Tarifbeschäftigten für das Jahr 2025 sind Tariferhöhungen von 2 % berücksichtigt worden.

Für die Jahre 2026 bis 2028 wird, wie bei den Dienstbezügen der Beamten, jeweils mit einer moderaten Steigerung von 1,0 % geplant.

Pos.	Name		Erläuterungen
11	- Perso-nal-auf-wendun-gen	50	Personalaufwendungen sind Bezüge der Beamten, Vergütungen der tariflich Beschäftigten, Aufwendungen für sonstige Beschäftigte, Beiträge zu Versor-gungskassen, zur gesetzlichen Sozialversicherung, Beihilfen und Unterstüt-zungsleistungen, Pensionsrückstellungsaufwand für Beschäftigte und Altersteil-zeit, Aufwendungen für Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub und Überstunden, pauschalierte Lohnsteuer.

Rubriken-nr.	Beschreibung	Ergebnis 2023 in €	Ansatz 2024 in €	Ansatz 2025 in €
11	**- Personalaufwendungen**	**-3.477.853,17**	**-4.083.172,00**	**-4.361.771,00**
501100	Bezüge der Beamten	-431.275,76	-542.790,00	-520.700,00
501200	Entgelte der tarifl. Beschäftigten	-2.497.236,09	-2.644.200,00	-2.674.100,00
501500	Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub	11.718,23	-5.000,00	-1.500,00
501600	Rückstellungen für geleistete Überstunden	8.928,16	-5.000,00	-1.500,00
501700	Rückstellungen für Altersteilzeit	21.818,13	20.700,00	-23.000,00
501900	Aufwendungen für sonstige Beschäftigte	-24.354,44	-30.800,00	-52.500,00
502200	Versorgungskassenbeiträge für tarifl. Beschäftigte	-130.192,15	-145.600,00	-149.320,00
502900	Versorgungskassenbeiträge für sonst. Beschäftigte	-664,56	-900,00	-1.800,00
503200	Sozialversicherungsbeiträge tarifl. Beschäftigte	-530.542,55	-546.500,00	-580.280,00
503900	Sozialversicherungsbeiträge sonst. Beschäftigte	-6.989,75	-9.400,00	-15.100,00
504100	Beihilfen, Unterstützungsleistungen f. Beschäftigte	-11.263,21	-20.002,00	-20.001,00
505100	Zuführungen z. Pensionsrückstellung Beschäftigter	81.157,00	-115.600,00	-280.790,00
506100	Zuführungen zur Beihilferückstellung Beschäftigter	33.985,00	-30.880,00	-36.680,00
509200	Pauschalierte Lohnsteuer tariflich Beschäftigte	-2.941,18	-7.200,00	-4.500,00
509300	Pauschalierte Lohnsteuer sonstige Beschäftigte			

5.4.4 Versorgungsaufwendungen (51)

Pos.	Name		Erläuterungen
12	- Versor-gungsauf-wendungen	51	Im Gegensatz zu den Personalaufwendungen für Aktive sind hier die Aufwendungen für Versorgungsempfänger zu veranschlagen, insbesondere die Beiträge zur Versorgungskasse und die Beihilfen, denen die Auflösung der Pensions- und Beihilferückstellungen entgegengesetzt werden.

Rubriken-nr.	Beschreibung	Ergebnis 2023 in €	Ansatz 2024 in €	Ansatz 2025 in €
12	**- Versorgungsaufwendungen**	**85.412,70**	**-481.878,00**	**-809.722,00**
512100	Versorgungskassenbeiträge für Beamte	-565.260,62	-579.999,00	-601.808,00
514100	Beihilfen, Unterstützungsleist. f Versorgungs.	-56.906,68	-99.999,00	-100.004,00
515100	Zuf. zu Pensionsrückstellungen für Versorgungs.	493.009,00	182.280,00	-125.080,00
516100	Zuf. zu Beihilferückstellungen für Versorgungs.	214.571,00	15.840,00	17.170,00

Die Aufwendungen für die Pensionäre werden aus der Versorgungsrückstellung (für Pensionen und Beihilfen) bedient, die während der aktiven Beschäftigung der Beamten verursachungsgerecht gebildet wird.

In den Jahren, in denen Beamte in den Ruhestand verabschiedet werden, kommt es regelmäßig zu Verschiebungen, da dann die für den Beamten gebildeten Rückstellungen in einer Summe vom Konto der aktiven Beamten entnommen und dem Konto für Versorgungsempfänger zugeführt werden. Für die Betrachtung der Personalaufwendungen sind daher auch immer die Aufwendungen für Versorgungsempfänger mit heranzuziehen.

5.4.5 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (52)

Für die Steigerungsraten im Bereich der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen gelten die Orientierungsdaten des Landes NRW unter Berücksichtigung der örtlichen Besonderheiten.

Pos.	Name		Erläuterungen
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	52	Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen umfassen u.a. die Gebäude- und Grundstücksunterhaltung, Bewirtschaftungskosten, z.B. für Energie, Wasser, Abwasser, Fahrzeugunterhaltungskosten sowie die Betriebsaufwendungen der kostenrechnenden Einrichtungen.

Rubriken nr.	Beschreibung	Ergebnis 2023 in €	Ansatz 2024 in €	Ansatz 2025 in €
13	**- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen**	**-4.937.977,53**	**-5.624.040,00**	**-5.500.410,00**
523200	Erstattungen an Gemeinden (GV)			
523300	Erstattungen an Zweckverbände			
523500	Erstattungen an verb. Untern., Beteil. - Bauhof	-358.605,75	-424.030,00	-458.850,00
523510	Erstatt. an verb. Untern., Beteil. - Schwimmen	-1.744,00	-2.500,00	-2.800,00
523520	Erstattungen an verb. Untern., Beteil. - Sonstiges	-551.970,15	-634.040,00	-561.580,00
523800	Erstattungen an übrige Bereiche	-39.972,93	-48.060,00	-48.930,00
524100	Grundsteuer	-11.137,23	-16.700,00	-16.700,00
524101	Gebäudeversicherung	-617,33	-670,00	-680,00
524103	Stromkosten	-1.364,94	-3.200,00	-7.500,00
524109	Wasser	-374,72	-200,00	-400,00
524110	Abwasser/Schmutzwasser	-574,97	-220,00	-420,00
524111	Abfallbeseitigung	-14.238,45	-14.100,00	-14.100,00
524112	Mietnebenkosten	-1.657.753,37	-1.323.000,00	-1.289.880,00
524116	Straßenreinigungsgebühren Sommer/Winter	-2.018,51	-2.450,00	-2.450,00
524150	Unterhaltung von Grundstücken (Dienstleist.)	-15.741,72	-37.500,00	-19.500,00
524155	Unterhaltung von Grundstücken (Material)	-3.592,60	-3.500,00	-3.500,00
524170	Unterhaltung von baulichen Anlagen	-567,31	-3.500,00	-500,00
524250	Unterhaltung u. Bewirtsch. (Dienstleistungen)	-19.388,76	-43.500,00	-74.000,00
524900	Sonstige Aufwendungen für Sachleistungen (Geb.)	-5.529,12	-4.000,00	-17.000,00
525105	Kraftfahrzeugsteuer	-230,00		-230,00
525120	Betriebsstoffe (Benzin, Diesel)	-16.395,57	-15.500,00	-16.000,00
525130	Reparatur Kfz, TüV, Inspektion etc.	-82.347,66	-37.000,00	-42.000,00
525500	Unterhaltung des sonst. bewegl. Vermögens	-23.783,20	-47.000,00	-56.000,00
527100	Lernmittel	-74.290,18	-75.250,00	-72.500,00
528100	Aufwendungen für den Erwerb von Sachgütern	-128.992,14	-175.850,00	-231.700,00
528110	Aufwend. für den Erwerb von Sachg. (Festwerte)	-15.015,11	-20.000,00	-19.000,00
529100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	-616.181,82	-1.138.900,00	-922.040,00
529110	Sonst. Aufw. f. d. Inanspruchn. v Rechten	-37.549,96	-36.200,00	-36.200,00
529115	Aufwendungen f. Dienstleistungen im IT-Bereich	-271.223,70	-511.000,00	-547.100,00
529120	Schülerbeförderungskosten	-381.000,50	-402.000,00	-411.000,00
529130	Sammlung/Transport Abfallbeseitigung	-294.326,29	-314.150,00	-303.950,00
529140	Deponiekosten Abfallbeseitigung	-295.182,43	-271.650,00	-305.950,00
529150	Sonstige Kosten Abfallbeseitigung	-15.287,13	-16.370,00	-15.950,00
529160	Altersjubiläen/Ehejubilare	-979,98	-2.000,00	-2.000,00

AUFWENDUNGEN FÜR SONSTIGE DIENSTLEISTUNGEN (KONTO 529100):

In dieser Position sind folgende größere Ansätze enthalten:

- Prüfungsrückstellungen Wirtschaftsprüfer für den Jahresabschluss 24.000 €
- Aufwendungen für den Schulbereich 85.600 €
- Aufwendungen für Ordnungsangelegenheiten 40.000 €
- Aufwendungen für Brand- und Katastrophenschutz 33.000 €
- Aufwendungen Einwohnermeldewesen 60.000 €
- Aufwendungen für Bebauungspläne u.a. 70.000 €

- Aufwendungen im Forstbereich 272.600 €
- Aufwendungen Umweltschutz 148.750 €
- Aufwendungen für Friedhöfe 74.400 €

5.4.6 Bilanzielle Abschreibungen (57)

Pos.	Name		Erläuterungen
14	- Bilanzielle Abschrei-bung	57	Erfasst wird hier der Abschreibungsaufwand auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens (insbesondere Software), Infrastrukturvermögen, Maschinen u. technische Anlagen, Fahrzeuge, Betriebs- u. Geschäftsausstattung und geringwertige Wirtschaftsgüter.

Die Berücksichtigung des Werteverzehrs der Vermögensgegenstände erfolgt im doppischen Rechnungswesen durch Abschreibungen. Während die Anschaffung eines Vermögensgegenstandes erfolgsneutral verläuft, belasten die Abschreibungen als Aufwand den Ergebnisplan bzw. die Ergebnisrechnung. Sie bilden den tatsächlichen Ressourcenverbrauch im Haushaltsjahr ab, indem die Abnutzung der Vermögensgegenstände - sowie andere wertmindernde Ereignisse - berücksichtigt und buchhalterisch erfasst werden.

Gem. § 36 KomHVO NRW sind bei Vermögensgegenständen des Anlagevermögens, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, die Anschaffungs- oder Herstellungskosten um planmäßige Abschreibungen zu vermindern. Die Anschaffungs- oder Herstellungskosten sollen dazu linear auf die Haushaltsjahre verteilt werden, in denen der Vermögensgegenstand voraussichtlich genutzt wird. Für geringwertige Vermögensgegenstände (= Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten wertmäßig den Betrag von **800 € ohne Umsatzsteuer** nicht überschreiten, die selbstständig genutzt werden können und einer Abnutzung unterliegen) besteht die Möglichkeit, diese im Jahr der Anschaffung vollständig abzuschreiben. Von dieser Möglichkeit wird bei der Stadt Beverungen Gebrauch gemacht.

Grundlage für die Kalkulation der Abschreibungen sind die Eröffnungsbilanz der Stadt Beverungen zum Stichtag 01.01.2007 sowie die Investitionsansätze der Haushaltsjahre 2025 ff. Der Haushaltsplanentwurf enthält folgende Abschreibungsbeträge:

Rubriken-nr.	Beschreibung	Ergebnis 2023 in €	Ansatz 2024 in €	Ansatz 2025 in €
14	**- Bilanzielle Abschreibung**	**-507.272,18**	**-536.994,00**	**-555.616,00**
571110	Abschr. auf immaterielle Vermögensgegenst.	-2.767,76	-4.047,00	-13.280,00
571120	Abschreibungen auf Gebäude u. a.	-11.708,54	-13.849,00	-15.910,00
571130	Abschreibungen auf Infrastrukturvermögen	-11.129,36	-11.129,00	-11.130,00
571140	Abschreibungen auf Fahrzeuge	-113.417,47	-115.772,00	-134.313,00
571150	Abschr. auf Maschinen, technische Anlagen	-1.070,17	-1.070,00	-1.070,00
571160	Abschr. auf Betriebs- und Geschäftsausstatt	-285.043,47	-308.951,00	-298.443,00
571170	Abschr. auf geringwertige Wirtschaftsgüter	-77.459,49	-77.500,00	-76.800,00
571180	Abschreibungen auf Kunstgegenstände	-4.675,92	-4.676,00	-4.670,00

5.4.7 Transferaufwendungen (53)

Pos.	Name		Erläuterungen
15	- Trans-ferauf-wendun-gen	53	Neben Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und Schuldendiensthilfen sind alle sozialen Leistungen, die Personen in Form von individuellen Hilfen gewährt werden, auch soziale Leistungen an Personen in und außerhalb von Einrichtungen (Asylbewerberleistungen, die über den städt. Haushalt abzuwickeln sind) , der Ver-lustausgleich an die Straßen- und Immobilienbetriebe sowie die Kreisumlage und Aufwendungen nach dem KHG hier erfasst.

Rubri-ken-nr.	Beschreibung	Ergebnis 2023 in €	Ansatz 2024 in €	Ansatz 2025 in €
15	**- Transferaufwendungen**	**-19.355.206,78**	**-21.379.767,00**	**-23.095.259,00**
531300	Zuweisungen/Zuschüsse an Zweckverbände	-385.039,87	-526.700,00	-245.000,00
531500	Zuw./Zuschüsse an verbund. Unterneh/Beteil.	-3.565.451,58	-3.721.915,00	-4.657.375,00
531700	Zuweisungen/Zuschüsse an private Untern.	-2.100,00		
531800	Zuweisungen/Zuschüsse an übrige Bereiche	-1.173.887,15	-1.404.750,00	-1.469.250,00
533110	Sachleistungen Asyl	-93.688,81	-115.000,00	-58.000,00
533120	Geldleistungen Asyl	-212.686,09	-250.000,00	-140.000,00
533130	Krankenhilfe a.E. Asyl	-62.466,54	-70.000,00	-43.000,00
533140	Arbeitsgelegenheiten Asyl		-1.000,00	-1.000,00
533230	Krankenhilfe i.E. Asyl	-18.007,36	-40.000,00	-50.000,00
533980	Sonstige Leistungen § 6 Asyl	-4.012,69	-4.000,00	-2.500,00
534100	Gewerbesteuerumlage	-651.110,56	-580.000,00	-604.700,00
537400	Kreisumlage allgemein	-7.676.514,75	-8.321.011,00	-8.656.394,00
537500	Kreisumlage, Mehrbelastung Jugendamt	-5.284.851,38	-6.118.391,00	-6.939.040,00
539900	Sonstige Transferaufwendungen	-225.390,00	-227.000,00	-229.000,00

ZUWEISUNGEN/ZUSCHÜSSE AN ZWECKVERBÄNDE (KONTO 531300):

Hier ist zum einen die Zweckverbandsumlage der Volkshochschule sowie die NPH-Umlage geplant. Der Zweckverband finanziert sich aus Zuschüssen des Landes nach dem Weiterbildungsgesetz, Teilnehmer-gebühren, Drittmitteln und der Umlage der Mitgliedsstädte. Die Umlage stellt die Restfinanzierung dar und deckt alle Ausgaben, die durch Einnahmen der anderen drei Finanzierungsarten nicht gegeben sind. Sie wird Mitte und Ende des Jahres angefordert.

Stadt	2023	2022	2021	2020	2019
Warburg	74.474,73	60.587,22	60.327,92	50.122,31	46.838,67
Beverungen	61.427,19	49.898,16	46.463,47	42.634,35	38.496,59
Borgentreich	11.379,18	14.239,92	10.880,96	11.740,80	14.295,12
Willebadessen	33.078,89	27.824,70	28.167,65	23.282,54	20.938,06
insgesamt:	***180.359,99***	***152.550,00***	***145.840,00***	***127.780,00***	***120.568,44***

In den Jahren bis 2019 ergab sich eine Überschussfinanzierung, sodass die Umlagen nicht verbraucht wurden. Das führte dazu, dass die Umlage für 2019 gar nicht und die für 2020 nur zu 50% angefordert wurde (21.317,18 €). Coronabedingt war dann 2021 ein Liquiditätsengpass beim Verband eingetreten, so dass die Verbandsumlage für 2021 zu 50% mit einem kurzfristigen Zahlungsziel angefordert werden musste, damit dem regelmäßigen Geschäftsbetrieb auch weiterhin nachgegangen werden konnte. Die Umlage für 2022 wurde ebenfalls nur zu rd. 50% angefordert, und zwar in Höhe von 25.000,00 € (gerundet). Die Umlagen für 2023 (Ist: rd. 61.500 €) und 2024 (Plan: rd. 94.000 €) steigen deutlich an. Die Umlage für 2025 ist geplant mit 63.000 €. Die Umlage für den Nahverkehrsverbund Paderborn/Höxter liegt im Haushalt 2025 bei 182.000 €. Sie ist aufgrund eines Einmaleffektes gegenüber dem Jahr 2024 um 250.500 € gesunken.

ZUWEISUNGEN/ZUSCHÜSSE AN VERBUNDENE UNTERNEHMEN/BETEIL. (KONTO 531500):
An dieser Stelle ist der Verlustausgleich für die Straßen- und Immobilienbetriebe (4.350.920 €) sowie erstmals die Auszahlung der Aufwands- und Unterhaltungspauschale (306.455 €) an die Straßen- und Immobilienbetriebe geplant.

ZUWEISUNGEN/ZUSCHÜSSE AN PRIVATE UNTERNEHMEN (KONTO 531700):
Die geplanten Zuweisungen/Zuschüssen an private Unternehmen beinhalteten bis einschl. 2022 hauptsächlich die Zuschüsse an die Bildungsinitiative Beverungen e.V. (24.000 €). Bereits ab dem Jahr 2024 waren an dieser Stelle keine Mittel mehr eingeplant.

ZUWEISUNGEN/ZUSCHÜSSE AN ÜBRIGE BEREICHE (KONTO 531800):
Folgende Zuschüsse werden in 2025 u.a. geplant:

Konto	Beschreibung	Betrag in €	Empfänger
531800	Unterbringung herrenloser Hunde	35.000	Tierpension
531800	Pauschale Aufwandsentschädigung	4.100	Freiwillige Feuerwehr
531800	Stipendium	3.600	Stiftung Studienfonds OWL
531800	Weiterleitung „OGS“	383.000	Grundschule Beverungen
531800	Weiterleitung „OGS“	107.000	Grundschule Dalhausen
531800	Weiterleitung „Schule 8 – 1“	25.900	Grundschule Beverungen
531800	Weiterleitung „Schule 8 – 1“	17.600	Grundschule Dalhausen
531800	Weiterl. Projekt "Geld oder Stelle"	24.000	Gymnasium Beverungen
531800	Weiterl. Projekt "Geld oder Stelle"	100.000	Sekundarschule Beverungen
531800	Weiterl. Schulsozialarbeit	185.000	Projekt Begegnung
531800	Heimatpreis (100 % Förderung Land)	5.000	
531800	Städtepartnerschaften	600	Partnerschaftsvereine
531800	Veranstaltungs- u. Personalko.-zuschuss	35.000	Kulturgemeinschaft Beverungen e.V.
531800	Zuschuss öffentl. Büchereien	1.550	Kath. Büchereien
531800	Zuschuss Seniorenbüro	2.700	Beverungen Seniorennetz
531800	Betriebskostenzuschüsse	380.100	Kindergärten im Stadtgebiet
531800	Zuschuss offene Jugendarbeit	8.500	Jugendherb., Zusch. kath. +ev. Kirche
531800	Preisgeld „Unser Dorf hat Zukunft“	800	Vereine
531800	Pauschale Denkmalförderung (60 %)	15.000	Private Denkmaleigentümer
531800	Zuschuss Fährleute	4.800	Fähren Wehrden und Herstelle
531800	Zuschuss Projekt- u. Personalkosten	130.000	Beverungen Marketing e.V.

ASYLBEWERBERLEISTUNGEN (KONTO 533.. SOZIALTRANSFERAUFWENDUNGEN):
Neben den nicht abreißenden Flüchtlingsströmen aus dem Iran, Irak, Afghanistan pp. hat sich die Zahl der ukrainischen Kriegsflüchtlinge gegenüber dem Vorjahr enorm erhöht.

Die Zahl der Flüchtlinge für die Haushaltsplanung 2025 kann somit nur auf Grundlage der Bestandszahlen der asylbegehrenden und geduldeten Ausländer sowie der ukrainischen Flüchtlinge aus dem Jahr 2024 gebildet werden, sofern durch den anhaltenden Krieg in der Ukraine sowie dem aktuellen Nahost-Konflikt und der nicht abzureißenden Flüchtlingswelle aus anderen Ländern eine solide Planung der Flüchtlingszahlen überhaupt möglich ist.

In der Haushaltsplanung wird unterstellt, dass im Jahresschnitt ein Anstieg der Leistungsempfänger nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) eintritt. Ob die Maßnahmen der Bundesregierung zur Eindämmung der Flüchtlingszahlen von Erfolg gekrönt sein werden, ist mehr als fraglich. Auch hat sich die Zahl der ukrainischen Kriegsflüchtlinge gegenüber dem Vorjahr enorm erhöht. Hier ist aufzuführen, dass diese Flüchtlinge erfahrungsgemäß zunächst für 2,5 Monate im Leistungsbezug nach dem AsylbLG stehen und dann aufgrund der Gewährung einer Aufenthaltserlaubnis einen Anspruch auf Leistungen nach dem SGB II erhalten und in die Zuständigkeit des Jobcenters wechseln. Da der Rechtskreiswechsel innerhalb des v. g. Zeitraums erfolgt, werden die Aufwendungen nach dem AsylbLG in der Regel für einen Monat erstattet.

Für den erstattungsfähigen Personenkreis (leistungsberechtigte asylbegehrende Ausländer und ukrainische Flüchtlinge nach dem AsylbLG) gewährt das Land NRW eine Pauschale in Höhe von 1.013,00 € monatlich pro Person, welche für die Unterbringung, Versorgung und Krankenversorgung aufzubringen sind. In der Haushaltsplanung wird unterstellt, dass für 23 Personen im Jahresschnitt die Pauschale gezahlt wird.

Für die Gruppe der Flüchtlinge, deren Asylverfahren abgelehnt wird, aber aus verschiedensten Gründen nicht abschiebbar sind und somit eine Duldung (Aussetzung der Abschiebung) erhalten, gibt es nach dem Gesetz über Ausgleichszahlungen für neu geduldete Personen ab dem Jahr 2021 eine einmalige Pauschale von 12.000,00 € pro Flüchtling. Es wird unterstellt, dass im Jahr 2024 diese Pauschale für lediglich 1 Person gezahlt wird.

Mit dem Wechsel des Personenkreises nach Anerkennung des Asylverfahrens bzw. nach Erteilung der Aufenthaltserlaubnis für ukrainische Flüchtlinge in den Leistungsbereich des SGB II (Jobcenter) entfallen keinesfalls die Aufgaben der Stadt Beverungen. Durch ausgesprochene Wohnsitzauflagen verbleiben diese Personen häufig in dem durch die Stadt angemieteten privaten Wohnraum. Die Kommunen fordern seit langem vom Land NRW in diesem Bereich eine Vorhaltepauschale für bereitzustellenden Wohnraum, da oftmals innerhalb der Zuweisungszeit (2 Wochen) kurzfristig Wohnraum nicht zu beschaffen und einzurichten ist. Eine Entscheidung darüber ist immer noch nicht getroffen worden.

Die Stadt ist ferner in der wichtigen Aufgabe der Integration der geflüchteten Menschen eingebunden. Eine Aufgabe, die wohl mehrere Generationen andauern wird und ohne den unermüdlichen Einsatz ehrenamtlicher Kräfte nicht zu bewältigen ist.

Um (neu) Zugewanderten verlässliche, staatliche kommunale Strukturen für ihren individuellen Integrationsbedarf zu bieten, wurden ab Beginn des Jahres 2022 vor dem Hintergrund der Teilhabe- und Integrationsstrategie 2030 landesweit sog. Case Managementstellen eingerichtet. Die Stadt Beverungen

erhält weiterhin aus diesem Topf eine Landesförderung für eine ab dem 01.04.2022 eingerichtete und besetzte Teilzeitstelle.

KREISUMLAGE (KONTO 537..):
Nach der Kreisordnung erhebt der Kreis für den verbleibenden Finanzbedarf (nach Abzug der sonstigen Einnahmen) eine Umlage von den kreisangehörigen Gemeinden (Kreisumlage). Diese Umlage ist jährlich neu festzusetzen.

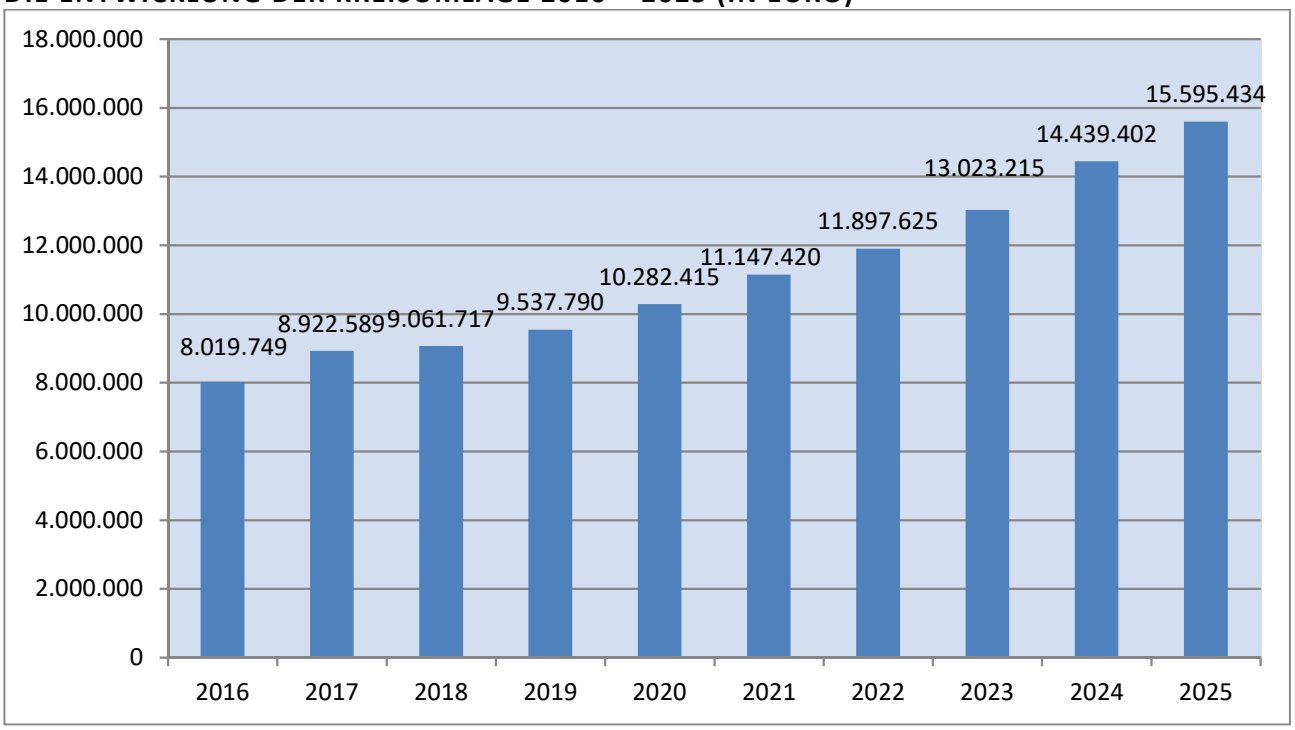
Die Haushaltssatzung des Kreises Höxter für das Jahr 2025 sieht einen Gesamthebesatz der Kreisumlage von 67,2 % vor.

Berechnung: Umlagegrundlage x v.H.-Satz der Kreisumlage = Kreisumlage

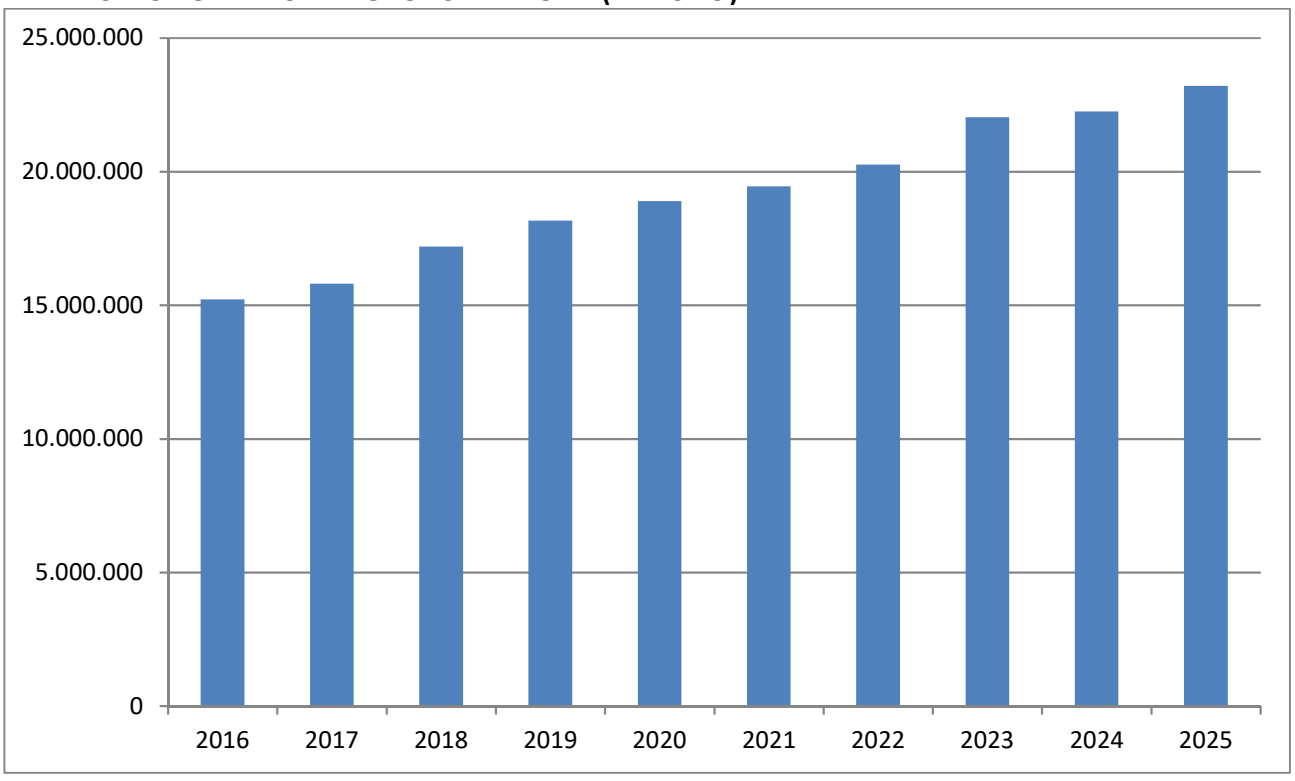
Die Kreisumlage wird wie folgt ermittelt:

Umlagegrundlagen zur Ermittlung der Kreisumlage KONTO 537400 und 537500	
Steuerkraftmesszahl ohne Ausgleich für Vorjahre mit Abrechnung der Kompensationsleistungen für Vorvorjahre (lt. 1. Modellrechnung GFG 2025)	16.584.234,78 €
Schlüsselzuweisung	6.623.256,00 €
Ausgleich aus Vorjahr	
Umlagegrundlagen	**23.207.490,78 €**
Kreisumlage Hebesatz	67,2 %
davon: Kreisumlage Anteil Allgemein	37,3 %
davon: Jugendamtsumlage	29,9 %
davon: andere Mehrbelastungen	0,0 %
Kreisumlage Allgemein (Konto 537400)	**8.656.394,00 €**
Kreisumlage Jugendamtsumlage (Konto 537500-einschl. Entlastung)	**6.939.040,00 €**
Kreisumlage andere Mehrbelastungen (Konto 537600)	**0,00 €**
Kreisumlage gesamt	**15.595.434 €**

DIE ENTWICKLUNG DER KREISUMLAGE 2016 – 2025 (IN EURO)

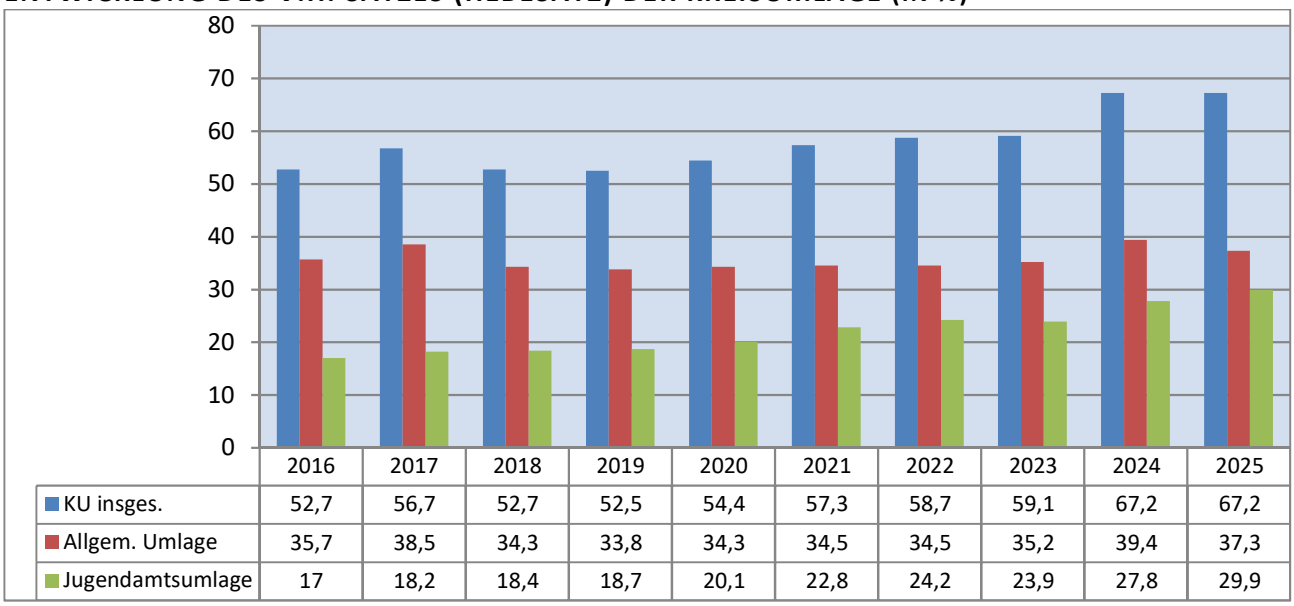


ENTWICKLUNG DER UMLAGEGRUNDLAGEN (IN EURO)



Stand: 02/2025

ENTWICKLUNG DES V.H. SATZES (HEBESATZ) DER KREISUMLAGE (IN %)



	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
KU insges.	52,7	56,7	52,7	52,5	54,4	57,3	58,7	59,1	67,2	67,2
Allgem. Umlage	35,7	38,5	34,3	33,8	34,3	34,5	34,5	35,2	39,4	37,3
Jugendamtsumlage	17	18,2	18,4	18,7	20,1	22,8	24,2	23,9	27,8	29,9

Stand: 02/2025

GESAMTÜBERBLICK ÜBER DIE UMLAGEGRUNDLAGEN, HEBESÄTZE UND ANGEFORDERTEN KREISUMLAGEN

Jahr	Umlage-grundlage €	Hebesatz Allg. Um-lage %	Hebesatz Jugend-amtsuml. %	Hebesatz insg. %	Hebesatz-änderung gg.über VJ. %	Allg. Um-lage €	Jugend-amts-um-lage €	KU insges. €	Veränderun-gen gegen-über VJ €
2011	13.458.432	41,70	17,70	59,40	2,50	5.612.166	2.382.142	7.994.309	-268.499
2012	13.590.457	37,70	17,40	55,10	-4,30	5.123.602	2.364.740	7.488.342	-505.967
2013	13.600.851	37,50	17,90	55,40	0,30	5.100.319	2.434.552	7.534.871	46.530
2014	14.274.178	36,60	16,60	53,20	-2,20	5.224.349	2.369.514	7.593.863	58.991
2015	14.722.007	36,60	16,60	53,20	0,00	5.388.255	2.443.853	7.832.108	238.245
2016	15.217.988	35,70	17,00	52,70	-0,50	5.432.822	2.587.058	8.019.880	187.772
2017	15.801.745	38,50	18,20	56,70	4,00	6.083.675	2.875.915	8.959.590	939.710
2018	17.193.889	34,30	18,40	52,70	-4,00	5.897.504	3.163.676	9.061.180	101.588
2019	18.167.208	33,90	18,60	52,50	-0,20	6.158.684	3.379.101	9.537.784	476.605
2020	18.901.501	34,30	20,10	54,40	1,90	6.483.215	3.799.202	10.282.417	744.632
2021	19.454.473	34,50	22,80	57,30	2,90	6.711.793	4.435.620	11.147.413	864.996
2022	20.268.527	34,50	24,20	58,70	1,40	6.992.642	4.904.984	11.897.625	750.212
2023	22.035.896	35,20	23,90	59,10	0,40	7.756.635	5.266.579	13.023.215	1.125.589
2024	**22.248.693**	**39,40**	**27,80**	**67,20**	**8,10**	**8.321.011**	**6.118.391**	**14.439.402**	**1.416.187**
2025	**23.207.491**	**37,30**	**29,90**	**67,20**	**0,00**	**8.656.394**	**6.939.040**	**15.595.434**	**1.156.032**

Stand: 02/2025

KRANKENHAUSINVESTITIONSUMLAGE (KONTO 539900):

Nach § 17 Krankenhausgestaltungsgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (KHGG NRW) werden die Gemeinden – unabhängig von der Trägerschaft – an den im Haushaltsplan des zuständigen Ministeriums veranschlagten Haushaltsbeträgen der förderfähigen Investitionsmaßnahmen nach § 9 Abs. 1 Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG) in Höhe von 40 Prozent beteiligt. Für die Heranziehung ist die Einwohnerzahl maßgebend.

Dem Kapitel 11 070 des Haushaltsplanentwurfs 2025 des Landes ist zu entnehmen, dass es im Hinblick auf die Krankenhausförderung gegenüber dem Jahr 2024 keine Veränderung gibt. Der Ansatz wurde aufgrund der letzten IST-Ergebnisse leicht angepasst.

KONTO: 539900 HHJahr	Plan	Ist
2021	202.200 €	195.955 €
2022	204.200 €	197.357 €
2023	225.000 €	225.390 €
2024	225.000 €	225.363 €
2025	229.000 €	

5.4.8 Sonstige ordentliche Aufwendungen (54)

Pos.	Name		Erläuterungen
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	54	Sonstige ordentliche Aufwendungen umfassen alle Aufwendungen, welche den anderen Aufwandspositionen nicht zuzuordnen sind. Hier sind sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (z. B. Aus- u. Fortbildung, Reisekosten, Dienstjubiläen, Dienst- u. Schutzkleidung), Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (z. B. Mieten, Pachten, Leasing, ehrenamtliche Tätigkeit), Geschäftsaufwendungen (z. B. Büromaterial, Zeitungen, Fachliteratur, Telekommunikation, Porto) und Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges (z. B. Verfügungsmittel, Fraktionszuwendungen).

Rubriken nr.	Beschreibung	Ergebnis 2023 in €	Ansatz 2024 in €	Ansatz 2025 in €
16	**- Sonstige ordentliche Aufwendungen**	**-2.219.944,07**	**-2.168.900**	**-2.221.190,00**
541210	Aufw f Personaleinstellungen, Umsetz., Entlass.	-351,00	-900,00	-1.500,00
541220	Aufw f Aus- und Fortbildung, Umschulung	-34.311,69	-63.300,00	-64.400,00
541230	Aufw f Reisekosten für Fortbildung	-4.042,60	-9.170,00	-11.570,00
541240	Aufw f Gesundheitsschutz, Arbeitssicherheit	-1.965,79	-5.000,00	-5.000,00
541250	Aufw f Personalrat, Belegschaftsversammlungen	-72,73	-100,00	-100,00
541260	Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung	-49.062,94	-99.000,00	-108.200,00
541290	Besond. Aufwend. für Beschäftigte (Jubiläum pp.)	-1.933,93	-1.500,00	-2.500,00
542100	Aufwendungen für ehrenamtl. Tätigkeiten	-48.163,97	-64.350,00	-73.850,00
542110	Aufwendungen für Rat und Ausschüsse	-162.839,57	-162.000,00	-167.000,00
542140	Aufwendungen für BVL und Ortsvorsteher	-14.820,00	-18.000,00	-18.000,00

542210	Mieten	-1.239.376,92	-1.092.660,00	-1.028.770,00
542220	Pachten	-8.409,55	-9.530,00	-9.530,00
542230	Erbbauzinsen	-79.482,01	-84.800,00	-92.800,00
542300	Leasing	-17.935,89	-21.660,00	-22.495,00
542910	Beiträge an Verbände, Vereine, etc.	-54.061,86	-70.480,00	-84.380,00
543110	Bürobedarf	-51.063,51	-53.380,00	-54.475,00
543120	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	-14.376,46	-20.210,00	-19.810,00
543130	Telekommunikation	-27.907,35	-37.855,00	-44.215,00
543140	Öffentliche Bekanntmachungen	-12.659,36	-18.200,00	-30.200,00
543150	Porto, Frachtkosten	-32.666,82	-41.690,00	-69.340,00
543155	Rundfunk- und Fernsehgebühren (GEZ)	-1.463,93	-1.600,00	-1.600,00
543160	Dienstreisen (ohne Fortbildung)	-5.346,26	-10.990,00	-10.190,00
543170	Sachverständigen-, Gerichts- u. ähnl. Aufw.	-5.919,76	-8.300,00	-8.300,00
543180	Sonstige Geschäftsausgaben (Kontoführung etc.)	-8.754,01	-16.350,00	-17.350,00
543190	Rücklastschriftgebühren von Banken	-1.083,11	-200,00	-300,00
544610	Inventarversicherung	-17.292,97	-17.875,00	-24.975,00
544620	sonst. Versicherungsbeiträge	-184.458,87	-195.200,00	-196.040,00
544630	Kfz-Versicherungsbeiträge	-7.730,24	-7.700,00	-15.400,00
547100	Wertberichtigungen bei Sachanlagen			
547300	Wertberichtigungen beim Umlaufvermögen	-84.373,02	-1.500,00	-3.500,00
547510	Verluste aus der Veräußerung von Baugrundst.	-4.024,30		
547550	Verluste a.d. Veräuß. V. bewegl. Vermö	-3,00		
547620	Einstell. u. Zuschreib. in SoPo Abfallwirtschaft			
547620	Einstell. u. Zuschreib. in SoPo Friedhöfe	-9.659,16		
548205	Erstattungszinsen Gewerbesteuer	-16.757,67	-15.000,00	-15.000,00
549100	Verfügungsmittel	-1.771,12	-1.800,00	-1.800,00
549200	Fraktionszuwendungen	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00
549900	Andere sonstige ordentliche Aufwendungen	-14.302,70	-17.100,00	-17.100,00

5.4.9 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen (55)

Pos.	Name		Erläuterungen
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	55	Hier werden Zinsaufwendungen und Kreditbeschaffungskosten aus der Inanspruchnahme von Fremdkapital ausgewiesen.

Rubrikennr.	Beschreibung	Ergebnis 2023 in €	Ansatz 2024 in €	Ansatz 2025 in €
20	**- Zinsen und ähnliche Aufwendungen**	**-38.850,25**	**-161.000,00**	**-217.200,00**
551700	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	-38.850,25	-161.000,00	-217.200,00
559100	Kreditbeschaffungskosten			

5.4.10 nachrichtlich: die außerordentlichen Vorgänge

POS.: 23 AUßERORDENTLICHE ERTRÄGE (KONTO 491..)
Hierzu gehören neben den periodenfremden Erträgen auch die neutralen Erträge. Bei neutralen Erträgen handelt es sich um Erträge, die nicht als Betriebserträge (Leistungen) angesehen werden können, da sie nicht durch die "eigentliche typische betriebliche" Tätigkeit anfallen (z.B. Schenkungen, nicht zweckbezogene Spenden). Im Haushaltsplan 2025 sind an dieser Stelle keine Erträge eingestellt.

POS.: 24 AUßERORDENTLICHE AUFWENDUNGEN (KONTO 591..)
Hierzu gehören neben periodenfremden Aufwendungen auch Aufwendungen, die durch "außerordentliche" Ereignisse verursacht wurden. Das sind Ereignisse, die zeitlich nicht oder nicht regelmäßig wiederkehren oder sachlich außerhalb der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit entstehen und betragsmäßig wesentlich sind (z.B. Beseitigung von Schadensereignissen: Hochwasser, Sturmschäden, außerplanmäßige Abschreibungen und sonstige Aufwendungen aus Anlass seltener betrieblicher und außerbetrieblicher Ereignisse: Betriebsstilllegungen, Zerstörungen).

5.5 Bewirtschaftungsregeln zum Haushalt 2025 / Budgetierung

5.5.1 Allgemeine Bewirtschaftungsregeln

Unvorhersehbare unabweisbare Mehraufwendungen oder Mehrauszahlungen sollen durch zuvor bestimmte Einsparungen an anderer Stelle des Ergebnisplans bzw. des Finanzplans aufgefangen werden. Dafür tragen die mittelbewirtschaftenden Stellen die volle Verantwortung. Zum Ausgleich von Mehraufwendungen oder Mehrauszahlungen sind nur solche Mittel in Anspruch zu nehmen, die als freiwillige Aufwendungen oder Auszahlungen gelten. Minderaufwendungen bzw. Minderauszahlungen auf Grund gesetzlicher oder vertraglicher Veränderungen sind nur zur Deckung von Mehraufwendungen oder Mehrauszahlungen auf Grund gesetzlicher oder vertraglicher Veränderungen heranzuziehen.

Dieses gilt nicht für Aufwendungen/Auszahlungen zur Beseitigung von Schäden, die durch Versicherungsleistungen finanziert sind. Die Auszahlung ist erst zulässig, wenn die Versicherungsleistung zur Einzahlung angeordnet ist. Auszahlungsanordnungen für solche Zwecke sind entsprechend zu kennzeichnen.

Ein ausgewiesener Fehlbedarf im Ergebnisplan und der Kreditbedarf im Finanzplan sollen sich durch Mehraufwendungen bzw. Mehrauszahlungen nicht erhöhen. Mehrerträge – insbesondere Steuermehrerträge und Mehrerträge bei allgemeinen Landeszuweisungen – dienen zuerst der Reduzierung eines ausgewiesenen Fehlbedarfs des Ergebnisplanes.

Mehreinzahlungen für Investitionen sind zur Senkung des Kreditbedarfs bzw. zur Schuldentilgung für den unrentierlichen Bereich zu verwenden. Minderauszahlungen für Investitionen dienen der Senkung des Kreditbedarfs. Die Durchführung aller Maßnahmen, zu deren Finanzierung Zuwendungen erlangt werden können, steht unter dem Vorbehalt der Bewilligung dieser Zuwendungen, es sei denn, sie sind gesetzlich geboten.

Zweckgebundene Mehrerträge dürfen nur für entsprechende Mehraufwendungen verwendet werden. Bei der Erzielung von nicht zweckgebundenen Mehrerträgen innerhalb eines Budgets kann der Kämmerer auf Antrag eine Erhöhung der Aufwandsermächtigungen zulassen. Bei Mindererträgen innerhalb eines Budgets verringert sich die Aufwandsermächtigung in gleicher Höhe. Gleiches gilt auch für Ein- und Auszahlungen.

5.5.2 Besondere Bewirtschaftungsregeln

ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

Zur flexiblen Bewirtschaftung der Haushaltsmittel können Erträge und Aufwendungen zu Budgets verbunden werden (§ 21 Abs. 1 KomHVO NRW). Grundsätzlich werden die Aufwandspositionen eines Produktes zu einem Budget zusammengefasst.

Folgende Querschnittsbudgets, die zentral die Aufwendungen mehrerer Produkte verwalten, wurden gebildet:

Code	Beschreibung	Sachkonten
BAUHOF	Bauhofleistungen	523500
BWK	Bewirtschaftungskosten	524100, 524110-524112, 524116, 524900, 542210, 542300
FORTB	Aus- und Fortbildung	541220, 541230
GAUS	Geschäftsausgaben	543110-543190
IT	IT-Dienstleistungen	529115
PKNZ	Personalkosten nicht zahlungswirksam	501500-501700, 505100-506100, 515100-516100
PKZ	Personalkosten	501100-501200, 501900-504100, 509100-509300, 512100-514100
VERS	Versicherungen	524101, 544610-544630

Darüber hinaus kann gemäß § 21 Abs. 2 KomHVO NRW bestimmt werden, dass Mehrerträge bestimmte Ermächtigungen für Aufwendungen erhöhen. Erfahrungsgemäß gehen im Schulbereich, Produkte 03 01 09 - 03 01 11, sowie im Bereich Brandschutz (Feuerwehren), Produkt 02 04 01, und im Bereich Tourismus, Produkt 15 01 02, gelegentlich Spenden ein oder werden Erträge erwirtschaftet, die den jeweiligen Produkten zugutekommen sollen. In den vorgenannten Produkten dürfen daher Mehrerträge auf den Ertragskonten 41 41 00, 41 42 00, 41 47 00, 41 48 00, 43 29 00, 44 81 00 bis 44 88 00 und 45 91 00 für Mehraufwendungen in dem entsprechenden Produkt verwendet werden.

Im Produkt Asyl gehen ebenfalls Spenden oder Erträge in Form von Benutzungsgebühren ein. In diesem Produkt dürfen daher Mehrerträge auf den Ertragskonten 41 48 00 und 43 21 00 für Mehraufwendungen verwendet werden. Die personenscharfen Mittelzuweisungen des Landes NRW sind für die Unterbringung, Verpflegung und Krankenkosten einzusetzen. Dazu ist das Ertragskonto 414100 ebenfalls als Mehrertrag im Budget zu verwenden.

In allen Produkten dürfen Erträge durch Erstattungen aus Versicherungsleistungen für Ersatzbeschaffungen und den damit verbundenen Mehraufwendungen verwendet werden. Im Produkt Wald- und Fortwirtschaft (130201) ermöglichen höhere Erträge aus dem Verkauf von Holz (Ertragskonto 44 21 00) entsprechend höhere Mehraufwendungen bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Aufwandskonten 52 31 00 – 52 91 00). In der Allgemeinen Finanzwirtschaft, Produkt 16 01 01, ermöglichen höhere Erträge in der Gewerbesteuer (Ertragskonto 40 13 00) Mehraufwendungen bei der Gewerbesteuerumlage (Aufwandskonto 53 41 00). Diese Mehraufwendungen gelten nicht als überplanmäßige Aufwendungen.

EIN- UND AUSZAHLUNGEN

Zur flexiblen Bewirtschaftung der Haushaltsmittel werden auch Einzahlungen und Auszahlungen zu Budgets verbunden (§ 21 Abs. 1 Satz 3 KomHVO NRW). Die Budgetbildung umfasst die Auszahlungen aus

laufender Verwaltungstätigkeit, die über alle Produkte hinweg zu einem Budget verbunden werden. Etwaige Überschreitungen werden im Rahmen der Budgetbildung der Ergebnisrechnung verhindert. Die Auszahlungen für Investitionen der einzelnen Produkte werden jeweils zu einem Budget verbunden.

5.6 Kostenrechnende Einrichtungen

Kostenrechnende Einrichtungen werden im städtischen Haushalt in den Produkten Abfallwirtschaft und Friedhöfe geführt. Im Produkt Abfallwirtschaft wird mit einem Kostendeckungsgrad von 100 % kalkuliert. Im Produkt Friedhöfe besteht bei der Gebührenposition Grabnutzung die Möglichkeit, den Friedhöfen einen Erholungswert beizumessen. Dadurch lassen sich Aufwendungen für die Friedhofsgrünpflege anteilig herausrechnen und als grünpolitischer Anteil im allgemeinen Haushalt verbuchen. Dem Erholungswert ist im ländlichen Bereich mit einem Anteil von 10 % ausreichend genüge getan. Des Weiteren hat der Rat der Stadt Beverungen im Rahmen seiner Gebührenanpassung 2020 beschlossen, dass die Ertragsausfälle, die in der Gebührenposition Friedhofshalle entstehen, vom allgemeinen Haushalt getragen werden. Durch die Berücksichtigung dieser beiden Faktoren lässt sich kein Kostendeckungsgrad von 100 % erreichen.

5.7 Gesamtfinanzplan

	Ergebnis 2023 in €	Ansatz 2024 in €	2025 in €	2026 in €	2027 in €	2028 in €
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	31.909.427,28	30.294.510	31.539.290	33.159.784	33.940.404	34.634.084
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.866.904,39	3.639.215	2.273.539	2.259.539	2.259.539	2.259.539
Einz. aus Finanzierungs-tätigkeit	0	0	400.0000	0	0	0
Gesamteinzahlungen	**34.776.331,67**	**33.933.725**	**34.212.829**	**35.419.323**	**36.199.943**	**36.893.623**
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-31.453.001,52	-34.344.327	-35.815.172	-36.237.607	-36.443.139	-36.662.662
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.507.356,92	-3.639.215	-2.673.539	-2.259.539	-2.259.539	-2.259.539
Ausz. aus Finanzierungstätigkeit	-76.594,11	-80.000	-82.000	-85.000	-88.000	-90.000
Gesamtauszahlungen	**-35.036.952,55**	**-38.063.542**	**-38.570.711**	**-38.582.146**	**-38.790.678**	**-39.012.201**
Änderung des Finanzmittelbestandes	**-260.620,88**	**-4.129.817**	**-4.357.882**	**-3.162.823**	**-2.590.735**	**-2.118.578**
Der Anfangsbestand an eigenen Finanzmitteln beläuft sich auf		**6.230.274**	**2.100.457**	-2.257.425	-5.420.248	-8.010.983
und wird sich bei planmäßiger Haushaltswirtschaft wie folgt entwickeln:		**2.100.457**	**-2.257.425**	**-5.420.248**	**-8.010.983**	**-10.129.561**

*** dazu ist die Summe der Kassenkredite zum 01.01.2024 in Höhe von 9 Mio. € zu beachten.**

5.8 Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit

Im Finanzplan werden die voraussichtlichen Zahlungsströme der Haushaltsjahre 2025 bis 2028 abgebildet. In allen Jahren schließt der Finanzplan mit einem negativen Ergebnis ab.

Dies stellt sich in der Übersicht wie folgt dar:

Ein-/Auszahlungsarten	2025	2026	2027	2028
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	31.539.290	33.159.784	33.940.404	34.634.084
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-35.815.172	-36.237.607	-36.443.139	-36.662.662
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-4.275.882**	**-3.077.823**	**-2.502.735**	**-2.028.578**

5.9 Abweichungen des Finanzplans zum Ergebnisplan

Der Finanzplan weicht bei einigen Einzahlungs- und Auszahlungsarten zum Teil deutlich von den entsprechenden Ertrags- und Aufwandsarten des Ergebnisplans ab. In der Folge werden die wesentlichen Ursachen dargestellt.

5.9.1 Abweichungen zwischen Einzahlungen und Erträgen

Einzahlungsart	Ertrag	Einzahlung	Ursache
Steuern und ähnliche Abgaben	X	X	
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	X		Auflösung von investiven Zuwendungen sind nur ergebniswirksam
Sonstige Transfererträge	X	X	
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	X		Auflösung von Beiträgen sind nur ergebniswirksam
Privatrechtliche Leistungsentgelte	X	X	
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	X	X	
Sonstige ordentliche Erträge	X	X	
Sonstige Einzahlungen	X	X	
Finanzerträge / Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	X	X	
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		X	Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit werden in der Bilanz passiviert. Entsprechend der Abschreibung der finanzierten Vermögensgegenstände werden diese Einzahlungen ergebniswirksam aufgelöst.
Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen		X	Diese Einzahlungen werden in der Bilanz als Verbindlichkeiten bzw. als verminderte Forderungen berücksichtigt.

5.9.2 Abweichungen zwischen Auszahlungen und Aufwendungen

Auszahlungsart	Aufwand	Auszahlung	Ursache
Personalauszahlungen	X	X	Die Versorgungsrückstellung für Beamte und Versorgungsempfänger ist nicht ergebniswirksam
Versorgungsauszahlungen	X	X	
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	X	X	
Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	X	X	
Transferauszahlungen	X	X	
Sonstiger Aufwand / sonst. Auszahlungen	X	X	
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		X	s.u.
Bilanzielle Abschreibungen	X		Die Investitionen werden in der Bilanz aktiviert. Die Abnutzung der Vermögensgegenstände wird in der Form der bilanziellen Abschreibungen in der Ergebnisrechnung berücksichtigt.
Tilgung und Gewährung von Darlehen		X	Diese Auszahlungen werden als verminderte Verbindlichkeiten bzw. als Forderungen in der Bilanz ausgewiesen

5.10 Pauschalen nach GFG 2025

	Allgemeine Investitionspauschale	Schulpauschale und Bildungspauschale[1]	Sportpauschale[2]	Aufwands- und Unterhaltungspauschale[3]	Klima- und Forstpauschale[4]
Bezeichnung	**in €**	**in €**	**in €**	**in €**	**in €**
Stadt Beverungen	1.579.486 (2024: 1.528.122)	507.053 (2024: 497.884)	60.000 (2024: 60.000)	306.455 (2024: 306.448)	51.534 (2024: 40.635)

Zu 1) Pauschale Zuweisungen zur Unterstützung kommunaler Aufwendungen im Schulbereich sowie kommunaler Investitionsmaßnahmen im Bereich der frühkindlichen Bildung (Schulpauschale/Bildungspauschale).

Die Mittel können für den Neu-, Um- und Erweiterungsbau, den Erwerb, die Modernisierung und für raumbildende Ausbauten sowie für die Einrichtung und Ausstattung von Schulgebäuden und kommunalen Kindertageseinrichtungen eingesetzt werden. Mit den Mitteln der Schulpauschale/ Bildungspauschale können darüber hinaus Instandsetzungen von Schulgebäuden sowie Mieten und Leasingraten für Schulgebäude finanziert werden.

Die Schulpauschale wird 2025 ausschließlich konsumtiv eingesetzt und zwar für die Unterhaltung der Schulen. Für Bauunterhaltungsmaßnahmen wird die Schulpauschale komplett an die Straßen- und Immobilienbetriebe weitergeleitet.

Zu 2) Die Sportpauschale wird ebenfalls in voller Höhe an die Straßen- und Immobilienbetriebe weitergeleitet.

Zu 3) Als eine neue Zuweisung eigener Art wird seit dem GFG 2019 eine Aufwands-/Unterhaltungspauschale vorgesehen. Die Pauschale wird den Gemeinden des Landes als allgemeines Deckungsmittel im Hinblick auf die bei allen Gemeinden zugenommenen Bedürfnisse im Bereich der Unterhaltung bzw. Sanierung gemeindlicher Infrastruktur finanzkraftunabhängig zugewiesen. Die Verteilung erfolgt jeweils hälftig nach Einwohnern und nach Fläche. Die Aufwands- und Unterhaltungspauschale wird ab dem Jahr 2025 ebenfalls direkt an die Straßen- und Immobilienbetriebe weitergeleitet.

Zu 4) Eine weitere neue Zuweisung eigener Art ist die mit dem GFG 2022 eingeführte kommunale Klima- und Forstpauschale. Auch diese Pauschale wird den Gemeinden des Landes als allgemeines Deckungsmittel im Hinblick auf die in den letzten Jahren aufgetretenen Schäden im Bereich des Forstes finanzkraftunabhängig zugewiesen.

5.11 Rückstellungen

In der Bilanz wurden Rückstellungen nach der Maßgabe des § 37 KomHVO NRW gebildet und berücksichtigen alle absehbaren Risiken sowie ungewisse Verbindlichkeiten. So werden Pensions- und Beihilferückstellungen, Rückstellungen für Urlaub, Überstunden und Altersteilzeit jährlich berechnet und angepasst. Für das Haushaltsjahr 2024 sind noch Rückstellungen für Jahresabschlussprüfungen zu buchen.

Die Inanspruchnahme der gebuchten Rückstellungen verhalten sich im aktuellen Haushalt zwar ergebnisneutral, beeinflussen allerdings in vollem Umfang die Finanzrechnung / Liquidität bzw. den Kassenbestand durch Liquiditätsabfluss.

Rückstellungsspiegel der Stadt Beverungen zum 31. Dezember 2023

Bilanzposition	Bestandskonto	Rückstellungsgrund	Gesamtbetrag €
Pensionsrückstellungen	251100	Pensionsverpflichtungen	7.902.219,00
	251200	Beihilfeverpflichtungen	2.569.972,00
Zwischensumme			**10.472.191,00**
Instandhaltungsrückst.	271100	Rückstellungen für Instandhaltungen	234.937,77
Zwischensumme			**234.937,77**
sonstige Rückstellungen	281100	Rückstellungen aus Urlaub	69.448,94
	282100	Rückstellungen aus Überstunden	73.663,61
	283100	Rückstellungen aus Altersteilzeit	0,00
	289100	Rückstellungen für Jahresabschlussprüfung	122.778,00
	289100	Rückstellung für Nachforderungszinsen	0,00
	289100	Drohverlustrückstellung Derivat (aufgelöst)	0,00
	289100	Sonstiges	24.000,00
Zwischensumme			**289.890,55**
		Gesamtsumme:	**10.997.019,32**

6. Investitionen

Investitionen und nähere Erläuterungen dazu sind im Teilergebnisplan bei den jeweiligen Produkten angebracht. Eine Zusammenstellung aller Investitionen ist am Ende des Teilergebnisplanes einzusehen, wobei sich die größten Investitionen 2025 wie folgt darstellen:

-	Feuerwehr – Mehrzweckfahrzeug (MZF LG Amelunxen)	150.000 €
-	Feuerwehr – HLF 10 LG Dalhausen	400.000 €
-	Feuerwehr – Kommandowagen (Einsatzleiter vom Dienst)	60.000 €
-	Feuerwehr – Betriebs- und Geschäftsausstattung	36.500 €
-	Schulen/EDV – Erwerb von Lizenzen	87.900 €
-	Schulen – Ersatzbeschaffungen	350.000 €
-	*(Schulen – Möbel GS Beverungen als VE für 2026*	*150.000 €)*

Investitionen unterliegen in der Regel einem Werteverzehr, der durch die Abnutzung des Anlagevermögens hervorgerufen wird. Dieser Ressourcenverbrauch wirkt sich in den kommenden Jahren als Abschreibung belastend auf das Jahresergebnis aus und erschwert dadurch den Haushaltsausgleich.

Den geplanten Investitionen stehen investive Einzahlungen in Höhe von 2.273.539 € gegenüber (sh. Gesamtfinanzplan). Dabei handelt es sich insbesondere um die unter Punkt 5.10. genannten Pauschalen (bis auf die Aufwands- und Unterhaltungs- sowie Forst- und Klimapauschale), die o.g. Förderungen und Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen. Darüber hinaus könnte es zu einer weiteren investiven Einzahlung in Höhe von 400.000 € kommen, sofern die in der Haushaltssatzung beschlossene Kreditermächtigung zum Tragen kommt.

7. Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 150.000 € festgesetzt. Dabei handelt es sich um Möblierung für die Grundschule Beverungen (Um-/ bzw. Erweiterungsbau).

8. Schulden

8.1 Gute Schule 2020

Der Stadt Beverungen standen im Rahmen dieses Förderprogrammes jeweils 316.590 € von 2017 bis 2020 zur Verfügung. Mit Abschluss des Haushaltsjahres 2020 sind die Fördergelder aus dem Projekt „Gute Schule 2020“ verplant/verbraucht.

Insofern wird auf die entsprechenden Haushaltspläne bzw. Jahresabschlüsse verwiesen.

8.2 Investive Kredite

Die Stadt Beverungen hat zum 01.01.2025 voraussichtlich einen Schuldenstand von rd. 0,991 Mio. € (1,070 Mio. € abzgl. Tilgung 2024: 79.108 €) (ohne Kredite aus „Gute Schule 2020“). Die ausgewiesene Tilgung im Finanzplan 2025 von 82.000 € entspricht der laufenden Tilgung.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten können seit einigen Jahren stetig reduziert werden (siehe Grafik Punkt 9.3).

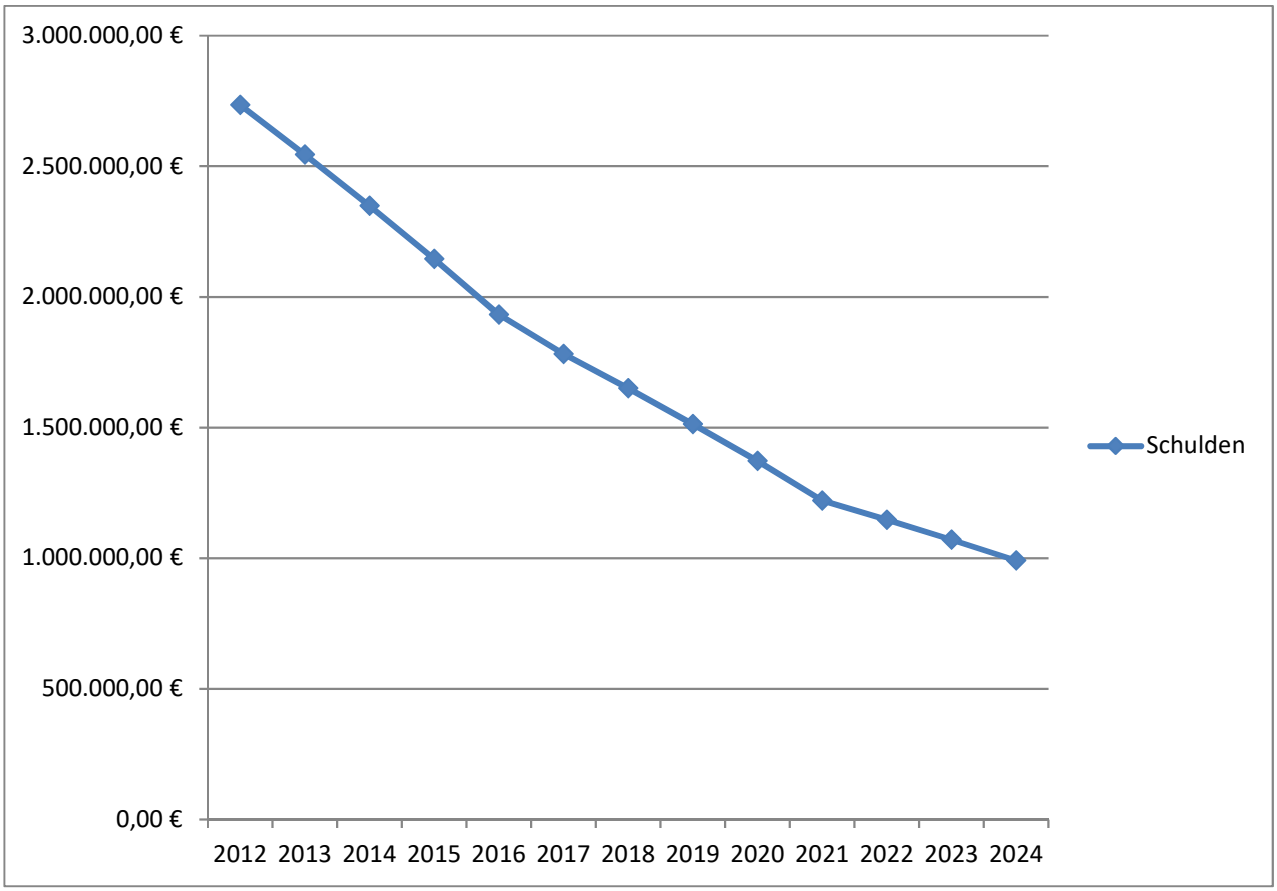
Im Rahmen des jährlichen Haushalts der Gemeinde muss nachvollziehbar sein, ob die Voraussetzungen für eine Kreditaufnahme vorliegen und eingehalten worden sind und die in der Haushaltssatzung nach § 78 Abs. 2 Nr. 1c GO NRW festgesetzte Kreditermächtigung im zulässigen Rahmen liegt. Dies ist nicht nur von der Gemeinde zu prüfen, sondern ist auch Gegenstand der aufsichtsrechtlichen Tätigkeit im Rahmen der Anzeige der gemeindlichen Haushaltssatzung mit ihren Anlagen bei der Aufsichtsbehörde (vgl. § 80 Abs. 5 GO NRW).

Die Ein- und Auszahlungen, bei denen auch künftig zwischen „laufenden“ Auszahlungen und Investitionsauszahlungen unterschieden wird, sowie der erforderliche Kreditbedarf werden im Finanzplan und in der Finanzrechnung ausgewiesen. Sie geben Auskunft über die Eigenfinanzierungsfähigkeit der Gemeinde und sind neben dem Ergebnisplan und der Ergebnisrechnung sowie der Bilanz eine unverzichtbare Informationsquelle zur Beurteilung der finanziellen Situation der Gemeinde.

Im Haushaltsjahr 2025 ist die Aufnahme eines Investitionskredites in Höhe von 400.000 € vorgesehen. Hierbei handelt es sich in erster Linie um Grundstückskaufgeschäfte.

8.3 Schuldenentwicklung

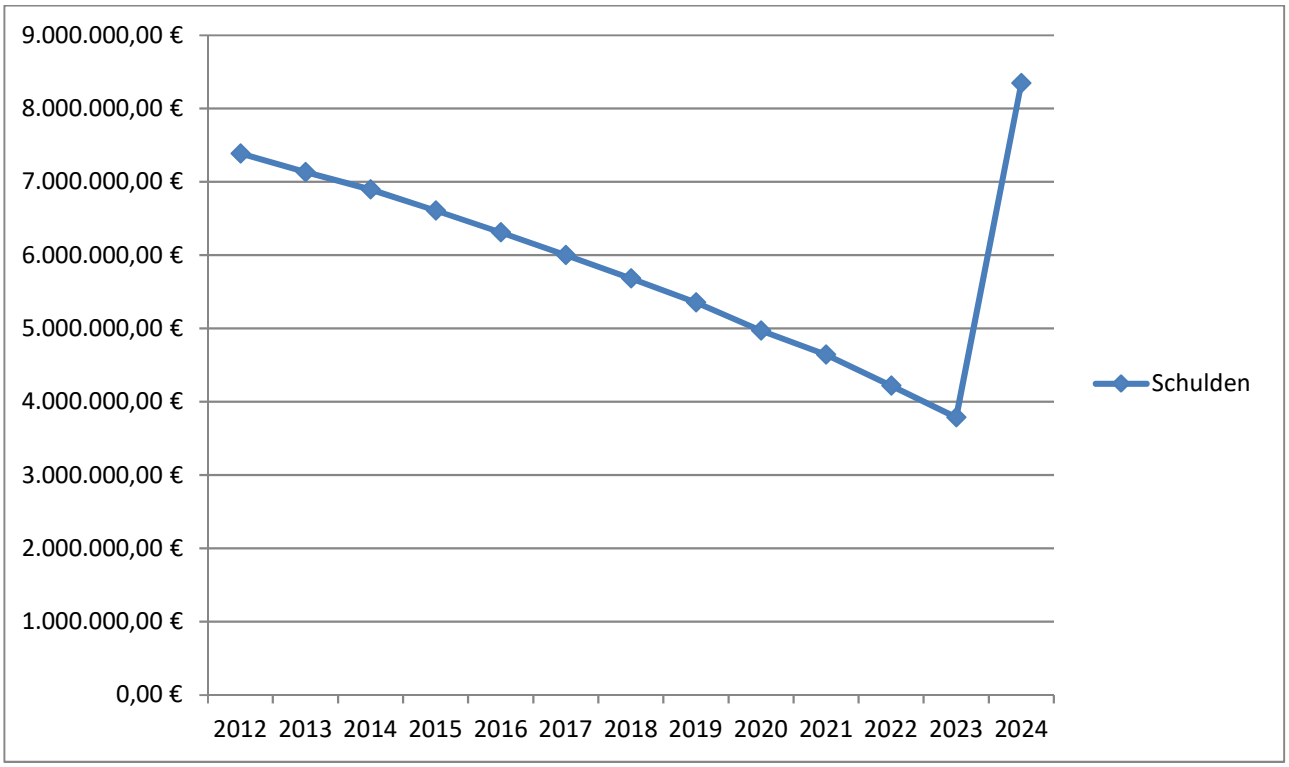
Stadt:



	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Einwohnerzahl*	13.629	13.582	13.648	13.574	13.442	13.393	13.347	13.338	13.350	13.51	13.520	13.414
Pro Kopf Schulden €	186,75	172,94	157,15	142,30	132,55	123,20	113,38	102,85	91,45	84,88	79,17	73,90

*Zahlen Einwohnermeldeamt; 2024: Zahl vom 30.09.2024; ohne „Gute Schule 2020“; bis 2023 Jahresabschluss; ab 2024: Planwerte

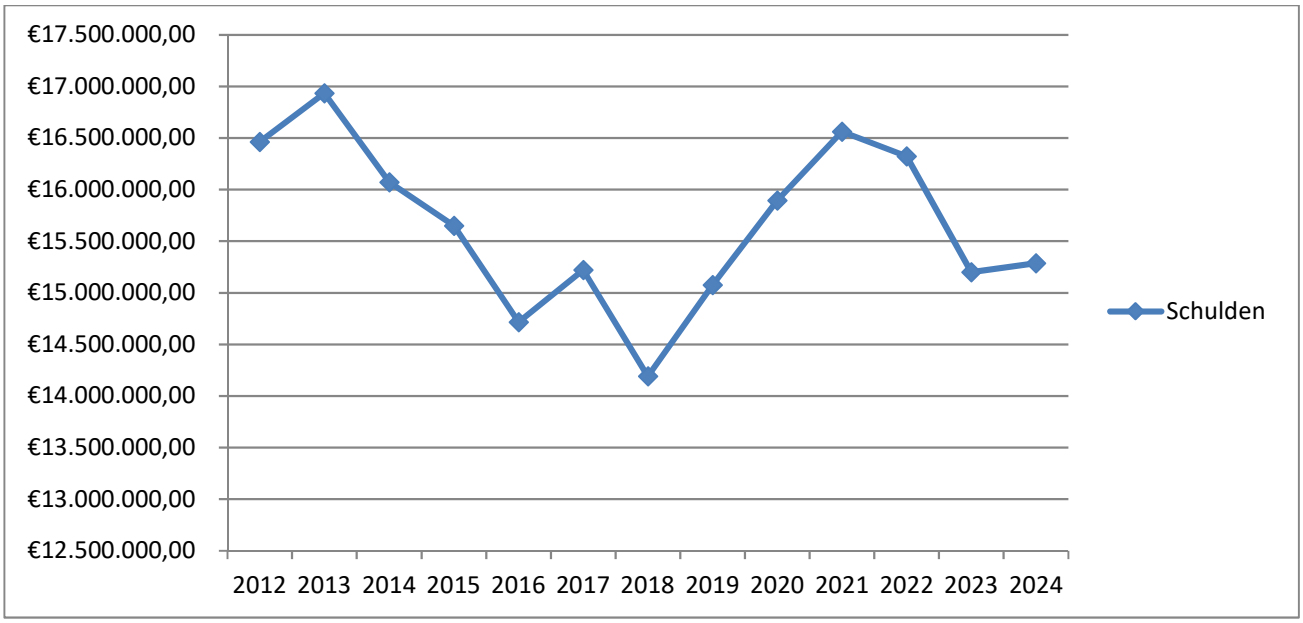
Straßen- und Immobilienbetriebe:



	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Einwohnerzahl*	13.629	13.582	13.648	13.574	13.442	13.393	13.347	13.338	13.350	13.512	13.520	13.414
Pro Kopf Schulden €	523,24	507,69	484,10	464,81	446,48	424,43	401,32	372,51	347,85	312,38	280,22	622,28

*Zahlen Einwohnermeldeamt; 2024: Zahl vom 30.09.2024; ohne „Gute Schule 2020“; bis 2023 Jahresabschluss; ab 2024: Planwerte

Abwasserwerk der Stadt Beverungen:



	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Einwohnerzahl*	13.629	13.582	13.648	13.574	13.442	13.393	13.347	13.338	13.350	13.512	13.520	13.414
Pro Kopf Schulden €	1.243	1.183	1.147	1.084	1.132	1.060	1.130	1.192	1.240	1.208	1.124	1.139

*Zahlen Einwohnermeldeamt; 2024: Zahl vom 30.09.2024; ohne „Gute Schule 2020“; bis 2023 Jahresabschluss; ab 2024: Planwerte

8.4 Kredite zur Liquiditätssicherung

Zur Finanzierung der laufenden Verwaltungstätigkeit wird sich die Inanspruchnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung zum 31.12.2024 auf 9 Mio. € belaufen (ohne Kredite aus „Gute Schule 2020“). Bereits in 2022 konnten aufgrund der guten Liquidität 2 Mio. € getilgt werden.

In der Regel stellt der mit den Liquiditätskrediten verbundene Zinsaufwand eine erhebliche Haushaltsbelastung dar. Dabei nimmt die allgemeine Marktentwicklung einen großen Einfluss auf die Zinsbelastung. Die Zeiten, in denen im Bereich der Liquiditätskredite im kurz- und mittelfristigen Bereich sogar negative Zinssätze zu erwarten waren, sind allerdings vorbei, so dass an dieser Stelle für einen evtl. neuen Liquiditätskredit ein Zinsbetrag von rd. 200.000 € eingeplant wurde. Im Rahmen des Liquiditäts- und Zinsmanagements werden die rechtlich zulässigen Zinssicherungsmaßnahmen ergriffen.

Der Finanzplan des Haushaltsjahres 2023 weist zum 31.12.2023 einen Bestand an liquiden Mitteln in Höhe von 6.230.274 Mio. € aus. Unter Berücksichtigung der Änderung des Bestands an eigenen Finanzmitteln aus dem Finanzplan 2024 (-4.129.817 €) verbleiben zum Beginn des Jahres 2025 noch 2.100.457 € an liquiden Mitteln. Es wird daher im Laufe des Jahres 2025 möglichweise notwendig sein, weitere Liquiditätskredite aufzunehmen. Nach den heutigen Erkenntnissen können zusätzliche Liquiditätskredite in Höhe von bis zu 4 Mio. € erforderlich werden.

Angesichts dessen ist es erforderlich, den Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen (§ 5 der Haushaltssatzung), auf 13 Mio. € festzusetzen.

Die tatsächliche Entwicklung bleibt abzuwarten.

9. Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung

Nach § 84 GO NRW hat die Stadt ihrer Haushaltswirtschaft eine fünfjährige Ergebnis- und Finanzplanung zu Grunde zu legen und in den Haushaltsplan einzubeziehen.

Für den Haushalt 2025 und die Folgejahre wurden die Planungen überarbeitet.

10. Bilanz

Die Bilanz ist Teil des Jahresabschlusses und weist das Vermögen (Mittelverwendung) und dessen Finanzierung durch Eigen- und Fremdkapital (Mittelherkunft) stichtagbezogen nach.

Auf der Aktivseite der kommunalen Bilanz befinden sich in enger Anlehnung an das HGB das Anlage- und Umlaufvermögen der Gemeinde, sowie die Forderungen gegenüber Dritten. Auf der Passivseite wird das Eigenkapital und Fremdkapital (Rückstellungen und Verbindlichkeiten) ausgewiesen.

Gemäß § 92 GO NW hat die Stadt zu Beginn des Haushaltsjahres, in dem sie erstmals ihre Geschäftsvorfälle nach dem System der doppelten Buchführung erfasst, eine Eröffnungsbilanz aufzustellen. Die KomHVO NRW trifft in den §§ 54 ff. hierzu nähere Regelungen.

Der Rat der Stadt Beverungen hat in seiner Sitzung vom 09.11.2010 auf Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses die Eröffnungsbilanz mit Anhang und Lagebericht in der mit dem uneingeschränkten

Bestätigungsvermerk versehenen Fassung gem. § 92 Abs. 1 GO NRW in Verbindung mit § 96 Abs. 1 GO NRW festgestellt und dem Bürgermeister die vorbehaltlose Entlastung erteilt.

Die Eröffnungsbilanz mit ihren Anlagen ist gem. § 92 Abs. 1 GO NRW in Verbindung mit § 96 Abs. 1 GO NRW dem Landrat des Kreises Höxter als untere staatliche Verwaltungsbehörde mit Schreiben vom 07.12.2010 angezeigt worden.

Die Eröffnungsbilanz wurde am 05.10.2011 öffentlich bekanntgemacht.

Die Bilanz zum Stichtag 31.12.2023 ist dem Haushaltsplan als Anlage beigefügt.

11. Haushaltsausgleich / Entwicklung der Ausgleichsrücklage

Die Darstellung des Haushaltsausgleichs erfolgt zukünftig im Rahmen einer Stufenfolge.

Stufe 1 bezeichnet den echten Haushaltsausgleich. Danach ist der Haushalt ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt (§ 75 GO NRW).

Er gilt als ausgeglichen, wenn der Fehlbedarf im Ergebnisplan durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden kann.

Die Ausgleichsrücklage ist in der Bilanz zusätzlich zur allgemeinen Rücklage als gesonderter Posten des Eigenkapitals anzusetzen. Während nach altem Recht ein Beschluss zur Verwendung der Ausgleichsrücklage erforderlich war, wird zukünftig nach § 75 Abs. 3 Satz 2 GO NRW ein Jahresüberschuss, soweit er nicht für den Haushaltsausgleich verwendet werden muss, der Ausgleichsrücklage kraft Gesetz zugeführt.

Stufe 2 sieht die Ausschöpfung aller Spar- und Ertragsmöglichkeiten vor.

Stufe 3, der sogenannte globale Minderaufwand gem. § 79 Abs. 3 Satz 1 beinhaltet die pauschale Kürzung von bis zu zwei Prozent (bisher ein Prozent) der Summe der ordentlichen Aufwendungen. Der Haushaltsausgleich kann darüber hinaus ergänzend durch die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage erreicht werden.

Stufe 4 ermöglicht den Vortrag eines Jahresfehlbetrages. Kann ein Ausgleich nicht bis Stufe 3 erreicht werden, kann ein verbleibender Jahresfehlbetrag in der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung längstens in die drei folgenden Haushaltsjahre vorgetragen werden.

Stufe 5 stellt die Verrechnung von Jahresfehlbeträgen aus Vor-Jahresabschlüssen mit der allgemeinen Rücklage dar.

Haushaltsausgleich 2025 der Stadt Beverungen

Die Umsetzung nach der neuen Gesetzeslage ergibt für die Stadt Beverungen folgendes Bild:

Für 2025 kann die Stadt Beverungen den Haushaltsausgleich erreichen, wenn auch nur fiktiv durch das Instrument des globalen Minderaufwands und der Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage in allen

Jahren des Finanzierungszeitraumes. Der Haushaltsausgleich erfolgt danach für das Jahr 2025 in der Stufe 3 der neuen Stufenfolge.

Die Ausgleichsrücklage weist zum 01.01.2024 einen Bestand von rd. 8,494 Mio. € auf. Bezieht man das voraussichtliche negative Jahresergebnis 2024 von 0,8 Mio. € ein, ergibt sich eine Ausgleichsrücklage zum 01.01.2025 in Höhe von 7,694 Mio. €. Das Defizit in 2025 i. H. v. rd. 4,671 Mio. € vermindert sich buchhalterisch um 2 % des globalen Minderaufwands (730.879 €) auf rd. 3,940 Mio. €. Es kann somit durch die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage ausgeglichen werden. Damit gilt der Haushalt 2025 fiktiv als ausgeglichen.

Stand-Entwicklung	**2022**	**2023**	**2024**	**2025**	**2026**	**2027**	**2028**
	in Mio. €						
Allg. Rücklage am 01.01.	27,737	27,737	27,737	27,737	27,737	27,737	27,280
Ausgleichsrücklage am 01.01.	5,803	6,574	8,494	7,694	3,754	1,383	0,000
(tatsächliches bzw. geplantes) Jahresergebnis	+ 0,771	+ 1,920	- 0,800	- 3,940	- 2,371	- 1,840	- 1,391
Zuführung/Entnahme Allg. Rücklage	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	- 0,457	- 1,391
Zuführung/Entnahme Ausgleichsrücklage	+ 0,771	+ 1,920	- 0,800	- 3,940	- 2,371	- 1,383	0,000
Allg. Rücklage am 31.12.	27,737	27,737	27,737	27,737	27,737	27,280	25,889
Ausgleichsrücklage am 31.12.	6,574	8,494	7,694	3,754	1,383	0,000	0,000
Schwellenwert gem. § 76 Abs. 1 Nr. 2 GO (5 %)	1,387	1,387	1,387	1,387	1,387	1,387	1,364
Schwellenwert							
Inanspruchnahme der Allg. Rücklage	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,00 %	1,65 %	5,10 %

Wenn die Ausgleichsrücklage aufgebraucht ist, ist die Höhe des Abbaus des weiteren Eigenkapitals (also der allgemeinen Rücklage) von großer Bedeutung für den Haushaltsausgleich. Der Gesetzgeber hat hier enge Grenzen gesetzt. So darf die Verringerung der allgemeinen Rücklage in zwei aufeinanderfolgenden Haushaltsjahren jeweils nicht mehr als 5 % betragen, andernfalls muss bereits für den anstehenden Haushaltsplan ein Haushaltssicherungskonzept (HSK) erstellt und der Aufsichtsbehörde zur Genehmigung vorgelegt werden (§ 76 GO NRW). Da das Haushaltsdefizit 2025 durch die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage ausgeglichen werden kann, besteht lediglich eine Anzeigepflicht gegenüber dem Kreis Höxter.

Der Finanzplan, also das Verhältnis der Einzahlungen und Auszahlungen, ist nicht unmittelbar relevant für den Haushaltsausgleich. Gleichwohl hat die Kommune gem. § 89 Abs. 1 GO NRW natürlich ihre Zahlungsfähigkeit jederzeit sicherzustellen. Zur rechtzeitigen Leistung ihrer Auszahlungen kann die Gemeinde Kredite zur Liquiditätssicherung bis zu dem in der Haushaltssatzung festgesetzten Höchstbetrag aufnehmen, sofern dafür keine anderen Mittel zur Verfügung stehen. Selbst ein in der Summe

ausgeglichener Finanzplan wäre dazu als Instrument allerdings ungeeignet, da auch bei insgesamt ausgeglichenen Ein- und Auszahlungen unterjährig durchaus Liquiditätsengpässe auftreten können, wenn z.B. erhebliche Auszahlungen am Jahresanfang geleistet werden müssen, bevor entsprechende Einzahlungen erfolgen. Für die Stadt Beverungen war der auslaufende Liquiditätskredit in Höhe von 4 Mio. € zu verlängern und mit einer weiteren Aufnahme von Liquiditätskrediten ist zu rechnen.

12. Interne Leistungsverrechnung

Die Abteilungen der Stadtverwaltung erbringen nicht nur Leistungen für den Bürger. Auch zwischen den verschiedenen Produkten der Stadtverwaltung existieren vielfältige Leistungsbeziehungen.
Diese werden als interne Leistungsverrechnung herausgearbeitet und im Ergebnishaushalt dokumentiert. Durch die im Neuen Kommunalen Finanzmanagement angestrebte Produktorientierung kommen wir über diese Ermittlung und Darstellung zu vollständigen Produktkosten (Vollkosten). Dabei werden die reinen internen Produkte nach Verrechnung einen Saldo von Null aufweisen, externe Produkte werden die gesamten Kosten tragen.
Unter internen Produkten versteht man Steuerungs- und Serviceprodukte. Sie können verpflichtend oder freiwillig von anderen Organisationseinheiten – internen wie externen Produkten – in Anspruch genommen werden. Zu diesen Service- und Steuerungsprodukten zählen:

Produkt	**Kostenträger**	**Bezeichnung**
010101		Organisation der Verwaltung
	01010101	Verwaltungssteuerung
	01010102	Versicherungswesen
010102		Nahbereich Bürgermeister
	01010201	Sekretariat Bürgermeister
	01010202	Bürgermeister (tlw.)
	01010203	Sitzungsdienst
	01010204	Recht
010104	01010401	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
010201	01020101	Gleichstellung von Frau und Mann (tlw.)
010301	01030101	Personalrat
010401	01040101	Rechnungsprüfung
010501		Zentrale Dienste für alle Organisationseinheiten
	01050102	Beschaffungswesen - Zentrale Dienste
	01050103	Telefonzentrale/Poststelle
	01050104	Datenschutz
	01050105	Digitalisierung
010701		Personalmanagement
	01070102	Personalverwaltung
	01070103	Gehaltsabrechnung
	01070104	Beihilfestelle
	01070105	Ausbildung
	01070106	Fortbildung
	01070107	Arbeitssicherheit
010801		Finanzmanagement
	01080102	Haushaltswirtschaft
	01080103	Geschäftsbuchführung
	01080104	Kosten- und Leistungsrechnung
010802		Zahlungsverkehr und Vollstreckung

	01080202	Zahlungsverkehr und Mahnwesen
	01080203	Vollstreckungswesen (tlw.)
010901	01090101	Dienstleistungen im IT-Bereich
011003	01100301	Grundstücksangelegenheiten (tlw.)

Die Ergebnisse der internen Leistungsverrechnung werden im jeweiligen Teilergebnisplan ersichtlich. Die Leistungserbringer erhalten in Zeile 27 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen, die Leistungsempfänger werden in Zeile 28 mit Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen belastet.

13. Beteiligungen

Die derzeitige Entwicklung ist als „Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen“ dem Haushalt als Anlage beigefügt.

Zum Konzern Stadt Beverungen gehören eine Vielzahl von Beteiligungen mit zum Teil erheblicher finanzieller und infrastruktureller Relevanz. Hier sind aufgrund bestehender vertraglicher Verpflichtungen unterschiedliche Gewährträgerschaften (Verlustabdeckungen usw.) gegeben.

Die Stadtwerke Beverungen GmbH hat den Umstrukturierungsprozess, der die Zusammenarbeit mit dem Eigenbetrieb Abwasserwerk der Stadt Beverungen intensiviert, mittlerweile abgeschlossen. Hierbei werden Synergieeffekte erzielt, die beide Unternehmen effizienter aufstellen. Mit dem Verkauf der BeSte Stadtwerke GmbH, der Verschmelzung der Stadtwerke Beverungen Immobilien GmbH und der Systemumstellung zum 01.01.2022 auf das auch von der Stadt Beverungen genutzte Buchhaltungssystem ist nunmehr auch dieser Prozess abgeschlossen.

14. Schlussbemerkung

Erneut konnte im Jahr 2023 wieder ein deutlich besseres Jahresergebnis gegenüber der Planung erzielt werden. Der nunmehr neunte positive Abschluss in Folge schloss mit einem Überschuss von 1,92 Mio. € ab. Dieser Überschuss konnte der Ausgleichsrücklage zugeführt werden, die zum 31.12.2023 über 8,49 Mio. € beträgt. Diese Rücklage hilft der Stadt Beverungen in der mittelfristigen Finanzplanung derart, dass die prognostizierten Haushaltsverschlechterungen bis zum Planungsjahr 2028 noch nicht in die Haushaltssicherung führen. Die finanziellen Belastungen der Folgejahre sind jedoch ausgereizt.

Die Zuführungen zur Ausgleichsrücklage scheinen jetzt jedoch an einem Wendepunkt angelangt zu sein. Für das Jahr 2024 wird wieder ein besseres Jahresergebnis als geplant erreicht, es wird jedoch mit einem negativen Ergebnis von ca. 0,8 Mio. € gerechnet. Dieser Fehlbetrag wird dann der Ausgleichsrücklage zu entnehmen sein, die dann in den kommenden Haushaltsjahren kontinuierlich abgebaut wird.

Die Planungen für das Jahr 2025 gehen im Bereich der Erträge von einer weiteren Steigerung gegenüber dem Vorjahr von rund 1,1 Mio. € aus, was letztlich wieder der positiven Entwicklung des Gewerbesteueraufkommens und der Einkommenssteueranteile zugerechnet werden muss. Das seit zwei Jahren konstant hohe Niveau der Gewerbesteuer führt jedoch dazu, dass im kommenden Jahr mit deutlich geringeren Schlüsselzuweisungen geplant werden muss. Erhöhungen des Gesamtvolumens bei der Grundsteuer A und B sind wegen der Umsetzung der Grundsteuerreform 2025 nicht geplant, es wird jedoch teilweise starke Veränderungen bei einzelnen Steuerpflichtigen mit sich bringen.

Höhere Erträge können jedoch das negative Jahresergebnis von rund 4.67 Mio. € nicht ausgleichen. Noch immer belasten die weiter zunehmenden Krisen weltweit die Aufwandssteigerungen, die den Haushalt mit erheblichen Unsicherheiten behaften. Durch das zum 31.12.2023 in Kraft getretene 3. NKF- Weiterentwicklungsgesetz wurden wieder 2% der ordentlichen Aufwendungen als globaler Minderaufwand vom Jahresergebnis abgezogen. Durch diese Buchungserleichterungen konnte das negative Jahresergebnis auf rund 3,94 Mio. € gesenkt werden.

Die Hauptgründe für das schlechte Jahresergebnis sind nicht beeinflussbar und ergeben sich aus den steigenden Personalaufwendungen, den erneut gestiegenen Umlagen wie Kreis- und Jugendamtsumlage sowie dem Anstieg des Verlustausgleichs bei den Straßen- und Immobilienbetrieben. Die Aufwendungen erhöhen sich im Vergleich zum Vorjahr um weitere 2,0 Mio. €.

Da die Liquidität nicht ausreicht, die weiterhin bestehenden Kassenkredite in Höhe von 9 Mio. € auch nur teilweise abzulösen, ist die Lösung der Altschuldenproblematik nach wie vor extrem wichtig. Für das Jahr 2025 sind erstmalig wieder Zinszahlungen für die Liquiditätskredite in voller Höhe zu leisten, die Planungen dazu sehen rund 0,2 Mio. € vor.

Um eine dauerhafte auskömmliche Finanzausstattung der Kommunen sicherzustellen, ist es dringend erforderlich, die Zuweisungen an die Kommunen im Rahmen des Finanzausgleichs deutlich zu erhöhen. Bund und Länder stehen in der Pflicht, die weiter zunehmende finanzielle Not der Kommunen anzuerkennen und eine auskömmliche und nachhaltige Finanzierung sicherzustellen. Der schon seit einigen Jahren regelmäßig angekündigte Bürokratieabbau lässt nicht nur weiter auf sich warten, im Bereich der Förderung werden zunehmend Hindernisse aufgebaut, die von vielen Kommunen nicht bewältigt werden können. Während große und finanziell besser gestellte Kommunen „Förderungsmanager“ mit der Sichtung und Bearbeitung des Förderkatalogs einsetzen, können personell weniger gut aufgestellte Kommunen häufig die dringend notwendige Unterstützung der Investitionsmaßnahmen durch Förderung nicht stemmen.

Der von der Stadt Beverungen beschrittene Weg der sparsamen Haushaltsführung ist zwingend fortzuführen. Die Realisierung der geplanten Großinvestitionen ist dabei allerdings ohne Kreditaufnahmen nicht zu verwirklichen. Dabei sind die in den kommenden Jahren einsetzenden Tilgungen sowie die Zinsaufwendungen und Abschreibungen weitere Faktoren, welche die Haushaltsausgleiche zunehmend erschweren.

Beverungen, den 13.02.2025



Frank Filmar, Kämmerer

Gesamtergebnisplan

und

Gesamtfinanzplan

Haushaltsplan 2025

Gesamtergebnishaushalt

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	17.373.406,67	16.272.100	18.227.750	19.666.500	20.085.850	20.470.450
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.794.833,89	9.505.948	8.515.788	9.060.052	9.248.908	9.616.187
03	+ Sonstige Transfererträge	22.934,95	18.029	15.940	7.800	10.310	1.690
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.526.648,19	1.530.640	1.588.350	1.593.350	1.593.350	1.593.350
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	389.539,08	436.065	470.765	475.265	486.265	495.265
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.509.920,62	1.747.530	2.058.455	2.048.155	2.059.855	2.049.555
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.148.906,57	980.455	702.895	635.395	612.375	605.255
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**31.766.189,97**	**30.490.767**	**31.579.943**	**33.486.517**	**34.096.913**	**34.831.752**
11	- Personalaufwendungen	3.477.853,17	4.083.172	4.361.771	4.242.014	3.477.380	3.428.017
12	- Versorgungsaufwendungen	-85.412,70	481.878	809.722	487.823	1.307.799	1.416.270
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.937.977,53	5.624.040	5.500.410	5.265.766	5.244.910	5.236.820
14	- Bilanzielle Abschreibung	507.272,18	536.994	555.616	887.873	731.472	785.285
15	- Transferaufwendungen	19.355.206,78	21.379.767	23.095.259	23.704.414	23.900.120	24.087.415
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.219.944,07	2.168.900	2.221.190	2.195.190	2.202.190	2.207.390
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**30.412.841,03**	**34.274.751**	**36.543.969**	**36.783.080**	**36.863.872**	**37.161.197**
18	**= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)**	**1.353.348,94**	**-3.783.984**	**-4.964.026**	**-3.296.563**	**-2.766.959**	**-2.329.445**
19	+ Finanzerträge	605.544,09	510.500	510.500	490.000	490.000	490.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	38.850,25	161.000	217.200	300.000	300.000	295.000
21	**= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)**	**566.693,84**	**349.500**	**293.300**	**190.000**	**190.000**	**195.000**
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)**	**1.920.042,78**	**-3.434.484**	**-4.670.726**	**-3.106.563**	**-2.576.959**	**-2.134.445**
23	+ Außerordentliche Erträge						
24	- Außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (= Zeilen 22 und 25)**	**1.920.042,78**	**-3.434.484**	**-4.670.726**	**-3.106.563**	**-2.576.959**	**-2.134.445**
261	- globaler Minderaufwand		685.495	730.879	735.662	737.277	743.224
262	**= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (= Zeilen 26 und 27)**	**1.920.042,78**	**-2.748.989**	**-3.939.847**	**-2.370.901**	**-1.839.682**	**-1.391.221**
	Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allg. Rücklage						
27	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen						
28	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen						
29	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen						
30	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen						
31	**Verrechnungssaldo (= Zeilen 27 bis 30)**						

Haushaltsplan 2025

Gesamtfinanzhaushalt

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	17.496.069,77	16.272.100	18.227.750	19.666.500	20.085.850	20.470.450
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.530.979,68	9.025.300	8.027.295	8.230.339	8.568.909	8.879.289
03	+ Sonstige Transfereinzahlungen		100	100	100	100	100
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.590.179,37	1.615.640	1.667.050	1.672.050	1.672.050	1.672.050
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	432.668,86	436.065	470.765	475.265	486.265	495.265
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.687.995,82	1.747.530	2.058.455	2.048.155	2.059.855	2.049.555
07	+ Sonstige Einzahlungen	669.545,25	687.275	577.375	577.375	577.375	577.375
08	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	501.988,53	510.500	510.500	490.000	490.000	490.000
09	**= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**31.909.427,28**	**30.294.510**	**31.539.290**	**33.159.784**	**33.940.404**	**34.634.084**
10	- Personalauszahlungen	-3.636.664,91	-3.947.392	-4.018.301	-4.057.114	-4.096.910	-4.138.937
11	- Versorgungsauszahlungen	-541.084,95	-679.998	-701.812	-708.623	-715.509	-720.600
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.007.045,94	-6.008.770	-5.564.910	-5.275.766	-5.231.910	-5.216.820
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-34.110,30	-161.000	-217.200	-300.000	-300.000	-295.000
14	- Transferauszahlungen	-19.914.984,18	-21.379.767	-23.095.259	-23.704.414	-23.900.120	-24.087.415
15	- Sonstige Auszahlungen	-2.319.111,24	-2.167.400	-2.217.690	-2.191.690	-2.198.690	-2.203.890
16	**= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-31.453.001,52**	**-34.344.327**	**-35.815.172**	**-36.237.607**	**-36.443.139**	**-36.662.662**
17	**= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (9 + 16)**	**456.425,76**	**-4.049.817**	**-4.275.882**	**-3.077.823**	**-2.502.735**	**-2.028.578**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.772.037,23	3.381.100	2.216.539	2.216.539	2.216.539	2.216.539
19	+ Einz. a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	94.867,16	258.115	57.000	43.000	43.000	43.000
20	+ Einz. a. d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	**= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.866.904,39**	**3.639.215**	**2.273.539**	**2.259.539**	**2.259.539**	**2.259.539**
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-11.420,38	-112.000	-445.000	-20.000	-20.000	-20.000
25	- Ausz. f. Baumaßnahmen	-37.887,58	-218.000	-20.000	-240.000	-10.000	-85.000
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-576.470,01	-1.848.500	-1.164.100	-1.562.100	-1.066.500	-708.000
27	- Ausz. f. d. Erwerb v. Finanzanlagen	-72.258,88					
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-2.809.320,07	-1.460.715	-1.044.439	-437.439	-1.163.039	-1.446.539
30	**= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**-3.507.356,92**	**-3.639.215**	**-2.673.539**	**-2.259.539**	**-2.259.539**	**-2.259.539**
31	**= Saldo Investitionstätigkeit (23 + 30)**	**-640.452,53**		**-400.000**			
32	**= Finanzmittelüberschuss/Fehlbetrag (17 + 31)**	**-184.026,77**	**-4.049.817**	**-4.675.882**	**-3.077.823**	**-2.502.735**	**-2.028.578**
33	+ Einz. a. d. Aufnahme u. durch Rückflüsse v. Krediten f. Invest			400.000			
34	+ Einz. a. d. Aufnahme u. durch Rückflüsse v. Krediten f. Liquid						
35	- Ausz. a. d. Aufnahme u. durch Rückflüsse v. Krediten f. Invest	-76.594,11	-80.000	-82.000	-85.000	-88.000	-90.000
36	- Ausz. a. d. Aufnahme u. durch Rückflüsse v. Krediten f. Liquid						
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**-76.594,11**	**-80.000**	**318.000**	**-85.000**	**-88.000**	**-90.000**
38	**= Änderung des Bestands an eigenen FM**	**-260.620,88**	**-4.129.817**	**-4.357.882**	**-3.162.823**	**-2.590.735**	**-2.118.578**
39	Anfangsbestand an Finanzmitteln	6.156.505,65	6.230.274	2.100.457	-2.257.425	-5.420.248	-8.010.983
40	+ Bestand an fremden Finanzmitteln						
41	+/- Saldo an durchlfd. Posten	334.389,21					
42	**= Liquide Mittel (Zeile 38 bis 41)**	**6.230.273,98**	**2.100.457**	**-2.257.425**	**-5.420.248**	**-8.010.983**	**-10.129.561**

Produktbereiche

01 - 16

Teilergebnisplan Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	285,66	10.649	23.890	25.440	26.840	28.240
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	442,55	250	450	450	450	450
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	105.950,86	123.090	125.490	124.490	125.490	124.490
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	800.411,77	819.030	967.750	968.450	969.150	969.850
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	163.634,04	226.700	186.500	172.500	172.500	172.500
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**1.070.724,88**	**1.179.719**	**1.304.080**	**1.291.330**	**1.294.430**	**1.295.530**
11	- Personalaufwendungen	1.269.749,43	1.573.209	1.708.789	1.623.480	1.247.028	1.218.269
12	- Versorgungsaufwendungen	723,70	277.412	436.911	280.489	680.047	734.115
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	430.790,56	664.410	662.136	651.636	651.636	651.636
14	- Bilanzielle Abschreibungen	11.779,67	15.785	22.260	30.030	31.340	31.440
15	- Transferaufwendungen	3.565.451,58	3.725.715	4.351.520	4.350.300	4.350.300	4.350.300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	483.601,10	529.193	557.455	546.655	551.155	555.905
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**5.762.096,04**	**6.785.724**	**7.739.071**	**7.482.590**	**7.511.506**	**7.541.665**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-4.691.371,16**	**-5.606.005**	**-6.434.991**	**-6.191.260**	**-6.217.076**	**-6.246.135**
19	+ Finanzerträge	480.040,00	480.000	480.000	480.000	480.000	480.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**	**480.040,00**	**480.000**	**480.000**	**480.000**	**480.000**	**480.000**
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-4.211.331,16**	**-5.126.005**	**-5.954.991**	**-5.711.260**	**-5.737.076**	**-5.766.135**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-4.211.331,16**	**-5.126.005**	**-5.954.991**	**-5.711.260**	**-5.737.076**	**-5.766.135**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.991.489,94	2.877.522	3.196.325	2.943.019	2.971.160	2.999.925
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	1.219.892,27	1.744.255	1.987.626	1.837.101	1.854.842	1.873.049
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-3.439.733,49**	**-3.992.737**	**-4.746.292**	**-4.605.342**	**-4.620.758**	**-4.639.259**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-5.217.339,50**	**-5.285.299**	**-5.733.401**		**-5.734.730**	**-5.756.436**	**-5.780.955**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	88.125,16	258.115	57.000		43.000	43.000	43.000
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**	**88.125,16**	**258.115**	**57.000**		**43.000**	**43.000**	**43.000**
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-8.589,35	-102.000	-410.000		-10.000	-10.000	-10.000
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-17.343,51	-30.600	-109.300		-29.800	-29.800	-29.800
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	-72.258,88						
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**	**-98.191,74**	**-132.600**	**-519.300**		**-39.800**	**-39.800**	**-39.800**
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-10.066,58**	**125.515**	**-462.300**		**3.200**	**3.200**	**3.200**

Teilergebnisplan Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	78.663,31	92.289	97.078	131.831	162.781	187.893
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	131.358,86	137.000	133.300	134.300	134.300	134.300
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		300	300	300	300	300
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	35.041,62	39.100	37.500	26.500	37.500	26.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	27.021,10	26.936	36.815	36.815	36.795	36.675
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**272.084,89**	**295.625**	**304.993**	**329.746**	**371.676**	**385.668**
11	- Personalaufwendungen	479.370,28	488.752	499.619	500.516	479.442	481.368
12	- Versorgungsaufwendungen	234,48	18.245	28.285	17.903	44.474	48.066
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	560.694,74	558.380	595.802	590.508	568.652	559.562
14	- Bilanzielle Abschreibungen	153.670,48	153.744	178.708	209.321	234.401	253.533
15	- Transferaufwendungen	28.474,25	29.100	39.100	39.100	39.100	39.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	287.177,67	349.629	428.723	412.723	414.223	414.723
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**1.509.621,90**	**1.597.850**	**1.770.237**	**1.770.071**	**1.780.292**	**1.796.352**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-1.237.537,01**	**-1.302.225**	**-1.465.244**	**-1.440.325**	**-1.408.616**	**-1.410.684**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-1.237.537,01**	**-1.302.225**	**-1.465.244**	**-1.440.325**	**-1.408.616**	**-1.410.684**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-1.237.537,01**	**-1.302.225**	**-1.465.244**	**-1.440.325**	**-1.408.616**	**-1.410.684**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		10	10	10	10	10
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	171.547,09	249.682	281.637	256.403	258.856	261.359
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-1.409.084,10**	**-1.551.897**	**-1.746.871**	**-1.696.718**	**-1.667.462**	**-1.672.033**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-1.210.495,47**	**-1.224.491**	**-1.351.864**		**-1.345.235**	**-1.319.116**	**-1.326.664**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	76.489,61	60.000	70.000		70.000	70.000	70.000
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	6.623,00						
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**	**83.112,61**	**60.000**	**70.000**		**70.000**	**70.000**	**70.000**
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen		-200.000			-220.000		-75.000
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-411.806,06	-111.300	-669.900		-758.000	-603.000	-243.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**	**-411.806,06**	**-311.300**	**-669.900**		**-978.000**	**-603.000**	**-318.000**
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-328.693,45**	**-251.300**	**-599.900**		**-908.000**	**-533.000**	**-248.000**

Teilergebnisplan Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	760.605,63	715.043	653.573	940.755	791.682	853.458
03	+ Sonstige Transfererträge	22.934,95	17.929	15.840	7.700	10.210	1.590
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	132.843,50	150.100	160.000	164.000	164.000	164.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.200,00	10.200				
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32.536,26	16.300	28.200	28.200	28.200	28.200
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.563,20					
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**961.683,54**	**909.572**	**857.613**	**1.140.655**	**994.092**	**1.047.248**
11	- Personalaufwendungen	269.124,37	289.648	308.162	306.351	274.896	273.933
12	- Versorgungsaufwendungen	283,08	24.081	37.327	23.614	58.695	63.438
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	2.008.530,18	1.892.750	1.955.850	1.910.750	1.910.750	1.910.750
14	- Bilanzielle Abschreibungen	269.508,67	264.571	257.733	514.205	332.742	369.758
15	- Transferaufwendungen	690.347,86	796.300	846.100	861.100	876.100	891.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.159.018,64	1.054.855	993.548	993.548	993.548	993.548
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**4.396.812,80**	**4.322.205**	**4.398.721**	**4.609.568**	**4.446.731**	**4.502.527**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-3.435.129,26**	**-3.412.633**	**-3.541.107**	**-3.468.913**	**-3.452.639**	**-3.455.279**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-3.435.129,26**	**-3.412.633**	**-3.541.107**	**-3.468.913**	**-3.452.639**	**-3.455.279**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-3.435.129,26**	**-3.412.633**	**-3.541.107**	**-3.468.913**	**-3.452.639**	**-3.455.279**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.562,25	4.192	4.442	4.442	4.442	4.442
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	146.435,15	218.826	221.881	207.119	208.904	210.714
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-3.577.002,16**	**-3.627.267**	**-3.758.547**	**-3.671.590**	**-3.657.101**	**-3.661.551**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-3.381.005,76**	**-3.318.464**	**-3.432.527**		**-3.392.223**	**-3.397.849**	**-3.403.429**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	65.642,07						
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**	**65.642,07**						
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-131.321,57	-280.100	-372.800		-763.200	-421.600	-424.100
09	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-150.000)		
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**	**-131.321,57**	**-280.100**	**-372.800**		**-763.200**	**-421.600**	**-424.100**
13	**(Verpflichtungsermächtigungen)**					**(-150.000)**		
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-65.679,50**	**-280.100**	**-372.800**		**-763.200**	**-421.600**	**-424.100**
14	**(Verpflichtungsermächtigungen)**					**(-150.000)**		

Teilergebnisplan Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.738,04	8.878	8.840	8.840	8.840	8.840
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	945,45	750	750	750	750	750
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		20	20	20	20	20
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	334,76	335	330	330	330	330
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**9.018,25**	**9.983**	**9.940**	**9.940**	**9.940**	**9.940**
11	- Personalaufwendungen	65.573,64	71.500	74.700	75.400	76.300	77.000
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	45.229,88	40.720	39.424	39.424	39.424	39.424
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.623,56	4.924	4.920	4.920	4.920	4.920
15	- Transferaufwendungen	103.177,19	138.750	104.550	114.550	114.550	114.550
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	43.946,23	44.815	41.296	41.296	41.296	41.296
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**262.550,50**	**300.709**	**264.890**	**275.590**	**276.490**	**277.190**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-253.532,25**	**-290.726**	**-254.950**	**-265.650**	**-266.550**	**-267.250**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-253.532,25**	**-290.726**	**-254.950**	**-265.650**	**-266.550**	**-267.250**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-253.532,25**	**-290.726**	**-254.950**	**-265.650**	**-266.550**	**-267.250**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	171,68	120	180	180	180	180
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	56.357,50	82.027	83.526	78.777	79.347	79.780
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-309.718,07**	**-372.633**	**-338.296**	**-344.247**	**-345.717**	**-346.850**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-257.167,57**	**-290.015**	**-254.200**		**-264.900**	**-265.800**	**-266.500**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		-2.300	-300		-300	-300	-300
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**		**-2.300**	**-300**		**-300**	**-300**	**-300**
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**-2.300**	**-300**		**-300**	**-300**	**-300**

Teilergebnisplan Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	917.113,25	570.550	367.550	367.650	367.750	367.850
03	+ Sonstige Transfererträge		100	100	100	100	100
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	290.906,18	300.000	280.000	280.000	280.000	280.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	66.233,25	47.500	22.000	22.000	22.000	22.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**1.274.252,68**	**918.150**	**669.650**	**669.750**	**669.850**	**669.950**
11	- Personalaufwendungen	347.406,44	381.136	424.131	423.364	390.736	391.055
12	- Versorgungsaufwendungen	325,19	25.545	39.590	25.055	62.258	67.290
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	577.861,35	605.240	500.807	500.807	500.807	500.807
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.054,48	10.254	7.740	7.690	7.790	7.850
15	- Transferaufwendungen	393.561,49	482.700	297.200	297.200	297.200	297.200
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	35.274,47	44.410	42.203	42.203	42.203	42.203
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**1.355.483,42**	**1.549.285**	**1.311.671**	**1.296.319**	**1.300.994**	**1.306.405**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-81.230,74**	**-631.135**	**-642.021**	**-626.569**	**-631.144**	**-636.455**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-81.230,74**	**-631.135**	**-642.021**	**-626.569**	**-631.144**	**-636.455**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-81.230,74**	**-631.135**	**-642.021**	**-626.569**	**-631.144**	**-636.455**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	99.528,53	152.385	173.142	157.430	158.823	160.250
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-180.759,27**	**-783.520**	**-815.163**	**-783.999**	**-789.967**	**-796.705**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**107.661,34**	**-633.811**	**-622.831**		**-627.319**	**-631.534**	**-636.345**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	391.944,26						
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**	**391.944,26**						
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-850,00	-11.000	-8.500		-8.500	-8.500	-8.500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	-85.515,32						
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**	**-86.365,32**	**-11.000**	**-8.500**		**-8.500**	**-8.500**	**-8.500**
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**305.578,94**	**-11.000**	**-8.500**		**-8.500**	**-8.500**	**-8.500**

Teilergebnisplan Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	482.559,26	517.000	490.000	490.000	490.000	490.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	188,18					
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**482.747,44**	**517.000**	**490.000**	**490.000**	**490.000**	**490.000**
11	- Personalaufwendungen	526.137,29	574.197	550.366	555.129	555.347	560.393
12	- Versorgungsaufwendungen	45,35	3.655	5.657	3.587	8.897	9.617
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	3.338,57	4.940	5.062	5.062	5.062	5.062
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	279.498,64	378.500	388.600	388.600	388.600	388.600
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.797,03	4.766	4.385	4.385	4.385	4.385
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**812.816,88**	**966.058**	**954.070**	**956.763**	**962.291**	**968.057**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-330.069,44**	**-449.058**	**-464.070**	**-466.763**	**-472.291**	**-478.057**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-330.069,44**	**-449.058**	**-464.070**	**-466.763**	**-472.291**	**-478.057**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-330.069,44**	**-449.058**	**-464.070**	**-466.763**	**-472.291**	**-478.057**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	51.245,79	75.958	87.921	78.217	79.006	79.858
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-381.315,23**	**-525.016**	**-551.991**	**-544.980**	**-551.297**	**-557.915**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-300.445,27**	**-449.458**	**-461.350**		**-466.863**	**-472.351**	**-478.037**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							

Teilergebnisplan Produktbereich 07 Gesundheitsdienste

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	225.390,00	227.000	229.000	231.000	233.000	235.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**225.390,00**	**227.000**	**229.000**	**231.000**	**233.000**	**235.000**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-225.390,00**	**-227.000**	**-229.000**	**-231.000**	**-233.000**	**-235.000**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-225.390,00**	**-227.000**	**-229.000**	**-231.000**	**-233.000**	**-235.000**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-225.390,00**	**-227.000**	**-229.000**	**-231.000**	**-233.000**	**-235.000**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	4.988,37	7.582	7.505	6.573	6.656	6.743
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-230.378,37**	**-234.582**	**-236.505**	**-237.573**	**-239.656**	**-241.743**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 07 Gesundheitsdienste

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-225.390,00**	**-227.000**	**-229.000**		**-231.000**	**-233.000**	**-235.000**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							

Teilergebnisplan Produktbereich 08 Sportförderung

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	2.100,00					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**2.100,00**					
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-2.100,00**					
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-2.100,00**					
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-2.100,00**					
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	4.886,41	7.497	7.423	6.493	6.575	6.662
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-6.986,41**	**-7.497**	**-7.423**	**-6.493**	**-6.575**	**-6.662**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 08 Sportförderung

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-2.100,00**						
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							

Teilergebnisplan Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.800,00	800	800	800	800	800
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	29.243,14	203.220	283.900	283.900	283.900	283.900
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**31.043,14**	**204.020**	**284.700**	**284.700**	**284.700**	**284.700**
11	- Personalaufwendungen	109.572,65	194.097	339.658	300.455	16.553	-13.336
12	- Versorgungsaufwendungen	-89.865,96	113.368	233.633	118.365	410.156	447.105
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	60.472,77	71.620	74.596	74.596	74.596	74.596
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	1.800,00	800	800	800	800	800
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.418,85	3.655	6.220	6.220	6.220	6.170
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**87.398,31**	**383.540**	**654.907**	**500.436**	**508.325**	**515.335**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-56.355,17**	**-179.520**	**-370.207**	**-215.736**	**-223.625**	**-230.635**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-56.355,17**	**-179.520**	**-370.207**	**-215.736**	**-223.625**	**-230.635**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-56.355,17**	**-179.520**	**-370.207**	**-215.736**	**-223.625**	**-230.635**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	29.757,74	47.124	30.586	28.341	28.658	28.979
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-86.112,91**	**-226.644**	**-400.793**	**-244.077**	**-252.283**	**-259.614**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-129.016,07**	**-191.340**	**-217.887**		**-222.446**	**-226.965**	**-229.705**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							

Teilergebnisplan Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.559,00	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.608,00	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.152,92					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**13.319,92**	**14.500**	**14.500**	**14.500**	**14.500**	**14.500**
11	- Personalaufwendungen	66.905,45	140.373	82.015	81.171	70.167	69.853
12	- Versorgungsaufwendungen	734,48	10.066	14.307	9.765	21.473	23.084
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	5.101,76	12.980	3.200	3.200	3.200	3.200
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen		15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.226,89	4.970	4.085	4.085	4.085	4.085
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**76.968,58**	**183.389**	**118.607**	**113.221**	**113.925**	**115.222**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-63.648,66**	**-168.889**	**-104.107**	**-98.721**	**-99.425**	**-100.722**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-63.648,66**	**-168.889**	**-104.107**	**-98.721**	**-99.425**	**-100.722**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-63.648,66**	**-168.889**	**-104.107**	**-98.721**	**-99.425**	**-100.722**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	25.483,94	35.614	41.885	37.898	38.264	38.635
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-89.132,60**	**-204.503**	**-145.992**	**-136.619**	**-137.689**	**-139.357**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-99.534,14**	**-169.679**	**-98.037**		**-98.951**	**-99.575**	**-100.702**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							

Teilergebnisplan Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	708.866,76	693.640	753.000	753.000	753.000	753.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.690,36	22.130	92.830	92.830	92.830	92.830
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**711.557,12**	**715.770**	**845.830**	**845.830**	**845.830**	**845.830**
11	- Personalaufwendungen	12.333,60	14.261	12.898	12.678	10.686	10.563
12	- Versorgungsaufwendungen	152,38	1.841	2.604	1.776	3.910	4.204
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	694.774,17	686.650	736.812	736.812	736.812	736.812
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	373,42	605	315	315	315	315
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**707.633,57**	**703.357**	**752.629**	**751.581**	**751.723**	**751.894**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**3.923,55**	**12.413**	**93.201**	**94.249**	**94.107**	**93.936**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**3.923,55**	**12.413**	**93.201**	**94.249**	**94.107**	**93.936**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**3.923,55**	**12.413**	**93.201**	**94.249**	**94.107**	**93.936**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	21.633,45	33.680	32.372	29.673	29.989	30.323
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-17.709,90**	**-21.267**	**60.829**	**64.576**	**64.118**	**63.613**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**48.492,33**	**12.283**	**94.311**		**94.219**	**94.077**	**93.936**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							

Teilergebnisplan Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	37.213,79	53.324	49.192	87.487	87.487	85.697
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		55	55	55	55	55
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	346,07					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**37.559,86**	**53.379**	**49.247**	**87.542**	**87.542**	**85.752**
11	- Personalaufwendungen	10.304,84	12.310	10.300	10.500	10.700	10.700
12	- Versorgungsaufwendungen	1.066,58	-940				
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	11.517,06	18.440	38.896	19.896	19.896	19.896
14	- Bilanzielle Abschreibungen	39.413,23	57.186	54.182	92.377	92.097	90.157
15	- Transferaufwendungen	328.479,08	436.500	186.800	484.800	494.800	494.800
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.974,61	2.610	2.855	2.855	2.855	2.855
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**392.755,40**	**526.106**	**293.033**	**610.428**	**620.348**	**618.408**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-355.195,54**	**-472.727**	**-243.786**	**-522.886**	**-532.806**	**-532.656**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-355.195,54**	**-472.727**	**-243.786**	**-522.886**	**-532.806**	**-532.656**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-355.195,54**	**-472.727**	**-243.786**	**-522.886**	**-532.806**	**-532.656**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	13.684,35	20.960	19.921	17.693	17.902	18.121
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-368.879,89**	**-493.687**	**-263.707**	**-540.579**	**-550.708**	**-550.777**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-352.074,92**	**-467.695**	**-237.396**		**-516.596**	**-526.796**	**-526.796**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	157.906,44	1.235.100					
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**	**157.906,44**	**1.235.100**					
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen	-29.191,06						
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		-1.411.400					
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**	**-29.191,06**	**-1.411.400**					
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**128.715,38**	**-176.300**					

Teilergebnisplan Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	117.250,93	113.436	78.874	63.974	64.074	64.174
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	257.676,89	243.400	255.350	255.350	255.350	255.350
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	273.388,22	302.400	344.900	350.400	360.400	370.400
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.896,00	3.450	56.475	56.475	56.475	56.475
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.670,16	154.984	83.750	30.250	7.250	250
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**669.882,20**	**817.670**	**819.349**	**756.449**	**743.549**	**746.649**
11	- Personalaufwendungen	158.841,25	164.342	173.881	174.262	168.441	169.659
12	- Versorgungsaufwendungen	712,30	5.853	7.504	4.599	12.034	13.051
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	494.071,27	760.840	675.599	654.599	655.599	656.599
14	- Bilanzielle Abschreibungen	24.954,92	28.022	27.803	27.680	26.533	25.977
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	84.620,04	82.409	87.970	87.970	87.970	87.970
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**763.199,78**	**1.041.466**	**972.757**	**949.110**	**950.577**	**953.256**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-93.317,58**	**-223.796**	**-153.408**	**-192.661**	**-207.028**	**-206.607**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-93.317,58**	**-223.796**	**-153.408**	**-192.661**	**-207.028**	**-206.607**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-93.317,58**	**-223.796**	**-153.408**	**-192.661**	**-207.028**	**-206.607**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	66.444,97	99.786	100.479	91.890	92.881	93.914
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-159.762,55**	**-323.582**	**-253.888**	**-284.551**	**-299.910**	**-300.521**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-229.948,52**	**-680.094**	**-219.925**		**-156.381**	**-125.995**	**-112.110**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	119,00						
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**	**119,00**						
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-2.831,03	-10.000	-35.000		-10.000	-10.000	-10.000
08	für Baumaßnahmen	-8.696,52	-18.000	-20.000		-20.000	-10.000	-10.000
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-11.564,61	-1.800	-3.300		-2.300	-3.300	-2.300
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**	**-23.092,16**	**-29.800**	**-58.300**		**-32.300**	**-23.300**	**-22.300**
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-22.973,16**	**-29.800**	**-58.300**		**-32.300**	**-23.300**	**-22.300**

Teilergebnisplan Produktbereich 14 Umweltschutz

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	48,75	171.650	132.750	36.750	36.750	36.750
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	39.809,97	79.800	79.800	79.800	79.800	79.800
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**39.858,72**	**251.450**	**212.550**	**116.550**	**116.550**	**116.550**
11	- Personalaufwendungen	72.803,08	80.347	74.152	74.608	71.984	72.360
12	- Versorgungsaufwendungen	175,72	2.752	3.904	2.670	5.855	6.300
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	1.722,13	258.650	153.878	20.128	20.128	20.128
14	- Bilanzielle Abschreibungen	116,49	358	360	360	360	360
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.095,67	1.542	1.405	1.405	1.405	1.405
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**75.913,09**	**343.649**	**233.699**	**99.171**	**99.732**	**100.553**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-36.054,37**	**-92.199**	**-21.149**	**17.379**	**16.818**	**15.997**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-36.054,37**	**-92.199**	**-21.149**	**17.379**	**16.818**	**15.997**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-36.054,37**	**-92.199**	**-21.149**	**17.379**	**16.818**	**15.997**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	10.744,76	16.418	14.432	12.863	12.999	13.139
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-46.799,13**	**-108.617**	**-35.581**	**4.516**	**3.819**	**2.858**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 14 Umweltschutz

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-39.139,30**	**-92.191**	**-19.269**		**17.539**	**16.978**	**16.217**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.500,00						
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**	**1.500,00**						
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-3.584,26						
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**	**-3.584,26**						
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-2.084,26**						

Teilergebnisplan Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.105,36	155	160	160	160	160
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**2.105,36**	**155**	**160**	**160**	**160**	**160**
11	- Personalaufwendungen	89.730,85	99.000	103.100	104.100	105.100	106.200
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	43.873,09	48.420	58.348	58.348	58.348	58.348
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.150,68	2.150	1.910	1.290	1.290	1.290
15	- Transferaufwendungen	124.450,00	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.179,25	16.441	20.730	20.530	20.530	20.530
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**273.383,87**	**296.011**	**314.088**	**314.268**	**315.268**	**316.368**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-271.278,51**	**-295.856**	**-313.928**	**-314.108**	**-315.108**	**-316.208**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-271.278,51**	**-295.856**	**-313.928**	**-314.108**	**-315.108**	**-316.208**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-271.278,51**	**-295.856**	**-313.928**	**-314.108**	**-315.108**	**-316.208**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	50.118,49	66.336	85.947	77.848	78.584	79.336
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-321.397,00**	**-362.192**	**-399.875**	**-391.956**	**-393.692**	**-395.544**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-270.935,32**	**-293.861**	**-312.178**		**-312.978**	**-313.978**	**-315.078**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							

Teilergebnisplan Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	17.373.406,67	16.272.100	18.227.750	19.666.500	20.085.850	20.470.450
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.863.450,17	7.760.174	7.094.081	7.387.365	7.692.745	7.973.325
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	953.495,13	571.500	395.500	395.500	395.500	395.500
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**26.190.351,97**	**24.603.774**	**25.717.331**	**27.449.365**	**28.174.095**	**28.839.275**
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	13.612.476,69	15.019.402	16.506.589	16.791.964	16.960.670	17.130.965
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	96.240,20	29.000	30.000	31.000	32.000	32.000
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**13.708.716,89**	**15.048.402**	**16.536.589**	**16.822.964**	**16.992.670**	**17.162.965**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**12.481.635,08**	**9.555.372**	**9.180.742**	**10.626.401**	**11.181.425**	**11.676.310**
19	+ Finanzerträge	125.504,09	30.500	30.500	10.000	10.000	10.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	38.850,25	161.000	217.200	300.000	300.000	295.000
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**	**86.653,84**	**-130.500**	**-186.700**	**-290.000**	**-290.000**	**-285.000**
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**12.568.288,92**	**9.424.872**	**8.994.042**	**10.336.401**	**10.891.425**	**11.391.310**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**12.568.288,92**	**9.424.872**	**8.994.042**	**10.336.401**	**10.891.425**	**11.391.310**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	23.475,06	23.716	24.673	23.332	23.506	23.695
29	**= Internes Jahresergebnis**	**12.544.813,86**	**9.401.156**	**8.969.369**	**10.313.069**	**10.867.919**	**11.367.615**

Teilfinanzhaushalt Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**12.042.650,44**	**9.261.298**	**8.819.672**		**10.180.041**	**10.755.605**	**11.272.590**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.078.554,85	2.086.000	2.146.539		2.146.539	2.146.539	2.146.539
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**	**2.078.554,85**	**2.086.000**	**2.146.539**		**2.146.539**	**2.146.539**	**2.146.539**
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	-2.723.804,75	-1.460.715	-1.044.439		-437.439	-1.163.039	-1.446.539
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**	**-2.723.804,75**	**-1.460.715**	**-1.044.439**		**-437.439**	**-1.163.039**	**-1.446.539**
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-645.249,90**	**625.285**	**1.102.100**		**1.709.100**	**983.500**	**700.000**

Produkte

01 01 01 - 16 01 01

Produktbeschreibung Produkt 010101 Organisation der Verwaltung

Stadt Beverungen

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0101	Politische Gremien und Verwaltungsführung
Produkt	010101	Organisation der Verwaltung

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Hauptabteilung	Norbert Villmer

Anzahl Mitarbeiter

1,11 Personen

Produktinformation

Unterstützung der Verwaltungsführung durch Erarbeitung/Weiterentwicklung von Grundsätzen, Rahmenregelungen und Handlungsrahmen für die Bereiche Aufbau- und Ablauforganisation, strategische Personalplanung, betriebliche Steuerung
- Bearbeitung von Dienstaufsichtsbeschwerden und allgemeinen Beschwerden
- Korruptionsbekämpfung
- Klärung von Rechtsfragen bzgl. politischer Gremien
- Ortsrecht (Sammlung, Koordination und Veröffentlichung)
- Pflege und Sammlung von Satzungen und Dienstanweisungen
- Steuerungsunterstützung
- Verleihung von Orden, Ehrenzeichen, Bundesverdienstorden
- Allgemeine Regelung der Mitgliedschaften in Vereinen und Verbänden

Bearbeitung der Rahmenvereinbarung in Versicherungsangelegenheiten der Stadt Beverungen, insbesondere in den Bereichen:
- Haftpflicht, Kasko
- Unfallversicherung für Ratsmitglieder
- KFZ-Versicherungen
- Inventarversicherungen etc.

Abbildung der Versicherungen für die Gesamtverwaltung

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, Ortsrecht, Spezialvorschriften, Verträge

Zielgruppe

Einwohnerinnen/Einwohner, Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter, alle Organisationseinheiten
Ratsmitglieder, Bürgermeister

Allgemeine Ziele

Organisatorische u. fachliche Unterstützung des Rates u. der Ausschüsse, Optimierung des Verwaltungsablaufes u. des Verwaltungshandelns, Verbesserung
der Steuerungsfähigkeit der Verwaltung im Rahmen der Auftragserfüllung, Gewährleistung von Versicherungsschutz in allen Bereichen, Risikominimierung

Ziele/Kennzahlen

Bürger- und Mitarbeiterzufriedenheit (überwiegend interne Wirkung)

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Schadensfälle Haftpflicht	7	7	bis 30.09. 6	7
Schadensfälle KFZ	3	0	bis 30.09. 11	10
Vermögenseigenschaden	0	0	bis 30.09. 0	1
Sonstige	0	1	bis 30.09. 1	1

Teilergebnisplan Produkt 010101 Organisation der Verwaltung

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			100	100	100	100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.929,07	21.400	21.500	21.500	21.500	21.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**22.929,07**	**21.400**	**21.600**	**21.600**	**21.600**	**21.600**
11	- Personalaufwendungen	82.011,23	106.825	98.065	95.918	75.989	74.431
12	- Versorgungsaufwendungen	13.075,46	16.837	17.592	9.230	30.440	33.260
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	5.142,87	3.540	3.096	3.096	3.096	3.096
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	67.460,42	75.731	76.815	76.815	76.815	76.815
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**167.689,98**	**202.933**	**195.568**	**185.059**	**186.340**	**187.602**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-144.760,91**	**-181.533**	**-173.968**	**-163.459**	**-164.740**	**-166.002**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-144.760,91**	**-181.533**	**-173.968**	**-163.459**	**-164.740**	**-166.002**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-144.760,91**	**-181.533**	**-173.968**	**-163.459**	**-164.740**	**-166.002**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	165.104,39	216.079	213.628	199.541	201.159	202.767
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	20.343,48	34.546	39.660	36.082	36.419	36.765
29	**= Internes Jahresergebnis**						

Teilfinanzhaushalt Produkt 010101 Organisation der Verwaltung

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-162.610,94**	**-183.043**	**-162.938**		**-163.919**	**-164.980**	**-165.942**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							

Produktbeschreibung Produkt 010102 Nahbereich Bürgermeister

Stadt Beverungen

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0101	Politische Gremien und Verwaltungsführung
Produkt	010102	Nahbereich Bürgermeister

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Stabstelle	Hubertus Grimm

Anzahl Mitarbeiter

3,24 Personen

Produktinformation

1. Bürgermeister
Wahrnehmung der Aufgaben des Bürgermeisters als Repräsentant der Stadt und Leiter der Verwaltung
2. Sekretariat Bürgermeister
Unterstützung des Bürgermeisters durch/bei
- Auswertung der Presse und Ausschnittdienst
- Ehrungen und Jubiläen, Repräsentationen
- Herrichtung des Sitzungssaals, Koordinierung der Termine
- Rechercheaufgaben für Reden und Grußworte
- Schreibarbeiten
- Sekretariatsaufgaben, Publikumsverkehr
- Vorbereitung von Veranstaltungen
- Posteingang
3. Sitzungsdienst
- Organisation und Koordination des gesamten Sitzungsdienstes des Rates und seiner Ausschüsse unter Anwendung des Ratsinformationssystems
- Abrechnung der Sitzungsgelder, Fahrtkosten und Verdienstausfallentschädigung für Rats- und Ausschussmitglieder
- Zahlbarmachung und steuerliche Behandlung der Aufwandsentschädigungen und Zuwendungen an Fraktionen
4. Recht
- Qualifizierte Rechtsberatung der Abteilungen und Eigenbetriebe
- Beratung des Bürgermeisters

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung NRW, Hauptsatzung, Geschäftsordnung, Entschädigungsverordnung,
Bürgerliches Gesetzbuch, Strafgesetzbuch, Verwaltungsgerichtsordnung, Baugesetzbuch

Zielgruppe

Einwohnerinnen und Einwohner, Bürgerinnen und Bürger,
Ratsmitglieder, Ausschüsse, Fraktionen,
Abteilungen, Eigenbetriebe,
Rechtsanwälte, Notare, Gerichte

Allgemeine Ziele

Ordnungsgemäße Durchführung von Sitzungen gemäß Gemeindeordnung NRW und Geschäftsordnung, organisatorische Unterstützung der Gremien sowie der Rats-
und Ausschussmitglieder, Optimierung der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Sitzungen der politischen Gremien, Optimierung des Informationsflusses und der Zusammenarbeit zwischen Rat und Verwaltung, Berechnung und ordnungsgemäße Auszahlung der Sitzungsgelder und Entschädigungen

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Gesamtzahl der Sitzungen/Jahr	39	39	bis 30.09. 25	40

Teilergebnisplan Produkt 010102 Nahbereich Bürgermeister

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		300	300	300	300	300
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.468,68					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**16.468,68**	**300**	**300**	**300**	**300**	**300**
11	- Personalaufwendungen	248.911,75	329.283	344.502	323.875	163.071	147.273
12	- Versorgungsaufwendungen	38.317,71	164.714	240.588	175.624	343.160	366.217
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	26.538,64	37.250	36.958	36.458	36.458	36.458
14	- Bilanzielle Abschreibungen		300	300	300	300	300
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	183.982,75	185.631	190.080	191.580	195.080	198.580
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**497.750,85**	**717.178**	**812.428**	**727.837**	**738.069**	**748.828**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-481.282,17**	**-716.878**	**-812.128**	**-727.537**	**-737.769**	**-748.528**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-481.282,17**	**-716.878**	**-812.128**	**-727.537**	**-737.769**	**-748.528**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-481.282,17**	**-716.878**	**-812.128**	**-727.537**	**-737.769**	**-748.528**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	505.386,27	657.002	702.017	654.116	662.727	671.686
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	170.800,38	210.549	206.605	197.267	199.055	201.007
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-146.696,28**	**-270.425**	**-316.716**	**-270.687**	**-274.097**	**-277.849**

Teilfinanzhaushalt Produkt 010102 Nahbereich Bürgermeister

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-610.817,73**	**-728.798**	**-725.608**		**-731.377**	**-739.669**	**-747.998**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		-300	-300		-300	-300	-300
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**		**-300**	**-300**		**-300**	**-300**	**-300**
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**-300**	**-300**		**-300**	**-300**	**-300**

Investitionen Produkt 010102 Nahbereich Bürgermeister

Stadt Beverungen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Verpf.-Ermächtigung	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe Auszahlungen	**0,00**	**-300**	**-300**	**0**	**-300**	**-300**	**-300**
Summe Einzahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe	**237,00**	**-300**	**-300**	**0**	**-300**	**-300**	**-300**
Gesamtsumme Auszahlungen	**0,00**	**-300**	**-300**	**0**	**-300**	**-300**	**-300**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Gesamtsumme	**237,00**	**-300**	**-300**	**0**	**-300**	**-300**	**-300**

Produktbeschreibung Produkt 010104 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Stadt Beverungen

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0101	Politische Gremien und Verwaltungsführung
Produkt	010104	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Hauptabteilung	Norbert Villmer

Anzahl Mitarbeiter

0,07 Personen

Produktinformation

- Amtliche Veröffentlichungen
- Betreuung der Internetseite der Stadt Beverungen
- Medienbeobachtung und -auswertung
- Pressebetreuung
- Veranstaltungskalender

Auftragsgrundlage

GemeindeO, BekanntmachungsVO

Zielgruppe

Allgemeine Ziele

Information der Einwohnerinnen und Einwohner, Transparenz des Verwaltungshandelns, Präsentation der Gemeinde
Intensivierung einer professionellen, koordinierten Öffentlichkeitsarbeit für Projekte der Stadt Beverungen
Aufbau eines einheitlichen äußeren Erscheinungsbildes (Stadt, Stadtmarketing)

Ziele/Kennzahlen

Erläuterungen

Teilergebnisplan Produkt 010104 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**						
11	- Personalaufwendungen	4.556,26	5.000	5.200	5.300	5.300	5.400
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	288,54	240	168	168	168	168
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	150,74	4.185	4.155	4.155	4.155	4.155
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**4.995,54**	**9.425**	**9.523**	**9.623**	**9.623**	**9.723**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-4.995,54**	**-9.425**	**-9.523**	**-9.623**	**-9.623**	**-9.723**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-4.995,54**	**-9.425**	**-9.523**	**-9.623**	**-9.623**	**-9.723**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-4.995,54**	**-9.425**	**-9.523**	**-9.623**	**-9.623**	**-9.723**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	11.192,08	18.958	19.250	18.228	18.329	18.536
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	6.196,54	9.533	9.727	8.605	8.706	8.813
29	**= Internes Jahresergebnis**						

Teilfinanzhaushalt Produkt 010104 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-4.894,05**	**-9.425**	**-9.523**		**-9.623**	**-9.623**	**-9.723**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							

Produktbeschreibung Produkt 010201 Gleichstellung von Frau und Mann

Stadt Beverungen

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0102	Gleichstellung von Frau und Mann
Produkt	010201	Gleichstellung von Frau und Mann

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Stabstelle	Kathrin Apel

Anzahl Mitarbeiter

0,01 Personen

Produktinformation

Gleichstellung von Frau und Mann in der Verwaltung und Gesellschaft
Wahrnehmung von Beteiligungsrechten bei personellen Maßnahmen
Mitwirkung bei der Erstellung des Gleichstellungsplanes
Hilfestellung und Beratung von Frauen zu gleichstellungsrelevanten Themen
Öffentlichkeitsarbeit zu frauenspezifischen Themen
Vernetzungsarbeit

Auftragsgrundlage

Grundgesetz, Gemeindeordnung, Landesgleichstellungsgesetz

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger, Beschäftigte der Stadtverwaltung, Institutionen und Verbände, Vereine, freie Träger, Beratungsstellen, Bildungseinrichtungen, politische Gremien

Allgemeine Ziele

Bestehende Benachteiligungsstrukturen verändern, Geschlechtergerechtigkeit herstellen, Aufbau von Kommunikationsstrukturen zu frauenrelevanten Institutionen, Verbesserung der Lebens- und Arbeitssituation von Frauebn und Mädchen durch Sensibilisierung, Beratung und Unterstützung in gleichstellungsrelevanten Angelegenheiten, Informationsvermittlung für Bürgerinnen und Bürger sowie Institutionen, Vernetzung und Kooperationen schaffen, Umsetzung frauenfördernder Maßnahmen in der Verwaltung

Ziele/Kennzahlen

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Veranstaltungen	10	8	bis 30.09.: 10	10
Fortbildungen	1	--	bis 30.09.: 1	1
Beratungen intern	15	12	bis 30.09.: 10	10
Beratungen extern	4	5	bis 30.09.: 4	5

Erläuterungen

Teilergebnisplan Produkt 010201 Gleichstellung von Frau und Mann

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.970,45					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**1.970,45**					
11	- Personalaufwendungen	4.920,84	12.991	1.357	1.086	-486	-660
12	- Versorgungsaufwendungen	-9.805,42	7.084	1.127	506	2.086	2.305
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	674,58	1.100	764	764	764	764
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	594,43	810	485	485	485	485
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**-3.615,57**	**21.985**	**3.733**	**2.841**	**2.849**	**2.894**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**5.586,02**	**-21.985**	**-3.733**	**-2.841**	**-2.849**	**-2.894**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**5.586,02**	**-21.985**	**-3.733**	**-2.841**	**-2.849**	**-2.894**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**5.586,02**	**-21.985**	**-3.733**	**-2.841**	**-2.849**	**-2.894**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	568,51	9.983	3.584	3.022	3.051	3.093
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	7.483,62	11.578	8.243	7.262	7.353	7.448
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-1.329,09**	**-23.580**	**-8.393**	**-7.081**	**-7.150**	**-7.249**

Teilfinanzhaushalt Produkt 010201 Gleichstellung von Frau und Mann

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-15.182,02**	**-23.395**	**-2.893**		**-2.861**	**-2.879**	**-2.894**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							

Produktbeschreibung Produkt 010301 Personalrat

Stadt Beverungen

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0103	Beschäftigtenvertretung
Produkt	010301	Personalrat

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Stabstelle	Katharina Gauding

Anzahl Mitarbeiter

0 Personen

Produktinformation

Wahrnehmung der Aufgaben nach dem LPVG

Auftragsgrundlage

LandesbeamtenG, LandespersonalvertreungsG, GrundG, GemeindeO, TVöD

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Allgemeine Ziele

Mitarbeiterrechte

Ziele/Kennzahlen

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Beteiligungsfälle	33	16	bis 30.09. 25	20
Sitzungen	5	5	bis 30.09. 7	6

Erläuterungen

Teilergebnisplan Produkt 010301 Personalrat

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**						
11	- Personalaufwendungen	42,44					
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	18.097,29	16.440	2.180	2.180	2.180	2.180
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.241,09	12.736	11.100	1.100	1.100	1.100
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**21.380,82**	**29.176**	**13.280**	**3.280**	**3.280**	**3.280**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-21.380,82**	**-29.176**	**-13.280**	**-3.280**	**-3.280**	**-3.280**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-21.380,82**	**-29.176**	**-13.280**	**-3.280**	**-3.280**	**-3.280**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-21.380,82**	**-29.176**	**-13.280**	**-3.280**	**-3.280**	**-3.280**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	28.859,26	40.585	25.269	13.968	14.086	14.208
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	7.478,44	11.409	11.989	10.688	10.806	10.928
29	**= Internes Jahresergebnis**						

Teilfinanzhaushalt Produkt 010301 Personalrat

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-21.092,92**	**-29.176**	**-13.280**		**-3.280**	**-3.280**	**-3.280**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							

Produktbeschreibung Produkt 010401 Rechnungsprüfung

Stadt Beverungen

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0104	Rechnungsprüfung
Produkt	010401	Rechnungsprüfung

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Finanzabteilung	Frank Filmar

Anzahl Mitarbeiter

0,12 Personen

Produktinformation

Durchführung der örtlichen Kassenprüfung und Bestandsaufnahme durch den Kassenaufsichtsbeamten.
Federführende Betreuung der überörtlichen Prüfung der Haushaltswirtschaft durch die Gemeindeprüfungsanstalt.
Federführende Bearbeitung der Stellungnahmen.
Betreuung der örtlichen Rechnungsprüfung (Rechnungsprüfungsausschuss) einschl. Jahresabschluss-Prüfung

Auftragsgrundlage

GemeindeO, KommunalhaushaltsVO

Zielgruppe

Rat der Stadt, Rechnungsprüfungsausschuss, Verwaltungsspitze,
Landesrechnungshof, Gemeindeprüfungsanstalt

Allgemeine Ziele

Sicherstellung eines vollständigen und ordnungsgemäßen Kassenbetriebes, Sicherstellung einer rechtmäßigen und wirtschaftlichen Haushaltswirtschaft

Ziele/Kennzahlen

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Überörtl. Prüfung durch GPA			X	
Prüf. d. HH- + Wirtschaftsplan durch die Wirtschaftsprüfer	X	X	X	X

Erläuterungen

Teilergebnisplan Produkt 010401 Rechnungsprüfung

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	209,62					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**209,62**					
11	- Personalaufwendungen	10.081,57	11.858	12.074	11.847	9.848	9.719
12	- Versorgungsaufwendungen	378,52	1.699	1.760	924	3.049	3.334
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	41.195,06	24.300	25.156	26.156	26.156	26.156
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	246,85	306	225	225	225	225
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**51.902,00**	**38.163**	**39.215**	**39.152**	**39.278**	**39.434**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-51.692,38**	**-38.163**	**-39.215**	**-39.152**	**-39.278**	**-39.434**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-51.692,38**	**-38.163**	**-39.215**	**-39.152**	**-39.278**	**-39.434**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-51.692,38**	**-38.163**	**-39.215**	**-39.152**	**-39.278**	**-39.434**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	59.605,42	50.409	52.190	50.947	51.221	51.529
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	7.913,04	12.246	12.975	11.795	11.943	12.095
29	**= Internes Jahresergebnis**						

Teilfinanzhaushalt Produkt 010401 Rechnungsprüfung

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-31.657,37**	**-38.293**	**-38.105**		**-39.182**	**-39.308**	**-39.434**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							

Produktbeschreibung Produkt 010501 Zentrale Dienste für alle Organisationseinheiten

Stadt Beverungen

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0105	Zentrale Dienste
Produkt	010501	Zentrale Dienste für alle Organisationseinheiten

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Hauptabteilung	Norbert Villmer

Anzahl Mitarbeiter

1,46 Personen

Produktinformation

Auskunftsstelle
Bereitstellung von Dienstfahrzeugen
Beschaffungswesen (Büroausstattung)
Beseitigung von Schäden an technischen Geräten
Inventarisierung
Poststelle
Registratur
Telefonzentrale
Datenschutz
Digitalisierung

Auftragsgrundlage

Dienstanweisungen, VOL, Aktenplan

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter, Abteilungen, Bürgermeister, Ratsmitglieder

Allgemeine Ziele

Die Beschaffung der benötigten Materialien und Dienstleistungen soll zeitgerecht, wirtschaftlich, ökologisch sinnvoll, qualitativ ausreichend und in den erforderlichen Mengen erfolgen.

Ziele/Kennzahlen

Erläuterungen

Teilergebnisplan Produkt 010501 Zentrale Dienste für alle Organisationseinheiten

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	35,66	7.136	7.140	7.340	7.540	7.740
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			100	100	100	100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	200,00					
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.158,69	4.650	4.650	4.650	4.650	4.650
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		300	200	200	200	200
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**9.394,35**	**12.086**	**12.090**	**12.290**	**12.490**	**12.690**
11	- Personalaufwendungen	80.955,73	107.194	129.302	119.436	43.622	35.842
12	- Versorgungsaufwendungen	-29.472,85	21.223	55.239	24.289	102.373	112.691
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	76.157,95	145.840	158.480	158.480	158.480	158.480
14	- Bilanzielle Abschreibungen	11.095,47	11.588	11.430	11.250	11.360	10.420
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.368,90	20.048	21.135	21.135	21.135	21.135
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**155.105,20**	**305.893**	**375.586**	**334.590**	**336.970**	**338.568**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-145.710,85**	**-293.807**	**-363.496**	**-322.300**	**-324.480**	**-325.878**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-145.710,85**	**-293.807**	**-363.496**	**-322.300**	**-324.480**	**-325.878**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-145.710,85**	**-293.807**	**-363.496**	**-322.300**	**-324.480**	**-325.878**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	177.014,68	347.270	425.123	378.202	380.864	382.770
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	33.485,03	53.463	61.627	55.902	56.384	56.892
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-2.181,20**					

Teilfinanzhaushalt Produkt 010501 Zentrale Dienste für alle Organisationseinheiten

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-185.745,51**	**-292.895**	**-318.626**		**-320.180**	**-321.570**	**-322.968**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen		100					
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**		**100**					
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-10.492,30	-11.000	-24.000		-11.000	-11.000	-11.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**	**-10.492,30**	**-11.000**	**-24.000**		**-11.000**	**-11.000**	**-11.000**
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-10.492,30**	**-10.900**	**-24.000**		**-11.000**	**-11.000**	**-11.000**

Investitionen Produkt 010501 Zentrale Dienste für alle Organisationseinheiten

Stadt Beverungen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Verpf.-Ermächtigung	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I25.0003 Dienstwagen Ordnungsamt	0,00	0	-13.000	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0	-13.000	0	0	0	0
Summe Auszahlungen	**0,00**	**0**	**-13.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe Einzahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe	**0,00**	**0**	**-13.000**	**0**	**0**	**0**	**0**
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe Auszahlungen	**-10.492,30**	**-11.000**	**-11.000**	**0**	**-11.000**	**-11.000**	**-11.000**
Summe Einzahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe	**-10.492,30**	**-11.000**	**-11.000**	**0**	**-11.000**	**-11.000**	**-11.000**
Gesamtsumme Auszahlungen	**-10.492,30**	**-11.000**	**-24.000**	**0**	**-11.000**	**-11.000**	**-11.000**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Gesamtsumme	**-10.492,30**	**-11.000**	**-24.000**	**0**	**-11.000**	**-11.000**	**-11.000**

Produktbeschreibung Produkt 010601 Städtepartnerschaften

Stadt Beverungen

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0106	Städtepartnerschaften
Produkt	010601	Städtepartnerschaften

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Hauptabteilung	Norbert Villmer

Anzahl Mitarbeiter

0 Personen

Produktinformation

Deutsch-französische Partnerschaften in der Großgemeinde Beverungen
- Beverungen - Mers-les-Bains
- Amelunxen - Saint-Quentin-Lamotte
- Dalhausen - Ault
- Herstelle - St. Valery sur Somme
- Wehrden - Woignarue

Deutsch-englische Partnerschaften
- Beverungen - Ivybridge

Auftragsgrundlage

Beschlüsse

Zielgruppe

Partnerschaftsvereine sowie Bürgerinnen und Bürger in den genannten Ortschaften

Allgemeine Ziele

Unterstützung der Pflege der partnerschaftlichen Beziehungen zwischen den Ortschaften der Stadt und den französischen Gemeinden

Ziele/Kennzahlen

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Anzahl der Partnerschaften	6	6	6	6

Erläuterungen

Teilergebnisplan Produkt 010601 Städtepartnerschaften

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen		300	600	300	300	300
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	**= Ordentliche Aufwendungen**		**300**	**600**	**300**	**300**	**300**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**		**-300**	**-600**	**-300**	**-300**	**-300**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**		**-300**	**-600**	**-300**	**-300**	**-300**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**		**-300**	**-600**	**-300**	**-300**	**-300**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	4.886,41	7.497	7.423	6.493	6.575	6.662
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-4.886,41**	**-7.797**	**-8.023**	**-6.793**	**-6.875**	**-6.962**

Teilfinanzhaushalt Produkt 010601 Städtepartnerschaften

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**		**-300**	**-600**		**-300**	**-300**	**-300**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							

Produktbeschreibung Produkt 010701 Personalmanagement

Stadt Beverungen

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0107	Personalmanagement
Produkt	010701	Personalmanagement

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Hauptabteilung	Stephan Sievers

Anzahl Mitarbeiter

4,35 Personen

Produktinformation

Personalplanung, -steuerung, -entwicklung, Stellenbewertung, Ausbildung und Qualifizierung
Ermittlung des Personalbedarfs unter Berücksichtigung der Aufgaben der Verwaltung. Mitwirkung bei der Personaleinsatzsteuerung. Aufstellung des Stellenplanes. Stellenbewertungen und Organisationsüberprüfungen. Betreuung der Auszubildenden sowie Durchführung der Ausbildung. Ermittlung des Fort- und Weiterbildungbedarfs und organisatorische und finanzielle Abwicklung dieses Bedarfs.
Personalbetreuung, Dienstaufsicht, Beschwerdemanagement, Arbeitssicherheit, Personalstatistiken
Bearbeitung von Personalvorgängen, Betreuung der Mitarbeiter/innen in allen Angelegenheiten aus dem Arbeits- oder Beamtenverhältnis. Berechnung und Zahlbarmachung der Bezüge, der Reisekosten und sonstiger Geldleistungen. Bearbeitung der sozial- und zusatzversicherungsrechtlichen Angelegenheiten,
Bearbeitung von Vorgängen im Bereich des Konfliktmanagements und der Dienstaufsicht. Koordination der Aufgaben im Bereich des Arbeitsschutzes und der Gesundheitsvorsorge. Schwerbehindertenangelegenheiten.

Auftragsgrundlage

GemeindeO, LandesbeamtenG, KommunalhaushaltsVO, Ausbildungs- und PrüfungsO, BerufsbildungsG, Tarifverträge, LandesbesoldungsG, LandesbeamtenversorgungsG, LandesreisekostenG, Sozialversicherungsrecht, EinkommensteuerG, BeamtenstatusG,
VBL-Satzung, UnfallverhütungsVV, Dienstanweisungen, Dienstvereinbarungen, Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

Beschäftigte der Stadt Beverungen und der Eigenbetriebe, Versorgungsempfänger/innen, Sozialversicherungsträger, Finanzamt, Versorgungskassen,
externe Bewerber/innen, erstattungspflichtige Dritte, Beschwerdeführer/innen

Allgemeine Ziele

Sicherstellung der erforderlichen Personalausstattung, Optimierung von Verwaltungsabläufen, zeitnahe Stellenbesetzungs- und Auswahlverfahren, Optimierung des Personaleinsatzes, Sicherstellung einer einheitlichen, umfassenden und ordnungsgemäßen Rechtsanwendung bei der Gestaltung der Dienst-
und Beschäftigungsverhältnisse, termingerechte Bezahlung aller Bezüge, Schutz der Mitarbeiter vor arbeitsbedingten Unfall- und Gesundheitsgefahren

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Beschäftigte am 01.01. d. J.	65	66	66	67
davon Altersteilzeit/Freistellungsphase	2	1	0	1
davon Mutterschutz/Elternzeit	4	4	2	2
davon Gestellungspersonal Kindergärten	10	9	8	8
davon Beamte/Beamtinnen	7	7	8	8
davon vorläufige Erw.-minderungsrente		2	1	1
Beamtenanwärter/innen	0	0	0	0
Auszubildende	2	2	2	2
Versorgungsempfänger am 01.01. d. J.	14	13	13	13
Abwasserwerk der Stadt Beverungen	19	20	21	21
Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen	38	41	41	42

Erläuterungen

Teilergebnisplan Produkt 010701 Personalmanagement

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	32.892,34	14.150	18.150	18.150	18.150	18.150
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**32.892,34**	**14.250**	**18.250**	**18.250**	**18.250**	**18.250**
11	- Personalaufwendungen	185.250,50	196.755	304.617	260.417	242.253	242.863
12	- Versorgungsaufwendungen	-8.765,41	21.157	39.776	31.635	53.068	56.115
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	33.741,49	48.700	52.900	52.900	52.900	52.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	53.277,46	75.116	84.155	81.855	81.855	81.855
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**263.504,04**	**341.728**	**481.448**	**426.807**	**430.076**	**433.733**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-230.611,70**	**-327.478**	**-463.198**	**-408.557**	**-411.826**	**-415.483**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-230.611,70**	**-327.478**	**-463.198**	**-408.557**	**-411.826**	**-415.483**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-230.611,70**	**-327.478**	**-463.198**	**-408.557**	**-411.826**	**-415.483**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	280.620,17	399.460	564.662	501.213	505.291	509.786
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	50.008,47	71.982	101.464	92.656	93.465	94.303
29	**= Internes Jahresergebnis**						

Teilfinanzhaushalt Produkt 010701 Personalmanagement

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-328.419,09**	**-338.538**	**-426.168**		**-426.717**	**-429.766**	**-433.123**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen	-72.258,88						
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**	**-72.258,88**						
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-72.258,88**						

Produktbeschreibung Produkt 010801 Finanzmanagement

Stadt Beverungen

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0108	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	010801	Finanzmanagement

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Finanzabteilung	Frank Filmar

Anzahl Mitarbeiter

4,22 Personen

Produktinformation

- Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes nebst Anlagen
- Zentrale Buchführung mit Auftrags- und Budgetkontrolle
- Jahresabschluss mit Bilanzierung
- Vermögenserfassung und Bewertung, zentrale Anlagenbuchhaltung, Schuldenmanagement
- Angelegenheiten der Stadt als Steuerschuldner (Umsatzsteuer)
- Ermittlung der Internen Verrechnungen sowie der Verwaltungskostenbeiträge
- Kosten- und Leistungsrechnung, Controlling und Berichtswesen
- Bearbeitung der Konzessionsverträge und -abgaben
- Steuerverwaltung

Auftragsgrundlage

GemeindeO NRW, KommunalhaushaltsVO NRW, LandeshaushaltsO, Dienstanweisungen, weitere Landes- und Bundesgesetze

Zielgruppe

Verwaltungsführung, Rat der Stadt, Stadtkasse, Abteilungen, Aufsichtsbehörden,
Zahlungsempfänger/-pflichtige, Einwohner und Bürger

Allgemeine Ziele

Schaffung einer umfassenden Grundlage für eine sparsame, wirtschaftliche und ausgeglichene Haushaltsführung, umfassende Darstellung des Ressourcenverbrauchs für die Produkterstellung, rechtzeitige Beschaffung und Bereitstellung von Finanzierungsmitteln, Verbesserung der Durchlaufzeiten

Ziele/Kennzahlen

Durchlaufzeit vom Tag des Rechnungseingangs bis zur Auszahlung < 7 Werktage, Bilanzkennzahlen, dyn. Verschuldungsrate,
Zinslastquote, Fremdkapitalquote, HH-Plan Mitte Nov. einbringen, Jahresabschluss bis 31.03., Finanzbericht erstellen,
Liquiditätskosten senken, Zinssatz gesamt

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Gewerbesteuerfälle (zahlend)	294	307	315	315
Gewerbesteuerfälle (alle Fälle)	1.379	1.352	1.388	1.400
Grundsteuer A + B	6.605	6.601	6.621	6.620
Pachten	307	304	299	300
Anerkennungsgebühren	102	101	100	100
Hundesteuerfälle	1.194	1.170	1.210	1.200
Vergnügungssteuerfälle	2	2	3	3

Erläuterungen

Teilergebnisplan Produkt 010801 Finanzmanagement

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	189,00	100	100	100	100	100
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	19.426,30	69.080	69.080	69.080	69.080	69.080
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	60,00	200	200	200	200	200
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**19.675,30**	**69.380**	**69.380**	**69.380**	**69.380**	**69.380**
11	- Personalaufwendungen	317.551,18	414.306	409.215	398.760	306.180	298.972
12	- Versorgungsaufwendungen	-9.349,73	44.265	72.910	34.097	132.162	145.175
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	56.097,81	92.440	96.118	91.118	91.118	91.118
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen		3.500				
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.310,61	30.764	32.580	32.580	32.580	32.830
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**389.609,87**	**585.275**	**610.823**	**556.555**	**562.040**	**568.095**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-369.934,57**	**-515.895**	**-541.443**	**-487.175**	**-492.660**	**-498.715**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-369.934,57**	**-515.895**	**-541.443**	**-487.175**	**-492.660**	**-498.715**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-369.934,57**	**-515.895**	**-541.443**	**-487.175**	**-492.660**	**-498.715**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	368.062,93	558.381	561.865	498.811	504.760	511.001
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	138.940,81	232.410	251.995	238.091	240.416	242.786
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-140.812,45**	**-189.924**	**-231.573**	**-226.455**	**-228.316**	**-230.501**

Teilfinanzhaushalt Produkt 010801 Finanzmanagement

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-470.191,94**	**-524.595**	**-490.453**		**-489.355**	**-493.810**	**-498.425**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							

Produktbeschreibung Produkt 010802 Zahlungsverkehr und Vollstreckung

Stadt Beverungen

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0108	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	010802	Zahlungsverkehr und Vollstreckung

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Finanzabteilung	Eva Geilhorn

Anzahl Mitarbeiter

3,02 Personen

Produktinformation

- Geschäftsbuchhaltung (Buchung Zahlungsverkehr Debitoren u. Kreditoren)
- Abwicklung der Kassengeschäfte und Liquiditätsplanung
- Mahnung und Vollstreckung eigener Forderungen
- Vollstreckung für Externe
- Stundung, Niederschlagung, Erlass (alle Angelegenheiten der früheren Stadtkasse)

Auftragsgrundlage

GemeindeO NRW, KommunalhaushaltsVO NRW, Dienstanweisungen, VerwaltungsvollstreckungsG, div. Landesgesetze

Zielgruppe

Zahlungspflichtige und -empfänger, öffentl.-rechtl. Körperschaften, Banken u. Kreditinstitute

Allgemeine Ziele

pünktliche Leistung der Auszahlungen
zeitnahe und möglichst vollständige Einziehung der städt. Forderungen

Ziele/Kennzahlen

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Buchungen Debitoren	37.500	37.500	ca. 37.500	37.500
Buchungen Kreditoren	10.000	10.000	ca. 10.000	10.000
Mahnungen rückständiger Forderungen	2.339	2.376	bis 31.08. 1.792	
Vollstreckungsaufträge städt. Forderungen	610	318	bis 31.08. 439	
Amtshilfeersuchen fremder Körperschaften	426	205	bis 31.08. 130	
Abwasserwerk	161	177	184	

Erläuterungen

Abwasserwerk ab 2022 im Zahl-, Mahn-. und Vollstreckungs Wesen hinzugekommen.
Wegfall Amtshilfeersuchen der ARD, ZDF und Beitragsservice (Erst. Rundfunkgebühren).

Teilergebnisplan Produkt 010802 Zahlungsverkehr und Vollstreckung

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	209,62					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	105.260,88	85.700	65.700	65.700	65.700	65.700
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**105.470,50**	**85.700**	**65.700**	**65.700**	**65.700**	**65.700**
11	- Personalaufwendungen	181.338,95	195.668	206.084	207.766	207.738	209.608
12	- Versorgungsaufwendungen	379,95	1.698	1.760	934	3.048	3.344
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	20.211,78	46.600	48.104	48.104	48.104	48.104
14	- Bilanzielle Abschreibungen	41,92	42	40	40	40	40
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.970,09	12.224	14.340	14.340	14.340	14.340
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**220.942,69**	**256.232**	**270.328**	**271.184**	**273.270**	**275.436**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-115.472,19**	**-170.532**	**-204.628**	**-205.484**	**-207.570**	**-209.736**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-115.472,19**	**-170.532**	**-204.628**	**-205.484**	**-207.570**	**-209.736**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-115.472,19**	**-170.532**	**-204.628**	**-205.484**	**-207.570**	**-209.736**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	138.728,85	203.861	256.441	251.142	253.600	256.135
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	38.224,84	59.379	68.726	62.202	62.741	63.284
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-14.968,18**	**-26.050**	**-16.913**	**-16.543**	**-16.711**	**-16.884**

Teilfinanzhaushalt Produkt 010802 Zahlungsverkehr und Vollstreckung

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-163.486,12**	**-170.110**	**-200.968**		**-202.944**	**-205.070**	**-207.196**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							

Produktbeschreibung Produkt 010804 Beteiligungen

Stadt Beverungen

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0108	Finanzmanagement und Rechnungswesen
Produkt	010804	Beteiligungen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Finanzabteilung	Frank Filmar

Anzahl Mitarbeiter

0,06 Personen

Produktinformation

Beteiligungsmanagement im Wirtschaftsbereich der Stadt Beverungen
Konsolidierung und Aufstellung einer Konzernbilanz ab 2010

Eigenbetrieb bzw. eigenbetriebsähnliche Einrichtung

- Abwasserwerk der Stadtwerke Beverungen
- Straßen- und Immobilienbetriebe

mit Unterorganisationen und Beteiligungen

Beteiligungen

siehe Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtugnen - s. Anlage Haushaltsplan

Auftragsgrundlage

Gemeindeordnung, Kommunalhaushaltsverordnung, Eigenbetriebsverordnung, Satzungen

Zielgruppe

Eigenbetriebe, Rat, Ausschüsse,
Beteiligungen an Unternehmen und Einrichtungen des privaten Rechts

Ziele/Kennzahlen

Erstellung eines Beteiligungsberichtes gemäß NKF

Erläuterungen

Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen - s. Anlage Haushaltsplan

Teilergebnisplan Produkt 010804 Beteiligungen

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	688.947,15	700.000	844.670	845.370	846.070	846.770
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**688.947,15**	**700.000**	**844.670**	**845.370**	**846.070**	**846.770**
11	- Personalaufwendungen	7.076,92	11.495	5.931	4.941	-1.356	-2.033
12	- Versorgungsaufwendungen	5.776,91	-2.114	5.279	2.783	9.137	10.002
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	55.232,82	66.880	70.356	70.356	70.356	70.356
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	3.565.451,58	3.721.915	4.350.920	4.350.000	4.350.000	4.350.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.988,95	14.619	15.780	15.780	15.780	15.780
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**3.648.527,18**	**3.812.795**	**4.448.266**	**4.443.860**	**4.443.917**	**4.444.105**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-2.959.580,03**	**-3.112.795**	**-3.603.596**	**-3.598.490**	**-3.597.847**	**-3.597.335**
19	+ Finanzerträge	480.040,00	480.000	480.000	480.000	480.000	480.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**	**480.040,00**	**480.000**	**480.000**	**480.000**	**480.000**	**480.000**
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-2.479.540,03**	**-2.632.795**	**-3.123.596**	**-3.118.490**	**-3.117.847**	**-3.117.335**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-2.479.540,03**	**-2.632.795**	**-3.123.596**	**-3.118.490**	**-3.117.847**	**-3.117.335**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	677.890,96	947.859	1.115.401	1.025.973	1.035.980	1.046.167
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-3.157.430,99**	**-3.580.654**	**-4.238.997**	**-4.144.463**	**-4.153.827**	**-4.163.502**

Teilfinanzhaushalt Produkt 010804 Beteiligungen

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-3.016.821,05**	**-2.635.075**	**-3.120.256**		**-3.118.570**	**-3.117.947**	**-3.117.325**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							

Investitionen Produkt 010804 Beteiligungen

Stadt Beverungen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Verpf.-Ermächtigung	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe Auszahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe Einzahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe	**1.724,95**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Gesamtsumme Auszahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Gesamtsumme	**1.724,95**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Produktbeschreibung Produkt 010901 Dienstleistungen im IT-Bereich

Stadt Beverungen

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0109	Technikunterstützte Informationstechnologie
Produkt	010901	Dienstleistungen im IT-Bereich

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Hauptabteilung	Wilhelm Schlüter

Anzahl Mitarbeiter

2,06 Personen

Produktinformation

-Beschaffung und Implementierung von Hard- und Software
-Informationstechnische Infrastruktur
-Wartung der Geräte (Computer und Zubehör, Telefon) und Benutzerservice
-Internet
-Zusammenarbeit mit der OWL-IT.
-Datenschutz

Auftragsgrundlage

DSG NRW, Verträge, IT.-Grundschutz, IT.-Sicherheit

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung

Allgemeine Ziele

Einheitliche EDV-Landschaft bei Hard- und Software, Rationalisierung und Optimierung der Verwaltungsabläufe, Störungsfreier Betrieb der Hardware für EDV und Telekommunikation, Wahrung der IT-Sicherheit, Unterstützung bei der Digitalisierung

Ziele/Kennzahlen

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Zahl der Geräte/Arbeitsplätze				
PC	25	216	206	190
Notebook / iPad	55/27	358/572	379/620	400/620
Netzwerkdrucker	28	72	75	75
Lokale Drucker	1	0	0	0

Erläuterungen

Berücksichtigt sind alle aktiven Geräte, einschließlich Eigenbetriebe. Fremdeigentum ist nicht berücksichtigt.
Darüber hinaus sind weiterhin Home-Office-APL geplant. Hierdurch werden PCs durch Notebooks ersetzt.

Teilergebnisplan Produkt 010901 Dienstleistungen im IT-Bereich

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		3.213	16.450	17.800	19.000	20.200
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		100	100	100	100	100
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**		**5.113**	**18.350**	**19.700**	**20.900**	**22.100**
11	- Personalaufwendungen	115.771,35	148.600	155.400	157.000	158.500	160.200
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	79.219,61	144.900	130.632	131.632	131.632	131.632
14	- Bilanzielle Abschreibungen	201,98	3.415	10.050	18.000	19.200	20.240
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.000,54	8.904	10.565	9.565	9.565	9.565
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**203.193,48**	**305.819**	**306.647**	**316.197**	**318.897**	**321.637**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-203.193,48**	**-300.706**	**-288.297**	**-296.497**	**-297.997**	**-299.537**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-203.193,48**	**-300.706**	**-288.297**	**-296.497**	**-297.997**	**-299.537**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-203.193,48**	**-300.706**	**-288.297**	**-296.497**	**-297.997**	**-299.537**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	227.446,62	341.793	335.075	337.675	339.553	341.480
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	24.253,14	41.087	46.778	41.178	41.556	41.943
29	**= Internes Jahresergebnis**						

Teilfinanzhaushalt Produkt 010901 Dienstleistungen im IT-Bereich

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-190.239,59**	**-290.504**	**-279.097**		**-286.297**	**-287.797**	**-289.497**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-6.851,21	-19.300	-85.000		-18.500	-18.500	-18.500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**	**-6.851,21**	**-19.300**	**-85.000**		**-18.500**	**-18.500**	**-18.500**
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-6.851,21**	**-19.300**	**-85.000**		**-18.500**	**-18.500**	**-18.500**

Investitionen Produkt 010901 Dienstleistungen im IT-Bereich

Stadt Beverungen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Verpf.-Ermächtigung	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I00.0012 Erwerb v. Sachgütern (Festwerte Feuerw. + IT)	-787,76	-10.000	-9.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-787,76	-10.000	-9.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
I23.0005 Erwerb von Lizenzen	0,00	-5.500	-73.500	0	-6.000	-6.000	-6.000
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-5.500	-73.500	0	-6.000	-6.000	-6.000
Summe Auszahlungen	**-787,76**	**-15.500**	**-82.500**	**0**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**
Summe Einzahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe	**-787,76**	**-15.500**	**-82.500**	**0**	**-16.000**	**-16.000**	**-16.000**
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe Auszahlungen	**-6.063,45**	**-3.800**	**-2.500**	**0**	**-2.500**	**-2.500**	**-2.500**
Summe Einzahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe	**-6.063,45**	**-3.800**	**-2.500**	**0**	**-2.500**	**-2.500**	**-2.500**
Gesamtsumme Auszahlungen	**-6.851,21**	**-19.300**	**-85.000**	**0**	**-18.500**	**-18.500**	**-18.500**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Gesamtsumme	**-6.851,21**	**-19.300**	**-85.000**	**0**	**-18.500**	**-18.500**	**-18.500**

Produktbeschreibung Produkt 011003 Grundstücksangelegenheiten

Stadt Beverungen

Produktbereich	01	Innere Verwaltung
Produktgruppe	0110	Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produkt	011003	Grundstücksangelegenheiten

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Finanzabteilung	Daniela Disse

Anzahl Mitarbeiter

0,38 Personen

Produktinformation

- Erwerb, Verkauf, Tausch und Ersteigerung von Grundvermögen einschließlich Gebäude
- Ausübung von Vorkaufsrechten
- An- und Verpachtung von Grundstücken
- Bestellungen von Rechten Dritter oder von Rechten der Stadt
- Bestellung von Erbbaurechten
- Erwerb und Veräußerung von Sondervermögen (Interessentengesamtheiten)
- Sondernutzungserlaubnisse (Zirkus)
- Kleingartenangelegenheiten
- Bauerlaubnisverträge
- Allgemeine Grundstücksangelegenheiten

Auftragsgrundlage

BauGB, privatrechtliche Verträge, Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

Hauptausschuss/Rat, Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen,
Käufer/Verkäufer, Pächter/Verpächter

Ziele/Kennzahlen

Handlungsschwerpunkte: Veräußerung der im Eigentum der Stadt Beverungen stehenden Grundstücke, Abschluss von Erbbaurechtsverträgen, effiziente Erbringung der Dienstleistung "Grunderwerb" für die Eigenbetriebe der Stadt Beverungen
Produktziele: Erzielung der vom Rat der Stadt Beverungen festgelegten Konditionen, Ankauf strategisch wichtiger Flächen für die zukünftige Entwicklung, Verzicht auf den Erwerb von Erbbauflächen

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Grundstückskäufe	0	3	bis 21.09. 3	0
Grundstücksverkäufe	12		bis 21.09. 5	1
Erbbaurechtsverträge	0	0	1	0
Pacht-/Gestattungsverträge	17		bis 21.09. 15	5

Erläuterungen

Teilergebnisplan Produkt 011003 Grundstücksangelegenheiten

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	250,00					
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	253,55	150	150	150	150	150
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	105.750,86	122.990	125.390	124.390	125.390	124.390
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.199,85	7.950	7.900	7.900	7.900	7.900
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	58.313,16	140.400	120.300	106.300	106.300	106.300
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**172.767,42**	**271.490**	**253.740**	**238.740**	**239.740**	**238.740**
11	- Personalaufwendungen	31.280,71	33.234	37.042	37.134	36.369	36.654
12	- Versorgungsaufwendungen	188,56	849	880	467	1.524	1.672
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	18.192,12	36.180	37.224	30.224	30.224	30.224
14	- Bilanzielle Abschreibungen	440,30	440	440	440	440	440
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	91.008,27	88.119	96.040	97.040	98.040	99.040
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**141.109,96**	**158.822**	**171.626**	**165.305**	**166.597**	**168.030**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**31.657,46**	**112.668**	**82.114**	**73.435**	**73.143**	**70.710**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**31.657,46**	**112.668**	**82.114**	**73.435**	**73.143**	**70.710**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**31.657,46**	**112.668**	**82.114**	**73.435**	**73.143**	**70.710**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	28.900,76	33.740	37.221	36.154	36.517	36.935
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	31.987,11	40.716	45.012	42.908	43.442	43.957
29	**= Internes Jahresergebnis**	**28.571,11**	**105.692**	**74.323**	**66.681**	**66.218**	**63.687**

Teilfinanzhaushalt Produkt 011003 Grundstücksangelegenheiten

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-16.181,17**	**-21.152**	**55.114**		**59.875**	**59.563**	**57.150**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	88.125,16	258.015	57.000		43.000	43.000	43.000
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**	**88.125,16**	**258.015**	**57.000**		**43.000**	**43.000**	**43.000**
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-8.589,35	-102.000	-410.000		-10.000	-10.000	-10.000
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**	**-8.589,35**	**-102.000**	**-410.000**		**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**79.535,81**	**156.015**	**-353.000**		**33.000**	**33.000**	**33.000**

Investitionen Produkt 011003 Grundstücksangelegenheiten

Stadt Beverungen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Verpf.-Ermächtigung	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I00.0005 Erwerb von Grundstücken	0,00	45.815	-353.000	0	33.000	33.000	33.000
19 + Einz. a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	147.815	57.000	0	43.000	43.000	43.000
24 - Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	0,00	-102.000	-410.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
Summe Auszahlungen	**0,00**	**-102.000**	**-410.000**	**0**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**
Summe Einzahlungen	**0,00**	**147.815**	**57.000**	**0**	**43.000**	**43.000**	**43.000**
Summe	**0,00**	**45.815**	**-353.000**	**0**	**33.000**	**33.000**	**33.000**
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe Auszahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe Einzahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe	**115,92**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Gesamtsumme Auszahlungen	**0,00**	**-102.000**	**-410.000**	**0**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**147.815**	**57.000**	**0**	**43.000**	**43.000**	**43.000**
Gesamtsumme	**115,92**	**45.815**	**-353.000**	**0**	**33.000**	**33.000**	**33.000**

Produktbeschreibung Produkt 020101 Ordnungswesen

Stadt Beverungen

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0201	Allgemeine Sicherheit und Ordnung
Produkt	020101	Ordnungswesen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Abt. Schule, Ordnung, Soziales	Ralf Meibom

Anzahl Mitarbeiter

2,34 Personen

Produktinformation

Sicherstellung d. Durchführung v. Verwaltungsmaßnahmen einschließlich deren zwangsweiser Durchsetzung z. Schutz d. Bevölkerung vor gesundheitl. Gefahren einschließlich Lärmbekämpfung; Ahndung von Umweltverstößen jeglicher Art; Allgemeine Ortshygiene; Angelegenheiten des Nachbarrechts; Schiedsamtsangelegenheiten; Jagdaufsicht (Wildschäden); Schulversäumnisse; Schutz der Sonn- und Feiertage; Schutz vor staatsfeindlichen Organisationen und Bestrebungen; Schutz vor Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung; Verfassungsschutzbericht; Allgemeine Ordnungswidrigkeiten; Veterinärangelegenheiten; Hochwasserschutz; Bearbeitung von Fundangelegenheiten; Fischereiangelegenheiten; Ausstellen von Leichenpässen; Abwicklung von Bestattungen unbekannter und mittelloser Leichen

Auftragsgrundlage

OBG, OWiG, LImschG, JugendschutzG, PsychKG, SprengstoffG, GastG, GastVO, StVZO, StVG, Landesfischereigesetz, Landesjagdgesetz, Landeshundegesetz, Schiedsamtsgesetz, Nachbarrechtsgesetz, Sonn- und Feiertagsgesetz, Ortsrecht

Zielgruppe

Bürger

Allgemeine Ziele

Erhöhung der Außendienstanteile des Ordnungsamtes

Ziele/Kennzahlen

Kurzfristige Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten; Sicherstellung des friedlichen Zusammenlebens der Bürger; Einhaltung der Regeln zur Sauberhaltung der öffentlichen Einrichtungen und Flächen; Verbesserung des allgemeinen Sicherheitsempfindens

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Wildschadensfälle	1	--	bis 31.08. 7	12
Owi-Verfahren	42	25	bis 31.08. 25	40

Erläuterungen

Teilergebnisplan Produkt 020101 Ordnungswesen

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen		3.125	5.938	5.000	5.250	5.500
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.126,87	19.000	14.000	14.000	14.000	14.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		300	300	300	300	300
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	684,43	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.387,01	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**15.198,31**	**31.425**	**29.238**	**28.300**	**28.550**	**28.800**
11	- Personalaufwendungen	156.373,09	147.997	171.866	172.829	169.347	170.493
12	- Versorgungsaufwendungen	46,90	3.655	5.657	3.586	8.897	9.617
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	114.071,14	132.180	112.998	112.998	112.998	112.998
14	- Bilanzielle Abschreibungen	235,00	3.360	6.178	5.240	5.490	5.740
15	- Transferaufwendungen	24.349,25	25.000	35.000	35.000	35.000	35.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.592,44	15.474	15.455	15.455	15.455	15.455
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**308.667,82**	**327.666**	**347.154**	**345.108**	**347.187**	**349.303**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-293.469,51**	**-296.241**	**-317.916**	**-316.808**	**-318.637**	**-320.503**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-293.469,51**	**-296.241**	**-317.916**	**-316.808**	**-318.637**	**-320.503**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-293.469,51**	**-296.241**	**-317.916**	**-316.808**	**-318.637**	**-320.503**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	41.182,31	59.028	68.956	62.935	63.493	64.064
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-334.651,82**	**-355.269**	**-386.872**	**-379.743**	**-382.130**	**-384.567**

Teilfinanzhaushalt Produkt 020101 Ordnungswesen

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-319.735,37**	**-296.406**	**-314.956**		**-316.668**	**-318.457**	**-320.243**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		-4.000	-6.000		-4.000	-4.000	-4.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**		**-4.000**	**-6.000**		**-4.000**	**-4.000**	**-4.000**
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**-4.000**	**-6.000**		**-4.000**	**-4.000**	**-4.000**

Investitionen Produkt 020101 Ordnungswesen

Stadt Beverungen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Verpf.-Ermächtigung	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe Auszahlungen	**0,00**	**-4.000**	**-6.000**	**0**	**-4.000**	**-4.000**	**-4.000**
Summe Einzahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe	**0,00**	**-4.000**	**-6.000**	**0**	**-4.000**	**-4.000**	**-4.000**
Gesamtsumme Auszahlungen	**0,00**	**-4.000**	**-6.000**	**0**	**-4.000**	**-4.000**	**-4.000**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Gesamtsumme	**0,00**	**-4.000**	**-6.000**	**0**	**-4.000**	**-4.000**	**-4.000**

Produktbeschreibung Produkt 020201 Gewerbeangelegenheiten

Stadt Beverungen

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0202	Gewerbewesen
Produkt	020201	Gewerbeangelegenheiten

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Abt. Schule, Ordnung, Soziales	Ralf Meibom

Anzahl Mitarbeiter

0,36 Personen

Produktinformation

- Bearbeitung der Angelegenheiten erlaubnisfreier und erlaubnispflichtiger Betriebe und Durchsetzung der gewerblichen Vorschriften einschließlich der Nebengesetze
- Gaststättenangelegenheiten
- Auskünfte Gewerbezentralregister
- Erlaubnisse für besondere Veranstaltungen
- Aufsicht über überwachungsbedürftige Betriebe
- Jugendschutz
- Kernkraftwerk Begehung
- Mitteilungen über Strafsachen
- Statistiken

Auftragsgrundlage

Gewerbeordnung, Gaststättengesetz, Jugendschutzgesetz, Bundesimmissionsschutzgesetz, Landesimmissionsschutzgesetz

Zielgruppe

Gewerbebetriebe
Jugendliche
Bürger

Allgemeine Ziele

Verbesserung des Jugendschutzes

Ziele/Kennzahlen

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Gaststättenerlaubnisse	5	2	bis 31.08. 5	4
Auskünfte Gewerbezentralregister	20	13	bis 31.08. 13	20

Erläuterungen

Teilergebnisplan Produkt 020201 Gewerbeangelegenheiten

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.279,90	8.100	8.600	8.600	8.600	8.600
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	80,18					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		150	150	150	150	150
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**10.360,08**	**8.250**	**8.750**	**8.750**	**8.750**	**8.750**
11	- Personalaufwendungen	38.842,48	26.800	26.400	26.600	26.900	27.100
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	8.084,96	17.460	17.275	17.275	17.275	17.275
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.950,35	2.975	1.760	1.760	1.760	1.760
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**49.877,79**	**47.235**	**45.435**	**45.635**	**45.935**	**46.135**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-39.517,71**	**-38.985**	**-36.685**	**-36.885**	**-37.185**	**-37.385**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-39.517,71**	**-38.985**	**-36.685**	**-36.885**	**-37.185**	**-37.385**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-39.517,71**	**-38.985**	**-36.685**	**-36.885**	**-37.185**	**-37.385**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	14.813,31	16.036	17.307	15.529	15.688	15.852
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-54.331,02**	**-55.021**	**-53.992**	**-52.414**	**-52.873**	**-53.237**

Teilfinanzhaushalt Produkt 020201 Gewerbeangelegenheiten

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-38.965,92**	**-38.985**	**-36.685**		**-36.885**	**-37.185**	**-37.385**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							

Produktbeschreibung Produkt 020301 Verkehrsangelegenheiten

Stadt Beverungen

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0203	Verkehrsangelegenheiten
Produkt	020301	Verkehrsangelegenheiten

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Abt. Schule, Ordnung, Soziales	Ralf Meibom

Anzahl Mitarbeiter

0,85 Personen

Produktinformation

Überwachung des ruhenden Verkehrs, Ahndung der Verstöße, Abschleppmaßnahmen,
Verkehrsrechtliche Genehmigungen und straßenrechtliche Erlaubnisse z. B. Mitwirkung
bei der Erteilung von Ausnahmegenehmigungen zum Halten/Parken, Sondernutzungen,
Mitwirkung bei der Erteilung von Erlaubnissen für Straßensperrungen aus besonderen Anlässen,
Beschilderungsmaßnahmen an öffentlichen Verkehrsflächen, Zulassung und Abmeldung von Kraftfahrzeugen, Fahrerlaubnisse (Führerscheine), Halterdatenänderung (Fahrzeugscheine)

Auftragsgrundlage

StVO, StrVG, StrWG, Anordnungen der Straßenverkehrsbehörde

Zielgruppe

Bürger
Verkehrsteilnehmer

Allgemeine Ziele

Gewährleistung der Verkehrssicherheit, insbesondere der Schulwegsicherung
Reduzierung der Verkehrsverstöße durch Beratung

Ziele/Kennzahlen

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Verwarnungsgelder	628	293	bis 25.09. 1220	1.100
Bußgelder	118	59	bis 25.09. 344	300
Anwohnerparkausweise	19	49	bis 25.09. 35	40

Erläuterungen

Die Überwachung des ruhenden Verkehrs wurde ab 2020 intensiviert.
Ab Oktober 2022 werden die Anwohnerparkausweise nicht mehr durch den Kreis Höxter erstellt.

Teilergebnisplan Produkt 020301 Verkehrsangelegenheiten

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	199,94	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.296,00	500	1.200	1.200	1.200	1.200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	13.342,50	20.000	30.000	30.000	30.000	30.000
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**15.838,44**	**21.700**	**32.400**	**32.400**	**32.400**	**32.400**
11	- Personalaufwendungen	63.333,32	68.700	48.100	48.400	48.800	49.400
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	11.894,54	20.140	30.810	25.810	25.810	25.810
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.748,34	1.561	1.500	1.500	1.220	1.220
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.037,60	7.088	7.225	7.225	7.225	7.225
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**84.013,80**	**97.489**	**87.635**	**82.935**	**83.055**	**83.655**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-68.175,36**	**-75.789**	**-55.235**	**-50.535**	**-50.655**	**-51.255**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-68.175,36**	**-75.789**	**-55.235**	**-50.535**	**-50.655**	**-51.255**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-68.175,36**	**-75.789**	**-55.235**	**-50.535**	**-50.655**	**-51.255**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	31.766,31	47.610	50.739	46.947	47.403	47.875
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-99.941,67**	**-123.399**	**-105.974**	**-97.482**	**-98.058**	**-99.130**

Teilfinanzhaushalt Produkt 020301 Verkehrsangelegenheiten

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-65.800,63**	**-75.428**	**-54.935**		**-50.235**	**-50.635**	**-51.235**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.001,60	-1.000	-1.000		-1.000	-1.000	-1.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**	**-1.001,60**	**-1.000**	**-1.000**		**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-1.001,60**	**-1.000**	**-1.000**		**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**

Investitionen Produkt 020301 Verkehrsangelegenheiten

Stadt Beverungen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Verpf.-Ermächtigung	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe Auszahlungen	**-1.001,60**	**-1.000**	**-1.000**	**0**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**
Summe Einzahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe	**-1.001,60**	**-1.000**	**-1.000**	**0**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**
Gesamtsumme Auszahlungen	**-1.001,60**	**-1.000**	**-1.000**	**0**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Gesamtsumme	**-1.001,60**	**-1.000**	**-1.000**	**0**	**-1.000**	**-1.000**	**-1.000**

Produktbeschreibung Produkt 020401 Brandschutz, Rettungswesen, Katastrophenschutz

Stadt Beverungen

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0204	Gefahrenabwehr und -vorbeugung, Brandschutz
Produkt	020401	Brandschutz, Rettungswesen, Katastrophenschutz

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Abt. Schule, Ordnung, Soziales	Svenja Frewer

Anzahl Mitarbeiter

0,95 Personen

Produktinformation

Abwehr von Großschadensereignissen
Aus- und Fortbildungen der Feuerwehrkameraden, Betreuung der freiwilligen Feuerwehren
Bevölkerungsschutz, Brandbekämpfung, Brandschutzerziehung und -aufklärung
Brandschauen, Brandsicherheitswachdienste
Fernmeldeanlagen, Fernsprecher, Alarmanlagen, sonstige Anlagen
Katastrophenhilfe, Löschwasserversorgung, Notfallrettung, Technische Hilfeleistungen (THW)
Überwachung von Kleinfeuerungsanlagen, Strahlenschutz

Auftragsgrundlage

BHKG, Ortsrecht, Verordnungen

Zielgruppe

Bevölkerung, Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr

Allgemeine Ziele

Schnellstmögliche Hilfeleistung zur Vermeidung von Schäden für Menschen, Tiere sowie an Sachen und der Umwelt;
Regelmäßige Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes; Brandschauen/vorbeugender Brandschutz;
Aufrechterhaltung der Leistungsstärke der Truppen

Ziele/Kennzahlen

1. Die Zusammenarbeit zwischen Freiw. Feuerwehr und hauptamtlichem Rettungsdienst wird gefördert.
2. Zur Sicherstellung der personellen Einsatzbereitschaft der Freiw. Feuerwehr soll bei Problemen mit der Freistellung durch die Arbeitgeber ein regelmäßiger Austausch mit den entsprechenden Arbeitgebern erfolgen.
3. Die Kooperation mit den Wehren aus den benachbarten Bundesländern soll auch im Bereich der größeren Beschaffungen intensiviert werden.
4. Die Feuerwehr soll durch ständige Fortbildung ihren Ausbildungsstand festigen und erweitern.

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Einsätze Feuerwehr	188	167	bis 31.08. 167	270
Brandschauen	7	2	bis 31.08. 2	30
Kräftestärke Feuerwehr	371	326	bis 31.08. 326	330
Zahl der Fahrzeuge	21	22	22	22

Erläuterungen

Teilergebnisplan Produkt 020401 Brandschutz, Rettungswesen, Katastrophenschutz

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	77.672,26	87.759	89.730	125.421	156.121	180.983
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	795,30	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	34.277,01	22.500	22.500	20.500	22.500	20.500
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	11.213,09	2.686	2.565	2.565	2.545	2.425
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**123.957,66**	**115.445**	**117.295**	**150.986**	**183.666**	**206.408**
11	- Personalaufwendungen	58.757,55	69.055	72.553	70.287	50.195	48.475
12	- Versorgungsaufwendungen	187,58	14.590	22.628	14.317	35.577	38.449
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	326.377,40	275.400	312.535	314.685	292.685	283.685
14	- Bilanzielle Abschreibungen	151.481,92	148.618	170.820	202.371	227.481	246.363
15	- Transferaufwendungen	4.125,00	4.100	4.100	4.100	4.100	4.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	252.704,32	300.710	348.668	341.368	342.368	343.368
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**793.633,77**	**812.473**	**931.304**	**947.128**	**952.406**	**964.440**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-669.676,11**	**-697.028**	**-814.009**	**-796.142**	**-768.740**	**-758.032**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-669.676,11**	**-697.028**	**-814.009**	**-796.142**	**-768.740**	**-758.032**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-669.676,11**	**-697.028**	**-814.009**	**-796.142**	**-768.740**	**-758.032**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		10	10	10	10	10
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	30.572,03	45.005	50.451	46.168	46.618	47.063
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-700.248,14**	**-742.023**	**-864.450**	**-842.300**	**-815.348**	**-805.085**

Teilfinanzhaushalt Produkt 020401 Brandschutz, Rettungswesen, Katastrophenschutz

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-639.941,72**	**-619.490**	**-703.889**		**-701.492**	**-679.440**	**-674.292**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	76.489,61	60.000	70.000		70.000	70.000	70.000
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	6.623,00						
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**	**83.112,61**	**60.000**	**70.000**		**70.000**	**70.000**	**70.000**
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen		-200.000			-220.000		-75.000
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-410.804,46	-106.300	-662.900		-753.000	-598.000	-238.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**	**-410.804,46**	**-306.300**	**-662.900**		**-973.000**	**-598.000**	**-313.000**
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-327.691,85**	**-246.300**	**-592.900**		**-903.000**	**-528.000**	**-243.000**

Investitionen Produkt 020401 Brandschutz, Rettungswesen, Katastrophenschutz

Stadt Beverungen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Verpf.-Ermächtigung	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I00.0006 BGA Feuerwehr/Katastrophenschutz	-41.033,43	-59.200	-36.500	0	-31.000	-31.000	-66.000
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-41.033,43	-59.200	-36.500	0	-31.000	-31.000	-66.000
I00.0010 Feuerwehrpauschale	76.489,61	60.000	70.000	0	70.000	70.000	70.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	76.489,61	60.000	70.000	0	70.000	70.000	70.000
I00.0012 Erwerb v. Sachgütern (Festwerte Feuerw. + IT)	-3.996,50	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.996,50	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
I20.0004 Löschwasserbrunnen Amelunxen	-182.663,93	-200.000	0	0	-200.000	0	0
25 - Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	-200.000	0	0	-200.000	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-182.663,93	0	0	0	0	0	0
I21.0001 TLF 4000 Beverungen	-169.633,74	0	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-169.633,74	0	0	0	0	0	0
I23.0002 MZF Dalhausen	0,00	-30.000	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-30.000	0	0	0	0	0
I23.0003 MZF Amelunxen	0,00	0	-150.000	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0	-150.000	0	0	0	0
I24.0002 Unterirdischer Löschwasserbeh. Drenke	0,00	0	0	0	0	0	-75.000
25 - Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	-75.000
I24.0003 TLF 3000 LG Dalhausen	0,00	0	0	0	0	-550.000	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	-550.000	0
I25.0001 HLF 10 Dalhausen	0,00	0	-400.000	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0	-400.000	0	0	0	0
I25.0002 KdoW Leitung der Feuerwehr	0,00	0	-60.000	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0	-60.000	0	0	0	0
I26.0001 MLF Haarbrück	0,00	0	0	0	-255.000	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	-255.000	0	0
I26.0002 Löschwasserentnahme Industriestaße	0,00	0	0	0	-10.000	0	0
25 - Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	-10.000	0	0
I26.0003 Löschwasserentnahme Kiesweg	0,00	0	0	0	-10.000	0	0
25 - Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	-10.000	0	0
I27.0001 GW-L2 Gerätewagen LZ Beverungen (Ersatz Bund)	0,00	0	0	0	-450.000	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	-450.000	0	0
I27.0002 MZF Herstelle	0,00	0	0	0	0	0	-155.000
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	-155.000
Summe Auszahlungen	**-397.327,60**	**-299.200**	**-656.500**	**0**	**-966.000**	**-591.000**	**-306.000**
Summe Einzahlungen	**76.489,61**	**60.000**	**70.000**	**0**	**70.000**	**70.000**	**70.000**
Summe	**-320.837,99**	**-239.200**	**-586.500**	**0**	**-896.000**	**-521.000**	**-236.000**
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe Auszahlungen	**-13.476,86**	**-7.100**	**-6.400**	**0**	**-7.000**	**-7.000**	**-7.000**
Summe Einzahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe	**-13.476,86**	**-7.100**	**-6.400**	**0**	**-7.000**	**-7.000**	**-7.000**

Investitionen Produkt 020401 Brandschutz, Rettungswesen, Katastrophenschutz

Stadt Beverungen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Verpf.-Ermächtigung	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
Gesamtsumme Auszahlungen	**-410.804,46**	**-306.300**	**-662.900**	**0**	**-973.000**	**-598.000**	**-313.000**
Gesamtsumme Einzahlungen	**76.489,61**	**60.000**	**70.000**	**0**	**70.000**	**70.000**	**70.000**
Gesamtsumme	**-334.314,85**	**-246.300**	**-592.900**	**0**	**-903.000**	**-528.000**	**-243.000**

Produktbeschreibung Produkt 020501 Einwohnerangelegenheiten

Stadt Beverungen

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0205	Einwohnerangelegenheiten
Produkt	020501	Einwohnerangelegenheiten

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Abt. Schule, Ordnung, Soziales	Stefan Gördemann

Anzahl Mitarbeiter

1,64 Personen

Produktinformation

- Grundlegende Meldeangelegenheiten: Anmeldungen/Ummeldungen/Abmeldungen;
- Überwachung der Datenübermittlung zwischen den Meldebehörden;
- Ausstellen von Aufenthalts-, Lebens- und Meldebescheinigungen etc.;
- Ausstellen und Änderungen von Bundespersonalausweisen; Passangelegenheiten;
- Namensangelegenheiten; Fertigung von Beglaubigungen;
- Bearbeitung von Anträgen auf Erteilung von Führungszeugnissen und Auszügen aus dem Gewerbezentralregister;
- Führen des Melderegisters, Auskünfte aus dem Melderegister;
- Staatsangehörigkeitsangelegenheiten;
- Ausstellung von Untersuchungsberechtigungsscheinen;
- Ausstellung von Fischereischeinen; Kfz und Führerscheinangelegenheiten;

Auftragsgrundlage

Bundesmeldegesetz, Melderechtsrahmengesetz, Meldedatenübermittlungsverordnung,
Bundeszentralregistergesetz, Rechtsverordnungen und Erlasse, Gesetz über Personalausweise, Verordnung über Personalausweise, Staatsangehörigkeitenrecht, Fischereigesetz, Passgesetz, Datenschutzgesetze,
Jugendarbeitsschutzgesetze

Zielgruppe

Einwohner

Allgemeine Ziele

Registrierung der Einwohner zur Feststellung und des Nachweises der Identität und ihrer Wohnung.
Versorgung aller Deutschen mit Dokumenten zum Nachweis ihrer Identität im öffentlichen und privaten Bereich.
Sicherstellung des ordnungsgemäßen Lohn- und Kirchensteuerabzuges. Umfassender Service für den Bürger.

Ziele/Kennzahlen

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Personalausweise	1.567	1.027	bis 31.08. 1.154	1.600
Reisepässe	405	340	bis 31.08. 423	500
Kinderausweise				
Anmeldungen/Umzüge	1.112	935	bis 31.08. 756	1.200
Anträge Führungszeugnisse	721	455	bis 31.08. 540	500
Anträge Gewerbezentralreg.	13	5	bis 31.08. 9	15
Aus. Fischereischeine	60	52	bis 31.08. 76	70

Erläuterungen

Teilergebnisplan Produkt 020501 Einwohnerangelegenheiten

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	791,11	205	210	210	210	210
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	92.463,24	95.900	96.000	96.000	96.000	96.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	78,50	100	100	100	100	100
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**93.332,85**	**96.205**	**96.310**	**96.310**	**96.310**	**96.310**
11	- Personalaufwendungen	93.356,94	102.100	105.800	106.800	108.000	108.900
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	87.073,46	94.740	99.140	99.140	99.140	99.140
14	- Bilanzielle Abschreibungen	205,22	205	210	210	210	210
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.775,07	4.724	4.625	4.625	4.625	4.625
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**185.410,69**	**201.769**	**209.775**	**210.775**	**211.975**	**212.875**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-92.077,84**	**-105.564**	**-113.465**	**-114.465**	**-115.665**	**-116.565**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-92.077,84**	**-105.564**	**-113.465**	**-114.465**	**-115.665**	**-116.565**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-92.077,84**	**-105.564**	**-113.465**	**-114.465**	**-115.665**	**-116.565**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	25.904,86	40.100	45.595	41.192	41.560	41.933
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-117.982,70**	**-145.664**	**-159.060**	**-155.657**	**-157.225**	**-158.498**

Teilfinanzhaushalt Produkt 020501 Einwohnerangelegenheiten

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-75.205,31**	**-105.564**	**-113.465**		**-114.465**	**-115.665**	**-116.565**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							

Produktbeschreibung Produkt 020601 Personenstandswesen

Stadt Beverungen

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0206	Personenstandswesen
Produkt	020601	Personenstandswesen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Abt. Schule, Ordnung, Soziales	Silvia Loges

Anzahl Mitarbeiter

0,66 Personen

Produktinformation

- Beurkundung von Geburten, Eheschließungen, Lebenspartnerschaften und Sterbefällen
- Eheanmeldungen und Eheschließungen
- Entgegennahme von Namenserklärungen und Anträgen auf Namensänderung
- Führen der Personenstandsbücher und -register
- Nachbeurkundung von im Ausland beurkundeten Personenstandsfällen
- Ausstellen von Ehefähigkeitszeugnissen aufgund internationaler Vereinbarungen
- Entgegennahme von Vaterschaftsanerkennungen
- Führen des Standesamtsarchivs

Auftragsgrundlage

Personenstandsgesetz u. -verordnung, Ehegesetz, Dienstanweisung des Bundesinnenministeriums,
EGBGB, BGB, Internationales Ehe- und Kindschaftsrecht, Internationales Zivilverfahrensrecht

Zielgruppe

Einwohner der Stadt Beverungen und umliegender Städte

Allgemeine Ziele

- Dienstleister der Einwohner der Stadt Beverungen hinsichtlich personenstandsrelevanter Ereignisse.
- Attraktivität der Eheschließungen durch Flexibilität u. besondere Eheschließungsorte auf einem hohen Niveau halten und dadurch auch für außerhalb von Beverungen lebende Paare Anreize schaffen, um in Beverungen zu heiraten.

Ziele/Kennzahlen

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Geburten einschl. Nachbeurkundungen	3	2	bis 31.08. 6	6
Sterbefälle, beurkundet	101	78	bis 31.08. 56	105
Eheschließungen	77	50	bis 31.08. 47	74

Erläuterungen

Teilergebnisplan Produkt 020601 Personenstandswesen

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.397,55	11.000	11.000	12.000	12.000	12.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**13.397,55**	**11.000**	**11.000**	**12.000**	**12.000**	**12.000**
11	- Personalaufwendungen	53.628,86	56.700	55.800	56.400	56.900	57.500
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	8.686,09	9.820	10.822	10.822	10.822	10.822
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.348,39	5.306	5.435	6.735	6.735	6.735
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**67.663,34**	**71.826**	**72.057**	**73.957**	**74.457**	**75.057**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-54.265,79**	**-60.826**	**-61.057**	**-61.957**	**-62.457**	**-63.057**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-54.265,79**	**-60.826**	**-61.057**	**-61.957**	**-62.457**	**-63.057**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-54.265,79**	**-60.826**	**-61.057**	**-61.957**	**-62.457**	**-63.057**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	14.036,72	21.396	25.662	23.091	23.310	23.536
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-68.302,51**	**-82.222**	**-86.719**	**-85.048**	**-85.767**	**-86.593**

Teilfinanzhaushalt Produkt 020601 Personenstandswesen

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-51.560,90**	**-60.826**	**-61.057**		**-61.957**	**-62.457**	**-63.057**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							

Produktbeschreibung Produkt 020701 Statistik

Stadt Beverungen

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0207	Statistik und Wahlen
Produkt	020701	Statistik

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Hauptabteilung	Norbert Villmer

Anzahl Mitarbeiter

0,02 Personen

Produktinformation

Bearbeitung von allgemeinen Statistiken
(z. B. Viehzählung, Bodennutzungserhebung, Mikrozensus);
keine Fachstatistiken

Auftragsgrundlage

Statistikgesetze, Anweisungen des LDS NRW

Zielgruppe

Bürger
landwirtschaftliche Betriebe

Allgemeine Ziele

Ziele/Kennzahlen

Erläuterungen

Teilergebnisplan Produkt 020701 Statistik

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**						
11	- Personalaufwendungen	1.266,14	1.500	1.600	1.600	1.600	1.600
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	100,32	60	60	6	60	60
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	46,89	116	60	60	60	60
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**1.413,35**	**1.676**	**1.720**	**1.666**	**1.720**	**1.720**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-1.413,35**	**-1.676**	**-1.720**	**-1.666**	**-1.720**	**-1.720**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-1.413,35**	**-1.676**	**-1.720**	**-1.666**	**-1.720**	**-1.720**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-1.413,35**	**-1.676**	**-1.720**	**-1.666**	**-1.720**	**-1.720**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	5.507,21	8.363	8.377	7.381	7.473	7.570
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-6.920,56**	**-10.039**	**-10.097**	**-9.047**	**-9.193**	**-9.290**

Teilfinanzhaushalt Produkt 020701 Statistik

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-1.405,68**	**-1.676**	**-1.720**		**-1.666**	**-1.720**	**-1.720**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							

Produktbeschreibung Produkt 020702 Wahlen

Stadt Beverungen

Produktbereich	02	Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	0207	Statistik und Wahlen
Produkt	020702	Wahlen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Hauptabteilung	Norbert Villmer

Anzahl Mitarbeiter

0,22 Personen

Produktinformation

Vorbereitung und Durchführung von
- Bundestagswahlen
- Europawahlen
- Kommunalwahlen
- Landtagswahlen
- sonstigen Wahlen

Auftragsgrundlage

EuropawahlG, EuropawahlO, BundeswahlG, BundeswahlO, LandeswahlG, LandeswahlO, KommunalwahlG, KommunalwahlO, GemeindeO

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger

Allgemeine Ziele

Rechtmäßige Vorbereitung und Durchführung von Wahlen
Barrierefreien Zugang zu allen Wahllokalen schaffen

Ziele/Kennzahlen

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Wahlen				

Erläuterungen

2024 Europawahl
2025 Kommunalwahl
2025 Bundestagswahl

Teilergebnisplan Produkt 020702 Wahlen

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		11.600	10.000	1.000	10.000	1.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**		**11.600**	**10.000**	**1.000**	**10.000**	**1.000**
11	- Personalaufwendungen	13.811,90	15.900	17.500	17.600	17.700	17.900
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	4.406,83	8.580	12.162	9.772	9.862	9.772
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	722,61	13.236	45.495	35.495	35.995	35.495
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**18.941,34**	**37.716**	**75.157**	**62.867**	**63.557**	**63.167**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-18.941,34**	**-26.116**	**-65.157**	**-61.867**	**-53.557**	**-62.167**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-18.941,34**	**-26.116**	**-65.157**	**-61.867**	**-53.557**	**-62.167**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-18.941,34**	**-26.116**	**-65.157**	**-61.867**	**-53.557**	**-62.167**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	7.764,34	12.145	14.550	13.160	13.311	13.467
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-26.705,68**	**-38.261**	**-79.707**	**-75.027**	**-66.868**	**-75.634**

Teilfinanzhaushalt Produkt 020702 Wahlen

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-17.879,94**	**-26.116**	**-65.157**		**-61.867**	**-53.557**	**-62.167**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							

Produktbeschreibung Produkt 030108 Förderschulen

Stadt Beverungen

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Schulische Einrichtungen und Leistungen
Produkt	030108	Förderschulen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Abt. Schule, Ordnung, Soziales	Martina Stromberg

Anzahl Mitarbeiter

0 Personen

Produktinformation

Umsetzung des dem Schulträger betreffenden Bildungs- und Erziehungauftrages im Bereich der Förderschule
Schule in OGS Betreuung "Regionale Bildungslandschaft"
Schulunterricht "Selbstständige Schule"

Auftragsgrundlage

Schulgesetz

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler

Allgemeine Ziele

Ziele/Kennzahlen

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Schüler	0	0	0	0

Erläuterungen

- ab 01.08.2015 werden die Förderschüler an der Sekundarschule unterrichtet
- zum 01.08.2016 Schließung/Auflösung der Förderschule

Teilergebnisplan Produkt 030108 Förderschulen

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	**= Ordentliche Aufwendungen**						
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**						
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**						
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**						
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	**= Internes Jahresergebnis**						

Teilfinanzhaushalt Produkt 030108 Förderschulen

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**							
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							

Produktbeschreibung Produkt 030109 Schulverwaltung

Stadt Beverungen

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Schulische Einrichtungen und Leistungen
Produkt	030109	Schulverwaltung

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Abt. Schule, Ordnung, Soziales	Martina Stromberg

Anzahl Mitarbeiter

0,83 Personen

Produktinformation

- Allgemeine Schulverwaltung
- Schulentwicklungsplanung
- Transfer zu den Schulen mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Sonderfahrten, Freistellungsverkehr)
- Förderprogramme OGS, 13 Plus, Schule 8 - 1, Geld statt Stelle

Auftragsgrundlage

Schulgesetz, Schülerfahrkostenverordnung, Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

Schüler und Schülerinnen, Eltern

Allgemeine Ziele

Ziele/Kennzahlen

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Fahrschüler (monatl.)	587	529	580	582
Kinder OGS	125	156	158	174
Kinder "Schule 8 - 1"	38	41	59	55

Erläuterungen

"Schule 8-1" und "13 plus" in ihrer ursprüngl. Form fallen weg; dafür Betreuungspauschalen
* Ab 01.08.2018 wird die OGS auch am Teilstandort Dalhausen durchgeführt. 2023: 129 Kinder OGS Bev.; 37 Kinder OGS Dalh.
** Betreuung 8-13 Uhr: 2023: 22 Kinder GS Bev.; 24 Kinder GS Dalh.

Teilergebnisplan Produkt 030109 Schulverwaltung

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	502.057,60	455.411	515.080	526.150	540.330	554.810
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	132.843,50	150.100	160.000	164.000	164.000	164.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.200,00	10.200				
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.536,78	12.700	13.200	13.200	13.200	13.200
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.563,20					
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**662.201,08**	**628.411**	**688.280**	**703.350**	**717.530**	**732.010**
11	- Personalaufwendungen	64.637,36	72.548	80.262	76.151	42.496	39.233
12	- Versorgungsaufwendungen	283,08	24.081	37.327	23.614	58.695	63.438
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	716.986,91	751.680	774.290	767.290	767.290	767.290
14	- Bilanzielle Abschreibungen	5.238,23	2.904	13.510	15.060	16.510	18.210
15	- Transferaufwendungen	690.347,86	796.300	846.100	861.100	876.100	891.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	203.775,59	161.546	147.706	147.706	147.706	147.706
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**1.681.269,03**	**1.809.059**	**1.899.195**	**1.890.921**	**1.908.797**	**1.926.977**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-1.019.067,95**	**-1.180.648**	**-1.210.915**	**-1.187.571**	**-1.191.267**	**-1.194.967**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-1.019.067,95**	**-1.180.648**	**-1.210.915**	**-1.187.571**	**-1.191.267**	**-1.194.967**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-1.019.067,95**	**-1.180.648**	**-1.210.915**	**-1.187.571**	**-1.191.267**	**-1.194.967**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.154,35	2.840	3.090	3.090	3.090	3.090
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	30.940,59	45.487	45.256	41.422	41.834	42.262
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-1.046.854,19**	**-1.223.295**	**-1.253.081**	**-1.225.903**	**-1.230.012**	**-1.234.139**

Teilfinanzhaushalt Produkt 030109 Schulverwaltung

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-1.070.108,24**	**-1.182.585**	**-1.192.225**		**-1.187.721**	**-1.191.147**	**-1.194.427**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	35.080,39						
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**	**35.080,39**						
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-3.597,16	-20.500	-30.000		-30.000	-30.000	-30.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**	**-3.597,16**	**-20.500**	**-30.000**		**-30.000**	**-30.000**	**-30.000**
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**31.483,23**	**-20.500**	**-30.000**		**-30.000**	**-30.000**	**-30.000**

Investitionen Produkt 030109 Schulverwaltung

Stadt Beverungen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Verpf.-Ermächtigung	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe Auszahlungen	**-3.597,16**	**-20.500**	**-30.000**	**0**	**-30.000**	**-30.000**	**-30.000**
Summe Einzahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe	**-3.597,16**	**-20.500**	**-30.000**	**0**	**-30.000**	**-30.000**	**-30.000**
Gesamtsumme Auszahlungen	**-3.597,16**	**-20.500**	**-30.000**	**0**	**-30.000**	**-30.000**	**-30.000**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Gesamtsumme	**-3.597,16**	**-20.500**	**-30.000**	**0**	**-30.000**	**-30.000**	**-30.000**

Produktbeschreibung Produkt 030110 Grundschulen

Stadt Beverungen

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Schulische Einrichtungen und Leistungen
Produkt	030110	Grundschulen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Abt. Schule, Ordnung, Soziales	Martina Stromberg

Anzahl Mitarbeiter

0,77 Personen

Produktinformation

Umsetzung des dem Schulträger betreffenden Bildungs- und Erziehungsauftrages im Bereich der Grundschulen des Stadtgebietes Beverungen

Auftragsgrundlage

Schulgesetz

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler

Allgemeine Ziele

Ziele/Kennzahlen

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Schüler GS Beverungen	289	285	360	300
Schüler GS Dalhausen	128	136	138	130

Erläuterungen

Teilergebnisplan Produkt 030110 Grundschulen

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	47.896,01	43.493	42.595	110.565	104.235	132.375
03	+ Sonstige Transfererträge	2.526,84	1.785	1.760	880	980	
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.100,00	3.600	15.000	15.000	15.000	15.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**58.522,85**	**48.878**	**59.355**	**126.445**	**120.215**	**147.375**
11	- Personalaufwendungen	59.655,08	67.300	75.200	76.000	76.700	77.400
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	389.432,17	338.900	315.500	304.900	304.900	304.900
14	- Bilanzielle Abschreibungen	63.442,92	66.755	68.015	130.405	117.805	141.005
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	184.027,04	173.975	170.137	170.137	170.137	170.137
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**696.557,21**	**646.930**	**628.852**	**681.442**	**669.542**	**693.442**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-638.034,36**	**-598.052**	**-569.497**	**-554.997**	**-549.327**	**-546.067**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-638.034,36**	**-598.052**	**-569.497**	**-554.997**	**-549.327**	**-546.067**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-638.034,36**	**-598.052**	**-569.497**	**-554.997**	**-549.327**	**-546.067**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	26.297,49	38.002	41.642	39.070	39.426	39.798
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-664.331,85**	**-636.054**	**-611.139**	**-594.067**	**-588.753**	**-585.865**

Teilfinanzhaushalt Produkt 030110 Grundschulen

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-613.211,01**	**-576.575**	**-545.837**		**-536.037**	**-536.737**	**-537.437**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	13.079,17						
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**	**13.079,17**						
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-48.580,20	-75.700	-209.100		-386.300	-209.300	-209.300
09	(Verpflichtungsermächtigungen)					(-150.000)		
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**	**-48.580,20**	**-75.700**	**-209.100**		**-386.300**	**-209.300**	**-209.300**
13	**(Verpflichtungsermächtigungen)**					**(-150.000)**		
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-35.501,03**	**-75.700**	**-209.100**		**-386.300**	**-209.300**	**-209.300**
14	**(Verpflichtungsermächtigungen)**					**(-150.000)**		

Investitionen Produkt 030110 Grundschulen

Stadt Beverungen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Verpf.-Ermächtigung	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I19.0004 Digitalisierung an Schulen (PCs etc.) -GUTE SCHULE	263,75	0	0	0	0	0	0
I20.0005 Digitalpakt-Maßnahmen	-3.249,64	0	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	6.687,21	0	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-8.129,23	0	0	0	0	0	0
I23.0005 Erwerb von Lizenzen	0,00	-1.700	-3.100	0	-3.100	-3.100	-3.100
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-1.700	-3.100	0	-3.100	-3.100	-3.100
Summe Auszahlungen	**-9.936,85**	**-1.700**	**-3.100**	**0**	**-3.100**	**-3.100**	**-3.100**
Summe Einzahlungen	**6.950,96**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe	**-2.985,89**	**-1.700**	**-3.100**	**0**	**-3.100**	**-3.100**	**-3.100**
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe Auszahlungen	**-40.450,97**	**-74.000**	**-206.000**	**-150.000**	**-383.200**	**-206.200**	**-206.200**
Summe Einzahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe	**-40.450,97**	**-74.000**	**-206.000**	**-150.000**	**-383.200**	**-206.200**	**-206.200**
Gesamtsumme Auszahlungen	**-50.387,82**	**-75.700**	**-209.100**	**-150.000**	**-386.300**	**-209.300**	**-209.300**
Gesamtsumme Einzahlungen	**6.950,96**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Gesamtsumme	**-43.436,86**	**-75.700**	**-209.100**	**-150.000**	**-386.300**	**-209.300**	**-209.300**

Produktbeschreibung Produkt 030111 Weiterführende Schulen

Stadt Beverungen

Produktbereich	03	Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	0301	Schulische Einrichtungen und Leistungen
Produkt	030111	Weiterführende Schulen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Abt. Schule, Ordnung, Soziales	Martina Stromberg

Anzahl Mitarbeiter

2,56 Personen

Produktinformation

Umsetzung des dem Schulträger betreffenden Bildungs- und Erziehungsauftrages im Bereich der weiterführenden Schulen des Stadtgebietes Beverungen

Auftragsgrundlage

Schulgesetz

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler

Allgemeine Ziele

Ziele/Kennzahlen

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Schüler Hauptschule	--	--	--	--
Schüler Realschule	--	--	--	--
Schüler Sekundarschule	457	490	485	482
Schüler Gymnasium (SEK I)	334	316	292	299
Schüler Gymnasium (SEK II)	182	171	135	130

Erläuterungen

ab 01.08.2014: Verbundschule wird Sekundarschule
Schuljahr 2018/2019: letztmaliger Haupt- und Realschulzweig an der Sekundarschule

Teilergebnisplan Produkt 030111 Weiterführende Schulen

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	210.652,02	216.139	95.898	304.040	147.117	166.273
03	+ Sonstige Transfererträge	20.408,11	16.144	14.080	6.820	9.230	1.590
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.899,48					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**240.959,61**	**232.283**	**109.978**	**310.860**	**156.347**	**167.863**
11	- Personalaufwendungen	144.831,93	149.800	152.700	154.200	155.700	157.300
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	902.111,10	802.170	866.060	838.560	838.560	838.560
14	- Bilanzielle Abschreibungen	200.827,52	194.912	176.208	368.740	198.427	210.543
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	771.216,01	719.334	675.705	675.705	675.705	675.705
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**2.018.986,56**	**1.866.216**	**1.870.673**	**2.037.205**	**1.868.392**	**1.882.108**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-1.778.026,95**	**-1.633.933**	**-1.760.695**	**-1.726.345**	**-1.712.045**	**-1.714.245**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-1.778.026,95**	**-1.633.933**	**-1.760.695**	**-1.726.345**	**-1.712.045**	**-1.714.245**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-1.778.026,95**	**-1.633.933**	**-1.760.695**	**-1.726.345**	**-1.712.045**	**-1.714.245**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.407,90	1.352	1.352	1.352	1.352	1.352
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	89.197,07	135.337	134.983	126.627	127.644	128.654
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-1.865.816,12**	**-1.767.918**	**-1.894.326**	**-1.851.620**	**-1.838.337**	**-1.841.547**

Teilfinanzhaushalt Produkt 030111 Weiterführende Schulen

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-1.697.686,51**	**-1.559.304**	**-1.694.465**		**-1.668.465**	**-1.669.965**	**-1.671.565**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	17.482,51						
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**	**17.482,51**						
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-79.144,21	-183.900	-133.700		-346.900	-182.300	-184.800
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**	**-79.144,21**	**-183.900**	**-133.700**		**-346.900**	**-182.300**	**-184.800**
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-61.661,70**	**-183.900**	**-133.700**		**-346.900**	**-182.300**	**-184.800**

Investitionen Produkt 030111 Weiterführende Schulen

Stadt Beverungen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Verpf.-Ermächtigung	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I19.0004 Digitalisierung an Schulen (PCs etc.) -GUTE SCHULE	263,44	0	0	0	0	0	0
I20.0005 Digitalpakt-Maßnahmen	-13.542,77	0	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.349,10	0	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-7.389,00	0	0	0	0	0	0
I23.0005 Erwerb von Lizenzen	0,00	-4.400	-11.300	0	-11.300	-11.300	-11.300
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-4.400	-11.300	0	-11.300	-11.300	-11.300
Summe Auszahlungen	**-14.891,87**	**-4.400**	**-11.300**	**0**	**-11.300**	**-11.300**	**-11.300**
Summe Einzahlungen	**1.612,54**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe	**-13.279,33**	**-4.400**	**-11.300**	**0**	**-11.300**	**-11.300**	**-11.300**
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe Auszahlungen	**-71.755,21**	**-179.500**	**-122.400**	**0**	**-335.600**	**-171.000**	**-173.500**
Summe Einzahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe	**-71.755,21**	**-179.500**	**-122.400**	**0**	**-335.600**	**-171.000**	**-173.500**
Gesamtsumme Auszahlungen	**-86.647,08**	**-183.900**	**-133.700**	**0**	**-346.900**	**-182.300**	**-184.800**
Gesamtsumme Einzahlungen	**1.612,54**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Gesamtsumme	**-85.034,54**	**-183.900**	**-133.700**	**0**	**-346.900**	**-182.300**	**-184.800**

Produktbeschreibung Produkt 040101 Kultur und Bildung

Stadt Beverungen

Produktbereich	04	Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	0401	Kultur
Produkt	040101	Kultur und Bildung

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Hauptabteilung	Norbert Villmer

Anzahl Mitarbeiter

1,11 Personen

Produktinformation

1. Förderung kultureller Veranstaltungen der
   - Kulturgemeinschaft Beverungen und Umgebung e.V.
   - sonstiger kultureller Vereine
2. Förderung öffentlicher Büchereien
3. Archiv und Auskünfte (z.B. Familienforschung), Bestellung der Ortsheimatpfleger, Zusammenarbeit mit Ortsheimatpflegern. Sammlung, Verwahrung und Verwaltung der Archivbestände, Erfassung und Übernahme von Archivgut, Erforschung und Vermittlung der Ortsgeschichte, Erstellung und Pflege von Findbüchern und Inhaltsverzeichnissen, Aufstellungen und Übersichten, Auskunft und Beratung in Sachen Familienforschung, Erstellen von familiengeschichtlichen Übersichten, Erteilung von Auskünften in Sachen Archivpflege, Heimatpflege, Familienforschung, Zusammenarbeiten mit Heimatvereinen, Unterstützung der Ortsheimatpfleger, Erstellung von Chroniken oder sonstigen Abhandlungen
4. Förderung der Einwohner/innen durch Darbietung eines umfassenden Weiterbildungsangebotes, Mitgliedschaft im VHS-Zweckverband Diemel-Egge-Weser
5. Bereitstellung und Betrieb des Korbmacher-Museums Dalhausen

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse, Verträge, WeiterbildungG NRW, öffentl.-rechtl. Vereinbarungen

Zielgruppe

Kulturinteressierte Personen
Bürgerinnen und Bürger, Einwohnerinnen und Einwohner, Familienforscher
Ortsheimatpfleger

Allgemeine Ziele

Bereitstellung von vielfältigen kulturellen Angeboten, Kulturinteresse aufrecht erhalten
Information der Bürgerinnen und Bürger, Betreuung der Ortsheimatpfleger
Erhaltung des Brauchtums, Förderung des Tourismus, Steigerung der Attraktivität der Stadt
Flächendeckende Grundversorgung für Weiterbildung mit differenziertem Zielgruppenangebot, angepasst an die sich ständig verändernden Bedürfnisse der
Menschen
Die Volkshochschule bringt sich durch entsprechende Angebote aktiv in die Integrationsarbeit ein.

Ziele/Kennzahlen

Durch erfolgreiche Kulturarbeit soll die Attraktivität und das Image der Stadt gefördert werden.
Kennzahlen: Besucher je Kulturveranstaltung, Gesamtbesucherzahl bei Kulturveranstaltungen

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Zahl der Veranstaltungen (Kulturg.) / Vorstellungen			39	ca. 32
Anfragen Familienforschung				
schriftl.	12		12	
mündl.	20		20	
Volkshochschule				
Unterrichtseinheiten	1372			
Kurse	157			

Produktbeschreibung Produkt 040101 Kultur und Bildung

Stadt Beverungen

Korbmacher-Museum				
Besucherzahlen	509		487	500

Erläuterungen

Teilergebnisplan Produkt 040101 Kultur und Bildung

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.738,04	8.878	8.840	8.840	8.840	8.840
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	945,45	750	750	750	750	750
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		20	20	20	20	20
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	334,76	335	330	330	330	330
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**9.018,25**	**9.983**	**9.940**	**9.940**	**9.940**	**9.940**
11	- Personalaufwendungen	65.573,64	71.500	74.700	75.400	76.300	77.000
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	45.229,88	40.720	39.424	39.424	39.424	39.424
14	- Bilanzielle Abschreibungen	4.623,56	4.924	4.920	4.920	4.920	4.920
15	- Transferaufwendungen	103.177,19	138.750	104.550	114.550	114.550	114.550
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	43.946,23	44.815	41.296	41.296	41.296	41.296
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**262.550,50**	**300.709**	**264.890**	**275.590**	**276.490**	**277.190**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-253.532,25**	**-290.726**	**-254.950**	**-265.650**	**-266.550**	**-267.250**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-253.532,25**	**-290.726**	**-254.950**	**-265.650**	**-266.550**	**-267.250**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-253.532,25**	**-290.726**	**-254.950**	**-265.650**	**-266.550**	**-267.250**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	171,68	120	180	180	180	180
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	56.357,50	82.027	83.526	78.777	79.347	79.780
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-309.718,07**	**-372.633**	**-338.296**	**-344.247**	**-345.717**	**-346.850**

Teilfinanzhaushalt Produkt 040101 Kultur und Bildung

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-257.167,57**	**-290.015**	**-254.200**		**-264.900**	**-265.800**	**-266.500**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		-2.300	-300		-300	-300	-300
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**		**-2.300**	**-300**		**-300**	**-300**	**-300**
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**		**-2.300**	**-300**		**-300**	**-300**	**-300**

Investitionen Produkt 040101 Kultur und Bildung

Stadt Beverungen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Verpf.-Ermächtigung	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I24.0008 Wegekreuz Herstelle	0,00	-2.000	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. beweg. Anlagevermögen	0,00	-2.000	0	0	0	0	0
Summe Auszahlungen	**0,00**	**-2.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe Einzahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe	**0,00**	**-2.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe Auszahlungen	**0,00**	**-300**	**-300**	**0**	**-300**	**-300**	**-300**
Summe Einzahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe	**0,00**	**-300**	**-300**	**0**	**-300**	**-300**	**-300**
Gesamtsumme Auszahlungen	**0,00**	**-2.300**	**-300**	**0**	**-300**	**-300**	**-300**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Gesamtsumme	**0,00**	**-2.300**	**-300**	**0**	**-300**	**-300**	**-300**

Produktbeschreibung Produkt 050101 Leistungen nach dem SGB XII

Stadt Beverungen

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0501	Gesetzliche Leistungen im Sozialbereich
Produkt	050101	Leistungen nach dem SGB XII

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Abt. Schule, Ordnung, Soziales	Daniel Mohr

Anzahl Mitarbeiter

1,27 Personen

Produktinformation

Einmalige und laufende Hilfeleistungen nach SGB XII
Sozialhilfe und Grundsicherung für Anspruchsberechtigte nach dem SGB XII
Unterhaltsüberprüfung

Auftragsgrundlage

SGB, Delegationssatzung Kreis Höxter, BGB

Zielgruppe

Bedürftige Einwohner u. Bürger unter 65 Jahren und erwerbsunfähig oder über 65 Jahren

Allgemeine Ziele

Gewährung von Leistungen zur Bestreitung des Lebensunterhaltes

Ziele/Kennzahlen

Sicherstellung der Lebensführung

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Z. d. Fälle SGB XII 3.Kap. (Sozialhilfe)	14	15	bis 31.08. 19	25
Z. d. Fälle SGB XII 4.Kap. (Grundsicherung)	121	124	bis 31.08. 135	145

Erläuterungen

Im Jahr 2024 muss mit einer Steigerung der Fallzahlen gerechnet werden.
Grund dafür sind die hohe Inflation sowie die weiter hohen Energiekosten.

Teilergebnisplan Produkt 050101 Leistungen nach dem SGB XII

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge		100	100	100	100	100
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	524,06					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**524,06**	**100**	**100**	**100**	**100**	**100**
11	- Personalaufwendungen	77.746,32	83.197	96.166	96.429	92.047	92.493
12	- Versorgungsaufwendungen	46,89	3.655	5.657	3.586	8.897	9.617
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	11.050,16	11.340	12.273	12.273	12.273	12.273
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.339,00	3.998	4.030	4.030	4.030	4.030
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**91.182,37**	**102.190**	**118.126**	**116.318**	**117.247**	**118.413**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-90.658,31**	**-102.090**	**-118.026**	**-116.218**	**-117.147**	**-118.313**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-90.658,31**	**-102.090**	**-118.026**	**-116.218**	**-117.147**	**-118.313**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-90.658,31**	**-102.090**	**-118.026**	**-116.218**	**-117.147**	**-118.313**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	19.947,37	30.771	35.857	32.456	32.752	33.054
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-110.605,68**	**-132.861**	**-153.883**	**-148.674**	**-149.899**	**-151.367**

Teilfinanzhaushalt Produkt 050101 Leistungen nach dem SGB XII

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-92.457,18**	**-102.490**	**-115.306**		**-116.318**	**-117.207**	**-118.293**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							

Produktbeschreibung Produkt 050102 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Stadt Beverungen

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0501	Gesetzliche Leistungen im Sozialbereich
Produkt	050102	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Abt. Schule, Ordnung, Soziales	Michael Sander

Anzahl Mitarbeiter

2,64 Personen

Produktinformation

- Abrechnung mit dem örtlichen und überörtlichen Träger
- einmalige und laufende Leistungen nach AsylBLG
- Krankenhilfe
- sonstige Hilfen
- Wiederherstellung des Nachrangs der Leistungsgewährung
- Verwaltung der Übergangsheime
- Beschaffungen
- Integration

Auftragsgrundlage

AsylbLG, FLüAG

Zielgruppe

Asylbewerber / geduldete Ausländer / ukrainische Kriegsflüchtlinge

Allgemeine Ziele

-Wirtschaftliche und soziale Sicherstellung der Lebensgrundlagen der Betroffenen während ihrer Aufenthaltsdauer in Deutschland

Ziele/Kennzahlen

Die Aufwendungen sollen durch Landeszuweisungen
möglichst gedeckt werden.

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Asylbewerber	44	21	bis 31.08. 20	25
Geduldete Ausländer	42	13	bis 31.08. 5	10
Ukrainische Kriegsflüchtlinge	176	223	bis 31.12. 254	280
Krankenhilfe in €	63.350	49.300	bis 31.08. 67.347	--

Erläuterungen

Teilergebnisplan Produkt 050102 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	917.113,25	570.550	367.550	367.650	367.750	367.850
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	290.906,18	300.000	280.000	280.000	280.000	280.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	65.461,68	47.500	22.000	22.000	22.000	22.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**1.273.481,11**	**918.050**	**669.550**	**669.650**	**669.750**	**669.850**
11	- Personalaufwendungen	180.496,51	200.539	220.265	218.235	188.889	187.562
12	- Versorgungsaufwendungen	278,30	21.890	33.933	21.469	53.361	57.673
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	554.339,98	582.840	477.961	477.961	477.961	477.961
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.054,48	10.254	7.740	7.690	7.790	7.850
15	- Transferaufwendungen	390.861,49	480.000	294.500	294.500	294.500	294.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.223,11	35.867	33.633	33.633	33.633	33.633
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**1.156.253,87**	**1.331.390**	**1.068.032**	**1.053.488**	**1.056.134**	**1.059.179**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**117.227,24**	**-413.340**	**-398.482**	**-383.838**	**-386.384**	**-389.329**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**117.227,24**	**-413.340**	**-398.482**	**-383.838**	**-386.384**	**-389.329**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**117.227,24**	**-413.340**	**-398.482**	**-383.838**	**-386.384**	**-389.329**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	46.869,12	71.700	80.484	73.559	74.210	74.873
29	**= Internes Jahresergebnis**	**70.358,12**	**-485.040**	**-478.966**	**-457.397**	**-460.594**	**-464.202**

Teilfinanzhaushalt Produkt 050102 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**306.621,88**	**-415.616**	**-382.012**		**-384.488**	**-386.714**	**-389.239**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	391.944,26						
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**	**391.944,26**						
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-850,00	-11.000	-8.500		-8.500	-8.500	-8.500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	-85.515,32						
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**	**-86.365,32**	**-11.000**	**-8.500**		**-8.500**	**-8.500**	**-8.500**
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**305.578,94**	**-11.000**	**-8.500**		**-8.500**	**-8.500**	**-8.500**

Investitionen Produkt 050102 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Stadt Beverungen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Verpf.-Ermächtigung	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe Auszahlungen	**-850,00**	**-11.000**	**-8.500**	**0**	**-8.500**	**-8.500**	**-8.500**
Summe Einzahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe	**-850,00**	**-11.000**	**-8.500**	**0**	**-8.500**	**-8.500**	**-8.500**
Gesamtsumme Auszahlungen	**-850,00**	**-11.000**	**-8.500**	**0**	**-8.500**	**-8.500**	**-8.500**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Gesamtsumme	**-850,00**	**-11.000**	**-8.500**	**0**	**-8.500**	**-8.500**	**-8.500**

Produktbeschreibung Produkt 050301 Beratung im sozialen Bereich

Stadt Beverungen

Produktbereich	05	Soziale Leistungen
Produktgruppe	0503	Dienstleistungen und Beratung im Sozialbereich
Produkt	050301	Beratung im sozialen Bereich

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Abt. Schule, Ordnung, Soziales	Louis Schreck

Anzahl Mitarbeiter

1,58 Personen

Produktinformation

- Beratung Wohngeld
- Verlängerung von Schwerbehindertenausweisen
- Hilfe für Senioren
- Sozialversicherungsangelegenheiten
- Rundfunkgebührenbefreiung
- Spätaussiedlerangelegenheiten
- Telefongebührenvergünstigungen
- Sicherung von Wohnraum, Gewährung von Wohngeld in Form von Miet- und Lastenzuschüssen, Beratung
- Förderung von Wohneigentum, Anträge auf Gewährung von Wohnungsbauförderungsmittel und Anträge zur Förderung von investiven Maßnahmen im Bestand
- Wohnberechtigungsscheine, Antragsaufnahme und Vorprüfung
- Freistellung öffentlich geförderter Wohnungen, Antragsaufnahme und Vorprüfung
- Verzinsung von Wohnungsbauförderungsmittel für Eigentumsmaßnahmen, Antragsaufnahme und Vorprüfung

Auftragsgrundlage

SGB X, SGB XII, FlüAG, BVFG, LAufG, Beschlüsse
Wohngeldgesetz, Wohnungsbindungsgesetz, Wohnraumförderungsgesetz, Wohnraumförderungsprogramm, Wohnraumförderungsbestimmungen, Richtlinien zur Förderung von investiven Maßnahmen im Bestand, Verordnungen und Erlasse, SGB IX

Zielgruppe

Bürger, Seniorenbüro

Allgemeine Ziele

Eine Initiative zur Schaffung eines "Mehrgenerationenhauses" soll gefördert werden.

Wohnungsversorgung und Wohnungssicherung für einkommensschwache, am Wohnungsmarkt benachteiligte Personengruppen, Verbesserung der Wohnraumversorgung
im Eigentumsbereich, frühzeitige Beratung des jeweils betroffenen Personenkreises

Ziele/Kennzahlen

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Schwerbeh.ausweise (neu/verläng.)*	5	5	bis 31.08. 5	5
Rundfunkgeb.befr./Telefonerm.*	35	25	bis 31.08. 25	35
Feststellung e. Behinderung*	40	30	bis 31.08. 30	40
Wohngeldberechnungsfälle **	120	180	bis 31.08. 187	260
Wohnungsberechtigungsscheine	20	20	bis 31.08. 20	20

Erläuterungen

* lediglich Antragsannahme
** Wohngeldreform 2023, Wohngeld plus Erhöhung um 15 % ab 2025

Teilergebnisplan Produkt 050301 Beratung im sozialen Bereich

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	247,51					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**247,51**					
11	- Personalaufwendungen	89.163,61	97.400	107.700	108.700	109.800	111.000
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	12.471,21	11.060	10.573	10.573	10.573	10.573
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	2.700,00	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.712,36	4.545	4.540	4.540	4.540	4.540
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**108.047,18**	**115.705**	**125.513**	**126.513**	**127.613**	**128.813**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-107.799,67**	**-115.705**	**-125.513**	**-126.513**	**-127.613**	**-128.813**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-107.799,67**	**-115.705**	**-125.513**	**-126.513**	**-127.613**	**-128.813**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-107.799,67**	**-115.705**	**-125.513**	**-126.513**	**-127.613**	**-128.813**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	32.712,04	49.915	56.801	51.415	51.861	52.323
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-140.511,71**	**-165.620**	**-182.314**	**-177.928**	**-179.474**	**-181.136**

Teilfinanzhaushalt Produkt 050301 Beratung im sozialen Bereich

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-106.503,36**	**-115.705**	**-125.513**		**-126.513**	**-127.613**	**-128.813**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							

Produktbeschreibung Produkt 060107 Unterstützung Kindergärten anderer Träger

Stadt Beverungen

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0601	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
Produkt	060107	Unterstützung Kindergärten anderer Träger

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Abt. Schule, Ordnung, Soziales	Stefan Gördemann

Anzahl Mitarbeiter

7,03 Personen

Produktinformation

Unterstützung von Kindertagesstätten und Kindergärten anderer Träger

Auftragsgrundlage

KJHG, KiBiz, Ratsbeschluss

Zielgruppe

Kinder, freie Kindergartenträger, konfessionelle Kindergartenträger, Elterninitiativen

Allgemeine Ziele

- Förderung der Bereitschaft freier und konfessioneller Träger, Kindertageseinrichtungen vorzuhalten.
- Familienentlastung und -unterstützung, Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Ziele/Kennzahlen

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Ermittl. + Ausz. d. Zuschusses für konfess. + freie Träger	4	5	5	5
Ortschaften ohne eigene Kindergärten	5	5	5	5

Erläuterungen

Teilergebnisplan Produkt 060107 Unterstützung Kindergärten anderer Träger

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	482.559,26	517.000	490.000	490.000	490.000	490.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**482.559,26**	**517.000**	**490.000**	**490.000**	**490.000**	**490.000**
11	- Personalaufwendungen	512.671,25	559.897	535.866	540.529	540.647	545.493
12	- Versorgungsaufwendungen	45,35	3.655	5.657	3.587	8.897	9.617
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	1.012,27	2.480	2.250	2.250	2.250	2.250
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	271.060,64	370.000	380.100	380.100	380.100	380.100
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.403,54	4.086	3.725	3.725	3.725	3.725
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**788.193,05**	**940.118**	**927.598**	**930.191**	**935.619**	**941.185**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-305.633,79**	**-423.118**	**-437.598**	**-440.191**	**-445.619**	**-451.185**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-305.633,79**	**-423.118**	**-437.598**	**-440.191**	**-445.619**	**-451.185**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-305.633,79**	**-423.118**	**-437.598**	**-440.191**	**-445.619**	**-451.185**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	30.176,16	43.737	49.754	42.807	43.217	43.673
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-335.809,95**	**-466.855**	**-487.352**	**-482.998**	**-488.836**	**-494.858**

Teilfinanzhaushalt Produkt 060107 Unterstützung Kindergärten anderer Träger

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-284.219,50**	**-423.518**	**-434.878**		**-440.291**	**-445.679**	**-451.165**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							

Produktbeschreibung Produkt 060108 Kindergartenbeiträge

Stadt Beverungen

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0601	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
Produkt	060108	Kindergartenbeiträge

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Abt. Schule, Ordnung, Soziales	Elisabeth Kropp

Anzahl Mitarbeiter

0,23 Personen

Produktinformation

Festsetzung der Elternbeiträge für alle im Stadtgebiet ansässigen Kindergärten
Abrechnung der Kindergartenbeiträge mit dem Kreis Höxter
Festsetzung der OGS-Beiträge und Betreuungspauschalen

Auftragsgrundlage

KJHG, KiBiz, Satzung des Kreises Höxter und der Stadt Beverungen

Zielgruppe

Erziehungsberechtigte

Allgemeine Ziele

Regelmäßige Überprüfung von Einkommensnachweisen der Beitragspflichtigen

Ziele/Kennzahlen

Überprüfung der Beitragspflichtigen, deren Nachweise älter als 2 Jahre sind

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Fälle Kindertageseinrichtungen	603	613	ab 01.09. 631	650

Erläuterungen

* Kinder in einer Kindertageseinrichtung = 396
OGS-Kinder = 158
Betreuungsform "8-13 Uhr" = 59
(neu durch Satzungsänderung ab Schuljahr 2020/2021)

Teilergebnisplan Produkt 060108 Kindergartenbeiträge

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	188,18					
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**188,18**					
11	- Personalaufwendungen	13.466,04	14.300	14.500	14.600	14.700	14.900
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	2.326,30	2.460	2.812	2.812	2.812	2.812
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	393,49	680	660	660	660	660
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**16.185,83**	**17.440**	**17.972**	**18.072**	**18.172**	**18.372**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-15.997,65**	**-17.440**	**-17.972**	**-18.072**	**-18.172**	**-18.372**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-15.997,65**	**-17.440**	**-17.972**	**-18.072**	**-18.172**	**-18.372**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-15.997,65**	**-17.440**	**-17.972**	**-18.072**	**-18.172**	**-18.372**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	14.972,06	23.259	30.744	28.917	29.215	29.523
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-30.969,71**	**-40.699**	**-48.716**	**-46.989**	**-47.387**	**-47.895**

Teilfinanzhaushalt Produkt 060108 Kindergartenbeiträge

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-15.969,77**	**-17.440**	**-17.972**		**-18.072**	**-18.172**	**-18.372**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							

Produktbeschreibung Produkt 060201 Sonstige Maßnahmen der Kinder- und Jugendarbeit

Stadt Beverungen

Produktbereich	06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	0602	Kinder- und Jugendarbeit
Produkt	060201	Sonstige Maßnahmen der Kinder- und Jugendarbeit

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Abt. Schule, Ordnung, Soziales	Stefan Gördemann

Anzahl Mitarbeiter

0 Personen

Produktinformation

- Einrichtungen der Jugendarbeit
- Veranstaltungen im Bereich der Jugendarbeit

Auftragsgrundlage

Beschlüsse

Zielgruppe

Kinder, Jugendliche

Allgemeine Ziele

- Ausreichende bedarfsgerechte Bereitstellung von öffentlichen Spielflächen (Ausführung durch den SIB)
- Förderung von Maßnahmen für Jugendliche, offene Jugendarbeit
- Aktive Förderung und ggfs. Bereitstellung von Mitteln zum Aufbau eines Jugendparlaments

Ziele/Kennzahlen

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Zuschüsse offene Jugendarbeit	2	2	bis 31.08. 2	2

Erläuterungen

Zuschüsse an kath. und ev. Kirchengemeinde zu den offenen Jugendfreizeitstätten

Teilergebnisplan Produkt 060201 Sonstige Maßnahmen der Kinder- und Jugendarbeit

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	8.438,00	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**8.438,00**	**8.500**	**8.500**	**8.500**	**8.500**	**8.500**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-8.438,00**	**-8.500**	**-8.500**	**-8.500**	**-8.500**	**-8.500**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-8.438,00**	**-8.500**	**-8.500**	**-8.500**	**-8.500**	**-8.500**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-8.438,00**	**-8.500**	**-8.500**	**-8.500**	**-8.500**	**-8.500**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	6.097,57	8.962	7.423	6.493	6.575	6.662
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-14.535,57**	**-17.462**	**-15.923**	**-14.993**	**-15.075**	**-15.162**

Teilfinanzhaushalt Produkt 060201 Sonstige Maßnahmen der Kinder- und Jugendarbeit

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-256,00**	**-8.500**	**-8.500**		**-8.500**	**-8.500**	**-8.500**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							

Produktbeschreibung Produkt 070101 Gesundheitsdienste

Stadt Beverungen

Produktbereich	07	Gesundheitsdienste
Produktgruppe	0701	Gesundheitsdienste
Produkt	070101	Gesundheitsdienste

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Abt. Schule, Ordnung, Soziales	Stefan Gördemann

Anzahl Mitarbeiter

0 Personen

Produktinformation

- Gesundheitsschutz
- Krankenhäuser, Kliniken
- Kassenärztliche Versorgung
- Sonstige Gesundheitseinrichtungen
- Alter und Pflege

Auftragsgrundlage

Zielgruppe

Bürger

Allgemeine Ziele

- Mitwirkung bei der Versorgung der Bevölkerung mit einer ausreichenden Zahl von Allgemein- und Fachärzten.
- Beratung bei Fragen der Heimunterbringung.
- Unterstützung bei Fragen der Sicherstellung der Betreuung.

Ziele/Kennzahlen

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Beratungsfälle	1	1	1	1

Erläuterungen

Krankenhausumlage an das Land NRW

Teilergebnisplan Produkt 070101 Gesundheitsdienste

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	225.390,00	227.000	229.000	231.000	233.000	235.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**225.390,00**	**227.000**	**229.000**	**231.000**	**233.000**	**235.000**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-225.390,00**	**-227.000**	**-229.000**	**-231.000**	**-233.000**	**-235.000**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-225.390,00**	**-227.000**	**-229.000**	**-231.000**	**-233.000**	**-235.000**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-225.390,00**	**-227.000**	**-229.000**	**-231.000**	**-233.000**	**-235.000**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	4.988,37	7.582	7.505	6.573	6.656	6.743
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-230.378,37**	**-234.582**	**-236.505**	**-237.573**	**-239.656**	**-241.743**

Teilfinanzhaushalt Produkt 070101 Gesundheitsdienste

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-225.390,00**	**-227.000**	**-229.000**		**-231.000**	**-233.000**	**-235.000**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							

Produktbeschreibung Produkt 080101 Sportförderung

Stadt Beverungen

Produktbereich	08	Sportförderung
Produktgruppe	0801	Sportförderung
Produkt	080101	Sportförderung

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Abt. Schule, Ordnung, Soziales	Stefan Gördemann

Anzahl Mitarbeiter

0 Personen

Produktinformation

- Förderung von Sport
- Unterstützung von Sportvereinen

Auftragsgrundlage

Beschlüsse

Zielgruppe

Sportvereine

Allgemeine Ziele

Ideelle, materielle und finanzielle Förderung von Vereinen und Verbänden
Unterschiedliche Zielgruppen nach Alter, Geschlecht, Herkunft betreiben Sport zur Förderung der Gesundheit, der körperlichen Entwicklung und des sozialen Zusammenhangs.

Ziele/Kennzahlen

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Zuschussanträge Sportvereine	1	-	-	-

Erläuterungen

Teilergebnisplan Produkt 080101 Sportförderung

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	2.100,00					
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**2.100,00**					
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-2.100,00**					
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-2.100,00**					
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-2.100,00**					
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	4.886,41	7.497	7.423	6.493	6.575	6.662
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-6.986,41**	**-7.497**	**-7.423**	**-6.493**	**-6.575**	**-6.662**

Teilfinanzhaushalt Produkt 080101 Sportförderung

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-2.100,00**						
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							

Produktbeschreibung Produkt 090101 Räumliche Planung und Entwicklung

Stadt Beverungen

Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe	0901	Räumliche Planung und Entwicklung
Produkt	090101	Räumliche Planung und Entwicklung

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Bauabteilung	Ludger Ernst

Anzahl Mitarbeiter

1,54 Personen

Produktinformation

Aufstellung, Änderung und Ergänzung des Flächennutzungsplans und der Bebauungspläne
Entwicklung und Realisierung der gemeindlichen Planungsziele bei der Regionalplanung und der Planung Dritter
Durchführung der Träger- und Bürgerbeteiligungen, Herbeiführung der notwendigen Beschlüsse in den politischen Gremien
Wettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft"
Förderprojekt "Kleinstädte in peripheren Lagen"
Bodenordnungsverfahren wie die Mitwirkung bei der Teilung von Grundstücken, Vermessungen
Grundstücksbezogene Ordnungsmaßnahmen wie Straßenbenennung und Hausnummerierung
Straßenrechtliche Maßnahmen wie Widmung und Einziehung
Umlegungsverfahren im Zusammenhang mit Bebauungsplänen

Auftragsgrundlage

ROG, LPlG, GO, BauGB, BauO NW, BauNVO, LEPro, Ortsrecht, EU-Richtl., LPlG, sonst. Fachgesetze, politische Beschlüsse,
Vermessungs- und KatasterG, Verordnung über die Durchführung des BauGB, Bebaungspläne, Verm.KatG NW, Straßen- und WegeG,
BauPrüfVO, GBO

Zielgruppe

alle Bürger der Stadt, Grundstückseigentümer und Nutzer, Vorhabenträger, Architekten und Planer, politische und andere
gesellschaftliche Gruppierungen, Institutionen und Behörden, Handel, Gewerbebetriebe und Handwerk, Erwerber,
Immobilienwirtschaft, Investoren, Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure, Architekten, Planungs- und Ingenieurbüros,
Gutachter, Versorgungsunternehmen, Banken, Notare, Grundbuchamt, Finanzamt, Gericht

Allgemeine Ziele

Bedarfsgerechte Bereitstellung von Bau- und Freiflächen.
Nachhaltige städtebauliche Entwicklung zur sozial ausgewogenen Bodennutzung
- Ermöglichung von kostengünstigem Bauen
- Stärkung der Attraktivität der Stadt
- Stärkung der Wirtschaftskraft

Grundlagen für politische Willensbildung zur Stadtplanung schaffen
Sparsamer Umgang mit Grund und Boden
Schutz und Erhaltung der natürlichen Lebensgrundlagen
Effektiver Planungsprozess
FNP aktuell halten, Pläne den Bürgern und Bürgerinnen verfügbar machen (Internet)
Optimierung der Grundstücksnutzung
Förderung der regionalen und gemeindlichen Entwicklung durch Flächenbereitstellung und Unterstützung gemeindeübergreifender Projekte
Erhalt der Kulturlandschaft und die Erhöhung des Erholungswertes
Lösung von Nutzungskonflikten zwischen Landwirtschaft und Naturschutz
Nachhaltige Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen
Sicherstellung der kommunalen Interessen in Flurbereinigungsverfahren, insbesondere bez. Grundeigentum, städtebauliche Entwicklung, Verkehr, Natur-
und Umweltschutz

Ziele/Kennzahlen

Ein Wohnungs- und Leerstandsmanagement ist zu entwickeln.

Teilergebnisplan Produkt 090101 Räumliche Planung und Entwicklung

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.800,00	800	800	800	800	800
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	29.243,14	203.220	283.900	283.900	283.900	283.900
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**31.043,14**	**204.020**	**284.700**	**284.700**	**284.700**	**284.700**
11	- Personalaufwendungen	109.572,65	194.097	339.658	300.455	16.553	-13.336
12	- Versorgungsaufwendungen	-89.865,96	113.368	233.633	118.365	410.156	447.105
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	60.472,77	71.620	74.596	74.596	74.596	74.596
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	1.800,00	800	800	800	800	800
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.418,85	3.655	6.220	6.220	6.220	6.170
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**87.398,31**	**383.540**	**654.907**	**500.436**	**508.325**	**515.335**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-56.355,17**	**-179.520**	**-370.207**	**-215.736**	**-223.625**	**-230.635**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-56.355,17**	**-179.520**	**-370.207**	**-215.736**	**-223.625**	**-230.635**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-56.355,17**	**-179.520**	**-370.207**	**-215.736**	**-223.625**	**-230.635**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	29.757,74	47.124	30.586	28.341	28.658	28.979
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-86.112,91**	**-226.644**	**-400.793**	**-244.077**	**-252.283**	**-259.614**

Teilfinanzhaushalt Produkt 090101 Räumliche Planung und Entwicklung

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-129.016,07**	**-191.340**	**-217.887**		**-222.446**	**-226.965**	**-229.705**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							

Produktbeschreibung Produkt 090201 Grundstücksneuordnung, Grundstücksinformationen

Stadt Beverungen

Produktbereich	09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe	0902	Grundstücksneuordnung, Grundstücksinformationen
Produkt	090201	Grundstücksneuordnung, Grundstücksinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Bauabteilung	Ludger Ernst

Produktinformation

Produkt entfällt künftig. Dieses Produkt wurde als Kostenträger in das Produkt 090101 "Räumliche Planung und Entwicklung" integriert.

Teilergebnisplan Produkt 090201 Grundstücksneuordnung, Grundstücksinformationen

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	**= Ordentliche Aufwendungen**						
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**						
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**						
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**						
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	**= Internes Jahresergebnis**						

Teilfinanzhaushalt Produkt 090201 Grundstücksneuordnung, Grundstücksinformationen

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**							
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							

Produktbeschreibung Produkt 100101 Bauaufsicht und Bauordnung

Stadt Beverungen

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1001	Maßnahmen der Bauaufsicht, Bauordnung
Produkt	100101	Bauaufsicht und Bauordnung

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Bauabteilung	Wolfgang Frewer

Anzahl Mitarbeiter

0,34 Personen

Produktinformation

Durchführung aller gesetzlich vorgesehenen Baugenehmigungsverfahren für die Errichtung, die Änderung, die Nutzungsänderung und den Abbruch baulicher Anlagen sowie anderer Anlagen und Einrichtungen
Als freiwillige Serviceleistung werden der Bauservice, die Bauberatung und die Möglichkeiten zur Akteneinsicht in die umfangreichen Archivakten angeboten.
Erstellung der Bau- und Flächenstatistik

Auftragsgrundlage

BauGB, BauO NW, BauNVO, SBauVO

Zielgruppe

Einwohner/innen, Kreis Höxter

Allgemeine Ziele

Wahrung der bauordnungs- und bauplanungsrechtlichen Bestimmungen
Aufzeigen rechtlicher und einwandfreier Perspektiven
Beschleunigung und Vereinheitlichung des Verfahrens

Ziele/Kennzahlen

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Bauanträge	70	27	bis 31.08. 29	25
Baugenehmigungen	44	11	bis 31.08 11	24
Freistellungen	5	2	bis 31.08. 0	2
Bauvoranfragen	9	5	bis 31.08. 4	5
Abweichungserlaubnis			bis 31.08.	

Erläuterungen

Bauanträge/Baugenehmigungen durch den Kreis Höxter; städt. Stellungnahme erforderlich
Genehmigungsfreistellungen und Abweichungserlaubnisse (§ 69 Abs. 3 BauO NW) durch die Stadt

Teilergebnisplan Produkt 100101 Bauaufsicht und Bauordnung

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.527,00	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	943,30					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**4.470,30**	**4.500**	**4.500**	**4.500**	**4.500**	**4.500**
11	- Personalaufwendungen	24.505,11	92.811	32.817	31.793	22.581	21.890
12	- Versorgungsaufwendungen	582,07	8.225	11.704	7.989	17.564	18.881
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	2.480,16	9.480	684	684	684	684
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.517,24	2.855	2.335	2.335	2.335	2.335
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**30.084,58**	**113.371**	**47.540**	**42.801**	**43.164**	**43.790**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-25.614,28**	**-108.871**	**-43.040**	**-38.301**	**-38.664**	**-39.290**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-25.614,28**	**-108.871**	**-43.040**	**-38.301**	**-38.664**	**-39.290**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-25.614,28**	**-108.871**	**-43.040**	**-38.301**	**-38.664**	**-39.290**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	12.812,65	17.453	22.011	20.034	20.226	20.419
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-38.426,93**	**-126.324**	**-65.051**	**-58.335**	**-58.890**	**-59.709**

Teilfinanzhaushalt Produkt 100101 Bauaufsicht und Bauordnung

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-46.620,26**	**-109.531**	**-38.080**		**-38.501**	**-38.784**	**-39.270**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							

Produktbeschreibung Produkt 100201 Denkmalschutz und Denkmalpflege

Stadt Beverungen

Produktbereich	10	Bauen und Wohnen
Produktgruppe	1002	Denkmalschutz und Denkmalpflege
Produkt	100201	Denkmalschutz und Denkmalpflege

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Bauabteilung	Wolfgang Frewer

Anzahl Mitarbeiter

0,57 Personen

Produktinformation

Denkmalschutz und Denkmalpflege
- Führen der Denkmalliste
- Erteilen von Erlaubnissen
- Denkmalförderung
- Beratung von Bauherren und Architekten
- Dokumentation

Dorferneuerung (Privat)
Alle Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Schutz und der Pflege der Bau- und Bodendenkmäler

Auftragsgrundlage

DschG NW, EstG, EStDV, Verw.VerfG, BauO NW

Zielgruppe

Eigentümer von Bau- und Bodendenkmälern, Öffentlichkeit

Allgemeine Ziele

Erhalt und Pflege der Bau- und Bodendenkmäler
Schutz des Kulturgutes
Das bauliche, kulturelle Erbe und das Stadtbild werden bewahrt und weiterentwickelt.

Ziele/Kennzahlen

Die Öffentlichkeitsarbeit soll verbessert werden (z.B. Erstellen eines Denkmalführers, Hinweisschilder mit Kurzinfo an den Gebäuden, Informationen im Internet).
Umsetzung der Anforderungen der Denkmallisten-Verordnung und der INSPIRE-Richtlinie

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Fälle Pauschalmittel	3	4	3	3
€ Pauschalmittel	15.000	15.000	15.000	15.000
Denkmalförderung städt. Maßnahme	-	-	-	-
Anzahl Bau-/Bodendenkmale	119/14	119/14	119/14	119/14

Erläuterungen

Teilergebnisplan Produkt 100201 Denkmalschutz und Denkmalpflege

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.559,00	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	81,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	209,62					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**8.849,62**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**10.000**
11	- Personalaufwendungen	42.400,34	47.562	49.198	49.378	47.586	47.963
12	- Versorgungsaufwendungen	152,41	1.841	2.603	1.776	3.909	4.203
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	2.621,60	3.500	2.516	2.516	2.516	2.516
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen		15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.709,65	2.115	1.750	1.750	1.750	1.750
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**46.884,00**	**70.018**	**71.067**	**70.420**	**70.761**	**71.432**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-38.034,38**	**-60.018**	**-61.067**	**-60.420**	**-60.761**	**-61.432**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-38.034,38**	**-60.018**	**-61.067**	**-60.420**	**-60.761**	**-61.432**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-38.034,38**	**-60.018**	**-61.067**	**-60.420**	**-60.761**	**-61.432**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	12.671,29	18.161	19.874	17.864	18.038	18.216
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-50.705,67**	**-78.179**	**-80.941**	**-78.284**	**-78.799**	**-79.648**

Teilfinanzhaushalt Produkt 100201 Denkmalschutz und Denkmalpflege

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-52.913,88**	**-60.148**	**-59.957**		**-60.450**	**-60.791**	**-61.432**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							

Produktbeschreibung Produkt 110101 Abfallwirtschaft

Stadt Beverungen

Produktbereich	11	Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	1101	Abfallwirtschaft
Produkt	110101	Abfallwirtschaft

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Bauabteilung	Artur Edich

Anzahl Mitarbeiter

0,18 Personen

Produktinformation

- Organisation der Abfallentsorgung (Einsammlung von Hausmüll, Bio-Abfällen, Altpapier, Sonderabfällen) einschl. Vergabe der Aufträge an die Entsorgungsfirmen
- Organisation der Wertstoffsammlungen für Hecken- und Strauchschnitt, Altholz, Altmetalle und Elektronikabfälle
- Information zu allgemeinen Abfallfragestellungen, Öffentlichkeitsarbeit und Beratung, Beteiligung an kreisweiten Aktionen/Kampagnen
- Erstellung des jährlichen Abfallkalenders
- Mitwirkung und Verfolgung ordnungswidriger Abfallablagerungen, Kontrolle von Leistungsstörungen
- Organisation der Abfallentsorgungssatzungen der Stadt Beverungen

Auftragsgrundlage

Kreislauf-, Wirtschafts- und Abfallgesetz, Landesabfallgesetz NRW, Abfallwirtschaftskonzept des Kreises Höxter, Abfallentsorgungssatzung der Stadt Beverungen

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger, Politik, Institutionen

Allgemeine Ziele

Ordnungsgemäße und wirtschaftliche Abfallentsorgung, Verbesserung der Abfallvermeidung.
Die Abfallgebühren in Beverungen sollen im kreisweiten Vergleich wettbewerbsfähig sein.

Ziele/Kennzahlen

Kontrollen wg. Mülltrennung (Quote Anzahl Kontrollen/Fehlverhalten)
Sammelquoten Wertstoffsammlung (Vergleich im Kreisdurchschnitt)
Verstärkte Aufklärung der Bevölkerung über Verwertungs- und Entsorgungswege

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Restmüll in kg/Einwohner	78,90	82,90		
Biomüll in kg/Einwohner	96,72	99,47		
Altpapier in kg/Einwohner	58,18	49,12		

Teilergebnisplan Produkt 110101 Abfallwirtschaft

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	708.866,76	693.640	753.000	753.000	753.000	753.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.690,36	22.130	92.830	92.830	92.830	92.830
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**711.557,12**	**715.770**	**845.830**	**845.830**	**845.830**	**845.830**
11	- Personalaufwendungen	12.333,60	14.261	12.898	12.678	10.686	10.563
12	- Versorgungsaufwendungen	152,38	1.841	2.604	1.776	3.910	4.204
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	694.774,17	686.650	736.812	736.812	736.812	736.812
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	373,42	605	315	315	315	315
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**707.633,57**	**703.357**	**752.629**	**751.581**	**751.723**	**751.894**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**3.923,55**	**12.413**	**93.201**	**94.249**	**94.107**	**93.936**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**3.923,55**	**12.413**	**93.201**	**94.249**	**94.107**	**93.936**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**3.923,55**	**12.413**	**93.201**	**94.249**	**94.107**	**93.936**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	21.633,45	33.680	32.372	29.673	29.989	30.323
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-17.709,90**	**-21.267**	**60.829**	**64.576**	**64.118**	**63.613**

Teilfinanzhaushalt Produkt 110101 Abfallwirtschaft

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**48.492,33**	**12.283**	**94.311**		**94.219**	**94.077**	**93.936**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							

Produktbeschreibung Produkt 120101 Bau und Planung von Straßen, Wegen und Plätzen

Stadt Beverungen

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1201	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
Produkt	120101	Bau und Planung von Straßen, Wegen und Plätzen

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Bauabteilung	Herr Wohlfahrt

Produktinformation

Bau und Unterhaltung von Straßen, Wegen, Plätzen
Dorferneuerungsmaßnahmen
Führung eines Kanalkatasters
Hausanschlüsse
Kanäle
Maßnahmen nach dem GVFG
Radwege
Straßenbenennungsschilder, Widmung, Rezesse
Straßenentwässerung
Verkehrsanlagen (Ampeln, nichtamtlichen Verkehrsschildern,Straßenbeleuchtung)
Berechnung von Beiträgen
Aufbruchgenehmigungen
Verkehrsplanung

Auftragsgrundlage

Straßen- und WegeG, FernstrG, VOL, BauGB,
DIN-Vorschriften, Honorarordnungen, AO, KAG

Ziele/Kennzahlen

Erhalt der Bahnstrecken RB 85/86 Oberweser-Bahn und Solling-Bahn

Teilergebnisplan Produkt 120101 Bau und Planung von Straßen, Wegen und Plätzen

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**						
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	**= Ordentliche Aufwendungen**						
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**						
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**						
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**						
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen						
29	**= Internes Jahresergebnis**						

Teilfinanzhaushalt Produkt 120101 Bau und Planung von Straßen, Wegen und Plätzen

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**							
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							

Produktbeschreibung Produkt 120201 Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)

Stadt Beverungen

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1202	ÖPNV
Produkt	120201	Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Abt. Schule, Ordnung, Soziales	Ralf Meibom

Anzahl Mitarbeiter

0,10 Personen

Produktinformation

- Bau und Unterhaltung von Bushaltestellen und Wartehallen
- Nahverkehrskonzepte
- Mobilität

Der nph ist ein kommunaler Aufgabenträgerbund, deren Mitglieder die Kreise Paderborn und Höxter sind. Die Aufgabenträgerschaft beinhaltet den Schienenpersonennahverkehr (SPNV) und öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) zu übernehmen.

Auftragsgrundlage

Daseinsvorsorge, Verträge

Zielgruppe

Einwohnerinnen und Einwohner

Allgemeine Ziele

Ausbau und Erhalt des öffentlichen Personennahverkehrs.
Sicherung der Verkehrsanbindung u. d. Mobilität f. sämtl. Verkehrsteilnehmer u. d. Güterverkehrs bei möglichst geringer Belastung der Umwelt
Mobilitätsalternativen
Realisierung von Mobilstationen

Ziele/Kennzahlen

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Neu*	6	6	--	27

Erläuterungen

* Ausbau in 2020
** Mobilstationen in Wehrden, Bahnhof und am ZOB, Bushaltestellenausbau am Bahnhaltepunkt Wehrden mit P+ R Parkplätzen; Ausbau von 23 Bushaltestellen im Stadtgebiet
1) Mobilstation in Wehrden, Bahnhof und am Bahnhaltepunkt Wehrden mit P+ R Parkplätzen
2) Ausbau von 23 Bushaltestellen im Stadtgebiet

Teilergebnisplan Produkt 120201 Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.990,67	44.990	40.852	79.147	79.147	77.357
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**25.990,67**	**44.990**	**40.852**	**79.147**	**79.147**	**77.357**
11	- Personalaufwendungen	10.010,48	11.600	10.300	10.500	10.700	10.700
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	1.505,80	8.460	14.646	8.646	8.646	8.646
14	- Bilanzielle Abschreibungen	30.585,71	48.358	45.362	83.557	83.277	81.337
15	- Transferaufwendungen	323.612,68	432.500	182.000	480.000	490.000	490.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	396,93	1.015	1.020	1.020	1.020	1.020
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**366.111,60**	**501.933**	**253.328**	**583.723**	**593.643**	**591.703**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-340.120,93**	**-456.943**	**-212.476**	**-504.576**	**-514.496**	**-514.346**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-340.120,93**	**-456.943**	**-212.476**	**-504.576**	**-514.496**	**-514.346**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-340.120,93**	**-456.943**	**-212.476**	**-504.576**	**-514.496**	**-514.346**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	7.912,22	11.771	10.751	9.595	9.706	9.823
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-348.033,15**	**-468.714**	**-223.227**	**-514.171**	**-524.202**	**-524.169**

Teilfinanzhaushalt Produkt 120201 Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-339.143,86**	**-453.575**	**-207.966**		**-500.166**	**-510.366**	**-510.366**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	30.010,00	1.235.100					
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**	**30.010,00**	**1.235.100**					
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen	-29.191,06						
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		-1.411.400					
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**	**-29.191,06**	**-1.411.400**					
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**818,94**	**-176.300**					

Investitionen Produkt 120201 Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)

Stadt Beverungen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Verpf.-Ermächtigung	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I18.0002 Ausbau von 3 Haltestellen	-4.989,40	0	0	0	0	0	0
25 - Ausz. f. Baumaßnahmen	-4.989,40	0	0	0	0	0	0
I20.0003 Aus-/Umbau von 23 Haltestellen	-23.123,46	-70.600	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	428.600	0	0	0	0	0
25 - Ausz. f. Baumaßnahmen	-23.123,46	0	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-499.200	0	0	0	0	0
I21.0002 Maßnahmen ÖPNV 2021	-1.078,20	0	0	0	0	0	0
25 - Ausz. f. Baumaßnahmen	-1.078,20	0	0	0	0	0	0
I24.0004 Bushaltestellen Amelunxen u. Block Roggenthal	0,00	-6.100	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	54.900	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-61.000	0	0	0	0	0
I24.0006 Bahnhof Wehrden	0,00	-99.600	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	751.600	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-851.200	0	0	0	0	0
Summe Auszahlungen	**-29.191,06**	**-1.411.400**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe Einzahlungen	**0,00**	**1.235.100**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe	**-29.191,06**	**-176.300**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Gesamtsumme Auszahlungen	**-29.191,06**	**-1.411.400**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**1.235.100**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Gesamtsumme	**-29.191,06**	**-176.300**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Produktbeschreibung Produkt 120401 Fähren

Stadt Beverungen

Produktbereich	12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	1204	Fähren
Produkt	120401	Fähren

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Bauabteilung	Darleen Held

Anzahl Mitarbeiter

0,04 Personen

Produktinformation

Unterhaltung und Betrieb von Fähren

Auftragsgrundlage

Daseinsvorsorge

Zielgruppe

Einwohnerinnen und Einwohner, Touristen

Allgemeine Ziele

Erhaltung der Fährbetriebe aus touristischem Aspekt
Unterstützung und Ausbildung von Fährleuten

Ziele/Kennzahlen

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Nutzer Fähre Wehrden (Schätzwerte nach Angaben der Fährmänner)	5.600	4.800	4.600	4.800
- davon mit Fahrrädern	4.300	3.800	3.200	3.400
Nutzer Fähre Herstelle (Schätzwerte nach Angaben der Fährmänner)	4.900	4.550	4.300	4.500
- davon mit Fahrrädern	3.400	3.600	3.100	3.300

Erläuterungen

Teilergebnisplan Produkt 120401 Fähren

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.223,12	8.334	8.340	8.340	8.340	8.340
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		55	55	55	55	55
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	346,07					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**11.569,19**	**8.389**	**8.395**	**8.395**	**8.395**	**8.395**
11	- Personalaufwendungen	294,36	710				
12	- Versorgungsaufwendungen	1.066,58	-940				
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	10.011,26	9.980	24.250	11.250	11.250	11.250
14	- Bilanzielle Abschreibungen	8.827,52	8.828	8.820	8.820	8.820	8.820
15	- Transferaufwendungen	4.866,40	4.000	4.800	4.800	4.800	4.800
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.577,68	1.595	1.835	1.835	1.835	1.835
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**26.643,80**	**24.173**	**39.705**	**26.705**	**26.705**	**26.705**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-15.074,61**	**-15.784**	**-31.310**	**-18.310**	**-18.310**	**-18.310**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-15.074,61**	**-15.784**	**-31.310**	**-18.310**	**-18.310**	**-18.310**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-15.074,61**	**-15.784**	**-31.310**	**-18.310**	**-18.310**	**-18.310**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	5.772,13	9.190	9.169	8.098	8.196	8.298
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-20.846,74**	**-24.974**	**-40.479**	**-26.408**	**-26.506**	**-26.608**

Teilfinanzhaushalt Produkt 120401 Fähren

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-12.931,06**	**-14.120**	**-29.430**		**-16.430**	**-16.430**	**-16.430**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	127.896,44						
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**	**127.896,44**						
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**127.896,44**						

Produktbeschreibung Produkt 130102 Öffentliche Gewässer

Stadt Beverungen

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1301	Öffentliches Grün und Gewässer
Produkt	130102	Öffentliche Gewässer

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Bauabteilung	Florian Seela

Anzahl Mitarbeiter

0,19 Personen

Produktinformation

- Pflege der öffentlichen Gewässer
- Wasserbauliche Anlagen
- Gewässerschutz
- Maßnahmen zum Erhalt, zur Entwicklung und Sanierung von Gewässern, insbesondere Hochwasserschutz und Gewässerpflege (durch Begrünung)
- Aufgaben als Gewässerschutzbeauftragter
- Prüfung von Einleitungserlaubnissen

Auftragsgrundlage

EU-Wasserrahmenrichtlinie, WasserhaushaltsG, LandeswasserG, AbwasserabgabeG, AbwasserherkunftsVO, GefahrenstoffVO, DüngemittelG, PflanzenschutzVO, LandschaftsG, BundesnaturschutzG

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger, Politik, Institutionen, Vereine, Gewerbe, Fachplaner

Allgemeine Ziele

Unterhaltung der Gewässer nach den Zielen des Landeswassergesetz, Schutz der Bevölkerung vor Hochwasser
Der Stadt Beverungen obliegt die Unterhaltung der Gewässer 2. Ordnung wie z. B. der Nethe, der Bever und sonstiger kleinerer Gewässer.
Verbesserung des ökologischen Zustands der Gewässer.

Ziele/Kennzahlen

Die für die Unterhaltung der Gewässer benötigten finanziellen Mittel wirtschaftlich verwenden.
Alle anfallenden Gewässerunterhaltungsarbeiten systematisch erfassen und umsetzen.
Quoten (z. B. Unterhaltungsaufwand/Längenmeter); Zahlen zur Gewässergüte.
Projekt Wehranlage Bever und Erhalt des Mühlengrabens.
"Life +" gemeinsam mit dem Kreis Höxter umsetzen.

Erläuterungen

Teilergebnisplan Produkt 130102 Öffentliche Gewässer

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.135,88	8.136	8.140	8.140	8.140	8.140
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.213,23		40.170	40.170	40.170	40.170
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**9.349,11**	**8.136**	**48.310**	**48.310**	**48.310**	**48.310**
11	- Personalaufwendungen	47.891,83	53.662	52.598	52.678	51.086	51.463
12	- Versorgungsaufwendungen	155,23	1.841	2.603	1.776	3.909	4.203
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	36.586,24	109.300	91.724	71.724	71.724	71.724
14	- Bilanzielle Abschreibungen	10.827,88	10.828	10.830	10.830	10.830	10.830
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.678,60	3.238	2.815	2.815	2.815	2.815
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**98.139,78**	**178.869**	**160.570**	**139.823**	**140.364**	**141.035**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-88.790,67**	**-170.733**	**-112.260**	**-91.513**	**-92.054**	**-92.725**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-88.790,67**	**-170.733**	**-112.260**	**-91.513**	**-92.054**	**-92.725**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-88.790,67**	**-170.733**	**-112.260**	**-91.513**	**-92.054**	**-92.725**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	13.095,44	19.573	14.254	12.931	13.082	13.238
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-101.886,11**	**-190.306**	**-126.514**	**-104.444**	**-105.136**	**-105.963**

Teilfinanzhaushalt Produkt 130102 Öffentliche Gewässer

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-88.533,23**	**-168.171**	**-108.460**		**-88.853**	**-89.394**	**-90.035**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.787,75						
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**	**-1.787,75**						
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-1.787,75**						

Investitionen Produkt 130102 Öffentliche Gewässer

Stadt Beverungen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Verpf.-Ermächtigung	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I00.0005 Erwerb von Grundstücken	-1.787,75	0	0	0	0	0	0
24 - Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-1.787,75	0	0	0	0	0	0
Summe Auszahlungen	**-1.787,75**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe Einzahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe	**-1.787,75**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe Auszahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe Einzahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe	**-444,70**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Gesamtsumme Auszahlungen	**-1.787,75**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Gesamtsumme	**-2.232,45**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Produktbeschreibung Produkt 130201 Wald- und Forstwirtschaft

Stadt Beverungen

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1302	Wald, Forst- und Landwirtschaft
Produkt	130201	Wald- und Forstwirtschaft

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Finanzabteilung	Frank Filmar

Anzahl Mitarbeiter

1,08 Personen

Produktinformation

Naturnahe Waldbewirtschaftung zum Erhalt und zur Förderung der

- Erholungsfunktion sowie der ökonomischen Nutznießung
- forstliche Grundstücksangelegenheiten
- Jagdangelegenheiten
- Verkehrssicherungsmaßnahmen
- Waldjugendspiele/geführte Wanderungen
- Projekt "Erlesene Natur"
- Forsteinrichtungen

Auftragsgrundlage

Bundeswaldgesetz, Landesforstgesetz, Forsteinrichtung der Stadt Beverungen sowie Bundes- und Landesjagdgesetze

Zielgruppe

Bürger, Erholungssuchende, Holzmarktpartner, Jäger, Schulen

Allgemeine Ziele

Wirtschaftlichkeit, Bürgerfreundlichkeit, Erhaltung aller Waldfunktionen (Wasser, Bodenschutz, Naturschutz etc.)

Ziele/Kennzahlen

Handlungsschwerpunkte:
Nachhaltige Holzernte im Rahmen des Forstwirtschaftsplanes zur Erzielung
bestmöglicher ökonomischer Ergebnisse.
Wiederbewaldung der Kalamitätsflächen, hierzu Aufforstung von rd. 11 ha unter Ausnutzung aller Fördermöglichkeiten.
Pflege der Forstkulturen, primär finanziert aus Rückstellungen aus den Jahren 2018 und 2019.
Nutzung von sturm- und dürrebedingtem Schadholz.
Instandsetzung des Wegenetzes überwiegend aus Mitteln der Waldschadenhilfe.

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Holzeinschlag lt. Forstwpl.	3.985 Fm	3.360 Fm	3962	4420
tatsächlicher Einschlag	7.213 Fm	3.811 Fm	3716	
Unterschied	-3.228 Fm	451 Fm		
Holzeinschlag Eiche	23 Fm	32 Fm	97	0
Holzeinschlag Buche	5.540 Fm	1.973 Fm	2123	2650
Holzeinschlag Fichte	1.500 Fm	654 Fm	90	0
Sonstiges	150 Fm	1.152 Fm	1406	1770
Gesamt	7.213 Fm	3.811 Fm	3716	4420
Davon Käferkalamität/Sturmschaden	6.500 Fm	1.980 Fm	2100	2250

Erläuterungen

Produktbeschreibung Produkt 130201 Wald- und Forstwirtschaft

Stadt Beverungen

Die Stadt Beverungen ist Mitglied des Gemeindeforstamtsverbandes Willebadessen.
Die Betriebsleitung und die Beförsterung werden durch das Gemeindeforstamt sichergestellt.
Betriebsleiter ist Herr Nikolas Osburg, zuständiger Forstbetriebsbeamter ist Herr Martin Erben.
Der Holzverkauf wird über das Gemeindeforstamt abgewickelt.
Im Stadtwald ist zusätzlich ein Forstwirtschaftsmeister mit einem Stellenanteil von 70 % beschäftigt.
Der weit überwiegende Anteil der praktischen Arbeiten (Holzernte, Kulturpflege etc.) werden unter Koordination und Aufsicht des städtischen Forstbetriebes von Unternehmen ausgeführt.
Fördermöglichkeiten werden bestmöglich ausgeschöpft.

Teilergebnisplan Produkt 130201 Wald- und Forstwirtschaft

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	104.356,30	102.700	68.134	53.234	53.334	53.434
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	273.388,22	302.400	344.900	350.400	360.400	370.400
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.163,99	3.450	16.305	16.305	16.305	16.305
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.670,16	154.884	83.650	30.150	7.150	150
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**397.578,67**	**563.434**	**512.989**	**450.089**	**437.189**	**440.289**
11	- Personalaufwendungen	78.951,04	75.593	76.015	76.260	73.727	74.293
12	- Versorgungsaufwendungen	514,83	2.538	2.638	1.391	4.563	4.996
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	203.317,20	369.370	308.202	309.202	310.202	311.202
14	- Bilanzielle Abschreibungen	2.819,96	4.813	4.870	4.970	3.240	2.350
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	31.725,58	44.237	54.100	54.100	54.100	54.100
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**317.328,61**	**496.551**	**445.825**	**445.923**	**445.832**	**446.941**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**80.250,06**	**66.883**	**67.164**	**4.166**	**-8.643**	**-6.652**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**80.250,06**	**66.883**	**67.164**	**4.166**	**-8.643**	**-6.652**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**80.250,06**	**66.883**	**67.164**	**4.166**	**-8.643**	**-6.652**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	29.930,66	46.688	42.275	38.362	38.775	39.210
29	**= Internes Jahresergebnis**	**50.319,40**	**20.195**	**24.889**	**-34.196**	**-47.418**	**-45.862**

Teilfinanzhaushalt Produkt 130201 Wald- und Forstwirtschaft

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-130.401,08**	**-489.218**	**-95.046**		**-52.764**	**-21.403**	**-6.342**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen	119,00						
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**	**119,00**						
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.043,28	-10.000	-35.000		-10.000	-10.000	-10.000
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-11.564,61	-1.000	-2.500		-1.500	-2.500	-1.500
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**	**-12.607,89**	**-11.000**	**-37.500**		**-11.500**	**-12.500**	**-11.500**
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-12.488,89**	**-11.000**	**-37.500**		**-11.500**	**-12.500**	**-11.500**

Investitionen Produkt 130201 Wald- und Forstwirtschaft

Stadt Beverungen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Verpf.-Ermächtigung	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I00.0005 Erwerb von Grundstücken	-1.043,28	0	0	0	0	0	0
24 - Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-1.043,28	0	0	0	0	0	0
I23.0004 Dienstwagen Forst	-10.939,34	0	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. beweGl. Anlagevermögen	-10.939,34	0	0	0	0	0	0
I24.0007 Grunderwerb Forst	0,00	-10.000	-35.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
24 - Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	0,00	-10.000	-35.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
Summe Auszahlungen	**-11.982,62**	**-10.000**	**-35.000**	**0**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**
Summe Einzahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe	**-11.982,62**	**-10.000**	**-35.000**	**0**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe Auszahlungen	**-519,00**	**-1.000**	**-2.500**	**0**	**-1.500**	**-2.500**	**-1.500**
Summe Einzahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe	**-4.294,90**	**-1.000**	**-2.500**	**0**	**-1.500**	**-2.500**	**-1.500**
Gesamtsumme Auszahlungen	**-12.501,62**	**-11.000**	**-37.500**	**0**	**-11.500**	**-12.500**	**-11.500**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Gesamtsumme	**-16.277,52**	**-11.000**	**-37.500**	**0**	**-11.500**	**-12.500**	**-11.500**

Produktbeschreibung Produkt 130301 Friedhöfe

Stadt Beverungen

Produktbereich	13	Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	1303	Friedhöfe
Produkt	130301	Friedhöfe

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Abt. Schule, Ordnung, Soziales	Anna Sander

Anzahl Mitarbeiter

0,56 Personen

Produktinformation

Mit Ausnahme der Ortschaften Tietelsen und Rothe werden in allen übrigen Ortschaften der Großgemeinde Beverungen Friedhöfe durch die Stadt Beverungen vorgehalten. Für die Ortschaften Tietelsen und Rothe wird in Tietelsen unter Trägerschaft der katholischen Kirche ein Friedhof vorgehalten.
Für alle Friedhöfe in der Großgemeinde Beverungen (einschl. des Friedhofs in Tietelsen) werden durch die Stadt Beverungen Friedhofshallen vorgehalten und unterhalten.
Folgende Arten von Grabstellen werden derzeit auf den städt. Friedhöfen vorgehalten:
-Kindergräber
-Reihengräber
-Anonyme Reihengräber (auf dem Waldfriedhof und Friedhof Herstelle)
-Reihengräber im Rasenfeld
-Urnenreihengräber
-Anonyme Urnenreihengräber (auf dem Waldfriedhof und Friedhof Herstelle)
-Urnenreihengräber im Rasenfeld
-Wahlgräber (1-stellig bis 4-stellig)
-Urnenwahlgräber (Beisetzung von bis zu 4 Urnen)

Auf dem Waldfriedhof sowie dem Friedhof in Dalhausen werden einige Grabfelder mit Gestaltungsrichtlinien vorgehalten, ansonsten sind die Grabfelder auf den Friedhöfen ohne Gestaltungsrichtlinien.
Folgende Leistungen werden (z.T. mit Hilfe Dritter) durch die Stadt Beverungen erbracht:
-Öffnen und Schließen der Gräber im Rahmen der Bestattung
-Pflege und Unterhaltung der anonymen Reihengräber/Urnenreihengräber sowie der Reihengräber/Urnenreihengräber im Rasenfeld
-Teilweise Pflege und Unterhaltung von Gräbern mit zusätzlichen Gestaltungsrichtlinien
-Regelmäßige Überprüfung der Grabstellen einschl. der Grabmale
-Verwaltung und Organisation der Friedhöfe
-Erstellen von Satzungen und Gebührensatzungen
-Erstellen von Gebührenbescheiden
-Zusammenarbeit mit Fa. Campo Santo bzgl. Verwaltung des Ruheparks Zweilinden

Auftragsgrundlage

Beschlüsse, Satzungen

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger

Allgemeine Ziele

- Bereitstellung verschiedener Arten von Grabstellen, um eine Vielzahl von Bestattungswünschen abdecken zu können.
- Ausreichende Kapazitäten auf den Friedhöfen vorhalten, um die Bestattung aller Verstorbenen, die ein Recht auf Bestattung auf einem der Friedhöfe in der Großgemeinde Beverungen haben, zu ermöglichen.
- Beisetzungen entsprechend den gesetzlichen Vorgaben in einer würdigen, ortsüblichen und pietätvollen Art und Weise ermöglichen.
- Mittelfristig sollen nicht kompostierbare Abfälle weitestgehend vermieden werden. Dazu sollen Müllgefäße abgebaut bzw. verändert werden.
- Abschaffung der zusätzlichen Gestaltungsrichtlinien auf dem Waldfriedhof

Ziele/Kennzahlen

Kostendeckende Bewirtschaftung aller Friedhöfe bei konstanten Friedhofsgebühren

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Fallzahlen Bestattungen	165	115	bis 31.08. 104	168
davon Urnenbestattungen	129	86	bis 31.08. 87	131
Fallzahlen Einebnungen	99	102	bis 31.08. 115	110
davon Einebnungen vor Ablauf der Ruhezeit	39	38	bis 31.08. 49	45

Erläuterungen

Teilergebnisplan Produkt 130301 Friedhöfe

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.758,75	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	257.676,89	243.400	255.350	255.350	255.350	255.350
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	518,78					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge		100	100	100	100	100
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**262.954,42**	**246.100**	**258.050**	**258.050**	**258.050**	**258.050**
11	- Personalaufwendungen	31.998,38	35.087	45.268	45.324	43.628	43.903
12	- Versorgungsaufwendungen	42,24	1.474	2.263	1.432	3.562	3.852
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	254.167,83	282.170	275.673	273.673	273.673	273.673
14	- Bilanzielle Abschreibungen	11.307,08	12.381	12.103	11.880	12.463	12.797
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	50.215,86	34.934	31.055	31.055	31.055	31.055
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**347.731,39**	**366.046**	**366.362**	**363.364**	**364.381**	**365.280**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-84.776,97**	**-119.946**	**-108.312**	**-105.314**	**-106.331**	**-107.230**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-84.776,97**	**-119.946**	**-108.312**	**-105.314**	**-106.331**	**-107.230**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-84.776,97**	**-119.946**	**-108.312**	**-105.314**	**-106.331**	**-107.230**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	23.418,87	33.525	43.950	40.596	41.024	41.466
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-108.195,84**	**-153.471**	**-152.262**	**-145.910**	**-147.355**	**-148.696**

Teilfinanzhaushalt Produkt 130301 Friedhöfe

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-11.014,21**	**-22.705**	**-16.419**		**-14.764**	**-15.198**	**-15.733**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen	-8.696,52	-18.000	-20.000		-20.000	-10.000	-10.000
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		-800	-800		-800	-800	-800
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**	**-8.696,52**	**-18.800**	**-20.800**		**-20.800**	**-10.800**	**-10.800**
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-8.696,52**	**-18.800**	**-20.800**		**-20.800**	**-10.800**	**-10.800**

Investitionen Produkt 130301 Friedhöfe

Stadt Beverungen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Verpf.-Ermächtigung	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I00.0008 Wegebau Friedhöfe	0,00	-18.000	-20.000	0	-20.000	-10.000	-10.000
25 - Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	-18.000	-20.000	0	-20.000	-10.000	-10.000
Summe Auszahlungen	**0,00**	**-18.000**	**-20.000**	**0**	**-20.000**	**-10.000**	**-10.000**
Summe Einzahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe	**0,00**	**-18.000**	**-20.000**	**0**	**-20.000**	**-10.000**	**-10.000**
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe Auszahlungen	**-8.696,52**	**-800**	**-800**	**0**	**-800**	**-800**	**-800**
Summe Einzahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe	**-10.421,47**	**-800**	**-800**	**0**	**-800**	**-800**	**-800**
Gesamtsumme Auszahlungen	**-8.696,52**	**-18.800**	**-20.800**	**0**	**-20.800**	**-10.800**	**-10.800**
Gesamtsumme Einzahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Gesamtsumme	**-10.421,47**	**-18.800**	**-20.800**	**0**	**-20.800**	**-10.800**	**-10.800**

Produktbeschreibung Produkt 140101 Umweltschutz / Klimaschutz

Stadt Beverungen

Produktbereich	14	Umweltschutz
Produktgruppe	1401	Umweltschutz
Produkt	140101	Umweltschutz / Klimaschutz

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Bauabteilung	Florian Seela

Anzahl Mitarbeiter

0,34 Personen

Produktinformation

- Feststellung von Umweltverstößen und Beseitigung von Umweltschäden in den Bereichen Altlasten und Bodenschutz, Maßnahmen zur Reinhaltung der Luft, Imissionsschutz, Ozonschutz, SMOG
- Beratung der Bürgerinnen und Bürger in allen Fragen des Umweltschutzes
- Abwicklung von Zuwendungsanträgen für Umweltschutzmaßnahmen anderer öffentlicher Institutionen
- Stellungnahmen zu umweltrelevanten Fragen im Zusammenhang mit Planfeststellungsverfahren, der Bauleitplanung und anderen Planungsverfahren
- Koordination, Organisation und Durchführung von Aktionen im Umweltbereich
- Umsetzung des Artenschutzes

Auftragsgrundlage

Kreislauf-, Wirtschafts- und Abfallgesetz, Landesabfallgesetz, Verpackungsverordnung, BundesimmissionsschutzG, LandesimmissionsschutzG, WasserhaushaltsG, LandeswasserG, BundesbodenschutzG, LandesbodenschutzG, BundesnaturschutzG, BundesartenschutzVO, LandschaftsG NW, UmweltinformationsG

Zielgruppe

Bürgerinnen und Bürger, Politik, Institutionen, Vereine, Gewerbe, Fachplaner

Allgemeine Ziele

Die Grundgedanken des Umweltschutzes sind möglichst vielen Personen nahe zu bringen.
Umweltschutzbelange sind in allen Bereichen zu beachten und im täglichen Handeln zu verankern.
Die natürlichen Lebensgrundlagen im Stadtgebiet (Boden, Luft, Wasser, Flora und Fauna) sind nachhaltig zu sichern;
Die Menschen sind vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch luftbürtige Schadstoffe und Lärm zu bewahren.

Ziele/Kennzahlen

Umsetzung Klimaschutzkonzept
Aufstellung Lärmaktionsplanung

Erläuterungen

Teilergebnisplan Produkt 140101 Umweltschutz / Klimaschutz

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	48,75	171.650	132.750	36.750	36.750	36.750
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	39.809,97	79.800	79.800	79.800	79.800	79.800
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**39.858,72**	**251.450**	**212.550**	**116.550**	**116.550**	**116.550**
11	- Personalaufwendungen	72.803,08	80.347	74.152	74.608	71.984	72.360
12	- Versorgungsaufwendungen	175,72	2.752	3.904	2.670	5.855	6.300
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	1.722,13	258.650	153.878	20.128	20.128	20.128
14	- Bilanzielle Abschreibungen	116,49	358	360	360	360	360
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.095,67	1.542	1.405	1.405	1.405	1.405
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**75.913,09**	**343.649**	**233.699**	**99.171**	**99.732**	**100.553**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-36.054,37**	**-92.199**	**-21.149**	**17.379**	**16.818**	**15.997**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-36.054,37**	**-92.199**	**-21.149**	**17.379**	**16.818**	**15.997**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-36.054,37**	**-92.199**	**-21.149**	**17.379**	**16.818**	**15.997**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	10.744,76	16.418	14.432	12.863	12.999	13.139
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-46.799,13**	**-108.617**	**-35.581**	**4.516**	**3.819**	**2.858**

Teilfinanzhaushalt Produkt 140101 Umweltschutz / Klimaschutz

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-39.139,30**	**-92.191**	**-19.269**		**17.539**	**16.978**	**16.217**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.500,00						
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**	**1.500,00**						
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-3.584,26						
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**	**-3.584,26**						
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-2.084,26**						

Investitionen Produkt 140101 Umweltschutz / Klimaschutz

Stadt Beverungen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Verpf.-Ermächtigung	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I23.0006 Wall - Box Rathaus	-2.084,26	0	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.500,00	0	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. beweg. Anlagevermögen	-3.584,26	0	0	0	0	0	0
Summe Auszahlungen	**-3.584,26**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe Einzahlungen	**1.500,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe	**-2.084,26**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Gesamtsumme Auszahlungen	**-3.584,26**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Gesamtsumme Einzahlungen	**1.500,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Gesamtsumme	**-2.084,26**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Produktbeschreibung Produkt 150101 Wirtschaftsförderung

Stadt Beverungen

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	1501	Wirtschaftsförderung und Tourismus
Produkt	150101	Wirtschaftsförderung

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Stabstelle	Hubertus Grimm

Anzahl Mitarbeiter

0,05 Personen

Produktinformation

Maßnahmen zur Verbesserung der Standortfaktoren für Handel und Gewerbe
- Standortinfos, wirtschaftsstrukturelle Analysen, Verbesserung der Standortfaktoren
- Beratung über Förderprogramme, Hilfe/Unterstützung in Verwaltungsverfahren
- Existenzgründerberatung, Vermittlung von Gewerbeflächen

Marketing und Akquisation
- Stadtmarketing

Zusammenarbeit und Unterstützung mit regionalen und überregionalen Wirtschaftsförderungsgesellschaften
Zusammenarbeit und Unterstützung der regionalen Einzelhandelsbetriebe
Zusammenarbeit und Unterstützung des Beverungen Marketing e. V.
Breitbandausbau

Auftragsgrundlage

Daseinsvorsorge

Zielgruppe

Einwohner und Einwohnerinnen, ortsansässige und ansiedlungswillige Gewerbe- und Einzelhandelsbetriebe

Allgemeine Ziele

Tourismus- und Innenstadtentwicklung; Identifikation der Bürger mit der Stadt; Förderung der Zusammenarbeit mit touristischen Vereinen und lokalen / regionalen Akteuren; Erstellung von touristischen Produkten

Ziele/Kennzahlen

Einwohnerzahl, lokale Beschäftigungsstruktur, Kaufkraft

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Einwohnerzahl (Stand 31.12.)	13.503	13.449	30.06. 13.537	13.540
soz.vers.pfl. Beschäftigte (Stand 30.06.)	3.078	3.065	ca. 3.150	3.160
Arbeitslosenzahl (Stand 30.06.)	459	565	ca. 692	700

Erläuterungen

Teilergebnisplan Produkt 150101 Wirtschaftsförderung

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**						
11	- Personalaufwendungen	4.561,50	5.100	5.200	5.200	5.300	5.300
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	1.198,56	120	48	48	48	48
14	- Bilanzielle Abschreibungen	862,76	863	620			
15	- Transferaufwendungen						
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.702,57	4.101	6.240	6.240	6.240	6.240
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**9.325,39**	**10.184**	**12.108**	**11.488**	**11.588**	**11.588**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-9.325,39**	**-10.184**	**-12.108**	**-11.488**	**-11.588**	**-11.588**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-9.325,39**	**-10.184**	**-12.108**	**-11.488**	**-11.588**	**-11.588**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-9.325,39**	**-10.184**	**-12.108**	**-11.488**	**-11.588**	**-11.588**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	5.804,61	8.822	9.793	8.750	8.860	8.973
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-15.130,00**	**-19.006**	**-21.901**	**-20.238**	**-20.448**	**-20.561**

Teilfinanzhaushalt Produkt 150101 Wirtschaftsförderung

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-8.550,87**	**-9.321**	**-11.488**		**-11.488**	**-11.588**	**-11.588**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							

Produktbeschreibung Produkt 150102 Tourismus u. Stadtmarketing

Stadt Beverungen

Produktbereich	15	Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	1501	Wirtschaftsförderung und Tourismus
Produkt	150102	Tourismus u. Stadtmarketing

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Hauptabteilung	Norbert Villmer

Anzahl Mitarbeiter

1,50 Personen

Produktinformation

Die Produkte Tourismus u. Beverungen Marketing e.V. wurden zusammengefasst, da Beverungen Marketing e.V. die inhaltliche Handhabe über den Bereich Tourismus übertragen wurde. Daher erfolgen alle Ausarbeitungen u. Herausgaben in Absprache mit Beverungen Marketing e.V.. Zudem verfolgt Beverungen Marketing e.V. die Ziele, die Innenstadt Beverungens durch verschiedene Projekte zu stärken u. gesamtstädtische Marketingaktivitäten umzusetzen.
Tourismus:
Gästeberatung, Informationsweitergabe, Zimmervermittlung; Stadtführungen; Ausarbeitung v. touristischen Publikationen, Texten, Broschüren; Entwicklung v. touristischen Produkten (Konzepte/Ideen f. unterschiedliche Zielgruppen); Zusammenarbeit mit touristischen Verbänden u. anderen Tourist-Informationen; Austausch mit Betrieben, Vereinen, Organisationen, Institutionen; Klassifizierung v. Betrieben; Souvenirs
Beverungen Marketing e.V.:
Marketing- u. Werbestrategien; Öffentlichkeitsarbeit; Pressearbeit; Internetpräsenz; Facebook; Freigabe der durch die TI erarbeiteten Publikationen, Texte, Broschüren; Mitgliederverwaltung; Projektmanagement; Konzeption, Organisation u. Durchführung v. Maßnahmen/Aktionen zur Attraktivitätssteigerung Beverungens; Innenstadt- u. Einzelhandelsentwicklung; Planung, Vorbereitung, Durchführung u. Erfolgskontrolle v. Veranstaltungen; Förderung d. Vernetzung v. Bürgern, Gewerbetreibenden, Vereinen etc.; Beschaffung v. wirtschafts- u. entwicklungsrelevanten Fördergeldern; Abstimmung mit kommunalen, regionalen u. überregionalen Institutionen und Verbänden; Demographie; Kreis Höxter Förderprojekt "LEADER"

Auftragsgrundlage

Beschlüsse, Verträge

Zielgruppe

Gäste, Bürger, Betriebe, Unternehmen, Verbände, Vereine, Institutionen, Bildungseinrichtungen

Allgemeine Ziele

Förderung des Tourismus; Identifikation des Bürgers mit der Stadt; Förderung der Zusammenarbeit mit Heimat- und Verkehrsvereinen und Verbänden; regelmäßige Erstellung von touristischen und heimatgeschichtlich relevanten Publikationen; Stadtentwicklung; besondere Vorhaben

Leistungsumfang	2022	2023	2024	Prognose 2025
Gäste	23.855	12.098	bis 30.06. 10.969	23.500
Übernachtungen	58.107	28.098	bis 30.06. 28.502	58.500

Erläuterungen

Die Statistik im Leistungsumfang erfasst nur Betriebe mit mehr als 10 Betten.
Zusammenführung der Aufgaben Tourismus und Stadtmarkting im Servicecenter.

Teilergebnisplan Produkt 150102 Tourismus u. Stadtmarketing

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.105,36	155	160	160	160	160
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**2.105,36**	**155**	**160**	**160**	**160**	**160**
11	- Personalaufwendungen	85.169,35	93.900	97.900	98.900	99.800	100.900
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	42.674,53	48.300	58.300	58.300	58.300	58.300
14	- Bilanzielle Abschreibungen	1.287,92	1.287	1.290	1.290	1.290	1.290
15	- Transferaufwendungen	124.450,00	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.476,68	12.340	14.490	14.290	14.290	14.290
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**264.058,48**	**285.827**	**301.980**	**302.780**	**303.680**	**304.780**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**-261.953,12**	**-285.672**	**-301.820**	**-302.620**	**-303.520**	**-304.620**
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**						
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**-261.953,12**	**-285.672**	**-301.820**	**-302.620**	**-303.520**	**-304.620**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**-261.953,12**	**-285.672**	**-301.820**	**-302.620**	**-303.520**	**-304.620**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	44.313,88	57.514	76.154	69.099	69.724	70.363
29	**= Internes Jahresergebnis**	**-306.267,00**	**-343.186**	**-377.974**	**-371.719**	**-373.244**	**-374.983**

Teilfinanzhaushalt Produkt 150102 Tourismus u. Stadtmarketing

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**-262.384,45**	**-284.540**	**-300.690**		**-301.490**	**-302.390**	**-303.490**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**							
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**							
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**							

Produktbeschreibung Produkt 160101 Allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Beverungen

Produktbereich	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	1601	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt	160101	Allgemeine Finanzwirtschaft

Verantwortliche Organisationseinheit	Verantwortliche Person(en)
Finanzabteilung	Frank Filmar

Anzahl Mitarbeiter

0 Personen

Produktinformation

Nachweis und Bereitstellung der allgemeinen Deckungsmittel und Abwicklung des Finanzausgleichs. Gemeindesteuern, Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, Umsatzsteuerbeteiligung und steuerähnliche Erträge und damit im Zusammenhang stehende Aufwendungen.
Allgemeine Zuweisungen des Finanzausgleichs.
Allgemeine Umlagen (Kreisumlage), Gewerbesteuerumlage.
Zentrale Schulden- und Vermögensbewirtschaftung.

Auftragsgrundlage

GrundsteuerG, GewerbesteuerG, GemeindefinanzierungsG, GemeindefinanzreformG, Haushaltssatzung, Kreishaushaltssatzung, AbgabenO, Ortsrecht

Zielgruppe

Bürgermeister, Rat der Stadt, Gesamtverwaltung, Eigenbetriebe, verbundene Unternehmen, Aufsichtsbehörde

Allgemeine Ziele

Mitfinanzierung des Gesamthaushaltes durch allgemeine Deckungsmittel zur Erreichung des Haushaltsausgleiches. Wirtschaftliche Bereitstellung der notwendigen Darlehen für Investitionen und zur Liquiditätssicherung. Ordnungsgemäße und kostengünstige Schuldenfinanzierung. Erzielung höchstmöglicher
Erträge aus Geldanlagen, Verzicht auf riskante Geldanlagen

Ziele/Kennzahlen

Erläuterungen

Teilergebnisplan Produkt 160101 Allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Beverungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Planung 2026 EUR 4	Planung 2027 EUR 5	Planung 2028 EUR 6
01	Steuern und ähnliche Abgaben	17.373.406,67	16.272.100	18.227.750	19.666.500	20.085.850	20.470.450
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.863.450,17	7.760.174	7.094.081	7.387.365	7.692.745	7.973.325
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	953.495,13	571.500	395.500	395.500	395.500	395.500
08	+ Aktivierte Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**26.190.351,97**	**24.603.774**	**25.717.331**	**27.449.365**	**28.174.095**	**28.839.275**
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibungen						
15	- Transferaufwendungen	13.612.476,69	15.019.402	16.506.589	16.791.964	16.960.670	17.130.965
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	96.240,20	29.000	30.000	31.000	32.000	32.000
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**13.708.716,89**	**15.048.402**	**16.536.589**	**16.822.964**	**16.992.670**	**17.162.965**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**12.481.635,08**	**9.555.372**	**9.180.742**	**10.626.401**	**11.181.425**	**11.676.310**
19	+ Finanzerträge	125.504,09	30.500	30.500	10.000	10.000	10.000
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	38.850,25	161.000	217.200	300.000	300.000	295.000
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**	**86.653,84**	**-130.500**	**-186.700**	**-290.000**	**-290.000**	**-285.000**
22	**= Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**12.568.288,92**	**9.424.872**	**8.994.042**	**10.336.401**	**10.891.425**	**11.391.310**
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**						
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**12.568.288,92**	**9.424.872**	**8.994.042**	**10.336.401**	**10.891.425**	**11.391.310**
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	23.475,06	23.716	24.673	23.332	23.506	23.695
29	**= Internes Jahresergebnis**	**12.544.813,86**	**9.401.156**	**8.969.369**	**10.313.069**	**10.867.919**	**11.367.615**

Teilfinanzhaushalt Produkt 160101 Allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Beverungen

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis 2023 EUR 1	Ansatz 2024 EUR 2	Ansatz 2025 EUR 3	Verpflichtungserm. EUR 4	Planung 2026 EUR 5	Planung 2027 EUR 6	Planung 2028 EUR 7
17	**= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16) Investitionstätigkeit Einzahlungen**	**12.042.650,44**	**9.261.298**	**8.819.672**		**10.180.041**	**10.755.605**	**11.272.590**
01	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.078.554,85	2.086.000	2.146.539		2.146.539	2.146.539	2.146.539
02	aus der Veräußerung von Sachanlagen							
03	aus der Veräußerung von Finanzanlagen							
04	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
05	Sonstige Investitionseinzahlungen							
06	**= Summe: (investive Einzahlungen) Auszahlungen**	**2.078.554,85**	**2.086.000**	**2.146.539**		**2.146.539**	**2.146.539**	**2.146.539**
07	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
08	für Baumaßnahmen							
09	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen	-2.723.804,75	-1.460.715	-1.044.439		-437.439	-1.163.039	-1.446.539
13	**= Summe: (investive Auszahlungen)**	**-2.723.804,75**	**-1.460.715**	**-1.044.439**		**-437.439**	**-1.163.039**	**-1.446.539**
14	**= Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-645.249,90**	**625.285**	**1.102.100**		**1.709.100**	**983.500**	**700.000**

Investitionen Produkt 160101 Allgemeine Finanzwirtschaft

Stadt Beverungen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Verpf.-Ermächtigung	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I00.0004 Pauschalen nach GFG	2.073.392,85	2.086.000	2.146.539	0	2.146.539	2.146.539	2.146.539
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.073.392,85	2.086.000	2.146.539	0	2.146.539	2.146.539	2.146.539
I00.0011 Weiterleitung Pauschalen	-2.723.804,75	-1.460.715	-1.044.439	0	-437.439	-1.163.039	-1.446.539
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	-2.723.804,75	-1.460.715	-1.044.439	0	-437.439	-1.163.039	-1.446.539
Summe Auszahlungen	**-2.723.804,75**	**-1.460.715**	**-1.044.439**	**0**	**-437.439**	**-1.163.039**	**-1.446.539**
Summe Einzahlungen	**2.073.392,85**	**2.086.000**	**2.146.539**	**0**	**2.146.539**	**2.146.539**	**2.146.539**
Summe	**-650.411,90**	**625.285**	**1.102.100**	**0**	**1.709.100**	**983.500**	**700.000**
Gesamtsumme Auszahlungen	**-2.723.804,75**	**-1.460.715**	**-1.044.439**	**0**	**-437.439**	**-1.163.039**	**-1.446.539**
Gesamtsumme Einzahlungen	**2.073.392,85**	**2.086.000**	**2.146.539**	**0**	**2.146.539**	**2.146.539**	**2.146.539**
Gesamtsumme	**-650.411,90**	**625.285**	**1.102.100**	**0**	**1.709.100**	**983.500**	**700.000**

Investitionen

Stadt Beverungen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Verpf.-Ermächtigung	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
OBERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
I00.0012 Erwerb v. Sachgütern (Festwerte Feuerw. + IT)	-4.784,26	-20.000	-19.000	0	-20.000	-20.000	-20.000
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-4.784,26	-20.000	-19.000	0	-20.000	-20.000	-20.000
I19.0004 Digitalisierung an Schulen (PCs etc.) -GUTE SCHULE	527,19	0	0	0	0	0	0
I20.0005 Digitalpakt-Maßnahmen	-16.792,41	0	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	8.036,31	0	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-15.518,23	0	0	0	0	0	0
I25.0003 Dienstwagen Ordnungsamt	0,00	0	-13.000	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0	-13.000	0	0	0	0
I23.0005 Erwerb von Lizenzen	0,00	-11.600	-87.900	0	-20.400	-20.400	-20.400
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-11.600	-87.900	0	-20.400	-20.400	-20.400
I00.0005 Erwerb von Grundstücken	-2.831,03	45.815	-353.000	0	33.000	33.000	33.000
19 + Einz. a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	147.815	57.000	0	43.000	43.000	43.000
24 - Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-2.831,03	-102.000	-410.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
I00.0006 BGA Feuerwehr/Katastrophenschutz	-41.033,43	-59.200	-36.500	0	-31.000	-31.000	-66.000
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-41.033,43	-59.200	-36.500	0	-31.000	-31.000	-66.000
I00.0010 Feuerwehrpauschale	76.489,61	60.000	70.000	0	70.000	70.000	70.000
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	76.489,61	60.000	70.000	0	70.000	70.000	70.000
I20.0004 Löschwasserbrunnen Amelunxen	-182.663,93	-200.000	0	0	-200.000	0	0
25 - Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	-200.000	0	0	-200.000	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-182.663,93	0	0	0	0	0	0
I21.0001 TLF 4000 Beverungen	-169.633,74	0	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-169.633,74	0	0	0	0	0	0
I23.0002 MZF Dalhausen	0,00	-30.000	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-30.000	0	0	0	0	0
I23.0003 MZF Amelunxen	0,00	0	-150.000	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0	-150.000	0	0	0	0
I24.0002 Unterirdischer Löschwasserbeh. Drenke	0,00	0	0	0	0	0	-75.000
25 - Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	-75.000
I24.0003 TLF 3000 LG Dalhausen	0,00	0	0	0	0	-550.000	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	-550.000	0
I25.0001 HLF 10 Dalhausen	0,00	0	-400.000	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0	-400.000	0	0	0	0
I25.0002 KdoW Leitung der Feuerwehr	0,00	0	-60.000	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0	-60.000	0	0	0	0
I26.0001 MLF Haarbrück	0,00	0	0	0	-255.000	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	-255.000	0	0
I26.0002 Löschwasserentnahme Industriestaße	0,00	0	0	0	-10.000	0	0
25 - Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	-10.000	0	0
I26.0003 Löschwasserentnahme Kiesweg	0,00	0	0	0	-10.000	0	0

Investitionen

Stadt Beverungen

Nr. Bezeichnung	Jahres-ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	Verpf.-Ermächtigung	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	Finanzplan 2028
25 - Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	-10.000	0	0
I27.0001 GW-L2 Gerätewagen LZ Beverungen (Ersatz Bund)	0,00	0	0	0	-450.000	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. beweg. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	-450.000	0	0
I27.0002 MZF Herstelle	0,00	0	0	0	0	0	-155.000
26 - Ausz. Erwerb v. beweg. Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	-155.000
I24.0008 Wegekreuz Herstelle	0,00	-2.000	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. beweg. Anlagevermögen	0,00	-2.000	0	0	0	0	0
I18.0002 Ausbau von 3 Haltestellen	-4.989,40	0	0	0	0	0	0
25 - Ausz. f. Baumaßnahmen	-4.989,40	0	0	0	0	0	0
I20.0003 Aus-/Umbau von 23 Haltestellen	-23.123,46	-70.600	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	428.600	0	0	0	0	0
25 - Ausz. f. Baumaßnahmen	-23.123,46	0	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. beweg. Anlagevermögen	0,00	-499.200	0	0	0	0	0
I21.0002 Maßnahmen ÖPNV 2021	-1.078,20	0	0	0	0	0	0
25 - Ausz. f. Baumaßnahmen	-1.078,20	0	0	0	0	0	0
I24.0004 Bushaltestellen Amelunxen u. Block Roggenthal	0,00	-6.100	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	54.900	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. beweg. Anlagevermögen	0,00	-61.000	0	0	0	0	0
I24.0006 Bahnhof Wehrden	0,00	-99.600	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	751.600	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. beweg. Anlagevermögen	0,00	-851.200	0	0	0	0	0
I23.0004 Dienstwagen Forst	-10.939,34	0	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. beweg. Anlagevermögen	-10.939,34	0	0	0	0	0	0
I24.0007 Grunderwerb Forst	0,00	-10.000	-35.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
24 - Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	0,00	-10.000	-35.000	0	-10.000	-10.000	-10.000
I00.0008 Wegebau Friedhöfe	0,00	-18.000	-20.000	0	-20.000	-10.000	-10.000
25 - Ausz. f. Baumaßnahmen	0,00	-18.000	-20.000	0	-20.000	-10.000	-10.000
I23.0006 Wall - Box Rathaus	-2.084,26	0	0	0	0	0	0
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.500,00	0	0	0	0	0	0
26 - Ausz. Erwerb v. beweg. Anlagevermögen	-3.584,26	0	0	0	0	0	0
I00.0004 Pauschalen nach GFG	2.073.392,85	2.086.000	2.146.539	0	2.146.539	2.146.539	2.146.539
18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.073.392,85	2.086.000	2.146.539	0	2.146.539	2.146.539	2.146.539
I00.0011 Weiterleitung Pauschalen	-2.723.804,75	-1.460.715	-1.044.439	0	-437.439	-1.163.039	-1.446.539
29 - Sonstige Investitionsauszahlungen	-2.723.804,75	-1.460.715	-1.044.439	0	-437.439	-1.163.039	-1.446.539
Summe Auszahlungen	**-3.193.294,52**	**-3.324.915**	**-2.275.839**	**0**	**-1.473.839**	**-1.814.439**	**-1.812.939**
Summe Einzahlungen	**2.159.945,96**	**3.528.915**	**2.273.539**	**0**	**2.259.539**	**2.259.539**	**2.259.539**
Summe	**-1.033.348,56**	**204.000**	**-2.300**	**0**	**785.700**	**445.100**	**446.600**
UNTERHALB der festgesetzten Wertgrenze							
Summe Auszahlungen	**-156.903,07**	**-314.300**	**-397.700**	**-150.000**	**-785.700**	**-445.100**	**-446.600**
Summe Einzahlungen	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
Summe	**-160.770,75**	**-314.300**	**-397.700**	**-150.000**	**-785.700**	**-445.100**	**-446.600**
Gesamtsumme Auszahlungen	**-3.350.197,59**	**-3.639.215**	**-2.673.539**	**-150.000**	**-2.259.539**	**-2.259.539**	**-2.259.539**
Gesamtsumme Einzahlungen	**2.159.945,96**	**3.528.915**	**2.273.539**	**0**	**2.259.539**	**2.259.539**	**2.259.539**
Gesamtsumme	**-1.194.119,31**	**-110.300**	**-400.000**	**-150.000**	**0**	**0**	**0**

Anlagen:

- **Bilanz zum 31.12.2023**
- **Ergebnisrechnung 2023**
- **Finanzrechnung 2023**
- **Haushaltsquerschnitt**
- **Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals**
- **Übersicht über die Zuwendungen an Fraktionen**
- **Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten**
- **Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen**
- **Stellenplan**

Bilanz Stadt Beverungen

AKTIVA

in EUR	31.12.2023	31.12.2022
0. Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindl. Leistungsfähigkeit	**0,00**	**0,00**
1. Anlagevermögen	**61.981.943,81**	**61.712.067,91**
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	9.110,56	7.696,06
1.2 Sachanlagen	0,00	0,00
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00
1.2.1.1 Grünflächen	2.469.150,52	2.471.549,67
1.2.1.2 Ackerland	1.093.259,96	1.093.726,56
1.2.1.3 Wald, Forsten	12.507.540,79	12.510.855,81
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	351.650,79	351.650,79
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		
1.2.2.1 Kindertageseinrichtungen	0,00	0,00
1.2.2.2 Schulen	0,00	0,00
1.2.2.3 Wohnbauten	0,00	0,00
1.2.2.4 Sonst. Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebebäude	0,00	0,00
1.2.3 Infrastrukturvermögen		
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	0,00	0,00
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	0,00	0,00
1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung, Sicherungsanlagen	0,00	0,00
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00	0,00
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen, Verkehrslenkungsanlagen	0,00	0,00
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	521.620,09	532.749,45
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	0,00	0,00
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	59.626,00	64.301,92
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	1.529.469,42	1.631.085,97
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.638.002,08	1.538.608,18
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	605.133,47	390.551,88
1.3 Finanzanlagen		
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
1.3.2 Beteiligungen	97.825,61	97.825,61
1.3.3 Sondervermögen	40.383.016,39	40.377.186,76
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	713.468,13	641.209,25
1.3.5 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00
1.3.6 Ausleihungen an Beteiligungen	0,00	0,00
1.3.7 Ausleihungen an Sondervermögen	0,00	0,00
1.3.8 Sonstige Ausleihungen	3.070,00	3.070,00
2. Umlaufvermögen	**9.720.184,00**	**10.551.886,50**
2.1 Vorräte		
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren	454.418,44	494.952,01
2.1.2 Geleistete Anzahlungen	7.435,58	7.435,58
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Ford. aus Transferleist.		
2.2.1.1 Gebühren	55.344,58	51.787,96
2.2.1.2 Beiträge	0,00	0,00
2.2.1.3 Steuern	440.450,69	305.729,81
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen	714.007,93	627.419,17
2.2.1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	265.815,27	572.382,06
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen		
2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich	133.850,88	79.965,56
2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	0,00	0,00
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen	0,00	0,00
2.2.2.4 gegen Beteiligungen	0,00	0,00
2.2.2.5 gegen Sondervermögen	1.417.222,09	2.248.768,00
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände	1.364,56	6.940,70
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
2.4 Liquide Mittel	6.230.273,98	6.156.505,65
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	101.334,15	**235.897,85**
4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	**0,00**
SUMME AKTIVA	**71.803.461,96**	**72.499.852,26**

Bilanz Stadt Beverungen

PASSIVA

in EUR	31.12.2023	31.12.2022
1. Eigenkapital	**36.230.806,78**	**34.310.764,00**
1.1 Allgemeine Rücklage	27.736.795,71	27.736.795,71
1.2 Sonderrücklagen	0,00	0,00
1.3 Ausgleichsrücklage	6.573.968,29	5.803.161,65
1.4 bilanzieller Verlustvortrag	0,00	0,00
1.5 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.920.042,78	770.806,64
2. Sonderposten	**3.764.518,84**	**3.769.276,14**
2.1 für Zuwendungen	3.586.480,68	3.569.603,09
2.2 für Beiträge	0,00	0,00
2.3 für den Gebührenausgleich	67.543,12	62.520,91
2.4 Sonstige Sonderposten	110.495,04	137.152,14
3. Rückstellungen	**10.997.019,32**	**12.390.344,37**
3.1 Pensionsrückstellungen	10.472.191,00	11.429.624,00
3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten	0,00	0,00
3.3 Instandhaltungsrückstellungen	234.937,77	351.337,30
3.4 Sonstige Rückstellungen	289.890,55	609.383,07
4. Verbindlichkeiten	**18.248.395,94**	**19.547.820,34**
4.1 Anleihen		
4.1.1 für Investitionen	0,00	0,00
4.1.2 zur Liquiditätssicherung	0,00	0,00
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		
4.2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
4.2.2 von Beteiligungen	0,00	0,00
4.2.3 von Sondervermögen	0,00	0,00
4.2.4 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00
4.2.5 vom privaten Kreditmarkt	1.229.464,08	1.317.316,97
4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	9.013.901,38	9.014.902,73
4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Krediten gleichkommen	0,00	0,00
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.123.587,85	5.214.531,47
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferzahlungen	416.032,87	407.528,50
4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	103.813,47	86.774,19
4.8 Erhaltene Anzahlungen	1.361.596,29	3.506.766,48
5. Passive Rechnungsabgrenzung	2.562.721,08	**2.481.647,41**
SUMME PASSIVA	**71.803.461,96**	**72.499.852,26**

Ergebnisrechnung Stadt Beverungen

in EUR

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Fortgeschrieb. Ansatz 2023	davon Ermächtigungs-übertragungen	Ergebnis 2023	Vergleich Fortg. Ansatz/ Ergebnis	Ermächtigungs-übertr. an Folgejahr
1	Steuern und ähnliche Abgaben	15.881.182,15	15.076.600,00		17.373.406,67	2.296.806,67	
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.765.526,71	9.906.385,00		9.794.833,89	-111.551,11	
3	+ Sonstige Transfererträge	29.615,24	23.040,00		22.934,95	-105,05	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.426.216,52	1.604.750,00		1.526.648,19	-78.101,81	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	423.582,48	427.605,00		389.539,08	-38.065,92	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.682.066,37	1.563.075,00		1.509.920,62	-53.154,38	
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	863.199,27	747.845,00		1.148.906,57	401.061,57	
8	+ Aktivierte Eigenleistungen						
9	+/- Bestandsveränderungen						
10	**= Ordentliche Erträge**	**29.071.388,74**	**29.349.300,00**		**31.766.189,97**	**2.416.889,97**	
11	- Personalaufwendungen	3.706.516,96	3.862.314,00		3.477.853,17	-384.460,83	
12	- Versorgungsaufwendungen	625.406,18	533.319,00		-85.412,70	-618.731,70	
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.081.818,68	6.279.428,76	346.313,76	4.937.977,53	-1.341.451,23	377.114,90
14	- Bilanzielle Abschreibungen	476.016,88	401.910,00	0,00	507.272,18	105.362,18	0,00
15	- Transferaufwendungen	17.598.780,52	20.877.483,03	-31.481,97	19.355.206,78	-1.522.276,25	15.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.194.836,33	2.212.997,50	11.032,50	2.219.944,07	6.946,57	22.104,44
17	**= Ordentliche Aufwendungen**	**28.683.375,55**	**34.167.452,29**	**325.864,29**	**30.412.841,03**	**-3.754.611,26**	**414.219,34**
18	**= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)**	**388.013,19**	**-4.818.152,29**	**-325.864,29**	**1.353.348,94**	**6.171.501,23**	**-414.219,34**
19	+ Finanzerträge	439.905,96	486.000,00		605.544,09	119.544,09	
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	57.112,51	98.000,00		38.850,25	-59.149,75	
21	**= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)**	**382.793,45**	**388.000,00**		**566.693,84**	**178.693,84**	
22	**= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)**	**770.806,64**	**-4.430.152,29**	**-325.864,29**	**1.920.042,78**	**6.350.195,07**	**-414.219,34**
23	+ außerordentliche Erträge		2.192.888,00	0,00		-2.192.888,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen			0,00		0,00	0,00
25	**= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)**		**-2.192.888,00**	**0,00**		**2.192.888,00**	**0,00**
26	**= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)**	**770.806,64**	**-2.237.264,29**	**-325.864,29**	**1.920.042,78**	4.157.307,07	**-414.219,34**
27	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	**= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (Zeilen 22 und 25)**	**770.806,64**	**-2.237.264,29**	**-325.864,29**	**1.920.042,78**	**4.157.307,07**	**-414.219,34**
	Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allg. Rücklage					0,00	
29	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenst	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	**= Verrechnungssaldo (Zeilen 29 bis 32)**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	0,00	**0,00**

Finanzrechnung Stadt Beverungen

in EUR

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Fortgeschrieb. Ansatz 2023	davon Ermächtigungs-übertragungen	Ergebnis 2023	Vergleich Fortg. Ansatz/ Ergebnis	Ermächtigungs-übertr. an Folgejahr
1	Steuern und ähnliche Abgaben	15.338.613,28	15.076.600,00		17.496.069,77	2.419.469,77	
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.018.512,22	9.476.385,00		9.530.979,68	54.594,68	
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	120,72	100,00		0,00	-100,00	
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.508.877,17	1.682.230,00		1.590.179,37	-92.050,63	
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	489.183,42	427.605,00		432.668,86	5.063,86	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.603.608,71	1.563.075,00		1.687.995,82	124.920,82	
7	+ Sonstige Einzahlungen	609.307,98	639.025,00		669.545,25	30.520,25	
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	16.165,12	486.000,00		501.988,53	15.988,53	
9	**= Einz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**27.584.388,62**	**29.351.020,00**		**31.909.427,28**	**2.558.407,28**	
10	- Personalauszahlungen	-3.640.774,42	-3.729.944,00		-3.636.664,91	93.279,09	
11	- Versorgungsauszahlungen	-592.702,00	-735.179,00		-541.084,95	194.094,05	
12	- Ausz. für Sach- und Dienstleistungen	-4.002.998,53	-6.491.528,76	-346.313,76	-5.007.045,94	1.484.482,82	-374.338,39
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-57.112,51	-98.000,00		-34.110,30	63.889,70	
14	- Transferauszahlungen	-17.571.366,59	-21.769.909,03	31.481,97	-19.914.984,18	1.854.924,85	-15.000,00
15	- Sonstige Auszahlungen	-1.955.701,05	-2.211.997,50	-11.032,50	-2.319.111,24	-107.113,74	-22.104,44
16	**= Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-27.820.655,10**	**-35.036.558,29**	**-325.864,29**	**-31.453.001,52**	**3.583.556,77**	**-411.442,83**
17	**= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**-236.266,48**	**-5.685.538,29**	**-325.864,29**	**456.425,76**	**6.141.964,05**	**-411.442,83**
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2.538.363,47	3.834.905,00		2.772.037,23	-1.062.867,77	
19	+ Einz. a. d. Veräußerung v. Sachanlagen	392.999,26	53.100,00		94.867,16	41.767,16	
20	+ Einz. a. d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
21	+ Einz. a. Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	**= Summe der investiven Einzahlungen**	**2.931.362,73**	**3.888.005,00**		**2.866.904,39**	**-1.021.100,61**	
24	- Ausz. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-4.458,51	-15.000,00		-11.420,38	3.579,62	
25	- Ausz. f. Baumaßnahmen	-52.726,74	-828.952,01	-7.312,01	-37.887,58	791.064,43	
26	- Ausz. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-687.113,41	-2.069.160,58	-498.060,58	-576.470,01	1.492.690,57	-427.997,76
27	- Ausz. f. d. Erwerb v. Finanzanlagen		-72.258,88	-72.258,88	-72.258,88		
28	- Ausz. v. aktivierbaren Zuwendungen						
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-123.188,56	-1.480.265,00		-2.809.320,07	-1.329.055,07	
30	**= Summe der investiven Auszahlungen**	**-867.487,22**	**-4.465.636,47**	**-577.631,47**	**-3.507.356,92**	**958.279,55**	**-427.997,76**
31	**= Saldo aus Investitionstätigkeit**	**2.063.875,51**	**-577.631,47**	**-577.631,47**	**-640.452,53**	**-62.821,06**	**-427.997,76**
32	**= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag**	**1.827.609,03**	**-6.263.169,76**	**-903.496,76**	**-184.026,77**	**6.079.142,99**	**-839.440,59**
33	+ Aufnahme und Rückflüsse von Krediten						
34	*+ Kassenkredite zur Liquiditätssich.*						
35	- Tilgung und Gewährung von Krediten	-73.964,71	-77.000,00		-76.594,11	405,89	
36	*- Kassenkredite zur Liquiditätssich.*	-2.000.000,00					
37	**= Saldo aus Finanzierungstätigkeit**	**-2.073.964,71**	**-77.000,00**		**-76.594,11**	**405,89**	
38	**= Änd. d. Bestands an eig. Finanzmitteln**	**-246.355,68**	**-6.340.169,76**	**-903.496,76**	**-260.620,88**	**6.079.548,88**	**-839.440,59**
39	**Anfangsbestand an Finanzmitteln**	**7.016.516,34**			**6.156.505,65**	**7.016.516,34**	
40	+ Bestand an fremden Finanzmitteln						
41	= +/-Saldo an durchlaufenden Posten	-613.655,01			334.389,21	334.389,21	
42	**= Liquide Mittel**	**6.156.505,65**	**-6.340.169,76**	**-903.496,76**	**6.230.273,98**	**13.430.454,43**	**-839.440,59**

Querschnitt Ergebnishaushalt je Produktbereich

Stadt Beverungen

Produktbereich Produktgruppe		Ordentliche Erträge EUR	Ordentliche Aufwendungen EUR	ordentliches Ergebnis EUR	Finanzergebnis EUR	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit EUR	Außerordentliches Ergebnis EUR	Ergebnis des Teilhaushaltes EUR
01	Innere Verwaltung	1.304.080,00	7.739.071,00	-6.434.991,00	480.000,00	-5.954.991,00	0,00	-5.954.991,00
0101	Politische Gremien und Verwaltungsführung	21.900,00	1.017.519,00	-995.619,00	0,00	-995.619,00	0,00	-995.619,00
0102	Gleichstellung von Frau und Mann	0,00	3.733,00	-3.733,00	0,00	-3.733,00	0,00	-3.733,00
0103	Beschäftigtenvertretung	0,00	13.280,00	-13.280,00	0,00	-13.280,00	0,00	-13.280,00
0104	Rechnungsprüfung	0,00	39.215,00	-39.215,00	0,00	-39.215,00	0,00	-39.215,00
0105	Zentrale Dienste	12.090,00	375.586,00	-363.496,00	0,00	-363.496,00	0,00	-363.496,00
0106	Städtepartnerschaften	0,00	600,00	-600,00	0,00	-600,00	0,00	-600,00
0107	Personalmanagement	18.250,00	481.448,00	-463.198,00	0,00	-463.198,00	0,00	-463.198,00
0108	Finanzmanagement und Rechnungswesen	979.750,00	5.329.417,00	-4.349.667,00	480.000,00	-3.869.667,00	0,00	-3.869.667,00
0109	Technikunterstützte Informationstechnologie	18.350,00	306.647,00	-288.297,00	0,00	-288.297,00	0,00	-288.297,00
0110	Grundstücks- und Gebäudemanagement	253.740,00	171.626,00	82.114,00	0,00	82.114,00	0,00	82.114,00
02	Sicherheit und Ordnung	304.992,92	1.770.236,92	-1.465.244,00	0,00	-1.465.244,00	0,00	-1.465.244,00
0201	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	29.237,50	347.153,54	-317.916,04	0,00	-317.916,04	0,00	-317.916,04
0202	Gewerbewesen	8.750,00	45.435,00	-36.685,00	0,00	-36.685,00	0,00	-36.685,00
0203	Verkehrsangelegenheiten	32.400,00	87.634,96	-55.234,96	0,00	-55.234,96	0,00	-55.234,96
0204	Gefahrenabwehr und -vorbeugung, Brandschutz	117.295,42	931.304,38	-814.008,96	0,00	-814.008,96	0,00	-814.008,96
0205	Einwohnerangelegenheiten	96.310,00	209.775,00	-113.465,00	0,00	-113.465,00	0,00	-113.465,00
0206	Personenstandswesen	11.000,00	72.057,04	-61.057,04	0,00	-61.057,04	0,00	-61.057,04
0207	Statistik und Wahlen	10.000,00	76.877,00	-66.877,00	0,00	-66.877,00	0,00	-66.877,00
03	Schulträgeraufgaben	857.613,34	4.398.720,74	-3.541.107,40	0,00	-3.541.107,40	0,00	-3.541.107,40
0301	Schulische Einrichtungen und Leistungen	857.613,34	4.398.720,74	-3.541.107,40	0,00	-3.541.107,40	0,00	-3.541.107,40
04	Kultur und Wissenschaft	9.940,00	264.890,00	-254.950,00	0,00	-254.950,00	0,00	-254.950,00
0401	Kultur	9.940,00	264.890,00	-254.950,00	0,00	-254.950,00	0,00	-254.950,00
05	Soziale Leistungen	669.650,00	1.311.671,00	-642.021,00	0,00	-642.021,00	0,00	-642.021,00
0501	Gesetzliche Leistungen im Sozialbereich	669.650,00	1.186.158,04	-516.508,04	0,00	-516.508,04	0,00	-516.508,04
0502	Freiwillige Leistungen im Sozialbereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0503	Dienstleistungen und Beratung im Sozialbereich	0,00	125.512,96	-125.512,96	0,00	-125.512,96	0,00	-125.512,96
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	490.000,00	954.069,96	-464.069,96	0,00	-464.069,96	0,00	-464.069,96
0601	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	490.000,00	945.569,96	-455.569,96	0,00	-455.569,96	0,00	-455.569,96

Querschnitt Ergebnishaushalt je Produktbereich

Stadt Beverungen

Produktbereich Produktgruppe		Ordentliche Erträge EUR	Ordentliche Aufwendungen EUR	ordentliches Ergebnis EUR	Finanzergebnis EUR	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit EUR	Außerordentliches Ergebnis EUR	Ergebnis des Teilhaushaltes EUR
0602	Kinder- und Jugendarbeit	0,00	8.500,00	-8.500,00	0,00	-8.500,00	0,00	-8.500,00
07	Gesundheitsdienste	0,00	229.000,00	-229.000,00	0,00	-229.000,00	0,00	-229.000,00
0701	Gesundheitsdienste	0,00	229.000,00	-229.000,00	0,00	-229.000,00	0,00	-229.000,00
08	Sportförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0801	Sportförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0802	Bereitstellung und Betrieb von Bädern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	284.700,00	654.907,00	-370.207,00	0,00	-370.207,00	0,00	-370.207,00
0901	Räumliche Planung und Entwicklung	284.700,00	654.907,00	-370.207,00	0,00	-370.207,00	0,00	-370.207,00
0902	Grundstücksneuordnung, Grundstücksinformationen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bauen und Wohnen	14.500,00	118.607,00	-104.107,00	0,00	-104.107,00	0,00	-104.107,00
1001	Maßnahmen der Bauaufsicht, Bauordnung	4.500,00	47.540,00	-43.040,00	0,00	-43.040,00	0,00	-43.040,00
1002	Denkmalschutz und Denkmalpflege	10.000,00	71.067,00	-61.067,00	0,00	-61.067,00	0,00	-61.067,00
1003	Wohnungsbau, Wohnraumförderung, -sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Ver- und Entsorgung	845.830,00	752.629,00	93.201,00	0,00	93.201,00	0,00	93.201,00
1101	Abfallwirtschaft	845.830,00	752.629,00	93.201,00	0,00	93.201,00	0,00	93.201,00
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	49.246,67	293.032,67	-243.786,00	0,00	-243.786,00	0,00	-243.786,00
1201	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1202	ÖPNV	40.851,67	253.327,67	-212.476,00	0,00	-212.476,00	0,00	-212.476,00
1203	Straßenreinigung und Winterdienst	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1204	Fähren	8.395,00	39.705,00	-31.310,00	0,00	-31.310,00	0,00	-31.310,00
13	Natur- und Landschaftspflege	819.349,00	972.757,33	-153.408,33	0,00	-153.408,33	0,00	-153.408,33
1301	Öffentliches Grün und Gewässer	48.310,00	160.570,00	-112.260,00	0,00	-112.260,00	0,00	-112.260,00
1302	Wald, Forst- und Landwirtschaft	512.989,00	445.825,00	67.164,00	0,00	67.164,00	0,00	67.164,00
1303	Friedhöfe	258.050,00	366.362,33	-108.312,33	0,00	-108.312,33	0,00	-108.312,33
14	Umweltschutz	212.550,00	233.699,00	-21.149,00	0,00	-21.149,00	0,00	-21.149,00
1401	Umweltschutz	212.550,00	233.699,00	-21.149,00	0,00	-21.149,00	0,00	-21.149,00
15	Wirtschaft und Tourismus	160,00	314.088,00	-313.928,00	0,00	-313.928,00	0,00	-313.928,00
1501	Wirtschaftsförderung und Tourismus	160,00	314.088,00	-313.928,00	0,00	-313.928,00	0,00	-313.928,00
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	25.717.331,00	16.536.589,00	9.180.742,00	-186.700,00	8.994.042,00	0,00	8.994.042,00
1601	Allgemeine Finanzwirtschaft	25.717.331,00	16.536.589,00	9.180.742,00	-186.700,00	8.994.042,00	0,00	8.994.042,00

Querschnitt Finanzhaushalt je Produktbereich

Stadt Beverungen

Produktbereich Produktgruppe		Einzahlungen aus laufender Verwaltungs-tätigkeit EUR	Auszahlungen aus laufender Verwaltungs-tätigkeit EUR	Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit EUR	Einzahlungen aus Investitions-tätigkeit EUR	Auszahlungen aus Investitions-tätigkeit EUR	Saldo aus Investitions-tätigkeit EUR	Finanzmittel überschuss/-fehlbetrag EUR	Einzahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit EUR	Auszahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit EUR	Saldo aus Finanzierungs-tätigkeit EUR	Verpflich-tungs-ermächti-gungen
01	Innere Verwaltung	1.737.790,00	-7.471.191,00	-5.733.401,00	57.000,00	-519.300,00	-462.300,00	-6.195.701,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0101	Politische Gremien und Verwaltungsführung	21.600,00	-919.669,00	-898.069,00	0,00	-300,00	-300,00	-898.369,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0102	Gleichstellung von Frau und Mann	0,00	-2.893,00	-2.893,00	0,00	0,00	0,00	-2.893,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0103	Beschäftigtenvertretung	0,00	-13.280,00	-13.280,00	0,00	0,00	0,00	-13.280,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0104	Rechnungsprüfung	0,00	-38.105,00	-38.105,00	0,00	0,00	0,00	-38.105,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0105	Zentrale Dienste	4.950,00	-323.576,00	-318.626,00	0,00	-24.000,00	-24.000,00	-342.626,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0106	Städtepartnerschaften	0,00	-600,00	-600,00	0,00	0,00	0,00	-600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0107	Personalmanagement	18.250,00	-444.418,00	-426.168,00	0,00	0,00	0,00	-426.168,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0108	Finanzmanagement und Rechnungswesen	1.458.750,00	-5.270.427,00	-3.811.677,00	0,00	0,00	0,00	-3.811.677,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0109	Technikunterstützte Informationstechnologie	8.500,00	-287.597,00	-279.097,00	0,00	-85.000,00	-85.000,00	-364.097,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0110	Grundstücks- und Gebäudemanagement	225.740,00	-170.626,00	55.114,00	57.000,00	-410.000,00	-353.000,00	-297.886,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Sicherheit und Ordnung	216.075,00	-1.567.939,00	-1.351.864,00	70.000,00	-669.900,00	-599.900,00	-1.951.764,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0201	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	23.300,00	-338.256,04	-314.956,04	0,00	-6.000,00	-6.000,00	-320.956,04	0,00	0,00	0,00	0,00
0202	Gewerbewesen	8.750,00	-45.435,00	-36.685,00	0,00	0,00	0,00	-36.685,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0203	Verkehrsangelegenheiten	31.200,00	-86.134,96	-54.934,96	0,00	-1.000,00	-1.000,00	-55.934,96	0,00	0,00	0,00	0,00
0204	Gefahrenabwehr und -vorbeugung, Brandschutz	35.725,00	-739.613,96	-703.888,96	70.000,00	-662.900,00	-592.900,00	-1.296.788,96	0,00	0,00	0,00	0,00
0205	Einwohnerangelegenheiten	96.100,00	-209.565,00	-113.465,00	0,00	0,00	0,00	-113.465,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0206	Personenstandswesen	11.000,00	-72.057,04	-61.057,04	0,00	0,00	0,00	-61.057,04	0,00	0,00	0,00	0,00
0207	Statistik und Wahlen	10.000,00	-76.877,00	-66.877,00	0,00	0,00	0,00	-66.877,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Schulträgeraufgaben	690.550,00	-4.123.077,40	-3.432.527,40	0,00	-372.800,00	-372.800,00	-3.805.327,40	0,00	0,00	0,00	-150.000,00
0301	Schulische Einrichtungen und Leistungen	690.550,00	-4.123.077,40	-3.432.527,40	0,00	-372.800,00	-372.800,00	-3.805.327,40	0,00	0,00	0,00	-150.000,00
04	Kultur und Wissenschaft	5.770,00	-259.970,00	-254.200,00	0,00	-300,00	-300,00	-254.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0401	Kultur	5.770,00	-259.970,00	-254.200,00	0,00	-300,00	-300,00	-254.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	Soziale Leistungen	662.100,00	-1.284.931,00	-622.831,00	0,00	-8.500,00	-8.500,00	-631.331,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0501	Gesetzliche Leistungen im Sozialbereich	662.100,00	-1.159.418,04	-497.318,04	0,00	-8.500,00	-8.500,00	-505.818,04	0,00	0,00	0,00	0,00
0502	Freiwillige Leistungen im Sozialbereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Querschnitt Finanzhaushalt je Produktbereich

Stadt Beverungen

Produktbereich Produktgruppe		Einzahlungen aus laufender Verwaltungs-tätigkeit EUR	Auszahlungen aus laufender Verwaltungs-tätigkeit EUR	Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit EUR	Einzahlungen aus Investitions-tätigkeit EUR	Auszahlungen aus Investitions-tätigkeit EUR	Saldo aus Investitions-tätigkeit EUR	Finanzmittel überschuss/-fehlbetrag EUR	Einzahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit EUR	Auszahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit EUR	Saldo aus Finanzierungs-tätigkeit EUR	Verpflich-tungs-ermächti-gungen
0503	Dienstleistungen und Beratung im Sozialbereich	0,00	-125.512,96	-125.512,96	0,00	0,00	0,00	-125.512,96	0,00	0,00	0,00	0,00
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	490.000,00	-951.349,96	-461.349,96	0,00	0,00	0,00	-461.349,96	0,00	0,00	0,00	0,00
0601	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen	490.000,00	-942.849,96	-452.849,96	0,00	0,00	0,00	-452.849,96	0,00	0,00	0,00	0,00
0602	Kinder- und Jugendarbeit	0,00	-8.500,00	-8.500,00	0,00	0,00	0,00	-8.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Gesundheitsdienste	0,00	-229.000,00	-229.000,00	0,00	0,00	0,00	-229.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0701	Gesundheitsdienste	0,00	-229.000,00	-229.000,00	0,00	0,00	0,00	-229.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Sportförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0801	Sportförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0802	Bereitstellung und Betrieb von Bädern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	284.700,00	-502.587,00	-217.887,00	0,00	0,00	0,00	-217.887,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0901	Räumliche Planung und Entwicklung	284.700,00	-502.587,00	-217.887,00	0,00	0,00	0,00	-217.887,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0902	Grundstücksneuordnung, Grundstücksinformationen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Bauen und Wohnen	14.500,00	-112.537,00	-98.037,00	0,00	0,00	0,00	-98.037,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1001	Maßnahmen der Bauaufsicht, Bauordnung	4.500,00	-42.580,00	-38.080,00	0,00	0,00	0,00	-38.080,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1002	Denkmalschutz und Denkmalpflege	10.000,00	-69.957,00	-59.957,00	0,00	0,00	0,00	-59.957,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1003	Wohnungsbau, Wohnraumförderung, -sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Ver- und Entsorgung	845.830,00	-751.519,00	94.311,00	0,00	0,00	0,00	94.311,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1101	Abfallwirtschaft	845.830,00	-751.519,00	94.311,00	0,00	0,00	0,00	94.311,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	1.455,00	-238.851,00	-237.396,00	0,00	0,00	0,00	-237.396,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1201	Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1202	ÖPNV	0,00	-207.966,00	-207.966,00	0,00	0,00	0,00	-207.966,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1203	Straßenreinigung und Winterdienst	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1204	Fähren	1.455,00	-30.885,00	-29.430,00	0,00	0,00	0,00	-29.430,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	Natur- und Landschaftspflege	804.659,00	-1.024.584,00	-219.925,00	0,00	-58.300,00	-58.300,00	-278.225,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1301	Öffentliches Grün und Gewässer	40.170,00	-148.630,00	-108.460,00	0,00	0,00	0,00	-108.460,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Querschnitt Finanzhaushalt je Produktbereich

Stadt Beverungen

Produktbereich Produktgruppe		Einzahlungen aus laufender Verwaltungs-tätigkeit EUR	Auszahlungen aus laufender Verwaltungs-tätigkeit EUR	Saldo aus laufender Verwaltungs-tätigkeit EUR	Einzahlungen aus Investitions-tätigkeit EUR	Auszahlungen aus Investitions-tätigkeit EUR	Saldo aus Investitions-tätigkeit EUR	Finanzmittel überschuss/-fehlbetrag EUR	Einzahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit EUR	Auszahlungen aus Finanzierungs-tätigkeit EUR	Saldo aus Finanzierungs-tätigkeit EUR	Verpflich-tungs-ermächti-gungen
1302	Wald, Forst- und Landwirtschaft	427.739,00	-522.785,00	-95.046,00	0,00	-37.500,00	-37.500,00	-132.546,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1303	Friedhöfe	336.750,00	-353.169,00	-16.419,00	0,00	-20.800,00	-20.800,00	-37.219,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Umweltschutz	212.400,00	-231.669,00	-19.269,00	0,00	0,00	0,00	-19.269,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1401	Umweltschutz	212.400,00	-231.669,00	-19.269,00	0,00	0,00	0,00	-19.269,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Wirtschaft und Tourismus	0,00	-312.178,00	-312.178,00	0,00	0,00	0,00	-312.178,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1501	Wirtschaftsförderung und Tourismus	0,00	-312.178,00	-312.178,00	0,00	0,00	0,00	-312.178,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	25.573.461,00	-16.753.789,00	8.819.672,00	2.146.539,00	-1.044.439,00	1.102.100,00	9.921.772,00	400.000,00	-82.000,00	318.000,00	0,00
1601	Allgemeine Finanzwirtschaft	25.573.461,00	-16.753.789,00	8.819.672,00	2.146.539,00	-1.044.439,00	1.102.100,00	9.921.772,00	400.000,00	-82.000,00	318.000,00	0,00

Übersicht
über die Entwicklung des Eigenkapitals

Art	Stand am 31.12.2022 in T €	Voraussichtlicher Stand am 31.12. 2023 in T €	2024 in T €	2025 in T €	2026 in T €	2027 in T €	2028 in T €
1. Allgemeine Rücklage	27.736.796	27.736.796	27.736.796	27.736.796	27.736.796	27.736.796	27.280.377
2. Sonderrücklagen	0	0	0	0	0	0	0
3. Ausgleichsrücklage	5.803.162	6.573.968	8.494.011	7.694.011	3.754.164	1.383.263	0
4. Jahresüberschuss / Fehlbetrag	770.807	1.920.043	-800.000	-3.939.847	-2.370.901	-1.839.682	-1.391.221
Entnahme Allg. RL in €						-456.419	-1.391.221
Entnahme Allg. RL in %					0,00%	-1,65%	-5,10%
Summe	**34.310.764**	**36.230.807**	**35.430.807**	**31.490.960**	**29.120.059**	**27.280.377**	**25.889.156**

Zuwendungen an Fraktionen
Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion	Im Haushaltsplan enthalten		Ergebnis aus Jahres-abschluss	Erläuterungen
		2025 EUR	2024 EUR	2023 EUR	
1	2	3	4	5	6
	CDU	850,00	850,00	850,00	
	SPD	300,00	300,00	300,00	
	Bündnis 90/Die Grünen	250,00	250,00	250,00	
	FDP	100,00	100,00	100,00	

Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

	Art der Verbindlichkeit	Stand zu Beginn des Vorjahres 2024	Voraussichtl. Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2025	Voraussicht. Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2025
1.	**Anleihen**			
1.1.	für Investitionen			
1.2.	zur Liquiditätssicherung			
2.	**Verbindlichk. aus Krediten für Investitionen**	**1.229.464**	**1.139.098**	**1.045.878**
2.1.	von verbundenen Unternehmen			
2.2.	von Beteiligungen			
2.3.	von Sondervermögen			
2.4.	vom öffentlichen Bereich			
2.4.1.	vom Bund			
2.4.2.	vom Land			
2.4.3.	von Gemeinden			
2.4.4.	von Zweckverbänden			
2.4.5.	vom sonstigen öffentlichen Bereich			
2.4.6.	von sonst. öff. Sonderrechnungen			
2.5.	vom privaten Kreditmarkt*	1.229.464	1.139.098	1.045.878
2.5.1.	von Banken und Kreditinstituten	1.229.464	1.139.098	1.045.878
2.5.2.	von übrigen Kreditgebern			
3.	**Verbindlichk. aus Krediten zur Liquiditätssicherung**	**9.013.902**	**9.012.900**	**9.011.899**
3.1.	vom öffentlichen Bereich			
3.2.	vom privaten Kreditmarkt**	9.013.902	9.012.900	9.011.899
4.	**Verbindlichk. aus Vorgängen, die Kredit-aufnahmen wirtschaftlich gleichkommen**	**0**	**0**	**0**
5.	**Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen**	**6.123.588**	**4.000.000**	**4.000.000**
6.	**Verbindlichkeiten aus Transferleistungen**	**416.033**	**200.000**	**200.000**
7.	**Sonstige Verbindlichkeiten**	**103.813**	**85.000**	**85.000**
8.	**Erhaltene Anzahlungen**	**1.361.596**	**2.500.000**	**2.500.000**
9.	**Summe aller Verbindlichkeiten**	**18.248.396**	**16.936.998**	**16.842.777**
nachrichtlich:				
Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten		*0*	*760.000*	*1.720.000*
hier: Ausfall-Bürgschaften (80 %) für die Stadtwerke GmbH				

** davon aus dem Förderprojekt "Gute Schule 2020"*	*159.126*	*147.867*	*136.608*
*** davon aus dem Förderprojekt "Gute Schule 2020"*	*13.902*	*12.900*	*11.899*

Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungs-ermächtigungen im Haushaltsplan	Voraussichtlich fällige Auszahlungen				
	2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR	2028 TEUR	Folgejahre TEUR
1	2	3	4	5	6
2024	550.000	0	0	0	0
2025	0	150.000	0	0	0
Summe	**550.000**	**150.000**	**0**	**0**	**0**

Stellenplan 2025

in der Fassung des Ratsbeschlusses vom

Vorbericht / Erläuterungen

Stellenplan

A Beamtinnen / Beamte

B Tariflich Beschäftigte

Stellenübersicht

A Aufteilung nach der Gliederung

I. Beamtinnen / Beamte

II. Tariflich Beschäftigte

B Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit

- Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftige Dienstkräfte

Vorbericht

Dem Haushaltsplan der Stadt ist gem. § 1 Abs. 2 der Kommunalhaushaltsverordnung für NRW (KomHVO NRW) der Stellenplan als Anlage beizufügen.

Der Stellenplanentwurf weist gem. § 8 Abs.1 KomHVO die für das Haushaltsjahr 2025 erforderlichen Stellen der Beamtinnen und Beamten sowie der nicht nur vorübergehend tariflich Beschäftigten mit Zuordnung zu den Besoldungs- und Entgeltgruppen aus.

Beamtinnen und Beamte sowie Tarifbeschäftigte, die sich in der Ruhephase der Altersteilzeitarbeit befinden, sind nicht in die Vollzeitverrechnung einbezogen. Damit wird einer Empfehlung der Gemeindeprüfungsanstalt NRW gefolgt. Diese Stellen werden zusätzlich in einer gesonderten Übersicht als informatorische Dienstkräfte ausgewiesen.

Der Stellenplan unterliegt wie der Haushaltsplan der Jährlichkeit und bildet neben den für das ablaufende Haushaltsjahr geplanten Stellen und den am 30.06. des ablaufenden Haushaltsjahres tatsächlich besetzten Stellen den voraussichtlichen Bedarf für das neu zu planende Haushaltsjahr ab. Ausgewiesen sind die vollzeitverrechneten Stellen.

Der Stellenplan ist ein verbindlicher Rahmen, der nicht überschritten werden darf. Die Stellenübersichten sind unverbindlich und zeigen die geplante Aufteilung der Beamten- und Tarifbeschäftigtenstellen innerhalb der Fachbereiche auf. Die Beschäftigten können keine Ansprüche aus dem Stellenplan herleiten.

Stellenplan Teil A: Beamtinnen und Beamte
Die Gesamtzahl der Planstellen der Beamtinnen und Beamten erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 1 vollzeitverrechnete Stelle von 7,50 Stellen auf 8,50 Stellen. Zum 30.06.2024 tatsächlich besetzt waren 6,62 Stellen.

Stellenplan Teil B: Tarifbeschäftigte
Die Gesamtzahl der Planstellen der Tarifbeschäftigten erhöht sich um 0,12 Stellen von 50,88 Stellen auf 51,00 Stellen. Zum 30.06.2024 tatsächlich besetzt waren 47,71 Stellen.

Stellenübersicht Teil B: Dienstkräfte in der Ausbildungszeit
In der Stellenübersicht ausgewiesen werden 2 Auszubildende zu Verwaltungsfachangestellten. Beide ausgewiesenen Ausbildungsplätze werden auch belegt.

Stellenplan 2025
Veränderungen zum Vorjahr

Abteilung/Bezeichnung	Zahl u. Stellenwert der Stellen				Begründung
	Beamte		Tarifbeschäftigte		
	Anzahl	Wert	Anzahl	Wert	
Abt. I - Haupt- u. Finanzabteilung					
Verwaltungssteuerung			0,51	EG 6	Eine Stellenbewertung hat für die Stelle eine Wertigkeit EG 6 ergeben. Die Stelleninhaberin ist entsprechend eingruppiert worden, der Stellenplan ist anzupassen.
			-0,51	EG 5	
Finanzmanagement			-0,51	EG 5	Die Stelleninhaberin ist ausgeschieden. Die Stelle entfällt.
Finanzmanagement			0,41	EG 6	Die Stelle erhält einen neuen Zuschnitt, so dass sich die Stellenanteile und die Wertigkeit ändern.
			-0,54	EG 7	
Steuern, Abgaben, Beiträge			-0,50	EG 9b	Eine Vollzeitstelle wird derzeit von zwei Teilzeitbeschäftigten besetzt. Die bisherige Vollzeitstelle wird in eine Teilzeitstelle gewandelt.
Vollstreckung/Buchführung			1,00	EG 6	Eine Stellenbewertung hat für die Stelle eine Wertigkeit EG 6 ergeben. Es erfolgt daher eine Zurückstufung der Stelle von EG 8 nach EG 6.
			-1,00	EG 8	
Abt. III - Schule, Ordnung u. Soziales					
Ordnungswesen	1,00	A 11	1,00	EG 11	Ein Tarifbeschäftigter wechselt im Jahr 2025 in die Freistellungsphase der Altersteilzeit. Die Stelle ist neu zu besetzten. Die bisher vorhandene Stelle bleibt auch in der Freistellungsphase der Altersteilzeit bestehen. Da noch nicht abzusehen ist, ob ein Angestellter oder Beamter eingestellt wird, ist vorsorglich jeweils eine Beamten- und eine Angestelltenstelle einzurichten. Die nicht benötigte Stelle entfällt im Stellenplan 2026.
Ordnungswesen			1,00	EG 6	Eine Stellenbewertung hat für die Stelle eine Wertigkeit EG 6 ergeben. Es erfolgt daher eine Zurückstufung der Stelle von EG 8 nach EG 6.
			-1,00	EG 8	
Personenstandswesen/Friedhofswesen			1,00	EG 9b	Beide Stelleninhaberinnen sind vorübergehend nur in Teilzeit beschäftigt, für beide ist im Stellenplan aber jeweils 1 Vollzeitstelle vorzuhalten.
Gymnasium			-0,64	EG 6	Die Stelleninhaberin ist im Jahr 2024 ausgeschieden. Für die Nachfolgerin ist bereits im Stellenplan 2024 eine Stelle eingerichtet worden, so dass diese Stelle entfällt.
Kindergarten Würgassen			-1,00	EG S 9	Die Stelleninhaberin hat auf eigenen Wunsch die Leitung der Kita abgegeben. Die Eingruppierung ist entsprechend angepasst worden. Gleichzeitig ist die Vollbeschäftigung in eine Teilzeitbeschäftigung umgewandelt worden.
			0,90	EG S 8a	
Abt. IV -Bauabteilung					
Bauleitplanung			-1,00	EG 10	Die Stelle ist im Stellenplan 2024 vorsorglich eingerichtet worden, da nicht abzusehen war, ob die Stelle durch einen Beamten oder Tarifbeschäftigten besetzt werden kann. Die Besetzung ist mit einem Beamten erfolgt, die Tarifbeschäftigtenstelle entfällt.
Bauleitplanung			1,00	EG 9c	Im Bereich der Bauleitplanung soll eine zusätzliche Stelle angesiedelt werden, der Stelleninhaber soll allerdings vorübergehend im Abwasserwerk eingesetzt werden.

Stellenplan 2025

Teil A: Beamtinnen / Beamte

Wahlbeamte und Laufbahngruppen	Besoldungs-gruppe	Zahl der Stellen 2025		Zahl der Stellen 2024	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2024	Erläuterungen
		insgesamt	davon ausgesondert			
1	2	3	4	5	6	7
Wahlbeamter						
Bürgermeister/in	B 3	1		1	1	
Wahlbeamte gesamt		1		1	1	
Laufbahngruppe 2						
Städtischer Verwaltungsrat/-rätin	A 13 1)	3		3	3	1)
Stadtamtsrat/rätin	A 12	-		-	-	
Stadtamtmann/frau	A 11 2)	4,5		3,5	1,12	2)
Stadtoberinspektor/in	A 10	-		-	1,5	
Stadtinspektor/in	A 9	-		-	-	
Laufbahngruppe 1						
Stadtamtsinspektor/in	A 9	-		-	-	
Stadthauptsekretär/in	A 8	-		-	-	
Stadtobersekretär/in	A 7	-		-	-	
Insgesamt		**8,5**		**7,50**	**6,62**	

Erläuterungen:

1) = 1 Stelle nach Bes.-gruppe A 13 Betriebsleitung des Eigenbetriebes *"Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen"*

2) = *2 Vollzeitstellen nach Bes.-gruppe A 11 sind derzeit nur in Teilzeit besetzt.*

Stellenübersicht 2025

Teil A: Aufteilung nach der Gliederung

I. Beamtinnen / Beamte

Pro-dukt-bereich	Bezeichnung	Wahl-beamte		Laufbahngruppe 2					Laufbahngruppe 1			Erläuterungen
		B 3	A 16	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	
01	**Innere Verwaltung**											
	Gemeindeorgane	1										
	Gleichstellung											
	Verwaltungssteuerung					0,5						
	Personalmanagement											
	Finanzmanagement			1								
	Vollstreckung/Buchführung											
02	**Sicherheit und Ordnung**											
	Ordnungswesen					1						
	Personenstandswesen											
	Schulträgeraufgaben			1								
	Beratung im sozialen Bereich /Seniorenbüro											
09	**Räumliche Planung/ Entwicklung**											
	Bauleitplanung			1		3						
	Insgesamt	**1**		**3**		**4,5**	**0**		**0**			

Stellenplan 2025

Teil B: Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2025 Zahl der verrechneten Vollzeitstellen	Zahl der Stellen 2024 Zahl der verrechneten Vollzeitstellen	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2024	Erläuterungen
1	2	3	4	5
EG 12	0,00	0,00	0,00	
EG 11	7,64	6,64	6,00	
EG 10	3,00 6)	4,00	3,14	6)
EG 9c	1,00	0,00	0,00	
EG 9b	7,27 2)+3)+4)	6,77	4,90	2)+3)+4)
EG 9a	6,64 7)	6,64	6,64	7)
EG 8	1,50	3,50	2,50	
EG 7	1,00	1,54	1,00	
EG 6	11,82 1)	9,54	10,63	1)
EG 5	2,41	3,43	4,46	
EG 4	0,00	0,00	0,00	
EG 3	0,73	0,73	0,61	
EG 2	0,00	0,00	0,00	
EG 1	0,00	0,00	0,00	
ZS - I	43,01	42,79	39,88	
Sozial- und Erziehungsdienst				
S 13	0,00	0,00	0,00	
S 11b	1,00	1,00	0,87	Integration
S 10	0,00	0,00	0,00	
S 9	1,00	2,00	2,00	
S 8a	5,99	5,09	4,96	
S 8b	-	-	-	
S 7	-	-	-	
S 6	-	-	-	
ZS - II	7,99	8,09	7,83	
Insgesamt:	51,00	50,88	47,71	

Erläuterungen:

1) = 1 Stelle ku in Entgeltgruppe 5 TVöD

2) = 0,77 Stellen ku in Entgeltgruppe 9a TVöD

3) = 1 Stelle kw nach Umsetzung Stelleninhaberin

4) = 1 Stelle ku in Entgeltgruppe 8 TVöD

6) = 1 Stelle kw nach Umsetzung Stelleninhaberin

7) = 1 Stelle kw nach Ausscheiden Stelleninhaber

Stellenübersicht

Teil A: Aufteilung nach der Gliederung

II. Tariflich Beschäftigte TVöD

PB	Bezeichnung	Entgeltgruppen TVöD												EG TVöD - "S"				Erläuterungen
		12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	S 13	S 11b	S 9	S 8a	
01	**Innere Verwaltung**																	
	Verwaltungssteuerung		1							1,51								
	Zentrale Dienste									0,77			0,23					
	Personalmanagement			1		1 4)												4)
	IT-Dienstleistungen			1			1											
	Sitzungsdienst									1 1)								1)
	Kultur								1									
	Tourismus						1				0,64							
	Finanzmanagement		2							1,57								
	Vollstreckung/Buchführung						1			1	1							
	Steuern, Beiträge und Abgaben			1 6)		0,50												6)
	Juristische u. Grundstücksangel.		0,64															
	Wald-/ Forstwirtschaft							1										
02	**Sicherheit und Ordnung**																	
	Ordnungswesen		2				1,64 7)			1								7)
	Verkehrsangelegenheiten												0,50					
	Gefahrenabw./Rettungsdienst						1											
	Einwohnerangelegenheiten									1,64								
	Personenstandswesen/Friedhöfe					2 3)												3)
	Schulträgeraufgaben					0,77 2)												2)
	Grundschule Beverungen / Dalh.									0,77								
	Sekundarschule Beverungen									1,28								
	Gymnasium									1,28								
	Asyl / Integration von Menschen					1									1			
	SGB XII-/Asyl-Leistungen					1					0,77							
	Beratung im sozialen Bereich						1	0,50										
06	**Kindertagesstätten**																	
	Kindergarten Amelunxen																2	
	Kindergarten Beverungen																1,19	
	Kindergarten Herstelle															1	1,90	
	Kindergarten Würgassen																1	
09	**Räumliche Planung/ Entwicklung**																	
	Bauaufsicht/Ordnung					1												
	Umweltschutz		2															
	Bauleitplanung				1													
	Insgesamt	**0,00**	**7,64**	**3,00**	**1,00**	**7,27**	**6,64**	**1,50**	**1,00**	**11,82**	**2,41**	**0,00**	**0,73**	**0,00**	**1,00**	**1,00**	**5,99**	

Erläuterungen:

1) = 1 Stelle ku Entgeltgruppe 5 TVöD

2) = 0,77 Stelle ku Entgeltgruppe 9a TVöD

3) 1 Stelle kw nach Umsetzung Stelleninhaberin

4)= 1 Stelle ku Entgeltgruppe 8 TVöD

6) 1 Stelle kw nach Umsetzung Stelleninhaberin

7) 1 Stelle kw nach Ausscheiden Stelleninhaber

Stellenübersicht

Teil B: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit

- Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte -

Nachwuchskräfte

Bezeichnung	Art des Entgelts	vorgesehen für 2025	beschäftigt am 01.10.2024	Erläuterungen
Inspektoranwärterinnen / Inspektoranwärter	Anwärterbezüge	-	-	
Auszubildende/-r zur/zum Verwaltungsfachangestellten	Ausbildungsentgelt	-	2	
Insgesamt:		**0**	**2**	

Informatorisch Beschäftigte (Tarifbeschäftigte in der Freizeitphase der Altersteilzeitarbeit

PB	Bezeichnung	Entgelt-Gruppe	St. Ant.	Arbeitsphase	Freistellungs-phase	Bemerkungen
02	Ordnungswesen	EG 11	1,00	01.01.2024 - 31.05.2025	01.06.2025 - 31.10.2026	Blockmodell mit Wiederbesetzung

Stellenplan 2025
Hinweise (intern)

Beamte/Tarifbeschäftigte in Elternzeit

PB	Bezeichnung	Bes. gruppe	St. Ant.
09	Bauleitplanung	A 11	1,00
01	Finanzmanagement	EG 6	0,38

Tarifbeschäftigte in ruhendem Beschäftigungsverhältnis

PB	Bezeichnung	Entgelt-Gruppe	St. Ant.
02	Sicherheit und Ordnung	EG 9a	1,00

Eigenbetriebe

- **Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB)**
- **Abwasserwerk der Stadt Beverungen**
- **Stadtwerke Beverungen GmbH**

Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen

• Eigenbetrieb der Stadt Beverungen •

W i r t s c h a f t s p l a n 2 0 2 5

Stand:

Ratsbeschluss vom 13.02.2025

Wirtschaftsplan 2025

straßen- & immobilienbetriebe beverungen

I n h a l t s v e r z e i c h n i s:

1. Vorbemerkungen

2. Vermögensplan
einschließlich mittelfristiger Finanzplanung

3. Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

4. Übersicht über die Darlehen

5. Erfolgsplan
einschließlich mittelfristiger Finanzplanung

6. Stellenübersicht • Stellengliederung

Vorbemerkungen

Die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) werden ab dem 01.01.2007 als Eigenbetrieb gem. § 107 Abs. 2 der Gemeindeordnung NRW (GO) nach den Vorschriften der Eigenbetriebsordnung NRW (EigVO) in Verbindung mit der Betriebssatzung geführt.

Zweck des Eigenbetriebes ist
1. der Bau und die Unterhaltung des Immobilien- und Infrastrukturvermögens einschließlich der Straßenbeleuchtung und der öffentlichen Grünflächen sowie die damit verbundene Verkehrssicherungspflicht
2. der Betrieb und die Unterhaltung des städtischen Bauhofes
3. der Betrieb und die Unterhaltung des Fuhrparks des Betriebes
4. die Durchführung der Straßenreinigung und des Winterdienstes
5. der Betrieb und die Unterhaltung der städtischen Bäder

• Zuständigkeiten des Rates und des Betriebsausschusses (§§ 4, 5 EigVO)

Gemäß § 4 EigVO NRW entscheidet der Rat der Stadt u.a. über die Feststellung des Wirtschaftsplanes. Entsprechend § 5 Abs. 4 der EigVO in Verbindung mit § 4 Abs.3 der Betriebssatzung der Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen berät der Betriebsausschuss die Beschlüsse des Rates vor.

• Wirtschaftsjahr (§ 12 EigVO)

Wirtschaftsjahr des Eigenbetriebes ist das Kalenderjahr. Es beginnt am 01. Januar und endet am 31. Dezember eines jeden Jahres.

• Wirtschaftsplan (§ 14 EigVO)

Gemäß § 14 EigVO NRW und den betreffenden Vorschriften der Betriebssatzung ist für jedes Wirtschaftsjahr ein Wirtschaftsplan aufzustellen.
Dieser besteht aus dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan und der Stellenübersicht.
Außerdem hat der Eigenbetrieb gem. § 18 EigVO NRW eine mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung in den Wirtschaftsplan einzubeziehen.

• Erfolgsplan (§ 15 EigVO)

Der Erfolgsplan enthält alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres.
Er ist wie die Gewinn- und Verlustrechnung gegliedert.

• Vermögensplan (§ 16 EigVO)

Der Vermögensplan enthält alle voraussehbaren Einzahlungen und Auszahlungen des Wirtschafts-jahres, die sich aus Investitionen (Erweiterung, Erneuerung, Neubau, Veräußerung) und aus der Kreditwirtschaft ergeben.
Des Weiteren enthält er alle notwendigen Verpflichtungsermächtigungen.

• Stellenübersicht (§ 17 EigVO)

Die Stellenübersicht enthält die im Wirtschaftsjahr erforderlichen Stellen für die tariflich Beschäftigten. Der Personalaufwand ist im Erfolgsplan ausgewiesen.
Beamte, die bei dem Eigenbetrieb beschäftigt werden, sind im Stellenplan der Stadt zu führen und in der Stellenübersicht des Eigenbetriebs nachrichtlich anzugeben.

Wirtschaftsplan 2025

straßen- & immobilienbetriebe beverungen

V e r m ö g e n s p l a n

(einschließlich mittelfristige Finanzplanung)

	I. Benötigte Mittel	2024 €	**2025 €**	2026 €	2027 €	2028 €
	1. Investitionen					
1.1.	Hochbau einschl. aktivierte Eigenleistungen	9.165.850	**10.873.250**	906.000	1.000.000	1.000.000
1.2.	Grunderwerb für Straßen	15.000	**65.000**	15.000	15.000	15.000
1.3.	Tiefbau / Straßenbau einschl. aktivierte Eigenleistungen	3.227.200	**1.519.000**	2.645.440	2.055.175	1.826.355
1.4.	Erwerb von beweglichen Gegenständen	167.920	**49.850**	150.000	50.000	150.000
1.5.	Sonstiges -Software	10.000	**10.000**	10.000	10.000	10.000
	Summen:	**12.585.970**	**12.517.100**	**3.726.440**	**3.130.175**	**3.001.355**
	2. Tilgung der Kredite					
2.1.	Ordentliche Tilgung * (ohne Gute Schule 2020)	441.400	**451.400**	535.890	410.890	402.890
2.2.	Außerordentliche Tilgung	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Summen:	**441.400**	**451.400**	**535.890**	**410.890**	**402.890**
	3. Sonstige Mittel					
3.1.	Sonderposten	1.395.770	**1.526.160**	1.640.700	1.740.070	1.765.930
3.2	Erhöhung der Finanzanlagen (Stadtwerke GmbH)	253.000	**0**	0	0	0
	Summen:	**1.648.770**	**1.526.160**	**1.535.393**	**1.740.070**	**1.765.930**
	Insgesamt:	**14.676.140**	**14.494.660**	**5.797.723**	**5.281.135**	**5.170.175**

* = 2027 laufen zwei Kredite aus | Kredite Hallenbad und Grundschule 1 Jahr bzw. 5 Jahre tilgungsfrei

Wirtschaftsplan 2025

straßen- & immobilienbetriebe beverungen

V e r m ö g e n s p l a n

(einschließlich mittelfristige Finanzplanung)

II.	Verfügbare Mittel	2024 €	**2025 €**	2026 €	2027 €	2028 €
1.	**Abschreibungen auf Sachanlagen**	1.887.420	**2.110.150**	2.246.630	2.437.270	2.471.590
	Summen:	**1.887.420**	**2.110.150**	**2.246.630**	**2.437.270**	**2.471.590**
2.	**Beiträge**	180.000	**1.032.500**	819.000	1.031.400	597.906
	Summen:	**180.000**	**1.032.500**	**819.000**	**1.031.400**	**597.906**
3.	**Sonstige Mittel**					
3.1	Zuschüsse Bund /Land/Kreis*	5.160.923	**3.720.230**	722.910	397.657	20.490
3.2	Weiterleitung Investitionspauschale	1.460.715	**477.389**	0	596.039	879.539
3.3	Weiterleitung Schulpauschale	0	**0**	0	0	0
3.4	Weiterleitung Sportpauschale	0	**0**	0	0	0
3.5	Sonstige Zuschüsse/Einnahmen**	273.000	**805.050**	0	0	0
3.6	Kreditaufnahme für Investitionen	5.714.082	**6.349.341**	2.009.183	818.769	1.200.650
	Summen:	**12.608.720**	**11.352.010**	**2.732.093**	**1.812.465**	**2.100.679**
	Insgesamt:	**14.676.140**	**14.494.660**	**5.797.723**	**5.281.135**	**5.170.175**

Erläuterungen:

* Förderung OGS/GS Beverungen	**440.000**	**440.000**			
* Förderung Radweg Amelunxen-Wehrden	**1.236.300**				
* Förderung Freibad	**377.000**				
* Förderung Hallenbad (Bund ca. 27 % + EU 40 %)	**1.712.516**	**2.642.830**	**56.310**		
* Förderung Weserufer Herstelle/Wehrden	**873.237**				
* Förderung Leader - Tretbecken Beverungen	**47.600**	**47.600**			
* Städtebauförderung - Kellerplatz u.a.	**24.000**	**589.800**	**666.600**	**397.657**	**20.490**
* Zuweisung f. d. Unterbringung v. Flüchtlingen	**371.100**				
* Förderung "Struktur- u. Dorfentwicklung"	**58.500**				
* Förderung Maßnahmen zur Stadterneuerung	**20.670**				
** Sonstige Zuschüsse	**20.000**	**805.050**			
** Verkauf Grundstück am Freibad/Neubau Kita	**111.000**				
** Erhöhung des Eigenkapitals/Einz. von Stadt	**142.000**				

*** Bei der Kreditaufnahme in 2025 ff. handelt es sich um neu aufzunehmende Investitionskredite.

Wirtschaftsplan 2025

straßen- & immobilienbetriebe beverungen

Erläuterungen zum Vermögensplan:

			2025 €	2025 €
Investitionen:				
1.	**Hochbau**			
•	GS Beverungen	Erweiterung/Umbau (2. Teil - Restsumme)	7.000.000	
•	GS Bev.-Dalh.	WC-Anlagen, Mensa etc.	115.000	
•	Gymnasium	Notstromeinspeisung und -aggregat (3-fach Halle)	20.000	
•	Stadthalle	Schranken	6.000	
•	FWGH Am.	Rollos / Lamellenjalousien	2.250	
•	FWGH Bev.	Fertiggarage für Notstromaggregat (lt. BSBP)	50.000	
•	Freibad	Kleinkindbecken (Planung)	40.000	
•	Hallenbad	Neubau (Restsumme)[1]	3.610.000	
•	Sonstiges	Aktivierte Eigenleistung u.a.	30.000	**10.873.250**
2.	**Grunderwerb für Straßen (Herstelle - Am Walde; Herstelle - FWGH)**		65.000	**65.000**
3.	**Tiefbau**			
•	Beverungen	Maßnahmen im Zuge B241/B83 - Planungskosten	10.000	
•	Beverungen	Unterm Eisberg Nord - Planungskosten	12.000	
•	Beverungen	Städtebauförderung/ISEK - anteil. Planungs- und Baukosten Kellerplatz[2]	300.000	
•	Beverungen	Zum Buchholz - Wendehammer	69.000	
•	Beverungen	Parkplatz Freibad	371.000	
•	Beverungen	Tretbecken[3]	68.000	
•	Amelunxen	Gehweg Wehrdener Straße	59.000	
•	Dalhausen	Bergstraße - weitere Planungskosten	35.000	
•	Dalhausen	Schildstraße	459.000	
•	Drenke	Sportplatz Ballfangzaun	20.000	
•	Herstelle	Am Walde - Planungskosten	10.000	
•	Würgassen	Parkplätze und Befestigung Grünstreifen (Würrigser Straße/Ecke Feldstraße)	30.000	
•	Spielplätze	lt. Ratsbeschluss	43.000	
•	Sonstiges	Ortseingangstafeln Blankenau	8.000	
•	Sonstiges	Aktivierte Eigenleistung	25.000	**1.519.000**
4.	**Erwerb von beweglichen Sachen**			
•	Freibad	Sonnenschirme, Kamerasystem Foyer u.a.	19.550	
•	Bauhof	Ersatzbeschaffung Geräte	24.000	
•	Stadthalle	Pauschale / abgängige Geräte	2.400	
•	Schulen	Verschiedenes lt. Anmeldung der Schulen | Hausmeister	3.400	
•	Gebäude allgemein	Verschiedenes	500	**49.850**
5.	**Sonstiges**		10.000	**10.000**
6.	**Summe der Investitionen**		12.517.100	**12.517.100**

[1] Förderprogramme Bund + EU; Fördersumme in 2025 insg.: 2.642.830 €
[2] Förderprogramm Städtebauförderung insgesamt 60 %; 2025: 589.800 € (inkl. Maßnahmen Grundschule)
[3] Förderprogramm Leader: 47.600 €

Wirtschaftsplan 2025

straßen- & immobilienbetriebe beverungen

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Auszahlungen				
	2026	2027	2028	2029	Folgejahre
	€	€	€	€	€
1	2	3	4	5	6
2025					
• Ausbau Bergstraße (Dalhausen)	940.000	0	0	0	0
• Städtebauförderung (Kellerplatz u.a.)	700.000	0	0	0	0
• Maßnahmen im Zuge B241/B83	100.000	458.000	0	0	0
Summe	**1.740.000**	**458.000**	**0**	**0**	**0**

Wirtschaftsplan 2025

straßen- & immobilienbetriebe beverungen

Übersicht über die Darlehen

	Kredit	Tage der Aufnahme	Fest-schreibung	Ursprungs-betrag €	Saldo 31.12.2024 €	Zinsen 2025 €	Tilgung 2025 €	Restsaldo 31.12.2025 €
1.	Kredit 1	28.03.2014	31.06.2035	1.492.781	863.489	24.663	73.707	789.781
2.	Kredit 2	01.10.2010	30.09.2026	915.297	65.877	1.400	39.600	26.278
3.	Kredit 3 (Swap)	01.07.2010	30.12.2026	1.528.253	248.813	8.133	115.390	133.422
4.	Kredit 4 (Swap)	01.07.2010	30.09.2032	1.560.482	715.238	27.893	84.883	630.355
5.	Kredit 5	30.09.2021	30.06.2035	1.900.000	1.453.809	2.243	137.757	1.316.053
6.	Kredit 6 (Grundschule)*	11.10.2024	30.09.2054	2.500.000	2.500.000	49.250	0	2.500.000
7.	Kredit 7 (Grundschule)*	11.10.2024	30.09.2054	2.500.000	2.500.000	68.250	0	2.500.000
8.	Kredit 8**	xx.xx.2025	xx.xx.2035	800.000	0	21.840	0	800.000
9.	Kredit 9 (Grundschule)***	xx.xx.2025	xx.xx.2055	3.000.000	0	59.100	0	3.000.000
10.	Kredit 10 (Grundschule)***	xx.xx2025	xx.xx.2055	3.000.000	0	81.900	0	3.000.000
	Insgesamt:			**19.196.813**	**8.347.226**	**344.672**	**451.336**	**14.695.889**

* 5 tilgungsfreie Jahre
** Neu aufzunehmender Kredit Hallenbad; Zinssatz noch nicht fix; 1 tilgungsfreies Jahr; Laufzeit 10 Jahre
*** Neu aufzunehmender Kredit Grundschule; Zinssatz noch nicht fix; 5 tilgungsfreie Jahre; Laufzeit 30 Jahre

nachrichtlich:

	Kredit	Tage der Aufnahme	Fest-schreibung	Ursprungs-betrag €	Saldo 31.12.2024 €	Zinsen 2025 €	Tilgung 2025 €	Restsaldo 31.12.2025 €
6.	Gute Schule 2020 (inv. Maßn. aus 2017)	09.02.2017	15.02.2037	13.000	8.377	0	685	7.692
7.	Gute Schule 2020 (konsumtive Maßn. aus 2017)	09.02.2017	15.02.2037	226.090	145.684	0	11.912	133.772
8.	Gute Schule 2020 (inv. Maßn. aus 2018)	09.02.2018	15.11.2037	70.000	47.872	0	3.688	44.184
9.	Gute Schule 2020 (konsumtive Maßn. aus 2018)	09.02.2018	15.11.2037	182.500	124.808	0	9.615	115.193
10.	Gute Schule 2020 (inv. Maßn. aus 2019)	14.01.2019	15.11.2038	13.000	9.573	0	685	8.888
11.	Gute Schule 2020 (konsumtive Maßn. aus 2019)	14.01.2019	15.11.2038	56.000	41.230	0	2.954	38.276
12.	Gute Schule 2020 (inv. Maßn. aus 2020)	15.10.2020	15.08.2040	473.180	392.190	0	24.920	367.270
	Insgesamt:			**1.033.770**	**769.735**	**0**	**54.459**	**715.276**

Wirtschaftsplan 2025

straßen- & immobilienbetriebe beverungen

E r f o l g s p l a n

(einschließlich mittelfristige Finanzplanung)

	2024 €	**2025 €**	2026 €	2027 €	2028 €
1. Umsatzerlöse	8.215.165	**9.018.320**	9.024.580	9.193.500	9.299.970
2. Aktivierte Eigenleistungen	45.000	**45.000**	45.000	45.000	45.000
3. Sonstige betriebliche Erträge	2.910.870	**3.121.600**	3.180.420	3.279.790	3.305.650
Summen:	**11.171.035**	**12.184.920**	**12.250.000**	**12.518.290**	**12.650.620**
4. Materialaufwand					
a. Büro-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.536.600	**1.406.770**	1.348.180	1.360.170	1.372.270
b. Bezogene Leistungen	3.189.990	**3.743.800**	3.733.800	3.790.510	3.849.630
5. Personalaufwand	2.421.300	**2.532.450**	2.506.240	2.531.400	2.550.850
6. Abschreibungen auf Anlagevermögen	1.887.420	**2.110.150**	2.246.630	2.437.270	2.471.590
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.028.430	**2.321.260**	2.356.470	2.350.240	2.363.960
Summen:	**11.063.740**	**12.114.430**	**12.191.320**	**12.469.590**	**12.608.300**
Zwischensumme 1	**107.295**	**70.490**	**58.680**	**48.700**	**42.320**
8. Erträge aus Beteiligungen	150.000	**280.000**	280.000	280.000	280.000
9. Zinsen und ähnliche Erträge	0	**0**	0	0	
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	249.265	**344.670**	332.860	322.880	316.500
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**8.030**	**5.820**	**5.820**	**5.820**	**5.820**
12. Sonstige Steuern	8.030	**5.820**	5.820	5.820	5.820
13. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Wirtschaftsplan 2025

straßen- & immobilienbetriebe beverungen

Erläuterungen zum Erfolgsplan:

		2025	2025
1.	**Umsatzerlöse**		
•	Gebühren/Nutzungsentschädigungen	237.360	
•	Mieterträge (städtische Gebäude und Dritte) | Pachterträge	1.253.150	
•	Nebenkostenerstattungen (städtische Gebäude und Dritte)	1.383.040	
•	Erstattung v. Stadt- Arbeiten Bauhof (Friedhof etc.)	458.850	
•	Betriebskostenzuschuss Stadt	4.350.920	
•	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.335.000	**9.018.320**
2.	**Andere aktivierte Eigenleistungen:**		
•	Aktivierte Personalkosten für Hoch- und Tiefbaumaßnahmen		**45.000**
3.	**Sonstige betriebliche Erträge:**		
•	Zuweisungen von Bund/Land/Gemeinden	931.000	
•	Erträge aus der Auflösung Sonderposten (inkl. Gute Schule 2020, Winterdienst)	1.527.760	
•	Erstattungen (von Stadt, Stadtwerken, Asyl, von privaten Unternehmen, DSD etc)	653.540	
•	Andere sonstige betriebliche Erträge	9.300	**3.121.600**
4.	**Materialaufwand:**		
a.	**Büro-, Hilfs- und Betriebstoffe für bezogene Waren:**		
•	Stromkosten Gebäude	308.000	
•	Gas	366.600	
•	Heizöl	52.500	
•	Nahwärme	114.200	
•	Wasser	47.840	
•	Reinigungskosten (Material)	25.000	
•	Stromkosten Straßenbeleuchtung	60.000	
•	Unterhaltung von Gebäuden (Material)	35.000	
•	Unterhaltung und Bewirtschaftung Infrastruktur (Material)	35.000	
•	Betriebsstoffe (Benzin, Diesel)	75.000	
•	Erwerb von Streugut	9.030	
•	Festwerte Straßenbeleuchtung (u.a. für Erneuerung bei Baumaßnahmen)	220.450	
•	Sonstiges	58.150	**1.406.770**

Wirtschaftsplan 2025

Erläuterungen zum Erfolgsplan:

		2025	2025
4.	**Materialaufwand:**		
	b. Aufwendungen für bezogene Leistungen:		
	• Reparatur der Kfz (Dienstleistungen)	40.000	
	• Unterhaltung von Gebäuden (Dienstleistungen)	934.000	
	• Abwasser/Schmutzwasser	58.950	
	• Abfallbeseitigung	65.815	
	• Straßenreinigungsgebühren / Winterdienstgebühren	2.890	
	• Abwasser/Niederschlagswasser	45.335	
	• Sonstige Aufwendungen für Gebäude	22.650	
	• Unterhaltung von Grundstücken (Dienstleistungen)	100.500	
	• Straßenentwässerungsgebühren	339.270	
	• Unterhaltung und Bewirtschaftung Infrastruktur (Dienstleistungen)	697.500	
	• Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.335.000	
	• Sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	101.890	**3.743.800**
5.	**Personalaufwand:**		
	Personalkosten, Sozialabgaben, Aufwendungen für Altersversorgung, Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung, Urlaubsrückstellungen		**2.532.450**
6.	**Abschreibungen auf Anlagevermögen**		**2.110.150**
7.	**Sonstige betriebliche Aufwendungen:**		
	• Gebäudeversicherung	90.000	
	• Inventarversicherung	4.700	
	• Zuweisungen/Zuschüsse an private Unternehmen	61.130	
	• Leasinggebühren	94.930	
	• Geschäftsausgaben (Bürobedarf etc.)	21.760	
	• Erstattungen an Gemeinden (Personal, Umlagen)	852.140	
	• Reinigungskosten - Fremdfirmen	493.160	
	• Mietnebenkosten	136.800	
	• Mieten	477.800	
	• Sonst. Versicherungsbeiträge	14.500	
	• Kfz-Versicherungsbeiträge	18.540	
	• Andere sonstige betriebliche Aufwendungen	55.800	**2.321.260**
8.	**Erträge aus Beteiligungen**		**280.000**
9.	**Zinsen und ähnliche Erträge**		**0**
10.	**Zinsen und ähnliche Aufwendungen**		**344.670**
11.	**Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit**		**5.820**
12.	**Sonstige Steuern:**		**5.820**
13.	**Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag**		**0**

Wirtschaftsplan 2025

Erläuterungen zum Erfolgsplan:

		2025	2025
Größere Maßnahmen im Erfolgsplan:			
1. Hochbau			
• Asylwohnungen	Sanierungspauschale allgemein	5.000	
• Rathaus/CHH	Wasseranschluss/ Sanierungspauschale/Malerarbeiten/ Elektrounterverteilung (gem. GUV)	48.500	
• GS Beverungen-Dalhausen	Maßnahmen Brandschutz und Sicherheit	95.000	
• Sekundarschule Geb. 2	Dachsanierung Küchentrakt	136.000	
• Sekundarschule Geb. 2	Erweiterung Schließanlage für Fachräume	2.000	
• Sekundarschule Geb. 2	Erneuerung Außentür	7.500	
• TH Sekundarschule Geb. 2	Trennwandantrieb	5.000	
• Sekundarschule Geb. 1	Rauchschutztür E1 Naturwissenschaften	8.000	
• Sekundarschule Geb. 1	Sanierung Klassenräume	15.000	
• TH Sekundarschule Geb. 1	Umrüstung Deckenbeleuchtung LED (15 % BAFA-Förderung)	20.000	
• Gymnasium	Dachflächen Pauschale	10.000	
• Gymnasium	Erneuerung Rauchschutztür	10.000	
• Gymnasium	Beleuchtung/Decken in Klassen und Büros	10.000	
• Gymnasium	Treppengeländer (gem. GUV)	8.000	
• Gymnasium	Sanierung Blitzschutz	30.000	
• Stadthalle	Reinigung und Sanierung Eingangstreppe	4.500	
• FWGH Jakobsberg	Notstromeinspeisung	4.500	
• Waldfriedhof Beverungen	Sanierung Dachschalung (gem. GUV)	8.000	
• Friedhof Amelunxen	Insektenschutzgitter und Schimmelentfernung (gem. GUV)	4.500	
• Friedhof Blankenau	Erneuerung Schneefang (gem. GUV)	3.500	
• Friedhof Würgassen	Insektenschutzgitter (gem. GUV)	1.500	
• Turnhalle Amelunxen	Planung Heizung und Lüftung	10.000	
• DGH Blankenau	Dach - Reparatur	10.000	
• Bürgerhaus Drenke	Erneuerung 1 Fenster-/türelement	10.000	
• Sportplatz Haarbrück	Duschen (Material für Eigenleistung)	10.000	
• Wartturmhalle Rothe	Fußboden Nebenraum	10.000	
• Grundberghalle Tietelsen	Fußboden	16.000	
• KiTa Amelunxen	Boden und Türen	20.000	
• KiTa Beverungen	Eingangstür | Innentüren	12.000	
• KiTa Herstelle	Erneuerung Zaun | Innentüren	13.000	
• KiTa Würgassen	Umrüstung Beleuchtung auf LED	6.000	
• Freibad	Erneuerung Sandfilter | Pauschalansatz	70.500	
• Städt. Gebäude allg.	Energetische Beratung (50 % BAFA-Förderung) | Pauschale für energetische Maßnahmen	30.000	
• Städt. Gebäude allg.	Planung Beleuchtungskonzepte LED (50 % BAFA-Förderung)	15.000	
• Städt. Gebäude allg.	Wartung und Prüfung technischer Anlagen	50.000	
• Gebäudeunterhaltung	Pauschale Unterhaltung	250.000	**969.000**

Wirtschaftsplan 2025

straßen- & immobilienbetriebe beverungen

Erläuterungen zum Erfolgsplan:

			2025	2025
Größere Maßnahmen im Erfolgsplan:				
2.	**Tiefbau**			
•	Straßenbeleuchtung	Straßenbaumaßnahmen / Reparaturen / Verteilerschränke	220.450	**220.450**
•	Beverungen	Weserstraße - Anteil Regenwasserbehandlungsanlage	80.000	
•	Beverungen	Posttwete Nr. 15 bis Weserradweg (Beteiligung Abwasser 8.000 €)	24.000	
•	Beverungen	Hang-/Böschungssicherung Straße Am Waldfriedhof	9.500	
•	Dalhausen	Punkt. Instands. Gehwege B241 im Zuge der Wasserleitung IV. BA	15.000	
•	Dalhausen	Deckeninstandsetzung oberer Hellweg ab Hermannstraße	50.000	
•	Dalhausen	Geländer Gehweg Zum Eichhagen	50.000	
•	Haarbrück	Oberflächenentwässerungen / Regeneinläufe Rennestraße	50.000	
•	Herstelle	Hangsicherung B70 - Rodungsarbeiten (Abstimmung Landesbetr.)	20.000	
•	Herstelle	Friedhofsweg	5.000	
•	Jakobsberg	Verlängerung Haddenbergstraße	12.000	
•	Radweg	Instandsetzung R99 Beverungen (Zuschuss Kreis 14.750 €)	34.000	
•	Wirtschaftswege	Schirmeke -> Drenke	8.000	
•	Wirtschaftswege	Dalhausen, Haarbrück, Tietelsen (Zuschuss Jagdgenossen 50 %)	64.000	
•	Skywalk	Unterhaltungmaßnahmen	25.000	
•	pauschal	Bankettfräsen	10.000	
•	Brückenbauwerke	Sanierungsarbeiten | Brückennebenprüfungen	17.000	
•	Tretbecken Amelunxen	Sanierung (LEADER-Förderung: 42.000 €)	60.000	
•	Gehwege allg.	Gehwegoberflächen/Beteiligung im Zuge Breitbandausbau	40.000	
•	Straßen allg.	Pauschale für Unterhaltungsmaßnahmen | Material etc.	159.000	**732.500**
3.	**Grundstücke**			
•	Spielplätze	Austausch Fallschutz	15.000	
•	Sportplätze	Pauschal	2.000	
•	Grünflächen	Pauschale Unterhaltung u.a.	83.500	**100.500**

Wirtschaftsplan 2025

straßen- & immobilienbetriebe beverungen

S t e l l e n ü b e r s i c h t:

Beschäftigte (Vollzeitstellen)		Zahl der Stellen	Verrechnete Voll-zeitstellen	Zahl der Stellen	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2024	Erläuterungen
		Soll 2025	Soll 2025	Soll 2024		
Entgeltgruppe	11 TVöD	**2**	**2,00**	**2**	**2,00**	
Entgeltgruppe	10 TVöD	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**	
Entgeltgruppe	9b TVöD	**1**	**1,00**	**1**	**1,00**	
Entgeltgruppe	9a TVöD	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**	
Entgeltgruppe	8 TVöD	**2**	**2,00**	**2**	**2,00**	
Entgeltgruppe	7 TVöD	**2**	**2,00**	**2**	**2,00**	
Entgeltgruppe	6 TVöD	**20**	**20,00**	**19**	**16,51**	
Entgeltgruppe	5 TVöD	**5**	**5,00**	**3**	**5,00**	
Entgeltgruppe	4 TVöD	**4**	**4,00**	**4**	**3,64**	
Entgeltgruppe	3 TVöD	**1**	**1,00**	**1**	**1,00**	
Entgeltgruppe	2 TVöD	**3**	**1,41**	**4**	**1,95**	
Insgesamt Beschäftigte		**40**	**38,41**	**38**	**35,10**	

nachrichtlich: Stellen sind im Haushalt der Stadt Beverungen ausgewiesen

Beamte	Besoldungs-gruppe	Zahl der Stellen	Zahl der ent-sprechenden Stellen im Stellenplan der Stadt	Zahl der Stellen	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2024	Erläuterungen
		Soll 2025	Soll 2024	Soll 2024		
StVR	A 13	1	1,00	1	1,00	Betriebsleitung

Wirtschaftsplan 2025

S t e l l e n g l i e d e r u n g:

Betriebsbereich	Entgeltgruppen TVöD											Erläuterungen
	11	**9b**	**9a**	**8**	**7**	**6**	**5**	**4**	**3**	**2**	**1**	
Kaufmännisches Immobilienmanagement				1		1				2		Stellen
				1,00		1,00				0,81		Verrechnete Vollzeitstellen
Technisches Immobilienmanagement	1				2	2	4	0,5		1		Stellen
	1,00				2,00	2,00	4,00	0,50		0,60		Verrechnete Vollzeitstellen
Bauhof, Straßenbau- und -unterhaltung, Straßen-reinigung | Winterdient Öffentliches Grün	1	1				16	1	3,5	1			Stellen
	1,00	1,00				16,00	1,00	3,50	1,00			Verrechnete Vollzeitstellen
Frei- und Hallenbad				1		1						Stellen
				1,00		1,00						Verrechnete Vollzeitstellen
Summen	**2**	**1**		**2**	**2**	**20**	**5**	**4**	**1**	**3**		Stellen
	2,00	**1,00**		**2,00**	**2,00**	**20,00**	**5,00**	**4,00**	**1,00**	**1,41**		Verrechnete Vollzeitstellen

INTECON

GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Bericht

über

die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023

und des Lageberichtes

für das Wirtschaftsjahr 2023

der

Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen

(SIB)

straßen- & immobilienbetriebe beverungen

Inhaltsverzeichnis

Anlagenverzeichnis ... 3

A. Prüfungsauftrag ... 4

B. Grundsätzliche Feststellungen ... 5

I. Stellungnahme zur Lagebeurteilung der Betriebsleitung ... 5

II. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks ... 7

C. Prüfungsdurchführung ... 13

I. Gegenstand der Prüfung ... 13

II. Art und Umfang der Prüfung ... 14

III. Unabhängigkeit ... 16

D. Feststellungen zur Rechnungslegung ... 16

I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung ... 16

1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen ... 16

2. Jahresabschluss ... 19

3. Lagebericht ... 19

II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses ... 20

1. Bewertungsgrundlagen ... 21

2. Zusammenfassende Beurteilung ... 21

E. Feststellungen gemäß § 53 HGrG ... 22

F. Schlussbemerkung ... 23

Anlagenverzeichnis

1. Bilanz zum 31.12.2023
2. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2023 bis 31.12.2023
3. Anhang für das Wirtschaftsjahr 2023 einschließlich Anlagenspiegel
4. Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2023
5. Erläuterungen zur Bilanz zum 31.12.2023 und zur Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2023 bis 31.12.2023
6. Darstellung der Entwicklung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage
7. Rechtliche Grundlagen
8. Fragenkatalog zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53 HGrG
9. Übersicht über die Entwicklung der Darlehen im Wirtschaftsjahr 2023
10. Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 01.01.2024

Wir weisen darauf hin, dass es aufgrund der Darstellung in T€ zu Rundungsdifferenzen kommen kann.

A. Prüfungsauftrag

Die Betriebsleitung des Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB), hat uns aufgrund des Beschlusses des Betriebsausschusses vom 09.11.2023 mit der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023 unter Einbeziehung der zugrundeliegenden Buchführung und des Lageberichts beauftragt.

Die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) werden als Eigenbetrieb im Sinne der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) geführt. Das Rechnungswesen des Eigenbetriebs erfolgt auf der Grundlage der Vorschriften des HGB (§ 19 EigVO NRW). Der Eigenbetrieb ist verpflichtet, einen Jahresabschluss gemäß § 21 EigVO NRW sowie einen Lagebericht gemäß §25 EigVO NRW aufzustellen und nach § 317 HGB i.V.m. § 114 GO NRW prüfen zu lassen.

Der Auftrag wurde von uns mit Auftragsbestätigungsschreiben vom 15.11.2023 unter Beifügung der Auftragsbedingungen angenommen.

Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß auch die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG beachtet. Wir verweisen auf unsere Berichterstattung in Abschnitt E.

Über das Ergebnis unserer Prüfung erstatten wir unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V. (IDW) festgestellten „Grundsätze ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen“ (IDW PS 450 n.F. (10.2021)) den nachfolgenden Bericht, dem wir den geprüften Jahresabschluss (Anlagen 1 – 3) sowie den Lagebericht (Anlage 4) beifügen.

Auftragsgemäß haben wir einen Erläuterungsteil erstellt (Anlage 5) und die rechtlichen Verhältnisse des Eigenbetriebs in Anlage 7 zu diesem Bericht zusammengefasst. Weiterhin haben wir eine Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs als Anlage 6 beigefügt.

Für diesen Auftrag gelten, auch im Verhältnis zu Dritten, die als Anlage 10 beigefügten „Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungs-gesellschaften“ vom 01.01.2024.

Wir verweisen ergänzend auf die dort in Ziffer 9 enthaltenen Haftungsregelungen und auf den Haftungsausschluss gegenüber Dritten.

Der vorliegende Prüfungsbericht richtet sich an den Eigenbetrieb.

B. Grundsätzliche Feststellungen

I. Stellungnahme zur Lagebeurteilung der Betriebsleitung

Die Betriebsleitung hat im Lagebericht 2023 die wirtschaftliche Lage des Eigenbetriebs beurteilt.

Gemäß § 321 Abs. 1 Satz 2 HGB nehmen wir als Abschlussprüfer vorweg zur Lagebeurteilung durch die Betriebsleitung Stellung. Dabei gehen wir insbesondere auf die Annahme des Fortbestands und die Beurteilung der zukünftigen Entwicklung des Eigenbetriebs ein, wie sie im Jahresabschluss und im Lagebericht ihren Ausdruck gefunden haben.

Unsere Stellungnahme geben wir aufgrund unserer eigenen Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Eigenbetriebs ab, die wir im Rahmen unserer Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts gewonnen haben.

Folgende Aspekte der Lagebeurteilung sind hervorzuheben:

- Die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) erbringen ihren Beitrag zum Konsolidierungskurs der Stadt durch wirtschaftliche Führung des Straßen- und Immobilienvermögens.

- Die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) erwirtschafteten im Wirtschaftsjahr 2023 ein Jahresergebnis von T€ 0. Dieses wird auf die Bereiche Straßenreinigung/Winterdienst (T€ -145), Bauhof (T€ -376) und Straßen/Immobilien u.a. (T€ 521) aufgeteilt. Insgesamt ist der Erfolgsplan 2023 eingehalten.

- Investitionen in Sachanlagen wurden in Höhe von T€ 3.689 durchgeführt. Die Finanzierung erfolgte mit erwirtschafteten Abschreibungen, Beiträgen und Zuschüssen.

- Die Bilanz zeigt eine Unterdeckung an langfristigen Finanzierungsmitteln von T€ 1.236.

- Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 legt Investitionen von rd. T€ 12.586 fest, die u. a. aus Abschreibungen auf das Anlagevermögen, Zuwendungen und Beiträgen sowie aus Weiterleitungen von Investitionspauschalen und Darlehnsaufnahmen finanziert werden sollen.

- Es wird auf die Notwendigkeit ausgeglichener Finanzen – unter Verweis auf § 10 EigVO NRW – aufmerksam gemacht. Dies erreicht der Betrieb in seiner Funktion als Hilfsbetrieb der Stadt Beverungen durch die, auch nach Wirtschaftsplan festgelegte, Kostendeckung der Aufwendungen aufgrund der Leistungen für die Stadt durch Inrechnungstellung entsprechender Erträge.
- Insgesamt sind keine Risiken erkennbar, die den Fortbestand des Betriebes gefährden könnten.

Nach unseren Feststellungen vermittelt diese Beurteilung der Betriebsleitung insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage, dem Fortbestand und der zukünftigen Entwicklung des Eigenbetriebs. Im Rahmen unserer Prüfung sind uns keine Tatsachen bekannt geworden, die diese Aussage in Frage stellen.

II. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

Zu dem Jahresabschluss und dem Lagebericht haben wir folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

„BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB)

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB), – bestehend aus der Bilanz zum 31.12.2023 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen i.V.m. den einschlägigen deutschen für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der landesrechtlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebs zum 31.12.2023 sowie seiner Ertragslage für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023 und

- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein unter Beachtung der landesrechtlichen Vorschriften zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 114 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Eigenbetrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des für die Überwachung verantwortlichen Betriebsausschusses für den Jahresabschluss und Lagebricht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der landesrechtlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein unter Beachtung der landesrechtlichen Vorschriften zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen zu ermöglichen und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Betriebsausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Eigenbetriebs zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und ob der Lagebericht insgesamt ein unter Beachtung der landesrechtlichen Vorschriften zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 21 Abs. 2 EigVO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Eigenbetriebs abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Eigentriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres

Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der landesrechtlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Eigenbetriebs.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrundeliegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.“

C. Prüfungsdurchführung

I. Gegenstand der Prüfung

Gegenstand unserer Prüfung waren die Buchführung, der - nach den für alle Kaufleute geltenden handelsrechtlichen Vorschriften (§§ 242 bis 256a HGB), den landesrechtlichen Vorschriften, den ergänzenden Vorschriften für Kapitalgesellschaften (§§ 264 bis 288 HGB) sowie den weiteren rechtsformspezifischen Vorschriften der EigVO NRW aufgestellte - Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2023 bis 31.12.2023, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang, und der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2023. Die Verantwortung für die Ordnungsmäßigkeit von Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht tragen die gesetzlichen Vertreter des Eigenbetriebs. Unsere Aufgabe war es, diese Unterlagen einer Prüfung dahingehend zu unterziehen, ob die gesetzlichen Vorschriften zur Rechnungslegung und die sie ergänzenden Bestimmungen der EigVO NRW beachtet worden sind.

Den Lagebericht haben wir daraufhin geprüft, ob er mit dem Jahresabschluss und den bei unserer Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht und insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt. Dabei haben wir auch geprüft, ob die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dargestellt sind. Die Prüfung des Lageberichts hat sich auch darauf erstreckt, ob die gesetzlichen Vorschriften zur Aufstellung des Lageberichts beachtet worden sind.

Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG und den hierzu vom IDW nach Abstimmung mit dem Bundesministerium der Finanzen veröffentlichten Prüfungsstandard "Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG" (IDW PS 720) beachtet.

Die Beurteilung der Angemessenheit des Versicherungsschutzes des Eigenbetriebes, insbesondere, ob alle Wagnisse bedacht und ausreichend versichert sind, war nicht Gegenstand des uns erteilten Auftrags zur Jahresabschlussprüfung.

II. Art und Umfang der Prüfung

Unsere Prüfung haben wir in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung vorgenommen.

Die Prüfung erstreckt sich nicht darauf, ob der Fortbestand des geprüften Unternehmens oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Betriebsleitung zugesichert werden kann (§ 317 Abs. 4a HGB).

Die Prüfungsarbeiten haben wir in der Zeit vom Juli bis August 2024 in unserem Büro durchgeführt. Anschließend erfolgte die Fertigstellung des Prüfungsberichtes.

Ausgangspunkt unserer Prüfung war der von uns geprüfte und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk vom 06.10.2023 versehene Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2022 bis 31.12.2022. Der Betriebsausschuss des Eigenbetriebes schlug dem Rat mit Beschluss vom 09.11.2023 vor, den Jahresabschluss zum 31.12.2022, den Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2022, die Entlastung der Betriebsleitung und die Ergebnisverwendung zu beschließen. Der Rat beschloss den Jahresabschluss zum 31.12.2022, den Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2022, die Entlastung der Betriebsleitung und die Ergebnisverwendung am 16.11.2023.

Grundlage unseres risiko- und prozessorientierten Prüfungsvorgehens ist die Erarbeitung einer Prüfungsstrategie. Diese basiert auf der Beurteilung des wirtschaftlichen und rechtlichen Umfelds des Eigenbetriebs, seiner Ziele, Strategien und Geschäftsrisiken, die wir anhand kritischer Erfolgsfaktoren beurteilen. Die Prüfung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und dessen Wirksamkeit ergänzen wir durch Prozessanalysen, die wir mit dem Ziel durchführen, deren Einfluss auf relevante Jahresabschlussposten zu ermitteln und so die Fehlerrisiken sowie unser Prüfungsrisiko einschätzen zu können.

Die Erkenntnisse aus der Prüfung der Prozesse und des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems haben wir bei der Auswahl der analytischen Prüfungshandlungen (Plausibilitätsbeurteilungen) und der Einzelfallprüfungen hinsichtlich der Bestandsnachweise, des Ansatzes, des Ausweises und der Bewertung im Jahresabschluss berücksichtigt. Im unternehmensindividuellen Prüfungsprogramm haben wir die Schwerpunkte unserer Prüfung, Art und Umfang der Prüfungshandlungen sowie den zeitlichen Prüfungsablauf und den Einsatz von Mitarbeitern festgelegt. Hierbei haben wir die Grundsätze der Wesentlichkeit und der Risikoorientierung beachtet und daher unser Prüfungsurteil überwiegend auf der Basis von Stichproben getroffen.

Unser Prüfungsprogramm hat folgende Schwerpunkte umfasst:

- Anlagevermögen und Sonderposten
- Umsatzerlöse
- Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten
- Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung.

Von der Betriebsleitung und den von ihr beauftragten Mitarbeitern sind uns alle verlangten Aufklärungen und Nachweise erbracht worden.

Die Betriebsleitung hat uns die berufsübliche schriftliche Vollständigkeitserklärung zum Jahresabschluss und zum Lagebericht erteilt.

III. Unabhängigkeit

Bei unserer Abschlussprüfung haben wir die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet (§ 321 Abs. 4a HGB).

D. Feststellungen zur Rechnungslegung

I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung stellen wir fest, dass die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen, der Jahresabschluss sowie der Lagebericht den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung entsprechen.

1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Die Organisation der Buchführung, das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem, der Datenfluss und das Belegwesen ermöglichen die vollständige, richtige, geordnete und zeitgerechte Erfassung und Buchung der Geschäftsvorfälle.

Die aus den weiteren geprüften Unterlagen entnommenen Informationen führen zu einer ordnungsgemäßen Abbildung in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht. Im Einzelnen waren dies insbesondere wesentliche Verträge und Planungsrechnungen (Erfolgs- und Finanzplanung).

Die IT-gestützte Rechnungslegung gewährleistet die Sicherheit der für die Zwecke der Rechnungslegung verarbeiteten Daten und damit eine Verarbeitung entsprechend den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung gem. § 238 HGB.

Bei der Prüfung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems haben wir keine Schwächen festgestellt, die eine Ausweitung unserer Prüfungshandlungen bzw. Änderung unserer Prüfungsschwerpunkte zur Folge hatten. Nach unserer Auffassung sind die prozessintegrierten und nachgelagerten Kontrollen in den geprüften Bereichen im

Einzelnen und in ihrem Zusammenwirken grundsätzlich geeignet, wesentliche Vermögensschädigungen zu verhindern und die Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung zu sichern.

Das von dem Eigenbetrieb eingerichtete rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem (IKS) sieht angemessene Regelungen zur Organisation und Kontrolle der Arbeitsabläufe vor. Die Verfahrensabläufe in der Buchführung haben im Berichtszeitraum keine nennenswerten organisatorischen Änderungen erfahren.

Die Finanzbuchhaltung und die Anlagenbuchführung des Eigenbetriebs erfolgt über die EDV-Anlage der Stadt Beverungen unter Verwendung der Software INFOMA. Diese Buchführung war Grundlage für den aufgestellten Jahresabschluss, der uns zur Prüfung vorgelegt wurde. Die Software wurde von der BDO AG geprüft. Ergebnis der Prüfung war, dass das Produkt und die dazugehörige Online-Dokumentation bei sachgerechter Anwendung eine den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung entsprechende Rechnungslegung ermöglicht und somit den Prüfungskriterien entspricht. Die Softwarebescheinigung datiert vom 31.01.2018.

Die Bücher wurden zutreffend mit den Zahlen der Vorjahresbilanz eröffnet und ordnungsgemäß geführt. Die Belegfunktion ist erfüllt. Die Organisation des Rechnungswesens ist den Verhältnissen des Eigenbetriebs angemessen. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht die Buchführung den gesetzlichen Vorschriften.

Als zusammenfassendes Ergebnis unserer Prüfung, die sich auf

- die Ordnungsmäßigkeit der Bestandteile des Abschlusses und deren Ableitung aus der Buchführung,
- die Ordnungsmäßigkeit der im Anhang gemachten Angaben,
- die Beachtung der Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften,
- die Beachtung aller für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und aller größenabhängigen, rechtsformgebundenen oder wirtschafts-zweigspezifischen Regelungen und

- die Beachtung von Regelungen der Satzung, soweit diese den Inhalt der Rechnungslegung betreffen,

erstreckt hat, haben wir den in Abschnitt B wiedergegebenen Bestätigungsvermerk erteilt.

2. Jahresabschluss

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung stellen wir fest, dass im Jahresabschluss alle für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und aller größenabhängigen und rechtsformgebundenen Regelungen sowie die Normen der Satzung beachtet sind.

Die Bilanz ist unter Beachtung der Vorschriften des § 266 HGB gegliedert. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren (§ 275 Abs. 2 HGB) aufgestellt.

Die Aufstellung von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung erfolgt gem. §§ 22 und 23 EigVO NRW i.V.m. § 266 HGB und § 275 HGB.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2023 sind - ausgehend von den Zahlen der Vorjahresbilanz - ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet.

Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften sind beachtet. Die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Bewertungsmethoden sind beibehalten worden.

Die im Anhang gemachten Angaben sind vollständig und ordnungsgemäß. Die Erläuterungen und Begründungen entsprechen den gesetzlichen Anforderungen nach § 24 EigVO NRW i.V.m. § 285 HGB.

3. Lagebericht

Der Lagebericht entspricht den gesetzlichen Vorschriften. Unsere Prüfung nach § 317 Abs. 2 HGB hat zu dem Ergebnis geführt, dass er mit dem Jahresabschluss und den im Verlauf unserer Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht und insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt. Die wesentlichen Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung sind zutreffend dargestellt (IDW PS 350 n.F (10.2021), DRS 20).

II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Nach unseren Feststellungen vermittelt der Jahresabschluss – d. h. als Gesamtaussage des Jahresabschlusses, wie sie sich aus dem Zusammenwirken von Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang ergibt – unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs (§ 264 Abs. 2 HGB).

Der Eigenbetrieb hat im Anhang die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angegeben. Bei unseren nachfolgenden Ausführungen gehen wir daher insbesondere auf die Sachverhalte ein, die für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie in ihrer Gesamtwirkung im Zusammenhang mit anderen Maßnahmen und Sachverhalten von wesentlicher Bedeutung sind (ISA [DE] 320).

1. Bewertungsgrundlagen

Zu den angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie den für die Bewertung von Vermögensgegenständen und Schulden maßgeblichen Faktoren einschließlich etwaiger Auswirkungen von Änderungen an diesen Methoden machen wir folgende Angaben:

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden erfolgen unter Annahme der Unternehmensfortführung (§ 252 Abs. 1 Nr. 2 HGB) und sind an den handelsrechtlichen Bestimmungen ausgerichtet. Sie werden grundsätzlich unverändert zum Vorjahr angewendet. Hinsichtlich weiterer Erläuterungen verweisen wir auf die Angaben im Anhang und auf die dem Prüfungsbericht beigefügte Anlage 5.

2. Zusammenfassende Beurteilung

Nach unserer pflichtgemäß durchgeführten Prüfung sind wir zu der in unserem Bestätigungsvermerk getroffenen Beurteilung gelangt, dass der Jahresabschluss insgesamt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt.

E. Feststellungen gemäß § 53 HGrG

Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG sowie IDW PS 720 (Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG) beachtet. Dementsprechend haben wir auch geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d.h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften, den Bestimmungen der Satzung und der Geschäftsordnung für die Betriebsleitung, geführt worden sind.

Die erforderlichen Feststellungen haben wir in diesem Bericht und in der Anlage 8 (Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 HGrG) dargestellt. Über diese Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Betriebsleitung von Bedeutung sind.

F. Schlussbemerkung

Den vorstehenden Bericht über unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023 der Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) erstatten wir in Übereinstimmung mit § 321 HGB unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Erstellung von Prüfungsberichten des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V., Düsseldorf (IDW PS 450 n. F. (10.2021)).

Bad Oeynhausen, den 15.08.2024

INTECON
GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

(Kopp)
Wirtschaftsprüfer

Bilanz zum 31. Dezember 2023

Aktivseite

		€	31.12.2023 €	31.12.2022 T€
A.	**Anlagevermögen**			
I.	Immaterielle Vermögensgegenstände			
	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten		6.680,21	8
II.	Sachanlagen			
	1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließliche der Bauten auf fremden Grundstücken	47.900.549,59		48.904
	2. technische Anlagen und Maschinen	352.540,58		338
	3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	269.524,79		278
	4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	5.010.540,52	53.533.155,48	2.913
III.	Finanzanlagen			
	Anteile an verbundenen Unternehmen		7.764.033,84	7.764
B.	**Umlaufvermögen**			
I.	Vorräte		273.032,17	268
II.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
	1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.011.267,25		984
	2. Forderungen an die Stadt	5.809.723,94		4.469
	3. Forderungen an die Stadtwerke	763.424,12		758
	4. Forderungen an das Abwasserwerk	11.720,17		3
	5. Sonstige Vermögengegenstände	47.471,80	7.643.607,28	71
III.	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten		228.913,41	259
			69.449.422,39	67.017

Passivseite

		€	31.12.2023 €	31.12.2022 T€
A.	**Eigenkapital**			
I.	Stammkapital	1.000.000,00		1.000
II.	Rücklagen			
	Allgemeine Rücklage	24.416.058,16		24.410
III.	Gewinnvortrag	0,00		0
IV.	Jahresergebnis	0,00	25.416.058,16	0
B.	**Sonderposten**		30.038.635,20	30.077
C.	**Rückstellungen**			
	Sonstige Rückstellungen		1.552.731,28	599
D.	**Verbindlichkeiten**			
	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.612.818,47		5.100
	2. Erhaltene Anzahlungen	7.346.642,42		4.665
	3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	233.928,87		885
	4. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	224.954,94		250
	5. Verbindlichkeiten gegenüber den Stadtwerken	2.886,91		3
	6. Verbindlichkeiten gegenüber dem Abwasserwerk	3.057,97		7
	7. Sonstige Verbindlichkeiten	17.633,17		21
	- davon aus Steuern € 17.633,17			
	- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit € 0,00		12.441.922,75	
E.	**Rechnungsabgrenzungsposten**		75,00	0
			69.449.422,39	67.017

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2023

		€	€	T€
1.	Umsatzerlöse		8.372.248,92	7.181
2.	andere aktivierte Eigenleistungen		40.429,75	36
3.	sonstige betriebliche Erträge		3.687.883,45	3.377
			12.100.562,12	10.594
4.	Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.343.817,29		1.119
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.413.152,18	5.756.969,47	3.404
5.	Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter	1.711.033,93		1.609
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	442.092,37	2.153.126,30	450
	- davon für Altersversorgung € 85.254,63			
6.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und auf Sachanlagen		2.021.175,61	2.366
7.	sonstige betriebliche Aufwendungen		2.083.308,96	1.697
			85.981,78	-51
8.	Erträge aus Beteiligungen		0,00	150
9.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,00	0
10.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		78.400,32	92
11.	**Ergebnis nach Steuern**		7.581,46	7
12.	Sonstige Steuern		7.581,46	7
13.	**Jahresergebnis**		0,00	0

Anhang für das Wirtschaftsjahr 2023

I. ALLGEMEINE ANGABEN

Der Rat der Stadt Beverungen beschloss in der Sitzung am 21.12.2006, mit Wirkung vom 01.01.2007 die Einrichtung einer Organisationseinheit mit der Bezeichnung "Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen" (§ 2 der Betriebssatzung) als eigenbetriebsähnliche Einrichtung zu führen.

Die wirtschaftlichen Aktivitäten der Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) umfassen folgende Aufgabenbereiche:

1. den Bau und die Unterhaltung von Immobilien- und Infrastrukturvermögen einschließlich der Straßenbeleuchtung und der öffentlichen Grünflächen sowie die damit verbundene Verkehrssicherungspflicht;

2. den Betrieb und die Unterhaltung des städtischen Bauhofes;

3. den Betrieb und die Unterhaltung des städtischen Fuhrparks;

4. die Durchführung der Straßenreinigung und des Winterdienstes nach dem Straßenreinigungsgesetz NW (StrReinG NW) im Stadtgebiet Beverungen;

5. den Betrieb und die Unterhaltung der städtischen Bäder.

Der Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2023 wurde entsprechend den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung in Verbindung mit den handelsrechtlichen Bestimmungen aufgestellt.

II. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Die immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen bewertet. Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear vorgenommen.

Die Vorräte wurden zu Marktpreisen mit dem niedrigsten Wert nach § 253 Abs. 4 HGB angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind mit den Nennbeträgen angesetzt.

Der Sonderposten beinhaltet Zuschüsse und Beiträge nach KAG sowie BauGB. Die zugeführten Mittel für Investitionen (u.a. Investitionspauschale) sind dem Sonderposten zugeführt und analog der Abschreibungen zu Gunsten der sonstigen betrieblichen Erträge aufgelöst worden.

Die sonstigen Rückstellungen erfassen alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verbindlichkeiten.

Der Ansatz der Verbindlichkeiten erfolgte mit ihrem Erfüllungsbetrag.

III. ERLÄUTERUNGEN ZU POSTEN DER BILANZ

A. Aktiva

Die Entwicklung des Anlagevermögens ergibt sich aus dem Anlagennachweis (Anlage zum Anhang).

Die Forderungen haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr. Davon ausgenommen sind die Forderungen gegenüber dem Land Nordrhein-Westfalen aus den Mitteln des Förderprogramms „Gute Schule 2020“. Diese haben eine Laufzeit von 20 Jahren und sind in Höhe von 769.732,93 € (Vorjahr: 824.192,80 €) mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr auszuweisen.

B. Passiva

Das Stammkapital wird mit T€ 1.000 ausgewiesen (§ 11 der Betriebssatzung).

Entwicklung des Eigenkapitals

	Stand 31.12.2022	Zugang	Entnahme	Stand 31.12.2023
	T€	T€	T€	T€
Stammkapital	1.000	0	0	1.000
Allgemeine Rücklage	24.410	6	0	24.416
Gewinnvortrag	0	0	0	0
Jahresergebnis	0	0	0	0
	25.410	6	0	25.416

Entwicklung der Rückstellungen

	Stand 31.12.2022	Zuführung	Auflösung/ Inanspruch-nahme	Stand 31.12.2023
	T€	T€	T€	T€
Rückstellung für Über-stunden und Urlaubsan-sprüche	91	84	91	84
Jahresabschluss- und Beratungsaufwendungen	14	14	0	28
Instandhaltungs-rückstellung	272	1.088	134	1.226
Gebührenüberdeckung	18	2	9	11
Sonstiges	204	70	71	203
	599	1.258	305	1.552

Für Verbindlichkeiten bestehen folgende Restlaufzeiten:

	Gesamt	Davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	1-5 Jahre	über 5 Jahre
	€ (VJ T€)	€ (VJ T€)	€ (VJ T€)	€ (VJ T€)
a) Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.612.818,47 (5.100)	495.858,22 (487)	1.751.169,33 (1.880)	2.365.790,92 (2.733)
b) Erhaltene Anzahlungen	7.346.642,42 (4.665)	7.346.642,42 (4.665)	0,00 (0)	0,00 (0)
c) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	233.928,87 (885)	233.928,87 (885)	0,00 (0)	0,00 (0)
d) Verbindlichkeiten bei der Stadt	224.954,94 (250)	224.954,94 (250)	0,00 (0)	0,00 (0)
e) Verbindlichkeiten bei den Stadtwerken	2.886,91 (3)	2.886,91 (3)	0,00 (0)	0,00 (0)
f) Verbindlichkeiten bei dem Abwasserwerk	3.057,97 (7)	3.057,97 (7)	0,00 (0)	0,00 (0)
g) sonstige Verbindlichkeiten	17.633,17 (21)	17.633,17 (21)	0,00 (0)	0,00 (0)
	12.441.922,75 (10.931)	8.324.962,50 (6.318)	1.751.169,33 (1.880)	2.365.790,92 (2.733)

IV. ANGABEN ZU POSTEN DER GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Umsatzerlöse

	2023	2022
	T€	T€
Erlöse Straßenreinigung/Winterdienst	84	69
Erlöse Bauhof	1.544	1.505
Erlöse Straßen/Immobilien u.a.	6.744	5.608
	8.372	7.182

Personalbereich

Im Wirtschaftsjahr 2023 ist folgender Personalaufwand angefallen:

	T€
Löhne und Gehälter	1.711
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	442
	2.153

Besetzt waren zum 31.12.2023 36,36 Stellen.

Die Erledigung der Verwaltungsaufgaben erfolgte durch Mitarbeiter der Stadt. Die hierfür angefallenen Aufwendungen wurden zeitanteilig abgerechnet.

V. SONSTIGE ANGABEN

1. Änderungen im Bestand von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten haben sich im Wesentlichen durch den Verkauf der ehemaligen Grundschule Herstelle ergeben.

2. Änderungen im Bestand, Leistungsfähigkeit und Ausnutzungsgrad der wichtigsten Anlagen haben sich nicht ergeben.

3. Die Anlagen im Bau beinhalten zum 31.12.2023 im Wesentlichen Straßenbaumaßnahmen (Beverungen) sowie Baumaßnahmen an Feuerwehrgerätehäusern und dem Umkleidegebäude am Freibad. Der Bestand beträgt zu diesem Datum T€ 5.011. Geplante Bauvorhaben sind im Wirtschaftsplan dargestellt.

4. Die Angabe gem. § 285 S. 1 Nr. 17 HGB beträgt T€ 6.

5. Derivative Finanzinstrumente

Die Zeitwerte der derivativen Finanzinstrumente ergeben sich wie folgt:

Art	Umfang Grundgeschäft	beizulegender Zeitwert 31.12.2023
	€	€
SWAP (4327406AD)	797.078,77	- 40.727,96
SWAP (4338942AD)	360.736,76	- 2.795,25

Die Ermittlung der beizulegenden Zeitwerte erfolgte zum Marktwert mit Hilfe finanzmathematischer und statistischer Methoden.

6. Zusatzversorgung und Sanierungsgeld

Die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen sind über die Stadt Beverungen Mitglied der Kommunalen Zusatzversorgungskasse Westfalen-Lippe (kvw-Zusatzversorgung) mit Sitz in Münster. Die kvw-Zusatzversorgung hat die Aufgabe, den Beschäftigten ihrer Mitglieder eine zusätzliche Alters-, Erwerbminderungs- und Hinterbliebenenversorgung in Form einer beitragsorientierten Leistungszusage zu gewähren. Die Leistungen der betrieblichen Altersversorgung richten sich nach dem Tarifvertrag über die zusätzliche Altersvorsorge der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes (ATV-K). Seit dem 1. Januar 2002 ist die Höhe der Betriebsrente insbesondere abhängig von dem jeweiligen Jahresentgelt und dem Alter des Beschäftigten (sog. Punktemodell). Anwartschaften aus dem bis zum 31. Dezember 2001 durchgeführten Gesamtversorgungssystem werden zusätzlich in Form einer Startgutschrift berücksichtigt. Die Versorgungsverpflichtungen werden im Umlageverfahren in Form eines Abschnittsdeckungsverfahrens finanziert. Der Deckungsabschnitt beträgt 10 Jahre. Infolge der Schließung des Gesamtversorgungssystems und des Wechsels zum Punktemodell erhebt die Kasse zur Finanzierung der Ansprüche und Anwartschaften, die vor dem 1. Januar 2002 begründet worden sind, neben den Umlagen ein pauschales Sanierungsgeld zur Deckung eines zusätzlichen Finanzbedarfs.

7. Betriebsleitung:

a) Betriebsleiter der Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) ist Herr Ludger Ernst.
Eine Vergütung an die Betriebsleitung wurde von den Straßen- und Immobilienbetrieben Beverungen (SIB) nicht gezahlt.

b) Für die Betriebsleitung und sonstigen in leitender Funktion tätigen Personen wurden von den Straßen- und Immobilienbetrieben Beverungen (SIB) Leistungen an die Stadtverwaltung gewährt, und zwar im Rahmen des Verwaltungskostenbeitrages.

8. Betriebsausschuss

a) Dem Betriebsausschuss gehörten zum 31.12.2023 an:

Ratsmitglied	Joshua Marquardt (Vorsitzender)	Bankkaufmann
Ratsmitglied	Lukas Schaperdot	keine Angabe
Ratsmitglied	Josef Hartmann	Kfz-Mechaniker
Ratsmitglied	Anna Vössing	keine Angabe
Ratsmitglied	Uwe Maßenberg	Monteur
Sachkundiger Bürger	Jörg Köhler	Qualitätsmanager
Ratsmitglied	Günther Humann	Hausmeister
Ratsmitglied	Heinz Krystofiak	Rentner
Ratsmitglied	Petra Tewes	Dipl.-Verwaltungswirtin

b) Vergütungen an die Mitglieder des Betriebsausschusses wurden von den Straßen- und Immobilienbetrieben Beverungen (SIB) nicht gezahlt.

VI. NACHTRAGSBERICHT

Sonstige Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Wirtschaftsjahres haben sich nicht ergeben. Zukünftige Risiken aus der Möglichkeit ungünstiger künftiger Entwicklungen des Betriebes, die die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage spürbar nachhaltig beeinflussen können, sind zurzeit nicht erkennbar.

Anlagen

Anlagennachweis
Spartenrechnung

Beverungen, im Juli 2024

Betriebsleiter

Anlage zum Anhang

Anlagennachweis Wirtschaftsjahr 2023

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen				Restbuchwerte		Kennzahlen	
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen + / -	Endstand	Anfangsstand	Zugang d. h. Abschreibungen im Wirtschaftsjahr	Abgang d. h. angesammelten Abschreibungen auf die ausgewiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschaftsjahres	am Anfang des Wirtschaftsjahres	Durchschnittlicher Abschreibungssatz	Restbuchwert
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	%	%
I. Immaterielle Vermögensgegenstände													
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten	30.274,24	0,00	0,00	0,00	30.274,24	22.406,59	1.187,44	0,00	23.594,03	6.680,21	7.867,65	3,9	22,1
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	30.274,24	0,00	0,00	0,00	30.274,24	22.406,59	1.187,44	0,00	23.594,03	6.680,21	7.867,65	3,9	22,1
II. Sachanlagen													
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließliche der Bauten auf fremden Grundstücken	82.582.160,94	248.065,37	711.963,42	+1.138.259,52	83.256.522,41	33.678.368,00	1.890.727,89	213.123,07	35.355.972,82	47.900.549,59	48.903.792,94	2,3	57,5
2. technische Anlagen und Maschinen	1.075.652,07	95.567,04	0,00	0,00	1.171.219,11	737.720,72	80.957,81	0,00	818.678,53	352.540,58	337.931,35	6,9	30,1
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	854.895,73	33.431,29	1.961,17	+6.683,84	893.049,69	577.008,99	48.302,47	1.786,56	623.524,90	269.524,79	277.886,74	5,4	30,2
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	2.912.506,07	3.311.963,83	68.986,02	-1.144.943,36	5.010.540,52	0,00	0,00	0,00	0,00	5.010.540,52	2.912.506,07	0,0	100,0
Summe Sachanlagen	87.425.214,81	3.689.027,53	782.910,61	+1.144.943,36 -1.144.943,36	90.331.331,73	34.993.097,71	2.019.988,17	214.909,63	36.798.176,25	53.533.155,48	52.432.117,10	2,2	59,3
III. Finanzanlagen													
Anteile an verbundenen Unternehmen	7.764.033,84	0,00	0,00	0,00	7.764.033,84	0,00	0,00	0,00	0,00	7.764.033,84	7.764.033,84	0,0	100,0
Summe Finanzanlagen	7.764.033,84	0,00	0,00	0,00	7.764.033,84	0,00	0,00	0,00	0,00	7.764.033,84	7.764.033,84	0,0	100,0
Summe	95.219.522,89	3.689.027,53	782.910,61	0,00	98.125.639,81	35.015.504,30	2.021.175,61	214.909,63	36.821.770,28	61.303.869,53	60.204.018,59	2,1	62,5

Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB)
Gewinn- und Verlustrechnung für die Betriebszweige

Anlage zum Anhang

	GuV-Positionen	Straßenreinigung/ Winterdienst 2023 €	Straßenreinigung/ Winterdienst 2022 €	Bauhof 2023 €	Bauhof 2022 €	Straßen/Immobilien u.a. 2023 €	Straßen/Immobilien u.a. 2022 €	SIB gesamt 2023 €	SIB gesamt 2022 €
1.	Umsatzerlöse	83.871,90	68.518,46	1.543.823,75	1.504.753,14	6.744.553,27	5.607.942,78	8.372.248,92	7.181.214,38
2.	andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	5.088,75	0,00	35.341,00	36.209,55	40.429,75	36.209,55
3.	sonstige betriebliche Erträge	8.449,98	7.793,82	22.999,27	19.802,28	3.656.434,20	3.349.205,76	3.687.883,45	3.376.801,86
		92.321,88	**76.312,28**	**1.571.911,77**	**1.524.555,42**	**10.436.328,47**	**8.993.358,09**	**12.100.562,12**	**10.594.225,79**
4.	Materialaufwand								
a)	Aufwendungen für Hilfs und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	11.265,06	6.496,62	91.174,26	92.972,85	1.241.377,97	1.019.782,78	1.343.817,29	1.119.252,25
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	205.376,99	191.284,68	237.771,81	223.974,41	3.970.003,38	2.988.764,36	4.413.152,18	3.404.023,45
		216.642,05	197.781,30	328.946,07	316.947,26	5.211.381,35	4.008.547,14	5.756.969,47	4.523.275,70
5.	Personalaufwand								
a)	Löhne und Gehälter	3.908,04	4.025,65	970.670,74	883.453,16	736.455,15	721.686,10	1.711.033,93	1.609.164,91
b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	944,97	1.158,07	251.285,33	249.232,39	189.862,07	200.091,80	442.092,37	450.482,26
		4.853,01	5.183,72	1.221.956,07	1.132.685,55	926.317,22	921.777,90	2.153.126,30	2.059.647,17
6.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und auf Sachanlagen	0,00	0,00	87.304,84	89.819,34	1.933.870,77	2.275.779,43	2.021.175,61	2.365.598,77
7.	sonstige betriebliche Aufwendungen	15.421,86	16.685,53	309.879,15	321.558,41	1.758.007,95	1.358.372,55	2.083.308,96	1.696.616,49
		15.421,86	16.685,53	397.183,99	411.377,75	3.691.878,72	3.634.151,98	4.104.484,57	4.062.215,26
8.	Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	150.000,00	0,00	150.000,00
9.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	81,25	0,00	81,25
10.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	78.400,32	91.587,45	78.400,32	91.587,45
11.	**Ergebnis nach Steuern**	**-144.595,04**	**-143.338,27**	**-376.174,36**	**-336.455,14**	**528.350,86**	**487.374,87**	**7.581,46**	**7.581,46**
12.	sonstige Steuern	0,00	0,00	148,00	148,00	7.433,46	7.433,46	7.581,46	7.581,46
13.	**Jahresergebnis**	**-144.595,04**	**-143.338,27**	**-376.322,36**	**-336.603,14**	**520.917,40**	**479.941,41**	**0,00**	**0,00**

Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2023

I. DARSTELLUNG DES GESCHÄFTSVERLAUFS UND DER LAGE

1. Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses

Die wirtschaftlichen Aktivitäten der Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) umfassen folgende Aufgabenbereiche:

1. den Bau und die Unterhaltung von Immobilien- und Infrastrukturvermögen einschließlich der Straßenbeleuchtung und der öffentlichen Grünflächen sowie die damit verbundene Verkehrssicherungspflicht;

2. den Betrieb und die Unterhaltung des städtischen Bauhofes;

3. den Betrieb und die Unterhaltung des städtischen Fuhrparks;

4. die Durchführung der Straßenreinigung und des Winterdienstes nach dem Straßenreinigungsgesetz NW (StrReinG NW) im Stadtgebiet Beverungen;

5. den Betrieb und die Unterhaltung der städtischen Bäder.

Damit übernehmen die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen als Hilfsbetrieb im Sinne des § 107 Abs. 2 Nr. 5 GO NRW eine wichtige Funktion im Rahmen der Bewirtschaftung der wichtigsten Anlagenbereiche der Stadt Beverungen.

2023 betrugen die Investitionen des Staates in Bauten 62,9 Mrd. Euro, das waren nominal 10,5 % mehr als ein Jahr zuvor. Aufgrund der weiterhin hohen Baumaterial- und somit Baupreissteigerungen hat die Öffentliche Hand real aber nur 1,6 % mehr in Bauten investiert.

Die reinen Ausgaben für Baumaßnahmen - ohne Grundstückskäufe, Übertragungskosten, Bodenverbesserungen und Dienstleistungen - von Bund, Ländern und Gemeinden lagen 2023 bei 54,4 Mrd. Euro. Sie haben nominal um 12,4 % zugelegt. Um die gestiegenen Preise bereinigt, haben die Bauausgaben um 3,3 % zugelegt. Dieses Wachstum zeigte sich bei allen Gebietskörperschaftsebenen in ähnlicher Größenordnung. Anders als 2022 haben die Gebietskörperschaften die gestiegenen Baupreise in ihren Budgets berücksichtigt.

Der ohnehin schon niedrige Anteil der Bauausgaben an den öffentlichen Gesamtausgaben hat sich im Vorjahresvergleich hingegen nur minimal verändert. Bei den Gemeinden lag der Anteil bei 9,3 %, bei Bund und Ländern lediglich bei 1,7 % bzw. 1,9 %.

Die Einschätzung der Bauindustrie hat für die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) in 2023 teilweise zu einer Verknappung/Verteuerung der Angebote der Bauunternehmen geführt. Im Einklang zu den Trendzahlen ist das Investitionsvolumen gegenüber dem Vorjahr bei den Straßen- und Immobilienbetrieben Beverungen (SIB) gestiegen.

2. Lage des Eigenbetriebes

2.1 Ertragslage

Die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) erwirtschafteten im Wirtschaftsjahr 2023 ein Jahresergebnis von T€ 0. Dieses Ergebnis verteilt sich auf die Betriebszweige

- Straßenreinigung/Winterdienst T€ - 145
- Bauhof T€ - 376
- Straßen/Immobilien u.a. T€ + 521

Während sich das Jahresergebnis des Betriebszweigs Straßenreinigung/Winterdienst bei gestiegenen Umsatzerlösen von T€ 84 (Vj. T€ 69) und höherem Aufwand leicht verringerte (2023: T€ -145; Vj. T€ -143) und sich das Jahresergebnis des Bauhofs bei gestiegenen Umsatzerlösen von T€ 1.544 (Vj. T€ 1.505) mit T€ -376 (Vj. T€ - 337) ebenfalls verschlechterte, ist für den Betriebszweig Straßen/Immobilien u.a. bei höheren Umsätzen von T€ 6.744 (Vj. T€ 5.608) eine Ergebnisverbesserung auf T€ 521 (Vj. T€ 480) festzustellen.
Sinn und Zweck der Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) ist ein kostendeckender Betrieb, der auch für das Jahr 2023 erreicht wurde.
Damit liegen die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) vom Ergebnis im Erfolgsplan 2023. Abweichungen gegenüber dem Plan betreffen im Wesentlichen die geringeren Umsatzerlöse (T€ 1.309) sowie die geringeren Materialaufwendungen (T€ 919) und die niedrigeren Erträge aus Beteiligungen(T€ 150).
Das erzielte Ergebnis wird auch für die nächsten Jahre bei weitgehend ruhigem Geschäftsverlauf erwartet.

2.2 Vermögens- und Finanzlage

Die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) haben im Berichtsjahr Investitionen in Sachanlagen von T€ 3.689 durchgeführt. Die Finanzierung dieser Investitionen konnte durch erwirtschaftete Abschreibungen (T€ 2.589) nicht vollständig sichergestellt werden.
Im Jahr 2023 waren die Auflösungen der Sonderposten mit T€ 1.827 um T€ 38 höher als die Zuführung von T€ 1.789. Im Saldo ergab sich hier also ein Mittelfehlbetrag. Für diesen Mittelfehlbetrag sowie für die planmäßigen Fremddarlehenstilgungen von T€ 487 reichten die vorgenannten erwirtschafteten Abschreibungen und die Erhöhung der allgemeinen Rücklagen von T€ 6 nicht aus.

Zum Bilanzstichtag zeigt die Bilanz eine Unterdeckung der langfristigen Finanzmittel durch langfristig gebundene Vermögenswerte von T€ 1.236. Die Überdeckung des Vorjahres von T€ 383 verringerte sich durch die Unterdeckung in 2023 an langfristigen Mitteln von T€ 1.619 auf insgesamt T€ 1.236.

Die dargestellten Relationen gelten spiegelbildlich dann auch für die rechnerische Liquidität: Das kurzfristige Vermögen von T€ 8.145 zum Bilanzstichtag deckte kurzfristige Verbindlichkeiten von T€ 9.381 nicht vollständig ab. Die Liquidität war dennoch durch die rechtliche Identität mit der Stadt Beverungen jederzeit gegeben.
Das Verhältnis von Eigen- zu Fremdkapital (langfristig) beträgt 1 : 0,18.

Andere finanzielle Leistungsindikatoren:

Cash-flow aus laufender Geschäftstätigkeit:	T€	+ 2.429
Cash-flow aus Investitionstätigkeit	T€	- 3.689
Cash-flow aus Finanzierungstätigkeit	T€	+ 1.230

Eigenkapitalquote	36,6 %
Anlagenintensität	88,3 %
Verschuldungsgrad	55,1 % (gesamtes Fremdkapital im Verhältnis zum Eigenkapital)

II. PROGNOSE-, CHANCEN- UND RISIKOBERICHT

1. Voraussichtliche Entwicklung des Eigenbetriebes

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 sieht Investitionen von rd. T€ 12.586 vor, die u. a. aus Abschreibungen auf das Anlagevermögen, Zuwendungen und Beiträgen sowie aus Weiterleitungen von Investitionspauschalen und Darlehnsaufnahmen finanziert werden sollen.
Nennenswerte besondere Chancen und Risiken sind in den Arbeitsbereichen für die Folgejahre nicht erkennbar. Schon in den letzten Jahren wurden alle Anstrengungen unternommen, mögliche Verbesserungs- und Synergiepotentiale zu nutzen und auszubauen.
Sonstige Risiken sind insbesondere unter Bezug auf die ausschließlich auf die Belange der Stadt Beverungen ausgerichtete Tätigkeit nicht erkennbar.

Nach dem Wirtschaftsplan 2024 wird mit einem ausgeglichenen Jahresergebnis gerechnet.

2. Risikobericht

Zukünftige Risiken aus der Möglichkeit ungünstiger künftiger Entwicklungen des Betriebes, die die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage spürbar nachhaltig beeinflussen könnten, sind zzt. nicht erkennbar, da die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) ausschließlich für die Stadt Beverungen als Hilfsbetrieb unter Ansatz der Kostendeckung tätig sind und sie somit kein Marktrisiko im Output-Bereich tragen. Soweit nennenswerte Steigerungen bei einzelnen oder mehreren Aufwandsarten eintreten, muss der Betrieb diese durch eine höhere Weiterbelastung an die Kommune ausgleichen. Letztendlich wären die Mehraufwendungen organisationsübergreifend auch bei der Stadt entstanden. Die Notwendigkeit, ausgeglichene Finanzen darzustellen, ergibt sich auch aus § 10 EigVO NRW.

Allgemein betrachtet ergeben sich insbesondere in der ländlichen Region Risiken im Bereich der Personalbeschaffung aus demographischen Gründen. Daneben hat der Betrieb das Risiko, als Hilfsbetrieb der Stadt Beverungen, nur einen „Kunden“ zu haben. Da dies in der kommunalpolitischen Willensbildung bei der Gründung des Betriebs berücksichtigt wurde, stellt es kein elementares Risiko dar.

Die detaillierten Auswirkungen der Kriegshandlungen in der Ukraine und die daraus resultieren Lieferengpässe in allen Bereichen lassen sich zum aktuellen Zeitpunkt nicht abschließend beurteilen. Auswirkungen auf die Ertragslage des Eigenbetriebes ergeben sich insbesondere durch deutlich gestiegene Energie- und Kraftstoffkosten. Bedingt durch die sehr hohe Nachfrage und dem gegenüberstehenden Materialmangel kommt es zzt. zu einem massiven Anstieg der Bau- und Materialkosten. Es werden sich voraussichtlich Abweichungen in den geplanten Investitionsprogrammen der nächsten Jahre ergeben. Hier ist den entsprechenden Preisanstiegen Rechnung zu tragen bzw. mit zeitlichen Verzögerungen oder Verschiebungen zu rechnen.

3. Chancenbericht

Chancen sind bei den Straßen- und Immobilienbetrieben Beverungen aus der Effizienzsteigerung in der Bewirtschaftung der Straßen/Immobilien der Stadt Beverungen gegeben. So hat sich aus technischen Ansätzen ein Straßeninstandhaltungsmanagement herausgebildet, das in Folge unter Abwägen des bestmöglichen Ressourceneinsatzes Entscheidungen herbeiführt, die die unterschiedlichen Teile des Infrastrukturvermögens sachgerecht unterschiedlich behandelt.

4. Gesamtaussage

Neben den oben genannten Risiken sind nennenswerte weitere Risiken der voraussichtlichen Entwicklung, die den Fortbestand des Eigenbetriebes gefährden könnten, derzeit nicht erkennbar.

III. RISIKOBERICHTERSTATTUNG ÜBER DIE VERWENDUNG VON FINANZINSTRUMENTEN

Zu den im Eigenbetrieb bestehenden Finanzinstrumenten zählen im wesentlichen Guthaben und Verbindlichkeiten bei Kreditinstituten sowie Forderungen.

Da der Betrieb sich jederzeit auch über die Konten der Stadt Beverungen finanzieren kann und die Stadt der einzige Kunde ist, war die Absicherung des Forderungsbereichs nicht erforderlich.

Die Verbindlichkeiten bei Kreditinstituten betreffen 5 Darlehen mit Zinssätzen zwischen 0,16 % und 2,95 %. Die Betriebsleitung achtet stetig auf eine mögliche Ablösung nach Ablauf der Zinsbindungsfrist.

Ab dem Wirtschaftsjahr 2017 werden Darlehen bei der NRW Bank in Zusammenhang mit dem Förderprogramm „Gute Schule 2020“ des Landes Nordrhein-Westfalen ausgewiesen. Die jährlichen Zins- und Tilgungszahlungen übernimmt das Land.

Im Wirtschaftsjahr 2023 wurden derivative Finanzinstrumente zur Begrenzung des Zinsänderungsrisikos eingesetzt. Die Zinsinstrumente betreffen Zinsswaps. Diese werden mit dem Ziel abgeschlossen, die Zinsausstattung von bestimmten Krediten zu optimieren. Oberster Grundsatz des Einsatzes von Derivaten ist die Absicherung von Risiken aus dem Grundgeschäft. Die derivativen Finanzinstrumente unterliegen internen Risikokontrollen.

IV. WEITERE ANGABEN

Der Betrieb ist nicht im Bereich Forschung und Entwicklung tätig und er hat auch keine Zweigniederlassung.

V. ORDNUNGSMÄßIGKEIT DER GESCHÄFTSFÜHRUNG DES EIGENBETRIEBES GEM. § 25 EIGVO

Es hat keine Feststellungen nach § 53 HGrG gegeben, die hier entsprechend der Vorschrift des § 25 Abs. 2 EigVO zu nennen gewesen wäre.

Beverungen, im Juli 2024

Betriebsleiter

Erläuterungen zur Bilanz zum 31.12.2023 und der Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

I. Erläuterungen zur Bilanz

Die Bilanz zum Bilanzstichtag 31.12.2023 ist diesem Bericht als Anlage 1 beigefügt und wird nachstehend erläutert. Zu Vergleichszwecken werden die Werte der Bilanz zum 31.12.2022 mit vermerkt.

A k t i v s e i t e

A. Anlagevermögen

I. Immaterielle Vermögensgegenstände		€	6.680,21
	(31.12.2022:	€	7.867,65)

Entwicklung:

	€
Stand 31.12.2022	7.867,65
Zugänge	0,00
Abschreibungen	1.187,44
Stand 31.12.2023	6.680,21

Bei dem Posten "Immaterielle Vermögensgegenstände" handelt es sich um Vermögensgegenstände, die körperlich nicht fassbar sind, wie z. B. Software und Lizenzen.

II. Sachanlagen		€	53.533.155,48
	(31.12.2022:	€	52.432.117,10)
II.1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten		€	47.900.549,59
	(31.12.2022:	€	48.903.792,94)

Entwicklung:

	€
Stand 31.12.2022	48.903.792,94
Zugänge	248.065,37
Abgänge	498.840,35
Umbuchungen (+)	1.138.259,52
Abschreibungen	1.890.727,89
Stand 31.12.2023	47.900.549,59

II.2. technische Anlagen und Maschinen		€	352.540,58
	(31.12.2022:	€	337.931,35)

Entwicklung:

	€
Stand 31.12.2022	337.931,35
Zugänge	95.567,04
Abgänge	0,00
Abschreibungen	80.957,81
Stand 31.12.2023	352.540,58

II.3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		€	269.524,79
	(31.12.2022:	€	277.886,74)

Entwicklung:

	€
Stand 31.12.2022	277.886,74
Zugänge	33.431,29
Umbuchungen (+)	6.683,84
Abgänge	174,61
Abschreibungen	48.302,47
Stand 31.12.2023	269.524,79

II.4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		€	5.010.540,52
	(31.12.2022:	€	2.912.506,07)

Entwicklung:

	€
Stand 31.12.2022	2.912.506,07
Zugänge	3.311.963,83
Abgänge	68.986,02
Umbuchungen (-)	-1.144.943,36
Stand 31.12.2023	5.010.540,52

Zum 31.12.2023 setzen sich die Anlagen im Bau wie folgt zusammen:

		€
-	Neubau Umkleidegebäude Freibad	1.677.693,50
-	Baumaßnahmen Grundschule Beverungen	40.211,26
-	Lilienweg	433.423,46
-	Danziger Straße, Beverungen	402.541,55
-	Carolus-Magnus-Straße	24.850,09
-	Neubau Hallenbad	116.073,05
-	Feuerwehrgerätehäuser	2.188.593,30
-	Stadthalle - Elektrische Lautsprecheranlage	51.873,68
-	Straßenbaumaßnahmen, Baustr. u.a.	75.280,63
		5.010.540,52

Die Zusammensetzung, die Entwicklung und die Abschreibungen des Anlagevermögens sind aus dem Anlagennachweis (Anlage zum Anhang) zu ersehen.
Die Erfassung der Anlagezugänge erfolgte zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten aufgrund vorliegender Rechnungen und Belege.

Abschreibungen

Die Abschreibungen erfolgen ausschließlich nach der linearen Methode. Die Festlegung der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände orientiert sich an den Erfahrungen der Vergangenheit sowie an der Abschreibungstabelle des Innenministeriums aus der NKF-Rahmentabelle der Gesamtnutzungsdauer für kommunale Vermögensgegenstände (Rd.Erl. des Innenministeriums vom 24.02.2005). Die geringwertigen Anlagegüter wurden im Jahr ihres Zugangs voll abgeschrieben.

III. Finanzanlagen

Anteile an verbundenen Unternehmen	€	7.764.033,84
(31.12.2022:	€	7.764.033,84)

Mit Gesellschaftsvertrag vom 11.08.2015 hat die Stadt Beverungen über die eigenbetriebsähnliche Einrichtung „Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB)“ als alleinige Gesellschafterin die Tochter „Stadtwerke Beverungen GmbH“ mit einem Stammkapital von T€ 6.135.000,00 gegen Einlage gegründet. Die Eintragung in das Handelsregister erfolgte am 22.10.2015. Zusätzlich erfolgte im Rahmen der Umwandlung die Zuführung in die Rücklagen von T€ 1.629.033,84.

B. Umlaufvermögen

I. Vorräte	€	273.032,17
(31.12.2022:	€	268.274,51)

Zusammensetzung:

	31.12.2023	31.12.2022
	€	€
a) Gebäude einschl. Grundstücke zur Vermarktung (Immobilien)	224.911,61	224.911,61
b) Vorratsvermögen (Reinigungsmaterial, Bauhof u.a.)	48.120,56	43.362,90
	273.032,17	268.274,51

Zu a)

Bei den Vorräten handelt es sich um Gebäude einschl. Grundstücken zur Vermarktung, deren Veräußerung beabsichtigt ist. Diese sind nach dem strengen Niederstwertprinzip mit dem niedrigeren Marktwert angesetzt worden.

Zu b)

Der Bestand zum Bilanzstichtag betrifft Bau- und Unterhaltungsmaterial des Bauhofes sowie Reinigungsmaterial. Die Bewertung mit Hilfe einer Inventurliste zum 31.12.2023 lag zum Zeitpunkt der Prüfung vor.

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen € 1.011.267,25

(31.12.2022: € 983.980,46)

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen zum 31.12.2023 betreffen verschiedene Rechnungen bzw. Bescheide für Gebühren, Beiträge und andere Leistungen, die im Berichtsjahr abgerechnet wurden, jedoch erst im folgenden Jahr gestellt bzw. bezahlt wurden.
Zusätzlich werden ab dem Wirtschaftsjahr 2017 unter dieser Position die Forderungen gegenüber dem Land NRW aus dem Förderprogramm „Gute Schule 2020“ ausgewiesen.

2. Forderungen an die Stadt € 5.809.723,94

(31.12.2022: € 4.486.654,04)

Die Forderungen an die Stadt Beverungen zum 31.12.2023 betreffen im Wesentlichen noch offene Forderungen hinsichtlich des Betriebskostenzuschusses für das Jahr 2023 (T€ 2.165), die Weiterleitung der Investitions- und Schulpauschale (T€ 2.373) sowie die Erstattungen von Bauhofleistungen und Erstattungen für Personalkosten und andere Kostenübernahmen.

3. Forderungen an die Stadtwerke € 763.424,12

(31.12.2022: € 758.559,93)

Die ausgewiesenen Forderungen betreffen die Gewinnausschüttungen der Stadtwerke Beverungen GmbH für die Jahre 2021, 2020, 2019, 2018 und 2017 sowie Mieten für die Dachflächen der Gesamtschule Dalhausen.

4. Forderungen an das Abwasserwerk € 11.720,17

(31.12.2022: € 3.404,84)

Die Forderungen beinhalten Kostenerstattungen für Personal und Reinigungsmittel.

5.	sonstige Vermögensgegenstände	€	47.471,80
		(31.12.2022: €	71.351,90)

Die sonstigen Vermögensgegenstände betreffen zum 31.12.2023 Mietkautionen und Umsatzsteuer- sowie Kapitalertragsteuerforderungen.

III.	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	€	228.913,41
		(31.12.2022: €	258.509,93)

Ausgewiesen wird das Girokonto (Nr. 2022143) bei der Sparkasse Höxter.

Summe der Aktivseite	€	69.449.422,39
	(31.12.2022: €	67.016.754,20)

P a s s i v s e i t e

A. Eigenkapital

I. Stammkapital		€	1.000.000,00
	(31.12.2022:	€	1.000.000,00)

Der Ausweis des Stammkapitals erfolgte in Übereinstimmung mit § 11 der Betriebssatzung für die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen.

II. Rücklagen

Allgemeine Rücklage		€	24.416.058,16
	(31.12.2022:	€	24.410.228,53)

Die allgemeine Rücklage entwickelte sich wie folgt:

	€
Stand 31.12.2022	24.410.228,53
Übertragung Grundstücke	5.829,63
Stand 31.12.2023	24.416.058,16

Die saldierten Veränderungen erfolgten auf Grundlage unentgeltlicher Übertragungen von Vermögensgegenständen zwischen den Straßen- und Immobilienbetrieben und der Stadt Beverungen.

III. Gewinnvortrag		€	0,00
	(31.12.2022:	€	0,00)

Entwicklung:

	€
Stand 31.12.2022	0,00
Jahresergebnis 2022	0,00
Stand 31.12.2023	0,00

IV. Jahresergebnis		€	0,00
	(31.12.2022:	€	0,00)

B. Sonderposten		€	30.038.625,20
	(31.12.2022:	€	30.076.641,01)

Zusammensetzung:

	31.12.2023	31.12.2022
	€	€
Sonderposten aus Zuwendungen	21.484.374,25	21.144.628,19
Sonderposten aus Beiträgen	4.963.603,53	5.308.794,98
Sonstige Sonderposten	3.590.657,42	3.623.217,84
	30.038.635,20	30.076.641,01

Entwicklung:

	€
Stand 31.12.2022	30.076.641,01
Zugänge	1.789.221,87
Auflösungen und Abgänge	1.827.227,68
Stand 31.12.2023	30.038.635,20

Erhaltene Zuwendungen, Beiträge und sonstige Mittel für Investitionen, die im Rahmen einer Zweckbindung bewilligt und gezahlt wurden, sind als Sonderposten zu bilanzieren.
Die Auflösung der Sonderposten erfolgt entsprechend dem Werteverzehr des bezuschussten Vermögensgegenstandes.

C. Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen	€	1.552.731,28
(31.12.2022:	€	599.423,50)

Entwicklung:

	Stand 31.12.2022	Zuführung	In-anspruch-nahme/ Auflösung	Stand 31.12.2023
	€	€	€	€
Urlaubs- und Überstunden-rückstellung	91.572,52	84.427,08	91.572,52	84.427,08
Gebührenüberdeckung	18.037,24	1.635,68	8.449,98	11.222,94
Jahresabschluss- und Beratungsaufwendungen	14.000,00	14.000,00	0,00	28.000,00
Instandhaltungsrückstellung	271.917,19	1.087.917,98	133.716,43	1.226.118,74
Sonstiges	203.896,55	70.950,00	71.884,03	202.962,52
	599.423,50	1.258.930,74	305.622,96	1.552.731,28

D. Verbindlichkeiten

1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten € 4.612.818,47

(31.12.2022: € 5.099.544,27)

Entwicklung:

	€
Stand 31.12.2022	5.099.544,27
Neuaufnahmen	0,00
Tilgungen	486.725,80
Stand 31.12.2023	4.612.818,47

Die Salden der einzelnen Darlehen wurden durch Saldenbestätigungen bzw. Kontoauszüge und Tilgungspläne der Banken nachgewiesen. Weitere Einzelheiten zu den Darlehen ergeben sich aus der diesem Bericht beigefügten Anlage 9.

2. Erhaltene Anzahlungen	€	7.346.642,42
	(31.12.2022: €	4.665.260,84)

Bei der Position handelt es sich im Wesentlichen um erhaltene Fördermittel aus der Weiterleitung der Investitions- und Schulpauschalen von der Stadt Beverungen.

3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	€	233.928,87
	(31.12.2022: €	885.044,38)

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen zum 31.12.2023 betreffen verschiedene Rechnungen für Leistungen, die im Berichtsjahr erbracht wurden, jedoch erst im folgenden Jahr eingingen bzw. bezahlt wurden.

4. Verbindlichkeiten gegen über der Stadt	€	224.954,94
	(31.12.2022: €	250.127,78)

Zusammensetzung:

	31.12.2023	31.12.2022
	€	€
Erstattung Verwaltungskosten	140.831,84	99.744,58
Personalkostenerstattung 2022	0,00	190.880,41
Personalkostenerstattung 2023	44.629,04	0,00
Umsatzsteuerzahlung 2022	0,00	-41.888,21
Umsatzsteuerzahlung 2023	-36.969,88	0,00
Verbindlichkeiten aus Cashpooling	75.623,37	0,00
Sonstiges	840,57	1.391,00
	224.954,94	250.127,78

5. Verbindlichkeiten gegenüber den Stadtwerken	€	2.886,91
	(31.12.2022: €	2.868,30)

Die Verbindlichkeiten gegenüber den Stadtwerken zum 31.12.2023 betreffen im Wesentlichen Wasserabrechnungen.

6. Verbindlichkeiten gegenüber dem Abwasserwerk		€	3.057,97
	(31.12.2022:	€	6.754,07)
7. Sonstige Verbindlichkeiten		€	17.633,17
	(31.12.2022:	€	20.861,52)

Die sonstigen Verbindlichkeiten zum 31.12.2023 betreffen noch offene Verbindlichkeiten aus abzuführender Lohn- und Kirchensteuer sowie Verbindlichkeiten aus Lohn und Gehalt.

Summe der Passivseite		€	69.449.422,39
	(31.12.2022:	€	67.016.754,20)

II. Erläuterungen zu der Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Die Gewinn- und Verlustrechnung für das Berichtsjahr ist diesem Bericht als Anlage 2 beigefügt. Nachstehend werden die Erträge und Aufwendungen entsprechend dem Aufbau der Gewinn- und Verlustrechnung erläutert.

	2023 €	2022 €
1. Umsatzerlöse		
Betriebszweig Straßenreinigung/ Winterdienst		
Straßenreinigungsgebühren - Sommerdienst	26.854,20	32.224,55
Straßenreinigungsgebühren - Winterdienst	57.017,70	36.293,91
	83.871,90	68.518,46
Betriebszweig Bauhof		
Bauhofabrechnungen	1.543.823,75	1.504.753,14
Betriebszweig Straßen/Immobilien u.a.		
Betriebskostenzuschuss	3.565.451,58	3.307.103,12
Miet-/Pachteinnahmen	3.092.303,88	2.195.572,76
Übrige Gebühren (Freibad u.a.)	83.263,86	103.436,48
Erträge aus dem Verkauf	3.533,95	1.830,42
	6.744.553,27	5.607.942,78
	8.372.248,92	7.181.214,38

	2023 €	2022 €
2. andere aktivierte Eigenleistungen		
Betriebszweig Straßenreinigung/ Winterdienst	0,00	0,00
Betriebszweig Bauhof	5.088,75	0,00
Betriebszweig Straßen/Immobilien u.a.	35.341,00	36.209,55
	40.429,75	36.209,55
3. sonstige betriebliche Erträge		
Betriebszweig Straßenreinigung/ Winterdienst		
Erträge aus der Auflösung der Gebührenrückstellung gem. § 6 KAG	8.449,98	7.793,82
Buß- und Verwarngelder etc.	0,00	0,00
	8.449,98	7.793,82
Betriebszweig Bauhof		
Kostenerstattungen	16.261,14	13.829,80
Sonstiges	6.738,13	5.972,48
	22.999,27	19.802,28

	2023 €	2022 €
Betriebszweig Straßen/Immobilien u.a.		
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	1.417.509,01	1.227.301,18
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen	345.191,45	454.893,43
Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten	82.800,79	92.096,03
Zuweisungen vom Bund	15.416,00	301.634,32
Zuweisungen vom Land	927.711,61	610.955,53
Zuweisungen von Gemeinden/GV	952,00	0,00
Kostenerstattungen	687.727,82	490.526,42
Verkaufserlöse	8.278,12	3.221,10
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	64.123,94	58.213,47
Entschädigungen/Kostenersatz	90.041,75	107.260,82
Sonstiges	16.681,71	3.103,46
	3.656.434,20	3.349.205,76
	3.687.883,45	3.376.801,86
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe		
Betriebszweig Straßenreinigung/Winterdienst		
Strombezugskosten	111,22	107,78
Material	11.153,84	6.388,84
	11.265,06	6.496,62
Betriebszweig Bauhof		
Betriebsstoffe (Benzin, Diesel)	60.100,92	61.731,96
Unterhaltung Fahrzeuge	20.179,99	15.966,56
Sonstiges	10.893,35	15.274,33
	91.174,26	92.972,85

	2023 €	2022 €
Betriebszweig Straßen/Immobilien u.a.		
Strombezugskosten	475.971,90	532.903,94
Gasbezugskosten	357.913,89	154.915,23
Heizölbezugskosten	31.465,21	43.799,95
Wasserbezugskosten	41.023,11	33.949,14
Nahwärme	106.525,63	76.948,91
Bewirtschaftungskosten Grundstücke	20.052,22	24.469,52
Bewirtschaftungskosten Immobilien	52.943,52	24.914,02
Bewirtschaftungskosten Infrastruktur	24.205,44	23.866,07
Sonstiges	131.277,05	104.016,00
	1.241.377,97	1.019.782,78
	1.343.817,29	1.119.252,25
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		
Betriebszweig Straßenreinigung/ Winterdienst		
Bauhofleistungen	169.699,50	167.923,75
Fremdleistungen	30.875,11	19.563,50
Entsorgungskosten (Abwasser, Abfall)	4.802,38	3.797,43
	205.376,99	191.284,68
Betriebszweig Bauhof		
Unterhaltung Bauhof	177.274,00	177.657,25
Unterhaltung Fahrzeuge	40.863,39	32.412,41
Unterhaltung sonstiges bew. Vermögen	18.747,14	13.426,59
Sonstiges	887,28	478,16
	237.771,81	223.974,41

	2023 €	2022 €
Betriebszweig Straßen/Immobilien u.a.		
Bauhofleistungen	838.244,50	785.634,88
Entgelte für Straßenoberflächen-entwässerung	339.564,65	339.075,60
Unterhaltung Immobilien	1.906.761,10	1.054.768,32
Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze	674.879,69	604.562,41
Entsorgungskosten (Abwasser, Abfall)	127.985,01	130.044,46
Unterhaltung sonstiges bew./unbew. Vermögen	1.638,58	2.958,11
Unterhaltung Grundstücke	54.174,61	42.150,92
Straßenreinigungsgebühren/Winterdienst	2.181,80	1.799,40
sonstiges	24.573,44	27.770,26
	3.970.003,38	2.988.764,36
	4.413.152,18	3.404.023,45

5. Personalaufwand

a) Löhne und Gehälter

Betriebszweig Straßenreinigung/ Winterdienst	3.908,04	4.025,65
Betriebszweig Bauhof	970.670,74	883.453,16
Betriebszweig Straßen/Immobilien u.a.	736.455,15	721.686,10
	1.711.033,93	1.609.164,91

	2023 €	2022 €
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		
Betriebszweig Straßenreinigung/ Winterdienst		
soziale Abgaben aufgrund gesetzlicher Verpflichtung	944,97	1.158,07
Aufwendungen für die Altersversorgung	0,00	0,00
	944,97	1.158,07
Betriebszweig Bauhof		
soziale Abgaben aufgrund gesetzlicher Verpflichtung	202.697,52	193.972,49
Aufwendungen für die Altersversorgung	48.587,81	55.259,90
	251.285,33	249.232,39
Betriebszweig Straßen/Immobilien u.a.		
soziale Abgaben aufgrund gesetzlicher Verpflichtung	153.388,08	156.181,61
Aufwendungen für die Altersversorgung	36.473,99	43.910,19
	189.862,07	200.091,80
	442.092,37	450.482,26
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		
Betriebszweig Straßenreinigung/ Winterdienst	0,00	0,00
Betriebszweig Bauhof	87.304,84	89.819,34
Betriebszweig Straßen/Immobilien u.a.	1.933.870,77	2.275.779,43
	2.021.175,61	2.365.598,77

Die Abschreibungen erfolgten nach der linearen AfA-Methode.

Hinweis auf den Anlagennachweis (Anlage zum Anhang).

	2023 €	2022 €
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		
Betriebszweig Straßenreinigung/ Winterdienst		
Verwaltungskostenerstattungen	13.488,68	14.961,05
Zuführung zur Gebührenrückstellung gem. § 6 KAG	1.635,68	1.211,68
Versicherungen	297,50	297,50
sonstige	0,00	215,30
	15.421,86	16.685,53
Betriebszweig Bauhof		
Leasing	84.151,12	75.594,38
Verwaltungskostenerstattungen	120.424,64	140.236,47
Mieten und Pachten	66.833,85	59.312,14
Versicherungen	18.268,69	18.280,59
Dienst- und Schutzkleidung	15.088,57	13.721,08
Verluste aus Anlagenabgängen	174,61	7.577,80
Aus- und Fortbildung, Reisekosten	763,10	1.240,00
Fernsprechaufwendungen	3.674,63	3.525,92
übrige Aufwendungen	499,94	2.070,03
	309.879,15	321.558,41

	2023 €	2022 €
Betriebszweig Straßen/Immobilien u.a.		
Reinigungskosten	389.259,39	354.770,43
Verwaltungskostenerstattungen	357.452,57	533.309,40
Zuschüsse für laufende Zwecke	117.602,19	50.702,48
Versicherungen	76.384,56	75.837,93
Mieten und Pachten	407.666,38	257.694,74
Fernsprechaufwendungen	4.346,34	4.332,14
Anlagenabgänge	0,00	0,00
Verluste aus der Veräußerung v. sonst. Grundstücken und Gebäuden	317.833,97	63.605,01
Aus- und Fortbildung, Reisekosten	3.736,85	3.115,67
Wertberichtigungen Umlaufvermögen	0,06	0,00
Wertberichtigungen Sachanlagen	68.986,02	0,00
übrige Aufwendungen	14.739,62	15.004,75
	1.758.007,95	1.358.372,55
	2.083.308,96	1.696.616,49

8. Erträge aus Beteiligungen

Betriebszweig Straßenreinigung/ Winterdienst	0,00	0,00
Betriebszweig Bauhof	0,00	0,00
Betriebszweig Straßen/Immobilien u.a.	0,00	150.000,00
	0,00	150.000,00

	2023 €	2022 €
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		
Betriebszweig Straßenreinigung/ Winterdienst	0,00	0,00
Betriebszweig Bauhof	0,00	0,00
Betriebszweig Straßen/Immobilien u.a.	0,00	81,25
	0,00	81,25
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
Betriebszweig Straßenreinigung/ Winterdienst	0,00	0,00
Betriebszweig Bauhof	0,00	0,00
Betriebszweig Straßen/Immobilien u.a.	78.400,32	91.587,45
	78.400,32	91.587,45
11. Ergebnis nach Steuern	7.581,46	7.581,46
12. Sonstige Steuern		
Betriebszweig Straßenreinigung/ Winterdienst	0,00	0,00
Betriebszweig Bauhof	148,00	148,00
Betriebszweig Straßen/Immobilien u.a.	7.433,46	7.433,46
	7.581,46	7.581,46
13. Jahresergebnis	0,00	0,00

Darstellung der Entwicklung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Zur Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben wir die Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten geordnet, wobei sich die Darstellung auf eine kurze Entwicklungsanalyse beschränkt. Die Analyse ist nicht auf eine umfassende Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Eigenbetriebes ausgerichtet. Zudem ist die Aussagekraft von Bilanzdaten -insbesondere aufgrund des Stichtagsbezugs der Daten - relativ begrenzt. Die Anlage 5 enthält über den Anhang (Anlage 3) hinaus weitgehende Aufgliederungen und Erläuterungen der wesentlichen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung.

1. Vermögens- und Finanzlage

In der folgenden Bilanzübersicht sind die Posten zum 31.12.2023 nach wirtschaftlichen und finanziellen Gesichtspunkten zusammengefasst und den entsprechenden Bilanzposten zum 31.12.2022 gegenübergestellt (vgl. Anlage 1).
Zur Darstellung der Vermögensstruktur werden die Bilanzposten der Aktivseite dem langfristig (Fälligkeit größer als ein Jahr) bzw. dem kurzfristig gebundenen Vermögen zugeordnet.

Zur Darstellung der Kapitalstruktur werden die Bilanzposten der Passivseite dem Eigen- bzw. Fremdkapital zugeordnet, wobei innerhalb des Fremdkapitals eine Zuordnung nach langfristiger (Fälligkeit größer als ein Jahr) bzw. kurzfristiger Verfügbarkeit erfolgt.

a) Bilanzaufbau

Die einzelnen Positionen der Bilanz werden in Anlage 5 zu diesem Bericht dargestellt.

Nachstehend bringen wir zur Darstellung des Bilanzaufbaues eine Gegenüberstellung der Bilanzen in zusammengefasster Form zum 31.12.2023 und zum 31.12.2022 in gerundeten Zahlen (T€ = Tausend €). Zur Erleichterung der Übersicht wurden der aktive Rechnungsabgrenzungsposten mit den Forderungen an Fremde sowie der passive Rechnungsabgrenzungsposten mit den Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt zusammengefasst.

Aktivseite	31.12.2023		31.12.2022		Veränderungen
	T€	%	T€	%	T€
Immaterielle Vermögensgegenstände	7	0,0	8	0,0	-1
Sachanlagen	53.533	77,1	52.432	78,2	1.101
Finanzanlagen	7.764	11,2	7.764	11,6	0
	61.304	88,3	60.204	89,8	1.100
Vorräte	273	0,4	268	0,4	5
Forderungen an Fremde	1.058	1,5	1.055	1,6	3
Forderungen an die Stadt	5.810	8,4	4.469	6,7	1.341
Forderungen an die Stadtwerke	763	1,1	759	1,1	4
Forderungen an das Abwasserwerk	12	0,0	3	0,0	9
Liquide Mittel	229	0,3	259	0,4	-30
	8.145	11,7	6.813	10,2	1.332
	69.449	100,0	67.017	100,0	2.432

Passivseite	31.12.2023		31.12.2022		Veränderungen
	T€	%	T€	%	T€
Eigenkapital	25.416	36,6	25.410	37,9	6
Sonderposten	30.039	43,3	30.077	44,9	-38
Langfristige Verbindlichkeiten bei Fremden	4.613	6,6	5.100	7,6	-487
	60.068	86,5	60.587	90,4	-519
Kurzfristige Verbindlichkeiten bei Fremden	1.803	2,6	1.505	2,2	298
Erhaltene Anzahlungen	7.347	10,6	4.665	7,0	2.682
Kurzfristige Verbindlichkeiten bei der Stadt	225	0,3	250	0,4	-25
Kurzfristige Verbindlichkeiten bei den Stadtwerken	3	0,0	3	0,0	0
Kurzfristige Verbindlichkeiten bei dem Abwasserwerk	3	0,0	7	0,0	-4
	9.381	13,5	6.430	9,6	2.951
	69.449	100,0	67.017	100,0	2.432

Die Bilanzsumme hat sich zum 31.12.2023 gegenüber der Vorjahresbilanz um T€ 2.432 (= 3,63 %) erhöht.

Auf der Aktivseite ist der Anstieg des Gesamtvermögens im Wesentlichen durch die Erhöhung des Anlagevermögens um T€ 1.100 begründet. Dabei standen im Wirtschaftsjahr 2023 Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände von T€ 3.689 Abschreibungen und Abgänge von T€ 2.589 gegenüber. Ebenfalls erhöhten sich die Forderungen gegenüber der Stadt aufgrund der Weiterleitung der Investitions- und Schulpauschaulen.

Die Erhöhung auf der Passivseite resultiert im Wesentlichen aufgrund des Anstiegs der erhaltenen Anzahlungen um T€ 2.682. Die Erhöhung resultiert aus den erhaltenen Fördermitteln vom Land. Demgegenüber verringerten die langfristigen Verbindlichkeiten bei Fremden aufgrund der Darlehnstilgungen in 2023 um T€ 487. Die Sonderposten verringerten sich ebenfalls, bei Zuführungen von T€ 1.789 und Auflösungen von T€ 1.827, um T€ 38. Das Eigenkapital stieg aufgrund von unentgeltlichen Grundstücksübertragungen mit der Stadt Beverungen um T€ 6.

b) Finanzlage und Liquidität

Finanzlage

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderungen
	T€	T€	T€
Langfristig gebundenes Vermögen	61.304	60.204	1.100
Langfristiges Kapital	60.068	60.587	-519
Unter- / Überdeckung an langfristigem Kapital	-1.236	383	-1.619

Die Forderung, langfristig gebundenes Vermögen mit langfristigem Kapital zu finanzieren, konnte zum 31.12.2023 nicht erfüllt werden. Das langfristig gebundene Vermögen erhöhte sich um T€ 1.100 und das langfristige Kapital verringerte sich um T€ 519. Somit verringerte sich zum 31.12.2023 die Überdeckung vom 31.12.2022 an langfristigem Kapital in Höhe von T€ 383 um T€ 1.619 auf eine Unterdeckung von T€ 1.236.

Nachstehende Übersicht über die Finanzierung des langfristig gebundenen Vermögens im Wirtschaftsjahr 2023 gibt Aufschluss über die Entwicklung der Deckungsverhältnisse an langfristigem Kapital:

	T€	T€
Mittelbedarf für:		
Anlageinvestitionen	3.689	
Auflösung Sonderposten	1.827	
Darlehenstilgungen	487	6.003
Mittelherkunft durch:		
Abschreibungen und Abgänge auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	2.589	
Zuführung Sonderposten	1.789	
Erhöhung der allgemeinen Rücklage	6	
Darlehensaufnahmen	0	4.384
Unterdeckung im langfristigen Bereich 2023		-1.619
Überdeckung zum 31.12.2022		383
Unterdeckung zum 31.12.2023		-1.236

Liquidität

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderungen
	T€	T€	T€
Kurzfristige Verbindlichkeiten	9.381	6.430	2.951
Kurzfristiges Vermögen	8.145	6.813	1.332
Unter- / Überdeckung an liquiden Mitteln	-1.236	383	-1.619

Den kurzfristigen Verbindlichkeiten von T€ 9.381 stand zum Bilanzstichtag kurzfristiges Vermögen von T€ 8.145 gegenüber. Die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) waren zum Bilanzstichtag und zu jedem anderen Zeitpunkt im Berichtsjahr zahlungsfähig, da die Möglichkeit der kurzfristigen Verschuldung bei der Stadt bestand bzw. die Stadt hat nicht auf der kurzfristigen Begleichung von Schulden bestand.

c) Eigenkapitalausstattung

Zu den Bilanzstichtagen ergeben sich nachstehende Eigenkapitalquoten:

Eigenkapital im Verhältnis zum langfristigen Fremdkapital:

	31.12.2023				31.12.2022		
T€	25.416	:	4.613	T€	25.410	:	5.100
	1	:	0,18		1	:	0,20

Eigenkapital im Verhältnis zum gesamten Fremdkapital:

	31.12.2023				31.12.2022		
T€	25.416	:	13.994	T€	25.410	:	11.530
	1	:	0,55		1	:	0,45

Die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) haben zum 31.12.2023 eine zufriedenstellende Eigenkapitalausstattung. Das Verhältnis zum langfristigem Fremdkapital in 2023 hat sich im Vergleich zum Vorjahr leicht verbessert. Außerdem wurden zum 31.12.2023 Sonderposten von T€ 30.039 ausgewiesen, die eigenkapitalähnlichen Charakter haben, jedoch bei obiger Betrachtung unberücksichtigt blieben.

d) Kapitalflussrechnung

		2023	2022
		T€	T€
01.	Periodenergebnis	0	0
02.	± Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	2.021	2.366
03.	± Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	954	- 9
04.	± sonstige zahlungswirksame Aufwendungen/Erträge	- 1.827	- 1.717
05.	± Abnahme/Zunahme der Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 1.362	- 323
06.	± Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	1.997	270
07.	± Verlust/Gewinn aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	568	72
08.	± Zinsaufwendungen/Zinserträge	78	92
09.	- sonstige Beteiligungserträge	0	- 150
10.	= Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit	2.429	601
11.	- Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0	15
12.	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 3.689	- 2.059
13.	+ erhaltene Zinsen	0	0
14.	+ erhaltene Dividenden	0	150
15.	= Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit	- 3.689	- 1.894
16.	+ Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen von Gesellschaftern des Mutterunternehmens	6	4
17.	- Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen von Gesellschaftern des Mutterunternehmens	0	0
18.	+ Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0	0
19.	- Auszahlung aus der Tilgung von Anleihen und Krediten	- 487	- 477
20.	+ Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	1.789	1.592
21.	- Gezahlte Zinsen	- 78	- 92

22. = Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit	1.230	1.027
23. Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds (Summe aus 10., 15. und 22.)	- 30	- 266
24. + Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	259	525
25. = Finanzmittelfonds am Ende der Periode	229	259

Der Finanzmittelfonds - bestehend aus dem Girokonto Nr. 2022143 bei der Sparkasse Höxter und dem Girokonto Nr. 100160300 bei der Verbund Volksbank OWL - veränderte sich im Berichtsjahr um -T€ 30. Der Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit (T€ 2.429) und der Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit (T€ 3.689) sowie der Mittelzufluss aus der Finanzierungstätigkeit (T€ 1.230) führten zu einem Finanzmittelfonds von T€ 229.

2. Ertragslage

Grundlage für die Beurteilung der Ertragslage ist die Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2023.

Nachstehend werden die Ertrags- und Aufwandsposten des Wirtschaftsjahres 2023 nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen in T€ (= Tausend €) dargestellt.

Gesamtbetrieb

	2023		2022		Ergebnisveränderungen
	T€	%	T€	%	T€
Umsatzerlöse	8.372	69,2	7.182	67,8	1.190
andere aktivierte Eigenleistungen	40	0,3	36	0,3	4
sonstige betriebliche Erträge	3.688	30,5	3.377	31,9	311
	12.100	100,0	10.595	100,0	1.505
Materialaufwand					
– Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe	1.344	11,1	1.120	10,6	-224
– Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.413	36,5	3.404	32,1	-1.009
Personalaufwand	2.153	17,8	2.059	19,4	-94
Abschreibungen	2.021	16,7	2.366	22,3	345
sonstige betriebliche Aufwendungen	2.083	17,2	1.697	16,0	-386
	86	0,7	-51	-0,4	137
Erträge aus Beteiligungen	0	0,0	150	1,4	-150
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0,0	0	0,0	0
sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	78	0,6	92	0,9	14
Finanzergebnis	-78	-0,6	58	0,5	-136
Ergebnis nach Steuern	8	0,1	7	0,1	1
Sonstige Steuern	8	0,1	7	0,1	-1
Jahresergebnis	0	0,0	0	0,0	0

Entwicklung gegenüber dem Wirtschaftsjahr 2022

Wirtschaftsjahr	Erträge	Aufwendungen	Jahresergebnis
	T€	T€	T€
2023	12.100	12.100	0
2022	10.745	10.745	0
Ertragsveränderung	1.355		
Aufwandsveränderung		1.355	
Ergebnisveränderung			0

Ergebnisse der Betriebszweige

Die Ergebnisse der Betriebszweige sowie das Gesamtergebnis setzen sich in 2023 wie folgt zusammen:

Jahresergebnisse	2023	2022	Ergebnis-verände-rungen
	T€	T€	T€
Straßenreinigung/Winterdienst	-145	-143	-2
Bauhof	-376	-337	-39
Straßen/Immobilien u.a.	521	480	41
Gesamtbetrieb	0	0	0

Auf die nachfolgenden Erfolgsvergleiche der Betriebszweige wird verwiesen.

Betriebszweig Straßenreinigung/Winterdienst

	2023		2022		Ergebnis-veränder-rungen
	T€	%	T€	%	T€
Umsatzerlöse	84	90,3	69	89,6	15
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0,0	0	0,0	0
sonstige betriebliche Erträge	9	9,7	8	10,4	1
	93	100,0	77	100,0	16
Materialaufwand					
– Hilfs- und Betriebsstoffe	12	12,9	7	9,1	-5
– bezogene Leistungen	205	220,4	191	248,1	-14
Personalaufwand	5	5,4	5	6,5	0
Abschreibungen	0	0,0	0	0,0	0
sonstige betriebliche Aufwendungen	16	17,2	17	22,1	1
	-145	-155,9	-143	-185,8	-2
Zinserträge	0	0,0	0	0,0	0
Zinsaufwendungen	0	0,0	0	0,0	0
Ergebnis nach Steuern	-145	-155,9	-143	-185,8	-2
Sonstige Steuern	0	0,0	0	0,0	0
Jahresfehlbetrag	-145	-155,9	-143	-185,8	-2

Entwicklung gegenüber dem Wirtschaftsjahr 2022

Wirtschaftsjahr	Erträge	Aufwendungen	Jahresergebnis
	T€	T€	T€
2023	93	238	-145
2022	77	220	-143
Ertragsveränderung	16		
Aufwandsveränderung		18	
Ergebnisveränderung			2

Ertrags- und Aufwandsbeurteilung

Die Umsatzerlöse gliedern sich wie folgt auf:

	2023	2022	Ergebnisveränderungen
	T€	T€	T€
Straßenreinigungsgebühren - Sommerdienst	27	32	-5
Straßenreinigungsgebühren - Winterdienst	57	37	20
	84	69	15

Die Straßenreinigungsgebühren wurden auf der Grundlage der Frontlänge eines Grundstückes ermittelt. Die im Berichtsjahr geltenden Straßenreinigungsgebühren sind der Anlage 7 dieses Berichtes (Rechtsbeziehungen zu den Anschlussnehmern) zu entnehmen.

In 2023 sind sonstige betriebliche Erträge in Höhe von T€ 8 angefallen. Sie betreffen im Wesentlichen Erträge aus der Auflösung der Gebührenrückstellung gem. § 6 KAG.

Als Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe sind in 2023 Strombezugskosten sowie Materialaufwendungen mit insgesamt T€ 12 angefallen.

Zusammensetzung der Aufwendungen für bezogene Leistungen:

	2023	2022	Ergebnis-verände-rungen
	T€	T€	T€
Fremdleistungen	31	19	-12
übriges	174	172	-2
	205	191	-14

Die Fremdleistungen (T€ 31) betreffen die anteiligen laufenden Kosten für eingesetzte Dritte.

Unter der Position "übriges" im Bereich der Aufwendungen für bezogene Leistungen werden die Leistungen des Städtischen Bauhofes (T€ 169) und die Kosten für die Abwasser- und Abfallbeseitigung (T€ 5) erfasst.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	2023	2022	Ergebnis-verände-rungen
	T€	T€	T€
Zuführung zur Gebührenrückstellung gem. § 6 KAG	1	1	0
Verwaltungskostenerstattungen	13	15	2
sonstige Aufwendungen	2	1	-1
	16	17	1

Aus der für 2023 erstellten Nachkalkulation resultierte eine Zuführung zur Gebührenrückstellung gem. § 6 KAG.

Die im Berichtsjahr für den Bereich der Straßenreinigung angefallenen Kosten für die Inanspruchnahme von Leistungen bei der Stadt Beverungen werden über Verwaltungskostenerstattungen von T€ 13 in dem Betriebszweig Straßenreinigung/Winterdienst berechnet.

Die sonstigen Aufwendungen betreffen u.a. Versicherungsleistungen von gerundet T€ 2.

Nach Abzug vorgenannter Aufwendungen von den Erträgen verbleibt ein Jahresfehlbetrag von T€ 145.

Betriebszweig Bauhof

	2023		2022		Ergebnis-veränder-rungen
	T€	%	T€	%	T€
Umsatzerlöse	1.544	98,2	1.505	98,7	39
andere aktivierte Eigenleistungen	5	0,3	0	0,0	5
sonstige betriebliche Erträge	23	1,5	20	1,3	3
	1.572	100,0	1.525	100,0	47
Materialaufwand					
– Hilfs- und Betriebsstoffe	91	5,8	93	6,1	2
– bezogene Leistungen	238	15,1	224	14,7	-14
Personalaufwand	1.222	77,7	1.133	74,3	-89
Abschreibungen	87	5,5	90	5,9	3
sonstige betriebliche Aufwendungen	310	19,7	322	21,1	12
	-376	-23,8	-337	-22,1	-39
Zinserträge	0	0,0	0	0,0	0
Zinsaufwendungen	0	0,0	0	0,0	0
Ergebnis nach Steuern	-376	-23,8	-337	-22,1	-39
Sonstige Steuern	0	0	0	0	0
Jahresfehlbetrag	-376	-23,8	-337	-22,1	-39

Entwicklung gegenüber dem Wirtschaftsjahr 2022

Wirtschaftsjahr	Erträge	Aufwendungen	Jahresergebnis
	T€	T€	T€
2023	1.572	1.948	-376
2022	1.525	1.862	-337
Ertragsveränderung	47		
Aufwandsveränderung		86	
Ergebnisveränderung			-39

Ertrags- und Aufwandsbeurteilung

Die Umsatzerlöse betreffen in 2023 Bauhofabrechnungen in Höhe von T€ 1.544.

Die sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

	2023	2022	Ergebnis-verände-rungen
	T€	T€	T€
Kostenerstattungen	16	14	2
sonstige Erträge	7	6	1
	23	20	3

Die sonstigen Erträge betreffen u. a. Verkaufserlöse und Versicherungserstattungen.

Die Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe betreffen:

	2023	2022	Ergebnis-verände-rungen
	T€	T€	T€
Betriebsstoffe (Benzin, Diesel)	60	62	2
Unterhaltung Fahrzeuge	20	16	-4
sonstiges	11	15	4
	91	93	2

Unter der Position "sonstiges" im Bereich der Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe sind Aufwendungen für den Erwerb von Sachgütern in Höhe von T€ 11 erfasst.

Zusammensetzung der Aufwendungen für bezogene Leistungen:

	2023	2022	Ergebnis-verände-rungen
	T€	T€	T€
Unterhaltung Bauhof	177	178	1
Unterhaltung Fahrzeuge	41	32	-9
Unterhaltung sonst. bzw. Vermögen	19	14	-5
Sonstiges	1	0	-1
	238	224	-14

Die Aufwendungen für die Unterhaltung des Bauhofes (T€ 177) resultieren im Wesentlichen aus Reparatur- und Wartungsarbeiten.

Personalaufwand wurde von den Beschäftigten des Bauhofs in 2023 in Höhe von T€ 1.222 verursacht.

	2023	2022	Ergebnis-verände-rungen
	T€	T€	T€
Löhne und Gehälter	971	884	-87
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	251	249	-2
	1.222	1.133	-89

Bezüglich der Anzahl der Beschäftigten verweisen wir auf den Anhang, Anlage 3.

Die Abschreibungen auf das Sachanlagevermögen des Bauhofes wurden ausschließlich nach der linearen Methode ermittelt. Geringwertige Wirtschaftsgüter wurden im Jahre ihres Zugangs voll abgeschrieben. Einzelheiten sind der diesem Bericht beigefügten Anlage zum Anhang (Anlage 3) sowie dem Erläuterungsteil zur Bilanz zu entnehmen.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	2023	2022	Ergebnis-verände-rungen
	T€	T€	T€
Leasing	84	76	-8
Verwaltungskostenerstattungen	120	140	20
Mieten und Pachten	67	59	-8
Versicherungen	18	18	0
Verluste aus Anlagenabgängen	0	8	8
übrige Aufwendungen	21	21	0
	310	322	12

Mieten und Pachten enthalten auch die Nebenkosten.

Die übrigen Aufwendungen betreffen u.a. Aufwendungen für Dienst- und Schutzkleidung (T€ 15), Fernsprechaufwendungen (T€ 4), Kosten für die Aus- und Fortbildung (T€ 1) sowie übrige Aufwendungen (T€ 1).

Nach Abzug vorgenannter Aufwendungen von den Erträgen verbleibt ein Jahresfehlbetrag von T€ 376.

Betriebszweig Straßen/Immobilien u.a.

	2023		2022		Ergebnis-veränder-rungen
	T€	%	T€	%	T€
Umsatzerlöse	6.744	64,6	5.608	62,4	1.136
andere aktivierte Eigenleistungen	35	0,3	36	0,4	-1
sonstige betriebliche Erträge	3.656	35,1	3.349	37,2	307
	10.435	100,0	8.993	100,0	1.442
Materialaufwand					
– Hilfs- und Betriebsstoffe	1.241	11,9	1.020	11,3	-221
– bezogene Leistungen	3.970	38,0	2.988	33,2	-982
Personalaufwand	926	8,9	922	10,3	-4
Abschreibungen	1.934	18,5	2.276	25,3	342
sonstige betriebliche Aufwendungen	1.758	16,9	1.358	15,2	-400
	606	5,8	429	4,7	177
Erträge aus Beteiligungen	0	0,0	150	1,7	-150
Zinserträge	0	0,0	0	0,0	0
Zinsaufwendungen	78	0,7	92	1,0	14
Ergebnis nach Steuern	528	5,1	487	5,4	41
Sonstige Steuern	7	0,1	7	0,1	0
Jahresüberschuss	521	5,0	480	5,3	41

Entwicklung gegenüber dem Wirtschaftsjahr 2022

Wirtschaftsjahr	Erträge	Aufwendungen	Jahresergebnis
	T€	T€	T€
2023	10.435	9.914	521
2022	9.143	8.663	480
Ertragsveränderung	1.292		
Aufwandsveränderung		1.251	
Ergebnisveränderung			41

Ertrags- und Aufwandsbeurteilung

Die Umsatzerlöse gliedern sich wie folgt auf:

	2023	2022	Ergebnis-verände-rungen
	T€	T€	T€
Betriebskostenzuschuss	3.565	3.307	258
Miet-/Pachteinnahmen	3.092	2.196	896
Übrige Gebühren	83	103	-20
Verkaufserlöse aus Altmaterial	4	2	2
	6.744	5.608	1.136

Der Betriebskostenzuschuss wird von der Stadt Beverungen gezahlt, um die laufenden Aufwendungen des Wirtschaftsjahres zahlen zu können.

Die Miet-/Pachteinnahmen betreffen die Einnahmen aus der Vermietung und Verpachtung der Immobilien. Hierin sind neben der Miete auch die Nebenkosten enthalten.

Die übrigen Gebühren sind Erträge aus der Abrechnung der Zurverfügungstellung u. a. der Stadthalle und des Freibades im Wirtschaftsjahr 2023.

Die sonstigen betrieblichen Erträge gliedern sich wie folgt auf:

	2023	2022	Ergebnis-verände-rungen
	T€	T€	T€
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.846	1.774	72
Entschädigungen/Kostenersatz	90	107	-17
Kostenerstattungen	688	491	197
Zuweisungen vom Land	928	611	317
Zuweisungen vom Bund	15	302	-287
Erlöse Sachanlagenverkäufe	8	3	5
Sonstige betriebliche Erträge	81	61	20
	3.656	3.349	307

Unter den Kostenerstattungen sind die Abrechnungen gegenüber der Stadt Beverungen, der Stadtwerke Beverungen GmbH sowie Dritten im Wirtschaftsjahr 2023 ausgewiesen.

Unter der Position Sonstige betriebliche Erträge werden im Wesentlichen die Auflösung von Rückstellungen T€ 64 (VJ: T€ 58) ausgewiesen.

Die Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe betreffen:

	2023	2022	Ergebnis-verände-rungen
	T€	T€	T€
Strombezugskosten	476	533	57
Gasbezugskosten	358	155	-203
Heizölbezugskosten	31	44	13
Wasserbezugskosten	41	34	-7
Nahwärme	107	77	-30
Bewirtschaftungskosten Grundstücke	20	24	4
Bewirtschaftungskosten Immobilien	53	25	-28
Bewirtschaftungskosten Infrastruktur	24	24	0
Sonstiges	131	104	-27
	1.241	1.020	-221

Die Bewirtschaftungskosten Immobilien betreffen Energiekosten, Entsorgungskosten und Materialverbrauch sowie kleinere Reparaturen für die verschiedenen Immobilien.

Unter der Position "sonstiges" im Bereich der Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe werden u. a. Aufwendungen für Sachgüter und Reinigungsmaterial erfasst.

Zusammensetzung der Aufwendungen für bezogene Leistungen:

	2023	2022	Ergebnisveränderungen
	T€	T€	T€
Bauhofleistungen	838	785	-53
Entgelte für Straßenoberflächenentwässerung	339	339	0
Unterhaltung Immobilien	1.907	1.055	-852
Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze	675	604	-71
Entsorgungskosten (Abwasser, Abfall)	128	130	2
Unterhaltung sonst. bew. Vermögen	2	3	1
Unterhaltung Grundstücke	54	42	-12
Straßenreinigungsgebühren/Winterdienst	2	2	0
sonstiges	25	28	3
	3.970	2.988	-982

Die Unterhaltungsaufwendungen für die Immobilien sind in 2023 mit T€ 1.907 angefallen. Im Berichtsjahr erfolgten u.a. Sanierungsmaßnahmen an verschiedenen Schulen.

Die Aufwendungen für die Unterhaltung der Straßen, Wege, Plätze (T€ 675) enthalten im Wesentlichen Reparatur- und Wartungsarbeiten.

Der Personalaufwand teilt sich wie folgt auf:

	2023	2022	Ergebnis-verände-rungen
	T€	T€	T€
Löhne und Gehälter	736	722	-14
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	190	200	10
	926	922	-4

Bezüglich der Anzahl der Beschäftigten verweisen wir auf den Anhang, Anlage 3.

Die Abschreibungen auf das Sachanlagevermögen der Straßen und Immobilien wurden ausschließlich nach der linearen Methode ermittelt. Geringwertige Wirtschaftsgüter wurden im Jahre ihres Zugangs voll abgeschrieben. Einzelheiten sind der diesem Bericht beigefügten Anlage zum Anhang (Anlage 3) sowie dem Erläuterungsteil zur Bilanz zu entnehmen.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	2023	2022	Ergebnis-verände-rungen
	T€	T€	T€
Reinigungskosten	389	355	-34
Verwaltungskostenerstattungen	357	533	176
Zuschüsse für laufende Zwecke	118	51	-67
Versicherungen	76	76	0
Mieten und Pachten	408	257	-151
Verluste aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	318	64	-254
sonstige Aufwendungen	92	22	-70
	1.758	1.358	-400

Die im Berichtsjahr für den Bereich der Straßen/Immobilien u.a. tätigen Mitarbeiter werden weiter bei der Stadt Beverungen geführt und nur über Verwaltungskostenerstattungen an Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen berechnet.

Die sonstigen Aufwendungen betreffen Fortbildungsmaßnahmen, Fernsprechaufwendungen sowie weitere Aufwendungen für den Bürobedarf.

In 2023 sind keine Erträge aus Beteiligungen angefallen. Die Gewinnausschüttung der Stadtwerke Beverungen GmbH für das Geschäftsjahr 2022 erfolgte erst in 2024.

Die Zinsen und ähnlichen Aufwendungen betreffen die Zinsleistungen für die eigenen Darlehen bei Kreditinstituten.

Die sonstigen Steuern umfassen die Grundsteuer in Höhe von T€ 7.

3. Wirtschaftsplan

Ein Wirtschaftsplan für die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) für das Wirtschaftsjahr 2023 wurde erstellt. Die Soll-Zahlen des Erfolgsplans für 2023 weichen von den Ist-Zahlen der Gewinn- und Verlustrechnung wie folgt ab:

	Erfolgs-plan 2023	Jahresab-schluss 2023	Ergebnis-abweichung
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	9.681	8.372	-1.309
aktivierte Eigenleistungen	45	40	-5
sonstige betriebliche Erträge	3.281	3.688	407
Materialaufwand	6.676	5.757	919
Personalaufwand	2.270	2.153	117
Abschreibungen	2.014	2.021	-7
sonstige betriebliche Aufwendungen	2.083	2.083	0
Erträge aus Beteiligungen	150	0	0
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	106	78	28
Sonstige Steuern	8	8	0
Jahresergebnis	0	0	0

Rechtliche Grundlagen

Gründung und Name

Der Rat der Stadt Beverungen beschloss in der Sitzung am 21.12.2006, mit Wirkung vom 01.01.2007, die Einrichtung einer Organisationseinheit mit der Bezeichnung "Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen" (§ 2 der Betriebssatzung) als eigenbetriebsähnliche Einrichtung zu führen.

Die wirtschaftlichen Aktivitäten der Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) umfassen folgende Aufgabenbereiche:

1. den Bau und die Unterhaltung von Immobilien- und Infrastrukturvermögen einschließlich der Straßenbeleuchtung und der öffentlichen Grünflächen sowie die damit verbundene Verkehrssicherungspflicht;

2. den Betrieb und die Unterhaltung des städtischen Bauhofes;

3. den Betrieb und die Unterhaltung des Fuhrparks des Betriebes;

4. die Durchführung der Straßenreinigung und des Winterdienstes nach dem Straßenreinigungsgesetz NW (StrReinG NW) im Stadtgebiet Beverungen;

5. den Betrieb und die Unterhaltung der städtischen Bäder.

Rechtsform

Die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) werden als eigenbetriebsähnliche Einrichtung entsprechend den Bestimmungen der Gemeindeordnung und der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO und EigVO NRW) sowie nach der vom Rat der Stadt beschlossenen Betriebssatzung in der jeweils gültigen Fassung geführt.

Betriebssatzung

Die Betriebssatzung wurde in der Sitzung vom 21.12.2006 vom Rat beschlossen, zurzeit gültig in der 3. Änderungsfassung vom 18.11.2022. Sie regelt u.a. die Rechtsverhältnisse, die Vertretungsbefugnisse sowie die Zusammensetzung und Aufgaben des Betriebsausschusses.

Wirtschaftsjahr

Wirtschaftsjahr ist das Kalenderjahr.

Betriebsleitung

Die Leitung der Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) obliegt der Betriebsleitung (§ 3 der Betriebssatzung). Weitere Organe sind der Betriebsausschuss und der Rat der Stadt (§§ 4 und 5 der Betriebssatzung).

Betriebsausschuss

Der Betriebsausschuss wurde vom Rat der Stadt gebildet (§ 4 Abs. 1 der Betriebssatzung) und besteht aus 9 Ratsmitgliedern.

§ 4 der Betriebssatzung regelt die Aufgaben des Betriebsausschusses. Die dem Rat der Stadt vorbehaltenen Entscheidungen (§ 5 der Betriebssatzung) werden vom Betriebsausschuss vorberaten. Angelegenheiten, die den Rat betreffen und keinen Aufschub dulden, entscheidet der Betriebsausschuss selbst. In Fällen äußerster Dringlichkeit kann der Bürgermeister zusammen mit dem Vorsitzenden des Betriebsausschusses entscheiden (§ 4 Abs. 4 der Betriebssatzung).

Gemäß § 11 der Betriebssatzung für die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) beträgt das Stammkapital € 1.000.000,00.

Rechtsbeziehungen

Betriebszweig Straßenreinigung/Winterdienst

Für das Verhältnis zu den Anschlussnehmern gilt

- die Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) in der Stadt Beverungen vom 01.12.2006, zurzeit gültig in der 17. Änderungsfassung vom 15.12.2023.

Betriebszweig Straßen/Immobilien u.a.

Für das Verhältnis zu den Anschlussnehmern im Straßenbereich gelten

- die Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen in der Stadt vom 13.04.1988.

- die Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 KAG für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Beverungen vom 22.09.1983.

Die Stadt Beverungen erhebt Erschließungsbeiträge nach den Vorschriften des Baugesetzbuches (§§ 127 ff.) sowie nach Maßgabe der Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen in der Stadt Beverungen.

Wichtige Verträge

Weitere wichtige Verträge liegen nach uns erteilter Auskunft nicht vor.

Steuerliche Verhältnisse

Die Straßen- und Immobilienbetriebe stellen nach Auffassung der Finanzverwaltung eine hoheitliche Tätigkeit dar. Für die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) bedeutet dies, dass sie zzt., mit Ausnahme der Grundsteuer und der Kfz-Steuer, in keinerlei Weise der Besteuerung unterliegen.

Ausgenommen hiervon ist der Badbereich, der der Umsatzsteuer und Ertragsteuer unterliegt.

FESTSTELLUNGEN IM RAHMEN DER PRÜFUNG NACH § 53 HGrG

gemäß IDW Prüfungsstandard PS 720 (Stand 09.09.2010)

1. Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungsorganisation

Fragenkreis 1: Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge

1a) Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäftsanweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?

Die Leitung der Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) obliegt der Betriebsleitung (§ 3 der Betriebssatzung). Weitere Organe sind der Betriebsausschuss und der Rat der Stadt Beverungen (§§ 4 und 5 der Betriebssatzung). Die Zuständigkeiten und Entscheidungsbefugnisse der verschiedenen Organe sind sachgerecht geregelt und entsprechen den Erfordernissen einer flexiblen Unternehmensleitung.

1b) Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?

Im Berichtsjahr fanden 4 Betriebsausschusssitzungen (09.02., 06.06., 15.08. und 09.11.2023) statt.

1c) In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i.S.d. § 125 Absatz 1 Satz 5 des AktG sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?

Die Betriebsleitung setzt sich aus Amtsträgern der Stadt Beverungen zusammen.

1d) Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?

Die Angaben sind im Anhang gemacht.

2. Ordnungsmäßigkeit des Geschäftsführungsinstrumentariums

Fragenkreis 2: Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen

2a) Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?

Entsprechende Regelungen sind in der Betriebssatzung vorgesehen. Daneben sind für die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) die Gemeindeordnung NRW und die Eigenbetriebsverordnung NRW maßgebend.

2b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?

Uns haben sich keine derartigen Anhaltspunkte ergeben.

2c) Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?

Über das Verhalten bei der Annahme von Belohnungen und Geschenken existiert eine Dienstanweisung.

2d) Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?

Die Entscheidungszuordnung ergibt sich aus der Satzung und der Geschäftsordnung. Anhaltspunkte für eine Nichtbeachtung haben wir nicht festgestellt.

2e) Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z. B. Grundstücksverwaltung, EDV)?

Mängel sind uns im Rahmen unserer Prüfung des Jahresabschlusses nicht bekannt geworden.

Fragenkreis 3: Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

3a) Entspricht das Planungswesen - auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten - den Bedürfnissen des Unternehmens?

Die Planung entspricht den materiellen und zeitlichen Bedürfnissen des Betriebes. Es wurde ein Wirtschaftsplan (Erfolgs- und Vermögensplan, Stellenübersicht) aufgestellt und beschlossen. Gleichzeitig wurde ein Finanzplan über fünf Jahre bezüglich der vorgesehenen Investitionen und deren Finanzierung erstellt. Im Wirtschaftsplan sollten auch hinsichtlich des Finanzplanes die Vorgaben aus der EigVO angewendet werden.

3b) Werden Planabweichungen systematisch untersucht?

Planabweichungen werden im Betriebsausschuss vorgestellt.

3c) Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?

Der Betrieb verfügt über eine Kostenrechnung. Die Ergebnisse werden im Rahmen der Gebührenkalkulationen berücksichtigt. Im Wirtschaftsjahr 2023 wurden Nachkalkulationen für die Straßenreinigungsgebühr sowie den Winterdienst für das Jahr 2023 ermittelt.

3d) Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u. a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?

Es erfolgt regelmäßig eine kurz- und mittelfristige Liquiditätsplanung und Überwachung, die insbesondere die Bedienung der Darlehen betrifft. Kurzfristige Liquiditätsengpässe lagen nicht vor.

3e) Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?

Ein zentrales Cash-Management wird für die Stadt und somit auch für die rechtlich nicht unabhängigen Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) in der Kämmerei der Stadt geführt.

3f) Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?

Die wesentlichen Entgelte betreffen die Benutzungsgebühren.

3g) Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/Konzernbereiche?

Der Betrieb besitzt ein sachgerechtes internes Kontrollsystem; es dient als Geschäftsführungs-Instrumentarium.

3h) Ermöglichen das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?

Nicht für den Betrieb relevant.

Fragenkreis 4: Risikofrüherkennungssystem

4a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?

Die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) sind nach § 10 Abs. 1 Eigenbetriebsverordnung NRW gesetzlich verpflichtet, ein Risikofrüherkennungssystem einzuführen. Hierzu gehören insbesondere:

- die Risikoidentifikation
- die Risikobewertung
- Maßnahmen der Risikobewältigung einschließlich der Risikokommunikation
- die Risikoüberwachung/Risikofortschreibung und
- die Dokumentation.

Den gesetzlichen Vorgaben sind die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) nachgekommen.

4b) Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?

Die getroffenen Maßnahmen sind nach unserer Auffassung ausreichend.

4c) Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?

Eine Risikodokumentation wurde uns von der Betriebsleitung übergeben. Damit ist ein nach § 10 Abs. 1 Eigenbetriebsverordnung funktionierendes Risikofrüherkennungssystem aufgebaut worden.

4d) Werden die Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?

Bei der Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) durch die Betriebsleitung findet eine Risikobeurteilung auf der Grundlage von Zwischenberichten und von Jahresabschlüssen statt. Dabei hat sich die Betriebsleitung einer Abweichungsanalyse bedient, die die Risikofaktoren berücksichtigt.

Fragenkreis 5: Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

5a) *Hat die Geschäfts-/Konzernleitung den Geschäftsumfang zum Einsatz von Finanzinstrumenten sowie von anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten festgelegt? Dazu gehört:*
Welche Produkte/Instrumente dürfen eingesetzt werden?
Mit welchen Partnern dürfen die Produkte/Instrumente bis zu welchen Beträgen eingesetzt werden?
Wie werden die Bewertungseinheiten definiert und dokumentiert und in welchem Umfang dürfen offene Posten entstehen?
Sind die Hedge-Strategien beschrieben, z. B. ob bestimmte Strategien ausschließlich zulässig sind bzw. bestimmte Strategien nicht durchgeführt werden dürfen (z. B. antizipatives Hedging)?

Unter dem Datum 29.06.2010 ist zwischen der WestLB und der Stadt Beverungen - Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen - ein Rahmenvertrag für Finanztermingeschäfte geschlossen worden und erstmals in 2011 in Anspruch genommen. Nach Nr. 1 Abs. 2 der Rahmenvereinbarung sind für Finanztermingeschäfte Einzelabschlüsse zu tätigen. Nach Nr. 2 Abs. 1 des Rahmenvertrages ist bei jedem Einzelabschluss vom Vertragspartner zu erklären, dass dieser der Steuerung oder Begrenzung des durch ein konkretes Grundgeschäft begründeten Zinsänderungsrisikos dient (Grundgeschäftserklärung).

5b) *Werden Derivate zu anderen Zwecken eingesetzt als zur Optimierung von Kreditkonditionen und zur Risikobegrenzung?*

Siehe 5a).

5c) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung ein dem Geschäftsumfang entsprechendes Instrumentarium zur Verfügung gestellt, insbesondere in Bezug auf

- *Erfassung der Geschäfte*
- *Beurteilung der Geschäfte zum Zweck der Risikoanalyse*
- *Bewertung der Geschäfte zum Zweck der Rechnungslegung*
- *Kontrolle der Geschäfte?*

Siehe 5a).

5d) Gibt es eine Erfolgskontrolle für nicht der Risikoabsicherung (Hedging) dienende Derivatgeschäfte und werden Konsequenzen aufgrund der Risikoentwicklung gezogen?

Siehe 5a).

5e) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung angemessene Arbeitsanweisungen erlassen?

Siehe 5a).

5f) Ist die unterjährige Unterrichtung der Geschäfts-/Konzernleitung im Hinblick auf die offenen Positionen, die Risikolage und die ggf. zu bildenden Vorsorgen geregelt?

Siehe 5a).

Fragenkreis 6: Interne Revision

6a) Gibt es eine den Bedürfnissen des Unternehmens/Konzerns entsprechende Interne Revision/Konzernrevision? Besteht diese als selbständige Stelle oder wird diese Funktion durch eine andere Stelle (ggf. welche?) wahrgenommen?

Aufgrund der Betriebsgröße werden diese Aufgaben durch die Organe der Stadt vorgenommen.

6b) Wie ist die Anbindung der Internen Revision/Konzernrevision im Unternehmen/Konzern? Besteht bei ihrer Tätigkeit die Gefahr von Interessenkonflikten?

Entfällt, s. 6a).

6c) Welches waren die wesentlichen Tätigkeitsschwerpunkte der Internen Revision/Konzernrevision im Geschäftsjahr? Wurde auch geprüft, ob wesentlich miteinander unvereinbare Funktionen (z. B. Trennung von Anweisung und Vollzug) organisatorisch getrennt sind? Wann hat die Interne Revision das letzte Mal über Korruptionsprävention berichtet? Liegen hierüber schriftliche Revisionsberichte vor?

Entfällt, s. 6a).

6d) Hat die Interne Revision ihre Prüfungsschwerpunkte mit dem Abschlussprüfer abgestimmt?

Entfällt, s. 6a).

6e) Hat die Interne Revision/Konzernrevision bemerkenswerte Mängel aufgedeckt und um welche handelt es sich?

Entfällt, s. 6a).

6f) Welche Konsequenzen werden aus den Feststellungen und Empfehlungen der Internen Revision/Konzernrevision gezogen und wie kontrolliert die Interne Revision/Konzernrevision die Umsetzung ihrer Empfehlungen?

Entfällt, s. 6a).

3. Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungstätigkeit

Fragenkreis 7: Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans

7a) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?

Die Zustimmungspflichten wurden beachtet.

7b) Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?

Die Zustimmungspflichten wurden beachtet.

7c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z. B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?

Uns liegen keine diesbezüglichen Erkenntnisse vor.

7d) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?

Uns liegen keine Erkenntnisse vor, dass Geschäfte vorgenommen oder Maßnahmen getroffen wurden, die nicht mit Gesetz, Satzung etc. übereinstimmen.

Fragenkreis 8: Durchführung von Investitionen

8a) Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?

Die Planung erfolgt im Rahmen eines Finanzplanes mit einem Zeithorizont von 5 Jahren.

8b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z. B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?

Bei den Investitionen werden durch Ausschreibungen entsprechende Angebote eingeholt, so dass eine Beurteilung der entsprechenden Preissituation jederzeit möglich ist.

8c) Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?

Die laufende Überwachung der Investitionen erfolgt durch die Betriebsleitung.

8d) Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?

Es wurden keine Überschreitungen festgestellt.

8e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?

Dergleichen Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

Fragenkreis 9: Vergaberegelungen

9a) Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegelungen ergeben?

Verstöße gegen die Vergabevorschriften wurden nicht festgestellt.

9b) Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegelungen unterliegen, Konkurrenzangebote (z. B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?

Es wurden Vergleichsangebote eingeholt.

Fragenkreis 10: Berichterstattung an das Überwachungsorgan

10a) Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?

Es wird regelmäßig in den Betriebsausschusssitzungen über die Lage des Betriebes berichtet.

10b) Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens-/Konzernbereiche?

Die Berichterstattung vermittelt nach unserem Kenntnisstand ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild von der Lage des Betriebes.

10c) Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?

Die Unterrichtung des Rates erfolgte innerhalb der regelmäßig stattfindenden Ratssitzungen. Nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle, Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen liegen nach unseren Erkenntnissen nicht vor.

10d) Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?

Eine besondere Berichterstattung ist nicht erfolgt.

10e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z. B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?

Hierüber liegen uns keine Erkenntnisse vor.

10f) Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?

Der Eigenbetrieb verfügt über keine eigene Rechtspersönlichkeit und ist damit über die Versicherungen der Stadt mitversichert.

10g) Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offengelegt worden?

Hierüber liegen uns keine Erkenntnisse vor.

Fragenkreis 11: Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven

11a) Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?

Der Betrieb verfügt ausschließlich über betriebsnotwendiges Vermögen.

11b) Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?

Im Rahmen unserer Prüfung sind uns keine Auffälligkeiten bekannt geworden.

11c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?

Nach unseren Erkenntnissen liegen keine Posten mit wesentlichen stillen Reserven vor.

Fragenkreis 12: Finanzierung

12a) Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?

Zum 31.12.2023 bestand eine Unterdeckung der langfristigen Vermögenswerte durch langfristiges Kapital. Die Investitionsverpflichtungen werden durch die Weiterleitung der Investitions- und Schulpauschalen von der Stadt Beverungen gesichert.

12b) Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?

Die Fragestellung ist für den Betrieb nicht relevant.

12c) In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?

Der Betrieb hat im Berichtsjahr Finanz- bzw. Fördermittel von T€ 2.505 der öffentlichen Hand erhalten.

Fragenkreis 13: Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung

13a) Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer evtl. zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?

Die Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen (SIB) haben eine zufriedenstellende Eigenkapitalausstattung.

13b) Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?

Über die Verwendung beschließt der Rat der Stadt. Der Vorschlag ist mit der wirtschaftlichen Lage vereinbar.

4. Ertragslage

Fragenkreis 14: Rentabilität/Wirtschaftlichkeit

14a) Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzern nach Segmenten/Konzernunternehmen zusammen?

Für die Zusammensetzung des Betriebsergebnisses verweisen wir auf die Sparten-GuV als Anlage zum Anhang.

14b) Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?

Derartige Vorgänge liegen im Berichtsjahr nicht vor.

14c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?

Wesentliche Leistungsbeziehungen betreffen die Abrechnung der Bauhof- und Infrastruktur-Immobilienleistung. Diese erfolgen zu Kostenerstattungspreisen und sind für den Betrieb insofern angemessen, da er eine ausreichende Eigenkapitalausstattung hat.

In 2023 wurden innerbetrieblich die Bauhofleistungen dem Infrastruktur- und Immobilienvermögen in Rechnung gestellt. Hier wurden dieselben Abrechnungsgrundlagen angewandt wie gegenüber der Stadt Beverungen.
Daneben wurden von der Stadt Beverungen Verwaltungskostenerstattungen erhoben, die auf bewerteten Leistungen von städtischen Mitarbeitern beruhen und zu angemessenen Konditionen abgerechnet wurden.

14d) Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?

Die Fragestellung ist für den zu prüfenden Betrieb aufgrund seiner Eigenart nicht relevant.

Fragenkreis 15: Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen

15a) Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?

Verlustbringende Geschäfte wurden nach unseren Feststellungen nicht getätigt.

15b) Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?

Siehe 15a).

Fragenkreis 16: Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage

16a) Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrages?

Es wird im Berichtsjahr ein ausgeglichenes Jahresergebnis ausgewiesen.

16b) Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?

Siehe 16a).

Darlehensübersicht zum 31.12.2023

Nr.	Darlehensgeber	Darlehens-nummer	Darlehens-höhe €	Stand 31.12.2022 €	Neuaufnahme 2023 €	Tilgung 2023 €	Umschuldung 2023 €	Stand 31.12.2023 €	Zins-satz %	Zinsaufwand 2023 €
1.	Helaba, Landesbank Hessen - Thüringen	800 078 407	1.492.780,69	1.004.560,69	0,00	69.499,59	0,00	935.061,10	2,95	28.870,41
2.	Sparkasse Höxter	602 096 067	526.984,78	141.904,82	0,00	37.494,88	0,00	104.409,94	2,74	3.505,12
3.	Sparkasse Höxter/EAA	602 095 465/4338942AD	1.528.523,29	469.423,00	0,00	108.686,24	0,00	360.736,76	1,22	9.941,04
4.	Sparkasse Höxter/EAA	602 095 473/4327406AD	1.560.481,67	876.340,11	0,00	79.261,34	0,00	797.078,77	1,22	33.407,63
5.	NRW Bank ("Gute Schule 2020")	420 237 0773	239.090,00	179.255,20	0,00	12.596,80	0,00	166.658,40	0,00	0,00
6.	NRW Bank ("Gute Schule 2020")	420 269 8967	252.500,00	199.286,72	0,00	13.303,32	0,00	185.983,40	0,00	0,00
7.	NRW Bank ("Gute Schule 2020")	420 305 1521	69.000,00	58.080,75	0,00	3.639,75	0,00	54.441,00	0,00	0,00
8.	NRW Bank ("Gute Schule 2020")	420 385 5772	473.180,00	442.030,00	0,00	24.920,00	0,00	417.110,00	0,00	0,00
9.	N26 Bank GmbH	330 602 2900	1.900.000,00	1.728.662,98	0,00	137.323,88	0,00	1.591.339,10	0,16	2.676,12
			GESAMT	**5.099.544,27**	**0,00**	**486.725,80**	**0,00**	**4.612.818,47**		**78.400,32**

Anlage 9

Allgemeine Auftragsbedingungen

für
Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2024

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich in Textform vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber. Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen Vereinbarung in Textform.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten Erklärung in gesetzlicher Schriftform oder einer sonstigen vom Wirtschaftsprüfer bestimmten Form zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags in gesetzlicher Schriftform oder Textform darzustellen hat, ist allein diese Darstellung maßgebend. Entwürfe solcher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders gesetzlich vorgesehen oder vertraglich vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie in Textform bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der in Textform erteilten Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Ein Nacherfüllungsanspruch aus Abs. 1 muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Nacherfüllungsansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist der Anspruch des Auftraggebers aus dem zwischen ihm und dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis auf Ersatz eines fahrlässig verursachten Schadens, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt. Gleiches gilt für Ansprüche, die Dritte aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis gegenüber dem Wirtschaftsprüfer geltend machen.

Alle Rechte vorbehalten. Ohne Genehmigung des Verlages ist es nicht gestattet, die Vordrucke ganz oder teilweise nachzudrucken bzw. auf fotomechanischem oder elektronischem Wege zu vervielfältigen und/oder zu verbreiten.
© IDW Verlag GmbH · Tersteegenstraße 14 · 40474 Düsseldorf. 50341/1

Lizensiert für/Licensed to: Gruppe INTECON GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft INTECON GmbH Steuerberatungsgesellschaft | 4445871 | 394

(3) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(4) Der Höchstbetrag nach Abs. 2 bezieht sich auf einen einzelnen Schadensfall. Ein einzelner Schadensfall ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden.

(5) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der in Textform erklärten Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

(6) § 323 HGB bleibt von den Regelungen in Abs. 2 bis 5 unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit in gesetzlicher Schriftform erteilter Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte wesentliche Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen Vereinbarung in Textform umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

a) Ausarbeitung und elektronische Übermittlung der Jahressteuererklärungen, einschließlich E-Bilanzen, für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlichen Aufstellungen und Nachweise
b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger Vereinbarungen in Textform die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer und Einheitsbewertung sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer und Grunderwerbsteuer,
b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

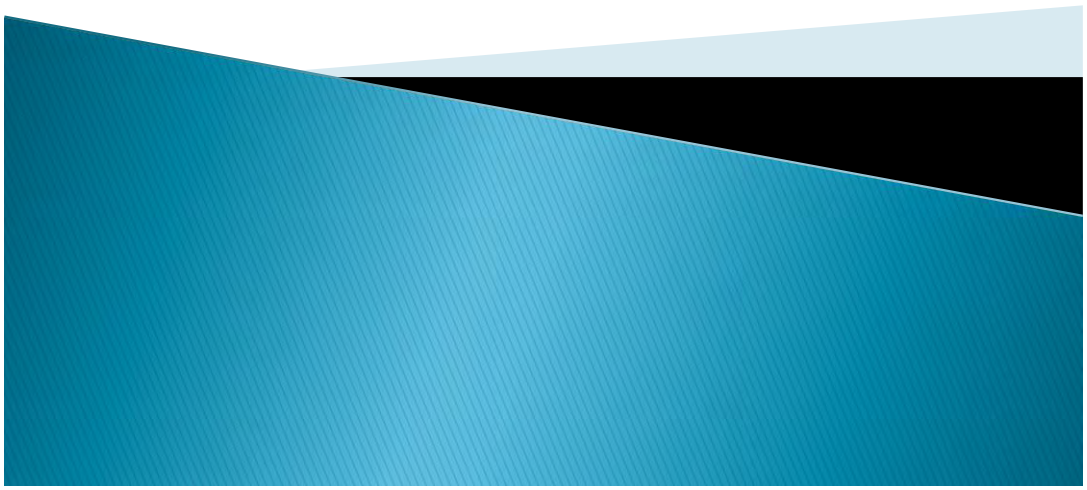
15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.

Lizensiert für/Licensed to: Gruppe INTECON GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft INTECON GmbH Steuerberatungsgesellschaft | 4445871 | 394

Abwasserwerk der
Stadt Beverungen

Wirtschaftsplan 2025



Vorbemerkungen:

Gem. § 14 EigVO NRW hat das Abwasserwerk der Stadt Beverungen spätestens einen Monat vor Beginn eines jeden Wirtschaftsjahres einen Wirtschaftsplan aufzustellen. Dieser besteht aus dem Vermögensplan, dem Erfolgsplan und der Stellenübersicht. Außerdem hat das Abwasserwerk gem. § 18 EigVO NRW eine mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung in den Wirtschaftsplan einzubeziehen. Vorliegender Plan weist die Sparte "Betriebe gewerblicher Art", welche seit dem 01.01.2020 gegeben ist, gesondert aus.

Gemäß § 5 Abs. 4 EigVO NRW in Verbindung mit § 4 Abs. 3 der Betriebssatzung der Stadt Beverungen für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Abwasserwerk der Stadt Beverungen berät der Betriebsausschuss die Beschlüsse des Rates vor. Gemäß § 4 EigVO NRW entscheidet der Rat der Gemeinde über die Feststellung des Wirtschaftsplans.

Das Abwasserwerk der Stadt Beverungen wird wie ein Wirtschaftsunternehmen geführt und muss ab dem 01.01.2025 auf der Grundlage des Wirtschaftsplans 2025 unternehmerisch tätig sein. Auf Grund dessen sollte der Betriebsausschuss dem Rat der Stadt Beverungen empfehlen, die Feststellung des o. g. Wirtschaftsplans zu beschließen.

Der Wirtschaftsplan 2025 umfasst folgende Teile:

Vermögensplan
Erfolgsplan
Fünf-Jahres-Vermögensplan
Fünf-Jahres-Investitionsplan
Fünf-Jahres-Erfolgsplan
Stellenübersicht

Der Wirtschaftsplan 2025 ist auf Grundlage des Jahresabschlusses 2023 und des laufenden Geschäftsjahres 2024 aufgestellt worden.

I. Vermögensplan

Der Vermögensplan schließt mit einer Gesamtsumme von 3.818.722 EUR ab und wird aus eigenen und fremden Mitteln ausgeglichen. Die geplanten Investitionen belaufen sich im Jahr 2025 auf 2.043.000 EUR.

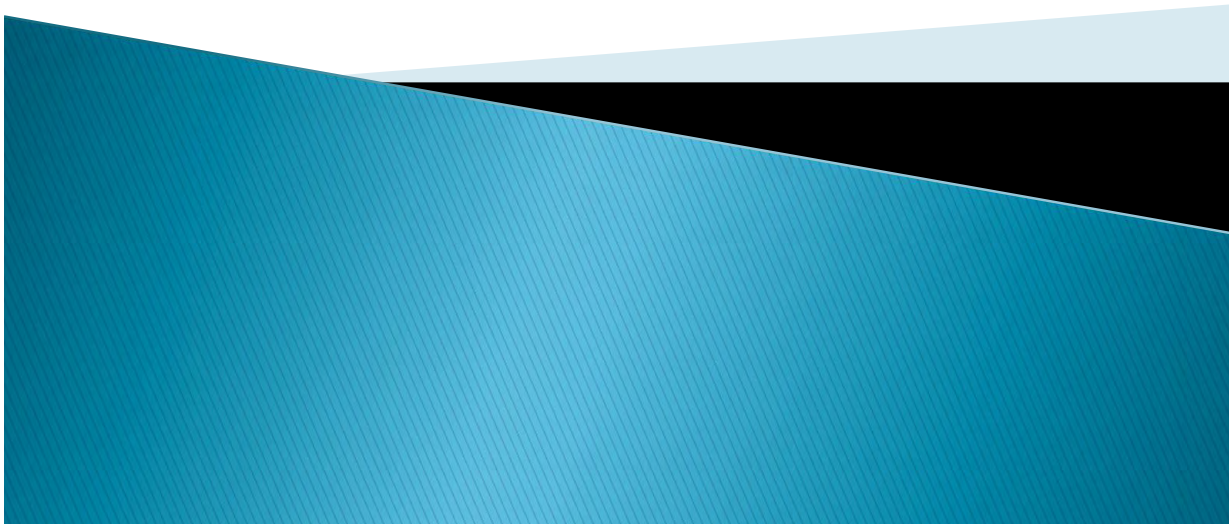
Die benötigten Mittel werden durch die eigene Finanzkraft in Höhe von 1.775.722 EUR sowie durch die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von 2.043.000 EUR aufgebracht.

II. Erfolgsplan

Im Erfolgsplan ist für die Erträge eine Summe von 4.967.812 EUR und für die Aufwendungen eine Summe von 4.424.314 EUR ausgewiesen. Der Erfolgsplan für das Jahr 2025 schließt - unter Berücksichtigung von zu zahlenden Zinsen für Darlehen (338.598 EUR) - mit einem Jahresgewinn von 543.498 EUR ab. Die Erträge sind im Wesentlichen über das geplante Gebührenaufkommen gedeckt. Ebenso berücksichtigt ist in den Erträgen das Betriebsführungsentgelt der Stadtwerke Beverungen GmbH. Die Kalkulation des WP 2025 berücksichtigt die Erträge des Jahres 2023 und geht von einer Erhöhung der Niederschlagswassergebühren aus.

Abwasserwerk der
Stadt Beverungen

Vermögensplan 2025



Wirtschaftsplan 2025

Vermögensplan

	Sparte Abwasser-entsorgung	Sparte Betriebe gewerblicher Art	Gesamt
I. Benötigte Mittel:			
1. Investitionen	2.036.000 €	7.000 €	2.043.000 €
2. Tilgung von Darlehen	1.183.010 €	0 €	1.183.010 €
3. Umschuldung Darlehen	0 €	0 €	0 €
4. Auflösung Sonderposten	112.712 €	0 €	112.712 €
5. Ausschüttung an Stadt Beverungen	480.000 €	0 €	480.000 €
	3.811.722 €	**7.000 €**	**3.818.722 €**
II. Verfügbare Mittel:			
1. Abschreibungen auf Anlagen	1.023.617 €	19.624 €	1.043.241 €
2. Zuschüsse zu Investitionen	155.000 €	0 €	155.000 €
3. Aufnahme Darlehen	2.043.000 €	0 €	2.043.000 €
4. Umschuldung Darlehen	0 €	0 €	0 €
5. Verwendung Rücklagen	47.643 €	-13.660 €	33.983 €
6. Jahresgewinn	542.462 €	1.036 €	543.498 €
	3.811.722 €	**7.000 €**	**3.818.722 €**

Wirtschaftsplan 2025

Investitionen Sparte Abwasserentsorgung

Konzessionen und Immaterielle Vermögensgegenstände

Beverungen	Einleitungsanträge	10.000 €
		10.000 €

Grundstücke und Gebäude

KA Beverungen	Betonsanierung	150.000 €
PW Bev., Roggenthal	Neubau	140.000 €
PW Blankenau	Zusätzlicher Pumpenschacht (neue Pumpen)	30.000 €
		320.000 €

Kanalnetz

Beverungen	Punktuelle offene RW- und SW-Kanalerneuerung (nach Auswertung TV-Befahrung)	170.000 €
	Regenwasserbehandlungsanlage Dalhauser Str. (West) (Planung)	20.000 €
	Kostenerstattung Regenwasserbehandlungsanlage Dalhauser Str. (West) (Planung)	*-20.000 €*
	RW- und SW-Kanalsanierung Dalhauser Straße - B 241 (Planung)	25.000 €
	Regenwasserbehandlungsanlage Dalhauser Str. (Ost) (Planung)	20.000 €
	Kostenerstattung Regenwasserbehandlungsanlage Dalhauser Str. (Ost) (Planung)	*-20.000 €*
	Regenwasserbehandlungsanlage Weserstraße	330.000 €
	Kostenerstattung Regenwasserbehandlungsanlage Weserstraße	*-330.000 €*
	RW- und SW-Kanalsanierung Weserstraße	120.000 €
	RW- und SW-Kanalsanierung Zum Selsberg (Planung)	20.000 €
Amelunxen	Punktuelle MW-Kanalsanierung Wehrdener Str.	25.000 €
Dalhausen	Punktuelle Kanalsanierung Bergstraße (Planung)	20.000 €
	RW-Kanalerneuerung Ansgarweg (Planung)	10.000 €
	MW-Kanalsanierung Untere Hauptstraße	30.000 €
	RW-Kanalsanierung Untere Hauptstraße	30.000 €
Haarbrück	MW-Kanalerneuerung Rennestraße	275.000 €
Herstelle	Geschlossene RW- und SW-Kanalsanierung	290.000 €
	RW-Kanalerneuerung Am Walde (Planung)	15.000 €
Alle Stadtteile	Punktuelle Erneuerung von Grundstücksanschlussleitungen	50.000 €
		1.080.000 €

…

…

Maschinen und technische Anlagen

KA Beverungen	Erneuerung Messtechnik	30.000 €
	Investitionen in Arbeitsschutz (Lüftungen, Gaswarneinrichtungen)	50.000 €
	Unvorhergesehene Investitionen (Pumpen etc.)	30.000 €
	Neue Transformatoren-Station	200.000 €
KA Dalhausen	Unvorhergesehene Investitionen (Pumpen etc.)	20.000 €
PW Bev., Roggenthal	Neue Pumpen für Pumpstation/Elektrotechnik	60.000 €
RKB R 37	Spülkippen	30.000 €
		420.000 €

Fahrzeuge

	Fahrzeug Kläranlage	40.000 €
		40.000 €

Betriebs- und Geschäftsausstattung

	Werkzeuge	10.000 €
	Kanal-TV-Kamera	25.000 €
	Sonst. Betriebsausstattung Verwaltung	5.000 €
	EDV-Ausstattung	6.000 €
		46.000 €

Beteiligungen - Finanzanlagen

KSV-OWL GmbH	Tranche Gesellschafterdarlehen	120.000 €
		120.000 €

2.036.000 €

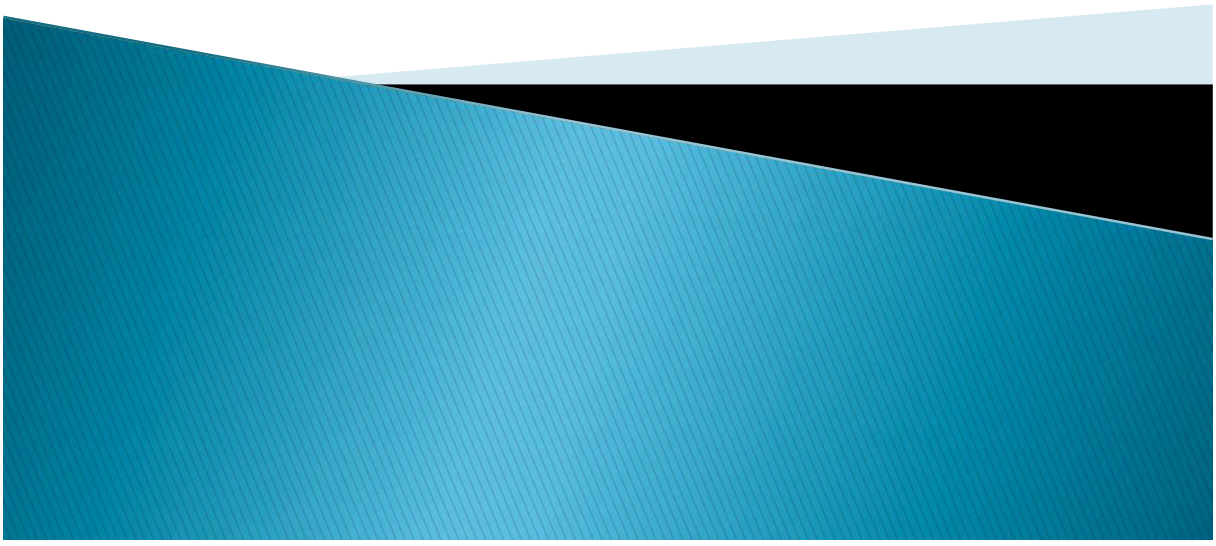
Wirtschaftsplan 2025

Investitionen Sparte Betriebe gewerblicher Art

Fahrzeuge	
-	0 €
	0 €
Betriebs- und Geschäftsausstattung	
EDV-Ausstattung	7.000 €
	7.000 €
	7.000 €

Abwasserwerk der
Stadt Beverungen

Erfolgsplan 2025



Wirtschaftsplan 2025

Erfolgsplan Sparte Abwasserentsorgung

Erfolgsplan des Geschäftsjahres		**Plan 2025**	**Plan 2024**	**Abschluss 2023**
1. Umsatzerlöse		4.094.042 €	3.808.836 €	3.837.030,58 €
2. andere aktivierte Eigenleistungen		60.000 €	60.000 €	11.430,08 €
3. sonstige betriebliche Erträge		23.670 €	21.367 €	98.891,82 €
Summe Erlöse und Erträge		**4.177.712 €**	**3.890.203 €**	**3.947.352,48 €**
4. Materialaufwand		-830.000 €	-799.400 €	-839.534,45 €
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	*-475.100 €*	*-460.500 €*	*-557.040,97 €*
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	*-354.900 €*	*-338.900 €*	*-282.493,48 €*
5. Personalaufwand		-999.100 €	-963.200 €	-909.585,02 €
	a) Löhne und Gehälter	*-794.500 €*	*-772.100 €*	*-736.667,81 €*
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	*-204.600 €*	*-191.100 €*	*-172.917,21 €*
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens-gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-1.023.617 €	-1.000.365 €	-1.069.799,87 €
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		-449.185 €	-424.750 €	-424.724,27 €
Summe Aufwendungen		**-3.301.902 €**	**-3.187.715 €**	**-3.243.643,61 €**
Zwischensumme 1		**875.810 €**	**702.488 €**	**703.708,87 €**
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		7.000 €	0 €	2.833,93 €
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-338.598 €	-304.649 €	-262.693,19 €
Finanzergebnis		**-331.598 €**	**-304.649 €**	**-259.859,26 €**
Zwischensumme 2		**544.212 €**	**397.839 €**	**443.849,61 €**
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0 €	0 €	-731,58 €
11. Ergebnis nach Steuern		**544.212 €**	**397.839 €**	**443.118,03 €**
12. sonstige Steuern		-1.750 €	-1.750 €	-1.100,96 €
13. Jahresgewinn		**542.462 €**	**396.089 €**	**442.017,07 €**

Wirtschaftsplan 2025

Erfolgsplan Sparte Betriebe gewerblicher Art

Erfolgsplan des Geschäftsjahres		**Plan 2025**	**Plan 2024**	**Abschluss 2023**
1. Umsatzerlöse		783.100 €	739.000 €	675.755,17 €
2. andere aktivierte Eigenleistungen		0 €	0 €	0,00 €
3. sonstige betriebliche Erträge		0 €	0 €	0,00 €
Summe Erlöse und Erträge		**783.100 €**	**739.000 €**	**675.755,17 €**
4. Materialaufwand		-8.100 €	-8.100 €	-7.904,93 €
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	*-8.000 €*	*-6.000 €*	*-6.414,39 €*
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	*-100 €*	*-2.100 €*	*-1.490,54 €*
5. Personalaufwand		-555.800 €	-537.000 €	-477.091,50 €
	a) Löhne und Gehälter	*-445.000 €*	*-433.100 €*	*-381.968,03 €*
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	*-110.800 €*	*-103.900 €*	*-95.123,47 €*
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens-gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-19.624 €	-19.624 €	-18.248,84 €
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		-198.540 €	-173.300 €	-167.723,01 €
Summe Aufwendungen		**-782.064 €**	**-738.024 €**	**-670.968,28 €**
Zwischensumme 1		**1.036 €**	**976 €**	**4.786,89 €**
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0 €	0 €	0,00 €
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0 €	0 €	0,00 €
Finanzergebnis		**0 €**	**0 €**	**0,00 €**
Zwischensumme 2		**1.036 €**	**976 €**	**4.786,89 €**
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0 €	0 €	0,00 €
11. Ergebnis nach Steuern		**1.036 €**	**976 €**	**4.786,89 €**
12. sonstige Steuern		0 €	0 €	-781,00 €
13. Jahresgewinn		**1.036 €**	**976 €**	**4.005,89 €**

Wirtschaftsplan 2025

Erfolgsplan Abwasserwerk der Stadt Beverungen

Erfolgsplan des Geschäftsjahres		**Plan 2025**	**Plan 2024**	**Abschluss 2023**
1. Umsatzerlöse		4.877.142 €	4.547.836 €	4.512.785,75 €
2. andere aktivierte Eigenleistungen		60.000 €	60.000 €	11.430,08 €
3. sonstige betriebliche Erträge		23.670 €	21.367 €	98.891,82 €
Summe Erlöse und Erträge		**4.960.812 €**	**4.629.203 €**	**4.623.107,65 €**
4. Materialaufwand		-838.100 €	-807.500 €	-847.439,38 €
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	-483.100 €	-466.500 €	-563.455,36 €
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-355.000 €	-341.000 €	-283.984,02 €
5. Personalaufwand		-1.554.900 €	-1.500.200 €	-1.386.676,52 €
	a) Löhne und Gehälter	-1.239.500 €	-1.205.200 €	-1.118.635,84 €
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	-315.400 €	-295.000 €	-268.040,68 €
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens-gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-1.043.241 €	-1.019.989 €	-1.088.048,71 €
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		-647.725 €	-598.050 €	-592.447,28 €
Summe Aufwendungen		**-4.083.966 €**	**-3.925.739 €**	**-3.914.611,89 €**
Zwischensumme 1		**876.846 €**	**703.464 €**	**708.495,76 €**
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		7.000 €	0 €	2.833,93 €
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-338.598 €	-304.649 €	-262.693,19 €
Finanzergebnis		**-331.598 €**	**-304.649 €**	**-259.859,26 €**
Zwischensumme 2		**545.248 €**	**398.815 €**	**448.636,50 €**
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0 €	0 €	-731,58 €
11. Ergebnis nach Steuern		**545.248 €**	**398.815 €**	**447.904,92 €**
12. sonstige Steuern		-1.750 €	-1.750 €	-1.881,96 €
13. Jahresgewinn		**543.498 €**	**397.065 €**	**446.022,96 €**

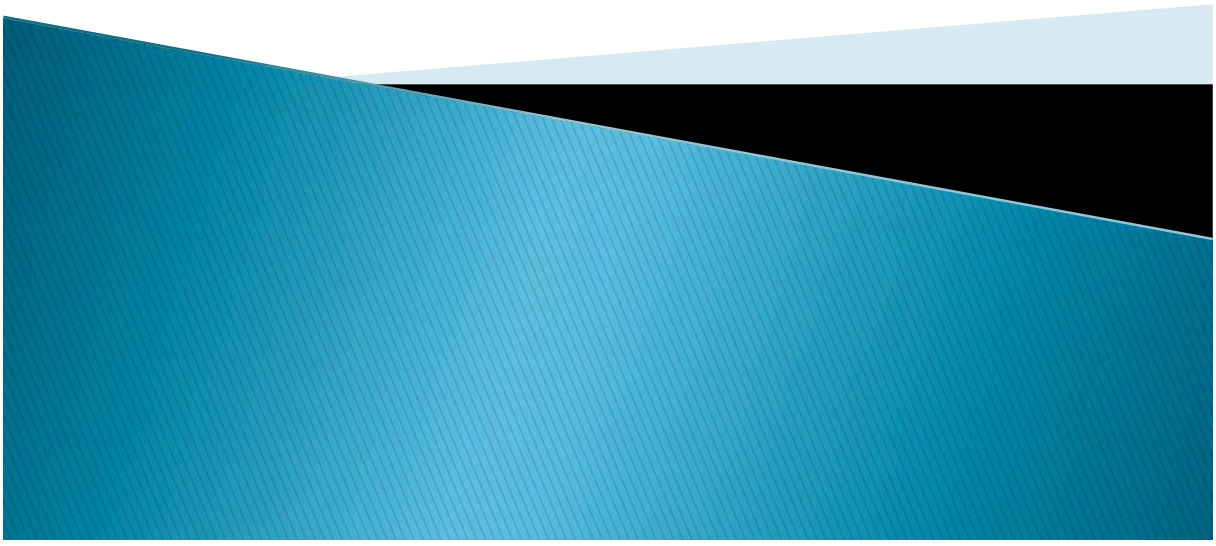
Wirtschaftsplan 2025

Erläuterungen zum Erfolgsplan

	Plan 2025 Abwasser-entsorgung	Plan 2025 Betriebe gewerblicher Art
zu Position 1 (Umsatzerlöse)		
Auflösung von Sonderposten	96.042 €	0 €
Benutzungsgebühren	75.000 €	0 €
Schmutzwassergebühren	2.100.000 €	0 €
Niederschlagswassergebühren	1.600.000 €	0 €
Gebühren Hausklärgrubenleerungen	13.000 €	0 €
Vergütung Blockheizkraftwerk	0 €	100 €
Erstattung Auftragsarbeiten	0 €	48.000 €
Betriebskostenabrechnung WV Ithbörde Weserbergland	185.000 €	0 €
Betriebskosten Stadtwerke GmbH	0 €	735.000 €
weitere Umsatzerlöse	25.000 €	0 €
	4.094.042 €	**783.100 €**
zu Position 3 (sonstige betriebliche Erträge)		
Auflösung von Sonderposten	16.670 €	0 €
weitere sonstige betriebliche Erträge	7.000 €	0 €
	23.670 €	**0 €**
zu Position 4 (Materialaufwand)		
Strom	300.000 €	0 €
weitere Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	28.500 €	0 €
Unterhaltung von baulichen Anlagen	82.000 €	8.000 €
Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	151.500 €	0 €
weitere Aufwendungen für bezogene Leistungen	268.000 €	100 €
	830.000 €	**8.100 €**
zu Position 7 (sonstige betriebliche Aufwendungen)		
Mieten und Nebenkosten	34.500 €	48.500 €
Verwaltungskostenerstattungen Stadt Beverungen	225.250 €	119.350 €
Schmutz- und Niederschlagswasserabgaben	40.000 €	0 €
Telekommunikation	12.000 €	0 €
Sachverständigen-, Gerichts- u. ähnl. Aufwendungen	30.000 €	0 €
Versicherungsbeiträge	31.885 €	90 €
weitere betriebliche Aufwendungen	75.550 €	30.600 €
	449.185 €	**198.540 €**

Abwasserwerk der
Stadt Beverungen

Anlagen



Wirtschaftsplan 2025

Darlehensübersicht

Vertrag	Jahr der Aufnahme	Zinssatz	Laufzeit	Ursprungs-betrag	Saldo 01.01.2025	Zinsen	Tilgung	Saldo 31.12.2025
Sparkasse 602095432	2010	2,930%	2027	2.503.110,40 €	491.474,93 €	28.862,68 €	175.127,75 €	316.347,18 €
mit EAA 4327443AD		EUR3M				-15.755,66 €		
Sparkasse 602095457	2010	3,110%	2034	4.086.161,78 €	2.004.843,59 €	78.828,18 €	181.695,89 €	1.823.147,70 €
mit EAA 4327540AD		EUR3M				-17.756,95 €		
Sparkasse 602101586	2013	2,380%	2030	630.000,00 €	240.137,34 €	9.232,32 €	37.261,68 €	202.875,66 €
Helaba 800075590	2010	3,200%	2040	400.000,00 €	254.875,23 €	8.002,50 €	12.877,50 €	241.997,73 €
Helaba 800080551	2014	2,070%	2042	1.500.000,00 €	1.045.133,58 €	21.249,74 €	49.750,26 €	995.383,32 €
Helaba 800081226	2015	1,550%	2038	880.645,00 €	538.040,84 €	8.123,72 €	37.266,28 €	500.774,56 €
Helaba 800082313	2015	1,470%	2026	550.000,00 €	82.160,46 €	922,66 €	51.877,34 €	30.283,12 €
Helaba 800083440	2015	1,830%	2035	500.000,00 €	288.865,46 €	5.115,08 €	25.034,92 €	263.830,54 €
Helaba 800087871	2017	1,760%	2041	1.500.000,00 €	1.097.400,40 €	18.945,64 €	56.054,36 €	1.041.346,04 €
DZ HYP 3305149100	2007	4,325%	2025	971.454,56 €	51.129,14 €	2.211,34 €	51.129,14 €	0,00 €
NRW Bank 3610590139	2003	1,900%	2034	140.000,00 €	53.200,00 €	1.398,60 €	5.600,00 €	47.600,00 €
NRW Bank 3610717757	2004	1,900%	2034	270.000,00 €	105.200,00 €	2.769,39 €	10.520,00 €	94.680,00 €
NRW Bank 3610841292	2005	1,600%	2025	20.000,00 €	8.800,00 €	70,40 €	8.800,00 €	0,00 €
NRW Bank 3611037155	2006	2,100%	2027	120.000,00 €	57.600,00 €	1.184,40 €	4.800,00 €	52.800,00 €
NRW Bank 4207592322	2024	3,190%	2034	1.200.000,00 €	1.164.000,00 €	36.557,40 €	48.000,00 €	1.116.000,00 €
Bayern LB 6339303	2020	0,400%	2046	4.100.000,00 €	3.466.795,90 €	13.471,05 €	150.528,95 €	3.316.266,95 €
N26 Bank Nr. 1	2021	0,200%	2035	1.800.000,00 €	1.370.203,85 €	2.647,93 €	123.352,07 €	1.246.851,78 €
N26 Bank Nr. 2	2021	0,220%	2031	1.300.000,00 €	1.195.000,00 €	2.600,13 €	35.000,00 €	1.160.000,00 €
UniCredit 39089823	2022	2,960%	2032	1.900.000,00 €	1.773.332,00 €	51.787,62 €	63.334,00 €	1.709.998,00 €
NN Bank	2024	4,000%	2057	1.470.000,00 €	1.459.000,00 €	57.700,00 €	44.000,00 €	1.415.000,00 €
NN Bank	2025	4,000%	2071	2.043.000,00 €		20.430,00 €	11.000,00 €	2.032.000,00 €
Gesamtsumme				**27.884.371,74 €**	**16.747.192,72 €**	**338.598,17 €**	**1.183.010,14 €**	**17.607.182,58 €**

Wirtschaftsplan 2025

Fünf-Jahres-Vermögensplan

	2024	**2025**	2026	2027	2028
I. Benötigte Mittel:					
1. Investitionen	2.497.000 €	**2.043.000 €**	1.849.000 €	1.753.000 €	1.617.000 €
2. Tilgung von Darlehen	901.789 €	**1.183.010 €**	1.162.061 €	1.235.747 €	1.107.870 €
3. Umschuldung Darlehen	178.000 €	**0 €**	0 €	0 €	0 €
4. Auflösung Sonderposten	107.203 €	**112.712 €**	114.596 €	103.483 €	93.964 €
5. Ausschüttung an Stadt Beverungen	480.000 €	**480.000 €**	480.000 €	480.000 €	480.000 €
	4.163.992 €	**3.818.722 €**	3.605.658 €	3.572.231 €	3.298.835 €
II. Verfügbare Mittel:					
1. Abschreibungen auf Anlagen	1.019.989 €	**1.043.241 €**	1.100.571 €	1.133.804 €	1.180.148 €
2. Zuschüsse zu Investitionen	230.000 €	**155.000 €**	210.000 €	150.000 €	150.000 €
3. Aufnahme Darlehen	2.170.000 €	**2.043.000 €**	1.849.000 €	1.753.000 €	1.617.000 €
4. Umschuldung Darlehen	178.000 €	**0 €**	0 €	0 €	0 €
5. Verwendung Rücklagen	168.938 €	**33.983 €**	-215.323 €	-2.188 €	-52.746 €
6. Jahresgewinn	397.065 €	**543.498 €**	661.411 €	537.615 €	404.432 €
	4.163.992 €	**3.818.722 €**	3.605.658 €	3.572.231 €	3.298.835 €

Wirtschaftsplan 2025

Fünf-Jahres-Investitionsplan

	2024	**2025**	2026	2027	2028
Sparte Betriebe gewerblicher Art					
Maschinen und technische Anlagen	0 €	**0 €**	0 €	250.000 €	0 €
Fahrzeuge	0 €	**0 €**	0 €	0 €	0 €
Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.000 €	**7.000 €**	7.000 €	7.000 €	7.000 €
Sparte Abwasserentsorgung					
Konzessionen	10.000 €	**10.000 €**	10.000 €	10.000 €	10.000 €
Grundstücke und Gebäude	135.000 €	**320.000 €**	350.000 €	60.000 €	100.000 €
Kanalnetz	1.765.000 €	**1.080.000 €**	1.304.000 €	1.217.000 €	1.200.000 €
Maschinen und technische Anlagen	485.000 €	**420.000 €**	80.000 €	120.000 €	120.000 €
Fahrzeuge	30.000 €	**40.000 €**	0 €	0 €	120.000 €
Betriebs- und Geschäftsausstattung	41.000 €	**46.000 €**	10.000 €	10.000 €	60.000 €
Finanzanlagen	25.000 €	**120.000 €**	88.000 €	79.000 €	0 €
Gesamtsumme	2.497.000 €	**2.043.000 €**	1.849.000 €	1.753.000 €	1.617.000 €

Wirtschaftsplan 2025

Fünf-Jahres-Erfolgsplan

	2024	**2025**	2026	2027	2028
1. Umsatzerlöse	4.547.836 €	**4.877.142 €**	5.152.026 €	5.149.913 €	5.149.394 €
2. andere aktivierte Eigenleistungen	60.000 €	**60.000 €**	60.000 €	60.000 €	60.000 €
3. sonstige betriebliche Erträge	21.367 €	**23.670 €**	18.670 €	18.670 €	18.670 €
Summe Erlöse und Erträge	4.629.203 €	**4.960.812 €**	5.230.696 €	5.228.583 €	5.228.064 €
4. Materialaufwand	-807.500 €	**-838.100 €**	-854.726 €	-871.685 €	-888.982 €
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	*-466.500 €*	***-483.100 €***	*-492.712 €*	*-502.516 €*	*-512.517 €*
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	*-341.000 €*	***-355.000 €***	*-362.014 €*	*-369.168 €*	*-376.466 €*
5. Personalaufwand	-1.500.200 €	**-1.554.900 €**	-1.570.400 €	-1.586.000 €	-1.601.900 €
a) Löhne und Gehälter	*-1.205.200 €*	***-1.239.500 €***	*-1.251.900 €*	*-1.264.400 €*	*-1.277.000 €*
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	*-295.000 €*	***-315.400 €***	*-318.500 €*	*-321.600 €*	*-324.900 €*
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens-gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-1.019.989 €	**-1.043.241 €**	-1.100.571 €	-1.133.804 €	-1.180.148 €
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	-598.050 €	**-647.725 €**	-657.217 €	-666.885 €	-676.732 €
Summe Aufwendungen	-3.925.739 €	**-4.083.966 €**	-4.182.914 €	-4.258.373 €	-4.347.762 €
Zwischensumme 1	703.464 €	**876.846 €**	1.047.783 €	970.210 €	880.302 €
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0 €	**7.000 €**	7.000 €	7.000 €	7.000 €
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-304.649 €	**-338.598 €**	-391.622 €	-437.845 €	-481.120 €
Finanzergebnis	-304.649 €	**-331.598 €**	-384.622 €	-430.845 €	-474.120 €
Zwischensumme 2	398.815 €	**545.248 €**	663.161 €	539.365 €	406.182 €
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0 €	**0 €**	0 €	0 €	0 €
11. Ergebnis nach Steuern	398.815 €	**545.248 €**	663.161 €	539.365 €	406.182 €
12. sonstige Steuern	-1.750 €	**-1.750 €**	-1.750 €	-1.750 €	-1.750 €
13. Jahresgewinn	397.065 €	**543.498 €**	661.411 €	537.615 €	404.432 €

Wirtschaftsplan 2025

Stellenübersicht

Beschäftigte (Vollzeitstellen)		**Zahl der Stellen**	**Verrechnete Voll-zeitstellen**	**Zahl der Stellen**	**Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2024**	**Erläuterungen**
		Soll 2025	**Soll 2025**	**Soll 2024**		
Entgeltgruppe	13 TV-V	**1**	**1,00**	**1**	**1,00**	
Entgeltgruppe	10 TV-V	**4**	**3,77**	**4**	**3,00**	
Entgeltgruppe	9 TV-V	**3**	**2,85**	**3**	**4,00**	
Entgeltgruppe	8 TV-V	**2**	**1,77**	**2**	**2,00**	
Entgeltgruppe	7 TV-V	**3**	**2,87**	**3**	**3,00**	
Entgeltgruppe	6 TV-V	**5**	**5,00**	**5**	**5,00**	
Entgeltgruppe	2 TV-V	**3**	**0,30**	**2**	**3,00**	0,11 Stelle kw bei Renteneintritt der Stelleninhaberin
Insgesamt Beschäftigte		**21**	**17,56**	**20**	**21,00**	

Auszubildende (Vollzeitstellen)	**Zahl der Stellen**	**Verrechnete Voll-zeitstellen**	**Zahl der Stellen**	**Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2024**	**Erläuterungen**
	Soll 2025	**Soll 2025**	**Soll 2024**		
Azubi	-	-	-	-	

Wirtschaftsplan 2025

Stellengliederung Soll 2025

Betriebsbereich	Entgeltgruppe TV-V								Erläuterungen
	13	10	9	8	7	6	2	∑	
Finanzen/Verbrauchsabrechnung		1			1			**2**	Stellen
		1,00			0,87			**1,87**	Verrechnete Vollzeitstellen
Technische Betriebsführung Wasserwerk		2			2	1		**5**	Stellen
		2,00			2,00	1,00		**5,00**	Verrechnete Vollzeitstellen
Verwaltung	1		1	1			3	**6**	Stellen
	1,00		1,00	1,00			0,30	**3,30**	Verrechnete Vollzeitstellen
Technische Betriebsführung Abwasserwerk		1	2	1		4		**8**	Stellen
		0,77	1,85	0,77		4,00		**7,39**	Verrechnete Vollzeitstellen
Summen	**1**	**4**	**3**	**2**	**3**	**5**	**3**	**21**	Stellen
	1,00	**3,77**	**2,85**	**1,77**	**2,87**	**5,00**	**0,30**	**17,56**	Verrechnete Vollzeitstellen

INTECON

GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Bericht

über

die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023

und des Lageberichtes

für das Wirtschaftsjahr 2023

des

Abwasserwerkes der Stadt Beverungen,

Beverungen

Inhaltsverzeichnis

Anlagenverzeichnis ... 3

A. Prüfungsauftrag ... 4

B. Grundsätzliche Feststellungen ... 6

I. Stellungnahme zur Lagebeurteilung der Betriebsleitung ... 6

II. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks ... 8

C. Prüfungsdurchführung ... 14

I. Gegenstand der Prüfung ... 14

II. Art und Umfang der Prüfung ... 15

III. Unabhängigkeit ... 16

D. Feststellungen zur Rechnungslegung ... 17

I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung ... 17

1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen ... 17

2. Jahresabschluss ... 19

3. Lagebericht ... 20

II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses ... 20

1. Bewertungsgrundlagen ... 21

2. Zusammenfassende Beurteilung ... 21

E. Feststellungen gemäß § 53 HGrG ... 22

F. Schlussbemerkung ... 23

Anlagenverzeichnis

1. Bilanz zum 31.12.2023
2. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2023 bis 31.12.2023
3. Anhang für das Wirtschaftsjahr 2023 einschließlich Anlagenspiegel
4. Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2023
5. Erläuterungen zur Bilanz zum 31.12.2023 und zur Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2023 bis 31.12.2023
6. Darstellung der Entwicklung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage
7. Rechtliche Verhältnisse, wichtige Verträge und wirtschaftliche Grundlagen
8. Fragenkatalog zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53 HGrG
9. Übersicht über die Entwicklung der Darlehen im Wirtschaftsjahr 2023
10. Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 01.01.2024

Wir weisen darauf hin, dass es aufgrund der Darstellung in T€ zu Rundungsdifferenzen kommen kann.

A. Prüfungsauftrag

Die Betriebsleitung des Abwasserwerkes der Stadt Beverungen, Beverungen, hat uns aufgrund des Beschlusses des Betriebsausschusses vom 04.12.2023 mit der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023 unter Einbeziehung der zugrundeliegenden Buchführung und des Lageberichts beauftragt.

Das Abwasserwerk der Stadt Beverungen, wird als eigenbetriebsähnliche Einrichtung (im Folgenden Eigenbetrieb genannt) im Sinne der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW) geführt. Das Rechnungswesen des Eigenbetriebs erfolgt auf der Grundlage der Vorschriften des HGB (§ 19 EigVO NRW). Der Eigenbetrieb ist verpflichtet, einen Jahresabschluss gemäß § 21 EigVO NRW sowie einen Lagebericht gemäß § 14 der Betriebssatzung aufzustellen und nach § 317 HGB i.V.m. § 114 GO NRW prüfen zu lassen.

Der Auftrag wurde von uns mit Auftragsbestätigungsschreiben vom 11.01.2024 unter Beifügung der Auftragsbedingungen angenommen.

Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß auch die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG beachtet. Wir verweisen auf unsere Berichterstattung in Abschnitt E.

Über das Ergebnis unserer Prüfung erstatten wir unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V. (IDW) festgestellten „Grundsätze ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen“ (IDW PS 450 n.F. (10.2021)) den nachfolgenden Bericht, dem wir den geprüften Jahresabschluss (Anlagen 1 – 3) sowie den Lagebericht (Anlage 4) beifügen.

Auftragsgemäß haben wir einen Erläuterungsteil erstellt (Anlage 5) und die rechtlichen Verhältnisse des Eigenbetriebs in Anlage 7 zu diesem Bericht in einer Übersicht zusammengefasst. Weiterhin haben wir eine Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs als Anlage 6 beigefügt.

Für diesen Auftrag gelten, auch im Verhältnis zu Dritten, die als Anlage 10 beigefügten „Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften“ vom 01.01.2024.

Wir verweisen ergänzend auf die dort in Ziffer 9 enthaltenen Haftungsregelungen und auf den Haftungsausschluss gegenüber Dritten.

Der vorliegende Prüfungsbericht richtet sich an den Eigenbetrieb.

B. Grundsätzliche Feststellungen

I. Stellungnahme zur Lagebeurteilung der Betriebsleitung

Die Betriebsleitung hat im Lagebericht 2023 die wirtschaftliche Lage des Eigenbetriebs beurteilt.

Gemäß § 321 Abs. 1 Satz 2 HGB nehmen wir als Abschlussprüfer vorweg zur Lagebeurteilung durch die Betriebsleitung Stellung. Dabei gehen wir insbesondere auf die Annahme des Fortbestands und die Beurteilung der zukünftigen Entwicklung des Eigenbetriebs ein, wie sie im Jahresabschluss und im Lagebericht ihren Ausdruck gefunden haben.

Unsere Stellungnahme geben wir aufgrund unserer eigenen Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Eigenbetriebs ab, die wir im Rahmen unserer Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts gewonnen haben.

Folgende Aspekte der Lagebeurteilung sind hervorzuheben:

„Das Jahr 2023 war ebenso wie das Vorjahr durch den seit Februar 2022 bestehenden Ukraine-Krieg belastet. Hierdurch ist es zu deutlichen Preissteigerungen bei Bau-, Material- und Lieferleistungen gekommen, welche sich in den Aufwendungen des Abwasserwerkes für das Jahr 2023 niedergeschlagen haben.

Das Jahr 2023 ist das vierte Jahr mit Betriebsführung des Abwasserwerkes für die Stadtwerke Beverungen GmbH gewesen. Durch eine weitere Verzahnung von Mitarbeitertätigkeiten im Bereich Wasser/Abwasser haben sich erwartete Synergien eingestellt.

Dennoch ist auf eine dauerhaft gegebene ausreichende Personalausstattung beim Abwasserwerk zu achten. Dies bezieht sich sowohl auf die Anzahl der Mitarbeiter/innen als auch die entsprechende Ausbildung.

Aufgrund der weiter steigenden Anforderungen im Bereich des Umweltschutzes und der Abwasserbeseitigung ist dauerhaft von einer hohen - in Teilen weiter steigenden - Gebührenbelastung auszugehen.

Der Betriebsleitung sind keine Risiken bekannt, welche das Fortbestehen des Eigenbetriebes gefährden."

Nach unseren Feststellungen vermittelt diese Beurteilung der Betriebsleitung insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage, dem Fortbestand und der zukünftigen Entwicklung des Eigenbetriebs. Im Rahmen unserer Prüfung sind uns keine Tatsachen bekannt geworden, die diese Aussage in Frage stellen.

II. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

Zu dem Jahresabschluss und dem Lagebericht haben wir folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

„BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An das Abwasserwerk der Stadt Beverungen, Beverungen

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der des Abwasserwerkes der Stadt Beverungen, Beverungen, – bestehend aus der Bilanz zum 31.12.2023 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht des Abwasserwerkes der Stadt Beverungen für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen i.V.m. den einschlägigen deutschen für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der landesrechtlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebs zum 31.12.2023 sowie seiner Ertragslage für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023 und

- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein unter Beachtung der landesrechtlichen Vorschriften zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 114 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Eigenbetrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des für die Überwachung verantwortlichen Betriebsausschusses für den Jahresabschluss und Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der landesrechtlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein unter Beachtung der landesrechtlichen Vorschriften zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen zu ermöglichen und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Betriebsausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Eigenbetriebs zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und ob der Lagebericht insgesamt ein unter Beachtung der landesrechtlichen Vorschriften zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 21 Abs. 2 EigVO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Eigenbetriebs abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Eigentriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres

Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der landesrechtlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Eigenbetriebs.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.“

C. Prüfungsdurchführung

I. Gegenstand der Prüfung

Gegenstand unserer Prüfung waren die Buchführung, der - nach den für alle Kaufleute geltenden handelsrechtlichen Vorschriften (§§ 242 bis 256a HGB), den landesrechtlichen Vorschriften, den ergänzenden Vorschriften für Kapitalgesellschaften (§§ 264 bis 288 HGB) sowie den weiteren rechtsformspezifischen Vorschriften der EigVO NRW aufgestellte - Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2023 bis 31.12.2023, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang, und der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2023. Die Verantwortung für die Ordnungsmäßigkeit von Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht tragen die gesetzlichen Vertreter des Eigenbetriebs. Unsere Aufgabe war es, diese Unterlagen einer Prüfung dahingehend zu unterziehen, ob die gesetzlichen Vorschriften zur Rechnungslegung und die sie ergänzenden Bestimmungen der EigVO NRW beachtet worden sind.

Den Lagebericht haben wir daraufhin geprüft, ob er mit dem Jahresabschluss und den bei unserer Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht und insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt. Dabei haben wir auch geprüft, ob die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dargestellt sind. Die Prüfung des Lageberichts hat sich auch darauf erstreckt, ob die gesetzlichen Vorschriften zur Aufstellung des Lageberichts beachtet worden sind.

Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG und den hierzu vom IDW nach Abstimmung mit dem Bundesministerium der Finanzen veröffentlichten Prüfungsstandard "Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG" (IDW PS 720) beachtet.

Die Beurteilung der Angemessenheit des Versicherungsschutzes des Eigenbetriebes, insbesondere, ob alle Wagnisse bedacht und ausreichend versichert sind, war nicht Gegenstand des uns erteilten Auftrags zur Jahresabschlussprüfung.

II. Art und Umfang der Prüfung

Unsere Prüfung haben wir in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung vorgenommen.

Die Prüfung erstreckt sich nicht darauf, ob der Fortbestand des geprüften Unternehmens oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Betriebsleitung zugesichert werden kann (§ 317 Abs. 4a HGB).

Die Prüfungsarbeiten haben wir im Oktober und November 2024 in unserem Büro durchgeführt. Anschließend erfolgte die Fertigstellung des Prüfungsberichtes.

Ausgangspunkt unserer Prüfung war der von uns geprüfte und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk vom 15.11.2023 versehene Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2022 bis 31.12.2022. Der Betriebsausschuss des Eigenbetriebes schlug dem Rat mit Beschluss vom 04.12.2023 vor, den Jahresabschluss zum 31.12.2022, den Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2022, die Entlastung der Betriebsleitung und die Ergebnisverwendung zu beschließen. Der Rat beschloss den Jahresabschluss zum 31.12.2022, den Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2022, die Entlastung der Betriebsleitung und die Ergebnisverwendung am 14.12.2023. Der Jahresabschluss 2022 nebst Lagebericht lag ab dem 01.08.2024 öffentlich aus.

Grundlage unseres risiko- und prozessorientierten Prüfungsvorgehens ist die Erarbeitung einer Prüfungsstrategie. Diese basiert auf der Beurteilung des wirtschaftlichen und rechtlichen Umfelds des Eigenbetriebs, seiner Ziele, Strategien und Geschäftsrisiken, die wir anhand kritischer Erfolgsfaktoren beurteilen. Die Prüfung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und dessen Wirksamkeit ergänzen wir durch Prozessanalysen, die wir mit dem Ziel durchführen, deren Einfluss auf relevante Jahresabschlussposten zu ermitteln und so die Fehlerrisiken sowie unser Prüfungsrisiko einschätzen zu können.

Die Erkenntnisse aus der Prüfung der Prozesse und des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems haben wir bei der Auswahl der analytischen Prüfungshandlungen (Plausibilitätsbeurteilungen) und der Einzelfallprüfungen hinsichtlich der Bestandsnachweise, des Ansatzes, des Ausweises und der Bewertung im Jahresabschluss berücksichtigt. Im unternehmensindividuellen Prüfungsprogramm haben wir die Schwerpunkte unserer Prüfung, Art und Umfang der Prüfungshandlungen sowie den zeitlichen Prüfungsablauf und den Einsatz von Mitarbeitern festgelegt. Hierbei haben wir die Grundsätze der Wesentlichkeit und der Risikoorientierung beachtet und daher unser Prüfungsurteil überwiegend auf der Basis von Stichproben getroffen.

Unser Prüfungsprogramm hat folgende Schwerpunkte umfasst:

- Umsatzerlöse
- Anlagevermögen und Sonderposten
- Spartenbezogene Aufteilung von Erträgen und Aufwendungen

Von der Betriebsleitung und den von ihr beauftragten Mitarbeitern sind uns alle verlangten Aufklärungen und Nachweise erbracht worden.

Die Betriebsleitung hat uns die berufsübliche schriftliche Vollständigkeitserklärung zum Jahresabschluss und zum Lagebericht erteilt.

III. Unabhängigkeit

Bei unserer Abschlussprüfung haben wir die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet (§ 321 Abs. 4a HGB).

D. Feststellungen zur Rechnungslegung

I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung stellen wir fest, dass die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen, der Jahresabschluss sowie der Lagebericht den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung entsprechen.

1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Die Organisation der Buchführung, das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem, der Datenfluss und das Belegwesen ermöglichen die vollständige, richtige, geordnete und zeitgerechte Erfassung und Buchung der Geschäftsvorfälle.

Die aus den weiteren geprüften Unterlagen entnommenen Informationen führen zu einer ordnungsgemäßen Abbildung in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht. Im Einzelnen waren dies insbesondere wesentliche Verträge und Planungsrechnungen (Erfolgs- und Finanzplanung).

Die IT-gestützte Rechnungslegung gewährleistet die Sicherheit der für die Zwecke der Rechnungslegung verarbeiteten Daten und damit eine Verarbeitung entsprechend den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung gem. § 238 HGB.

Bei der Prüfung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems haben wir keine Schwächen festgestellt, die eine Ausweitung unserer Prüfungshandlungen bzw. Änderung unserer Prüfungsschwerpunkte zur Folge hatten. Nach unserer Auffassung sind die prozessintegrierten und nachgelagerten Kontrollen in den geprüften Bereichen im Einzelnen und in ihrem Zusammenwirken grundsätzlich geeignet, wesentliche Vermögensschädigungen zu verhindern und die Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung zu sichern.

Das von dem Eigenbetrieb eingerichtete rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem (IKS) sieht angemessene Regelungen zur Organisation und Kontrolle der Arbeitsabläufe vor. Die Verfahrensabläufe in der Buchführung haben im Berichtszeitraum keine nennenswerten organisatorischen Änderungen erfahren.

Die Finanzbuchhaltung und die Anlagenbuchführung erfolgt über eine eigene EDV-Anlage des Eigenbetriebs unter Verwendung der Software INFOMA.

Die Bücher wurden zutreffend mit den Zahlen der Vorjahresbilanz eröffnet und ordnungsgemäß geführt. Die Belegfunktion ist erfüllt. Die Organisation des Rechnungswesens ist den Verhältnissen des Eigenbetriebs angemessen. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht die Buchführung den gesetzlichen Vorschriften.

Als zusammenfassendes Ergebnis unserer Prüfung, die sich auf

- die Ordnungsmäßigkeit der Bestandteile des Abschlusses und deren Ableitung aus der Buchführung,
- die Ordnungsmäßigkeit der im Anhang gemachten Angaben,
- die Beachtung der Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften,
- die Beachtung aller für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und aller größenabhängigen, rechtsformgebundenen oder wirtschafts-zweigspezifischen Regelungen und
- die Beachtung von Regelungen der Satzung, soweit diese den Inhalt der Rechnungslegung betreffen,

erstreckt hat, haben wir den in Abschnitt B wiedergegebenen Bestätigungsvermerk erteilt.

2. Jahresabschluss

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung stellen wir fest, dass im Jahresabschluss alle für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und aller größenabhängigen und rechtsformgebundenen Regelungen sowie die Normen der Satzung beachtet sind.

Die Bilanz ist unter Beachtung der Vorschriften des § 266 HGB gegliedert. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren (§ 275 Abs. 2 HGB) aufgestellt.

Die Aufstellung von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung erfolgt gem. §§ 22 und 23 EigVO NRW i.V.m. § 266 HGB und § 275 HGB.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2023 sind - ausgehend von den Zahlen der Vorjahresbilanz - ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet.

Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften sind beachtet. Die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Bewertungsmethoden sind beibehalten worden.

Die im Anhang gemachten Angaben sind vollständig und ordnungsgemäß. Die Erläuterungen und Begründungen entsprechen den gesetzlichen Anforderungen nach § 24 EigVO NRW i.V.m. § 285 HGB.

3. Lagebericht

Der Lagebericht entspricht den gesetzlichen Vorschriften. Unsere Prüfung nach § 317 Abs. 2 HGB hat zu dem Ergebnis geführt, dass er mit dem Jahresabschluss und den im Verlauf unserer Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht und insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt. Die wesentlichen Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung sind zutreffend dargestellt (IDW PS 350 n.F (10.2021), DRS 20).

II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Nach unseren Feststellungen vermittelt der Jahresabschluss – d. h. als Gesamtaussage des Jahresabschlusses, wie sie sich aus dem Zusammenwirken von Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang ergibt – unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs (§ 264 Abs. 2 HGB).

Der Eigenbetrieb hat im Anhang die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angegeben. Bei unseren nachfolgenden Ausführungen gehen wir daher insbesondere auf die Sachverhalte ein, die für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie in ihrer Gesamtwirkung im Zusammenhang mit anderen Maßnahmen und Sachverhalten von wesentlicher Bedeutung sind (ISA [DE] 320).

1. Bewertungsgrundlagen

Zu den angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie den für die Bewertung von Vermögensgegenständen und Schulden maßgeblichen Faktoren einschließlich etwaiger Auswirkungen von Änderungen an diesen Methoden machen wir folgende Angaben:

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden erfolgen unter Annahme der Unternehmensfortführung (§ 252 Abs. 1 Nr. 2 HGB) und sind an den handelsrechtlichen Bestimmungen ausgerichtet. Sie werden grundsätzlich unverändert zum Vorjahr angewendet. Hinsichtlich weiterer Erläuterungen verweisen wir auf die Angaben im Anhang und auf die dem Prüfungsbericht beigefügte Anlage 5.

2. Zusammenfassende Beurteilung

Nach unserer pflichtgemäß durchgeführten Prüfung sind wir zu der in unserem Bestätigungsvermerk getroffenen Beurteilung gelangt, dass der Jahresabschluss insgesamt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt.

E. Feststellungen gemäß § 53 HGrG

Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG sowie IDW PS 720 (Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG) beachtet. Dementsprechend haben wir auch geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d.h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften, den Bestimmungen der Satzung und der Geschäftsordnung für die Betriebsleitung, geführt worden sind.

Die erforderlichen Feststellungen haben wir in diesem Bericht und in der Anlage 8 (Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 HGrG) dargestellt. Über diese Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Betriebsleitung von Bedeutung sind.

F. Schlussbemerkung

Den vorstehenden Bericht über unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023 des Abwasserwerkes der Stadt Beverungen, erstatten wir in Übereinstimmung mit § 321 HGB unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Erstellung von Prüfungsberichten des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V., Düsseldorf (IDW PS 450 n. F. (10.2021)).

Bad Oeynhausen, den 18.11.2024

I N T E C O N
GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



(Kopp)
Wirtschaftsprüfer

Abwasserwerk der Stadt Beverungen

Bilanz zum 31.12.2023

A K T I V A

	31.12.2023 €		31.12.2022 €
A. ANLAGEVERMÖGEN			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	80.072,59		103.041,39
		80.072,59	103.041,39
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	4.777.702,92		4.911.302,86
2. Entsorgungsanlagen, Technische Anlagen und Maschinen	27.057.447,92		26.171.294,14
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	86.437,31		96.650,87
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.661.874,45		1.665.474,03
		33.583.462,60	32.844.721,90
III. Finanzanlagen			
1. Beteiligungen	17.082,00		13.662,00
2. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	20.820,28		0,00
		37.902,28	13.662,00
		33.701.437,47	32.961.425,29
B. UMLAUFVERMÖGEN			
I. Vorräte		15.900,00	8.200,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	842.368,14		1.258.130,64
2. Forderungen gegen die Stadt Beverungen	94.646,85		481.957,34
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	60,15		0,00
4. Sonstige Vermögensgegenstände	44.447,60		29.459,44
		981.522,74	1.769.547,42
III. Guthaben bei Kreditinstituten		599.821,27	2.241.826,44
		1.597.244,01	4.019.573,86
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		3.253,66	3.253,66
		35.301.935,14	36.984.252,81

P A S S I V A

	31.12.2023 €		31.12.2022 €
A. EIGENKAPITAL			
I. Stammkapital		4.950.000,00	4.950.000,00
II. Kapitalrücklage		9.878.804,47	9.878.804,47
III. Gewinnrücklage		131.826,09	131.826,09
IV. Gewinnvortrag		518.342,74	418.357,08
V. Jahresüberschuss		446.022,96	579.985,66
		15.924.996,26	15.958.973,30
B. EMPFANGENE ERTRAGSZUSCHÜSSE		1.382.425,41	1.287.341,83
C. SONDERPOSTEN FÜR INVESTITIONSZUSCHÜSSE		272.530,58	289.200,82
D. RÜCKSTELLUNGEN			
Sonstige Rückstellungen	350.757,71		439.924,02
		350.757,71	439.924,02
E. VERBINDLICHKEITEN			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	15.205.943,94		16.366.999,11
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	392.942,05		276.333,26
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	551.097,43		430.733,94
4. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	1.149.106,25		1.827.776,56
5. Sonstige Verbindlichkeiten	14.681,97		42.665,26
		17.313.771,64	18.944.508,13
F. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		57.453,54	64.304,71
		35.301.935,14	36.984.252,81

Abwasserwerk der Stadt Beverungen,

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

		2023 €		2022 €
1.	Umsatzerlöse		4.512.785,75	4.534.968,64
2.	Andere aktivierte Eigenleistungen		11.430,08	0,00
3.	Sonstige betriebliche Erträge		98.891,82	184.177,00
4.	Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	563.455,36		337.510,82
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	283.984,02		321.731,28
			847.439,38	659.242,10
5.	Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter	1.118.635,84		1.229.329,50
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	268.040,68		291.190,86
			1.386.676,52	1.520.520,36
6.	Abschreibungen		1.088.048,71	1.092.334,08
7.	Sonstige betriebliche Aufwendungen		592.447,28	620.787,50
8.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		2.833,93	0,00
9.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		262.693,19	244.816,98
10.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		731,58	0,00
11.	**Ergebnis nach Steuern**		447.904,92	581.444,62
12.	Sonstige Steuern		1.881,96	1.458,96
13.	**Jahresüberschuss**		446.022,96	579.985,66

Anlage 3
Blatt 1

Abwasserwerk der Stadt Beverungen
Amtsgericht Paderborn
HRA 4642

beverungen
weserbergland

Anlage 3
Blatt 2

Anhang für das Wirtschaftsjahr 2023

I. Allgemeine Informationen

Der Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2023 wurde entsprechend den gesetzlichen Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung in Verbindung mit den handelsrechtlichen Bestimmungen aufgestellt. In der Bilanz sind die Zahlen des Bilanzstichtages zum 31.12.2023 den Werten der Bilanz zum 31.12.2022 gegenübergestellt.

Die vorgeschriebenen ergänzenden Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie die sonstigen Pflichtangaben zum Jahresabschluss sind in diesem Anhang gemacht.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

1. Die Bilanz enthält sämtliche Vermögensgegenstände und Schulden.

2. Das Sachanlagevermögen und die immateriellen Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungs- und Herstellungskosten aktiviert und um die Abschreibungen nach der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer vermindert. Die Herstellungskosten enthalten, neben den direkt zurechenbaren Fertigungs- und Materialkosten, Gemeinkosten im gesetzlich geforderten Umfang. Die planmäßigen Abschreibungen erfolgen nach der linearen Methode.

3. Die Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten bewertet.

4. Die Vorräte sind durch körperliche Stichtagsinventur aufgenommen und zu fortgeschriebenen durchschnittlichen Anschaffungskosten unter Berücksichtigung des Niederstwertprinzips bewertet.

5. Die Forderungen und die sonstigen Vermögensgegenstände sind zum Nennwert angesetzt; Ausfallrisiken wurden durch entsprechende Wertberichtigungen berücksichtigt.

6. Als aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind Auszahlungen vor dem Abschlussstichtag angesetzt, soweit sie Aufwand für einen bestimmten Zeitraum nach diesem Zeitpunkt darstellen.

7. Im Abwasserbereich werden die passivierten empfangenen Ertragszuschüsse mit 4 % p. a. ihrer Ursprungsbeträge gewinnerhöhend aufgelöst.

8. Bei der Bildung der Rückstellungen wurden erkennbare Risiken und ungewisse Verpflichtungen berücksichtigt. Deren Bewertung erfolgt in Höhe des Betrages, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

9. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten umfassen die Restwerte der aufgenommenen Fremddarlehen.

10. Die Wertansätze für die übrigen Verbindlichkeiten (Liefer- und Leistungsverbindlichkeiten sowie sonstige Verbindlichkeiten) werden mit dem Erfüllungsbetrag ausgewiesen.

11. Als passive Rechnungsabgrenzungsposten sind Einzahlungen vor dem Abschlussstichtag angesetzt, soweit sie Ertrag für einen bestimmten Zeitraum nach diesem Zeitpunkt darstellen.

III. Erläuterungen zur Bilanz

A. Aktiva

1. Als immaterielle Vermögensgegenstände werden überwiegend die aktivierungspflichtigen Wasserrechte ausgewiesen.

2. Änderungen im Bestand der Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte sowie im Bestand, der Leistungsfähigkeit und dem Ausnutzungsgrad der wichtigsten Anlagen haben sich nicht ergeben. Die Entwicklung des Anlagevermögens ergibt sich aus dem Anlagennachweis (Anlage zum Anhang).

3. Unter den Finanzanlagen wird eine Beteiligung von 0,684 % an der Klärschlammverwertung OWL GmbH mit Sitz in Bielefeld ausgewiesen. Der Klärschlammverwertung OWL GmbH wurde im Berichtsjahr eine Ausleihung in Höhe von € 20.820,28 gewährt.

4. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen resultieren im Wesentlichen aus dem Betriebsführungsentgelt der Stadtwerke Beverungen GmbH sowie dem laufenden Abrechnungsverkehr der Abwasserentsorgung. Sämtliche Forderungen haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

5. Die Forderungen an die Stadt Beverungen betreffen im Wesentlichen Installations- und Aufwandsersatz, Anschlussbeiträge sowie Forderungen aus Cash-Pooling. Die Forderungen haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

6. Die Liquiden Mittel umfassen ein Giro- und ein Tagesgeldkonto. Bei der unterjährigen Aufrechnung von Rechnungen zwischen dem Abwasserwerk und der Stadtwerke Beverungen GmbH wurde EDV-bedingt die Finanzrechnung nicht angespro-

chen, so dass die liquiden Mittel auf die beiden Betriebe fehlerhaft aufgeteilt wurden. Es ist eine spiegelbildliche Differenz von € 6.391,36 entstanden. Die Korrektur dieser Differenz erfolgt im Jahr 2024.

7. Die sonstigen Vermögensgegenstände betreffen im Wesentlichen Forderungen aus Umsatzsteuer der Sparte Betriebsführung.

8. Der bilanzierte Rechnungsabgrenzungsposten enthält den abzugrenzenden Beitrag für die Kommunal- und Abwasserberatung des Wirtschaftsjahres 2024.

B. Passiva

Die Entwicklung des Eigenkapitals zeigt folgende Übersicht:

	Stand 31.12.22	Zugang	Entnahme	Stand 31.12.23
Stammkapital	4.950.000,00	0,00	0,00	4.950.000,00
Kapitalrücklage	9.878.804,47	0,00	0,00	9.878.804,47
Gewinnrücklage	131.826,09	0,00	0,00	131.826,09
Gewinnvortrag	418.357,08	99.985,66	0,00	518.342,74
Jahresüberschuss	579.985,66	446.022,96	579.985,66	446.022,96
Gesamt	**15.958.973,30**	**546.008,62**	**579.985,66**	**15.924.996,26**

Der Sonderposten für Investitionszuschüsse und die Ertragszuschüsse entwickelten sich wie folgt:

	Stand 31.12.22	Zugang	Auflösung	Stand 31.12.23
Sonderposten für Investitionszuschüsse	289.200,82	0,00	16.670,24	272.530,58
Empfangene Ertragszuschüsse	1.287.341,83	186.527,07	91.443,49	1.382.425,41
Gesamt	**1.576.542,65**	**186.527,07**	**108.113,73**	**1.654.955,99**

Die Rückstellungen entwickelten sich im Wirtschaftsjahr 2023 wie folgt:

	Stand 31.12.22	**Zuführung**	**Inan-spruch-nahme**	**Auflö-sung**	**Stand 31.12.23**
Personalkosten	165.830,39	136.806,14	165.830,39	0,00	136.806,14
Jahresabschluss-, Prüfung und Beratung	55.168,23	47.500,00	35.864,88	1.135,12	65.668,23
Kanalbefahrungen	55.000,00	0,00	35.632,86	19.367,14	0,00
Mietnebenkostenabrech-nung	5.200,00	11.500,00	0,00	0,00	16.700,00
Flächenberechnung Nie-derschlagswasser	75.000,00	0,00	0,00	0,00	75.000,00
Wegfall Niederschlags-wasserabgabefreiheit	60.000,00	16.000,00	0,00	43.000,00	33.000,00
Drohverlust Zinsswap	16.326,26	0,00	0,00	16.326,26	0,00
Gebührenüberdeckung nach KAG	7.399,14	16.184,20	0,00	0,00	23.583,34
Gesamt	**439.924,02**	**227.990,34**	**237.328,13**	**79.828,52**	**350.757,71**

Für die Verbindlichkeiten bestehen folgende Restlaufzeiten:

	Gesamtbetrag	**davon mit einer Restlaufzeit von**		
		bis zu 1 Jahr	***> 1 Jahr***	***> 5 Jahre***
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (Vorjahr)	15.205.943,94 (16.366.999,11)	1.062.751,22 (1.147.997,72)	14.143.192,72 (15.219.001,39)	10.263.749,42 (11.080.404,04)
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	392.942,05 (276.333,26)	392.942,05 (276.333,26)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Vorjahr)	551.097,43 (430.733,94)	551.097,43 (430.733,94)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)
Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt (Vorjahr)	1.149.106,25 (1.827.776,56)	1.149.106,25 (1.827.776,56)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)
Sonstige Verbindlichkeiten (Vorjahr)	14.681,97 (42.665,26)	14.681,97 (42.665,26)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)
Gesamt (Vorjahr)	**17.313.771,64** (18.944.508,13)	**3.170.578,92** (3.725.506,74)	**14.143.192,72** (15.219.001.39)	**10.263.749,42** (11.080.404,04)

Haftungsverhältnisse gemäß § 251 HGB bestanden nicht.

IV. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Umsatzerlöse des Berichtsjahres belaufen sich auf 4.512.785,75 € und gliedern sich wie folgt auf:

	2023	**2022**
Sparte Abwasser	T€	T€
Schmutz- und Niederschlagswassergebühr	3.072	3.101
Grundgebühren	357	355
Gebühren Vorjahre	2	-9
Auflösung Ertragszuschüsse	91	92
Abrechnung Klär-/Fäkalschlamm Boffzen	85	72
Abrechnung Betriebskosten Boffzen	160	160
Kostenerstattungen	52	20
Erlöse aus Einspeisung BHKW	3	16
Nebengeschäfte	15	13
Sparte Betriebsführung		
Betriebsführungsentgelt	675	715
Sonstiges	1	0
Gesamt	**4.513**	**4.535**

Personalaufwand ist im Wirtschaftsjahr 2023 wie folgt angefallen:

	2023	**2022**
Sparte Abwasser	€	€
Löhne und Gehälter	736.667,81	744.420,69
Sozialversicherungsbeiträge	134.474,76	139.606,14
Zusatzversorgungskassen	38.442,45	45.949,59
Personalaufwand Abwasser	**909.585,02**	**929.976,42**
Sparte Betriebsführung		
Löhne und Gehälter	381.968,03	484.908,81
Sozialversicherungsbeiträge	73.805,16	81.029,44
Zusatzversorgungskassen	21.318,31	24.605,69
Personalaufwand Betriebsführung	**477.091,50**	**590.543,94**
Personalaufwand gesamt	**1.386.676,52**	**1.520.520,36**

Das Abwasserwerk beschäftigt zum 31.12.2023 insgesamt 19 Mitarbeiter (15 Vollzeitarbeitskräfte, 4 Teilzeitarbeitskräfte).

Die Vergütung des Betriebsleiters erfolgt nach Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für Versorgungsbetriebe (TV-V). Das Jahresbruttogehalt betrug: 112.587,51 €.

Dem Betriebsausschuss wird vorgeschlagen, dem Rat der Stadt Beverungen zu empfehlen, € 442.017,07 an den Haushalt der Stadt abzuführen.

V. Ergänzende Angaben

1. Die Stadt Beverungen ist Mitglied der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL) Karlsruhe. Da die Finanzierung der Versorgungsleistungen der VBL im sogenannten Umlageverfahren (Abschnittsdeckungsverfahren) erfolgt, bestehen Unterdeckungen für zukünftige Versorgungslasten. Gegenüber Arbeitnehmern besteht für den Fall, dass die Versorgungskassen ihren Verpflichtungen nicht mehr nachkommen können, eine Einstandspflicht der Stadt Beverungen, die ihrerseits diese Verpflichtungen auf den Eigenbetrieb abwälzen würde. Nach Auffassung des Hauptfachausschusses des Instituts der Wirtschaftsprüfer liegt bei dieser Art der Zusatzversorgung eine mittelbare Pensionsverpflichtung vor, für die nach Art. 28 Abs. 1 EGHGB ein Passivierungswahlrecht gewährt wird. Die Höhe einer möglichen Verpflichtung kann aufgrund fehlender Angaben der Versorgungskasse nicht beziffert werden.

2. Der Betriebsausschuss erhält keine Sitzungsgelder.

3. Betriebsleiter im Berichtsjahr war Frank Matthias.

4. Dem Betriebsausschuss gehören folgende Mitglieder an:

Gisbert Bläsing	Vorsitzender	Rektor i.R.
Hans-Jürgen Oppermann	stellv. Vorsitzender	Rentner
Günther Humann	Ratsmitglied	Hausmeister
Anna Vössing	Ratsmitglied	Geschäftsführerin
Josef Hartmann	Ratsmitglied	KFZ-Mechaniker
Wolfram Rode	Ratsmitglied	Angestellter
Andreas Wenzel	Ratsmitglied	Gebietsleiter
Daniela Schwiertz	Ratsmitglied	Altenpflegerin
Michael Gauding	Ratsmitglied	Studienassistent

5. Die Angabe gem. § 285 Abs. 1 Nr. 17a HGB beträgt T€ 18.
6. Derivative Finanzinstrumente

   Die Zeitwerte der derivativen Finanzinstrumente ergeben sich wie folgt:

Art	Umfang Grundgeschäft	Beizulegender Zeitwert Zum 31.12.2023
Zinsswap (4327443AD)	661.477,11 €	-6.238,01 €
Zinsswap (4327540AD)	2.180.729,30 €	-88.425,35 €

Die Ermittlung der beizulegenden Zeitwerte erfolgte zum Marktwert mit Hilfe finanzmathematischer und statistischer Methoden.
Im Wirtschaftsjahr 2023 wurde aufgrund der zu erwartenden Zinsentwicklung die Drohverlustrückstellung für die Swap-Vereinbarungen aufgelöst.

VI. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Abschluss des Wirtschaftsjahres

Entsprechende Vorgänge haben sich nicht ergeben.

Beverungen, den 29.10.2024

gez. Frank Matthias
Betriebsleiter

Abwasserwerk der Stadt Beverungen,
Beverungen

Anlage zum Anhang

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

	Sparte Abwasserwerk		Sparte Betriebsführung		Gesamt	
	2023	2022	2023	2022	2023	2022
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	3.837.030,58	3.819.968,64	675.755,17	715.000,00	4.512.785,75	4.534.968,64
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	11.430,08	0,00	0,00	0,00	11.430,08	0,00
3. Sonstige betriebliche Erträge	98.891,82	107.402,92	0,00	76.774,08	98.891,82	184.177,00
4. Materialaufwand						
a) Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe	557.040,97	333.434,41	6.414,39	4.076,41	563.455,36	337.510,82
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	282.493,48	320.818,96	1.490,54	912,32	283.984,02	321.731,28
5. Personalaufwand						
a) Löhne und Gehälter	736.667,81	744.420,69	381.968,03	484.908,81	1.118.635,84	1.229.329,50
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	172.917,21	185.555,73	95.123,47	105.635,13	268.040,68	291.190,86
--davon für Altersversorgung EUR 59.760,76 (i. Vj. EUR 70.555,28)--						
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.069.799,87	1.080.601,28	18.248,84	11.732,80	1.088.048,71	1.092.334,08
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	424.724,27	440.323,41	167.723,01	180.464,09	592.447,28	620.787,50
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.833,93	0,00	0,00	0,00	2.833,93	0,00
--davon aus verbundenen Unternehmen EUR 0,00 (i. Vj. EUR 0,00)--						
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	262.693,19	244.816,98	0,00	0,00	262.693,19	244.816,98
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	731,58	0,00	0,00	0,00	731,58	0,00
11. Ergebnis nach Steuern	**443.118,03**	**577.400,10**	**4.786,89**	**4.044,52**	**447.904,92**	**581.444,62**
12. sonstige Steuern	1.100,96	1.047,96	781,00	411,00	1.881,96	1.458,96
13. Jahresüberschuss- / fehlbetrag	**442.017,07**	**576.352,14**	**4.005,89**	**3.633,52**	**446.022,96**	**579.985,66**

Abwasserwerk der Stadt Beverungen,

Entwicklung des Anlagevermögens im Wirtschaftsjahr 2023

	ANSCHAFFUNGS- UND HERSTELLUNGSKOSTEN					AUFGELAUFENE ABSCHREIBUNGEN				NETTOBUCHWERTE	
	01.01.2023 €	Zugänge €	Umbuchungen €	Abgänge €	31.12.2023 €	01.01.2023 €	Zuführungen €	Auflösungen €	31.12.2023 €	31.12.2023 €	31.12.2022 €
I. IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE											
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.931.374,87	600,00	0,00	0,00	1.931.974,87	1.828.333,48	23.568,80	0,00	1.851.902,28	80.072,59	103.041,39
	1.931.374,87	600,00	0,00	0,00	1.931.974,87	1.828.333,48	23.568,80	0,00	1.851.902,28	80.072,59	103.041,39
II. SACHANLAGEN											
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	11.966.887,89	0,00	110.014,88	0,00	12.076.902,77	7.055.585,03	243.614,82	0,00	7.299.199,85	4.777.702,92	4.911.302,86
2. Entsorgungsanlagen, Technische Anlagen und Maschinen	53.803.527,09	33.807,53	1.642.755,93	-4.081,26	55.476.009,29	27.632.232,95	790.409,68	-4.081,26	28.418.561,37	27.057.447,92	26.171.294,14
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	685.793,46	20.241,85	0,00	0,00	706.035,31	589.142,59	30.455,41	0,00	619.598,00	86.437,31	96.650,87
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.665.474,03	1.749.171,23	-1.752.770,81	0,00	1.661.874,45	0,00	0,00	0,00	0,00	1.661.874,45	1.665.474,03
	68.121.682,47	1.803.220,61	0,00	-4.081,26	69.920.821,82	35.276.960,57	1.064.479,91	-4.081,26	36.337.359,22	33.583.462,60	32.844.721,90
III. FINANZANLAGEN											
1. Beteiligungen	13.662,00	3.420,00	0,00	0,00	17.082,00	0,00	0,00	0,00	0,00	17.082,00	13.662,00
2. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	20.820,28	0,00	0,00	20.820,28	0,00	0,00	0,00	0,00	20.820,28	0,00
	13.662,00	24.240,28	0,00	0,00	37.902,28	0,00	0,00	0,00	0,00	37.902,28	13.662,00
	70.066.719,34	1.828.060,89	0,00	-4.081,26	71.890.698,97	37.105.294,05	1.088.048,71	-4.081,26	38.189.261,50	33.701.437,47	32.961.425,29

Anlage 4
Blatt 1

Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2023

Das Abwasserwerk der Stadt Beverungen ist eine eigenbetriebsähnliche Einrichtung der Stadt Beverungen und wird gemäß der Eigenbetriebsverordnung (EigBetrVO) für das Land Nordrhein-Westfalen sowie nach den Bestimmungen der Betriebssatzung der Stadt Beverungen für das Abwasserwerk der Stadt Beverungen geführt.

Informationen zur Abwasserbeseitigung

Dem Abwasserwerk der Stadt Beverungen obliegt die Erfüllung der Abwasserbeseitigungspflicht der Stadt Beverungen gem. § 46 Abs. 1 Landeswassergesetz (LWG) NRW. Die Abwasserbeseitigung umfasst die Kernstadt Beverungen sowie 11 ländliche Gemeinden und ist aufgrund der geltenden rechtlichen und technischen Rahmenbedingungen mit hohen Kosten verbunden.

Die Abwasserreinigung und Abwasserbeseitigung erfolgt in der Kläranlage in Beverungen (35.000 Einwohnerwerte) sowie in der Kläranlage in Dalhausen (6.600 Einwohnerwerte).

Hinsichtlich der Abwasserbeseitigung ist darauf hinzuweisen, dass sich die Stadt Beverungen über die die gesetzlichen Vorgaben hinaus in einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung verpflichtet hat, die im Gebiet der Gemeinde Derental und des Fleckens Lauenförde einschließlich des Ortsteiles Meinbrexen der Samtgemeinde Boffzen anfallenden Schmutzwässer bis zu einer Menge von 9.500 Einwohnerwerten (EW) zuzüglich des Überschuss-Schlammes aus der Kläranlage Boffzen zu behandeln, in ihre Kläranlage aufzunehmen und ordnungsgemäß zu reinigen bzw. zu beseitigen.

Als Gegenleistung für die Inanspruchnahme der öffentlichen Abwasseranlage der Stadt Beverungen verpflichtet sich die Samtgemeinde Boffzen bzw. der Wasserverband Ithbörde/Weserbergland (WVIW) zur Zahlung eines laufenden Entgelts an die Stadt Beverungen.

Durch die Selbstüberwachungsverordnung für das Kanalnetz ist das Abwasserwerk der Stadt Beverungen verpflichtet, das Kanalnetz regelmäßig zu untersuchen, die Ergebnisse auszuwerten und bei Erfordernis entsprechende Sanierungsmaßnahmen zu ergreifen. Diese werden weiterhin mit hohen Kosten verbunden sein.

Für die Abwasserbeseitigung liegt eine vom Rat der Stadt Beverungen beschlossene Abwasserbeseitigungssatzung vom 16.12.2022, eine Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen vom 16.12.2022 sowie eine Satzung über die Erhebung von Kanalanschlussbeiträgen, Abwassergebühren und den Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse vom 16.12.2022 vor.

Statistische Angaben:

Abwassergebühren 2023:

Schmutzwassergebühr:	3,43 €/m³
Niederschlagswassergebühr:	0,60 €/m²
Schmutz- bzw. Mischwassergrundgebühr:	6,75 €/Monat

		2023		**2022**
Einwohnerentwicklung		13.399		13.357
(an die Kanalisation angeschlossen)				
Schmutzwassermenge (abgerechnet)	Tm³	497	Tm³	507
Niederschlagswassergebührenfläche (abgerechnet)	Tm²	2.280	Tm²	2.315
Gebühreneinnahmen	T€	3.429	T€	3.456
Abschreibungen	T€	1.088	T€	1.092
Jahresüberschuss	T€	446	T€	580
Investitionen	T€	1.828	T€	1.051

Im Bereich des Abwasserwerkes wurde im Wesentlichen in die Abwasserentsorgungsanlagen investiert.

Entwicklung Personal- und Sozialbereich

Zum 31.12.2023 beschäftigte das Abwasserwerk der Stadt Beverungen insgesamt 19 gewerblich bzw. verwaltungstechnisch ausgebildete Mitarbeiter.

Personalaufwendungen sind im Berichtsjahr wie folgt angefallen:

		2023
Löhne und Gehälter	T€	1.119
Soziale Abgaben und Aufwendungen für die Alters-Versorgung und für Unterstützung	T€	268
	T€	1.387

Technische Daten:

Das Abwasserwerk der Stadt Beverungen betreibt für die Stadt Beverungen 2 Kläranlagen (Beverungen und Dalhausen) sowie ca. 159 km Schmutz-, Misch- und Regenwasserkanäle zuzüglich ca. 20 km Abwasserdruckrohrleitungen. Hiermit in Verbindung stehen diverse Pumpstationen, Regenüberlaufbecken, Regenüberläufe, Stauraumkanäle und mehrere Regenwasserbehandlungsanlagen, welche durch das Abwasserwerk betrieben bzw. unterhalten werden.

Art der Kanalisation	**Länge der Kanalisation**
Mischwasserkanäle	ca. 37 km
Schmutzwasserkanäle	ca. 61 km
Regenwasserkanäle	ca. 61 km
Druckrohrleitungen	ca. 20 km
Gesamtlänge	**ca. 179 km**

Kläranlage	Ausbaugröße (Einwohner-werte)	Auslastung (Einwohner-werte)	Behandelte Jahresabwas-sermenge (m³)	Jahres-schmutzwas-sermenge (m³)
Beverungen	35.000	ca. 23.500	1.224.052	704.224
Dalhausen	6.600	ca. 4.150	424.379	262.477

Prognosebericht

Das Abwasserwerk der Stadt Beverungen wird seit dem 01.01.2015 in Form einer eigenbetriebsähnlichen Einrichtung der Stadt Beverungen als Rechtsnachfolger der Stadtwerke Beverungen geführt.

Der demografische Wandel und veränderte Verbrauchsgewohnheiten haben in den vergangenen Jahren zu einem kontinuierlich sinkenden Wasserverbrauch und somit einer geringeren Abwassermenge und entsprechend geringeren Gebühreneinnahmen geführt. Diese Entwicklung hat sich auch im Geschäftsjahr 2023 fortgesetzt.

Das Jahr 2023 war ebenso wie das Vorjahr durch den seit Februar 2022 bestehenden Ukraine-Krieg belastet. Hierdurch ist es zu deutlichen Preissteigerungen bei Bau-, Material- und Lieferleistungen gekommen, welche sich in den Aufwendungen des Abwasserwerkes für das Jahr 2023 niedergeschlagen haben.

Zu den o. g. Abwassergebührensätzen ist festzuhalten, dass diese in der Sitzung des Rates der Stadt Beverungen am 15.12.2022 beschlossen wurden. In Verbindung mit der Anpassung bzw. einer Erhöhung der Eigenkapitalverzinsung auf ca. 3,5 % stieg die kalkulierte Abführung an die Stadt Beverungen auf eine Höhe von ca. 480 T€. Es ist an dieser Stelle darauf hinzuweisen, dass die damalige Gebührenkalkulation u. a.

durch die deutlichen Preissteigerungen bei Bau-, Material- und Lieferleistungen erheblichen Unsicherheiten unterlag. So konnte die kalkulierte Abführung an die Stadt Beverungen in Höhe von 480 T€ aufgrund v. g. Preissteigerungen auch nicht in voller Höhe erreicht werden.

Bezüglich der Niederschlagswassergebühr ist festzustellen, dass der Versiegelungsgrad durch Neubauten und Flächenbefestigungen weiter zunimmt. Es ist zu berücksichtigen, dass ein Teil der Grundstückseigentümer im Stadtgebiet von Beverungen in Gewässer einleitet. In diesem Zusammenhang kann keine Niederschlagswassergebühr erhoben werden. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Abwasserwerkes vollziehen eine Aufarbeitung dieser Sachlage, die tendenziell dazu führen wird, dass die gebührenrelevante „Niederschlagswasserfläche“ im Vergleich zur jetzigen Abrechnungsfläche sinkt. Bislang ist dieser Effekt auf Grund der o.g. Versiegelung von Flächen jedoch noch nicht durchgeschlagen. Grundsätzlich ist darauf zu achten, dass sämtliche gebührenrelevanten Flächen erfasst und zur Abrechnung geführt werden. Durch eine angespannte personelle Lage ist es bei der Aufarbeitung vorgenannten Sachverhaltes jedoch zu erheblichen Verzögerungen in der Bearbeitung gekommen.

Das Jahr 2023 ist das vierte Jahr mit Betriebsführung des Abwasserwerkes für die Stadtwerke Beverungen GmbH gewesen. Durch eine weitere Verzahnung von Mitarbeitertätigkeiten im Bereich Wasser/Abwasser haben sich erwartete Synergien eingestellt. Längerfristige Personalausfälle sowie der Tod einer technischen Mitarbeiterin in der Kernsparte des Abwasserwerkes in 2023 haben jedoch dazu geführt, dass es zu einer teils erheblich verzögerten Bearbeitung von Vorgängen gekommen ist. Da diese Situation bereits seit längerer Zeit besteht, sind - vor allem vor dem Hintergrund der Vermeidung von Verjährungen bei Kanalanschlussbeitrags-, Kostenersatz und Abwassergebührenforderungen - in 2023 Mitarbeiterinnen aus anderen Abteilungen der Stadt Beverungen aushilfsweise beim Abwasserwerk eingesetzt worden.

Die Einführung der einheitlichen Software bei den Stadtwerken und dem Abwasserwerk sowie die hiermit im Zusammenhang stehende Datenmigration auf ein Drittsystem der Fa. Axians-Infoma hat auch im Jahr 2023 noch zu einem erheblichen Mehraufwand an Arbeit geführt. Zukünftig ist aber von einer deutlich erhöhten Effektivität auszugehen, zumal diese Software auch in der Verwaltung der Stadt Beverungen im Einsatz ist.

Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung des Eigenbetriebes

Die Abwasserentsorgung unterliegt weiterhin steigenden rechtlichen und technischen Anforderungen. Neben anstehenden Investitionen in die Kanalsanierung und den laufenden Kosten für die Unterhaltung wird zukünftig weitergehend in die Regenwasserbehandlung, insbesondere durch belastetes Niederschlagswasser, investiert werden müssen. Hier wird es in den kommenden Jahren weitere Umsetzungen von Niederschlagswasserbehandlungsmaßnahmen geben. Die Kosten für diese Anlagen werden aber primär vom Landesbetrieb Straßenbau NRW übernommen, da Hintergrund im Wesentlichen die Behandlungsbedürftigkeit des von den Bundesstraßen anfallenden Niederschlagswassers ist.

Die bereits angesprochene Betriebsführung des Abwasserwerkes für die Stadtwerke Beverungen GmbH wird nach Einschätzung der Betriebsleitung nach abgeschlossener Einführung der gemeinsamen EDV-Software Synergien und einen effizienteren Arbeitsablauf mit sich bringen. Dennoch ist auf eine dauerhaft gegebene ausreichende Personalausstattung beim Abwasserwerk zu achten. Dies bezieht sich sowohl auf die Anzahl der Mitarbeiter/innen als auch die entsprechende Ausbildung. So werden allein im Bereich der Betriebsführung in den kommenden ca. 10 Jahren die beiden dort beschäftigen Wassermonteure sowie der Wassermeister in Ruhestand gehen. Vor dem Hintergrund des Fachkräftemangels wird an dieser Stelle daher darauf hingewiesen, dass es ohne eine adäquate Personalausstattung zu erheblichen Organisationsrisiken im technischen, kaufmännischen und verwaltungsmäßigen Bereich kommen kann. Es

ist somit frühzeitig auf eine Nachfolgebesetzung sich abzeichnender offener Stellen zu reagieren. Ebenso ist sicherzustellen, dass mögliche längerfristige Personalausfälle ausreichend kompensiert werden können.

Aufgrund der weiter steigenden Anforderungen im Bereich des Umweltschutzes und der Abwasserbeseitigung ist dauerhaft von einer hohen - in Teilen weiter steigenden - Gebührenbelastung auszugehen. Das 2022 durch den Rat der Stadt Beverungen beschlossene Abwasserbeseitigungskonzept (ABK) der Stadt Beverungen gibt einen Überblick über die kurz- und mittelfristig vorgesehenen Investitionen und wird bei der zukünftigen technischen und finanziellen Planung helfen. Das aktuelle ABK gilt hierbei für die Jahre 2023-2027.

Wie im vergangenen Jahr wird an dieser Stelle der Hinweis gegeben, dass sich der Rat der Stadt Beverungen in seiner Sitzung am 13.02.2020 entschieden hat, der Gründung der „Klärschlammverwertung OWL GmbH“ zuzustimmen. Mit der Beteiligung soll die zukünftige Klärschlammverwertung der Stadt Beverungen, welche weiter steigenden Anforderungen unterliegt, sichergestellt werden. Konkret bedeutet dies, dass der im Stadtgebiet Beverungen anfallende Klärschlamm ab dem Jahr 2029 einer Verbrennung zugeführt wird. Im Vorfeld der Verbrennung ist eine neue Klärschlammentwässerungsanlage zu bauen, wodurch ein erheblicher Investitionsbedarf besteht. Durch die Verbrennung des Klärschlammes wird es auch zu deutlich steigenden laufenden Kosten kommen.

Der Betriebsleitung sind keine Risiken bekannt, welche das Fortbestehen des Eigenbetriebes gefährden.

Beverungen, 29.10.2024

Frank Matthias
Betriebsleiter

Erläuterungen zur Bilanz zum 31.12.2023 und zur Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Erläuterungen zur Bilanz zum 31.12.2023

Die Bilanz zum 2023 ist als Anlage 1 beigefügt.

Nachfolgend werden die einzelnen Positionen der Aktiv- und Passivseite gemäß dem Bilanzaufbau erläutert und die entsprechenden Werte der Bilanz zum 31.12.2022 zu Vergleichszwecken vermerkt.

A K T I V A

A. Anlagevermögen

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		€	80.072,59
	Vorjahr	€	103.041,39

Entwicklung:

	€
Stand 31.12.2022	103.041,39
Zugänge	600,00
Abschreibungen	23.568,80
Stand 31.12.2023	80.072,59

Die Zugänge des Berichtsjahres betreffen Einleitungserlaubnisse für Niederschlagswasser.

II. Sachanlagen

€ 33.583.462,60

Vorjahr € 32.844.721,90

Entwicklung:

	€
Stand 31.12.2022	32.844.721,90
Zugänge	1.803.220,61
Abschreibungen	1.064.479,91
Stand 31.12.2023	33.583.462,60

Die Abschreibungen werden bei Nutzungsdauern von 3 bis 15 Jahren bei Betriebs- und Geschäftsausstattung und bis zu 70 Jahren bei den Entsorgungsanlagen nach der linearen Methode berechnet.

Die Sachanlagenzugänge betreffen:

	€	€
Entsorgungsanlagen / Technische Anlagen		
• SW / RW Kanal Burgstraße	2.469,25	
• MW Kanal Untere Hauptstraße	779,45	
• SW / RW Kanal Goethestraße	856,80	
• SW / RW Kanal Margarete-Rose-Weg	4.248,30	
• Antriebseinheiten	19.577,86	
• Frequenzumrichter	2.190,49	
• Dosieranlage	3.129,70	
• Sonstiges	555,68	33.807,53
• Ammonium-Analysator	14.372,68	
• 5 Notebooks	2.910,89	
• 2 Büroschränke	1.324,16	
• Motorsense	861,00	
• Akku Schlagschrauber	470,97	
• Sonstiges	302,15	20.241,85
Anlagen in Bau		
• SW / RW Kanal Glockenweg	65.704,74	
• SW / RW Kanal Lilienweg	549.882,04	
• Kanalsanierung Zum Spring	29.241,35	
• RW Kanalsanierung Obere Hauptstraße 1.BA	409.200,40	
• RÜB Langenthaler Straße	15.020,44	
• SW / RW Kanalsanierung Danziger Straße	176.150,04	
• Geschlossene Kanalsanierung	312.793,60	

• SW Kanal Steinbreite	19.793,57	
• Rührwerk Belebungsbecken, KA Dalhausen	2.364,32	
• SW Kanal Bonifatiusweg	1.785,20	
• SW / RW Kanal Danziger Straße Süd	56.704,53	
• Steuerungstechnik KA Beverungen	79.348,83	
• SW RW Kanal Am Dreckwege	20.852,40	
• MW Kanal Michaelstraße	1.501,49	
• MW Kanal Sollingstraße	7.379,25	
• sonstige	1.449,03	1.749.171,23
		1.803.220,61

III. Finanzanlagen

1. Beteiligungen

	€	17.082,00
Vorjahr	€	13.662,00

Mit Gründungsbeschluss vom 03.06.2020 hat sich das Abwasserwerk der Stadt Beverungen an der Klärschlammverwertung OWL GmbH mit Sitz in Bielefeld beteiligt. Das Stammkapital der Klärschlammverwertung OWL GmbH beträgt insgesamt € 50.000,00. Auf das Abwasserwerk entfällt dabei ein Kapitalanteil von € 342,00. Neben der Stammeinlage hatte das Abwasserwerk ein Aufgeld in Höhe von € 7.506,00 zu zahlen.
Darüber hinaus hat das Abwasserwerk der Stadt Beverungen im Jahr 2022 eine Einlage in Höhe von € 5.814,00 geleistet und im Jahr 2023 eine weitere Einlage in Höhe von € 3.420,00.

Ziel der Beteiligung ist, die Entsorgungssicherheit für die in der Kläranlage anfallenden Klärschlämme im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben umweltverantwortlich, wirtschaftlich und langfristig sicherzustellen.

2. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht € 20.820,28

Vorjahr € 0,00

Mit Vertrag vom 22.11.2023 hat das Abwasserwerk der Stadt Beverungen der Klärschlammverwertung OWL GmbH ein Darlehen in Höhe von insgesamt € 317.765,20 gewährt, welches in mehreren Tranchen bis zum Jahr 2028 ausgezahlt wird. Das Darlehen wird mit einem Zinssatz von 3,5 % pro Jahr verzinst. Die Tilgung des Darlehen beginnt am 01.10.2028.
Im Jahr 2023 wurde die erste Tranche in Höhe von € 20.820,28 ausgezahlt.

B. Umlaufvermögen

I. Vorräte € 15.900,00

Vorjahr € 8.200,00

Der Bestand umfasst den Diesel- und Heizölbestand des Abwasserwerkes der Stadt Beverungen.

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

	€	842.368,14
Vorjahr	€	1.258.130,64

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen beinhalten neben Gebührenabrechnungen im Wesentlichen Forderungen gegenüber der Stadtwerke Beverungen GmbH aus dem Betriebsführungsentgelt.

2. Forderungen gegen die Stadt Beverungen

	€	94.646,85
Vorjahr	€	481.957,34

Die Forderungen gegen die Stadt Beverungen betreffen Installations- und Aufwandsersatzforderungen, Anschlussbeiträge sowie Forderungen aus der Cash- Pooling Vereinbarung.

3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht

	€	60,15
Vorjahr	€	0,00

Unter dieser Position werden Zinsforderungen gegen die Klärschlammverwertung OWL GmbH ausgewiesen.

4. Sonstige Vermögensgegenstände

	€	44.447,60
Vorjahr	€	29.459,44

Die sonstigen Vermögensgegenstände betreffen im Wesentlichen Forderungen aus Umsatzsteuer der Sparte Betriebsführung.

III. Guthaben bei Kreditinstituten

	€	599.821,27
Vorjahr	€	2.241.826,44

Die Guthaben bestehen bei der Sparkasse Höxter. Zu den liquiden Mitteln verweisen wir auf die Ausführungen im Anhang (Anlage 3).

C. Rechnungsabgrenzungsposten

	€	3.253,66
Vorjahr	€	3.253,66

Der Rechnungsabgrenzungsposten betrifft die Abgrenzung des Beitrages 2024 für die Kommunal Agentur NRW.

Summe A K T I V A **€ 35.301.935,14**

Vorjahr € 36.984.252,81

P A S S I V A

A. Eigenkapital

I. Stammkapital		€	4.950.000,00
	Vorjahr	€	4.950.000,00

Das Stammkapital entspricht dem in § 11 der geänderten Betriebssatzung vom 13.10.2005 genannten Betrag.

II. Kapitalrücklage		€	9.878.804,47
	Vorjahr	€	9.878.804,47

III. Gewinnrücklage		€	131.826,09
	Vorjahr	€	131.826,09

IV. Gewinnvortrag		€	518.342,74
	Vorjahr	€	418.357,08

Am 14.12.2023 beschloss der Rat der Stadt Beverungen die Verwendung des Jahresüberschusses 2022 in Höhe von € 579.985,66. Gemäß Beschluss sollen € 480.000,00 an den Haushalt der Stadt Beverungen abgeführt werden und € 99.985,66 auf neue Rechnung vorgetragen werden.

V. Jahresüberschuss		€	446.022,96
	Vorjahr	€	579.985,66

B. Empfangene Ertragszuschüsse		€	1.382.425,41
	Vorjahr	€	1.287.341,83

Zusammensetzung und Entwicklung:

	31.12.2022	Zuführung	Auflösung	31.12.2023
	€	€	€	€
Zuschuss Landesstraßenbauamt	181.247,40	0,00	4.065,70	177.181,70
Kostenerstattungen und Aufwandsersatz	1.106.094,43	186.527,07	87.377,79	1.205.243,71
	1.287.341,83	186.527,07	91.443,49	1.382.425,41

Die Ertragszuschüsse für Aufwandsersatz sowie für Kanalanschlussbeiträge werden gemäß den jeweils gültigen Satzungen der Stadt Beverungen sowie ergänzender Ratsbeschlüsse erhoben.

Die Zuschüsse der Samtgemeinde Boffzen wurden gemäß den Vereinbarungen über die Aufnahme und Reinigung von Abwässern, zuletzt entsprechend der öffentlichen Vereinbarung vom 20. August 2001/11. Januar 2002, erhoben.

Die Zuschüsse im Bereich des Abwasserwerkes werden im Wesentlichen mit jährlich 4 % aufgelöst.

C. Sonderposten für Investitionszuschüsse

	€	272.530,58
Vorjahr	€	289.200,82

Zusammensetzung und Entwicklung:

	31.12.2022	Zugang	Auflösung	31.12.2023
	€	€	€	€
Abwasserabgabe	68.611,30	0,00	9.317,28	59.294,02
Zuwendungen Land NRW	220.589,52	0,00	7.352,96	213.236,56
	289.200,82	0,00	16.670,24	272.530,58

Der Sonderposten für die Abwasserabgabe in Höhe von € 59.294,02 betrifft die Abwasserabgabe für die letzten drei Jahre vor Inbetriebnahme der Abwasserbehandlungsanlage, die ihren Betrieb 1999 aufgenommen hat. Für die Auflösung über die durchschnittliche Nutzungsdauer ist ein Satz von 3,5 % verrechnet worden.

Der Sonderposten für die Zuschüsse durch das Land NRW in Höhe von € 213.236,56 betrifft das Regenklärbecken. Die Auflösung erfolgt entsprechend der Nutzungsdauer mit 2 % des Ursprungsbetrages.

D. Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen € 350.757,71

Vorjahr € 439.924,02

Entwicklung:

	31.12.2022 €	Zuführung €	Inanspruch-nahme €	Auflösung €	31.12.2023 €
Personalkosten	165.830,39	136.806,14	165.830,39	0,00	136.806,14
Jahresabschluss, Prüfung und Beratung	55.168,23	47.500,00	35.864,88	1.135,12	65.668,23
Gebührenüberdeckung KAG	7.399,14	16.184,20	0,00	0,00	23.583,34
Kanal-TV-Untersuchungen	55.000,00	0,00	35.632,86	19.367,14	0,00
Flächenberechnung Niederschlagswasser	75.000,00	0,00	0,00	0,00	75.000,00
Wegfall Niederschlagswasser-abgabefreiheit	60.000,00	16.000,00	0,00	43.000,00	33.000,00
Drohverlust Zinsswap	16.326,26	0,00	0,00	16.326,26	0,00
Mietnebenkosten-abrechnung	5.200,00	11.500,00	0,00	0,00	16.700,00
	439.924,02	227.990,34	237.328,13	79.828,52	350.757,71

Durch die sonstigen Rückstellungen werden alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen berücksichtigt.

Die Rückstellungen für Personalkosten betreffen die Überstunden- und Urlaubsansprüche der Mitarbeiter. Als Bewertungsgrundlage dient der jeweilige Lohn bzw. das Gehalt zuzüglich eines Zuschlags für den Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung.

E. Verbindlichkeiten

1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

	€	15.205.943,94
Vorjahr	€	16.366.999,11

Zusammensetzung:

	31.12.2023 €
Darlehen	15.202.817,43
Zinsabgrenzung	3.126,51
	15.205.943,94

Bezüglich der Zusammensetzung verweisen wir auf den Darlehenspiegel, welcher als Anlage zu diesem Bericht beigefügt ist.

2.	**Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen**	€	392.942,05
	Vorjahr	€	276.333,26

Unter den erhaltenen Anzahlungen werden die empfangenen Ertragszuschüsse für die Anlagen, die sich im Bau befinden, ausgewiesen.

3.	**Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen**	€	551.097,43
	Vorjahr	€	430.733,94

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind durch eine entsprechende OPOS-Liste nachgewiesen worden. Die Verbindlichkeiten betreffen im Wesentlichen Verbindlichkeiten aus Dienstleistungen und Baumaßnahmen. Zum Prüfungszeitpunkt waren die Verbindlichkeiten im Wesentlichen beglichen.

4.	**Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt**	€	1.149.106,25
	Vorjahr	€	1.827.776,56

Zusammensetzung:

	31.12.2023 €
Übrige Verbindlichkeiten	245.365,41
Gewinnverwendung	903.740,84
	1.149.106,25

Die übrigen Verbindlichkeiten betreffen mit T€ 224 Verwaltungskosten für das Jahr 2023.

5. Sonstige Verbindlichkeiten € 14.681,97

Vorjahr € 42.665,26

Die sonstigen Verbindlichkeiten betreffen mit T€ 15 Verbindlichkeiten aus der Lohn- und Kirchensteuer.

F.	**Rechnungsabgrenzungsposten**	€	57.453,54
		Vorjahr €	64.304,71

Der Rechnungsabgrenzungsposten betrifft Straßenentwässerungsgebühren.

Summe P A S S I V A	**€ 35.301.935,14**
	Vorjahr € 36.984.252,81

Erläuterungen zu der Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

1.	**Umsatzerlöse**	€	4.512.785,75
		Vorjahr €	4.534.968,64

Zusammensetzung:

	2023 €	2022 €
Abwassergebühren		
• Schmutz- und Niederschlagswassergebühren	3.071.933,07	3.100.446,27
• Grundgebühren	356.644,07	355.113,30
• Gebühren Vorjahre	2.286,10	-8.643,66
	3.430.863,24	3.446.915,91
Nebenleistungen		
• Abrechnung Klär-/Fäkalschlamm Samtgemeinde Boffzen	84.860,05	71.576,26
• Abrechnung Betriebskosten Samtgemeinde Boffzen	159.724,15	160.000,00
• Nebengeschäfte	15.003,99	13.024,20
• Kostenerstattungen	51.996,55	20.029,32
• Erlöse aus Einspeisung BHKW	3.139,11	16.368,31
	314.723,85	280.998,09
Auflösung Ertragszuschüsse	91.443,49	92.054,64
Betriebsführung Stadtwerke Beverungen GmbH	675.000,00	715.000,00
Sonstiges	755,17	0,00
	4.512.785,75	4.534.968,64

2. Andere aktivierte Eigenleistungen € 11.430,08

Vorjahr € 0,00

3. Sonstige betriebliche Erträge € 98.891,82

Vorjahr € 184.177,00

Zusammensetzung:

	2023 €	2022 €
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	79.828,52	85.174,41
Auflösung Sonderposten für Investitionszuschüsse	16.670,24	16.670,24
Erträge aus Anlagenverkäufen	0,00	500,00
sonstiges	2.393,06	81.832,35
	98.891,82	184.177,00

Bezüglich der Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen sowie der Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse verweisen wir auf den Erläuterungsteil zu den Passiva der Bilanz.

4. Materialaufwand

a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren

	€	563.455,36
Vorjahr	€	337.510,82

Zusammensetzung:

	2023 €	2022 €
Strombezug	386.345,49	156.719,64
Materialverbrauch	163.043,63	164.437,65
Treibstoffe	11.751,55	9.772,15
Wasser und Abwasser	2.314,69	6.581,38
	563.455,36	337.510,82

b) Aufwendungen für bezogene Leistungen € 283.984,02

Vorjahr € 321.731,28

Zusammensetzung:

	2023 €	2022 €
Klärschlammbeseitigung, Kanalspülung, Unterhaltung	265.335,99	314.527,50
Abwasseruntersuchungen	13.447,65	4.306,62
sonstiges	5.200,38	2.897,16
	283.984,02	321.731,28

5. Personalaufwand

a) Löhne und Gehälter € 1.118.635,84

Vorjahr € 1.229.329,50

b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung

	€	268.040,68
Vorjahr	€	291.190,86

Zusammensetzung:

	2023	2022
	€	€
Sozialversicherungsbeiträge	208.279,92	220.635,58
Zusatzversorgungskasse	59.760,76	70.555,28
	268.040,68	291.190,86

6. Abschreibungen

	€	1.088.048,71
Vorjahr	€	1.092.334,08

Zu den Abschreibungen verweisen wir auf den Anlagenspiegel, der diesem Bericht als Anlage zum Anhang beigefügt ist.

7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

	€	592.447,28
Vorjahr	€	620.787,50

Zusammensetzung:

	2023 €	2022 €
Verwaltungskostenbeitrag Stadt	243.462,13	238.163,98
Miete und Pacht	83.754,44	77.344,04
Abgaben (SW & NW)	40.964,60	88.266,80
Jahresabschluss- und Prüfungskosten	36.077,52	35.470,67
Versicherungen	27.283,35	25.579,51
EDV-Kosten	26.189,17	47.449,80
Rechts- und Beratungskosten	21.838,87	38.752,41
Telefon- und Portokosten	21.827,81	23.265,48
Wertberichtigung uneinbringliche Forderungen	18.362,00	0,00
Reinigung	17.930,19	17.223,96
Gebührenüberdeckung KAG	16.184,20	7.399,14
Periodenfremde Aufwendungen	8.198,88	0,00
Stellenausschreibungen	4.368,65	2.475,56
Fortbildungskosten	3.645,13	140,00
Gebühren / Beiträge	3.237,60	3.128,58
Bürobedarf	2.209,27	1.067,00
sonstiges	16.913,47	15.060,57
	592.447,28	620.787,50

Bei den Abgaben (SW und NW) handelt es sich um die Schmutzwasserabgabe für die Ortsteile Beverungen und Dalhausen.

Bei den Versicherungen handelt es sich im Wesentlichen um Gebäude-, Inventar- und Maschinenversicherungen.

Die periodenfremden Aufwendungen betreffen Umsatzsteuernachzahlungen für den "Betrieb gewerblicher Art BHKW" für die Jahre 2018-2021.

8.	**Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**	€	2.833,93
		Vorjahr €	0,00

Ausgewiesen werden im Wesentlichen erhaltene Zinserträge für ein Tagesgeldkonto.

9.	**Zinsen und ähnliche Aufwendungen**	€	262.693,19
		Vorjahr €	244.816,98

Die ausgewiesenen Zinsen betreffen im Wesentlichen Darlehenszinsen.

10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag € 731,58

Vorjahr € 0,00

Unter dieser Position werden gezahlte Kapitalertragsteuern auf Zinserträge ausgewiesen

11. Ergebnis nach Steuern € 447.904,92

Vorjahr € 581.444,62

12. Sonstige Steuern € 1.881,96

Vorjahr € 1.458,96

Zusammensetzung:

	2023 €	2022 €
Kfz-Steuer	1.637,00	1.214,00
Grundsteuer	244,96	244,96
	1.881,96	1.458,96

13. Jahresüberschuss € 446.022,96

Vorjahr € 579.985,66

Darstellung der Entwicklung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Zur Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben wir die Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten geordnet, wobei sich die Darstellung auf eine kurze Entwicklungsanalyse beschränkt. Die Analyse ist nicht auf eine umfassende Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Eigenbetriebes ausgerichtet. Zudem ist die Aussagekraft von Bilanzdaten - insbesondere aufgrund des Stichtagsbezugs der Daten - relativ begrenzt.

1. Vermögenslage (Bilanz)

In der folgenden Bilanzübersicht sind die Posten zum 31.12.2023 nach wirtschaftlichen und finanziellen Gesichtspunkten zusammengefasst und den entsprechenden Bilanzposten zum 31.12.2022 gegenübergestellt (vgl. Anlage 1).

Zur Darstellung der Vermögensstruktur werden die Bilanzposten der Aktivseite dem langfristig (Fälligkeit größer als ein Jahr) bzw. dem kurzfristig gebundenen Vermögen zugeordnet.

Zur Darstellung der Kapitalstruktur werden die Bilanzposten der Passivseite dem Eigen- bzw. Fremdkapital zugeordnet, wobei innerhalb des Fremdkapitals eine Zuordnung nach langfristiger (Fälligkeit größer als ein Jahr) bzw. kurzfristiger Verfügbarkeit erfolgt.

1.1 Bilanzaufbau

Die Vermögens- und Kapitalstruktur sowie deren Veränderungen gegenüber dem Vorjahr ergeben sich aus den folgenden Zusammenstellungen der Bilanzzahlen in T€ für die beiden Abschlussstichtage 31.12.2023 und 31.12.2022:

Vermögensstruktur

	31.12.2023		31.12.2022		+/-
	T€	%	T€	%	T€
Immaterielle Vermögensgegenstände	80	0,2	103	0,3	-23
Sachanlagen	33.584	95,1	32.845	88,8	739
Finanzanlagen	38	0,1	14	0,0	24
Langfristig gebundenes Vermögen	33.702	95,4	32.962	89,1	740
Vorräte	16	0,1	8	0,0	8
Forderungen an Fremde	842	2,4	1.258	3,4	-416
Forderungen an die Stadt	95	0,3	482	1,3	-387
Liquide Mittel	600	1,7	2.242	6,1	-1.642
Sonstige Vermögensgegenstände	44	0,1	29	0,1	15
Rechnungsabgrenzungsposten	3	0,0	3	0,0	0
Kurzfristig gebundenes Vermögen	1.600	4,6	4.022	10,9	-2.422
	35.302	100,0	36.984	100,0	-1.682

Kapitalstruktur

	31.12.2023		31.12.2022		+/-
	T€	%	T€	%	T€
Eigenkapital	15.925	45,0	15.959	43,2	-34
Sonderposten für Investitionszuschüsse	273	0,8	289	0,8	-16
Empfangene Ertragszuschüsse	1.382	3,9	1.287	3,5	95
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	15.203	43,1	16.363	44,2	-1.160
Langfristige Mittel	32.783	92,8	33.898	91,7	-1.115
Verbindlichkeiten gegenüber Fremden	1.370	3,9	1.258	3,4	112
Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	1.149	3,3	1.828	4,9	-679
Kurzfristige Mittel	2.519	7,2	3.086	8,3	-567
	35.302	100,0	36.984	100,0	-1.682

Das Anlagevermögen erhöhte sich durch Investitionen von T€ 1.828 bei Abschreibungen von T€ 1.088.
Die wesentlichen Investitionen betreffen im Wirtschaftsjahr Investitionen in Technische Anlagen (T€ 34) sowie in Betriebs- und Geschäftsausstattung (T€ 20) und Anlagen im Bau (T€ 1.749).

Die Forderungen an Fremde beinhalten neben Gebührenabrechnungen im Wesentlichen Forderungen gegenüber der Stadtwerke Beverungen GmbH aus dem Betriebsführungsentgelt.

Zum Stichtag werden Forderungen gegenüber der Stadt in Höhe von T€ 95 ausgewiesen. Die Forderungen resultieren aus Cash-Pooling Forderungen, aus Installations- und Aufwandsersatz sowie aus Anschlussbeiträgen.

Die Liquiden Mittel in Höhe von T€ 600 entfallen auf Guthaben bei Kreditinstituten. Hinsichtlich der Entwicklung verweisen wir auf die Kapitalflussrechnung.

Das Eigenkapital verringerte sich im Vorjahresvergleich durch den Jahresüberschuss des Berichtsjahres von T€ 446 abzüglich der Ausschüttung an die Stadt Beverungen in Höhe von T€ 480.

Der Sonderposten für Investitionszuschüsse verringerte sich durch Auflösungsbeträge.

Die empfangenen Ertragszuschüsse erhöhten sich aufgrund von Zuführungen in Höhe von T€ 186 sowie Auflösungsbeträgen von T€ 91.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten verringerten sich im Wirtschaftsjahr durch die planmäßigen Tilgungen. Die Entwicklung der Darlehen ist aus dem Darlehensspiegel (Anlage 9) zu entnehmen.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Fremden in Höhe von T€ 1.370 entfallen mit T€ 351 auf Rückstellungen. Eine detaillierte Zusammensetzung der Rückstellungen ergibt sich aus der Anlage 5 dieses Berichtes. Weiterhin beinhaltet die Position T€ 551 Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten, die zum Stichtag noch nicht beglichen waren, Rechnungsabgrenzungsposten aus Straßenentwässerungsgebühren von T€ 57, sonstige Verbindlichkeiten von T€ 15, erhaltene Anzahlungen in Höhe von T€ 393 und die Zinsabgrenzung von T€ 3.

Die Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt resultieren aus Lieferungen und Leistungen und der Gewinnabführung.

1.2 Finanzlage und Liquidität

Die Finanzlage wird durch Gegenüberstellung der Bilanzen zum 31.12.2023 und 31.12.2022 in Hinblick auf die Flüssigkeit der Vermögenswerte und der Fälligkeit der Finanzierungsmittel veranschaulicht. Das geschieht einerseits für den langfristigen Bereich und andererseits in kurzfristiger Hinsicht = Liquidität (T€ = Tausend €).

	31.12.2023 T€	31.12.2022 T€	Veränderung T€
Langfristig gebundenes Vermögen	33.702	32.962	740
Langfristige Mittel	32.783	33.898	-1.115
Überdeckung / Unterdeckung (-)	-919	936	-1.855

	31.12.2023 T€	31.12.2022 T€	Veränderung T€
Kurzfristige Mittel	2.519	3.086	-567
Kurzfristig gebundenes Vermögen	1.600	4.022	-2.422
Überdeckung / Unterdeckung (-)	-919	936	-1.855

Die Forderung, langfristig gebundenes Vermögen mit langfristigem Kapital zu finanzieren, konnte zum 31.12.2023 nicht erfüllt werden. Es ergab sich eine stichtagsbezogene Unterdeckung von T€ -919.

Den kurzfristigen Verbindlichkeiten von T€ 2.519 standen zum Bilanzstichtag kurz- und mittelfristig realisierbares Umlaufvermögen von T€ 1.600 gegenüber. Somit reichte das kurzfristig realisierbare Umlaufvermögen nicht aus, um die kurzfristigen Verbindlichkeiten - stichtagsbezogen - zu decken.

Die Finanzlage wird u.a. durch das Verhältnis der eigenen zu den fremden Mitteln gekennzeichnet.

Eigenkapital im Verhältnis zum langfristigen Fremdkapital:

31.12.2023			**31.12.2022**		
T€	15.925 :	15.203	T€	15.959 :	16.363
	1 :	0,955		1 :	1,025

Eigenkapital im Verhältnis zum gesamten Fremdkapital:

31.12.2023			**31.12.2022**		
T€	15.925 :	17.722	T€	15.959 :	19.449
	1 :	1,113		1 :	1,219

Zum 31.12.2023 wurden außerdem empfangene Ertrags- und Investitionszuschüsse von T€ 1.655 (= 4,7 % der Bilanzsumme) ausgewiesen, die oben weder dem Eigenkapital noch dem Fremdkapital zugerechnet wurden, jedoch überwiegend eigenkapitalähnlichen Charakter haben.

Finanzierung der erforderlichen Mittel im langfristigen Bereich

	T€	T€
Mittelbedarf:		
Investitionen	1.828	
Auflösung Ertragszuschüsse	91	
Auflösung Investitionszuschüsse	16	
Ergebnisverwendung	480	
Tilgung Darlehen Kreditinstitute	1.160	**3.575**
Mittelherkunft:		
Abschreibungen und Abgänge	1.088	
Empfangene Ertragszuschüsse	186	
Empfangene Investitionszuschüsse	0	
Jahresüberschuss	446	
Darlehensaufnahme	0	**1.720**
Unterdeckung im langfristigen Bereich		**-1.855**
Überdeckung zum 31.12.2022		**936**
Unterdeckung zum 31.12.2023		**-919**

1.3 Kapitalflussrechnung

Zur Beurteilung der Finanzlage wurde von uns die nachstehende Kapitalflussrechnung auf der Grundlage des Finanzmittelfonds erstellt:

		2023 T€	2022 T€
	Jahresergebnis	446	580
+	Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.088	1.092
-	Auflösung Ertrags- und Investitionszuschüsse	-107	-109
+/-	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-89	-36
-/+	Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva (die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind)	780	-701
-/+	Abnahme/Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva (die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind)	-478	773
+/-	Zinsaufwendungen/Zinserträge	260	245
-	Sonstige Beteiligungserträge	0	0
+	Ertragsteueraufwand	0	0
-	Ertragsteuerzahlungen	0	0
=	**Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**1.900**	**1.844**
+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0
-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-24	-6
-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-1.803	-1.043
-	Auszahlungen für Investitionen in das Immaterielle Vermögen	-1	-2
+	Erhaltene Gewinnanteile	0	0
+	Erhaltene Zinsen	3	0
=	**Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit**	**-1.825**	**-1.051**
+	Einzahlungen aus der Zuwendung von Ertragszuschüssen	186	36
+	Zuweisung zum Eigenkapital	0	0
-	Abführung Eigenkapitalverzinsung	-480	-424
+	Einzahlungen aus der Aufnahme von (Finanz-)Krediten	0	1.900
-	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	-1.160	-2.099
-	Gezahlte Zinsen	-263	-245
=	**Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit**	**-1.717**	**-832**
	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	**-1.642**	**-39**
+	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	2.242	2.281
=	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**600**	**2.242**

Die Kapitalflussrechnung zeigt, dass der Betrieb im Wirtschaftsjahr einen positiven Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit (T€ 1.900) erwirtschaftet hat. Als Folge der Investitionen in das Anlagevermögen, ergibt sich stichtagsbezogen ein negativer Cash-Flow aus Investitionstätigkeit (T€ -1.825). Die Einzahlungen aus der Zuwendung von Ertragszuschüssen reichten nicht aus, um die Auszahlungen auszugleichen und führten zu einem negativen Cash-Flow aus Finanzierungstätigkeit (T€ -1.717).

Insgesamt deckt der positive Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit nicht den negativen Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit und den negativen Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit und führt zu einer stichtagsbezogenen Minderung der Finanzmittel.

2. Ertragslage

Die einzelnen Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2023 sind im Erläuterungsteil (Anlage 5) zu diesem Bericht dargestellt.

Die aus der Gewinn- und Verlustrechnung (Anlage 2) abgeleitete Gegenüberstellung der Erfolgsrechnungen der beiden Wirtschaftsjahre 2023 und 2022 zeigt folgendes Bild der Ertragslage und ihrer Änderungen:

	2023 T€	%	2022 T€	%	Ergebnis-ver-änderung T€
Umsatzerlöse	4.513	97,6	4.535	96,1	-22
Andere aktivierte Eigenleistungen	11	0,3	0	0,0	11
Sonstige betriebliche Erträge	99	2,1	184	3,9	-85
Materialaufwand	847	18,3	659	14,0	-188
Personalaufwand	1.387	30,0	1.521	32,2	134
Abschreibungen	1.088	23,5	1.092	23,1	4
Sonstige betriebliche Aufwendungen	592	12,8	621	13,2	29
Finanz- und Beteiligungsergebnis	-260	-5,6	-245	-5,2	-15
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1	0,0	0	0,0	-1
Ergebnis nach Steuern	448	9,8	581	12,3	-133
Sonstige Steuern	2	0,0	1	0,0	-1
Jahresergebnis	446	9,8	580	12,3	-134

Die Umsatzerlöse des Abwasserwerkes setzen sich wie folgt zusammen:

	2023		2022		Ergebnis-ver-änderung
	T€	Tm^3/m^2	T€	Tm^3/m^2	T€
Schmutzwassergebühr	1.704	497	1.746	507	-42
Niederschlagswassergebühr	1.368	2.280	1.355	2.315	13
Grundgebühr	357		355		2
Gebühren Vorjahre	2		-9		11
	3.431		**3.447**		**-16**
Abrechnung Samtgemeinde Boffzen	245		232		13
Auflösung Ertragszuschüsse	91		92		-1
Nebengeschäfte	15		13		2
BHKW	3		16		-13
Betriebsführungsentgelt Stadtwerke Beverungen GmbH	675		715		-40
Sonstiges Betriebsführung	1		0		1
Kostenerstattung Abwasser	52		20		32
Gesamt	**4.513**		**4.535**		-22

Der Rückgang der Erlöse aus Schmutzwasserbeseitigung um T€ 42 ergibt sich aus den niedrigeren abgerechneten Schmutzwassermengen.

Die verbrauchsunabhängige Grundgebühr je Grundstücksanschluss beträgt 6,75 € je Monat.

Die Berechnung des Auflösungsbetrages der empfangenen Ertragszuschüsse erfolgt hinsichtlich der Altbestände unverändert mit 4 % der Ursprungsbeträge. Neue Ertragszuschüsse werden über die jeweilige Nutzungsdauer der betreffenden Vermögensgegenstände aufgelöst.

Die sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten u.a. Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen von T€ 80. Die Auflösung der Rückstellungen resultieren im Wesentlichen aus der Teilauflösung der Rückstellung für die Niederschlagswasserabgabe für das Vorjahr. Weiterhin werden Erträge aus der Auflösung von Sonderposten in Höhe von T€ 17 ausgewiesen.

Der Materialaufwand betrifft:

	2023	2022	Ergebnis-veränderung
	T€	T€	T€
Strombezug	386	157	-229
Klärschlammabnahme	102	110	8
Kanalunterhaltung	121	173	52
Material Kläranlage Beverungen	177	164	-13
Dienstleistungen Kläranlagen	42	32	-10
sonstige	19	23	4
	847	**659**	-188

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	2023	2022	Ergebnis-veränderung
	T€	T€	T€
Verwaltungskostenbeitrag	244	238	-6
Miete und Pacht	84	77	-7
Abgaben (SW & NW)	41	88	47
Jahresabschluss- und Prüfungskosten	36	36	0
Versicherungen	27	26	-1
EDV-Kosten	26	47	21
Rechts- und Beratungskosten	22	39	17
Telefon- und Portokosten	22	23	1
Reinigung	18	17	-1
Wertberichtigungen auf Forderungen	18	0	-18
Gebührenüberdeckung KAG	16	7	-9
Periodenfremde Aufwendungen	8	0	-8
Stellenausschreibungen	4	3	-1
Fortbildungskosten	4	0	-4
Gebühren / Beiträge	3	3	0
Bürobedarf	2	1	-1
sonstige	17	16	-1
	592	**621**	29

Die ausgewiesenen Abgaben (SW & NW) betreffen im Wesentlichen die Aufwendungen für die Schmutzwasserabgabe und die Rückstellungsbildung (T€ 16) für einen möglichen Wegfall der Niederschlagswasserabgabenfreiheit und einer damit verbundenen Nachberechnung für Vorjahre.

Die Versicherungen haben ein maßgebliches jährliches Versicherungsintervall vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023. Bei den Versicherungen handelt es sich im Wesentlichen um Gebäude-, Inventar- und Maschinenversicherungen.

Die Berechnung des Verwaltungskostenbeitrages erfolgt jährlich auf der Grundlage der tatsächlich entstandenen Kosten. In den vergangenen Jahren unterlag der Verwaltungskostenbeitrag stetigen Veränderungen aufgrund von strukturellen Änderungen in der Dienstleistung der Stadt für das Abwasserwerk.

.

3. Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2023 wurde durch den Rat der Stadt Beverungen am 15.12.2022 beschlossen. Der Wirtschaftsplan besteht aus einem Vermögens- und Erfolgsplan, einem Finanzierungsplan und einem Stellenplan.

Der Erfolgsplan wurde wie folgt eingehalten:

	Ergebnisplan	Jahresabschluss	Ergebnis-abweichung
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	4.670	4.513	-157
aktivierte Eigenleistungen	60	11	-49
sonstige betriebliche Erträge	40	99	59
Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe	519	563	-44
Aufwendungen für bezogene Leistungen	396	284	112
Personalaufwand	1.469	1.387	82
Abschreibungen	1.097	1.088	9
sonstige betriebliche Aufwendungen	503	592	-89
Zinserträge	1	3	2
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	301	263	38
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	1	1
Ergebnis nach Steuern	**486**	**448**	**-38**
sonstige Steuern	1	2	1
Jahresüberschuss	**485**	**446**	**-39**

Rechtliche Verhältnisse, wichtige Verträge und wirtschaftliche Grundlagen

Das Abwasserwerk der Stadt Beverungen wird als eigenbetriebsähnliche Einrichtung (Eigenbetrieb) im Sinne des § 114 der Gemeindeordnung NRW und des § 1 EigVO NRW geführt. Der Eigenbetrieb wird beim Amtsgericht Paderborn in der Abteilung A unter der Nr. 4642 geführt.

Die Betriebssatzung vom 13.10.2005 mit Wirkung vom 01.01.2006 trat als Neufassung in Kraft. Am 10.12.2014 wurde die 2. Änderung und am 31.08.2023 die 3. Änderung der Betriebssatzung beschlossen.

Gegenstand des Eigenbetriebes, der gem. § 9 EigVO NRW als Sondervermögen der Stadt verwaltet und nachgewiesen wird, ist gem. § 1 Abs. 2 der Betriebssatzung die Erfüllung der Abwasserbeseitigungspflicht der Stadt Beverungen gemäß § 46 Abs. 1 Landeswassergesetz Nordrhein-Westfalen.

Das Stammkapital des Eigenbetriebes per 31.12.2023 beträgt € 4.950.000,00.

Die Betriebsleitung obliegt gem. § 3 der Betriebssatzung dem Betriebsleiter. Im Wirtschaftsjahr war Herr Frank Matthias Betriebsleiter des Abwasserwerkes der Stadt Beverungen.

Der Betriebsausschuss besteht zum 31.12.2023 aus neun Mitgliedern. Dessen Mitglieder sind im Anhang namentlich benannt. Im Berichtsjahr fanden zwei Sitzungen des Betriebsausschusses statt. Die Sitzungsprotokolle haben uns vorgelegen.

Wirtschaftliche Grundlagen

Das Entsorgungsgebiet des Abwasserwerkes umfasst die Kernstadt Beverungen sowie 11 ländliche Ortsteile und ist in der Abwasserbeseitigungssatzung (Entwässerungssatzung) der Stadt Beverungen vom 20.11.2015 geregelt.

In dem Gebiet, für das die Abwasserbeseitigungspflicht wahrgenommen wird, waren zum Bilanzstichtag rd. 13.399 Einwohner an die Kanalisation angeschlossen. Die Abwasserreinigung und -beseitigung wird in den Kläranlagen in Beverungen und Dalhausen vorgenommen.

Rechtsbeziehungen zu den Anschlussnehmern

Für das Verhältnis zu den Anschlussnehmern gelten:

- die Abwasserbeseitigungssatzung (Entwässerungssatzung) der Stadt Beverungen vom 20.11.2015. Am 15.12.2022 hat der Rat der Stadt Beverungen eine neue Abwasserbeseitigungssatzung beschlossen. Diese ist am 17.12.2022 in Kraft getreten.

- die Satzung der Stadt Beverungen über die Erhebung von Kanalanschluss-Beiträgen, Abwassergebühren und Kostenersatz für Grundstücksanschlüsse vom 20.11.2015. Am 15.12.2022 hat der Rat der Stadt Beverungen eine neue Satzung beschlossen. Diese ist am 17.12.2022 in Kraft getreten.

- die Satzung der Stadt Beverungen über die Entsorgung des Inhaltes von Grundstücksentwässerungsanlagen (Kleinkläranlagen, abflusslose Gruben) vom 20.11.2015. Am 15.12.2022 hat der Rat der Stadt Beverungen eine neue Satzung beschlossen. Diese ist am 17.12.2022 in Kraft getreten.

Der **Beitragssatz** (Kanalanschlussbeitrag) beträgt € 3,58 je Quadratmeter (m^2) Veranlagungsfläche. Ist gemäß der geltenden Satzung die Möglichkeit eines Vollanschlusses nicht gegeben, beträgt der anteilige Kanalanschlussbeitrag bei einem Anschluss für Schmutzwasser respektive Niederschlagswasser jeweils 50 % in Abhängigkeit von der Veranlagungsfläche.

Die **Abwasserbeseitigungsgebühr** teilt sich entsprechend der Einführung der gesplitteten Gebühr in die **Schmutzwassergebühr** sowie in die **Niederschlagswassergebühr**.

- Die Schmutzwassergebühr bemisst sich nach dem Frischwassermaßstab und einer verbrauchsunabhängigen Grundgebühr. Diese beträgt für das Wirtschaftsjahr 2023 wie im Vorjahr 6,75 €/Monat. Die verbrauchsabhängige Schmutzwassergebühr beträgt 3,43 €/m^3 (Vorjahr: 3,43 €/m^3).

- Der zweite Teil der gesplitteten Gebühr umfasst die Niederschlagswasser-gebühr. Diese beträgt, abhängig von jedem Quadratmeter bebauter (bzw. unbebauter) und/oder versiegelter sowie abflusswirksamer Fläche im Wirtschaftsjahr € 0,60 (Vorjahr: € 0,60).

Wichtige Verträge und Vereinbarungen

Hinsichtlich der Aufnahme, Klärung bzw. Beseitigung von Abwasser der Samtgemeinde Boffzen in der Zentralkläranlage Beverungen wurde am 20.08.2001/11.01.2002 eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung geschlossen, durch welche die Vereinbarung aus 1976 ersetzt wurde. Mit Wirkung vom 01.01.2004 übernimmt der Wasserverband Ithbörde/Weserbergland, der insoweit auch Rechtsnachfolger der Samtgemeinde Boffzen ist, die Aufgaben aus der o. g. Abwasservereinbarung.

Klärschlammfonds

Zum 01.01.1999 trat die Verordnung über den Klärschlamm-Entschädigungsaufwand (KlärEV) vom 20.05.1998 (vgl. BGBl 1998, S. 1048) in Kraft. Die Beitragshöhe beträgt € 10,22 pro Tonne landwirtschaftlich verwertetem Klärschlamm bezogen auf dessen Trockenmasse. Aufgrund der guten wirtschaftlichen Situation des Fonds sind derzeit keine weiteren Einzahlungen nötig.

Betriebsführungsvertrag

Gemäß Vertrag vom 20.12.2019 mit der Stadtwerke Beverungen GmbH wurde die Betriebsführung mit Wirkung zum 01.01.2020 auf das Abwasserwerk der Stadt Beverungen übertragen. Die Betriebsführung umfasst die gesamte technische und kaufmännische Tätigkeit der Stadtwerke. Für das Wirtschaftsjahr 2023 wurde ein Betriebsführungsentgelt in Höhe von € 675.000,00 geleistet. Über den Vertrag hinausgehende gewerbliche Leistungen werden gesondert in Rechnung gestellt.

Steuerliche Verhältnisse

Der Eigenbetrieb ist mit seinen Betrieben gewerblicher Art im Bereich der Betriebsführung und im Bereich des Betriebs eines BHKW steuerpflichtig. Mit den Betrieben gewerblicher Art der Stadt Beverungen besteht eine umsatzsteuerliche Organschaft.

FRAGENKATALOG ZUR PRÜFUNG DER ORDNUNGSMÄSSIGKEIT DER GESCHÄFTSFÜHRUNG

UND DER WIRTSCHAFTLICHEN VERHÄLTNISSE NACH § 53 HGrG (IDW PS 720)

1. Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungsorganisation

Fragenkreis 1: Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge

1a) Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäftsanweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?

Die Leitung des Abwasserwerkes der Stadt Beverungen obliegt der Betriebsleitung (§ 3 der Betriebssatzung). Weitere Organe sind der Betriebsausschuss und der Rat der Stadt Beverungen (§§ 4 und 5 der Betriebssatzung). Die Zuständigkeiten und Entscheidungsbefugnisse der verschiedenen Organe sind sachgerecht geregelt und entsprechen den Erfordernissen einer flexiblen Unternehmensleitung.

1b) Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?

Im Berichtsjahr fanden zwei Betriebsausschusssitzungen (24.08.2023 und 04.12.2023) statt. Hierüber wurden jeweils Niederschriften angefertigt.

1c) In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i.S.d. § 125 Abs. 1 Satz 3 AktG sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?

Die Betriebsleitung ist in keinem weiteren Kontrollgremium im o.g. Sinne vertreten.

1d) Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?

Sitzungsgelder wurden an die Organmitglieder nicht gezahlt. Die Vergütung des Betriebsleiters erfolgt nach Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für Versorgungsbetriebe (TV-V). Das Jahresbruttogehalt betrug € 112.587,51.

2. Ordnungsmäßigkeit des Geschäftsführungsinstrumentariums

Fragenkreis 2: Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen

2a) Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind, wird danach verfahren und erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?

Die Organisation ergibt sich aus den Vorgaben der Betriebssatzung und dem vorliegenden Organisationsplan, der in vollem Umfang den Bedürfnissen des Unternehmens entspricht. Gleichzeitig ergibt sich eine Anlehnung an die Organisation der Stadt Beverungen, da einige Verwaltungsaufgaben von dort wahrgenommen werden.

2b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?

Solche Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

2c) Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?

Vorkehrungen zur Korruptionsprävention sind durch das der Unternehmensgröße angepasste interne Kontrollsystem gegeben. Hierbei wurden die handelsüblichen Vorkehrungen innerhalb der wirtschaftlichen Betätigungsfelder (z.B. Mehr-Augen-Prinzip, unterschiedliche Unterschriftenregelungen) angewandt. Der Erhalt des Vermögens und die Sicherung der organisatorischen und technischen Abläufe sind nach unseren Feststellungen nicht gefährdet.

2d) Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?

Die Entscheidungszuordnung ergibt sich aus der Betriebssatzung und der EigVO NRW. Anhaltspunkte für eine Nichtbeachtung haben wir nicht festgestellt.

2e) Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z.B. Grundstücksverwaltung, EDV)?

Die Verträge werden ordnungsgemäß verwahrt und dokumentiert. Mängel sind uns im Rahmen unserer Prüfung des Jahresabschlusses nicht bekannt geworden.

Fragenkreis 3: Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

3a) Entspricht das Planungswesen – auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten – den Bedürfnissen des Unternehmens?

Die Planung entspricht den materiellen und zeitlichen Bedürfnissen des Betriebes.

3b) Werden Planabweichungen systematisch untersucht?

Planabweichungen betreffen im Wesentlichen Investitions- und Unterhaltungsmaßnahmen, welche im Betriebsausschuss vorgestellt werden. Nachtragspläne werden entsprechend der EigVO NRW erstellt, wenn der Betriebserfolg gefährdet ist.

3c) Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?

Der Betrieb verfügt über eine Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung. Die Ergebnisse werden für eine Nachkalkulation gemäß § 6 KAG NRW weiterverwendet. Ferner ist die Kostenrechnung Grundlage für die zu fakturierende Einleitung vom Wasserverband Ithbörde/Weserbergland. Die vorgelegte Nachkalkulation geht für Schmutzwasser von einer Unterdeckung aus. Für Niederschlagswasser, Kleinkläranlagen, Abflusslose Sammelgruben und Sonstige Abwasserbehandlung wurden Überdeckungen ermittelt. Insoweit ist der ausgewiesene Jahresüberschuss durch die Nachkalkulation beeinflusst, da eine Rückstellung für diese Gebührenüberdeckungen gebildet wurde.

3d) Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u.a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?

Es erfolgt regelmäßig eine durch die Betriebsleitung vorgenommene kurz- und mittelfristige Liquiditätsplanung und Überwachung, die insbesondere die Bedienung der Darlehen betrifft.

3e) Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?

Zum Finanzmanagement gehört ein Cash-Pooling-System über die Stadt Beverungen. Anhaltspunkte für Regelverstöße haben sich während unserer Prüfung nicht ergeben.

3f) Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?

Das Forderungsmanagement wird im Wesentlichen durch die Stadt Beverungen wahrgenommen. Diese Maßnahme gewährleistet eine zeitnahe und effektive Einbringung der Forderungen. Längerfristig ausstehende Forderungen werden durch das Personal des Abwasserwerkes weitergehend bearbeitet.

3g) Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/ Konzernbereiche?

Bei dem Betrieb ist ein sachgerechtes, der Unternehmensgröße angemessenes, internes Kontrollsystem eingerichtet. Es dient als Geschäftsführungs-Instrumentarium.

3h) Ermöglichen das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?

Aufgrund seiner Eigenart nicht für den Betrieb relevant. Es bestehen keine wesentlichen Beteiligungen an anderen Unternehmen.

Fragenkreis 4: Risikofrüherkennungssystem

4a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?

Das Abwasserwerk hat im Wirtschaftsjahr 2018 eine Aktualisierung seiner Dokumentation zur Risikofrüherkennung vorgenommen. Hierbei wurden die maßgeblichen Risiken genauer beschrieben und erforderliche Maßnahmen erarbeitet. Ebenfalls erfolgte eine differenzierte Risikobewertung und Darstellung.

4b) Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?

Das Risikofrüherkennungssystem ist angemessen.

4c) Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?

Siehe 4a).

4d) Werden die Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?

Es liegt ein funktionsfähiges Risikofrüherkennungssystem in der aktuellen Fassung vom Jahr 2018 vor. Das Risikofrüherkennungssystem wird kontinuierlich weiterentwickelt und angepasst.

Fragenkreis 5: Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

5a) *Hat die Geschäfts-/Konzernleitung den Geschäftsumfang zum Einsatz von Finanzinstrumenten sowie von anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten schriftlich festgelegt? Dazu gehört:*

- *Welche Produkte/Instrumente dürfen eingesetzt werden?*
- *Mit welchen Partnern dürfen die Produkte/Instrumente bis zu welchen Beträgen eingesetzt werden?*
- *Wie werden die Bewertungseinheiten definiert und dokumentiert und in welchem Umfang dürfen offene Posten entstehen?*
- *Sind die Hedge-Strategien beschrieben, z.B. ob bestimmte Strategien ausschließlich zulässig sind bzw. bestimmte Strategien nicht durchgeführt werden dürfen (z.B. antizipatives Hedging)?*

Hinsichtlich der Kreditgeschäfte und der kreditähnlichen Rechtsgeschäfte verfährt der Eigenbetrieb nach dem Krediterlass des Ministeriums für Inneres und Kommunales des Landes NRW vom 16.12.2014. Danach hat das Gebot der Sicherheit und Risikominimierung stets Vorrang. Daher werden in der Regel für Investitionen, soweit erforderlich, Annuitätenkredite aufgenommen. Das Abwasserwerk der Stadt Beverungen verfügt darüber hinaus über 2 Zinsswap-Vereinbarungen zur Optimierung der Kreditkonditionen.

Außerdem besteht mit dem Rat der Stadt Beverungen eine Vereinbarung, dass spekulative Finanzgeschäfte nicht abgeschlossen werden dürfen.

5b) Werden Derivate zu anderen Zwecken eingesetzt als zur Optimierung von Kreditkonditionen und zur Risikobegrenzung?

Nein. Das Abwasserwerk der Stadt Beverungen verfügt über 2 Zinsswap-Vereinbarungen zur Optimierung der Kreditkonditionen. Die Kreditkonditionen sollten über Zinsswaps auf Basis des 3-Monats-Euribor abgesichert werden. Aufgrund des anhaltend negativen Zinssatz beim 3-Monats-Euribor scheint dies jedoch nicht zu gelingen. Aufgrund der positiven Entwicklung des 3-Monats-Euribor im Jahr 2023 sind keine Änderungen an den Kreditkonditionen geplant.

5c) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung ein dem Geschäftsumfang entsprechendes Instrumentarium zur Verfügung gestellt insbesondere in Bezug auf

- *Erfassung der Geschäfte*
- *Beurteilung der Geschäfte zum Zweck der Risikoanalyse*
- *Bewertung der Geschäfte zum Zweck der Rechnungslegung*
- *Kontrolle der Geschäfte?*

Sämtliche Kreditgeschäfte werden in Listen erfasst aktualisiert und nachgehalten.
Eine Risikobeurteilung ist nur bei den Swap-Geschäften erforderlich. Diese wird zurzeit vorgenommen.

5d) Gibt es eine Erfolgskontrolle für nicht der Risikoabsicherung (Hedging) dienende Derivatgeschäfte und werden Konsequenzen aufgrund der Risikoentwicklung gezogen?

s. Punkt 5b)

5e) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung angemessene Arbeitsanweisungen erlassen?

Arbeits- bzw. Dienstanweisungen sind in Vorbereitung

5f) Ist die unterjährige Unterrichtung der Geschäfts-/Konzernleitung im Hinblick auf die offenen Positionen, die Risikolage und die ggf. zu bildenden Vorsorgen geregelt?

Noch nicht; siehe Punkt 5e) - wird über Dienstanweisungen geregelt werden, welche in Vorbereitung sind.

Fragenkreis 6: Interne Revision

6a) Gibt es eine den Bedürfnissen des Unternehmens/Konzerns entsprechende Interne Revision/Konzernrevision? Besteht diese als selbstständige Stelle oder wird diese Funktion durch eine andere Stelle (ggf. welche?) wahrgenommen?

Eine Interne Revision existiert nicht und ist aufgrund der Unternehmensgröße auch nicht erforderlich. Aufgaben, die denen einer internen Revision gleichen, werden ggf. durch die Organe der Stadt Beverungen wahrgenommen.

6b) Wie ist die Anbindung der internen Revision/Konzernrevision im Unternehmen/Konzern? Besteht bei ihrer Tätigkeit die Gefahr von Interessenkonflikten?

Entfällt, s. 6a).

6c) *Welches waren die wesentlichen Tätigkeitsschwerpunkte der Internen Revision/Konzernrevision im Geschäftsjahr? Wurde auch geprüft, ob wesentlich miteinander unvereinbare Funktionen (z.B. Trennung von Anweisung und Vollzug) organisatorisch getrennt sind? Wann hat die Interne Revision das letzte Mal über Korruptionsprävention berichtet? Liegen hierüber schriftliche Revisionsberichte vor?*

Entfällt, s. 6a).

6d) *Hat die Interne Revision ihre Prüfungsschwerpunkte mit dem Abschlussprüfer abgestimmt?*

Entfällt, s. 6a).

6e) *Hat die Interne Revision/Konzernrevision bemerkenswerte Mängel aufgedeckt und um welche handelt es sich?*

Entfällt, s. 6a).

6f) *Welche Konsequenzen werden aus den Feststellungen und Empfehlungen der internen Revision/Konzernrevision gezogen und wie kontrolliert die interne Revision/Konzernrevision die Umsetzung ihrer Empfehlungen?*

Entfällt, s. 6a).

3. Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungstätigkeit

Fragenkreis 7: Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans

7a) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?

Solche Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben. Die Zustimmungspflichten wurden beachtet.

7b) Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?

Nach unseren Prüfungsfeststellungen und den uns gegebenen Auskünften sind solche Geschäfte nicht getätigt worden.

7c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z.B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?

Uns liegen diesbezüglich keine Erkenntnisse vor.

7d) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?

Uns liegen keine Erkenntnisse vor, dass Geschäfte vorgenommen wurden, die nicht mit Gesetz, Satzung, etc. übereinstimmen.

Fragenkreis 8: Durchführung von Investitionen

8a) Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?

Die Planung erfolgt im Rahmen eines Finanzplanes mit einem Zeithorizont von fünf Jahren. Bei der Wirtschaftlichkeitsprüfung werden die Folgekosten in die Analyse mit integriert.

8b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z.B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?

Bei den Investitionen werden durch Ausschreibungen entsprechende Angebote eingeholt, sodass eine Beurteilung der entsprechenden Preissituation jederzeit möglich ist.

8c) Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?

Die laufende Überwachung der Investitionen erfolgt durch die Betriebsleitung.

8d) Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?

Es wurden keine Überschreitungen festgestellt.

8e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?

Im Rahmen unserer Prüfung sind uns solche Vorgänge nicht bekannt geworden.

Fragenkreis 9: Vergaberegelungen

9a) Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegelungen ergeben?

Verstöße gegen die Vergabevorschriften wurden nicht festgestellt.

9b) Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegelungen unterliegen, Konkurrenzangebote (z.B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?

Es wurden Vergleichsangebote eingeholt.

Fragenkreis 10: Berichterstattung an das Überwachungsorgan

10a) Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?

Es wird regelmäßig in den Betriebsausschusssitzungen über die Lage des Betriebes berichtet.

10b) Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens/Konzern-bereiche?

Die Berichterstattung vermittelt nach unserem Kenntnisstand ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild von der Lage des Betriebes.

10c) Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?

Die Unterrichtung durch die Betriebsleitung erfolgte innerhalb der regelmäßig stattfindenden Ausschusssitzungen. Nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle, Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen liegen nach unseren Erkenntnissen nicht vor.

10d) Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?

Eine besondere Berichterstattung ist nicht erfolgt.

10e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z.B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?

Hierüber liegen uns keine Erkenntnisse vor.

10f) Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?

Eine separate D&O-Versicherung existiert nicht. Die bei der Stadt abgeschlossene Eigenschadenversicherung deckt die Tätigkeiten der Betriebsleitung und des Betriebsausschusses im Wesentlichen mit ab.

10g) Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offengelegt worden?

Nach unseren Prüfungsfeststellungen und den uns erteilten Auskünften lagen keine Interessenkonflikte vor.

Fragenkreis 11: Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven

11a) Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?

Das Abwasserwerk der Stadt Beverungen verfügt ausschließlich über betriebsnotwendiges Vermögen.

11b) Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?

Im Rahmen unserer Prüfung sind uns keine Auffälligkeiten bekannt geworden.

11c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?

Wesentliche stille Reserven oder stille Lasten liegen nicht vor.

Fragenkreis 12: Finanzierung

12a) *Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?*

Das Eigenkapital wird zum Bilanzstichtag mit T€ 15.925 ausgewiesen. Langfristiges Fremdkapital bei Kreditinstituten wird in Höhe von T€ 15.203 bilanziert. Im Berichtsjahr werden Ertrags- und Investitionszuschüsse von T€ 1.655 passiviert, die eigenkapitalähnlichen Charakter haben und dieses betragsmäßig verstärken. Fremdkapital, Ertrags- und Investitionszuschüsse sind als Finanzierungsquelle dem Bereich der Außenfinanzierung zuzuordnen. Wesentliche Investitionsverpflichtungen bestanden zum Abschlussstichtag nicht.

12b) *Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?*

Entfällt, da keine Konzernstruktur gegeben ist.

12c) *In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?*

Das Abwasserwerk der Stadt Beverungen hat im Berichtsjahr keine Finanz- oder Fördermittel der öffentlichen Hand erhalten.

Fragenkreis 13: Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung

13a) Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer evtl. zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?

Die Eigenkapitalausstattung ist als befriedigend anzusehen. Finanzierungsprobleme bestanden nicht.

13b) Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?

Der Jahresüberschuss in Höhe von € 446.022,96 soll in Höhe von € 442.017,07 an den Haushalt der Stadt Beverungen abgeführt werden. Die Gewinnverwendung ist grundsätzlich mit der Lage des Eigenbetriebes vereinbar.

4. Ertragslage

Fragenkreis 14: Rentabilität/Wirtschaftlichkeit

14a) Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach Segmenten/Konzernunternehmen zusammen?

Das Abwasserwerk der Stadt Beverungen verfügt über die Sparten Abwasser und Betriebsführung. Hinsichtlich der Ergebnisse verweisen wir auf die als Anlage zum Anhang enthaltene Spartenrechnung.

14b) Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?

Das Jahresergebnis ist nicht entscheidend durch einmalige Vorgänge geprägt.

14c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?

Anhaltspunkte für unangemessene Konditionen haben sich nicht ergeben. Nachstehend werden die wesentlichen Leistungsbeziehungen zur Stadt Beverungen dargestellt:

- Verwaltungskostenbeitrag von T€ 244. Dieser wurde durch die Stadt Beverungen auf Basis der entstandenen Kosten ermittelt und ist somit angemessen.

14d) Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?

Entfällt.

Fragenkreis 15: Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen

15a) Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?

Solche Geschäfte wurden nicht getätigt.

15b) Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?

S. Frage 15a).

Fragenkreis 16: Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage

16a) Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrages?

Es wurde ein Jahresüberschuss erwirtschaftet.

16b) Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?

Die Ertragslage ist als zufriedenstellend zu bezeichnen.

Anlage 9

Übersicht über die Entwicklung der Darlehen im Wirtschaftsjahr 2023

Kreditinstitut	Konto Nr.	Ursprungs-summe	Stand 01.01.2023	Zugang	Planmäßige Tilgung	Sonder-tilgungen	Umschuldung (+/-)	Stand 31.12.2023	Zinssatz	Zinsen 2023	Laufzeit
		€	€	€	€	€	€	€	%	€	
Sparkasse Höxter	602 095 432	2.503.110,40	826.737,27	0,00	165.260,16	0,00	0,00	661.477,11	2,930*	22.998,01	2027
Sparkasse Höxter	602 095 457	4.086.161,78	2.351.343,01	0,00	170.613,71	0,00	0,00	2.180.729,30	3,110*	72.897,22	2034
Sparkasse Höxter	602 101 586	630.000,00	314.888,39	0,00	38.971,66	0,00	0,00	275.916,73	4,080	7.522,34	2030
NRW Bank	3 610 602 363	50.000,00	23.000,00	0,00	2.000,00	0,00	0,00	21.000,00	2,900	630,75	2034
NRW Bank	3 610 841 292	20.000,00	10.400,00	0,00	800,00	0,00	0,00	9.600,00	1,600	158,40	2035
NRW Bank	3 610 717 757	270.000,00	126.240,00	0,00	10.520,00	0,00	0,00	115.720,00	1,900	2.273,64	2034
NRW Bank	3 610 590 139	140.000,00	64.400,00	0,00	5.600,00	0,00	0,00	58.800,00	1,900	1.157,10	2034
NRW Bank	3 611 037 155	120.000,00	67.200,00	0,00	4.800,00	0,00	0,00	62.400,00	2,100	1.348,20	2036
DZ HYP (ehm. Westfälische Landschaft)	3 305 151 700	742.775,98	78.501,05	0,00	78.501,05	0,00	0,00	0,00	3,740	733,98	2023
DZ HYP (ehm. Westfälische Landschaft)	3 305 149 100	971.454,56	153.387,52	0,00	51.129,19	0,00	0,00	102.258,33	4,325	6.081,18	2025
Helaba Landesbank Hessen-Thüringen	0 800 075 590	400.000,00	279.431,00	0,00	9.025,48	0,00	0,00	270.405,52	3,200	8.797,76	2040
Helaba Landesbank Hessen-Thüringen	0 800 080 551	1.500.000,00	1.141.604,95	0,00	47.737,75	0,00	0,00	1.093.867,20	2,070	23.262,25	2042
Helaba Landesbank Hessen-Thüringen	0 800 082 313	550.000,00	183.659,22	0,00	50.377,06	0,00	0,00	133.282,16	1,470	2.422,94	2026
Helaba Landesbank Hessen-Thüringen	0 800 081 226	880.645,00	610.865,95	0,00	36.130,91	0,00	0,00	574.735,04	1,550	9.259,09	2038
Helaba Landesbank Hessen-Thüringen	0 800 083 440	500.000,00	337.584,63	0,00	24.137,21	0,00	0,00	313.447,42	1,830	6.012,79	2035
Helaba Landesbank Hessen-Thüringen	0 800 087 871	1.500.000,00	1.206.598,71	0,00	54.119,76	0,00	0,00	1.152.478,95	1,760	20.880,24	2041
Bayern LB	166 339 303	4.100.000,00	3.766.076,76	0,00	149.345,03	0,00	0,00	3.616.731,73	0,395	14.654,97	2069
N26 Bank GmbH	WFNG816	1.800.000,00	1.646.847,22	0,00	153.545,28	0,00	0,00	1.493.301,94	0,200	3.131,30	2035
N26 Bank GmbH	EDHW165	1.300.000,00	1.273.750,00	0,00	43.750,00	0,00	0,00	1.230.000,00	0,220	2.754,13	2031
HypoVereinsbank	39 089 823	1.900.000,00	1.900.000,00	0,00	63.334,00	0,00	0,00	1.836.666,00	2,960	55.536,99	2052
	Gesamt	**23.964.147,72**	**16.362.515,68**	**0,00**	**1.159.698,25**	**0,00**	**0,00**	**15.202.817,43**		**262.513,28**	

* Variabler Zinssatz

Allgemeine Auftragsbedingungen

für
Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2024

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich in Textform vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber. Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen Vereinbarung in Textform.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten Erklärung in gesetzlicher Schriftform oder einer sonstigen vom Wirtschaftsprüfer bestimmten Form zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags in gesetzlicher Schriftform oder Textform darzustellen hat, ist allein diese Darstellung maßgebend. Entwürfe solcher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders gesetzlich vorgesehen oder vertraglich vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie in Textform bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der in Textform erteilten Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Ein Nacherfüllungsanspruch aus Abs. 1 muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Nacherfüllungsansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist der Anspruch des Auftraggebers aus dem zwischen ihm und dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis auf Ersatz eines fahrlässig verursachten Schadens, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt. Gleiches gilt für Ansprüche, die Dritte aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis gegenüber dem Wirtschaftsprüfer geltend machen.

Alle Rechte vorbehalten. Ohne Genehmigung des Verlages ist es nicht gestattet, die Vordrucke ganz oder teilweise nachzudrucken bzw. auf fotomechanischem oder elektronischem Wege zu vervielfältigen und/oder zu verbreiten.
© IDW Verlag GmbH · Tersteegenstraße 14 · 40474 Düsseldorf. 50341/1

Lizensiert für/Licensed to: Gruppe INTECON GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft INTECON GmbH Steuerberatungsgesellschaft | 4445871 | 394

(3) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(4) Der Höchstbetrag nach Abs. 2 bezieht sich auf einen einzelnen Schadensfall. Ein einzelner Schadensfall ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden.

(5) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der in Textform erklärten Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

(6) § 323 HGB bleibt von den Regelungen in Abs. 2 bis 5 unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit in gesetzlicher Schriftform erteilter Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte wesentliche Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen Vereinbarung in Textform umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

a) Ausarbeitung und elektronische Übermittlung der Jahressteuererklärungen, einschließlich E-Bilanzen, für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlichen Aufstellungen und Nachweise
b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger Vereinbarungen in Textform die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer und Einheitsbewertung sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer und Grunderwerbsteuer,
b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

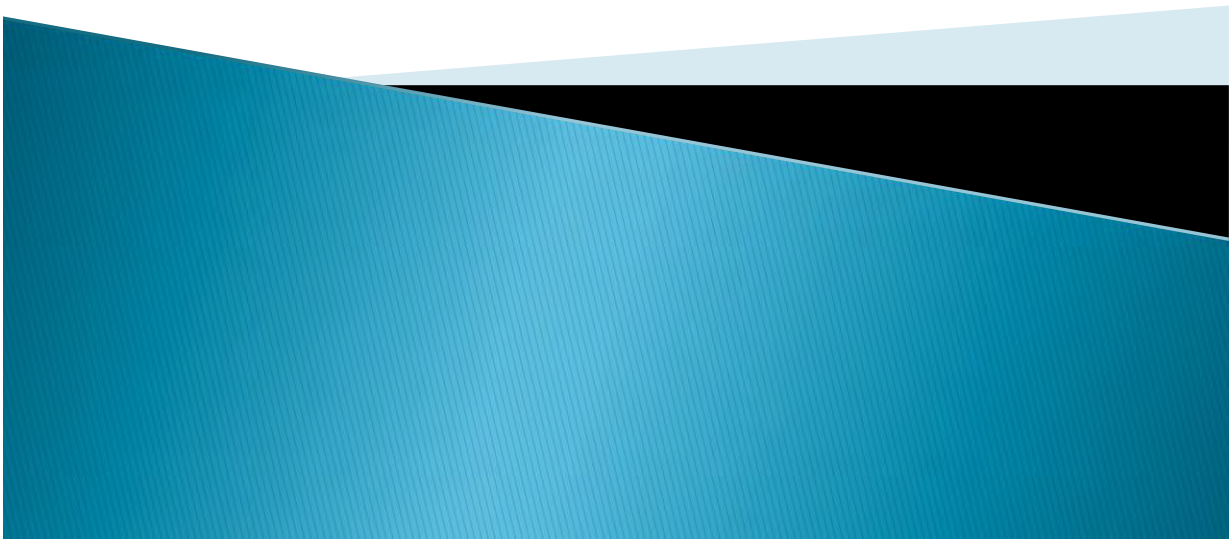
15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.

Lizensiert für/Licensed to: Gruppe INTECON GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft INTECON GmbH Steuerberatungsgesellschaft | 4445871 | 394

stadtwerke beverungen gmbh

Wirtschaftsplan 2025



Vorbemerkungen:

Gem. § 11 „Wirtschaftsplan“ des Gesellschaftsvertrages der Stadtwerke Beverungen GmbH stellt die Gesellschaft vor Beginn eines jeden Wirtschaftsjahres einen Wirtschaftsplan auf. Dieser besteht aus dem Vermögensplan, dem Erfolgsplan und der Stellenübersicht.

Die Stadtwerke Beverungen GmbH ist ein Wirtschaftsunternehmen und ist ab dem 01.01.2025 auf der Grundlage des Wirtschaftsplans 2025 unternehmerisch tätig.

Der Wirtschaftsplan 2025 umfasst folgende Teile:

Vermögensplan
Erfolgsplan
Fünf-Jahres-Vermögensplan
Fünf-Jahres-Investitionsplan
Fünf-Jahres-Erfolgsplan

Der Wirtschaftsplan 2025 ist auf Grundlage der Buchungen 2023 und des laufenden Geschäftsjahres 2024 aufgestellt worden.

Außerdem berücksichtigt er die organisatorischen Veränderungen zum 01.01.2020, also die Überleitung des Personals in das Abwasserwerk der Stadt Beverungen sowie den Dienstleistungsaustausch innerhalb der umsatzsteuerlichen Organschaft.

I. Vermögensplan

Der Vermögensplan schließt mit einer Gesamtsumme von 3.403.891 EUR ab und wird aus eigenen und fremden Mitteln ausgeglichen. Die geplanten Investitionen belaufen sich im Jahr 2025 auf 2.687.000 EUR, die sich auf die einzelnen Sparten wie folgt aufteilen:

Sparte Wasserversorgung	2.087.000 EUR
Sparte weitere Geschäftsfelder	600.000 EUR
Gesamt	2.687.000 EUR

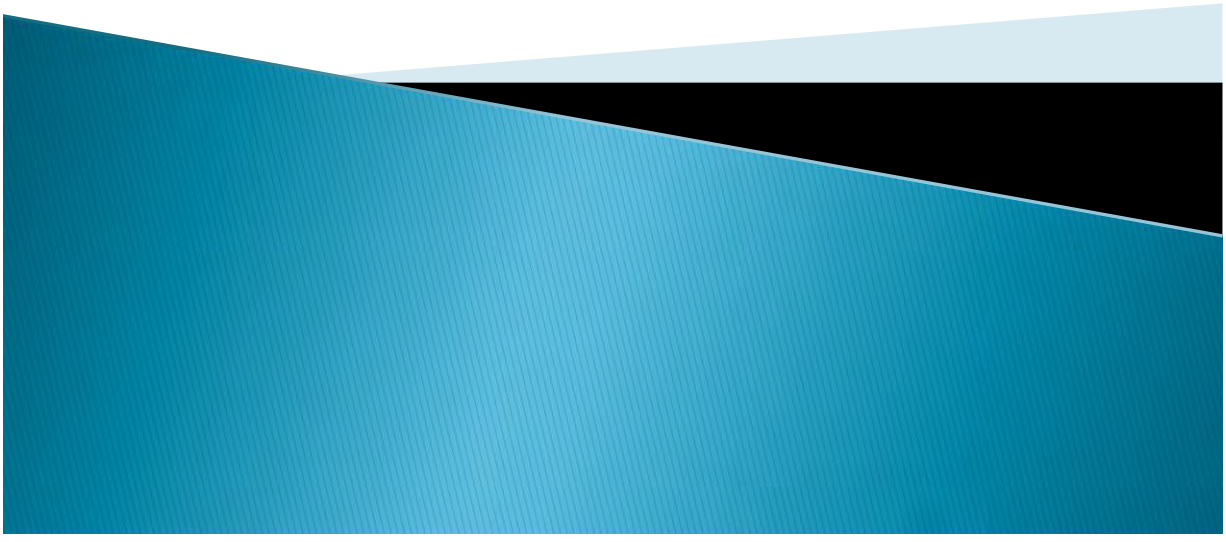
Die benötigten Mittel werden durch die eigene Finanzkraft in Höhe von 1.083.891 EUR sowie durch die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von 2.320.000 EUR aufgebracht.

II. Erfolgsplan

Im Erfolgsplan ist für die Erträge eine Summe von 2.461.591 EUR und für die Aufwendungen inkl. der Ertragssteuern eine Summe von 2.067.902 EUR ausgewiesen. Der Erfolgsplan für das Jahr 2025 schließt mit einem Jahresgewinn von 393.689 EUR ab.

stadtwerke beverungen gmbh

Vermögensplan 2025



Wirtschaftsplan 2025

Vermögensplan

	Sparte Wasser-versorgung	Sparte weitere Geschäftsfelder	Gesamt
I. Benötigte Mittel:			
1. Investitionen	2.087.000 €	600.000 €	**2.687.000 €**
2. Tilgung von Darlehen	309.000 €	110.000 €	**419.000 €**
3. Umschuldung Darlehen	0 €	0 €	**0 €**
4. Auflösung Sonderposten	17.891 €	0 €	**17.891 €**
5. Gewinnausschüttung	0 €	280.000 €	**280.000 €**
	2.413.891 €	**990.000 €**	**3.403.891 €**
II. Verfügbare Mittel:			
1. Abschreibungen auf Anlagen	363.972 €	23.484 €	**387.456 €**
2. Zuschüsse zu Investitionen	15.000 €	0 €	**15.000 €**
3. Aufnahme Darlehen	1.973.000 €	347.000 €	**2.320.000 €**
4. Umschuldung Darlehen	0 €	0 €	**0 €**
5. Rücklagen (flüssige Mittel)	-36.308 €	71.054 €	**34.746 €**
6. Jahresüberschuss	98.227 €	295.462 €	**393.689 €**
7. Einlage der SIB	0 €	253.000 €	**253.000 €**
	2.413.891 €	**990.000 €**	**3.403.891 €**

Wirtschaftsplan 2025

Investitionen Sparte Wasserversorgung

Grundstücke und Gebäude

HB Kapellenberg	Absturzsicherung - Geländer	5.000 €
HB Galgenberg	Gutachten für Sanierung durch Ing.-Büro	6.000 €
HB Dalh., HB Haar.	Erweiterung Batteriespeicher PV-Anlagen	8.500 €
DEA Herstelle	Zugang Gebäude, Absturzsicherung - Geländer	5.000 €
		24.500 €

Gewinnungs- und Bezugsanlagen

Diverse Brunnen	Ersatzpumpe bei Bedarf (unerwarteter Ausfall)	20.000 €
Brunnen Roggenthal	Ausrüstung Notstromversorgung (Aggregat)	50.000 €
		70.000 €

Hochbehälter und Druckerhöhungsanlagen

Diverse DEA	Ersatzpumpe bei Bedarf (unerwarteter Ausfall)	20.000 €
DEA im HB Dalh.	Ausrüstung Notstromversorgung (Aggregat)	40.000 €
		60.000 €

Leitungsnetz und Hausanschlüsse

Beverungen	Erneuerung Wasserleitung (WL) Weserstraße	180.000 €
	Erneuerung Wasserleitung zum Hochbehälter "Selsberg" (Planung)	2.000 €
Dalhausen	Erneuerung WL Untere Hauptstraße 3. BA (beide Seiten)	546.000 €
Dalhausen	Erneuerung WL Bergstraße (Planung)	2.000 €
Jakobsberg	Transportleitung zum HB Haarbrück	963.000 €
Herstelle	Erneuerung WL Am Walde (Planung)	2.000 €
Haarbrück	Erneuerung WL Rennestraße	148.000 €
Diverse	Punktuelle Erneuerung von Hausanschlussleitungen	40.000 €
	Herstellung von Hausanschlussleitungen	15.000 €
		1.898.000 €

Messung und Messstellenbetrieb

	WZ Gewinnungs- und Verteilungsanlagen intern	7.500 €
		7.500 €

Betriebs- und Geschäftsausstattung

	Meßtechnik Rohrnetz - Zonenmessung Heristalstraße	15.000 €
	Fernwirkanlage Rechner, Umstellung auf Windows 11	5.000 €
	Werkzeug allgemein	7.000 €
		27.000 €

2.087.000 €

Wirtschaftsplan 2025

Investitionen Sparte weitere Geschäftsfelder

Finanzanlagen

Beteiligung Batteriespeicher	600.000 €
	600.000 €

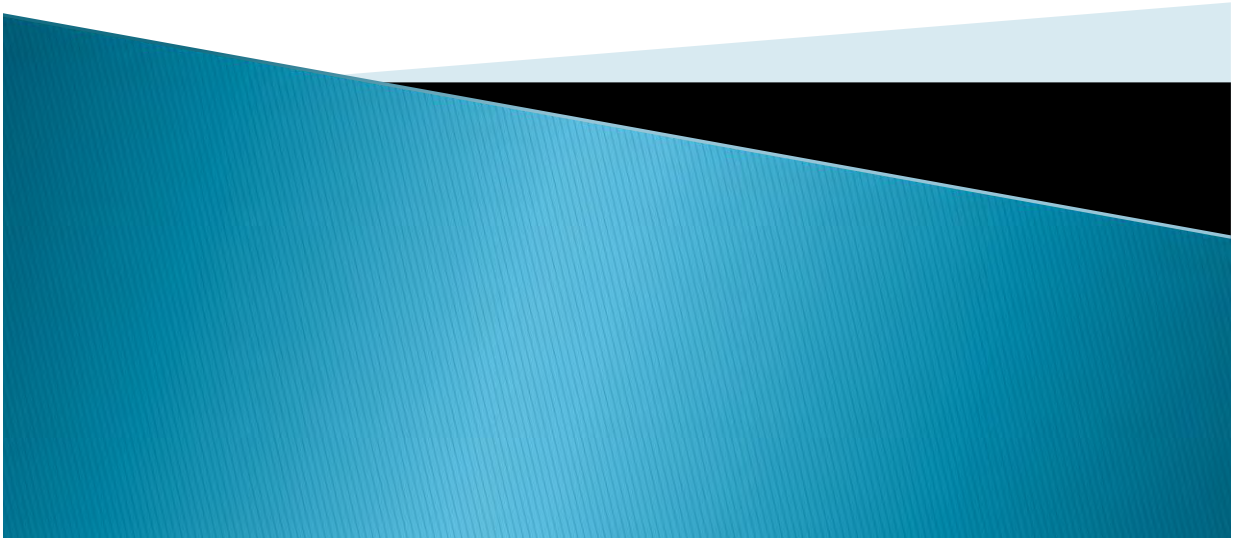
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht

	0 €
	0 €

600.000 €

stadtwerke beverungen gmbh

Erfolgsplan 2025



Wirtschaftsplan 2025

Erfolgsplan Sparte Wasserversorgung

Erfolgsplan des Geschäftsjahres		Plan 2025	Plan 2024	Abschluss 2023
1. Umsatzerlöse		1.830.591 €	1.901.700 €	1.829.187,90 €
2. andere aktivierte Eigenleistungen		120.000 €	70.000 €	116.533,49 €
3. sonstige betriebliche Erträge		1.000 €	11.000 €	11.439,36 €
Summe Erlöse und Erträge		**1.951.591 €**	**1.982.700 €**	**1.957.160,75 €**
4. Materialaufwand		-1.133.500 €	-493.650 €	-987.764,55 €
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	-361.900 €	-318.900 €	-293.586,45 €
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-771.600 €	-174.750 €	-694.178,10 €
5. Personalaufwand		0 €	0 €	0,00 €
	a) Löhne und Gehälter	0 €	0 €	0,00 €
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	0 €	0 €	0,00 €
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens-gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-363.972 €	-390.000 €	-377.193,50 €
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		-165.715 €	-938.498 €	-368.188,47 €
Summe Aufwendungen		**-1.663.187 €**	**-1.822.148 €**	**-1.733.146,52 €**
Zwischensumme 1		**288.404 €**	**160.552 €**	**224.014,23 €**
8. Erträge aus Beteiligungen		0 €	0 €	2,36 €
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0 €	0 €	81,00 €
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen		0 €	0 €	0,00 €
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-146.169 €	-149.995 €	-83.523,52 €
Finanzergebnis		**-146.169 €**	**-149.995 €**	**-83.440,16 €**
Zwischensumme 2		**142.235 €**	**10.557 €**	**140.574,07 €**
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-43.008 €	-2.902 €	3.794,01 €
13. Ergebnis nach Steuern		**99.227 €**	**7.654 €**	**144.368,08 €**
14. sonstige Steuern		-1.000 €	-1.000 €	-912,15 €
15. Jahresgewinn		**98.227 €**	**6.654 €**	**143.455,93 €**

Wirtschaftsplan 2025

Erfolgsplan Sparte weitere Geschäftsfelder

Erfolgsplan des Geschäftsjahres		Plan 2025	Plan 2024	Abschluss 2023
1. Umsatzerlöse		60.000 €	10.000 €	59.026,21 €
2. andere aktivierte Eigenleistungen		0 €	0 €	0,00 €
3. sonstige betriebliche Erträge		0 €	55.000 €	0,00 €
Summe Erlöse und Erträge		**60.000 €**	**65.000 €**	**59.026,21 €**
4. Materialaufwand		-111.250 €	-1.000 €	-102.187,89 €
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	-600 €	-600 €	-580,39 €
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-110.650 €	-400 €	-101.607,50 €
5. Personalaufwand		0 €	0 €	0,00 €
	a) Löhne und Gehälter	0 €	0 €	0,00 €
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	0 €	0 €	0,00 €
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens-gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-23.484 €	0 €	-23.483,77 €
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		-2.000 €	-112.167 €	-26.472,23 €
Summe Aufwendungen		**-136.734 €**	**-113.167 €**	**-152.143,89 €**
Zwischensumme 1		**-76.734 €**	**-48.167 €**	**-93.117,68 €**
8. Erträge aus Beteiligungen		450.000 €	448.300 €	550.196,74 €
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0 €	0 €	0,00 €
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen		0 €	0 €	0,00 €
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-2.057 €	-6.239 €	-7.959,91 €
Finanzergebnis		**447.943 €**	**442.061 €**	**542.236,83 €**
Zwischensumme 2		**371.209 €**	**393.894 €**	**449.119,15 €**
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-74.347 €	-77.953 €	-126.004,07 €
13. Ergebnis nach Steuern		**296.862 €**	**315.941 €**	**323.115,08 €**
14. sonstige Steuern		-1.400 €	-1.300 €	-1.308,86 €
15. Jahresgewinn		**295.462 €**	**314.641 €**	**321.806,22 €**

Wirtschaftsplan 2025

Erfolgsplan Stadtwerke Beverungen GmbH

Erfolgsplan des Geschäftsjahres		Plan 2025	Plan 2024	Abschluss 2023
1. Umsatzerlöse		1.890.591 €	1.911.700 €	1.888.214,11 €
2. andere aktivierte Eigenleistungen		120.000 €	70.000 €	116.533,49 €
3. sonstige betriebliche Erträge		1.000 €	66.000 €	11.439,36 €
Summe Erlöse und Erträge		**2.011.591 €**	**2.047.700 €**	**2.016.186,96 €**
4. Materialaufwand		-1.244.750 €	-494.650 €	-1.089.952,44 €
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	-362.500 €	-319.500 €	-294.166,84 €
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-882.250 €	-175.150 €	-795.785,60 €
5. Personalaufwand		0 €	0 €	0,00 €
	a) Löhne und Gehälter	0 €	0 €	0,00 €
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	0 €	0 €	0,00 €
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens-gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-387.456 €	-390.000 €	-400.677,27 €
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		-167.715 €	-1.050.665 €	-394.660,70 €
Summe Aufwendungen		**-1.799.921 €**	**-1.935.315 €**	**-1.885.290,41 €**
Zwischensumme 1		**211.670 €**	**112.385 €**	**130.896,55 €**
8. Erträge aus Beteiligungen		450.000 €	448.300 €	550.199,10 €
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0 €	0 €	81,00 €
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen		0 €	0 €	0,00 €
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-148.226 €	-156.234 €	-91.483,43 €
Finanzergebnis		**301.774 €**	**292.066 €**	**458.796,67 €**
Zwischensumme 2		**513.444 €**	**404.451 €**	**589.693,22 €**
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-117.355 €	-80.855 €	-122.210,06 €
13. Ergebnis nach Steuern		**396.089 €**	**323.596 €**	**467.483,16 €**
14. sonstige Steuern		-2.400 €	-2.300 €	-2.221,01 €
15. Jahresgewinn		**393.689 €**	**321.296 €**	**465.262,15 €**

Wirtschaftsplan 2025

Erläuterungen zum Erfolgsplan

	Plan 2025 Wasser-versorgung	Plan 2025 weitere Geschäftsfelder
zu Position 1 (Umsatzerlöse)		
Auflösung Ertragszuschüsse	17.891 €	0 €
Wasserentgelte	1.800.000 €	0 €
Pachterträge	0 €	10.000 €
weitere Erträge	12.700 €	50.000 €
	1.830.591 €	**60.000 €**
zu Position 3 (sonstige betriebliche Erträge)		
weitere sonstige betriebliche Erträge	1.000 €	0 €
	1.000 €	**0 €**
zu Position 4 (Materialaufwand)		
Strom	159.400 €	600 €
Wasser	100.000 €	0 €
weitere Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	102.500 €	0 €
Betriebsführungsentgelt	624.750 €	110.250 €
Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	80.000 €	0 €
weitere Aufwendungen für bezogene Leistungen	66.850 €	400 €
	1.133.500 €	**111.250 €**
zu Position 7 (sonstige betriebliche Aufwendungen)		
Konzessionsabgabe	0 €	0 €
Mieten und Nebenkosten	39.000 €	0 €
Sachverständigen-, Gerichts- u. ähnl. Aufwendungen	19.500 €	500 €
Versicherungsbeiträge	19.000 €	0 €
weitere betriebliche Aufwendungen	88.215 €	1.500 €
	165.715 €	**2.000 €**
zu Position 8 (Erträge aus Beteiligungen)		
Westfalen-Weser-Energie GmbH & Co. KG	0 €	346.400 €
Trianel Onshore Windkraftwerke GmbH & Co. KG	0 €	40.000 €
Batteriespeicherkraftwerk	0 €	42.000 €
sonstige Beteiligungen	0 €	21.600 €
	0 €	**450.000 €**

stadtwerke beverungen gmbh

Anlagen

Wirtschaftsplan 2025

Darlehensübersicht

Vertrag	Jahr der Aufnahme	Zinssatz	Laufzeit	Ursprungs-betrag	Saldo 01.01.2025	Zinsen	Tilgung	Saldo 31.12.2025
Sparkasse 602105660	2016	0,990%	2025	1.850.000,00 €	1.184.000,00 €	11.721,60 €	74.000,00 €	1.110.000,00 €
Sparkasse 602108300	2019	1,740%	2028	346.000,00 €	242.200,00 €	4.214,28 €	17.300,00 €	224.900,00 €
Vereinigte 4032031627	2016	1,438%	2025	500.000,00 €	50.000,00 €	449,22 €	50.000,00 €	0,00 €
Vereinigte 4032031628	2016	1,360%	2026	1.100.000,00 €	192.500,00 €	2.057,00 €	110.000,00 €	82.500,00 €
Vereinigte 4032031629	2018	4,375%	2038	1.114.000,00 €	751.950,00 €	31.983,98 €	55.700,00 €	696.250,00 €
Vereinigte 4032031620	2020	1,275%	2035	800.000,00 €	629.000,00 €	7.847,64 €	36.000,00 €	593.000,00 €
Vereinigte 4032031621	2023	4,275%	2027	500.000,00 €	470.000,00 €	19.852,08 €	15.000,00 €	455.000,00 €
NN Bank	2024	4,000%	2051	1.200.000,00 €	1.189.000,00 €	46.900,00 €	44.000,00 €	1.145.000,00 €
NN Bank	2025	4,000%	2059	2.320.000,00 €		23.200,00 €	17.000,00 €	2.303.000,00 €
Gesamtsumme				**9.730.000,00 €**	**4.708.650,00 €**	**148.225,80 €**	**419.000,00 €**	**6.609.650,00 €**

Wirtschaftsplan 2025

Fünf-Jahres-Vermögensplan

	2024	**2025**	2026	2027	2028
I. Benötigte Mittel:					
1. Investitionen	2.202.000 €	**2.687.000 €**	1.595.000 €	1.595.000 €	1.595.000 €
2. Tilgung von Darlehen	475.925 €	**419.000 €**	340.500 €	338.000 €	378.000 €
3. Umschuldung Darlehen	195.000 €	**0 €**	1.110.000 €	425.000 €	173.000 €
4. Auflösung Sonderposten	0 €	**17.891 €**	17.667 €	17.667 €	17.667 €
5. Ergebnisverwendung	150.000 €	**280.000 €**	280.000 €	280.000 €	280.000 €
	3.022.925 €	**3.403.891 €**	3.343.167 €	2.655.667 €	2.443.667 €
II. Verfügbare Mittel:					
1. Abschreibungen auf Anlagen	390.000 €	**387.456 €**	352.954 €	340.791 €	317.461 €
2. Zuschüsse zu Investitionen	15.000 €	**15.000 €**	15.000 €	15.000 €	15.000 €
3. Aufnahme Darlehen	1.847.000 €	**2.320.000 €**	1.590.000 €	1.540.000 €	1.480.000 €
4. Umschuldung Darlehen	195.000 €	**0 €**	1.110.000 €	425.000 €	173.000 €
5. Rücklagen (flüssige Mittel)	1.629 €	**34.746 €**	-140.395 €	-24.691 €	55.212 €
6. Jahresüberschuss	321.296 €	**393.689 €**	415.608 €	359.567 €	402.994 €
7. Einlage der SIB	253.000 €	**253.000 €**	0 €	0 €	0 €
	3.022.925 €	**3.403.891 €**	3.343.167 €	2.655.667 €	2.443.667 €

Wirtschaftsplan 2025

Fünf-Jahres-Investitionsplan

	2024	**2025**	2026	2027	2028
Sparte weitere Geschäftsfelder					
Finanzanlagen	600.000 €	**600.000 €**	0 €	0 €	0 €
Ausleihungen	0 €	**0 €**	0 €	0 €	0 €
Sparte Wasserversorgung					
Grundstücke und Gebäude	57.000 €	**24.500 €**	25.000 €	25.000 €	25.000 €
Gewinnungs- und Bezugsanlagen	27.000 €	**70.000 €**	25.000 €	25.000 €	25.000 €
Hochbehälter und Druckerhöhungsanlagen	27.000 €	**60.000 €**	25.000 €	25.000 €	25.000 €
Leitungsnetz, Hausanschlüsse, Messung	1.469.500 €	**1.905.500 €**	1.500.000 €	1.500.000 €	1.500.000 €
Fahrzeuge	0 €	**0 €**	0 €	0 €	0 €
Betriebs- und Geschäftsausstattung	21.500 €	**27.000 €**	20.000 €	20.000 €	20.000 €
Gesamtsumme	2.202.000 €	**2.687.000 €**	1.595.000 €	1.595.000 €	1.595.000 €

Wirtschaftsplan 2025

Fünf-Jahres-Erfolgsplan

	2024	**2025**	2026	2027	2028
1. Umsatzerlöse	1.911.700 €	**1.890.591 €**	1.962.700 €	1.962.700 €	2.057.200 €
2. andere aktivierte Eigenleistungen	70.000 €	**120.000 €**	120.000 €	120.000 €	120.000 €
3. sonstige betriebliche Erträge	66.000 €	**1.000 €**	1.000 €	1.000 €	1.000 €
Summe Erlöse und Erträge	2.047.700 €	**2.011.591 €**	2.083.700 €	2.083.700 €	2.178.200 €
4 . Materialaufwand	-494.650 €	**-1.244.750 €**	-1.284.941 €	-1.274.336 €	-1.293.939 €
5. Personalaufwand	0 €	**0 €**	0 €	0 €	0 €
6. Abschreibungen	-390.000 €	**-387.456 €**	-352.954 €	-340.791 €	-317.461 €
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.050.665 €	**-167.715 €**	-169.899 €	-172.127 €	-174.400 €
Summe Aufwendungen	-1.935.315 €	**-1.799.921 €**	-1.807.794 €	-1.787.254 €	-1.785.799 €
Zwischensumme 1	112.385 €	**211.670 €**	275.906 €	296.446 €	392.401 €
8. Erträge aus Beteiligungen	448.300 €	**450.000 €**	450.000 €	450.000 €	450.000 €
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0 €	**0 €**	0 €	0 €	0 €
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0 €	**0 €**	0 €	0 €	0 €
11. Zinsen und ähnlichen Aufwendungen	-156.234 €	**-148.226 €**	-232.103 €	-313.432 €	-358.046 €
Finanzergebnis	292.066 €	**301.774 €**	217.897 €	136.568 €	91.954 €
Zwischensumme 2	404.451 €	**513.444 €**	493.803 €	433.014 €	484.354 €
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-80.855 €	**-117.355 €**	-75.795 €	-71.048 €	-78.960 €
13. Ergebnis nach Steuern	323.596 €	**396.089 €**	418.008 €	361.967 €	405.394 €
14. sonstige Steuern	-2.300 €	**-2.400 €**	-2.400 €	-2.400 €	-2.400 €
15. Jahresgewinn	321.296 €	**393.689 €**	415.608 €	359.567 €	402.994 €

GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Bericht

über

die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023

und des Lageberichtes

für das Geschäftsjahr 2023

der

Stadtwerke Beverungen GmbH,

Beverungen

Inhaltsverzeichnis

Anlagenverzeichnis 3

A. Prüfungsauftrag 4

B. Grundsätzliche Feststellungen 5

I. Stellungnahme zur Lagebeurteilung der Geschäftsführung 5

II. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks 7

C. Prüfungsdurchführung 13

I. Gegenstand der Prüfung 13

II. Art und Umfang der Prüfung 14

III. Unabhängigkeit 15

D. Feststellungen zur Rechnungslegung 16

I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung 16

1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen 16

2. Jahresabschluss 18

3. Lagebericht 19

II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses 19

1. Bewertungsgrundlagen 20

2. Zusammenfassende Beurteilung 20

E. Feststellungen gemäß § 53 HGrG 21

F. Schlussbemerkung 22

Anlagenverzeichnis

1. Bilanz zum 31.12.2023
2. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2023 bis 31.12.2023
3. Anhang für das Geschäftsjahr 2023 einschließlich Anlagenspiegel
4. Lagebericht für das Geschäftsjahr 2023
5. Erläuterungen zur Bilanz zum 31.12.2023 und zur Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2023 bis 31.12.2023
6. Darstellung der Entwicklung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage
7. Rechtliche Verhältnisse und, wichtige Verträge
8. Fragenkatalog zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53 HGrG
9. Übersicht über die Entwicklung der Darlehen im Geschäftsjahr 2023
10. Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 01.01.2024

Wir weisen darauf hin, dass es aufgrund der Darstellung in T€ zu Rundungsdifferenzen kommen kann.

A. Prüfungsauftrag

Die Geschäftsführung der Stadtwerke Beverungen GmbH, Beverungen, hat uns aufgrund des Beschlusses der Gesellschafterversammlung vom 04.12.2023 mit der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023 unter Einbeziehung der zugrundeliegenden Buchführung und des Lageberichts beauftragt.

Die Stadtwerke Beverungen GmbH, ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 Abs. 1 und 4 HGB. Gemäß § 12 des Gesellschaftsvertrages in Verbindung mit § 108 GO NRW sind der Jahresabschluss und der Lagebericht nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften aufzustellen und zu prüfen.

Der Auftrag wurde von uns mit Auftragsbestätigungsschreiben vom 24.10.2023 unter Beifügung der Auftragsbedingungen angenommen.

Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß auch die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG beachtet. Wir verweisen auf unsere Berichterstattung in Abschnitt E.

Über das Ergebnis unserer Prüfung erstatten wir unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V. (IDW) festgestellten „Grundsätze ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen“ (IDW PS 450 n.F. (10.2021)) den nachfolgenden Bericht, dem wir den geprüften Jahresabschluss (Anlagen 1 – 3) sowie den Lagebericht (Anlage 4) beifügen.

Auftragsgemäß haben wir einen Erläuterungsteil erstellt (Anlage 5) und die rechtlichen Verhältnisse der Gesellschaft in Anlage 7 zu diesem Bericht in einer Übersicht zusammengefasst. Weiterhin haben wir eine Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft als Anlage 6 beigefügt.

Für diesen Auftrag gelten, auch im Verhältnis zu Dritten, die als Anlage 10 beigefügten „Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungs-gesellschaften“ vom 01.01.2024. Wir verweisen ergänzend auf die dort in Ziffer 9 enthaltenen Haftungsregelungen und auf den Haftungsausschluss gegenüber Dritten".

Der vorliegende Prüfungsbericht richtet sich an die Gesellschaft.

B. Grundsätzliche Feststellungen

I. Stellungnahme zur Lagebeurteilung der Geschäftsführung

Die Geschäftsführung hat im Lagebericht 2023 die wirtschaftliche Lage der Gesellschaft beurteilt.

Gemäß § 321 Abs. 1 Satz 2 HGB nehmen wir als Abschlussprüfer vorweg zur Lagebeurteilung durch die Geschäftsführung Stellung. Dabei gehen wir insbesondere auf die Annahme des Fortbestands und die Beurteilung der zukünftigen Entwicklung der Gesellschaft ein, wie sie im Jahresabschluss und im Lagebericht ihren Ausdruck gefunden haben.

Unsere Stellungnahme geben wir aufgrund unserer eigenen Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gesellschaft ab, die wir im Rahmen unserer Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts gewonnen haben.

Folgende Aspekte der Lagebeurteilung sind hervorzuheben:

Kernaufgabe der Stadtwerke Beverungen GmbH ist die einwandfreie Trinkwasserversorgung für die Bürgerinnen und Bürger in der Stadt Beverungen. Der Bereich der Beteiligungstätigkeit ist neben der Wasserversorgung wesentlicher Schwerpunkt der Gesellschaft. Die Beteiligungen tragen insgesamt maßgeblich zum guten Jahresergebnis der Stadtwerke Beverungen GmbH bei.

Insgesamt schließt das Geschäftsjahr 2023 der Stadtwerke Beverungen GmbH mit einem Jahresüberschuss in Höhe von T€ 465.262,15 ab.

Im Bereich der Wasserversorgung hat die Stadtwerke Beverungen GmbH auf Grund erheblicher Kostensteigerungen zum 01.01.2023 eine Wasserpreisanpassung durchgeführt. Aufgrund weiterer Preissteigerungen in 2024 und der gesunkenen Wasserverkaufsmenge müssen die tatsächlichen finanziellen Auswirkungen der Wasserpreisanpassung sorgfältig beobachtet werden. Dies vor allem auch vor dem Hintergrund, dass dauerhaft ein positives Ergebnis in der Wasserversorgungssparte zu erzielen ist.

Insgesamt ist für die Stadtwerke Beverungen GmbH eine positive zukünftige Entwicklung mit stabilen Ergebnissen zu prognostizieren.

Nach unseren Feststellungen vermittelt diese Beurteilung der Geschäftsführung insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage, dem Fortbestand und der zukünftigen Entwicklung der Gesellschaft. Im Rahmen unserer Prüfung sind uns keine Tatsachen bekannt geworden, die diese Aussage in Frage stellen.

II. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

Zu dem Jahresabschluss und dem Lagebericht haben wir folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

„BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Stadtwerke Beverungen GmbH, Beverungen,

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Stadtwerke Beverungen GmbH, Beverungen, – bestehend aus der Bilanz zum 31.12.2023 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Stadtwerke Beverungen GmbH, für das Geschäftsjahr vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31.12.2023 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023 und

- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und der Gesellschafterversammlung für den Jahresabschluss und Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Die Gesellschafterversammlung ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres

Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der Gesellschaft.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.“

C. Prüfungsdurchführung

I. Gegenstand der Prüfung

Gegenstand unserer Prüfung waren die Buchführung, der - nach den für alle Kaufleute geltenden handelsrechtlichen Vorschriften (§§ 242 bis 256a HGB), den landesrechtlichen Vorschriften, den ergänzenden Vorschriften für Kapitalgesellschaften (§§ 264 bis 288 HGB) sowie den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages aufgestellte - Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 01.01.2023 bis 31.12.2023, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang, und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2023. Die Verantwortung für die Ordnungsmäßigkeit von Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht tragen die gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe war es, diese Unterlagen einer Prüfung dahingehend zu unterziehen, ob die gesetzlichen Vorschriften zur Rechnungslegung und die sie ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages beachtet worden sind.

Den Lagebericht haben wir daraufhin geprüft, ob er mit dem Jahresabschluss und den bei unserer Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht und insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt. Dabei haben wir auch geprüft, ob die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dargestellt sind. Die Prüfung des Lageberichts hat sich auch darauf erstreckt, ob die gesetzlichen Vorschriften zur Aufstellung des Lageberichts beachtet worden sind.

Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG und den hierzu vom IDW nach Abstimmung mit dem Bundesministerium der Finanzen veröffentlichten Prüfungsstandard "Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG" (IDW PS 720) beachtet.

Die Beurteilung der Angemessenheit des Versicherungsschutzes der Gesellschaft, insbesondere, ob alle Wagnisse bedacht und ausreichend versichert sind, war nicht Gegenstand des uns erteilten Auftrags zur Jahresabschlussprüfung.

II. Art und Umfang der Prüfung

Unsere Prüfung haben wir in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung vorgenommen.

Die Prüfung erstreckt sich nicht darauf, ob der Fortbestand des geprüften Unternehmens oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung zugesichert werden kann (§ 317 Abs. 4a HGB).

Die Prüfungsarbeiten haben wir – mit Unterbrechungen - in der Zeit vom 19.09.2024 bis zum 15.11.2024 in unserem Büro durchgeführt. Anschließend erfolgte die Fertigstellung des Prüfungsberichtes.

Ausgangspunkt unserer Prüfung war der von uns geprüfte und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk vom 24.05.2024 versehene Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis 31.12.2022. Die Gesellschafterversammlung beschloss den Jahresabschluss zum 31.12.2022, den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2022, die Entlastung der Geschäftsführung und die Ergebnisverwendung am 04.06.2024. Die Offenlegung im Unternehmensregister gem. § 325 HGB erfolgte am 20.06.2024.

Grundlage unseres risiko- und prozessorientierten Prüfungsvorgehens ist die Erarbeitung einer Prüfungsstrategie. Diese basiert auf der Beurteilung des wirtschaftlichen und rechtlichen Umfelds der Gesellschaft, seiner Ziele, Strategien und Geschäftsrisiken, die wir anhand kritischer Erfolgsfaktoren beurteilen. Die Prüfung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und dessen Wirksamkeit ergänzen wir durch Prozessanalysen, die wir mit dem Ziel durchführen, deren Einfluss auf relevante Jahresabschlussposten zu ermitteln und so die Fehlerrisiken sowie unser Prüfungsrisiko einschätzen zu können.

Die Erkenntnisse aus der Prüfung der Prozesse und des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems haben wir bei der Auswahl der analytischen Prüfungshandlungen (Plausibilitätsbeurteilungen) und der Einzelfallprüfungen hinsichtlich der Bestandsnachweise, des Ansatzes, des Ausweises und der Bewertung im Jahresabschluss berücksichtigt. Im unternehmensindividuellen Prüfungsprogramm haben wir die Schwerpunkte unserer Prüfung, Art und Umfang der Prüfungshandlungen sowie den zeitlichen Prüfungsablauf und den Einsatz von Mitarbeitern festgelegt. Hierbei haben wir die Grundsätze der Wesentlichkeit und der Risikoorientierung beachtet und daher unser Prüfungsurteil überwiegend auf der Basis von Stichproben getroffen.

Unser Prüfungsprogramm hat folgende Schwerpunkte umfasst:

- Finanzanlagen
- Umsatzerlöse
- Forderungen und Verbindlichkeiten

Von der Geschäftsführung und den von ihr beauftragten Mitarbeitern sind uns alle verlangten Aufklärungen und Nachweise erbracht worden.

Die Geschäftsführung hat uns die berufsübliche schriftliche Vollständigkeitserklärung zum Jahresabschluss und zum Lagebericht erteilt.

III. Unabhängigkeit

Bei unserer Abschlussprüfung haben wir die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet (§ 321 Abs. 4a HGB).

D. Feststellungen zur Rechnungslegung

I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung stellen wir fest, dass die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen, der Jahresabschluss sowie der Lagebericht den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages entsprechen.

1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Die Organisation der Buchführung, das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem, der Datenfluss und das Belegwesen ermöglichen die vollständige, richtige, geordnete und zeitgerechte Erfassung und Buchung der Geschäftsvorfälle.

Die aus den weiteren geprüften Unterlagen entnommenen Informationen führen zu einer ordnungsgemäßen Abbildung in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht. Im Einzelnen waren dies insbesondere wesentliche Verträge und Planungsrechnungen (Erfolgs- und Finanzplanung).

Die IT-gestützte Rechnungslegung gewährleistet die Sicherheit der für die Zwecke der Rechnungslegung verarbeiteten Daten und damit eine Verarbeitung entsprechend den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung gem. § 238 HGB.

Bei der Prüfung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems haben wir keine Schwächen festgestellt, die eine Ausweitung unserer Prüfungshandlungen bzw. Änderung unserer Prüfungsschwerpunkte zur Folge hatten. Nach unserer Auffassung sind die prozessintegrierten und nachgelagerten Kontrollen in den geprüften Bereichen im Einzelnen und in ihrem Zusammenwirken grundsätzlich geeignet, wesentliche Vermögensschädigungen zu verhindern und die Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung zu sichern.

Das von der Gesellschaft eingerichtete rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem (IKS) sieht angemessene Regelungen zur Organisation und Kontrolle der Arbeitsabläufe vor. Die Verfahrensabläufe in der Buchführung haben im Berichtszeitraum keine nennenswerten organisatorischen Änderungen erfahren.

Die Finanzbuchhaltung und die Anlagenbuchführung erfolgt über eine eigene EDV-Anlage der Gesellschaft unter Verwendung der Software Axians Infoma.

Die Bücher wurden zutreffend mit den Zahlen der Vorjahresbilanz eröffnet und ordnungsgemäß geführt. Die Belegfunktion ist erfüllt. Die Organisation des Rechnungswesens ist den Verhältnissen der Gesellschaft angemessen. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht die Buchführung den gesetzlichen Vorschriften.

Als zusammenfassendes Ergebnis unserer Prüfung, die sich auf

- die Ordnungsmäßigkeit der Bestandteile des Abschlusses und deren Ableitung aus der Buchführung,
- die Ordnungsmäßigkeit der im Anhang gemachten Angaben,
- die Beachtung der Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften,
- die Beachtung aller für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und aller größenabhängigen, rechtsformgebundenen oder wirtschafts-zweigspezifischen Regelungen und
- die Beachtung von Regelungen des Gesellschaftsvertrages, soweit diese den Inhalt der Rechnungslegung betreffen,

erstreckt hat, haben wir den in Abschnitt B wiedergegebenen Bestätigungsvermerk erteilt.

2. Jahresabschluss

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung stellen wir fest, dass im Jahresabschluss alle für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und aller größenabhängigen und rechtsformgebundenen Regelungen sowie die Normen des Gesellschaftsvertrages beachtet sind.

Die Bilanz ist unter Beachtung der Vorschriften des § 266 HGB gegliedert. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren (§ 275 Abs. 2 HGB) aufgestellt.

Die größenabhängigen Erleichterungen wurden nicht in Anspruch genommen.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2023 sind - ausgehend von den Zahlen der Vorjahresbilanz - ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet.

Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften sind beachtet. Die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Bewertungsmethoden sind beibehalten worden.

Die im Anhang gemachten Angaben sind vollständig und ordnungsgemäß. Die Erläuterungen und Begründungen entsprechen den gesetzlichen Anforderungen.

3. Lagebericht

Der Lagebericht entspricht den gesetzlichen Vorschriften. Unsere Prüfung nach § 317 Abs. 2 HGB hat zu dem Ergebnis geführt, dass er mit dem Jahresabschluss und den im Verlauf unserer Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht und insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt. Die wesentlichen Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung sind zutreffend dargestellt (IDW PS 350 n.F (10.2021), DRS 20).

Die Angaben nach § 289 Abs. 2 HGB sind vollständig und zutreffend.

II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Nach unseren Feststellungen vermittelt der Jahresabschluss – d. h. als Gesamtaussage des Jahresabschlusses, wie sie sich aus dem Zusammenwirken von Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang ergibt – unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft (§ 264 Abs. 2 HGB).

Die Geschäftsführung hat im Anhang die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angegeben. Bei unseren nachfolgenden Ausführungen gehen wir daher insbesondere auf die Sachverhalte ein, die für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie in ihrer Gesamtwirkung im Zusammenhang mit anderen Maßnahmen und Sachverhalten von wesentlicher Bedeutung sind (ISA [DE] 320).

1. Bewertungsgrundlagen

Zu den angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie den für die Bewertung von Vermögensgegenständen und Schulden maßgeblichen Faktoren einschließlich etwaiger Auswirkungen von Änderungen an diesen Methoden machen wir folgende Angaben:

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden erfolgen unter Annahme der Unternehmensfortführung (§ 252 Abs. 1 Nr. 2 HGB) und sind an den handelsrechtlichen Bestimmungen ausgerichtet. Sie werden grundsätzlich unverändert zum Vorjahr angewendet. Hinsichtlich weiterer Erläuterungen verweisen wir auf die Angaben im Anhang und auf die dem Prüfungsbericht beigefügte Anlage 5.

2. Zusammenfassende Beurteilung

Nach unserer pflichtgemäß durchgeführten Prüfung sind wir zu der in unserem Bestätigungsvermerk getroffenen Beurteilung gelangt, dass der Jahresabschluss insgesamt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.

E. Feststellungen gemäß § 53 HGrG

Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG sowie IDW PS 720 (Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG) beachtet. Dementsprechend haben wir auch geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d.h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften, den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und der Geschäftsordnung für die Geschäftsführung, geführt worden sind.

Die erforderlichen Feststellungen haben wir in diesem Bericht und in der Anlage 8 (Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 HGrG) dargestellt. Über diese Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung von Bedeutung sind.

F. Schlussbemerkung

Den vorstehenden Bericht über unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts für das Geschäftsjahr vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023 der Stadtwerke Beverungen GmbH erstatten wir in Übereinstimmung mit § 321 HGB unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Erstellung von Prüfungsberichten des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V., Düsseldorf (IDW PS 450 n. F. (10.2021)).

Bad Oeynhausen, den 20.11.2024

I N T E C O N
GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



(Kopp)
Wirtschaftsprüfer

Stadtwerke Beverungen GmbH, Beverungen

Bilanz zum 31.12.2023

A K T I V A

		31.12.2023 €		31.12.2022 €
A.	**ANLAGEVERMÖGEN**			
I.	Immaterielle Vermögensgegenstände			
	Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	17.354,95		21.152,97
II.	Sachanlagen			
	1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	2.269.054,37		1.747.810,27
	2. Erzeugungs-, Wassergewinnungs- und Bezugsanlagen	421.199,75		451.278,37
	3. Verteilungsanlagen	6.311.204,88		5.859.275,10
	4. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	120.242,62		127.180,23
	5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	514.138,42		693.158,80
			9.635.840,04	8.878.702,77
III.	Finanzanlagen			
	Beteiligungen	7.047.786,78		7.047.786,78
			7.047.786,78	7.047.786,78
			16.700.981,77	15.947.642,52
B.	**UMLAUFVERMÖGEN**			
I.	Vorräte			
	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	155.465,24		153.519,13
II.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
	1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	48.195,79		279.986,69
	2. Forderungen gegen die Stadt Beverungen	73.130,75		127.576,01
	3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	523.657,52		408.252,55
	4. Sonstige Vermögensgegenstände	63.858,71		405.821,14
			708.842,77	1.221.636,39
III.	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		971.649,68	1.212.656,83
			1.835.957,69	2.587.812,35
			18.536.939,46	18.535.454,87

P A S S I V A

		31.12.2023 €		31.12.2022 €
A.	**EIGENKAPITAL**			
I.	Stammkapital		6.135.000,00	6.135.000,00
II.	Kapitalrücklage		121.484,55	121.484,55
III.	Gewinnrücklagen		4.820.251,00	4.219.231,38
IV.	Jahresüberschuss		465.262,15	751.019,62
			11.541.997,70	11.226.735,55
B.	**SONDERPOSTEN FÜR ZUWENDUNGEN**		326.753,61	312.788,77
C.	**RÜCKSTELLUNGEN**			
1.	Steuerrückstellungen	86.000,00		53.000,00
2.	Sonstige Rückstellungen	103.300,00		33.900,00
			189.300,00	86.900,00
D.	**VERBINDLICHKEITEN**			
1.	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.090.233,18		3.965.151,36
2.	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00		16.846,23
3.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	649.920,04		739.562,19
4.	Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Beverungen	1.730.914,18		1.753.260,99
5.	Sonstige Verbindlichkeiten	7.820,75		434.209,78
			6.478.888,15	6.909.030,55
			18.536.939,46	18.535.454,87

Stadtwerke Beverungen GmbH, Beverungen

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2023

		2023 €		2022 €
1.	Umsatzerlöse		1.888.214,11	1.584.669,57
2.	Andere aktivierte Eigenleistungen		116.533,49	92.097,05
3.	Sonstige betriebliche Erträge		11.439,36	21.817,43
4.	Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	294.166,84		251.163,57
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	795.785,60		801.729,08
			1.089.952,44	1.052.892,65
5.	Abschreibungen		400.677,27	398.798,01
6.	Sonstige betriebliche Aufwendungen		394.660,70	568.596,89
7.	Erträge aus Beteiligungen		550.199,10	1.182.774,05
8.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		81,00	0,00
9.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		91.483,43	61.777,27
10.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		122.210,06	45.829,61
11.	**Ergebnis nach Steuern**		467.483,16	753.463,67
12.	Sonstige Steuern		2.221,01	2.444,05
13.	**Jahresüberschuss**		465.262,15	751.019,62

Anhang 2023

Stadtwerke Beverungen GmbH

Amtsgericht Paderborn

HRB 12094

I. Allgemeines

1. Angabe zur Form und Darstellung von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Der vorliegende Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 ist grundsätzlich unter Beibehaltung der für den Vorjahresabschluss angewendeten Gliederungsgrundsätzen nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt (§§ 265 I 2, 266 ff. HGB). Besonderheiten der Versorgungswirtschaft wurden durch die erweiterte Gliederung der Bilanz berücksichtigt.

Die Ausweis- und Gliederungsvorschriften wurden entsprechend den gesetzlichen Vorschriften befolgt. Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung von immateriellen Vermögensgegenständen und der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungskosten bzw. Herstellungskosten unter Berücksichtigung von Gemeinkostenzuschlägen. Gegenstände, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, werden entsprechend ihrer voraussichtlichen Nutzungsdauer planmäßig, unter Ansatz der steuerrechtlich zulässigen linearen bzw. degressiven Höchstsätze, abgeschrieben. Die Zugänge 2023 wurden ausschließlich linear abgeschrieben.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden unter Berücksichtigung des erkennbaren Ausfallrisikos bilanziert.

Die Rückstellungen enthalten alle vorhersehbaren Risiken, die bis zum Abschlussstichtag entstanden sind und wurden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

Verbindlichkeiten werden mit dem jeweiligen Erfüllungsbetrag angesetzt.

Als passive Rechnungsabgrenzungsposten sind Einzahlungen vor dem Abschlussstichtag angesetzt, soweit sie Ertrag für einen bestimmten Zeitraum nach diesem Zeitpunkt darstellen.

Finanzielle Verpflichtungen, Risiken und Vorteile von nicht in der Bilanz enthaltenen Geschäften gemäß § 285 Nr. 3 und Nr. 3a HGB sind unter Punkt IV. (2.) angegeben.

Die Laboruntersuchungen werden im Berichtsjahr entgegen dem Vorjahresausweis (sonstige betriebliche Aufwendungen) unter den Aufwendungen für bezogene Leistungen ausgewiesen.

II. Erläuterungen zur Bilanz

1. Aktiva

Als immaterielle Vermögensgegenstände werden überwiegend Software-Lizenzen und Dienstbarkeiten für die Wasserversorgung in Beverungen ausgewiesen.

Änderungen im Bestand der Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte sowie im Bestand, der Leistungsfähigkeit und dem Ausnutzungsgrad der wichtigsten Anlagen haben sich nicht ergeben. Anlagen im Bau für die Wasserversorgung werden zum Bilanzstichtag in Höhe von T€ 514 ausgewiesen. Sie beinhalten im Wesentlichen Investitionen im Bereich der Wasserleitungsnetze. Die Entwicklung des Anlagevermögens ergibt sich aus dem Anlagennachweis (Anlage zum Anhang).

Beteiligungen sind in Höhe von 7.047.786,78 € bilanziert. Die Beteiligungen (Finanzanlagen) betreffen die Geschäftsanteile an folgenden Gesellschaften:

a) PV-Anlage Grüner Weg GbR
b) Trianel Onshore Windkraftwerke GmbH & Co. KG
c) Trianel Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG
d) AOV GbR
e) Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG

Die **Forderungen aus Lieferungen und Leistungen** resultieren im Wesentlichen aus Forderungen aus der Wasserlieferung.

Die **Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht,** beinhalten im Wesentlichen Forderungen gegen die Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG in Höhe von 496.826,04 EUR (davon 367.826,04 EUR Gewinnanteil und 129.000 EUR aus Auflösung der Rücklage) sowie gegen die TOW GmbH & Co. KG (44.363,97 EUR), TEE GmbH & Co. KG (8.799,56 EUR) und AOV GbR (207,17 EUR). Hierbei handelt es sich um die Gewinnanteile des Geschäftsjahres 2023.

Die **sonstigen** Vermögensgegenstände enthalten vor allem Forderungen gegenüber dem Finanzamt aus der Körperschaft-, Gewerbe- und Umsatzsteuer.

Die **Liquiden Mittel** umfassen ein Giro- und ein Tagesgeldkonto. Bei der unterjährigen Aufrechnung von Rechnungen zwischen dem Abwasserwerk und der Stadt Beverungen GmbH wurde EDV-bedingt die Finanzrechnung nicht angesprochen, sodass die liquiden Mittel auf die beiden Betriebe fehlerhaft aufgeteilt wurden. Es ist eine spiegelbildliche Differenz von € 6,391,36 entstanden. Die Korrektur dieser Differenz erfolgt in 2024.

2. Passiva

Die Entwicklung des Eigenkapitals zeigt folgende Übersicht:

	Stand 01.01.23 EUR	Zugang EUR	Entnahme EUR	Stand 31.12.23 EUR
Stammkapital	6.135.000,00	0,00	0,00	6.135.000,00
Kapitalrücklage	4.219.231,38	751.019,62	150.000,00	4.820.251,00
Gewinnrücklagen	121.484,55	0,00	0,00	121.484,55
Jahresüberschuss	751.019,62	465.262,15	751.019,62	465.262,15
Gesamt	11.226.735,55	1.216.281,77	901.019,62	11.541.997,70

Der Sonderposten für Investitionszuschüsse entwickelte sich wie folgt:

	Stand 01.01.23 EUR	Zugang EUR	Abgang EUR	Entnahme EUR	Stand 31.12.23 EUR
Sonderposten für Investitionen	312.788,77	31.682,44	0,00	17.717,60	326.753,61

Die Rückstellungen entwickelten sich im Geschäftsjahr 2023 wie folgt:

	Stand 01.01.23 EUR	Inanspruch-nahme EUR	Auflösung EUR	Zuführung EUR	Stand 31.12.23 EUR
Steuerrückstel-lung	53.000,00	0,00	0,00	33.000,00	86.000,00
Sonstige Rück-stellungen	33.900,00	0,00	0,00	69.400,00	103.300,00

Für die Verbindlichkeiten bestehen folgende Restlaufzeiten:

	Gesamtbetrag EUR	davon mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr EUR	 1 bis 5 Jahre EUR	 Mehr als 5 Jahre EUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.090.233,18	375.367,64	1.108.709,14	2.606.156,40
Verbindlichkeiten aus Liefe-rungen und Leistungen	649.920,04	649.920,04	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Beverungen	1.730.914,18	1.730.914,18	0,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	7.820,75	7.820,75	0,00	0,00

Die Haftungsverhältnisse gem. § 251 HGB sind unter Punkt IV. (1.) angegeben.

III. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse in Höhe von 1.888.214,11 € setzen sich vor allem aus der Wasserlieferung, dem Nebengeschäft mit Dritten und verbundenen Unternehmen sowie der Vergütung für die Stromeinspeisung der eigenen PV-Anlagen zusammen.

2. Sonstige betriebliche Erträge

In den sonstigen betrieblichen Erträgen in Höhe von 11.439,36 € sind Erträge aus der Verpachtung des Grundstückes für die Solaranlage Grüner Weg GbR , Weiterberechnungen an das Abwasserwerk (3 T€) sowie Schadensersatz (T 2) enthalten.

3. Materialaufwand

Die Materialaufwendungen beinhalten Aufwendungen für den Wasser- und Strombezug sowie für Betriebsstoffe und Kleinwerkzeuge in Höhe von 294.166,84 € sowie bezogene Fremdleistungen in Höhe von 796.785,60 €. In den bezogenen Fremdleistungen ist das Betriebsführungsentgelt des Abwasserwerkes der Stadt Beverungen enthalten.

4. Personalaufwand

Die Stadtwerke Beverungen GmbH hat kein eigenes Personal.

5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen und Bilanzierungshilfen sowie Finanzanlagen

	EUR
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	3.798,02
Abschreibungen auf Sachanlagen	396.879,25
Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten im Wesentlichen die Konzessionszahlungen an die Stadt Beverungen, Beratungskosten, EDV-Kosten und Kosten der allgemeinen Verwaltung.

7. Erträge aus Beteiligungen

Die Erträge aus Beteiligungen belaufen sich auf 550.199,10 €. Mit 496.826,04 € entfallen die Beteiligungserträge auf die Beteiligung an der Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG.

8. Jahresergebnis

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist einen Jahresüberschuss von 465.262,15 € aus.

IV. Sonstige Angaben

1. Haftungsverhältnisse (§ 268 Abs. 7 HGB i. v. m. § 251 HGB)

Es bestehen im Geschäftsjahr keine Haftungsverhältnisse.

2. Sonstige finanzielle Verpflichtungen (§ 285 Nr. 3 a HGB)

Es bestehen zum 31.12.2023 folgende sonstige finanziellen Verpflichtungen:

Wasserkooperation, Landwirtschaftskammer NRW 18.000,00 € p./a.

3. Honorarkosten (§ 285 Nr. 17 HGB)

Die Honorarkosten für die Abschlussprüfung belaufen sich im Jahr 2023 auf 9.500,00 €.

4. Angaben zur Gesellschafterversammlung (§ 285 Nr. 9 HGB und § 285 Nr. 10 HGB)

Die Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Beverungen GmbH besteht 2023 aus den folgenden Mitgliedern:

Vorsitzender:	Wolfram Rode	Ratsmitglied,
Stellv. Vorsitzender:	Hubertus Grimm	Bürgermeister,
	Josef Hartmann	Ratsmitglied,
	Günther Humann	Ratsmitglied,
	Anna Vössing	Ratsmitglied,
	Andreas Wenzel	Ratsmitglied,
	Michael Gauding	Ratsmitglied,
	Uwe Maßenberg	Ratsmitglied,
	Thomas Weßler	Ratsmitglied,
	Hans-Jürgen Oppermann	Ratsmitglied.

An die Mitglieder der Gesellschafterversammlung wurden keine Vergütungen gezahlt.

5. Angaben zur Geschäftsführung (§ 285 Nr. 9 HGB und § 285 Nr. 10 HGB)

Alleiniger Geschäftsführer der Stadtwerke Beverungen GmbH ist Herr Frank Matthias.

6. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Abschluss des Geschäftsjahres (§ 285 Nr. 33 HGB)

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Abschluss des Geschäftsjahres haben sich nicht ergeben.

Vorschlag zur Gewinnverwendung (§ 285 Nr. 34 HGB)

Vom Jahresüberschuss in Höhe von 465.262,15 € sollen 280.000,00 € an den Gesellschafter ausgeschüttet und 185.262,15 € der Gewinnrücklage zugeführt werden.

Beverungen, 11.11.2024
Stadtwerke Beverungen GmbH

Frank Matthias

Geschäftsführer

Stadtwerke Beverungen GmbH

Entwicklung des Anlagevermögens im Geschäftsjahr 2023

	ANSCHAFFUNGS- UND HERSTELLUNGSKOSTEN						KUMULIERTE ABSCHREIBUNGEN					NETTOBUCHWERTE	
	01.01.2023 €	Zugänge €	Umbuchungen €	Abgänge €	Anpassung AHK €	31.12.2023 €	01.01.2023 €	Zugänge €	Abgänge €	Anpassung AfA €	31.12.2023 €	31.12.2023 €	31.12.2022 €
I. IMMATERIELLE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE													
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	186.608,20	0,00	0,00	0,00	0,00	186.608,20	165.455,23	3.798,02	0,00	0,00	169.253,25	17.354,95	21.152,97
	186.608,20	0,00	0,00	0,00	0,00	186.608,20	165.455,23	3.798,02	0,00	0,00	169.253,25	17.354,95	21.152,97
II. SACHANLAGEN													
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	4.182.898,41	508,98	573.976,76	0,00	-21.061,67	4.736.322,48	2.435.088,14	53.241,64	0,00	-21.061,67	2.467.268,11	2.269.054,37	1.747.810,27
2. Erzeugungs-, Wassergewinnungs- und Bezugsanlagen	1.557.793,30	15.628,17	20.028,48	0,00	827.055,79	2.420.505,74	1.106.514,93	65.735,27	0,00	827.055,79	1.999.305,99	421.199,75	451.278,37
3. Verteilungsanlagen	14.281.282,62	87.440,11	606.516,67	0,00	-203.238,48	14.772.000,92	8.422.007,52	242.027,00	0,00	-203.238,48	8.460.796,04	6.311.204,88	5.859.275,10
4. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.342.318,04	35.874,96	1.736,85	-14.969,35	-602.755,64	762.204,86	1.215.137,81	35.875,34	-6.295,27	-602.755,64	641.962,24	120.242,62	127.180,23
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	693.158,80	1.023.238,38	-1.202.258,76	0,00	0,00	514.138,42	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	514.138,42	693.158,80
	22.057.451,17	1.162.690,60	0,00	-14.969,35	0,00	23.205.172,42	13.178.748,40	396.879,25	-6.295,27	0,00	13.569.332,38	9.635.840,04	8.878.702,77
III. FINANZANLAGEN													
Beteiligungen	7.047.786,78	0,00	0,00	0,00	0,00	7.047.786,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.047.786,78	7.047.786,78
	7.047.786,78	0,00	0,00	0,00	0,00	7.047.786,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.047.786,78	7.047.786,78
	29.291.846,15	1.162.690,60	0,00	-14.969,35	0,00	30.439.567,40	13.344.203,63	400.677,27	-6.295,27	0,00	13.738.585,63	16.700.981,77	15.947.642,52

* im Zuge der Programmumstellung sind einige Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens umgegliedert worden. Die entsprechenden Änderungen sind in den Spalten Anpassung AHK und Anpassung AfA dargestellt.

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

	Sparte Wasser		Sparte Strom und Beteiligungen		Gesamt	
	2023	2022	2023	2022	2023	2022
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	1.829.187,90	1.551.877,94	59.026,21	32.791,63	1.888.214,11	1.584.669,57
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	116.533,49	92.097,05	0,00	0,00	116.533,49	92.097,05
3. Sonstige betriebliche Erträge	11.439,36	17.842,18	0,00	3.975,25	11.439,36	21.817,43
4. Materialaufwand						
a) Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe	293.586,45	251.163,57	580,39	0,00	294.166,84	251.163,57
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	694.178,10	694.107,28	101.607,50	107.621,80	795.785,60	801.729,08
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	377.193,50	375.314,25	23.483,77	23.483,76	400.677,27	398.798,01
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	341.084,47	480.535,07	53.576,23	88.061,82	394.660,70	568.596,89
7. Erträge aus Beteiligungen	2,36	2,36	550.196,74	1.182.771,69	550.199,10	1.182.774,05
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	81,00	0,00	0,00	0,00	81,00	0,00
9. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	83.523,52	52.102,43	7.959,91	9.674,84	91.483,43	61.777,27
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00	122.210,06	45.829,61	122.210,06	45.829,61
12. Ergebnis nach Steuern	**167.678,07**	**-191.403,07**	**299.805,09**	**944.866,74**	**467.483,16**	**753.463,67**
13. sonstige Steuern	912,15	1.135,19	1.308,86	1.308,86	2.221,01	2.444,05
14. Jahresüberschuss- / fehlbetrag	**166.765,92**	**-192.538,26**	**298.496,23**	**943.557,88**	**465.262,15**	**751.019,62**

Lagebericht der Gesellschaft

Verzögerung Aufstellung Jahresabschluss 2023

Gem. § 12 des Gesellschaftsvertrages der Stadtwerke Beverungen GmbH hat die Geschäftsführung innerhalb von drei Monaten nach Ablauf des Geschäftsjahres den Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang) und den Lagebericht nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches und unter Beachtung von § 108 Abs. 1 Satz 1 Nr. 9 Gemeindeordnung (GO) NRW aufzustellen und nach Prüfung durch den Abschlussprüfer zusammen mit dem Prüfungsbericht unverzüglich der Gesellschafterversammlung vorzulegen. Die entsprechende Vorlage v. g. Unterlagen erfolgt in der Regel im Spätsommer/Herbst eines jeden Jahres für den Jahresabschluss des vorausgegangenen Jahres.

Wie bereits in verschiedenen Betriebsausschusssitzungen des Abwasserwerkes der Stadt Beverungen und Gesellschafterversammlungen der Stadtwerke Beverungen GmbH mitgeteilt, erfolgte in den Jahren 2022/2023 ein EDV-Systemumstieg auf das in der Verwaltung der Stadt Beverungen im Einsatz befindlichen System der Fa. Axians-Infoma. Der Umstieg betraf sowohl die Verbrauchsabrechnung als auch die Finanzbuchhaltung. Hierzu ist anzumerken, dass die Stadtwerke Beverungen GmbH und das Abwasserwerk der Stadt Beverungen vor dem Jahr 2022 jeweils unterschiedliche Systeme im Einsatz hatten (Stadtwerke: Wilken – Abwasserwerk: Datev).

Für die Einführung des Systems der Fa. Axians-Infoma waren umfangreiche Datenmigrationsarbeiten der Fa. Axians-Infoma erforderlich, welche durch die unterschiedlichen bei den Stadtwerken und dem Abwasserwerk im Einsatz befindlichen System erschwert wurden. Bei den entsprechenden Austauscharbeiten (Datenauslese/Datenmigration) der beteiligten Unternehmen (Axians-Infoma/Wilken/Datev) ist es durch eine verzögerte Datenlieferung

eines Unternehmens zunächst zu entsprechenden zeitlichen Verschiebungen bei der Datenmigration gekommen. Nachdem diese Arbeiten abgeschlossen waren, wurde durch die Mitarbeiter der Stadt Beverungen bzw. des Abwasserwerkes festgestellt, dass es zu einer teilweise fehlerhaften Datenmigration und einer Vermischung von insbesondere für die Finanzbuchhaltung relevanten Daten der Stadtwerke und des Abwasserwerkes gekommen ist.

In Zusammenarbeit mit der Fa. Axians-Infoma erfolgte anschließend eine umgehende und arbeitsintensive Aufarbeitung und Klärung der aufgetretenen Probleme. Durch die Probleme war es den beauftragten Steuerberatern und Wirtschaftsprüfern nur mit zeitlicher Verzögerung möglich, die Jahresabschlussarbeiten für das Jahr 2022 sowie für das vorliegende Jahr 2023 für die Stadtwerke Beverungen GmbH durchzuführen.

Allgemeine Entwicklung

Die Anforderungen an die Trinkwasserversorgung steigen weiter. So ist im Jahr 2023 die neue Trinkwassereinzugsgebietsverordnung erlassen worden. Die Verordnung soll u. a. dem Schutz der Beschaffenheit des Grundwassers und des Oberflächenwassers in Einzugsgebieten von Entnahmestellen für die Trinkwassergewinnung dienen. Dies vor allem im Hinblick auf die Verwendung als Trinkwasser und zum Schutz der Beschaffenheit des Rohwassers. Innerhalb der Verordnung wird auch eine Gefährdungsanalyse und ein Risikomanagement gefordert, um die Sicherstellung der Trink- und Brauchwasserversorgung zu gewährleisten. Ebenso hat es im Jahr 2023 Verschärfungen bei der Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung - TrinkwV) gegeben. Seitens der Stadt Beverungen ist das Wasserversorgungskonzept fortzuschreiben, bei welchem die Stadtwerke Beverungen GmbH unterstützend tätig ist.

Geschäftliche Entwicklung

Kernaufgabe der Stadtwerke Beverungen GmbH ist die einwandfreie Trinkwasserversorgung für die Bürgerinnen und Bürger in der Stadt Beverungen. Der Bereich der Beteiligungstätigkeit ist neben der Wasserversorgung wesentlicher Schwerpunkt der Gesellschaft. Beteiligungen hält die Stadtwerke Beverungen GmbH zum Ende des Geschäftsjahres 2023 im Netzbereich an der Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG und im Bereich der Erneuerbaren Energien an der Trianel Onshore Windkraftwerke GmbH & Co. KG, der Trianel Erneuerbaren Energien GmbH & Co. KG sowie an der Grüner Weg GbR. Zusätzlich ist die Stadtwerke Beverungen GmbH noch an der aov IT Service GmbH beteiligt. Die Beteiligungen tragen insgesamt maßgeblich zum guten Jahresergebnis der Stadtwerke Beverungen GmbH bei.

Insgesamt schließt das Geschäftsjahr 2023 der Stadtwerke Beverungen GmbH mit einem Jahresüberschuss in Höhe von € 465.262,15 ab.

Informationen zu den Beteiligungen

Die Geschäftstätigkeit der Stadtwerke Beverungen GmbH im Energiebereich hat sich - neben dem Betrieb von sechs eigenen PV-Anlagen - zu einem reinen Beteiligungsmanagement entwickelt. Die Beteiligungen umfassen den Bereich des Netzbetriebes und der Erneuerbaren Energien. Die Beteiligung an der Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG ist die größte Beteiligung der Stadtwerke Beverungen GmbH. Über die Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG ist die Stadtwerke Beverungen GmbH mittelbar an dem Netzbetreiber Westfalen Weser Netz GmbH beteiligt. Im Bereich der Erneuerbaren Energie ist die Stadtwerke Beverungen GmbH an der Trianel Onshore Windkraftwerke GmbH & Co. KG, an der PV-Anlage Grüner Weg GbR und an der Trianel Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG beteiligt.

Insgesamt ist festzustellen, dass die Beteiligungen der Stadtwerke Beverungen GmbH das Rückgrat der Gesellschaft bilden und wesentlich zum Erfolg der Gesellschaft beitragen.

Informationen zur Wasserversorgung

Die Wasserversorgung der Stadtwerke Beverungen GmbH umfasst die Kernstadt Beverungen sowie 10 Stadteile. Das Trinkwasser wird durch ein weit verzweigtes, unterirdisches Rohrnetz zu den Kunden transportiert. Das hierfür verlegte Leitungsnetz hat mittlerweile eine Länge von rd. 140 km.
Das von der Stadtwerke Beverungen GmbH für die Kernstadt Beverungen (inkl. Roggenthal) sowie für die Stadtteile Blankenau, Dalhausen, Drenke, Haarbrück, Jakobsberg, Rothe, Tietelsen und Wehrden zur Verfügung gestellte Trink- und Brauchwasser wird auf der Grundlage entsprechend vorliegender Bewilligungen aus Folgenden eigenen Brunnen gefördert:

Brunnen 1 Beverungen	Bewilligung bis zum 31.10.2038
Brunnen 5 Beverungen	Bewilligung bis zum 31.10.2038
Brunnen 6 Beverungen	Bewilligung bis zum 31.10.2038
Brunnen Hohenstein	Bewilligung bis zum 31.07.2025
Brunnen Roggenthal	Bewilligung bis zum 31.07.2036
Quelle Blankenau	Bewilligung bis zum 13.10.2044

Für die Stadtteile Würgassen und Herstelle wird das Trink- und Brauchwasser von der Stadt Bad Karlshafen bezogen. Ein Wasserlieferungsvertrag mit der Stadt Bad Karlshafen vom 04. Dezember 2015 sichert die entsprechende Versorgung. Im Jahr 2023 gab es bezüglich des Wasserlieferungsvertrages eine 2. Änderung, welche sich primär auf den Wasserlieferpreis bezog.

Der Stadtteil Amelunxen wird nicht durch die Stadtwerke Beverungen GmbH versorgt. Hier wird die Wasserversorgung über Eigenversorgung mit Hausbrunnen sichergestellt.

Die Versorgung mit Trinkwasser ist mit hohem Aufwand für Gewinnung, Bezug, Speicherung, Kontrolle und Verteilung verbunden. Um im Rohrnetz Wasserverluste, aufgrund von Rohrbrüchen und anderen Undichtigkeiten, zu vermeiden, wird das Rohrnetz ständig mit Hilfe moderner Technik überwacht und Rohrbrüche so schnell wie möglich beseitigt.

Die Stadtwerke Beverungen GmbH wird auch zukünftig durch intensive Pflege der Verteilungsanlagen versuchen, Wasserverluste so gering wie möglich zu halten.

Nachdem das Hitze- bzw. Trockenjahr 2022 noch für eine verkaufte Wassermenge von ca. 508 Tm³ gesorgt hat, ist die verkaufte Wassermenge – trotz stabiler bzw. sogar leicht gestiegener Bevölkerungszahl – im Berichtsjahr 2023 auf eine Menge von ca. 497 Tm³ und somit erstmals unter eine Menge von 500 Tm³ gesunken. Entsprechend geringer sind die Verkaufserlöse ausgefallen.

Entwicklung Personal- und Sozialbereich

Die Stadtwerke Beverungen GmbH beschäftigt kein eigenes Personal. Hinsichtlich der Betriebsführung des Abwasserwerkes der Stadt Beverungen für die die Stadtwerke Beverungen GmbH ist darauf hinzuweisen, dass die beiden dort beschäftigen Wassermonteure sowie der Wassermeister innerhalb der nächsten ca. 10 Jahre in Ruhestand gehen. Vor dem Hintergrund des derzeitigen Fachkräftemangels ist frühzeitig auf eine Nachfolgebesetzung sich abzeichnender offener Stellen zu reagieren.

Ausblick

Die Beteiligungen der Stadtwerke Beverungen GmbH werden sich voraussichtlich weiter gut entwickeln. Das Ergebnis der Beteiligung an der Westfalen-Weser Energie GmbH & Co. KG wird sich in den Geschäftsjahren 2024 und 2025 aller Voraussicht nach auf dem gleichen ggf. auch höheren Niveau bewegen wie im Geschäftsjahr 2023.

Im Bereich der Wasserversorgung hat die Stadtwerke Beverungen GmbH auf Grund erheblicher Kostensteigerungen zum 01.01.2023 eine Wasserpreisanpassung durchgeführt. Aufgrund weiterer Preissteigerungen in 2024 und der gesunkenen Wasserverkaufsmenge müssen die tatsächlichen finanziellen Auswirkungen der Wasserpreisanpassung sorgfältig beobachtet werden. Dies vor allem auch vor dem Hintergrund, dass dauerhaft ein positives Ergebnis in der Wasserversorgungssparte zu erzielen ist.

Bzgl. der Stromsteuer läuft ein Steuerverfahren gegen die BeSte Stadtwerke GmbH für die Jahre 2017 bis 2020 wegen des Verdachts der leichtfertigen Steuerverkürzung. Aufgrund des am 05.10.2020 unterzeichneten Anteilkaufvertrags ist das Verfahren auch für die Stadtwerke Beverungen GmbH relevant. Ggf. nachzuzahlende Stromsteuern sind vorsorglich in den Rückstellungen berücksichtigt worden.

Lt. Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 04.12.2023 wird sich die Stadtwerke Beverungen GmbH mit T€ 600 an der Gesellschaft „Batteriespeicher" in Würgassen beteiligen. Die Gesellschaftsgründung für den Batteriespeicher steht derzeit allerdings noch aus, so dass es aktuell noch nicht zu einer Beteiligung der Stadtwerke Beverungen GmbH gekommen ist.

Insgesamt ist für die Stadtwerke Beverungen GmbH eine positive zukünftige Entwicklung mit stabilen Ergebnissen zu prognostizieren.

Beverungen, 11.11.2024
Stadtwerke Beverungen GmbH

Frank Matthias
Geschäftsführer

Erläuterungen zur Bilanz zum 31.12.2023 und zur Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Erläuterungen zur Bilanz zum 31.12.2023

Die Bilanz zum 31.12.2023 ist als Anlage 1 beigefügt.

Nachfolgend werden die einzelnen Positionen der Aktiv -und Passivseite gemäß dem Bilanzaufbau erläutert und die entsprechenden Werte der Bilanz zum 31.12.2022 zu Vergleichszwecken vermerkt.

A K T I V A

A. Anlagevermögen

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten

€ 17.354,95

Vorjahr € 21.152,97

Entwicklung:

	€
Stand 31.12.2021	21.152,97
Zugang	0,00
Abgang	0,00
Abschreibung	3.798,02
Umbuchung	0,00
Stand 31.12.2022	17.354,95

II. Sachanlagen € 9.635.840,04

Vorjahr € 8.878.702,77

Entwicklung:

	€
Stand 31.12.2022	8.878.702,77
Zugang	1.162.690,60
Abgang	8.674,08
Abschreibung	396.879,25
Umbuchung	0,00
Stand 31.12.2023	9.635.840,04

III. Finanzanlagen

Beteiligungen		€	7.047.786,78
	Vorjahr	€	7.047.786,78

Zusammensetzung:

	31.12.2023	31.12.2022
	€	€
Westfalen-Weser-Energie GmbH & Co. KG	6.384.011,00	6.384.011,00
Trianel Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG	346.026,69	346.026,69
Trianel Onshore Windkraftwerke GmbH & Co. KG	309.453,97	309.453,97
AOV GbR	8.294,12	8.294,12
PV-Anlage Grüner Weg GbR	1,00	1,00
	7.047.786,78	7.047.786,78

B. Umlaufvermögen

I. Vorräte

Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		€	155.465,24
	Vorjahr	€	153.519,13

Ausgewiesen wird der Materialbestand für die technische Betriebsführung im Bereich der Wasserversorgung.

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		€	48.195,79
	Vorjahr	€	279.986,69

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen betreffen im Wesentlichen Kundenforderungen aus der Lieferung von Wasser, die zum Stichtag noch nicht beglichen waren.

2. Forderungen gegen die Stadt Beverungen € 73.130,75

Vorjahr € 127.576,01

Zusammensetzung:

	31.12.2023 €
Abwasserwerk der Stadt Beverungen	71.103,14
Stadt Beverungen	969,45
Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen	1.058,16
	73.130,75

3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht

	€	523.657,52
Vorjahr	€	408.252,55

Zusammensetzung:

	31.12.2023 €
Westfalen-Weser-Energie GmbH & Co. KG	523.657,52
	523.657,52

Die Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, betreffen die entnahmefähigen Gewinnanteile für das Jahr 2023.

4.	**Sonstige Vermögensgegenstände**	€	63.858,71
		Vorjahr €	405.821,14

Zusammensetzung:

	31.12.2023 €
Umsatzsteuer	22.315,85
Körperschaftsteuer	17.142,86
Gewerbesteuer	24.400,00
	63.858,71

Die Umsatzsteuer betrifft mit T€ 14 im Folgejahr abziehbare Vorsteuern und mit T€ 8 zu erstattende Umsatzsteuer aus 2022.

III.	**Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks**	€	971.649,68
		Vorjahr €	1.212.656,83

Summe Aktiva	€	18.536.939,46
	Vorjahr €	18.535.454,87

P A S S I V A

A. Eigenkapital

I. Stammkapital		€	6.135.000,00
	Vorjahr	€	6.135.000,00
II. Kapitalrücklage		€	121.484,55
	Vorjahr	€	121.484,55
III. Gewinnrücklagen		€	4.820.251,00
	Vorjahr	€	4.219.231,38
IV. Jahresüberschuss		€	465.262,15
	Vorjahr	€	751.019,62

Mit Beschluss vom 04.06.2024 hat die Gesellschafterversammlung die Ausschüttung des Jahresüberschusses 2022 in Höhe von € 150.000,00 an die Stadt Beverungen - Eigenbetrieb Straßen- und Immobilienbetriebe - sowie die Einstellung des Restbetrages in Höhe von € 601.019,62 in die Gewinnrücklagen beschlossen.

B. Sonderposten für Zuwendungen

	€	326.753,61
Vorjahr	€	312.788,77

Zusammensetzung und Entwicklung:

	31.12.2022	Zuführung	Auflösung	31.12.2023
	€	€	€	€
Sonderposten für Zuwendungen	312.788,77	31.682,44	17.717,60	326.753,61
	312.788,77	31.682,44	17.717,60	326.753,61

C. Rückstellungen

1. Steuerrückstellungen

	€	86.000,00
Vorjahr	€	53.000,00

Zusammensetzung und Entwicklung:

	31.12.2022	Zuführung	Inanspruch-nahme	Auflösung	31.12.2023
	€	€	€	€	€
Rückstellung Körperschaftsteuer	53.000,00	33.000,00	0,00	0,00	86.000,00
	53.000,00	33.000,00	0,00	0,00	86.000,00

2. Sonstige Rückstellungen

€ 103.300,00

Vorjahr € 33.900,00

Zusammensetzung und Entwicklung:

	31.12.2022	Zuführung	Inanspruchn.	Auflösung	31.12.2023
Rückstellungen Jahresabschluss u. Beratung	23.900,00	24.400,00	0,00	0,00	48.300,00
Rückstellungen Einführung Infoma	10.000,00	0,00	0,00	0,00	10.000,00
Rückstellung Geschäftsführung	0,00	20.000,00	0,00	0,00	20.000,00
Stromsteuernachzahlung	0,00	25.000,00	0,00	0,00	25.000,00
	33.900,00	69.400,00	0,00	0,00	103.300,00

D. Verbindlichkeiten

1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

	€	4.090.233,18
Vorjahr	€	3.965.151,36

Zusammensetzung:

	31.12.2023 €
Stand 31.12.2022	3.965.151,36
Aufnahme	500.000,00
Tilgung	374.918,18
Stand 31.12.2023	4.090.233,18

2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen

	€	0,00
Vorjahr	€	16.846,23

3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

	€	649.920,04
Vorjahr	€	739.562,19

4. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Beverungen

	€	1.730.914,18
Vorjahr	€	1.753.260,99

Zusammensetzung:

	31.12.2023 €
Abwasserwerk der Stadt Beverungen	741.832,58
Straßen- und Immobilienbetriebe Beverungen	762.298,54
Stadt Beverungen	226.783,06
	1.730.914,18

Die Verbindlichkeiten gegenüber dem Abwasserwerk der Stadt Beverungen resultieren im Wesentlichen aus dem noch nicht gezahlten Betriebsführungsentgelt für das Jahr 2023.

Die Verbindlichkeiten gegenüber dem Straßen- und Immobilienbetrieb Beverungen umfassen im Wesentlichen die ausstehenden Gewinnausschüttungen für die Jahre 2017 bis 2020, die infolge einer Vereinbarung mit der Stadt noch nicht ausgezahlt wurden.

5.	**Sonstige Verbindlichkeiten**	€	7.820,75
		Vorjahr €	434.209,78

Die sonstigen Verbindlichkeiten betreffen mit T€ 3 Verbindlichkeiten gegenüber dem Finanzamt aus der Umsatzsteuer und mit T€ 4 Kautionen.

Summe Passiva	€	18.536.939,46
	Vorjahr €	18.535.454,87

Erläuterungen zu der Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023

1. Umsatzerlöse € 1.888.214,11

Vorjahr € 1.584.669,57

Zusammensetzung:

	2023 €	2022 €
Erlöse aus Wasserverkauf	1.801.916,95	1.463.267,50
Erlöse aus Einspeisung	50.407,72	58.976,24
Nebengeschäfte	11.660,74	46.245,46
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	24.208,20	15.770,48
sonstige	20,50	409,89
	1.888.214,11	1.584.669,57

Die abgerechnete Wassermenge hat sich gegenüber dem Vorjahr von 508.232 m^3 auf 497.371 m^3 vermindert (-10.861 m^3). Die Verbrauchspreise wurden zum 01.01.2023 von 2,19 €/m^3 auf 2,71 €/m^3 für die Ortsteile Herstelle und Würgassen und von 1,55 €/m^3 auf 1,88 €/m^3 für die Kernstadt Beverungen erhöht.

Die Wassermengen gliedern sich tarifmäßig wie folgt auf:

	2023		2022	
	T€	m³	T€	m³
Grundpreis	814		633	
Verbrauchspreis netto	985		830	
gesamt	1.799	497.371	1.463	508.232

In den Umsatzerlösen sind darüber hinaus noch Standrohrabrechnungen mit T€ 3 enthalten.

2. Andere aktivierte Eigenleistungen € 116.533,49

Vorjahr € 92.097,05

Erfasst werden Gemeinkostenzuschläge auf Tiefbaukosten sowie geleistete Stunden der Monteure.

3. Sonstige betriebliche Erträge € 11.439,36

Vorjahr € 21.817,43

Ausgewiesen werden unter anderem Erträge aus der Weiterberechnung von EDV-Aufwendungen an das Abwasserwerk der Stadt Beverungen und Erstattungen von der Stadt der Stadt Bad Karlshafen aufgrund von im Zusammenhang mit Trinkwasserverunreinigungen stehenden Aufwendungen der Stadtwerke Beverungen GmbH.

4. Materialaufwand

a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren € 294.166,84

Vorjahr € 251.163,57

Zusammensetzung:

	2023 €	2022 €
Strombezug	138.068,54	106.357,55
Wasserbezug	87.747,84	70.978,66
Material und Betriebsstoffe	68.350,46	73.827,36
	294.166,84	251.163,57

b) Aufwendungen für bezogene Leistungen € 795.785,60

Vorjahr € 801.729,08

Zusammensetzung:

	2023 €	2022 €
Fremdleistungen Betriebs- und Geschäftsführung	675.000,00	715.000,00
Fremdleistungen Wasser	120.099,55	86.729,08
Sonstige Fremdleistungen	686,05	0,00
	795.785,60	801.729,08

Im Posten Fremdleistung Betriebsführung wird mit das für 2023 zu zahlende Betriebsführungsentgelt gegenüber dem Abwasserwerk der Stadt Beverungen ausgewiesen. In den Fremdleistungen Wasser sind entgegen dem Vorjahresausweis mit T€ 19 Laboruntersuchungen ausgewiesen. Diese wurden in 2022 unter den sonstigen betrieblichen Aufwendungen ausgewiesen.

5. Abschreibungen € 400.677,27

Vorjahr € 398.798,01

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

	€	394.660,70
Vorjahr	€	568.596,89

Zusammensetzung:

	2023 €	2022 €
Konzessionsabgaben	180.191,70	146.326,75
Prüfungs-, Beratungs- und Gutachterkosten	33.565,65	68.622,30
Miete, Pacht, Leasing	28.681,04	29.809,96
EDV-Kosten	23.716,77	48.928,41
Verwaltungskosten	43.076,75	56.454,70
Wasseruntersuchungen	0,00	12.190,72
Beiträge und Gebühren	17.526,64	16.449,59
Wasserentnahmeentgelt	14.187,18	6.064,55
Versicherungen	13.586,92	14.208,13
Abgänge Anlagevermögen	5.674,08	125.477,24
Aufwendungen für Zahlungsverkehr	3.913,08	11.902,77
Porto, Telefon	1.569,03	1.779,35
Bürobedarf	170,76	149,22
Sonstige Aufwendungen	28.801,10	30.233,20
	394.660,70	568.596,89

Der Ausweis der Wasseruntersuchungen erfolgt in 2023 unter den Aufwendungen für bezogene Leistungen. In den Verwaltungskosten ist ein Geschäftsführungsentgelt von T€ 20 enthalten.

7. Erträge aus Beteiligungen € 550.199,10

Vorjahr € 1.182.774,05

Zusammensetzung:

	2023 €	2022 €
Übernahmegewinn	0,00	750.738,33
Westfalen-Weser-Energie GmbH & Co. KG	496.826,04	368.416,50
Trianel Onshore Windkraftwerke GmbH & Co. KG	44.363,97	40.237,77
Trianel Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG	8.799,56	19.065,74
Sonstige	2,36	2.638,95
PV-Anlage Grüner Weg GbR	0,00	1.545,00
AOV GbR	207,17	131,76
	550.199,10	1.182.774,05

Der Übernahmegewinn im Vorjahr resultierte aus der zum 01.01.2022 durchgeführten Verschmelzung der Stadtwerke Beverungen Immobilien GmbH auf die Stadtwerke Beverungen GmbH.

9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen € 91.483,43

Vorjahr € 61.777,27

Der Ausweis betrifft den Zinsaufwand für langfristige Darlehen (T€ 86) und Zinszahlungen an die Stadt (T€ 6) aufgrund von Liquiditätskrediten. Der Anstieg resultiert im Wesentlichen aus der Aufnahme eines neuen Darlehens in Höhe von T€ 500.

10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag € 122.210,06

Vorjahr € 45.829,61

Zusammensetzung:

	2023 €	2022 €
Körperschaftsteuer und Solidaritätszuschlag	76.097,53	35.300,09
Gewerbesteuer	0,00	-3.525,52
Kapitalertragsteuer	46.112,53	14.055,04
	122.210,06	45.829,61

11. Ergebnis nach Steuern € 467.483,16

Vorjahr € 753.463,67

12. Sonstige Steuern € 2.221,01

Vorjahr € 2.444,05

13. Jahresüberschuss € 465.262,15

Vorjahr € 751.019,62

Darstellung der Entwicklung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Zur Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben wir die Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten geordnet, wobei sich die Darstellung auf eine kurze Entwicklungsanalyse beschränkt. Die Analyse ist nicht auf eine umfassende Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gesellschaft ausgerichtet. Zudem ist die Aussagekraft von Bilanzdaten - insbesondere aufgrund des Stichtagsbezugs der Daten - relativ begrenzt.

1. Vermögenslage (Bilanz)

In der folgenden Bilanzübersicht sind die Posten zum 31.12.2023 nach wirtschaftlichen und finanziellen Gesichtspunkten zusammengefasst und den entsprechenden Bilanzposten zum 31.12.2022 gegenübergestellt (vgl. Anlage 1).

Zur Darstellung der Vermögensstruktur werden die Bilanzposten der Aktivseite dem langfristig (Fälligkeit größer als ein Jahr) bzw. dem kurzfristig gebundenen Vermögen zugeordnet.

Zur Darstellung der Kapitalstruktur werden die Bilanzposten der Passivseite dem Eigen- bzw. Fremdkapital zugeordnet, wobei innerhalb des Fremdkapitals eine Zuordnung nach langfristiger (Fälligkeit größer als ein Jahr) bzw. kurzfristiger Verfügbarkeit erfolgt.

1.1 Bilanzaufbau

Die Vermögens- und Kapitalstruktur sowie deren Veränderungen gegenüber dem Vorjahr ergeben sich aus den folgenden Zusammenstellungen der Bilanzzahlen in T€ für die beiden Abschlussstichtage 31.12.2023 und 31.12.2022:

Vermögensstruktur

	31.12.2023 T€	%	31.12.2022 T€	%	+/- T€
Immaterielle Vermögensgegenstände	17	0,1	21	0,1	-4
Sachanlagen	9.636	52,0	8.879	47,9	757
Finanzanlagen	7.048	38,1	7.048	38,0	0
Langfristig gebundenes Vermögen	16.701	90,2	15.948	86,0	753
Vorräte	155	0,8	153	0,8	2
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	48	0,3	280	1,6	-232
Forderungen im Verbundbereich	597	3,2	535	2,9	62
Sonstige Vermögensgegenstände	64	0,3	406	2,2	-342
Liquide Mittel	972	5,2	1.213	6,5	-241
Kurzfristig gebundenes Vermögen	1.836	9,8	2.587	14,0	-751
	18.537	100,0	18.535	100,0	2

Kapitalstruktur

	31.12.2023 T€	%	31.12.2022 T€	%	+/- T€
Eigenkapital	11.542	62,3	11.227	60,6	315
Sonderposten für Zuwendungen	327	1,8	313	1,7	14
Langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.090	22,1	3.965	21,4	125
Langfristiges Kapital	15.959	86,2	15.505	83,7	454
Rückstellungen	189	1,0	87	0,5	102
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	650	3,5	739	3,9	-89
Verbindlichkeiten im Verbundbereich	1.731	9,3	1.753	9,5	-22
Sonstige Verbindlichkeiten	8	0,0	451	2,4	-443
Kurzfristiges Kapital	2.578	13,8	3.030	16,3	-452
	18.537	100,0	18.535	100,0	2

Die immateriellen Vermögensgegenstände verminderten sich gegenüber dem Vorjahr durch Abschreibungen.

Das Sachanlagevermögen erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr um T€ 757. Der Anstieg ist auf höhere Zugänge (T€ 1.163) als Abschreibungen und Abgänge (T€ 406) zurückzuführen.

Die Finanzanlagen veränderten sich im Wirtschaftsjahr nicht. Zum 31.12.2023 bestehen Beteiligungen an der Westfalen-Weser-Energie GmbH & Co. KG (T€ 6.384), der Trianel Onshore Windkraftwerke GmbH & Co. KG (T€ 309), der Trianel Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG (T€ 346), der AOV GbR (T€ 8) und der PV-Anlage Grüner Weg GbR.

Die Vorräte der Stadtwerke beinhalten den Materialbestand für die technische Betriebsführung im Bereich der Wasserversorgung. Die Erhöhung im Vergleich zum Vorjahr resultiert aus der Bestandsveränderung zum Stichtag.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen beinhalten im Wesentlichen Kundenforderungen aus der Lieferung von Wasser.

Die Forderungen im Verbundbereich betreffen Forderungen gegenüber der Stadt Beverungen und Forderungen gegenüber Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis. Der Anstieg gegenüber dem Vorjahr resultiert im Wesentlichen aus höheren Forderungen aus Gewinnanteilen der Beteiligungen.

Die Sonstigen Vermögensgegenstände beinhalten die Forderungen aus Umsatzsteuer (T€ 22), Körperschaftsteuer (T€ 17) und Gewerbesteuer (T€ 24).

Die Liquiden Mittel in Höhe von T€ 972 entfallen auf Guthaben bei Kreditinstituten und Kassenguthaben. Hinsichtlich der Entwicklung verweisen wir auf die Kapitalflussrechnung.

Das Anstieg des Eigenkapitals resultiert aus dem Jahresüberschuss des Berichtsjahres von T€ 465 und der Abführung von T€ 150 des Vorjahresergebnisses an die Stadt.

Der Sonderposten für Zuwendungen erhöhten sich im Berichtsjahr durch Zuführungen in Höhe von T€ 32 und den Auflösungen in Höhe von T€ 18.

Die Langfristigen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten erhöhten sich durch eine Kreditaufnahme von T€ 500 und planmäßige Tilgungen von T€ 375. Die Entwicklung der Darlehen ist aus dem Darlehensspiegel (Anlage 9) zu entnehmen.

Die Rückstellungen erhöhten sich im Vorjahresvergleich durch eine Erhöhung der sonstigen Rückstellungen um T€ 69 und der Steuerrückstellungen um T€ 33. Die Erhöhung der sonstigen Rückstellungen resultiert neben Rückstellungen für Jahresabschluss und Prüfung für 2023 (T€ 24) aus Rückstellungsbedarf für Aufwendungen für Geschäftsführung (T€ 20) und Stromsteuernachzahlungen für 2023 (T€ 25).

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen betreffen im Wesentlichen Verbindlichkeiten aus Bau- bzw. Investitionsmaßnahmen, die zum Stichtag noch nicht beglichen waren.

Bei den Verbindlichkeiten im Verbundbereich handelt es sich im Wesentlichen um ausstehende Zahlungen gegenüber dem Abwasserwerk der Stadt Beverungen (T€ 742), gegenüber dem Straßen- und Immobilienbetrieb der Stadt Beverungen (T€ 762) und der Stadt Beverungen (T€ 227). Der Wesentliche Anteil der Verbindlichkeiten resultiert aus ausstehenden Gewinnausschüttungen für Vorjahre sowie aus Verbindlichkeiten aus der Abrechnung des Betriebsführungsentgeltes.

Die sonstigen Verbindlichkeiten resultieren aus Verbindlichkeiten gegenüber dem Finanzamt aus Umsatzsteuer (T€ 3) und aus Kautionen (T€ 4) .

1.2 Finanzlage und Liquidität

Die Finanzlage wird durch Gegenüberstellung der Bilanzen zum 31.12.2023 und 31.12.2022 in Hinblick auf die Liquidierbarkeit der Vermögenswerte und der Fälligkeit der Finanzierungsmittel veranschaulicht. Das geschieht einerseits für den langfristigen Bereich und andererseits in kurzfristiger Hinsicht = Liquidität (T€ = Tausend €).

	31.12.2023 T€	30.12.2022 T€	Veränderung T€
Langfristiges Kapital	15.959	15.505	454
Langfristig gebundenes Vermögen	16.701	15.948	753
Unter-(-)/Überdeckung langfristiges Kapital	-742	-443	-299

	31.12.2023 T€	30.12.2022 T€	Veränderung T€
Kurzfristig gebundenes Vermögen	1.836	2.587	-751
Kurzfristiges Kapital	2.578	3.030	-452
Unter-(-)/Überdeckung an liquiden Mitteln	-742	-443	-299

Die Forderung, langfristig gebundenes Vermögen mit langfristigem Kapital zu finanzieren, konnte zum 31.12.2023 nicht erfüllt werden. Es ergab sich eine stichtagsbezogene Unterdeckung von T€ 742.

Auch das kurzfristig realisierbare Umlaufvermögen reichte nicht aus, um die kurzfristigen Verbindlichkeiten - stichtagsbezogen - zu decken.

Die Finanzlage wird u.a. durch das Verhältnis der eigenen zu den fremden Mitteln gekennzeichnet.

Eigenkapital im Verhältnis zum langfristigen Fremdkapital:

31.12.2023				31.12.2022		
T€	11.542	:	4.090	T€	11.227	:	3.965
	1	:	0,354		1	:	0,353

Eigenkapital im Verhältnis zum gesamten Fremdkapital:

31.12.2023				31.12.2022		
T€	11.542	:	6.664	T€	11.227	:	6.995
	1	:	0,577		1	:	0,623

Zum 31.12.2023 wurden außerdem Investitionszuschüsse von T€ 327 (= 1,8 % der Bilanzsumme) ausgewiesen, die oben weder dem Eigenkapital noch dem Fremdkapital zugerechnet wurden, jedoch überwiegend eigenkapitalähnlichen Charakter haben.

Finanzierung der erforderlichen Mittel im langfristigen Bereich

	T€	T€
Mittelbedarf:		
Investitionen	1.163	
Auflösung Sonderposten für Zuwendungen	18	
Ergebnisverwendung	150	
Tilgung Darlehen	375	**1.706**
Mittelherkunft:		
Abschreibungen und Abgänge	410	
Zugang Sonderposten für Zuwendungen	32	
Jahresüberschuss	465	
Darlehensaufnahme	500	**1.407**
Unterdeckung im langfristigen Bereich		**299**
Unterdeckung zum 31.12.2022		**443**
Unterdeckung zum 31.12.2023		**742**

1.3 Kapitalflussrechnung

Zur Beurteilung der Finanzlage wurde von uns die nachstehende Kapitalflussrechnung auf der Grundlage des Finanzmittelfonds erstellt:

		2023 T€
	Jahresergebnis	465
+	Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	401
-	Auflösung Ertrags- und Sonderposten für Zuwendungen	-18
-/+	Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Anlagevermögen	9
+/-	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	102
-/+	Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva (die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind)	510
-/+	Abnahme/Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva (die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind)	-633
+/-	Zinsaufwendungen/Zinserträge	91
-	Sonstige Beteiligungserträge	-550
+	Ertragsteueraufwand	122
-	Ertragsteuerzahlungen	-43
=	**Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**456**
+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0
-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0
-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-1.163
+	Erhaltene Gewinnanteile	0
+	Erhaltene Zinsen	0
+	Erhaltene Beteiligungserträge	550
=	**Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit**	**-613**
+	Einzahlungen aus der Zuwendung von Zuschüssen	32
+	Zuweisung zum Eigenkapital	0
-	Abführung Eigenkapitalverzinsung	-150
+	Einzahlungen aus der Aufnahme von (Finanz-)Krediten	500
-	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	-375
-	Gezahlte Zinsen	-91
=	**Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit**	**-84**
	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	**-241**
+	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	1.213
=	**Finanzmittelfonds am Ende der Periode**	**972**

Die Kapitalflussrechnung zeigt, dass die Gesellschaft einen positiven Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit (T€ 456) erwirtschaftet hat. Als Folge der Investitionen ergibt sich stichtagsbezogen ein negativer Cash-Flow aus Investitionstätigkeit (T€ 613). Aufgrund der Darlehensaufnahme ergibt sich bei planmäßigen Tilgungen und der abgeführten Eigenkapitalverzinsung 2023 ein positiver Cash-Flow aus Finanzierungstätigkeit (T€ 84).

Insgesamt konnten die positives Cash-Flows aus der laufenden Geschäftstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit die negativen Cash-Flows aus der Investitionstätigkeit nicht decken. Dies führt zu einer stichtagsbezogenen Verminderung der Finanzmittel.

2. Ertragslage

Die einzelnen Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2023 sind im Erläuterungsteil (Anlage 5) zu diesem Bericht dargestellt.

Die aus der Gewinn- und Verlustrechnung (Anlage 2) abgeleitete Gegenüberstellung der Erfolgsrechnungen der beiden Wirtschaftsjahre 2023 und 2022 zeigt folgendes Bild der Ertragslage und ihrer Änderungen:

	2023 T€	%	2022 T€	%	Ergebnis-ver-änderung T€
Umsatzerlöse	1.888	93,7	1.585	93,3	303
Andere aktivierte Eigenleistungen	117	5,8	92	5,4	25
Sonstige betriebliche Erträge	11	0,5	22	1,3	-11
Materialaufwand	1.090	54,1	1.053	62,0	-37
Abschreibungen	401	19,9	399	23,5	-2
Sonstige betriebliche Aufwendungen	395	19,6	569	33,5	174
Finanz- und Beteiligungsergebnis	459	22,8	1.121	66,0	-662
Steuern von Einkommen und Ertrag	-122	-6,1	46	2,7	-76
Ergebnis nach Steuern	467	23,1	753	44,3	-286
Sonstige Steuern	2	0,1	2	0,1	0
Jahresergebnis	465	23,0	751	44,2	-286

Die Umsatzerlöse der Stadtwerke setzen sich wie folgt zusammen:

	2023		2022		Ergebnis-ver-änderung
	T€	Tm³	T€	Tm³	T€
Erlöse aus Wasserverkauf	1.802	497	1.463	508	339
Erlöse aus Einspeisung PV-Anlage	50		59		-9
Nebengeschäfte	12		46		-34
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	24		16		8
Sonstige	0		1		-1
Gesamt	1.888		1.585		303

Der Anstieg der Erlöse aus dem Wasserverkauf resultiert aus der Erhöhung der Grund- und Verbrauchsgebühren bei einer um Tm³ 11 verminderten Wasserverkaufsmenge gegenüber dem Vorjahr.

Die Berechnung des Auflösungsbetrages der empfangenen Sonderposten von T€ 24 erfolgt bei den Ertragszuschüssen unverändert mit 4,0 % der Ursprungsbeträge. Investitionszuschüsse werden über die jeweilige Nutzungsdauer der betreffenden Vermögensgegenstände aufgelöst.

Die aktivierten Eigenleistungen erfassen die Gemeinkostenzuschläge auf Tiefbaukosten sowie geleistete Stunden der Monteure.

Die sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten im Wesentlichen Weiterberechnungen an das Abwasserwerk (T€ 4) und Schadensersatz aus Trinkwasserverunreinigungen (T€ 6).

Der Materialaufwand betrifft:

	T€	T€	T€
	2023	2022	Ergebnis-veränderung
Fremdleistungen Betriebsführung	675	715	40
Fremdleistungen Wasser*	120	87	-33
Sonstige Fremdleistungen	1	0	-1
Strombezug	138	106	-32
Wasserbezug	88	71	-17
Betriebsstoffe und Kleinwerkzeuge*	68	74	6
	1.090	1.053	-37

In den Fremdleistungen Betriebsführung wird für das Jahr 2023 das zu zahlende Betriebsführungsentgelt gegenüber dem Abwasserwerk der Stadt Beverungen ausgewiesen.

Der Rückgang der Sonstigen betrieblichen Aufwendungen gegenüber dem Vorjahr um T€ 174 resultiert aus im Vorjahr erfolgten Wertberichtigungen bei Sachanlagen (T€ 125) durch den Stromnetzverkauf zum 01.01.2022, dem Rückgang der Aufwendungen von Dienstleistungen im IT-Bereich (-T€ 25) und aus Beratungskosten (-T€ 35) infolge der EDV-Systemumstellung. Dagegen standen im Berichtsjahr erhöhte Aufwendungen aus der Konzessionsabgabe (+T€ 34).

Das Finanz- und Beteiligungsergebnis setzt sich wie folgt zusammen:

	T€	T€	T€
	2023	2022	Ergebnis-veränderung
Erträge aus Beteiligungen	550	1.183	-633
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-91	-62	-29
	459	1.121	-662

Die Erträge aus Beteiligungen enthalten im Wesentlichen die Gewinnanteile (T€ 368) sowie die Sonderentnahme (T€ 129) aus der Beteiligung an der Westfalen-Weser-Energie GmbH & Co. KG sowie Ergebnisabführungen der Trianel Onshore Windkraftwerke GmbH & Co.KG (T€ 44) und der Trianel Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG (T€ 9). Im Vorjahr wurde hier der Übernahmegewinn (T€ 751) aus der Verschmelzung mit der Stadtwerke Beverungen Immobilien GmbH ausgewiesen.

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag setzen sich aus den berechneten Nachzahlungen aus Körperschaftsteuer und Solidaritätszuschlag sowie aus Kapitalertragsteuer zusammen.

3. Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan besteht aus einem Erfolgsplan, einem Vermögensplan und einer Stellenübersicht.

Der Erfolgsplan wurde wie folgt eingehalten:

	Ergebnisplan	Jahres- abschluss	Ergebnis- abweichung
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	1.893	1.888	-5
aktivierte Eigenleistungen	70	117	47
sonstige betriebliche Erträge	70	11	-59
Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe	229	294	-65
Aufwendungen für bezogene Leistungen	143	797	-654
Abschreibungen	380	401	-21
sonstige betriebliche Aufwendungen	1.098	394	704
Erträge aus Beteiligungen	390	550	160
Zinserträge	0	0	0
Abschreibungen auf Finanzanlagen	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	93	91	2
Steuern vom Einkommen und Ertrag	85	122	-37
Ergebnis nach Steuern	**395**	**467**	**72**
sonstige Steuern	3	2	1
Jahresüberschuss	**392**	**465**	**73**

Abweichend vom Wirtschaftsplan wird das Betriebsführungsentgelt (T€ 675) nicht in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sondern in den Aufwendungen für bezogene Leistungen ausgewiesen.

Rechtliche Verhältnisse und wichtige Verträge

Rechtliche Verhältnisse

Die Gesellschaft wird im Handelsregister beim Amtsgericht Paderborn unter der Nummer HRB 12094 geführt.

Es gilt der Gesellschaftsvertrag in der Fassung vom 11.08.2015, zuletzt geändert durch Beschluss vom 15.12.2020.

Gegenstand des Unternehmens ist die Errichtung, Betreibung und Unterhaltung von Anlagen zur Versorgung der Bevölkerung und der Gemeindeeinrichtungen mit Energie und Wasser.

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt T€ 6.135 und ist vollständig eingezahlt.

Alleinige Gesellschafterin ist die Stadt Beverungen über ihren Eigenbetrieb Straßen- und Immobilienbetriebe.

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung und die Geschäftsführung.

Herr Frank Matthias ist seit dem 01.03.2023 (Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 09.02.2023) zum alleinvertretungsberechtigten Geschäftsführer bestellt. Der Geschäftsführer ist von den Beschränkungen des § 181 HGB befreit.
Bis zum 28.02.2023 war Herr Martin Finke Geschäftsführer.

Wichtige Verträge

- Wasserlieferungsvertrag vom 04.12.2015 mit der Stadt Bad Karlshafen über die Belieferung der Stadtteile Herstelle und Würgassen mit Trinkwasser in der Fassung der 2. Änderung des Wasserlieferungsvertrages vom 27.02./10.03.2023, gültig ab dem 01.01.2023. Die Laufzeit beträgt jeweils zwei Jahre, sofern nicht ein Jahr vor Ablauf eine schriftliche Kündigung ausgesprochen wird.

- Konzessionsvereinbarung mit der Stadt Beverungen vom 27.01.2016 über das ausschließliche Recht zur Versorgung der Einwohner des Gemeindegebietes mit elektrischer Energie und Wasser rückwirkend zum 01.01.2016 (Laufzeit: unbefristet bis zum Widerruf)

- Kooperations-, Finanzierungs- und Dienstleistungsvertrag vom 18.06.2002 zum Gewässerschutz zwischen der Land- und Wasserwirtschaft im Kreis Höxter einschließlich Nachtragsvereinbarungen (Laufzeit: Verlängerung um jeweils ein Jahr, sofern nicht ein Jahr vor Ablauf eine schriftliche Kündigung ausgesprochen wird)

- Betriebsführungsvertrag vom 20.12.2019 mit dem Eigenbetrieb Abwasserwerk der Stadt Beverungen über die Übertragung der technischen und kaufmännischen Tätigkeit der Stadtwerke auf den Abwasserbetrieb mit Wirkung zum 01.01.2020. Die Fortführung des Vertrags wurde von der Gesellschafterversammlung am 24.08.2023 beschlossen.

- Stromlieferungsvertrag vom 07.12.2022 mit der BeSte Stadtwerke GmbH für den Lieferzeitraum vom 01.01.2023 - 31.12.2023 mit einem Fest-Energiepreis von 43,08 ct/kWh zzgl. der jeweiligen Kosten für Netznutzung, Messstellenbetrieb und weiteren gesetzlichen Abgaben.

FRAGENKATALOG ZUR PRÜFUNG DER ORDNUNGSMÄSSIGKEIT DER GESCHÄFTSFÜHRUNG UND DER WIRTSCHAFTLICHEN VERHÄLTNISSE NACH § 53 HGrG (IDW PS 720)

1. Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge

a) *Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäftsanweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?*

Organe der Gesellschaft sind die Gesellschafterversammlung und die Geschäftsführung. Der Gesellschaftsvertrag sieht in § 9 vor, dass sich die Gesellschafterversammlung eine Geschäftsordnung gibt. Eine Geschäftsordnung wurde in 2019 genehmigt.

b) *Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?*

Es haben drei Gesellschafterversammlungen stattgefunden. Hierüber sind ordnungsgemäße Protokolle angefertigt worden.

c) *In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i.S.d. § 125 Abs. 1 Satz 3 AktG sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?*

Der Geschäftsführer Frank Matthias ist als Gesellschafter-Vertreter der Stadt Beverungen bzw. des Abwasserwerkes in der KSV OWL GmbH tätig.

d) *Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?*

Der Geschäftsführer erhält für seine Geschäftsführertätigkeit eine Gehaltszulage. In Anbetracht der Schutzklausel in § 286 Abs. 4 HGB wurde von einer Angabe im Anhang abgesehen.

2. Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen

a) *Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/ Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?*

b) *Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?*

zu (a) und (b):

Seit dem 01.01.2020 erfolgen die Betriebsführung des Bereiches Wasserversorgung sowie die kaufmännische Buchführung durch den Eigenbetrieb Abwasserwerk der Stadt Beverungen. In diesem Zusammenhang wurden Ende des Jahres 2019 ein Betriebsführungs- und Ende des ersten Quartals 2020 ein Personalüberleitungsvertrag abgeschlossen.

c) *Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?*

Explizite Vorkehrungen zur Korruptionsprävention hat die Geschäftsleitung nicht erlassen.

d) *Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?*

In 2019 wurde eine neue Geschäftsordnung für die Gesellschafterversammlung verabschiedet, die unter anderem einen Katalog von zustimmungsbedürftigen Geschäften beinhaltet. Es haben sich keine Anhaltspunkte dafür ergeben, dass diese Richtlinien nicht eingehalten wurden.

e) *Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z.B. Grundstücksverwaltung, EDV)?*

Verträge werden ordnungsgemäß dokumentiert.

3. Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

a) *Entspricht das Planungswesen – auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten – den Bedürfnissen des Unternehmens?*

Das Planungswesen entspricht nach unserer Einschätzung den Bedürfnissen des Unternehmens.

b) *Werden Planabweichungen systematisch untersucht?*

Abweichungen zum Wirtschaftsplan werden regelmäßig untersucht.

c) *Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?*

Das Rechnungswesen entspricht der Größe sowie den Anforderungen des Unternehmens. Im Geschäftsjahr 2023 wurde die Buchführung und das Controlling auf die Software Infoma umgestellt.

d) *Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u.a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?*

Die laufende Liquiditätskontrolle wird durch den Geschäftsführer sichergestellt.

e) *Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?*

Nicht zutreffend.

f) *Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?*

Die Entgelte werden über die eingeführte Software vollständig abgerechnet. In Zusammenarbeit mit der Stadt Beverungen wird das Mahnwesen betrieben.

g) *Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/ Konzernbereiche?*

Das Controlling entspricht nach unserer Einschätzung den Anforderungen des Unternehmens.

h) *Ermöglichen das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?*

Die Steuerung und Überwachung wird durch den Geschäftsführer sichergestellt.

4. Risikofrüherkennungssystem

a) *Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?*

b) *Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?*

c) *Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?*

d) *Werden die Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?*

zu (a) bis (d):

Die Stadtwerke Beverungen GmbH verfügt weiterhin über keine eigenständige Geschäftsanweisung hinsichtlich des Risikomanagements. Es sollten kurzfristig weitere Maßnahmen umgesetzt werden, um ein dokumentiertes Risikofrüherkennungssystem vorzuhalten.

5. Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

Diese Stadtwerke Beverungen GmbH verfügt nicht über Finanzinstrumente im Sinne der Fragestellung. Auf die Wiedergabe des Fragenkatalogs haben wir deshalb verzichtet.

6. Interne Revision

Eine interne Revision als eigenständige Stelle ist aufgrund der Größe des Unternehmens nicht eingerichtet. Wir haben deshalb auf eine Wiedergabe und Beantwortung der Unterfragen dieses Fragenkreises verzichtet.

7. Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans

a) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?

Anhaltspunkte dieser Art haben sich im Rahmen der Prüfung nicht ergeben.

b) Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?

Derartige Kredite wurden nicht gewährt.

c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z.B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?

Derartige Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

d) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?

Derartige Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

8. Durchführung von Investitionen

a) *Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?*

Die Planung erfolgt im Rahmen eines Finanzplanes mit einem Zeithorizont von fünf Jahren. Bei der Wirtschaftlichkeitsprüfung werden die Folgekosten in die Analyse mit integriert.

b) *Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z.B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?*

Bei den Investitionen werden durch Ausschreibungen entsprechende Angebote eingeholt, so dass eine Beurteilung der entsprechenden Preissituation jederzeit möglich ist.

c) *Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?*

Die laufende Überwachung der Investitionen erfolgt durch die Geschäftsführung.

d) *Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?*

Wesentliche Überschreitungen bei Investitionen haben sich nicht ergeben.

e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?

Nicht einschlägig.

9. Vergaberegelungen

a) Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegelungen ergeben?

Offenkundige Verstöße gegen Vergaberegelungen sind uns nicht bekanntgeworden.

b) Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegelungen unterliegen, Konkurrenzangebote (z.B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?

Es werden Vergleichsangebote eingeholt.

10. Berichterstattung an das Überwachungsorgan

a) Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?

Es erfolgt eine laufende Berichterstattung an die Gesellschafterversammlung.

b) Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens-/Konzernbereiche?

Die Berichte vermitteln einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens.

c) Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?

Die Unterrichtung erfolgte angemessen und zeitnah. Ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäße Geschäftsvorfälle sind im Rahmen unserer Prüfung nicht bekannt geworden.

d) Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?

Besondere Wünsche wurden durch das Überwachungsorgan im Geschäftsjahr nicht geäußert.

e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z.B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?

Solche Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

f) *Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?*

Im Jahr 2016 wurde eine eigene D&O-Versicherung abgeschlossen.

g) *Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offengelegt worden?*

Derartige Interessenkonflikte wurden uns im Rahmen unserer Prüfung nicht bekannt.

11. Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven

a) *Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?*

Nicht betriebsnotwendiges Vermögen besteht nach unseren Erkenntnissen nicht.

b) *Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?*

Auffallend hohe oder niedrige Bestände sind im Rahmen unserer Prüfung nicht festgestellt worden.

c) *Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?*

Das Anlagevermögen kann stille Reserven enthalten, deren Höhe sich im Rahmen der Jahresabschlussprüfung aber nicht ermitteln lassen. Hierzu wären separate Gutachten einzuholen.

12. Finanzierung

a) *Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?*

Wir verweisen auf unsere Ausführungen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Anlage 6 des Prüfungsberichtes.

b) *Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?*

Nicht einschlägig.

c) *In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?*

Die Gesellschaft hat im Jahr 2023 keine Finanz- oder Fördermittel aus öffentlicher Hand erhalten.

13. Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung

a) Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer evtl. zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?

Es bestehen keine Finanzierungsprobleme aufgrund der gegebenen Eigenkapitalausstattung.

b) Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?

Der Gewinnverwendungsvorschlag ist mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar. Vom Jahresüberschuss in Höhe von € 465.262,15 € sollen € 280.000,00 an den Gesellschafter ausgeschüttet und € 185.262,15 der Gewinnrücklage zugeführt werden.

14. Rentabilität/Wirtschaftlichkeit

a) Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach Segmenten/Konzernunternehmen zusammen?

Das Betriebsergebnis setzt sich aus den Sparten Wasser und Strom/Beteiligungen zusammen.

b) Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?

Einmalige Vorgänge gab es im Berichtsjahr nicht.

c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?

Nein, solche Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

d) Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?

Die Konzessionsabgabe Wasser wurde weder steuer- noch preisrechtlich erwirtschaftet. Die Geschäftsführung wurde auf diesen Umstand hingewiesen. Die Berechnung der Konzessionsabgabe soll überarbeitet werden.

15. Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen

a) *Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?*

Verlustbringende Geschäfte wurden nach unseren Erkenntnissen im Geschäftsjahr grundsätzlich nicht getätigt.

b) *Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?*

Nicht einschlägig.

16. Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage

a) Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrages?

Nicht zutreffend.

b) Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?

Zum 01.01.2023 wurden die Wasserpreise der Stadtwerke Beverungen GmbH angepasst. Der Wasserpreis für die Kernstadt Beverungen wurde (Bruttowerte in Klammern) von 1,55 €/m³ auf 1,88 €/m³ (von 1,66 €/m³ auf 2,01 €/m³) und für die Ortsteile Herstelle und Würgassen von 2,19 €/m³ auf 2,710 €/m³ (von 2,34 €/m³ auf 2,90 €/m³) angepasst. Die Preisanpassung soll das positive Ergebnis in der Sparte Wasser gewährleisten.

Darlehensübersicht

Vertrag	Jahr der Aufnahme	Zinssatz	Laufzeit	Ursprungs-betrag	Saldo 01.01.2023	Zugang	Abgang	Zinsen	Tilgung	Saldo 31.12.2023
				€	€	€	€	€	€	€
Vereinigte 4032031625	2014	2,625%	2024	350.000,00	229.501,36			5.821,82	16.918,18	212.583,18
Vereinigte 4032031627	2016	1,4375%	2025	500.000,00	150.000,00			1.886,72	50.000,00	100.000,00
Sparkasse 602105660	2016	0,99%	2025	1.850.000,00	1.332.000,00			13.186,80	74.000,00	1.258.000,00
Vereinigte 4032031628	2016	1,245%	2025	1.100.000,00	412.500,00			5.049,00	110.000,00	302.500,00
Vereinigte 4032031629	2018	1,69%	2023	1.114.000,00	863.350,00			25.360,73	55.700,00	807.650,00
Sparkasse 602108300	2019	1,74%	2028	346.000,00	276.800,00			4.816,32	17.300,00	259.500,00
Vereinigte 4032031620	2020	1,275%	2035	800.000,00	701.000,00			8.765,64	36.000,00	665.000,00
Vereinigte 4032031621	2022	4,275%	2027	500.000,00	0,00	500.000,00		20.956,40	15.000,00	485.000,00
Gesamtsumme				**6.560.000,00**	**3.965.151,36**	**500.000,00**	**0,00**	**85.843,43**	**374.918,18**	**4.090.233,18**

Allgemeine Auftragsbedingungen

für
Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2024

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich in Textform vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber. Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen Vereinbarung in Textform.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten Erklärung in gesetzlicher Schriftform oder einer sonstigen vom Wirtschaftsprüfer bestimmten Form zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags in gesetzlicher Schriftform oder Textform darzustellen hat, ist allein diese Darstellung maßgebend. Entwürfe solcher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders gesetzlich vorgesehen oder vertraglich vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie in Textform bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der in Textform erteilten Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Ein Nacherfüllungsanspruch aus Abs. 1 muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Nacherfüllungsansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist der Anspruch des Auftraggebers aus dem zwischen ihm und dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis auf Ersatz eines fahrlässig verursachten Schadens, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt. Gleiches gilt für Ansprüche, die Dritte aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis gegenüber dem Wirtschaftsprüfer geltend machen.

Alle Rechte vorbehalten. Ohne Genehmigung des Verlages ist es nicht gestattet, die Vordrucke ganz oder teilweise nachzudrucken bzw. auf fotomechanischem oder elektronischem Wege zu vervielfältigen und/oder zu verbreiten.
© IDW Verlag GmbH · Tersteegenstraße 14 · 40474 Düsseldorf. 50341/1

Lizensiert für/Licensed to: Gruppe INTECON GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft INTECON GmbH Steuerberatungsgesellschaft | 4445871 | 394

(3) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(4) Der Höchstbetrag nach Abs. 2 bezieht sich auf einen einzelnen Schadensfall. Ein einzelner Schadensfall ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden.

(5) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der in Textform erklärten Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

(6) § 323 HGB bleibt von den Regelungen in Abs. 2 bis 5 unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit in gesetzlicher Schriftform erteilter Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte wesentliche Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen Vereinbarung in Textform umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

a) Ausarbeitung und elektronische Übermittlung der Jahressteuererklärungen, einschließlich E-Bilanzen, für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlichen Aufstellungen und Nachweise
b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger Vereinbarungen in Textform die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer und Einheitsbewertung sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer und Grunderwerbsteuer,
b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.

Lizensiert für/Licensed to: Gruppe INTECON GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft INTECON GmbH Steuerberatungsgesellschaft | 4445871 | 394

Übersicht

über die Wirtschaftslage

und die voraussichtliche

Entwicklung der Unternehmen u. Einrichtungen

Die Darstellung der Finanzströme zwischen Haushalt und Betrieben 2025

Betrieb	Anteile der Gemeinde		Gewinnabführung (+) Verlustabdeckung (-)		
	EUR	%	Vor-vorjahr (IST) EUR	Vor-jahr (PLAN) EUR	Haus-halts-jahr EUR
A. Sondervermögen					
1. Straßen- und Immobilien-betriebe Beverungen	**25.416.058**	**100**	**-4.988.715**	**-3.721.915**	**-4.350.920**
1.1 Stadtwerke Beverungen GmbH	7.764.034	100	0	0	0
1.1.1 WWE GmbH & Co. KG	6.384.011	0,86	0	0	0
1.1.2 TOW GmbH & Co. KG	340.913	0,73	0	0	0
1.1.3 TEE GmbH & Co. KG	372.575	0,309	0	0	0
1.1.4 AOV GbR	8.294	0,4	0	0	0
1.1.6 PV-Anlage Grüner Weg GbR	1	6,18	0	0	0
			Gewinnabführung erfolgt nicht an Stadthaushalt, sondern an die jeweils übergeordnete Organisation.		
2. Abwasserwerk der Stadt Beverungen	**14.966.958**	**100**	**0**	**0**	**0**
B. Kommunalunternehmen					
C. Gesellschaften					
1. Gesellschaft für Wirtschafts-förderung im Kreis Höxter mbH	75.400	4,91	-515	-550	-550
D. Zweckverbände					
1. VHS Diemel-Egge-Weser	22.426	26,67	-46.500	-94.200	-63.000

Finanzbeziehungen zum Haushalt der Stadt 2025

A 1. Straßen- und Immobilienbetriebe -SIB-	Ertrag €	Aufwand €
Mieten städt. Gebäude		1.028.770
Mietnebenkosten städt. Gebäude		1.289.880
Erst. Mieten + NK Servicecenter		41.300
Erst. Mieten + NK OGS		129.000
Erst. Mieten + NK externe Objekte Asyl		281.300
Erst. Unterhaltsaufwand externe Objekte Asyl		5.000
Erst. Mieten + NK externe Objekte Wohnungslose		25.000
Erst. Personalkosten		27.890
Nutzungsentsch. Stadthalle durch Schulen		2.000
Bauhofleistungen für sämtliche städt. Produkte		458.850
Eintritte Schwimmbad d. Schulen		2.800
Verlustausgleich 2025		4.350.920
Weiterleitung Aufwands- und Unterhaltungspauschale		306.455
Erstattung Personalkosten	346.770	
Erstattung Sonstiges (UVV, Versicherungen etc.)	24.500	
Verwaltungskostenerstattung	500.070	
Su.:	871.340	7.949.165

A 2. Abwasserwerk	Ertrag €	Aufwand €
Zinserträge	480.000	
Verwaltungskostenerstattung/Umlage	344.600	
Su.:	824.600	

C 1. Gesellschaft für Wirtschaftsförderung -GfW-	Ertrag €	Aufwand €
Tourismusumlage 2025		550

D 1. VHS Zweckverband Diemel-Egge-Weser	Ertrag €	Aufwand €
Verbandsumlage		63.000

Entwicklung Bilanzwerte zu Eigenbetrieben und Beteiligungen nach § 1 Abs. 2 Nr. 8 u. 9 KomHVO NRW

Bezeichnung	Bilanzwert 2023 €	Bilanzwert 2024 €	Bilanzwert 2025 €
A 1. SIB + Stadtwerke Beverungen GmbH	25.416.058	25.416.058	25.416.058
A 2. Abwasserwerk der Stadt Beverungen	14.966.958	14.966.958	14.966.958
C 1. GFW	75.400	75.400	75.400
D 1. VHS Zweckverband	22.426	22.426	22.426